



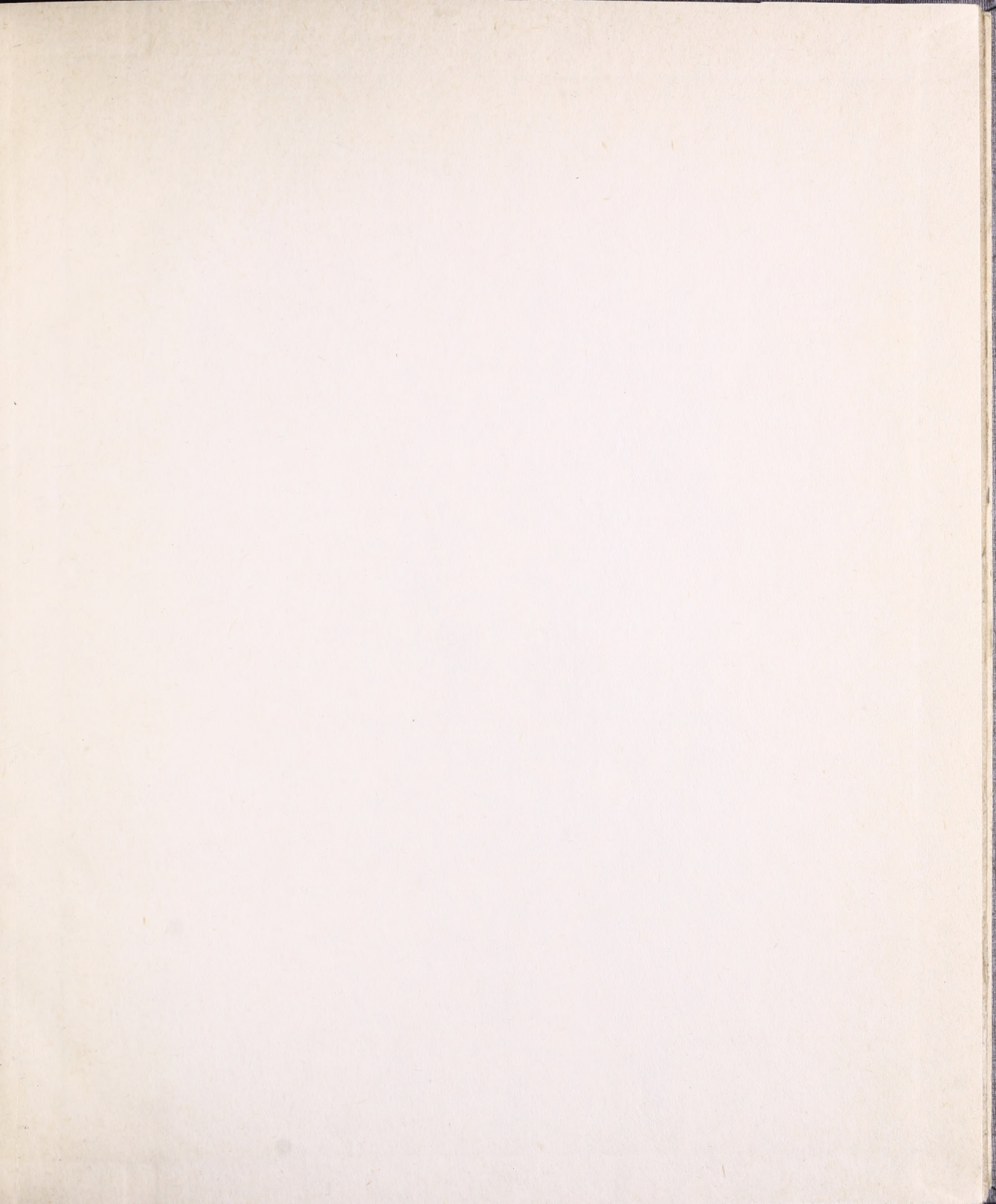
B 059/17

3289

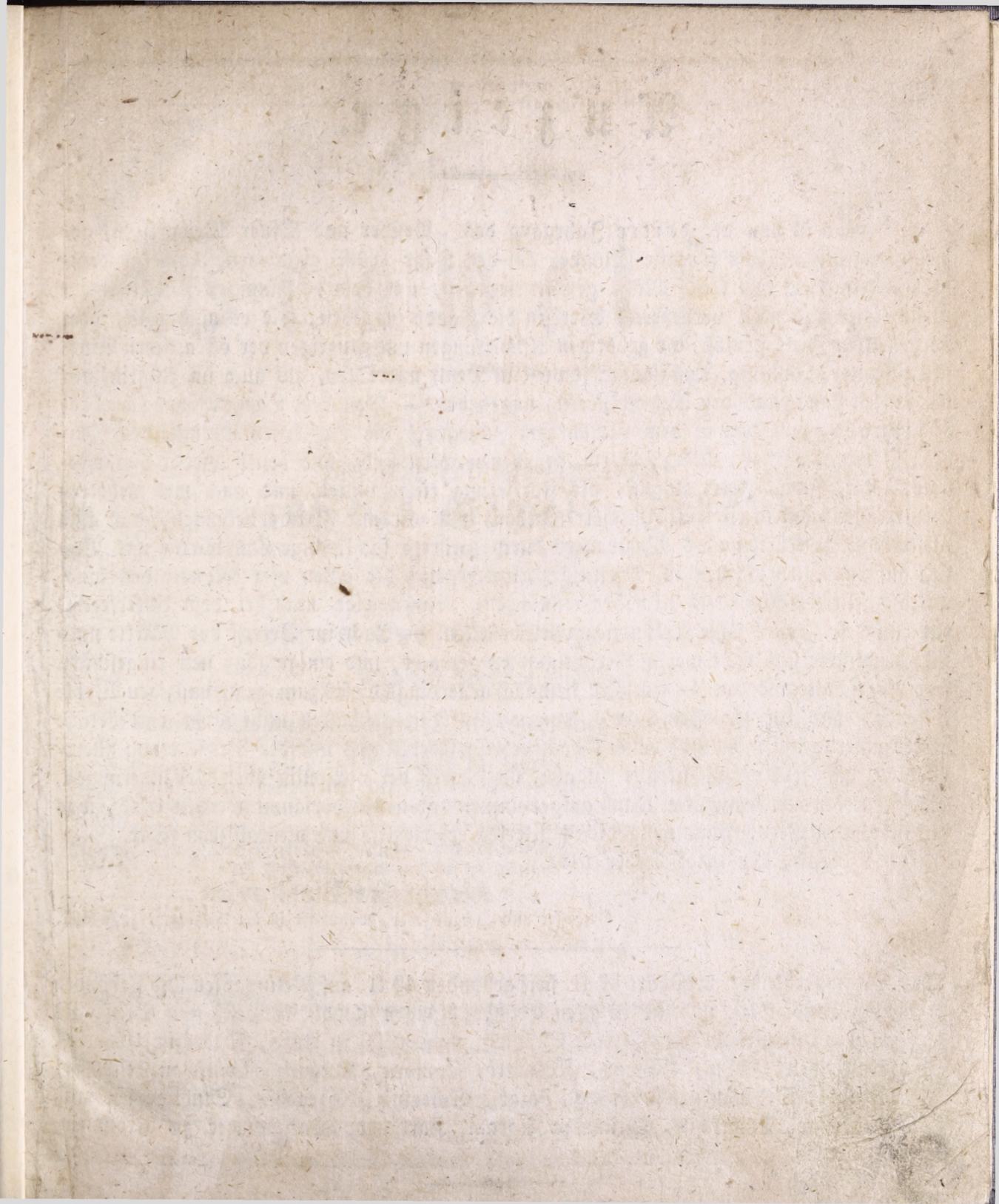
FSZEK Központi Könyvtár



0 010005 278489







U n z e i g e.

Es ist nun der dritte Jahrgang des „Pesther und Ofner Wegweisers, gemeinnützigen Kalenders für alle Stände, auf das Jahr 1838“ erschienen. Auch für diesmal ist kein Fleiß und keine Mühe gespart worden, um dem hochsinnigen Publikum ein so nützlich und neu verbessertes Werk in die Hände zu geben, wie es nöthig ist, dem vorgesteckten Ziele gemäß, die gehörigen Anweisungen und Anzeigen der öffentlichen Würden, Aemter, Institute, Anstalten &c. sowohl in Pesth und Ofen, als auch im Allgemeinen im ganzen Lande und den Nebeländern, anzugeben. — Von dem Landwirthschaftskalender, von dem in dem vorjährigen Jahrgange die vier ersten Monate des Jahres: Jänner, Februar, März, April, gegeben worden sind, sind heuer wieder vier Monate: Mai, Juni, Juli, August, als Fortsetzung eingeschaltet, und auch mit mehreren Bemerkungen um so eifriger bereichert worden, als wir mit Freude bekennen, daß auch dieser nützliche Theil unsers Wegweisers durch mehrere sachkundige Landwirthe mit Beifall aufgenommen worden ist. Diejenigen, welche auch die ersten vier Monate des landwirthschaftlichen Kalenders zu haben wünschten, können selbe noch bei dem Unterfertigten um 6 kr. Conv. Mze. bekommen oder bestellen. — Auch im Betreff der Märkte und Wochenmärkte sind nicht wenig Berichtigungen gemacht, und einige ganz neu eingeschickt, und eingeschaltet worden. — Es wird demnach neuerdings dieses zum gemeinnützigen Wohle zielende, und bei täglichen sowohl Privat- als Amtsgeschäften nicht leicht entbehrliche Werk einer gütigen Aufnahme des hochgeehrten Publikums mit der Versicherung anempfohlen, daß jede einzuschickende Angabe, im Betreff der vorkommenden Veränderungen, auch fernerhin mit besonderm Dank aufgenommen und nichts versäumt werden wird, was zur möglichen Vervollkommnung dieses Werkes ersprießlich und dienlich seyn sollte.

Pesth, den 10. Oktober 1837.

Alexander Blaskovics,

Verfasser und Herausgeber, wohnhaft in der Kohlbachergasse 505.

Der Preis verbleibt: broschürt 30 kr. steif gebunden 40 kr. auf Velinpapier und gebunden 1 fl. Conv. Mze. und ist in allen Buchhandlungen sowohl in Pesth und Ofen, als auch in den meisten köngl. freien Städten, namentlich in Arad, Debresin, Eperies, Fünffkirchen, Güns, Kaschau, Kezmark, Komorn, Kremniz, Leutschau, Neusaz, Neusohl, Dedenburg, Preßburg, Raab, Schemniz, Szegedin, Stuhlweißenburg, Temesvar, Trentschin, Tyrnau &c. Agram, Karlstadt, Warasdin &c. zu bekommen.

ELRAN...
1838

Pesther und Ofner

W e g w e i s e r .

Gemeinnütziger Kalender

für alle Stände Ungarns,
auf das Gemein-Jahr

1838,

welches aus 365 Tagen besteht.

Nach dem Meridian von Ofen.

Enthaltend den Kirchen-Kalender für Katholiken, Protestanten, Griechen und Juden für alle zwölf Monate, ferner die Fortsetzung des Wirthschafts-Kalenders in Hinsicht der ungarischen Landwirthschaft auf vier Monate des Jahres; mehrere unterhaltende Anekdoten; dann die hohen Würden und Aemter, Behörden und Gerichtsbarkeiten des Königreichs Ungarn und der dazu gehörigen Länder; die Würden und Aemter, die wohlthätigen und gemeinnützigen, öffentlichen und Privat-Anstalten, Stiftungen und andere Gegenstände in Ofen und Pesth; zuletzt das allgemeine genaue Verzeichniß der Jahr- und Wochenmärkte, mit besonderer Genauigkeit geordnet; die Post-Stationen und andere nützliche Rechnungs-Tabellen zc.

Bearbeitet und herausgegeben

von

A. Blaskovits,

G. G. Advokat.

Dritter Jahrgang.

Ofen,

gedruckt mit Gyurian und Bagó'schen Schriften.

BUDAPEST SZÉKES FŐVÁROS
KÖNYVTÁRA.

Beszerzési napló

évszám: 1902
folyszám: 665



Astronomische Jahres-Charakteristikk

für

1838.

Merkwürdige Weltbegebenheiten.

- Das 5787. Jahr von der Erschaffung der Welt.
- 7346. Jahr nach der Rechnung der neuen Griechen.
- 5599. Jahr der Juden, welches d. 20. Sept. anfängt.
- 1254. Jahr des türkischen Jahres, oder Jahr der Hedschira, welches den 7. April anfängt.
- 1448. Jahr seit der Erbauung der Stadt Wien.
- 838. Jahr vom Anfange des Königreichs Ungarn.
- 768. Jahr seit Einverleibung der Königreiche Kroatien, Slavonien, Dalmat. mit Ungarn.
- 620. Jahr seit der Geburt Rudolph v. Habsburg.
- 598. Jahr seit der Erfindung des Papiermachens.
- 496. Jahr seit dem Gebrauche des Schießpulvers in Europa.
- 473. Jahr seit der Erricht. der Universität in Wien.
- 398. Jahr seit der Erfind. der Buchdruckerkunst.
- 346. Jahr seit der Entdeckung von Amerika.
- 321. Jahr seit der Reformation.

- Das 310. Jahr seit beständiger Regierung des Oesterreichischen Kaiserhauses im Königr. Ungarn.
- 309. Jahr seit d. Belag. Wiens durch Solimann.
- 266. Jahr seit der Gregorian. Kalenderverbesser.
- 264. Jahr seit d. Einführ. der Kartoffeln in Europa.
- 155. Jahr seit der letzten Belagerung Wiens durch die Türken.
- 75. Jahr seit dem Ende des siebenjährig. Krieges.
- 49. Jahr seit dem Anfang der franzöf. Revolüt.
- 45. Jahr von der Geburt Sr. Majestät Kaiser Ferdinand des Ersten.
- 8. Jahr von Allerhöchst desselben Krönung zum König von Ungarn.
- 4. Jahr vom Allerhöchst desselben Antritte der Regierung der österreichischen Erbländer.
- 36. Jahr von Einführung der erblichen österreichischen Kaiserwürde.

Zeitrechnung.

	Gregorian.	Julianisch.
Goldene Zahl	15.	15.
Epakten	IV.	XV.
Sonnenzirkel	27.	27.
Römerzinszahl	11.	11.
Sonntagsbuchstabe	G.	B.

Bewegliche Feste.

	Gregorianisch.	Julianisch.
Sonntag Septuagesimae	11. Febr.	— 30. Jan.
Aschermittwoch	28. Febr.	— 16. Febr.
Ostersonntag	15. April	— 3. April
Christi Himmelfahrt	24. Mai	— 12. Mai.
Pfingstsonntag	3. Juni	— 22. Mai.
Trohnleichnam	14. Juni	— —
Erster Advent	2. Dez.	— 27. Nov

Quatember = Fasttage.

Im neuen Kalender.			Im alten Kalender.		
Am 7.	9. März.	10. März.	Am 19.	21. Sept.	22. Sept.
„ 6.	8. Juni.	9. Juni.	„ 19.	21. Dez.	22. Dez.
			„ 23.	25. Mai.	26. Mai.
			„ 25.	27. Dez.	28. Dez.

Die Griechen und Russen haben fünferlei Fasten, nämlich: 1. Die Butterwoche, vom 2ten Sonntage nach Tridodium, welche 1 Woche dauert. 2. Die große Fasten, vom 4ten Sonntage nach Tridodium bis Ostern. 3. Die Fasten Petri und Pauli, vom 1ten Sonntage nach Pfingsten (bei den Griechen ist an diesem Sonntage Aller Heiligen bis Peter und Pauli. 4. Die Mutter-Gottes-Fasten vom 1. August bis Maria-Himmelfahrt. 5. Die Weihnacht-Fasten vom 15. November bis zum Christfeste.

Die vier Jahreszeiten

Der Frühling beginnt am 22. März um 2 Uhr 27 Min. Morgens, wo die Sonne den Aequator erreicht, und dadurch für die ganze Erde die Länge des Tages jener der Nacht gleich macht.

Der Sommer beginnt am 21. Juni um 11 Uhr 27 Minuten Abends. Die Sonne hat nun ihren größten nördlichen Abstand vom Aequator erreicht, und verursacht nun den Bewohnern der nördlichen Halbkugel der Erde und darunter auch uns den längsten Tag.

Der Herbst beginnt am 23. September um 1 Uhr 16 Min. Abends, wo die Sonne den Aequator zum Zweitemale, diesmal aber von Norden herabkommend, erreicht, und zum Zweitemale für die ganze Erde Tag und Nacht gleich lang werden.

Der Winter tritt ein mit dem 22. Dezember um 6 Uhr 42 Minut. Morgens. Jetzt steht die Sonne am tiefsten unter dem Aequator nach Süden zu, und macht uns Bewohnern der Nordhälfte der Erde die längste Nacht.

Regierender Planet der Mond. ☾

Der Mond ist der Trabant oder Nebenplanet unserer lieben Erde, er ist nämlich der beständige und treue Begleiter derselben auf ihrer unermüdlischen Bahn um die herrliche Sonne, welche auch dem Monde, und zwar in verschiedenen Phasen oder Mondveränderungen (Mondes-Vierteln) ihr glänzendes Licht verleiht, womit er unsere Nächte erleuchtet und verschönert. Der Mond bewegt sich um die Erde in einer elliptischen oder länglichrunden Bahn vom Abend gegen Morgen in 27 Tagen, 7 Stunden, 43 Minut. und 5 Secund. — welches auch die Zeit seiner Umdrehung um seine Aze ist — um die Erde, und mit dieser gemeinschaftlich um die Sonne, und kommt daher in einem Jahre ungefähr dreizehnmal um die Erde herum. Die Entfernung des Mondes von der Erde beträgt, wenn er der Erde am nächsten, oder in seiner Erdnähe ist, 48020 Meilen, hingegen wenn er in der Erdferne ist, 54680 Meilen. Im Durchmesser hält er 470. im Umkreise 1447 deutsche Meilen, demnach ist die ganze Mondkugel fünfzehnmal kleiner, als ihr Hauptplanet, die Erde. Die Mondflecken, wovon einige ihre Gestalt und Größe verändern, sind nichts anders, als Thäler und veränderliche Schatten der Berge; die hellen Plätze aber sind Hervorragungen des festen Landes, der Berge und Felsen, welche die von der Sonne empfangenen Strahlen zurückwerfen. Man vermuthet demnach nicht unwahrscheinlich, obwohl man noch nichts sichtbar entdecken konnte, daß die unendliche Allmacht Gottes auch in diesem Erdkörper Pflanzen, Thiere und Menschen, welche seine großen wundervollen Werke eben so, wie wir, preisen und anstaunen, erschaffen hat.

Von den Finsternissen.

Im Jahre 1838 fielen zwar vier Finsternisse vor, nämlich zwei Sonnen- und eben so viele Mondfinsternisse; allein in unserem Himmelsstriche kommt nur eine einzige und zwar eine Mondfinsterniß zu Gesichte. Uebrigens folgen sich die einzelnen Ereignisse dieser Art auf folgende Weise:

1. Fällt vor eine Sonnenfinsterniß am 25. März, während wir bereits die spätern Abendstunden zählen.
2. Ereignet sich eine Mondfinsterniß am 10. April in den ersten Stunden des frühen Morgens. Diese ist bei uns sichtbar, und zwar ist für Pesth: Anfang der Finsterniß 1 Uhr 48 Min. Mitte 3 Uhr 15 Min. Ende 4 Uhr 42 Min. Morgens mittl. Sonnenzeit.
3. Findet statt eine Sonnenfinsterniß am 18. Sept. spät Abends für unseren Meridian; auch unsichtbar für uns.
4. Endlich tritt ein die zweite Mondfinsterniß am 3. Oktober Nachmittags, während bei uns der Mond noch tief unterm Horizonte weilt.

Die zwölf Zeichen des Thierkreises.

♈	Widder		♎	Waage	
♉	Stier		♏	Skorpion	
♊	Zwilling		♐	Schub	
♋	Krebs		♑	Steinbock	
♌	Löwe		♒	Wassermann	
♍	Jungfrau		♓	Fische	

Die Sonne mit ihren Planeten.

☉	Sonne	♅	Uranus	♂	Mars	♄	Juno
☿	Merkur	♃	Jupiter	♁	Venus	♃	Vesta
♄	Saturnus	♁	Ceres	☾	Mond		

Die Mondesvierteln.

●	Neumond	☾	Vollmond
☾	Erstes Viertel	☾	Letztes Viertel.

1. Januar, Kältemond, Starrmond, hat 31 Tag:

Monats- und Wochentag.	K a l e n d e r für Katholiken u. Protestanten.		für Griechen. Dezemb. 1837	für Juden. Lebeth 5598.	☾ Tag.	Sonnen- Aufg. u. m.	Unt. u. m.
1 Mont.	Neu-Jahr.	Neujahr	20 Ignaz	4		7 52	4 8
2 Dienst	Makarius	Abel	21 Julius	5 Jonas		7 51	4 9
3 Mittw.	Genovefa	Daniel	22 Anastasius	6 Ezechiel		7 50	4 10
4 Donn.	Titus Bischof	Isabella	23 10 Märt.	7 Joram		7 50	4 10
5 Freit.	Telesphor	Simeon	24 Eugen	8 Fast. 11. d. G.		7 49	4 11
6 Samst.	Heil. 3 Könige	Heil. 3 Kön	25 Christi Geb	9 15 Sabbat		7 49	4 11

Mond-
veränderung
und
Planetenstand.

D

Erstes Viertel
ist am 3. um 7
Uhr 59 Min. rüh
bringt kalte Wit-
terung m. Sturm
und Schnee.
Tagel. 8 st. 20 m.

† I. In Excelso. Als Jesus 12 Jahre alt war. Luk. 2. * Ev. Matth. 2.

7 Sont.	G1 Isidor Cris.	G1 Lucian	26 Mar. Murr	10 (Fast. Befrei. aus Egypten)		7 48	4 12
8 Mont.	Erhard Bischof	Eberhard	27 Steph. M.	11		7 47	4 13
9 Dienst	Julian	Marzellin	28 2000 Märt	12 Achitophel.		7 46	4 14
10 Mittw.	Paulus Eins.	Paul Eins.	29 Unsch. Kind	13		7 45	4 15
11 Donn.	Hyginus Pabst	Mathilde	30 Anysia	14		7 44	4 16
12 Freit.	Ernestus Pabst	Probus	31 Melania	15		7 43	4 17
13 Samst.	Hilarius	Hilarius	1 Neuj 1838	16 16 Sabb.		7 42	4 18

C

Der Mond ist
voll am 10. um
8 Uhr 37 Min.
abends, die Käl-
te läßt nach, es
folgt Regen und
Nebel.
Tagel. 8 st. 30 m.

† II. Omnis terra. Namen Jesu Fest. B. der Hochzeit zu Kana. Joh. 2. * Ev. Mark. 1.

14 Sont.	G2 Felix	G2 Felix	2 B1 Silvest	17		7 44	4 19
15 Mont.	Maurus	Maurus	3 Malach.	18		7 30	4 20
16 Dienst	Marzellus	Marzellus	4 70 Apostel	19 Hebron		7 39	4 21
17 Mittw.	Anton Einsiedl.	Anton Eins	5 Theoph.	20 Aspasia		7 38	4 22
18 Donn.	Priska	Priska	6 Erich. Chr.	21		7 37	4 23
19 Freit.	Kanutus	Sara	7 Joh. Tauf.	22		7 36	4 24
20 Samst.	Fabian u. Seb.	Fab. u. Seb	8 Georg	23 17 Sabbat		7 35	4 25

C

Das letzte Bier-
tel ist am 18ten
um 1 Uhr 43 m.
früh, mit regne-
rischem und stür-
mischen Wetter.
Tagel. 8 st. 46 m.

† III. Adorate. Jesus heilt einen Aussätzigen. Matth. 8. * Ev. Matth. 4.

21 Sont.	G3 Agnes	G3 Agnes	9 B2 Polyf.	24		7 34	4 26
22 Mont.	Vinzenz	Vinzenz	10 Gregor	25 Abdenago		7 32	4 28
23 Dienst	Maria Verlob.	Emerentia	11 Theodor	26		7 30	4 30
24 Mittw.	Timotheus	Timotheus	12 Tatian	27 Daniel		7 29	4 31
25 Donn.	Pauli Bekehr.	Pauli Bek.	13 Hermil.	28 (Ausschl. der Sadducäer)		7 28	4 32
26 Freit.	Polikarpus	Polikarp	14 Zachäus	29		7 27	4 33
27 Samst.	Johann Chryf.	Joh. Chryf	15 Paul T.	1 186. Schab		7 26	4 34

C

Der Mond er-
neuert sich am 26.
um 3 Uhr 8 Min.
früh, mit stürmi-
schen, fast war-
men Wetter.
Tagel. 9 st. 6 m.

† IV. Adorate II-dum. Vom Schiffelein Christi. Matth. 8. * Ev. Luk. 19.

28 Sont.	G4 Karl d. Gr.	G4 Karl G	16 B3 Pet. R.	2		7 25	4 35
29 Mont.	Franz Sal.	Valerius	17 Anton	3 Israel		7 24	4 36
30 Dienst	Adelgunde	Adelgunde	18 Athanas	4		7 23	4 37
31 Mittw.	Peter Nol.	Virgilius	19 Makar.	5 Esfer		7 21	4 39

Im 6^{ten} Feb bezahlte die mannschaft mit
auf befehl für ein halbes C^{te} Mark den 8^{ten} März 1771 7 1/2

Im 5^{ten} Feb ist die Fuhre in die Stadt kommen für 17/10
den 26^{ten} Feb weggegangen für 6 " " " 15/20

Im 4^{ten} März haben zum Markt gegangen " 55x
6 März zu " " " 30x
" " " " " 1/5x
" " " " " 8x

Von Johann Baskowitz " " 112/30 NW

Im 6^{ten} März 1778 auf seine Mark
bis 6^{ten} März 1778 zu bezahlen die Fuhre mit 12
bezahlt und seinen
2^{ten} März bei 14

~~Anna Tettich Im 5^{ten} März 1778 " " 100x~~
~~bis 5^{ten} April 1778 zu bezahlen~~

~~Im 10^{ten} März auf Georgij zu bezahlen bezahlt~~
~~10 April 50/ bezahlt~~

Im 30^{ten} März ¹⁷⁷⁸ von Baskowitz 66/10
bis 30^{ten} März ⁽¹⁷⁷⁸⁾ zu bezahlen. Auf befehl

~~Die Elvina July ist am 23^{ten} April geboren und am
11^{ten} März weggegangen für 1/30x~~

Im 6^{ten} July die Fuhre von der 100/ mit 10/
Im 30^{ten} July ist die Fuhre mit 66/ zu bezahlen Baskowitz

~~Im 6^{ten} Monat ist der Lohndiebsten von
 Lohndiebstahl in Dinst kommen per Lohn 7/11
 Im 21^{ten} ist der Dinst ganze per Lohn 3/30~~

~~Im 22^{ten} Monat 538 ist der Lohndiebstahl in Dinst
 kommen per Lohn per Monat - - - 7/~~

Im Register geftt	Leipziger	"	18	/	Pollung
Im Quartiere	Leipziger	"	12	/	-
Quartier	"	"	170	/	-
Mitteln	"	"	230	/	-
Dienst	"	"	160	/	-
4 re Lohndiebstahl	"	"	475	/	geftt im Jakob
wunder geftt	"	"	68	/	4 - 47-30
			<u>7125</u>	/	per Quartier

November 5^{ten} Sommergeftt geftt per 120 / und geftt auf ¹²⁰

1245
 568 - 407

 677

 250 den
 150 geftt

 1077

333/308
 mittel geftt

177
 80
 17

II. Februar, Thaumond, Hornung, hat 28 Tage.

Monats- und Wochentag.	Kalender		Für Griechen.	Für Juden.	☾ Lag.	Sonnen-		Mond- veränderung und Planetenstand.	
	Katholiken u.	Protestanten.	Januar.	Schebat.		Aufg. u. m.	Unt. u. m.		
1	Donn.	Ignaz Bisch. M.	Brigitta	20 Euthym.	6		7 19	4 41	Planetenstand. —
2	Freit.	Maria Lichtmess	Mar. Rein.	21 Maximus	7		7 17	4 43	
3	Samst.	Blasius Bisch.	Blasius	22 Timotheus	8 19, Sabb.		7 15	4 45	

+ V. Dom guten Saamen. Matth. 12. * Ev. Luk. 18.

4	Cont.	55 Veronica	55 Veron.	23 B Triod.	9 Fest. Klyoph.		7 14	4 46	Das erste Viertel ist am 1. um 6 U. 50 min. ab. bringt Anfangs Thauwett. dann Frost u. Schnee. Taggl. 9 st. 22 m
5	Mont.	Agatha	Agatha	24 Fenia	10		7 12	4 48	
6	Dienst	Dorothea Jgfr.	Dorothea	25 Gregor L.	11 Eliazim		7 11	4 49	
7	Mittw	Romualdus	Richard K.	26 Xenophon	12		7 10	4 50	
8	Donn.	Joh. v. Matha	Salomon	27 Chrisostom	13 Emanuel		7 8	4 52	
9	Freit.	Apollonia Jgfr.	Apollonia	28 Ephraim	14		7 7	4 53	
10	Samst	Scholastika J.	Gabriele	29 Ignaz R. C.	15 20 Baumf.		7 6	4 54	

+ Septuagesima. Von den Arbeitern im Weinberge. Matth. 20. * Ev. Luk. 15.

11	Cont.	56 Euphrosina	56 Euphr.	30 B Sept. B.	16		7 4	4 56	Vollmond wird am 9. um 3 Uhr 9 min. ab. bringt Schneewetter u. Kälte. Taggl. 9 st. 48 m.
12	Mont.	Eulalia Jgfr.	Eulalia	31 Cirus	17 Josafat		7 2	5 58	
13	Dienst	Katharina v. R.	Fullerus	1 Februar	18 Juda		6 0	5 0	
14	Mittw	Balentin Märt.	Balentin	2 Mar. Rein.	19		6 59	5 1	
15	Donn.	Faust. u. Jovita	Faustina M.	3 Simeon	20 Philipp		6 57	5 3	
16	Freit.	Juliana Jgfr.	Juliana	4 Isidor v. P.	21		6 55	5 5	
17	Samst	Sabinus Bisch.	Konstantin	5 Agatha J.	22 21 Sabb. Tod		6 53	5 7	





























+ Sexagesima. Exurge Domine: B. Säemann u. Saamen. Luk. 8. * Ev. Matth. 25.

18	Cont.	57 Simeon B.	57 Sim.	6 B Sexag.	23 Fast. Benjam.		6 51	5 9	Das letzte Viertel ist am 17ten um 6 Uhr 56 m. ab. mit veränderlichem Wetter, Sturm u. Schnee Taggl. 10 st. 14 m.
19	Mont.	Susanna	Gabinus	7 Partheus	24		6 50	5 10	
20	Dienst	Eleuther.	Eucherius	8 Theodor	25		6 48	5 12	
21	Mittw	Eleonora	Eleonora	9 Nicephor	26 Ddam.		6 36	5 14	
22	Donn.	Petri Stuhl.	Pet. Stuhl	10 Charalam.	27		6 45	5 15	
23	Freit.	Eberhard †	Reinhard	11 Blasius	28		6 43	5 17	
24	Samst	Matthias Ap.	Matthias	12 Meletius	29 22. Sabb. Tod		6 41	5 19	

+ Quinquagesima. Esto mihi. Jesus heilt einen Blinden. Luk. 18. * Ev. Matth. 6.

25	Cont.	58 Walburga	58 Viktor	13 B Quinqu.	30 Roschod		6 38	5 20	Neulicht ist den 24. um 1 U. 24 m. ab. hat trübe Tage und Wolken. Taggl. 10 st. 38 m.
26	Mont.	Leander	Gotthilf	14 Aurent.	1 Adar Rosch		6 37	5 22	
27	Dienst	Fastnacht Lean.	Leander B.	15 Onesimus	2		6 35	5 23	
28	Mittw	Aischermittw. †	Roman.	16 Pamphilus	3 Moses		6 33	5 25	

III. März, Lenzmond, hat 31 Tage.

Monats- und Wochentag.	Kalender für Katholiken u. Protestanten.		Für Griechen. Februar.	Für Juden. Adar.	☾ Tag.	Sonnen- Aufg. u. m.	Unt. u. m.	Monds- veränderung und Planetenstand.	
1	Donn.	Albinus Bisch.	Albinus	17 Theodosius	4		6 31	5 29	Planetenstand.
2	Freit.	Simplicius P.	Simplic.	18 Leo Bischof	5		6 29	5 31	
3	Samst.	Kunegunde K.	Kunigunde	19 Archippus	6 23 Sabb.		6 27	5 33	
† Invocavit. Jesus wird vom Teufel versucht. Matth. 4. * Ev. Joh. 1.								☽	
4	Cont.	G1 Kasimir	G1 Adrian	20 B1 Fastfont	7 Fast. Tod Mo.		6 25	5 35	Erstes Viertel zeigt sich am 3. um 7 Uhr 51 m. früh, mit kalter stürmischer Witterung. Tgsl. 11 ft. 14 m.
5	Mont.	Eusebius	Friedrich	21 Timotheus	8 Regensfest		6 23	5 37	
6	Dienst	Friedrich	Fridolin	22 Eugenius	9		6 21	5 39	
7	Mittw	Quatember †	Richard	23 Polycarp	10		6 19	5 41	
8	Donn.	Johann v. Gott	Philemon	24 Mathias	11 Fast. Est her.		6 17	5 43	
9	Freit.	Cyrrill u. Met. †	Adelheid	25 Tarasius	12 Johann		6 15	5 45	
10	Samst.	40 Märtyrer †	Alexander	26 Porphyrius	13 24 S. Zabor.		6 14	5 46	
† Reminiscere B. der Verklärung Christi. Matth. 17. * Ev. Mark. 2.								☽	
11	Cont.	G2 Heraklius	G2 Rosina	27 B2 Prokop	14 Purim		6 12	5 48	Der Mond ist voll am 11. um 9 Uhr 56 m. früh, bringt verändertes Wetter. Tgsl. 11 ft. 12 m.
12	Mont.	Gregor der Gr.	Gregorius	28 Basilius	15 Schusch. Pur.		6 11	5 49	
13	Dienst	Rosina	Ernestus	1 März	16		6 9	5 51	
14	Mittw	Mathildis Kais.	Zacharias	2 Theodor	17 Job		6 8	5 52	
15	Donn.	Longinus M.	Longinus	3 Eutrop.	18		6 7	5 53	
16	Freit.	Heribert Erz.	Cyriacus	4 Gerasim.	19		6 5	5 55	
17	Samst.	Gertrud Jgfr.	Gertrud	5 Konon M.	20 25 Sabb.		6 3	5 57	
† Oculi. Jesus treibt einen Teufel aus. Luk. 11. * Ev. Mark. 8. u. 9.								☽	
18	Cont.	G3 Alexander	G3 Anselm	6 B3 12 Mär.	21		6 1	5 59	Das letzte Viertel tritt ein am 19. um 7 U. 48 m. früh, bringt Regen u. Gewitter. Am 21. tritt die Öin Frühlingsanfang. Tag- u. Nacht- gleiche.
19	Mont.	Joseph	Josephus	7 Basilius E.	22 Mathusal.		6 0	6 0	
20	Dienst	Joachim Vat.	Hubertus	8 Teophilakt	23 Tempelweih		5 58	6 2	
21	Mittw	Benedikt Abt	Benedikt	9 40 Märtyr.	24		5 56	6 4	
22	Donn.	Oktavian M.	Kasimir	10 Kodrat.	25 Markus		5 55	6 5	
23	Freit.	Eberhard	Eberhard	11 Sophronie	26		5 53	6 7	
24	Samst.	Gabriel Erz.	Gabriel	12 Theophan.	27 26 S. Pari		5 52	6 8	
† Laetare Jesus speiset 5000 Mann. Joh. 6. * Ev. Mark. 9.								☽	
25	Cont.	G4 Mar. Verk.	G4 M. B.	13 B4 Niceph	28 (Revoc d. Ed. v. Antioch.		5 50	6 10	Der Neumond ist am 25ten um 11 Uhr 1 min. ab. mit trübem Wetter u. Regen.
26	Mont.	Theodosius	Emanuel	14 Benedikt	29		5 48	6 12	
27	Dienst	Rupertus	Rupertus	15 Agapius	1 Nijam Rosch.		5 46	6 14	
28	Mittw	Felix Bischof	Malachus	16 Sabina	2 (Tod des Kin- des Marcens.		5 45	6 15	
29	Donn.	Cyrrillus Diak.	Eustachius	17 Alexius M.	3 Michael		5 44	6 16	
30	Freit.	Quirinus M.	Guido	18 Cyrrillus B.	4		5 43	6 17	
31	Samst.	Benjamin	Traugott	19 Chrysof.	5 27 Sabb.		5 41	6 19	

Lofen des Monats " " " " 77 " 0
 von demigen Jahre seit für mich zu bekommen 2/54
 desfalls für andere mit demselben finte
 dem 27. März die 2/54 ~~24x~~ 24x

Am 12. April 1848 " " " " 1 21

Am 17. April ist die Loisel abmalt um
 8 Uhr fortzugehen um den jammert und
 zu sagen und seit dem Jahre von Gerab
 offen stehen gelassen ob wir 11 Uhr ausgeht
 und wagt mir 27 Tage in Licht

bekommt 27 Tage 5/18x
 24 fte
 5/42

vom 1. April 1 1 21
 4/21 desfalls seit für mich

zu bekommen vom 1. April von dem

2. April abgerast, die seit untkoffe

Von Ferdinand Eigentümlich für mich	-	5/
mit fund	-	5/
3 Eiserl	-	2/30
mit Kupfer Gold 7/ von Mün	-	17-30
von Wolf 2 finte fund	-	50/
von dem Bernath 12 halber des	-	10/
mit finkung/ Rand	-	15/
		56

Am 19. April 1838 nachmittag 4 Uhr
von Deggendorf in Post Kutschen
Lohn Markt - - - - - 4/1

Am 6. May von Deggendorf in
Kutsche für den 19. Tag haben - - - - - 2/1

Am 10. May die Kutsche für den 19. Tag
wurde von 23. April bis 10. May in
Post bekommen - - - - - 4/30

Am 28. Juny von Herrn Gaitzger die Kutsche
für München mit allem abgemacht zum 42/30

IV. April, Oftermond, Laub- und Knospenmond, hat 30 Tage.

Monats- und Wochentag.	Kalender für Katholiken u. Protestanten.		Für Griechen. März.	Für Juden. Nisan.	C. Lag.	Sonnen: Aufg. u. m. Unt. u. m.		Monde- veränderung und Planetenstand.
† Judica. Die Juden wollten Jesum steinigen. Joh. 8.					* Ev. Mark. 10.			
1 Sont.	G5 Hugo Erzb.	G5 Hugo	20 B5 Joh. S	6		5 41	6 19	<p style="text-align: center;">☾</p> <p>Das erste Viertel tritt ein am 1. um 10 U. 49 m. ab. veränderlich, Reif und Schnee im Auf. zu Ende Regen.</p> <p style="text-align: center;">☾</p> <p>Wachmond wird am 10. um 3 U. 23 m. früh, heiter u. warm, zuletzt Regen, mit sichtbarer C Zinstern.</p> <p style="text-align: center;">☾</p> <p>Das letzte Viertel fällt den 17. um 4 Uhr 46 m. ab. bringt warme Tage.</p> <p style="text-align: center;">☾</p> <p>Der Mond erneuert sich am 24. um 8 U. 17 m. fr. veränderlich, zuletzt Donnerwett.</p>
2 Mont.	Franz de Paula	Theodor	21 Jakob A.	7		5 39	6 21	
3 Dienst	Richardus	Richard	22 Basil. Anc.	8		5 37	6 23	
4 Mittw	Ambrosius B.	Jisdor B.	23 Rifodem.	9		5 35	6 25	
5 Donn.	Vinzenz Ferer.	Emilia	24 Zacharias	10		5 34	6 26	
6 Freit.	7 Schm. Mar.	Cölestin	25 Mar. Verk.	11		5 32	6 28	
7 Samst	Hermann	Egesippus	26 Gabriel G.	12		5 31	6 29	
† Palmsonntag. Domine ne longe. B. Einzuge Jesu zu Jerus. Matth. 21.					* Ev. Joh. 12.			
8 Sont.	G6 Dionysius	G6 Apoll.	27 B6 Palmf.	13		5 29	6 31	
9 Mont.	Demetrius	Deme:er	28 Hilarius	14		5 27	6 33	
10 Dienst	Ezechiel Proph.	Daniel	29 Markus B.	15		5 26	6 34	
11 Mittw	Leo Pabst	Ezechiel	30 Joh. Clim.	16		5 24	6 36	
12 Donn.	Gründonner. †	Gründon.	31 Gründon.	17		5 21	6 39	
13 Freit.	Charfreitag †	Charfreit.	1 April Char	18		5 19	6 41	
14 Samst	Charsamstag †	Charsamst.	2 Charsamst.	19		5 17	6 43	
† Resurexi. Von der Auferstehung Jesu. Mark. 15.					* Ev. Joh. 1.			
15 Sont.	G. Ostersonnt.	G. Osterso.	3 B Osterson	20		5 16	6 44	
16 Mont.	Ostermontag	Ostermon	4 Ostermont	21		5 14	6 46	
17 Dienst	Rudolph Märt.	Rudolph	5 Osterdienst	22		5 12	6 48	
18 Mittw	Apollonius M.	Valerius	6 Eutidius	23		5 10	6 50	
19 Donn.	Antonia Zgfr.	Timon	7 Georg B.	24		5 9	6 51	
20 Freit.	Agnes	Viktor	8 Thomas	25		5 7	6 53	
21 Samst	Anselmus Erzb.	Liebreich	9 Euphychius	26		5 6	6 54	
† Weiß. Sonnt. Quasim. Jesus kömmt bei verschloss. Thüren. Joh. 20.					* Ev. Joh. 20.			
22 Sont.	G1 Cot. u. Caj.	G1 Soth.	10 B1 Terent.	27		5 5	6 55	
23 Mont.	Udalbert Bisch.	Albrecht	11 Antipas	28		5 4	6 56	
24 Dienst	Georg Ritt. M.	Georg	12 Basilius B.	29		5 2	6 58	
25 Mittw	Markus Evan.	Markus G.	13 Artemon	30		5 0	7 0	
26 Donn.	Kletus u. Marc.	Kletus M.	14 Martin B.	1		4 58	7 2	
27 Freit.	Peregrin Bek.	Anastafius	15 Aristarchus	2		4 56	7 4	
28 Samst	Vitalis u. Val.	Vitalis	16 Agapia	3		4 55	7 5	
† Misericordia. Vom guten Hirten. Joh. 10.					* Ev. Matth. 4.			
29 Sont.	G2 Peter v. B.	G2 Synbill.	17 B2 Simon	4		4 54	7 6	
30 Mont.	Katharina G.	Eutroph.	18 Johann D.	5		4 53	7 7	

V. May, Wonnemond, Laubmond, hat 31 Tage.

Monats- und Wochentag.	Kalender für Katholiken u. Protestanten.	Für Griechen. April.	Für Juden. Jjar.	Tag.	Sonnen- Aufg. u. m.	Unt. u. m.
1 Dienst	Philipp u. Jak.	Phil. u. Jak	19 Johann P.	6 Fast. u. Osters-		4 51 7 9
2 Mittw	Sigismund	Sigismun.	20 Theodor	7 Einr. . Temp		4 50 7 10
3 Donn.	† Erfindung	Josepha	21 Januarius	8 Fasten		4 49 7 11
4 Freit.	Florian	Florian	22 Paraklit.	9		4 47 7 13
5 Samst	Gotthard B.	Gotthard	23 Georg M.	10 32 E. 3. Peres		4 46 7 14

Mond-
veränderung
und
Planetenstand.

Das erste Viertel ist am 1. um 3 Uhr 21 m. ab. mit veränderlichem, meist stürmischen Wetter. Zgl. 14 ft. 18 m.

Der Mond wird voll den 9ten um 6 Uhr 14 m. ab. bringt regnerisch. Wet. dann heit. Zgl. 14 ft. 44 m.

Lehtes Viertel ist am 16. um 10 U. 58 m. ab. es wird trüb u. kühl. Zgl. 14 ft. 58 m.

Der Neumond ist am 23ten um 5 U. 40 m. ab. mit starkem Gewitt. Zgl. 15 ft. 16 m.

Das erste Viertel kommt zum zweitenmale am 31. um 8 U 51 m. fr. warme Läge. Zgl. 15 ft. 30 m.

† Jubilate. Ueber ein Kleines werdet ihr mich sehen. Joh. 16. * Ev. Joh. 5.

6 Sont.	G3 Joh. v. d. P.	G3 Herm.	24 B3 Sabb.	11 Fast Tod Elias		4 44 7 16
7 Mont.	Stanislaus	Gottfried	25 Mark. Ev.	12 Fasten		4 42 7 18
8 Dienst	Michaels Ersch.	Stanisl.	26 Basilius	13		4 40 7 20
9 Mittw	Gregor v. Naz.	Esaiaß	27 Wasserweih	14 Kleine Pf.		4 38 7 22
10 Donn.	Anton Einsiedl.	Viktor	28 Jason	15		4 37 7 23
11 Freit.	Beatrix	Adolph	29 9 Märtyr.	16		4 36 7 24
12 Samst	Pankratius M.	Pankraz	30 Jakob Ap.	17 33 E. 4 Per		4 35 7 25

† Cantate. Ich gehe zurück zu dem, der mich gesandt hat. Joh. 16. * Ev. Joh. 4.

13 Sont.	G4 Servatius	G4 Serv.	1 B4 Mai	18 Lagbeomer		4 34 7 26
14 Mont.	Bonifazius	Christian	2 Athanasius	19		4 33 7 27
15 Dienst	Sophia	Sophia	3 Timotheus	20 Zacharias		4 32 7 28
16 Mittw	Johann v. Nep.	Peregrin	4 Velagia	21		4 31 7 29
17 Donn.	Ubalduß	Jodok.	5 Irene M.	22 Mathäus		4 29 7 31
18 Freit.	Benantius M.	Liborius	6 Hiob	23 (Fast. Eröbe- rung v. Gaza		4 28 7 32
19 Samst	Jvo Bischof	Pontentian	7 † Erscheine	24 34 E. 6 Peres		4 27 7 33

† Rogate. Was ihr in meinem Namen bittet. Joh. 16. * Ev. Joh. 19.

20 Sont.	G5 Bernhard	G5 Athan.	8 B5 Joh. N.	25		4 26 7 34
21 Mont.	Konstantin) Jgfr.)	Prudens	9 Isaias	26		4 24 7 36
22 Dienst	Julia) Jgfr.)	Helena	10 Simeon	27		4 23 7 37
23 Mittw	Desiderius) Jgfr.)	Desiderius	11 Mortius	28 Fast Tod Sam		4 22 7 38
24 Donn.	Chr. Himmelf.	Christi H.	12 Chr. Him.	29		4 21 7 39
25 Freit.	Urbanus P. M.	Urbanus	13 318 Väter	1 Sivan		4 20 7 40
26 Samst	Philipp v. Neri	Beda	14 Isidor M.	2 35 E. 6 Per		4 19 7 41

† Exaudi. Wenn der Tröster kommen wird. Joh. 15 u. 16. * Ev. Joh. 17.

27 Sont.	G6 Joh. Pabst	G6 Luzian	15 B6 Pacho.	3		4 18 7 42
28 Mont.	Wilhelm	Wilhelm	16 Theodor	4		4 18 7 42
29 Dienst	Maximilian	Maximil.	17 Andronik.	5		4 17 7 43
30 Mittw	Ferdinand Kön	Eduard K.	18 Theodos.	6 Pfingsten		4 17 7 44
31 Donn.	Petronilla Jgfr.	Petronilla	19 Patricius	7 2tes Fest		4 15 7 45

Am 17^{ten} Juny 830 von dem ...
 kunden gut Lufte das Monat, wofur 14 tag in.
 die 1/2 Lufte zuverordnen und mit 4/5 bezahlt
 weil die 8/10 das Monat bekommen soll.

~~Am 10^{ten} Juny 836 von dem ...
 zumeisten ... 3 Monate ... 287/30
 16 Sep 95/1 Am 10 Sep bezahlt ... mit 15/10~~

~~Am 29^{ten} Juny 838 ...
 bezahlt ... 32/30 x
 ... 18^{ten} Aug 834~~

~~Am 6 Sep. Boskowitz 100 ...
 Am 30 Sep ... die 60 ...
 Am 14 Aug ... der Felt ... 115 ...~~
































Am 29^{ten} Juny 838 ist die Aufsicht ...
 kunden gut Lufte Monat " " 4/5
 ...
 ... 12x ... 25 " " " 16/4
 " " " " " 34/4
 52

Am 5^{ten} bezahlt von Anfang ... 6 8
 19 Aug ... das Monat ...
 ...

VI. Juni, Brachmond, Rosenmond, hat 30 Tage.

Monats- und Wochentag.	Kalender für Katholiken u. Protestanten.	Für Griechen. <i>Ma i.</i>	Für Juden. <i>Sivan.</i>	☾ Lag.	Sonnen- Aufg. u. m.	Unt. u. m.	Mond- veränderung und Planetenstand.	
1 Freit.	Nikodemus	Gratian	20 Thalaläus	8		4 14 7 46	☾ Der Mond wird voll am 8. um 6 U. 7 m. früh, mit krüßer, windiger und mehr kühler Witterung. Tgsl. 15 st. 42 m.	
2 Samst.	Erasmus †	Helena	21 Konstantin	9 36 Sabb.		4 13 7 47		
† Spiritus domini. Wer mich liebt, hält mein Wort. Joh. 14. * Ev. Joh. 7 u. 8.								
3 Sont.	♾ Pfingstsonnt.	♾ Pfingstf.	22 B Pfingstf.	10		4 13 7 47	☾ Der Mond wird voll am 8. um 6 U. 7 m. früh, mit krüßer, windiger und mehr kühler Witterung. Tgsl. 15 st. 42 m.	
4 Mont.	♾ Pfingstmontag	♾ Pfingstm.	23 Pfingstm.	11 Paul		4 11 7 49		
5 Dienst.	Bonifac. Erzb.	Bonifacius	24 Simeon	12		4 11 7 49		
6 Mittw.	Duaterber †	Benignus	25 Haupt J.	13 Raphael		4 10 7 50		
7 Donn.	Robertus Abt	Lukretia J.	26 Karpus	14		4 10 7 50		
8 Freit.	Medardus †	Medardus	27 Terapion	15 Sieg d. Mat		4 9 7 51		
9 Samst.	Prim. u. Felic. †	Primus	28 Nicetas	16 37 Sabb.		4 9 7 51		
† S. Dreifaltigkeitsont. Dom. in tua. Mir ist alle Gewalt. Matth. 28. * Ev. Mth. 10 u. 19.								
10 Sont.	B1 Margareth	♾ Trinit.	29 B1 All. S.	17		4 8 7 52		☾ Lehtes Viertel ist am 15. um 3 U. 47 m. fr. ver- ändert. u. stürm. Den 21. tritt die ☉ in ♁ Som- meranfang. Längster Tag u. kürzeste Nacht.
11 Mont.	Blut Jesu Chr.	Barnabas	30 Jsaak	18		4 8 7 52		
12 Dienst.	Johann v. Jac.	Basilides	31 Hermias	19		4 7 7 53		
13 Mittw.	Anton v. Pad.	Tobias	1 Juni Just.	20 Samuel		4 7 7 53		
14 Donn.	Frohnleichnam	Basilius	2 Nicephor	21 Zerobabel		4 6 7 54		
15 Freit.	Vitus Märt.	Kreszentia	3 Lucilian	22		4 6 7 54		
16 Samst.	Franz Reg.	Justina	4 Metroph.	23 38 Sabb.		4 6 7 54		
† Factus. Vom großen Abendmahle. Luf. 14. * Ev. Matth. 4.								
17 Sont.	B2 Beno.	B1 Adolph	5 B2 Dorot.	24 Fast. Jerob.		4 6 7 54	☾ Der Mond er- nenert sich am 22. um 3 U. 50 m. fr. mit heißen Ta- gen, Strichregen u. Donnerwetter. Tgsl. 15 st. 48 m.	
18 Mont.	Marcellin	Arnoldus	6 Bisocion	25		4 6 7 54		
19 Dienst.	Juliana Fale.	Gervastus	7 Theodor	26 Nehemias		4 6 7 54		
20 Mittw.	Silverius P.	Regina	8 Medard	27		4 6 7 54		
21 Donn.	Mons v. Gonz.	Albanus	9 Gebhard	28 Salomon		4 6 7 54		
22 Freit.	Herz Jesu Fest	Paulinus	10 Timotheus	29		4 6 7 54		
23 Samst.	Sidonia	Basilius	11 Barthol.	30 39 S. Rosch.		4 6 7 54		
† Respice. Vom verlorenen Schaafe. Luf. 15. * Ev. Matth. 6.								
24 Sont.	B3 Joh. Täuf.	B2 Joh. T	12 B3 Dnuph	1 Ramu. Rosch		4 6 7 54		☾ Das erste Bier- tel fällt den 30. um 2 U. 29 m. fr. bringet sehr war- me Tage, dann verändert. Wett. Tgsl. 15 st. 44 m.
25 Mont.	Prosperus	Eulogius	13 Aquilin.	2		4 6 7 54		
26 Dienst.	Johann u. Paul	Jeremias	14 Petri F.	3		4 7 7 53		
27 Mittw.	Ladislauß Kvn.	Ladislauß	15 Amos Pr.	4		4 7 7 53		
28 Donn.	Leo Pabst †	Philippus	16 Lychon B.	5 Agatha		4 7 7 53		
29 Freit.	Petrus u. Paul	Pet. u. Paul	17 Manuila	6		4 8 7 52		
30 Samst.	Pauli Gedächt.	Paul Ged.	18 Leontius	7 40 Sabb		4 8 7 52		

VII. Juli, Neumond, Hizemond, hat 31 Tage.

Monats- und Wochentag.	Kalender für Katholiken u. Protestanten.		Für Griechen. <i>Juni.</i>	Für Juden. <i>Jamuz.</i>	☾ Tag.	Sonnen- Aufg u. m.	Unt- u. m.
† Dominus illuminatio. Vom reichen Fischzuge. Luk. 5. * Ev. Matth. 8.							
1	Sont.	G4 Theodor	G3 Theod.	19 B4 Judas	8		4 8 7 52
2	Mont.	Maria Heims.	Cölestin	20 Method.	9		4 9 7 51
3	Dienst	Cornelius	Cornelius	21 Julian	10		4 9 7 51
4	Mittw	Udalricus	Udalrich	22 Eusebius	11		4 9 7 51
5	Donn.	Wilhelm	Charlotte	23 Agrippin.	12		4 10 7 50
6	Freit.	Isaias Proph.	Goar	24 Joh. Geb.	13		4 10 7 50
7	Samst	Esther	Willibald	25 Febronia	14 41 Sabb.		4 10 7 50
† Exaudi Domine. Wenn ihr nicht gerechter seyd. Matth. 5. * Ev. Matth. 8.							
8	Sont.	G5 Kilian B.	G4 Kilian	26 B5 David	15		4 11 7 49
9	Mont.	Lukretia	Louise	27 Samson	16		4 12 7 48
10	Dienst	Amalia	Amalie	28 Cyr.u.Joh	17		4 13 7 48
11	Mittw	Pius Pabst	Eleonora	29 Pet.u.Paul	18		4 14 7 47
12	Donn.	Heinrich Kaiser	Heinrich	30 12 Apostel	19		4 15 7 46
13	Freit.	Margaretha J.	Margareth	1 Juli Cos.	20		4 16 7 46
14	Samst	Bonaventura	Karoline	2 Mar.Heim	21 42 S. Dibre.		4 17 7 45
† Domine fortitudo. Jesus speiset 4000 Mann. Mark. 8. * Ev. Matth. 9.							
15	Sont.	G6 Apost.Theil	G5 Ap. Th	22 B6 Hyaz.	22		4 17 7 44
16	Mont.	Skapulier-Fest	Ruther.	4 Andreas	23		4 17 7 43
17	Dienst	Alexius Beicht.	Alexius	5 Athanas.	24		4 18 7 42
18	Mittw	Arnoldus	Symphor.	6 Sisonis	25		4 19 7 41
19	Donn.	Vinzenz v. Paul	Mariana	7 Thomas	26		4 20 7 40
20	Freit.	Elias Prophet	Elias Pr.	8 Prokopius	27		4 21 7 39
21	Samst	Daniel Proph.	Pauline	9 Pankratz	28 43 S. Schimb.		4 22 7 38
† Omnes gentes. Vom falschen Propheten. Matth. 7. * Ev. Matth. 9.							
22	Sont.	G7 MarMagd	G6 Magd.	10 B7 45 M.	29		4 23 7 37
23	Mont.	Liborius	Apollonia	11 Euphem.	1		4 24 7 36
24	Dienst	Christina J. †	Christina	12 Proklus	2		4 25 7 35
25	Mittw	Jakob Apostel	Jakob Ap.	13 Gabriel	3		4 26 7 34
26	Donn.	Anna Mut.	Anna Mut.	14 Aquila	4		4 27 7 33
27	Freit.	Pantaleon M.	Martha J.	15 Syriak	5		4 28 7 32
28	Samst	Innozentius	Pantaleon	16 Athenogen.	6 44 S. Razon		4 30 7 30
† Suscepimus. Vom ungerechten Haushälter. Luk. 16. * Ev. Matth. 14.							
29	Sont.	G8 Martha	G7 Beatr.	17 B8 Maria.	7		4 31 7 29
30	Mont.	Abdon u. Sen.	Abdon	18 Hyacinth	8		4 32 7 28
31	Dienst	Ignaz Loyola	Ernestus	19 Makrina	9 Fast Tisha		4 33 7 26

Mond-
veränderung
und
Planetenstand.

☾

Vollmond ist
am 7. um 3 U.
35 m.abends, die
Hize ist drückend
mit starkem Ge-
witter.

☽

Tzgl. 15 st. 40 m.

☽

Lehtes Viertel
ist am 14. um 8
Uhr 36 m. früh,
hat zuerst stür-
misches u. kühles,
zuleht warmes u.
regner. Wetter.

☽

Tzgl. 15 st. 30 m.

☽

Neumond ist
am 21. um 3 U.
39 m. ab. bringt
früde Tage, und
schwere Gewitter
mit Hagel.

☽

Tzgl. 15 st. 16 m.

☽

Erstes Viertel
ist am 29. um 7
U. 11 m. ak., hat
kühle und un-
freundliche Tage.

☽

Tzgl. 14 st. 58 m.

Hilfsrechnung

Am 8 July	122
Am 15 July	16
Am 22 July	16
Am 29 July	10
Am 5 August	12
Am 12 August	156
Am 12 Aug	5
Am 13 August	161
Am 20 August	2
	10
Am 26 Aug	193
2 Sep	4
Am Querschnitt	185
	27
Am Alter	212

Am Alter kommt ist bezeugt
 worden mit 1859 von der
 urtheil so bekannt zu nicht wese

12
 18
 4
 2

VIII. August, Erntemonat, hat 31 Tage.

Monats- und Wochentag.	Kalender für Katholiken u. Protestanten.		Für Griechen. Juli.	Für Juden. Ab.	☾ Lag.	Sonnen- Aufg. u. m.	Sonnen- Unt. u. m.
1 Mittw	Petri Kettenf.	Petri Kettenf.	20 Elias Pr.	10		4 36	7 24
2 Donn.	Portiunkula	Gustav	21 Sim. Joh.	11		4 37	7 23
3 Freit.	Steph. Erfind.	August Pr.	22 Magdalen.	12 Haman.		4 39	7 21
4 Samst	Dominikus	Dominik	23 Trophim	13 45 S. Naz.		4 40	7 20

+ **Ecce Deus**, Jesus weint über Jerusalem. Luk. 19. * Ev. Matth. 14.

5 Sont.	99 M. Schnee	98 Dsua.	24 39 Christ.	14		4 41	7 19
6 Mont.	Berklar. Christi	Berkf. Chr.	25 Anna	15 Freudentag		4 43	7 17
7 Dienst	Cajetan	Ulrikus	26 Hermal.	16 Nebeka		4 45	7 15
8 Mittw	Cyriakus Mär.	Cyriakus	27 Pantaleon	17		4 46	7 14
9 Donn.	Roman. Gold	Krikus	28 Prochor.	18 (Fast. Erlösch. der Lampe.)		4 47	7 13
10 Freit.	Laurentius M.	Laurenz	29 Kallinikus	19		4 49	7 11
11 Samst	Eusanna	Hermann	30 Silas	20 46 Sabb.		4 51	7 9

+ **Cum clamarem**, Vom Pharisäer und Zöllner. Luk. 18. * Ev. Matth. 17:

12 Sont.	110 Klara J.	109 Klara	31 110 Eud.	21 Kleinholzfest		4 53	7 7
13 Mont.	Hypolitus	Hypolitus	1 August	22 Sara		4 54	7 6
14 Dienst	Eusebius Bek.	Eusebius	2 Stephan	23 Esther		4 55	7 5
15 Mittw	Maria Himelf.	Mar. Him.	3 Isaak	24		4 56	7 4
16 Donn.	Kochus Bek.	Isaak	4 7 Märtyrer	25 Judit		4 58	7 2
17 Freit.	Liberatus Abt	Bertram	5 Eufigäus	26		5 0	7 0
18 Samst	Helena Kaiserin	Helena K.	6 Berkf. Chr.	27 47 Sabb.		5 1	6 59

+ **Deus in loco**, Jesus heilt einen Taubstummen. Mark. 7. * Ev. Matth. 18.

19 Sont.	111 Gebaldus	110 Seb.	7 111 Dom.	28		5 3	6 57
20 Mont.	Stephan König	Steph. K.	8 Emilian	29		5 5	6 55
21 Dienst	Bernhard Abt	Hartwigis	9 Mathias	30 Roschod		5 6	6 54
22 Mittw	Timotheus M.	Alphons	10 Lorenz M.	1 Eul		5 8	6 52
23 Donn.	Philipp Ben.	Zacharias	11 Matth. Ap.	2		5 10	6 50
24 Freit.	Bartholomäus	Bartholom	12 Photius	3 (Anfang des 40täg Gebets)		5 11	6 49
25 Samst	Ludwig König	Ludovikus	13 Maximus	4 48 Sabb.		5 13	6 47

+ **Deus in adjutorium**, Vom barmherzigen Samaritan. Luk. 10. * Ev. Matth. 11.

26 Sont.	112 Samuel	111 Sam	14 112 Mich.	5		5 15	6 45
27 Mont.	Joseph Calas.	Gebhard	15 Mar. Him.	6		5 17	6 43
28 Dienst	Augustin	Augustin	16 Diomid.	7 Einweib. der Mauern Jer.		5 19	6 41
29 Mittw	Joh. Enthaupt.	Joh. Enth.	17 Mylon M.	8		5 21	6 39
30 Donn.	Rosa v. Lima J.	Nebeka	18 Flor. u. Lor.	9		5 22	6 38
31 Freit.	Raimund	Paulinus	19 Andreas	10		5 24	6 36

Mond-
veränderung
und
Planetenstand.



Volllmond ist am 5. um 11 U 42 m. ab. regnerisch und warm. Tgsl. 14 st. 33 m.



Letztes Vierte ist den 12. um 2 U. 45 m. ab. sehr veränderlich und unfreundlich. Tgsl. 14 st. 14 m.



Der Mond erneuert sich am 20. um 5 U. 43 m. fr. regnerisch, jedoch sehr warm. Tgsl. 13 st. 50 m.



Das erste Viertel ist den 28. um 10 U. 11 m. fr bringt uns plötzlich kühl, u. fortwährend regnerische Tage. Tgsl. 13 st. 22 m.

85 Aug A. Denckhoffen 8. August 18...

IX. Septem̄ber, Herbstmond, hat 30 Tage.

Monats- und Wochentag.	Kalender für Katholiken u. Protestanten.		Für Griechen. August.	Für Juden. Eul.	☾ Pag.	Sonnen- Aufg. u. m.	Unt. u. m.
1 Samst.	Negydius Abt	Negydius	20 Samuel	11 49 Sabb.		5 25	6 35
† Schuz-Engel-Fest. Rescipe II. Jesus heilt 10 Aussäßige. Luf. 17. * Ev. Matth. 21.							
2 Sont.	G13 Ephraim	G12 Absol	21 B1 Thad.	12 Nephtali		5 27	6 33
3 Mont.	Mansuetus	Mansuetus	22 Agathon	13		5 29	6 31
4 Dienst	Rosalia Jgfr.	Moses	23 Luppus M.	14 Thaddäus		5 30	6 30
5 Mittw	Viktorinus	Herkules	24 Eutych	15		5 31	6 29
6 Donn.	Zacharias	Magnus	25 Barthol.	16		5 32	6 28
7 Freit.	Regina Jgfr.	Regina	26 Adrian	17 (Vertreib. d. Griechen)		5 34	6 26
8 Samst.	Maria Geburt	Mar. Geb.	27 Poemenus	18 50 Sabbath		5 36	6 24
† Namensf. Mar. Protector noster. Niemand kaun 2 Herrn d. Matth. 6. * Ev. Matt. 22.							
9 Sont.	G14 Gorgon.	G13 Brun	28 B14 Moif	19		5 37	6 23
10 Mont.	Nikolaus Tol.	Jodokus	29 Joh. Enth.	20		5 39	6 21
11 Dienst	Athanasius	Protus	30 Alexander	21		5 40	6 20
12 Mittw	Tobias Bischof	Cyrus	31 Gürt. Mar	22 Susanna		5 42	6 18
13 Donn.	Nikodemus	Anutus	1 Septemb.	23		5 44	6 16
14 Freit.	† Erhöhung	Salomon	2 Mamant.	24 Zachäus		5 45	6 15
15 Samst.	Nikomedus	Nikodem.	3 Anthimi	25 51 Sabb.		5 47	6 13
† Inclina Domine. Vom Jüngling zu Naim. Luf. 17. * Ev. Matth. 22.							
16 Sont.	G15 Ludmilla	G14 Euph	4 B15 Babil	26		5 49	6 11
17 Mont.	Lambertus	Lambertus	5 Zacharias	27		5 51	6 9
18 Dienst	Thomas v. Bill.	Titus	6 Michael E.	28		5 52	6 8
19 Mittw	Quatember †	Konstantin	7 Sofonus	29 Fast. Ende d. Jahrs.		5 54	6 6
20 Donn.	Eustachius	Eustachius	8 Mar. Geb.	1 Diari 5599		5 56	6 4
21 Freit.	Matthäus †	Matth. Ap.	9 Joachim	2 2. Neuj. Fest		5 58	6 2
22 Samst.	Mauritius M. †	Mauritius	10 Menodora	3 1. Sabb. Deschuba.		6 0	6 0
† Misere mihi. Jesus heilt einen Wassersüchtigen. Luf. 14. * Ev. Matth. 25.							
23 Sont.	G16 Thekla J.	G15 Thekl	11 B16 Theo	4 Fast. Gedaliah		6 2	5 58
24 Mont.	Gerhard	Gerhard	12 Authon.	5 Fast. Tod der 20 Israeli. en		6 3	5 57
25 Dienst	Cleophas	Cleophas	13 Cornelius	6		6 4	5 56
26 Mittw	Cyprian u. Just	Cyprian	14 † Erhöb.	7 Fast. Anbet. d. gold. Kalb.		6 6	5 54
27 Donn.	Cosm. u. Dam.	Adolph	15 Nicetas	8 Regina †		6 8	5 52
28 Freit.	Wenzeslaus K.	Wenzel K.	16 Euphemia	9		6 9	5 51
29 Samst.	Michael Erzen.	Michael E.	17 Sophia	10 2. Sabb. Berjöhnungsfest		6 11	5 49
† Justus es Domine. Vom größten Gebote. Matth. 22. * Ev. Matth. 25.							
30 Sont.	G17 Hieronym	G16 Hier.	18 B17 Gum.	11		6 13	5 47

Mond-
veränderung
und
Planetenstand.

☾

Bollmond ist am
4. um 8 U. 34 m.
fr. Anfangs trüb,
zu Ende heiter u.
warm.

Taglänge 13 ft.

☽

Leztes Viertel
ist am 10. um 11
U. 26 m. ab. mit
schönen, heiteren
Tagen.

Tagl. 12 ft. 42 m.

☾

Neumond ist
den 18. um 10 U.
1 m. ab. mit un-
sichtbar Sonnen-
finsterniß u. trü-
ben kühlen Wett.

Tagl. 12 ft. 16 m.

☽

Am 23. tritt die
☾ in ☿
Herbstanfang.
Tag- u. Nacht-
gleiche.

☽

Erstes Viertel
ist am 26. um 11
U. 10 m. ab. kühl
und heiter.

Tagl. 11 ft. 44 m.

Im 28. Aug. ...
 Mafsa Oseko " " " 465 / 36
 " Keller " " " 201 / 24
 " Nik " " " 26 / 40
 " Schivatzky " " " 100 / -
 " Schmeer " " " 25 / 51
 " Schneider " " " 195 / 20

~~1004~~ / 81 x



























wir bewohnt am Rheinufer die Gegend
 Im 28. März 1839 um 9 Uhr 1000 /

Im 18. Sep 838 in Tisch zum 18 / Lofn
 Im 18. Okt 1838 auf Tafel " 3 / -
 Im 22. 4. 1838 auf Medicin 1 / 40
 Im 1. Nov 1838 auf Andigen 1 / -
 Im 6. " " " 5 / 46
 " " " " 2 / 14
 8 / 20

X. October, Weinmond, hat 31 Tage.

Monats- und Wochentag.	Kalender für Katholiken u. Protestanten.		Für Griechen. September.	Für Juden. Tisri.	☾ Tag.	Sonnen- Aufg. Unt. u. m. u. m.	Monds- veränderung und Planetenstand.
1 Mont.	Remigius	Remigius	19 Trophin	12		6 15 5 45	Der Mond wird voll am 3ten um 4 U. 3 m. ab. mit einer unsichtbar. Mondfinsterniß u. veränderlichen Wetter. Tagesl. 11 st. 22 m.
2 Dienst	Leodegard B.	Zohanna	20 Eustachius	13 Libuscha		6 17 5 43	
3 Mittw	Candidus Bisch	Zairus	21 Kodratus	14		6 19 5 41	
4 Donn.	Franz Seraph.	Franz Ser.	22 Phocas	15 Laubhüttenf.		6 20 5 40	
5 Freit.	Placidus Mär.	Placidus	23 Empf. Joh	16 2. Laubb. Fest.		6 22 5 38	
6 Samst	Bruno Ordstift	Friderike	24 Thekla M.	17 3. B. Bereschit		6 24 5 36	
† Rosen-Kranz-Fest. Da pacem Dom. : Jesus heilt einen Sichtbr. Matth. 9. * Ev. Luk. 5.							
7 Sont.	G18 Justina	G17 Amal	25 B18 Euph	18		6 25 5 35	Das letzte Bier- tel ist am 10. um 11 U. 41 m. früh, hat kühle, stür- mische und trübe Tage. Tagesl. 11 St.
8 Mont.	Brigitta	Pelagine	26 Joh. Enth.	19		6 27 5 33	
9 Dienst	Dionysius	Dionysius	27 Kallistrat.	20		6 29 5 31	
10 Mittw	Franz Vor.	Franz Vor.	28 Chariton	21 Palmenfest		6 30 5 30	
11 Donn.	Burkhard B.	Burkhard	29 Cyriakus	22 Versaml. F.		6 32 5 28	
12 Freit.	Maximilian B.	Maximil.	30 Gregor M.	23 Gesezfreude		6 34 5 26	
13 Samst	Koloman M.	Koloman.	1 Oktober	24 4 Sabbath		6 36 5 24	
† Salus populi. Von der königlichen Hochzeit. Matth. 22. * Ev. Luk. 6.							
14 Sont.	G19 Kallistus	G18 Kalix	2 B19 Cypr.	25		6 38 5 22	Neumond ist am 13. um 3 U. 42 m. abends, nit kalten neblichten Tagen. Tagesl. 10 st. 30 m.
15 Mont.	Theresia	Theresia	3 Dionisius	26 Abraham		6 39 5 21	
16 Dienst	Gallus Abt	Gallus	4 Hierotheus	27		6 41 5 19	
17 Mittw	Hedwig Herz.	Florentin	5 Charitina	28 Sybilla		6 43 5 17	
18 Donn.	Lukas Evangel.	Lukas Ev.	6 Thomas U.	29		6 45 5 15	
19 Freit.	Ferdinand Kö.	Ferdinand	7 Sergius	30 Roschod		6 46 5 14	
20 Samst	Wendelin Abt	Wendelin	8 Pelagia	1 Marchesv.		6 48 5 12	
† Allg. Kirchweih. Omnia quae fecisti. B. des Königs frank. Sobne. Joh. 4. * Ev. Luk. 7.							
21 Sont.	G20 Ursula	G19 Ursul	9 B20 Jakob	2		6 50 5 10	Das erste Bier- tel ist am 26. um 10 U 15 m. früh, mit Frost, Eis und Schneefall. Tagesl. 10 st. 4 m.
22 Mont.	Kordula	Kordula	10 Eulamp.	3 Fasten		6 51 5 8	
23 Dienst	Johann Cant.	Severin	11 Philipp	4		6 53 5 7	
24 Mittw	Raphael Erze.	Salome	12 Probus	5		6 55 5 5	
25 Donn.	Chrysanth.	Wilhelm.	13 Karpus	6 (Fast. Zerhö- rung Jerus.		6 56 5 4	
26 Freit.	Demeter	Evaristus	14 Nazarius	7		6 58 5 2	
27 Samst	Sabina M. †	Sabina	15 Euthim.	8 6 Sabbath		7 0 5 0	
† In voluntate tua. Von des Königs Rechnung. Matth. 18. * Ev. Luk. 17.							
28 Sont.	G21 Sim. u. J.	G20 S. J.	16 B21 Lona.	9		7 1 4 59	
29 Mont.	Narcissus B.	Zenobius	17 Oseas Pr.	10 Fasten		7 3 4 57	
30 Dienst	Claudius	Hartmann	18 Lukas Ev.	11		7 4 4 56	
31 Mittw	Wolfgang B. †	Reform. F.	19 Joel Pr.	12 Abdias		7 6 4 54	

XI. November, Wintermond, hat 30 Tage.

Monats- und Wochentag.	Kalender für Katholiken u. Protestanten.	Für Griechen. Oktober.	Für Juden. Marchesvan.	☾ Tag.	Sonnen- Aufg. u. m.	Unt. u. m.	Mond- veränderung und Planetenstand.	
1 Donn.	Aller Heiligen	Hilarius	20 Artenius	13		7 8 4 52	Planetenstand.	
2 Freit.	Aller Seelen	Gottlieb	21 Hilarius	14		7 10 4 50		
3 Samst.	Hubertus B.	Hubert	22 Albert B.	15.7 Sabbath		7 11 4 49		
† Si iniquitates. Gebt dem Kaiser was des Kaisers ist. Matth. 22. * Ev. Luk. 16.								
4 Sont.	B22 Karl Bor.	B21 Karl	23 B22 Jak.	16		7 13 4 47	Der Vollmond scheint am 2. um 1 U. 41 m. früh, bei kaltem, jedoch veränderl. Wett. Tagel. 9 st. 40 m.	
5 Mont.	Emerich	Emerich	24 Arethas	17 Abiram.		7 14 4 46		
6 Dienst.	Leonhard Eins.	Leonhard	25 Marcian	18		7 15 4 45		
7 Mittw.	Engelbert Erzb.	Adolph	26 Demeter	19 Fasten		7 17 4 43		
8 Donn.	Gottfried B.	Severus	27 Nestor M.	20		7 18 4 42		
9 Freit.	Theodor Märt.	Theodor	28 Terent.	21		7 20 4 40		
10 Samst.	Andreas Well.	Probus	29 Anastasia	22 8 Sabbath		7 21 4 39		
† Dicit 1-mum. Von des Obersten Tochter. Matth. 9. * Ev. Luk. 8.								
11 Sont.	B23 Martin B.	B22 Mart	30 B23 Zeno.	23 Tempelent- weihung.		7 22 4 38		Das letzte Viertel ist den 9. um 4 Uhr 5 m. früh, bringt trübes regnerisches Wetter und Nebel. Tagel. 9 st. 20 m.
12 Mont.	Emilian	Zonas	31 Stachys	24		7 23 4 37		
13 Dienst.	Stanislaus	Briccius	1 November	25		7 25 4 35		
14 Mittw.	Serapion	Levinus	2 Alcindinus	26 Balthasar		7 26 4 34		
15 Donn.	Leopold Markg.	Leopold	3 Aepsimas	27		7 27 4 33		
16 Freit.	Edmund Erzb.	Edmund	4 Joh. d. Gr.	28		7 28 4 32		
17 Samst.	Gregor Thau.	Hugo v. Li.	5 Galakteon	29 9 Sabbath		7 29 4 31		
† Dicit 2-dum. Das Himmelreich ist einem Senfkörnlein. Matth. 13. * Ev. Luk. 8.								
18 Sont.	B24 Eugenia	B23 Otto	6 B24 Paul	1 Eileo.		7 30 4 30	Neumond ist am 17. um 9 U. 18 m. früh, mit stürmisch. u. kühler Witterung. Tagel. 9 st. 2 m.	
19 Mont.	Elisabeth	Elisabeth	7 Hieronim.	2 (Anf. d. Geb. um Regen.		7 31 4 29		
20 Dienst.	Felix Val. Bek.	Amalia	8 Michael	3 (Abkaff des Gögendienst)		7 32 4 28		
21 Mittw.	Maria Dpfer.	Livia	9 Dnesiphor.	4		7 33 4 27		
22 Donn.	Cäcilia Jgf.	Cäcilia	10 Crastus	5		7 34 4 26		
23 Freit.	Klemens Pabst	Klemens	11 21 Märtyr.	6 Fast Jeremias		7 35 4 25		
24 Samst.	Joh. v. Kreuze	Emilia J.	12 Joh. Almo	7 10 Sabb.		7 36 4 24		
† Lept. Conut. nach h. Dreif. Dicit 3-tium. B. Gräuel d. Verwüst. Mtth. 24. * Ev. Luk. 18.								
25 Sont.	B25 Katharin.	B24 Kath.	13 B25 Joh.	8		7 37 4 23	Das erste Viertel ist am 24. um 7 Uhr 49 m. ab. bringt Nebel, u. trübes, sehr veränderliches Wet. Tagel. 8 st. 18 m.	
26 Mont.	Konrad Bisch.	Konrad	14 Philipp	9		7 38 4 22		
27 Dienst.	Virgilius Bisch.	Virgilius	15 Wein- Fest	10		7 39 4 21		
28 Mittw.	Sosthenes	Guntherus	16 Matth. Ev.	11 Lea		7 40 4 20		
29 Donn.	Saturninus †	Noah	17 Gregor	12 Martha		7 42 4 18		
30 Freit.	Andreas Apost.	Andreas	18 Platon	13		7 43 4 17		

Aug 29. August 538 Indaba

Mann	"	"	"	"	19	20
Spital Anton	"	"	"	"	10	—
Ignatowich	"	"	"	"	102	24
Siabur	"	"	"	"	107	30
Beabityka	"	"	"	"	2	30
Carl Hnyssjuk	"	"	"	"	20	—
Bolatyek Franck	"	"	"	"	105	—
Jankowich Doktor	"	"	"	"	21	22
Herr v. Walheim	"	"	"	"	150	—
Herr v. Schneit	"	"	"	"	15	—
Boskowich	"	"	"	"	6	—
Mami	"	"	"	"	42	—
Pluid	"	"	"	"	9	—
Hunferr	"	"	"	"	7	30
Voyfi	"	"	"	"	7	—
Mundulu	"	"	"	"	1	36
Jukow i/12	fyuy i/	"	"	"	2	12
Konrad v. d. bryffel	"	"	"	"	8	—
Fiskal Grandich	"	"	"	"	50	—
Spital luter	"	"	"	"	36	44
10 Sep Franklin	"	"	"	"	37	30

XII. December, Christmond, Schneemond, hat 31 Tage.

Monats- und Wochentag.	Kalender für Katholiken u. Protestanten.		Für Griechen. November.	Für Juden. Eislev.	☾ Tag.	Sonnen- Aufg. u. m.	Unt. u. m.	Mond- veränderung und Planetenstand.	
1	Samst	Eligius Bisch.	Eligius	19 Abdias	14 11 Sabb.	☾	7 45	4 15	
† 1. Adventsonnt. Ad te levavi. Es werden Zeichen geschehen. Luf. 21. * Ev. Luf. 12.									
2	Sont.	G1 Bibiana J.	G1 Aurelia	20 B26 Greg.	15	☾	7 46	4 9	☾
3	Mont.	Franz Kav.	Franz K.	21 Mar. Dpf.	16	☾	7 47	4 8	Vollmond ist am 1. um 0 U. 51 m. ab. kalte Tage.
4	Dienst	Barbara Jgfr.	Barbara	22 Philemon	17	☾	7 48	4 8	
5	Mittw	Sabbas †	Abigail	23 Amphil.	18 Paula	☾	7 49	4 8	Tagel. 8 st. 30 m.
6	Donn.	Nikolaus Bisch.	Nikolaus	24 Katharina	19 (Regen)	☾	7 50	4 7	
7	Freit.	Ambrosius B. †	Agathon	25 Klemens	20 Bitttag um	☾	7 50	4 7	☾
8	Samst	Maria Empf.	Julie	26 Konrad	21 12 Sabb.	☾	7 51	4 7	☾
† 2. Advents. Populus Sion. Als Johannes im Gefängnisse war. Mtth. 11. * Ev. Luf. 13.									
9	Sont.	G2 Leokadia	G2 Joach.	27 B27 Jak.	22	☾	7 51	4 9	ist den 9. um 0 U. 13 m. fr. mit trü- ben u. stürm. Tag.
10	Mont.	Juditha	Juditha	28 Stephan	23 Benjamin	☾	7 52	4 8	
11	Dienst	Damascus Pabst	Damascus	29 Paramon.	24 Darius	☾	7 52	4 8	Tagel. 8 st. 18 m.
12	Mittw	Marientius †	Ditilia J.	30 Andreas A.	25 Altar fest	☾	7 52	4 8	
13	Donn.	Lucia Jgfr. M.	Lucia	1 Dezember	26	☾	7 53	4 7	Neumond ist am 17. um 1 U. 40 m. fr. mit Nebel u. zunehm. Kälte.
14	Freit.	Nikajus M. †	Nikajus	2 Habakuf	27 Benedikt	☾	7 53	4 7	
15	Samst	Valerius B. †	Ignatz M.	3 Sophon.	28 13 Sabb.	☾	7 53	4 7	☾
† 3. Advents. Gaudete in Dom. Die Juden sandten zu Johannes. Joh. 1. * Ev. Luf. 17.									
16	Sont.	G3 Eusebius	G3 Anan.	4 B28 Barb.	29	☾	7 53	4 7	Um 22. tritt die ☉ in ☾ Win- teranfang.
17	Mont.	Lazarus	Lazarus	5 Sabbas	30 Mofchod	☾	7 54	4 6	
18	Dienst	Gratian	Gratian	6 Nikolaus	1 Tebeth	☾	7 54	4 6	Kürzester Tag u. längste Nacht.
19	Mittw	Quatember †	Nemesis	7 Ambrosius	2	☾	7 54	4 6	
20	Donn.	Amon	Abraham	8 Patapius	3 Abias	☾	7 54	4 6	☽
21	Freit.	Thomas Ap. †	Thomas A.	9 Mar Empf.	4 Bartholom	☾	7 54	4 6	
22	Samst	Zeno Soldat †	Beata M.	10 Menas	5 14 Sabb.	☾	7 54	4 6	☽
† 4. Advents. Rorate Coeli. Im 15. Jahre des Kaisers Tiberius. Luf. 3. * Ev. Luf. 14.									
23	Sont.	G4 Viktoria J.	G4 Viktor.	11 B29 Dan.	6	☾	7 54	4 6	Erstes Viertel ist den 24. um 4 U. 23 m. fr. hat Regen u. Schnee.
24	Mont.	Adam u. Eva †	Ad. u. Eva	12 Spiridio	7	☾	7 54	4 6	
25	Dienst	Heil. Christtag	Geburt Ehr	13 Protop.	8 (Fast. Heberf. des Befreies.)	☾	7 54	4 6	Tagel. 8 st. 12 m.
26	Mittw	Stephan Märk.	Stephan	14 Thyrsus	9 (Fast. Befrei.)	☾	7 53	4 7	
27	Donn.	Johann Ev.	Johann E.	15 Eleuther.	10 (Fast. Befrei.)	☾	7 53	4 7	☾
28	Freit.	Unschuld. Kind.	Unschul. K.	16 Haggäus	11 (Fast. Bef. Jer.)	☾	7 53	4 7	
29	Samst	Thomas Bisch.	Jonathan	17 Daniel	12 15 Sabb.	☾	7 53	4 7	☾
† Dum. med. Joseph und Maria wunderten sich. Luf. 2. * Ev. Matth. 1.									
30	Sont.	G David Kön.	G David	18 B30 Seb.	13	☾	7 52	4 8	Der Vollmond zeigt sich zum 2. Male am 31. um 1 U. 52 m. fr. mit Glätteis u. Kälte
31	Mont.	Sylvester	Sylvester	19 Bonifacius	14	☾	7 52	4 8	

Planeten-Bedeckungen durch den Mond.

Außer den Sonnen- und Mondfinsternissen sind noch höchst interessant, auch für den bloßen Liebhaber des gestirnten Himmels, die Bedeckungen, welche mehrere der Planeten erleiden, wenn der Mond in seinem Laufe, gerade zwischen einen dieser Körper und unsere Erde zu stehen kömmt. Wir werden daher diese Erscheinungen jährlich hier anzeigen. Im Jahre 1838 werden drei Planeten vom Monde bedeckt, nämlich: der Merkur zweimal, der Jupiter zweimal, und der Mars einmal. Tag und Stunde dieser Erscheinungen gibt die folgende Tafel:

Bedeckter Planet, und Monat u. Tag		Eintritt hinter die Mondscheibe	Austritt aus der Mondscheibe
1te Bedeckung des Merkur:	29. März	4 Uhr 12 min. Nachmittags	5 Uhr 18 min. Nachmittags
2te — — Merkur:	25. April	9 — 34 — Abends	10 — 17 — Abends
1te — — Jupiter:	27. Juni	11 — 42 — Abends	1 — 28 — Morgens
2te — — Jupiter:	25. Juli	2 — 59 — Nachmittags	3 — 19 — Nachmittags
Bedeckung des Mars:	10. Novemb.	1 — 27 — Nachmittags	2 — 24 — Nachmittags

Eintritt der Sonne in die 12 Zeichen des Thierkreises.

Die Sonne tritt in das Zeichen des			Monatstage	Uhr	min.	Tageszeit
	Wassermanns	♊	20. Jänner	11	47	Morgens.
	Fische	♋	19. Februar	2	31	—
	Widders	♌	22. März	2	27	—
	Stiers	♍	20. April	2	48	Abends.
	Zwillinge	♎	21. Mai	2	56	—
	Krebses	♏	21. Juni	11	27	—
	Löwen	♐	22. Juli	10	21	Morgens
	Jungfrau	♑	23. August	4	45	Abends
	Baage	♒	23. September	1	16	—
	Scorpions	♓	23. Oktober	9	11	—
	Schützen	♑	22. November	5	42	—
	Steinbocks	♒	22. Dezember	6	42	Morgens.

L a u f d e s M o n d e s.

Monat	C steht in d. Erd-		hat d. größte Br.		steht im Aequat	Monat	C steht i. d. Erd-		h. d. größt. Breite		steht im Aequat
	nähe	ferne	nördlich	südlich			nähe	ferne	nördlich	südlich	
Jänner	27	14	10	25	3 30	Juli	10	26	20	7	13 37
Februar	24	11	6	21	14 27	August	7	23	16	30	9 23
März	25	10	6	20	13 26	Sept.	5	19	12	27	5 19
April	22	6	2	16	9 22	Oktober	3	16 31	9	24	3 16 30
Mai	20	4	26	14	6 20	Novemb.	29	12	6	20	13 26
Juni	14	1 28	23	10	3 16 30	Dezemb.	26	10	30	17	10 23

Gerichts-Termine.

Epiphania-Termin vom 8. Jänner bis 30. März;
Ostern-Termin vom 30. April bis 27. Juni; St. Ste-
phans-Termin vom 20. August bis 29. Sept; St.
Martins-Termin vom 11. Nov. bis 21. Dez.

Gerichts-Ferien.

Vom neuen Jahre bis 7. Jänner; vom 25. Febr. bis
4. März; vom 1. bis 29. April; vom 20. bis 24. Mai;
vom 3. bis 10. Juni; vom 27. Juni bis 20. Aug; vom
29. Sept. bis 11. Nov.; vom 21. Febr. bis neuen Jahre.

Fortsetzung des Geschäfts-Kalenders der Landwirthschaft, für alle zwölf Monate des Jahres.

Ma y *)

1. Das Kraut verpflanzt der Oekonom in den schönern Tagen dieses Monats in einen Acker, welcher noch im Herbst gepflüget, und noch zu Anfang Aprils mit 25—30 Fuhren Mist gedünget u. untergeackert wurde.

2. Auch Linsen und Erbsen muß man jetzt säen, da man mehr keinen Frost zu befürchten hat.

3. Die schon vorbereiteten Flachs- und Hanfäcker besäet man nun ebenfalls auf solche Art: nämlich einen Theil des Jochs dicker, daß die Stengel (Szalok) desto dünner werden, den andern Theil aber sehr schütter, daß es viel Saamen bringe, so wird von der dicken Saat, genug zum Spinnen, und von den schütterern Saamen zum Aebauen, aber kein Gespunst. Der Hanfacker muß dreyimal besäet werden, und in ein Joch, wenn man schönen und feinen langen Hanf zu erhalten wünscht; sehr leicht kann man vier Mehen Saamen einstreuen.

4. Mit gleichem Fleiß muß man auch die Tabakäcker zubereiten, und die Tabackpflanzen in diesem Monat versehen. Der Tabackbau ist ein Jahr ins andere gerechnet, nützlicher, als selbst der Weizenbau, wenn auch nur der Oekonom den bestellten Acker, einem im Tabackpflanzen verständigen Menschen, um die Hälfte ausgiebt; weshwegen man den Tabackbau in Ebenen, und neben Gewässern, wo man nur mürbe und fette Erde findet, nicht zu unterlassen hat.

5. Aus Erfahrung kann man wissen, daß jetzt die Zeit zum Hirsen- und Haidekorn-Bau ist, wo man mehr keine Reife befürchtet. Bey dem Bau dieser ist nöthig zu beobachten, 1. Daß die Hirse in einen wasigten, oder von Natur warmen, fetten und trockenen Boden gesäet werden will. 2. Das Haidekorn, kommt auch in einem mageren Boden fort; wo viel Birkenholz wächst, kann man zum voraus wissen daß auch der Haideen reichlich und gut wachsen wird.

6. Die Herbstsaaten müssen abgefäget, abgemähet werden damit sie sich nicht frühzeitig zur Erde legen. Dergleichen fett angewachsene Saaten werden in diesem Monat oft gefunden, darum überlege der Landwirth

wohl eher folgendes, ehe er das abfägen der Saaten beschließt. 1. Es entsteht daraus nicht immer Schaden, wenn die Herbstsaaten reich und dickblättrig sind, viel mehr zwingen diese zahlreichen Blätter, durch den eingesogenen Thau, die Wurzel dazu, daß sie die schwächeren Fruchthalmen wohl ernähre. 2. Obgleich die Saat fett und geil ist, so kann man doch nicht das Niederlegen der Frucht befürchten, wenn sie schütter, oder beständig trockene Witterung ist. 3. Das Abfägen ist nie rathsam sehr nieder, oder in trockenen Tagen vorzunehmen. 4. Wenn die Saaten einmahl zuschießen anfangen, kann man sie nicht mehr abfägen.

7. Wenn auf irgend einer Wiese sehr schlechtes Gras wächst, besonders solche Dörnergattungen, welche sich nach den Saamen vermehren, so lasse der Landwirth diese 2. 3. Jahre nacheinander, bey Zeiten und noch vorher abmähen, als aus diesen schädlichen Grasarten der Saamen ausfällt, wodurch die Wiese gesäubert und zahmes Gras bringen wird.

8. Im May muß man das Düngen und Brachackern der Herbstäcker noch weiter fortsetzen, bis nämlich die Winterfeuchtigkeit nicht ganz aus der Erde vertrocknet. Der Landwirth lasse daher, einerseits Mist führen, und andererseits, ausbreiten, und sogleich unterackern. Die Brachfelder sollen tief und klein gepflüget werden, denn wenn die Erde schrolligt bleibt, wird auch das zweyte und 3 Acker, schlecht ausfallen. Drum müssen besonders thonartige Brachfelder mit 4-spännigen Bezügen, und schwerem Pflug aufgeackert, und diese Arbeit bis Johanni vollendet werden.

9. Die Obstbäume treiben oft im May schon wilde Schößlinge (latlyú ág) diese schneide man nur in gewissen lieblichen Tagen ab, und verschmiere die Wunde mit Kuhmist gemischter Leimerde.

10. Jene Obstbäume, welche gelbe Blätter treiben sind gewiß nicht gesund, darum muß man bey trübren Abenden, die Erde, um den Stamm rund umher aufgraben, und wenn die Krankheit daher kömmt, daß die Wurzel auf nassen Thon oder Steine stießen, müssen solche mit unter mürbe Erde gemischten Mist verstoßen werden. Entspringt aber das Kränkeln des Baumes, von ganz verschiedenen Ursachen, als da sind, der Krebs, die Würmer, welche die Wurzeln überfallen, starke Winterfröste,

*) Die ersten vier Monate siehe in dem vorjähri gen Jahrgange des Pesther und Ofner Wegweisers für 1837.

und ungeschicktes verschüteln, so kann man mit Vortheil noch dergestalten abhelfen, daß der Oekonom das Abspühlwasser in der Küche zusammensammle, hernach 4. 5. Tage in der Sonne faul werden läßt, und damit den etwas eröfneten Stamm des Baumes begüße. Ein noch wirksamers Mittel ist, wenn der Gärtner verschiedene im Frühjahr umstehende Thiere, Lämmer, Schweine und allerley Geflügelaeßer zusammen hacket (zerstückt) läßt, und zu dem Stamme eines jeden solchen kranken Baumes, ein oder zwey Stück eingraben läßt. Wobey auch der Abdecker dem Gärtner behilfflich seyn kann.

11. Sobald der Maulberbaum blätterig zu werden beginnt, ist es Zeit daß die Hausmütter die Seidenwürmer-Eyer, an die Sonne legen, und auskriechen lassen. Folgende Punkte, bestimmen die ganze Pflege-Art der Seidenwürmer: 1. Die weißen Maulberbäume, müssen im Herbst in gemäßigte fette und sandigte Erde, versetzt werden. 2. Es ist nöthig sie an runde Pfähle zubinden, damit nicht, wenn sie an gespaltene eckigte Pfähle, gebunden sind, dieselben verwundet werden. 3. Im Herbst muß man sie stußen, denn die unreifen (unzeitigen) Gipfel pflegen ohnehin zu erfrieren. Sobald diese Bäume blättern, müssen die Eyer schon an die Sonne gelegt werden, damit die Würmchen aus kriechen. Am besten ist die Eyer in gute Tuchflecke zubinden, und einem Weibe um den Hals zuhängen; so werden die Würmer wegen gleichförmiger Wärme des Leibes zugleich Zeit auskriechen. 5. Einige legen das Papir mit Eyern zwischen Pölstern auf einen lauwarmen Ofen. 6. Inzwischen müssen von Brettern Stellagen perfertiget, und die kleinen Nadelspiz großen Würmer daraufgelegt werden, so lang sie so klein sind, muß man die kaum hervorgewachsenen zarresten Blätter frisch, aber trocken, darüber herbreiten. 8. Sind die Würmer schon 10. 12. Tage alt; und haben die erste Haut abgelegt, so fressen sie auch schon größere Blätter, und zwar des Tages drey mal. 9. Blätter sollen jedesmahl frisch und trocken seyn. 10. Wenn sie sich einmahl dem einspinnen nähern, bekommen sie auch 6-mal des Tages frische Blätter. 11. So oft man ihnen zuessen giebt, muß man unter ihnen den Unrath wegwepfen, und sie vor der Nässe sicher stellen. 12. Von Tabackrauch und andern Gestank sterben sie alle. 13. Wenn es sehr kühl ist, muß man das Zimmer etwas einheizen, aber nach 2. Stunden frische Luft einlassen. 14. Vor Ameisen muß man sie hüten, denn die tödten sie. 15. Sind die Füße der Würmer einmahl gelblich und durchsichtig, so legt man sie in papirene Starnitzen. 16. Haben sie sich schon eingesponnen, und hört man mehr kein Geräusch, muß man die Galeten in warmen Ofen oder siedendes Wasser werfen, daß die Würmer sterben. 17. Einige paart läßt man übrig von den schönen, die sich dann ausbeissen, und Eyer legen werden.

12. Die Kächengärten müssen gejätet, die Gurken und Melonen bey dürerer Zeit, so lange öfters begossen werden, bis sie nicht zublühen beginnen; auch den Taback und Krautpflanzen behagt es wohl, wenn sie des Abends, mit gesammeltem Regenwasser, oder faulen Pfützenwasser, oder mit abgestandenen Brunnenwasser begossen werden. Mittel wider die Erdflöhe, sind im vorigen Monath angezeigt, wider die Würmer aber, muß man nur todtte Krebsen, zwischen, die Pflanzen aufhängen und da diese die Würmer nur durch ihren Gestank verjagen, so bald sie diesen verlieren, wiederum andere an die Stelle der vorigen aufbinden.

13. Die Weinberg-Arbeit nimt mit dem Gange der Zeit zu. Jetzt, da die treibenden Knospen, schon etwas größer sind, ist die Zeit zum 2-ten Hauen, Binden, Verbrennen der Wurzeln, und Abzwicken, Abnehmen der Nebentriebe, (saltyú növésék).

14. In Ansehung des Viehes muß man solche Anstalten treffen, daß das Vorstenvieh, auf dem gepflügten Brachfelde waide, die Schaafse hingegen auf ungeackerten, und andern klein grasartigen Waiden. Und weil die Lämmer um diese Zeit, schon von Säugen aufhören, müssen sie von den Mitterschaafen abgepandert, durch den Lämmer-Knecht schon besonders ausgetrieben werden, theils daß sie ihre Mütter leichter vergessen, theils aber, daß sie mehr fressen können, und von den Stärkern, nicht von gutem Gras verdrängt werden. Die Mitterschafe sollen täglich gemelket, von der Milch Topfen bereitet, und in Fässer geschlagen verkaufet werden. Dieß geschieht in allen den Gütern, wo ordinäre, oder ungarische Schaafse sind, und wo man für die Lämmer gute Waide hat, sonst werden sie ohne Säugen mager. So bewählet man die Schaafse in größten Theile Ungarns, und Siebenbürgen, und überlaßt die Milch nicht dem Schaafser, der dieselbe verstohlenweise sich auszumelken pfleget. Wenn indes der Schaafser steht, daß das Lamm des einen, oder des andern Schaafses elend ist, so melke er dasselbe nicht, sondern überlasse die Milch dem Lamm zum Säugen.

15. Die Melkfüße lasse man in diesem Monat auf die fettesten Waiden treiben, ja auch die Nahrung der Schweizerer wird gut seyn, so zu veranstalten, daß derselben zur Tagwaide die nächsten Grasplätze vorbehalten werden, Morgens aber, Mittags und Abends, ihnen, von Thau und Regen etwas befeuchteter Klee, oder Luzern gefüttert werde, *) damit die Schweizer Käse desto mehr

*) Diese Fütterungsart gilt nur von dem schon in der Blüthe abgemähten Klee und Luzerne, denn der junge Klee und Luzerne verursacht dem Rindvieh gefährliche und oft tödliche Blähung und Kolik, welcher man so abhelfen muß daß man dem geblähten Rindvieh 1 Pfund Baumöhl, oder süße Milch mit ein Pöffel voll Kimmel, und eben so viel schwarzen gestoffenen Pfeffer vermischt sogleich eingießt, und es so lange krumtreibt, bis es sich erwärmet, und die Blähung abnimt

Milch und Schmalz geben, um desto mehr, da der May Butter der häufigste, geschmackvollste, und schönfärbigste zu seyn pflaget.

16. Luzernsaamen muß igt in drey mal geacker-tes, gedüngtes, und tief, sich gleich trocken bleibendes Thonfeld, gebauet werden. In ein Joch werden 9—10 Pf. Saamen erfordert. (Siehe den Landwirth hierüber. **)

17. In vielen Jahren Geschieht es, daß um diese Zeit, grosse Dürre herrscht; aber wenn auch die nicht wäre, so erfordert die Erhaltung der Gesundheit des Viehes; daß man dasselbe jederzeit, mit reinen klaren oder frischen Brunnen oder Flußwasser tränke. Deswegen besichte De-ekonom die Vieh-Hirten öfters, lasse durch sie frisches Wasser schöpfen, er selbst aber lasse mehrere Gräbde (Wassertröge) verfertigen, und die Brunnen ausräumen.

18. Die Zugpferde sollen in diesem Monat, beson-ders gut gewartet, sie auch nachts gefüttert, gestriegelt, und mehrmals jedschweimt werden; welches ihren Leib sehr stärket. Widrigenfalls, wenn diese, um diese Zeit abfal-len (megcsappannak) so werden sie, ganzen Sommer hindurch matt bleiben, und zu keinem Fleische kommen.

19. Die Viehhirten, üben auch mit den krepirten Vieh manchen Betrug aus, drum soll der Landwirth sie stets dazu anhalten, daß sie so lange die Haut von keinem solchen Vieh abziehen, bis nicht er, oder sein beglaubig-ter Mann, dasselbe besichtigt, und nicht ausspüret, in welcher Krankheit es gefallen ist? und ob dieses krepirte Stück Vieh

wirklich der Herrschaft zugehörte? welches das Zeichen am Ohr augenscheinlich beweiset. Ueberdieß, bleiben diese Leute öfters weit von ihrem Vieh weg, schwärmen und strei-sen ganze Nächte in Weinschenken herum, und überlassen dergestalten ihr Vieh dem Schicksal über. Man besichte sie also unerwartet, zuweilen bei Nacht, zuweilen auch bey Tag, und halte sie im strengen Zaum.

20. Schon im Februar wurde bemerckt, daß es die beste Wirthschaft sey, wenn die Kälber von Neujahr an, bis in die Mitte Hornungs fallen; diesem nach, müssen die Kälber der Schweizerkühe, in den ersten Tagen des Mai-Mo-nats abgespennt (entwöhnet), und damit sie das Säugen desto leichter vergessen, mit süßer Molken abge-rührte Kleyen oder Schrott gefüttert, und so nach und nach zum Futter gewöhnet werden. Die alte Viehherde (Gula) muß man mit allen Fleiß dahin zu bringen su-chen, daß die Kühe nicht im Sommer kälbern, sondern von Anfang Jänners bis Mitte Hornungs. Zur Einfüh-rung dieses ist nöthig: 1) daß die Stiere von Kälber-Alter an zur Hand gewöhnt werden. 2) Diejenige Kühe müssen abgefondert werden, welche mit Ende April oder Anfang Mai stieren, worunter man auch die Erstling-kühe zu stoßen hat. 3) In den Galaherden der Schimegher Gespannschaft muß man das Stieren um ein Monat frü-her veranstalten, als anderwärts, folglich zu Anfang Aprils, damit die Kälber um Neujahr fallen, den späte Kälber pflegen in Somogy die Fliegen sehr zu verderben.

4. Da nun die Kühe nicht alle zu gleicher Zeit zu stieren pflegen, so sollen die Stiere zum wenigsten so lange, bis man die Regulirung bewerkstelligen kann, von den ordentlich stierenden Kühen, nachdem sie dort das Jhrige verrichtet, unter diese unordentlich stierenden Kühe ge-lassen werden, damit auch diese wenigstens Kälber zum Abschachten bringen. 5) Nachdem die Stiere überall ihre Schuldigkeit verrichtet haben, muß man sie in der Schweizerey an Ketten hängen, und an deren statt zur Galaherde, einige Mastochsen stoßen, welche die Kühe vertheidigen.

21. Sobald der Landmann sieht, daß die Witterung warm wird, und die Schafe ihre Wolle leicht lassen, lasse er die Schur beginnen, gewöhnlich ist um Georgi-Tag die Anfangs-Zeit dieses Geschäftes, nicht selten geschieht es jedoch, daß es kalter Winde halber, auf den Mai verschoben wird *).

*) Das die Schafzüchter sowohl bei Besegung der Schafe durch Widder, als auch bei der Schur, ihre Herde classifi-ziren sollen, ist für Jeden einleuchtend, denn nur so kann die Veredlung der Schafe und die Feinheit der Wolle zweck-mäßig erreicht werden. Bei der Schur müssen die von dem Milche abfallenden Locken, die abgerissenen Stücke, die Extremitäten, die gelbe und Stirnwolle, die mit Mist behaftete Wolle, die Sterblingswolle, die Lämmerwolle, abgefondert und extra in Säcke gepackt werden. Aber ein

Einige pflegen dem geblähten Kindvieh aus dem Mastdarm das Roth mit der Hand, welche mit Oehl geschmiert wird, heraus zu nehmen. Hißt aber all dieß Verfahren nichts, so muß das Kindvieh bei der hintern Hufte mit Trofarn-eisler gesprochen werden, wodurch sich die Blähung verliere, und das Vieh gerettet wird. Ein solches trofarierte Vieh muß aber sogleich gemästet, und dem Fleischnacker ver-kauft werden, denn es pflegt gewöhnlich in einem Jahre um-zukiehen.

***) Nagyváti lobt besonders den Luzernenbau, indem dersel-be ausgiebiger, besser, und zum Füttern geeigneter sei, als jede andre Kleeart. Man muß die Luzerne 1. Nicht in feuch-ten Grund bauen, denn die Nase verdirbt ihre lange Wur-zel. 2. Den mageren Boden aber muß man gut mischen und tief ackern. 3. Man baut sie gemischt, oder nur allein im Anfang Mai. 4. Man muß sie nicht sehr nieder mähen, da-mit sie leichter keime (sarjazhassék). 5. Man kann sie zum trockenen Heu so machen, daß man sie im Anfang ihrer Blüthe abmähet, 24 Stunden liegen läßt, sie dann in klei-ne Haufen zusammen macht, und so lange stehen läßt, bis die Haufen warm zu werden anfangen, wo dann die Haufen sogleich zerstreut, und die Luzerne, so wie andres Gras, zum Heu gemacht wird. Bei regnerischen Zeiten muß man sie auf den Boden austreuen, und trocknen. 6. Im dritten oder 4. Jahre, muß man das Kleeefeld mit Gips bestreuen, früher aber es mit der eisernen Egge befahren lassen. Hat man keinen Gips, so kann man es mit Asche 2. Finger dick bestreuen, oder mit Mistlauche begießen lassen. Im 5. Jahr aber kann man den Luzernacker auch so, wie andere Wiesen, mischen, und muß an den Saamen denken.

22. Mit allen Kräften bestrebe sich der Landwirth in diesem und nächstfolgenden Monate auf den künftigen Winter, hinlängliches Schmalz zu sammeln, und das überflüssige mache er zu Geld, weil die Haushälterinnen es um diese Zeit an meisten suchen und gut bezahlen.

möglichst reines Pelzwaschen ist die Hauptbedingung für einen guten Verkauf der Wolle, und bestimmt allein deren Werth.

Man muß demnach die Schafe bei warmer Sonne zuerst in ein durch Sonne und Luft erwärmtes Wasser einweichen, dann sie auf die Sonne treiben, damit sich das Fett in der Wolle auflösen könne. Beim Einweichen der Schafe muß man die Spitzen der Wolle mit den Händen durch eine auf- und abwärts gerichtete Bewegung öffnen, damit die Fettknötchen sich leichter auflösen, und dann die Schafe der Sonne aussetzen. Ueberzeugt man sich hernach, daß die Fettknötchen sich schon aufgelöst haben, so muß man zur wirklichen reinen Wäsche schreiten, bevor noch die eingeweichten Schafe ganz trocken werden. Jedes Schaf soll durch drei Hände gehen, und zwar so, daß es erstlich in dem Wasser, welches durch das Waschen und Fette der Schafwolle laugenartig geworden ist, gewaschen werde, und dann immer in ein reineres Wasser komme, so, daß es aus dem letzten schon ganz rein auf einen Wasengrund getrieben, und dort getrocknet werden könne, wornach die Schur in einem reinen Lokale sogleich vorgenommen werden solle. Wo man keine Schafwaschanstalten haben kann, wasche man sie in Böttichen (Kádakba) auf oben beschriebene Art. (Siehe Gemeinnützige Blätter zur vereinigten Dfner und Pester Zeitung. Nro. II., 2. Jan. 1837.)

Ueber die ungarische Schafzucht, Wollmanipulation und Wollwäsche, hat uns auch Herr Johann v. Csaplovits (in dem Jelenkor - Társalkodó Nro. 20. vom 11. März 1837) einen sehr interessanten, und in merkantilischen, statistischen und landwirthschaftlichen Hinsichten, sehr wichtigen Aufsatz geliefert. Wir entlehnen kurz daraus nur das, was da im Betreff der Wollwäsche angerathen wird. Wo man, sagt er, keine Natur-Schafwaschanstalten haben kann, dort soll man die Schafe in einem 25 bis 30 Grad Reaum. lauwarmen Wasser in Böttichen auswaschen. Zu dem Ende wird in einem Kessel stets heißes Wasser unterhalten, und damit das Wasser in den Böttichen bis zum besagten Grad angemacht. In dieses Wasser wird das Schaf eingetaucht, und darin zwei Minuten lang rücklings gehalten, wobei die fette Wolle mit der Hand gedrückt und gepreßt wird. Dann wird das Schaf in einem kalten Wasser rein ausgewaschen. Hier ist noch zu bemerken, daß das Wasser, wohin die fettesten Schafe zuerst getaucht werden, durch die Fette der Wolle in eine Art Lauge verwandelt wird, und dieses ist eigentlich das rechte Schafbad, welches stets erhalten werden, und mit warmen Wasser nachgegossen werden solle, nur der Saß muß öfters abgeläutert werden. Sobald nach dieser Wäsche die Schafe abtrocknen, schreite man in einem saubern Lokale zur regelmäßigen Schur, und gebe Acht, daß das Vieh (die Tafel) der Wolle nicht zerissen werde, sondern in der natürlichen Größe verbleibe, jedoch von aller Kopf-, Fuß- und Abfallwolle abgefondert, und von Mist gesäubert, gut zusammen gerollt, in einem dichten (sűrű) und drei Ellen langen Sack durch zwei Männer mit den Händen so hineingelegt werde, daß die Wolltafelrollen auch im Sack ganz und fest bleiben, aber nicht steinhart hineingestampft oder hineingetreten werden.

Das Schmalz kann auf den Winter auf zweierlei Art vorbereitet werden, entweder ohne die Butter zu zerlassen eingesalzen, oder aber mäßig gesalzen zerlassen. Wer den ganzen Winter hindurch frische Butter genießen will, zerläßt sie nicht, sondern leget sie so, wie sie nach dem Rühren mit reinem Wasser ausgefrischt worden ist, frisch, stückweise in Gefäße und überstretet sie mit gesiebtem oder gebranntem Salz, kurtet das ganze Gefäß voll an, und gießt es zugleich mit starkem Salzwasser auf, in welchem ein frisches Ey nicht untergeht. Damit aber das Salzwasser die Butter ganz durchdringe, muß man mit einer dünnen Ruthe das Gefäß, oder die Tefen, bis an den Boden, hin und wieder durchstechen, im Winter hernach, da man sie genießen will, nimmt man einige Pfund heraus, und daß sie nicht versalzen sey (übersalzig sey), druckt man sie breit, und wässert sie in kaltem Wasser aus; am besten ist es aber, die Butter mit süßer Milch abkneten, denn die Milch zieht Salz heraus, und benimmt der Butter auch die Farbe und Geschmack nicht. Hausmütter, die dieß nicht wissen, pflegen die Butter am Feuer zu zerlassen; wodurch dieselbe oft angebrannt (räucherig, kozmás) und raßig wird (megavasodik), oft erfolglos daraus auch traurige Entzündungen. Daß die Butter nicht räucherig werde, kann man dadurch verhüten, wenn man in dem größten Kessel bei dem Feuer, Wasser siedet, und das Gefäß mit Butter, so darin hänget, daß weder der Boden, noch die Seite, den mit siedendem Wasser angefüllten Kessel, irgendwo berühre, so zergethet die Butter langsam in dem siedenden Wasser; wird vom Schlacken (Saß) gereinigt, und bleibt vom Rauch befreit. Wer dieß nicht thun mag, und bei dem Butterauslassen das heftige (schnelle) Sieden nicht zu stillen weiß, damit daraus kein Feuer entstehe, kann in die siedende Butter, was immer für sauberes Eisen hineinlassen, nur soll es nicht feucht seyn. Diese Eisenstücke mildern die Hitze der siedenden Butter, und verschaffen dadurch der Köchin oder Hausfrau Zeit das heftige Feuer um den Topf wegzuziehen.

23. Die Hämmel lasse der Landwirth auf gute Waide treiben, wenn sie auch Egeln bekommen, damit sie bis Johanni fett werden und abgeschoren verkauft werden können.

24. Bei den jungen Ganseln und Auer-Hendln, Indianer, seyen jetzt die Haus-Mütter so bedachtsam, daß sie dieselben in kalten, windig regnerischen Tagen, sogleich an warme Dertter treiben, sonst, da sie sehr schwach sind, krepiren sie häufig dahin.

25. Weil die Zucht der Indianischen Hendl schwer ist, so find außer der gewöhnlichen Verfahrungsart, noch folgende Dinge zu beobachten nöthig: 1) Wenn sie aus den Eyern schleichen, muß man ihnen bis an den dritten Tag nichts zu fressen geben. 2) Nach Verlauf dieser Zeit

gibt man ihnen drei Körner schwarzen Pfeffer ein.
 3) Wenn sie Federstifeln zu bekommen anfangen, mische man unter ihr Futter klein gehacktes saures Kraut.
 4) Wenn die Zeit kommt, daß das Rothe an ihnen aus schlägt, ist es nöthig, unter ihr Futter täglich Cardenbedeckten Kraut zu mischen, sonst kommen sie in Verstopfung um.
 5) So lange sie nackt sind, und wenig Federn haben, muß man sie nicht unter die kleinen Brennessel lassen, denn das Brennen dieses Krauts ist den jungen Indianern tödtlich.
 6) Wider die Läuse muß man ihre Köpfe und ganz nackte Theile des Leibes mit Butter schmieren.
 7) Sieht man ihre Mattigkeit, so begieße man schwarzes Brod mit Wein, und gebe es ihnen zu fressen, wenn dieß nicht hilft, so füttere man ihnen Ameiseneyer und Ameisen, welches man auch sonst als ein Präservativ-Mittel, selbst bei andern jungen Hendlern anwenden kann. Auch das ist für nützlich befunden worden, wenn die Landwirthin den kränklichen Judianischen Hendlern eine Mäher-Spinne (Kaszás pók) eingab.

26. Der Landwirth trachte in diesem Monat das übrige Getraide ausdreschen zu lassen, das überflüssige, was er nämlich nicht im künftigen September auszusäen gedenket, zu Geld zu machen, und dasjenige, so er zurückhalten muß, lasse er im Schüttkasten umschaufern, und wider die Hitze die Tafeln an den Fenstern morgens um 7 Uhr zu machen.

27. Da nun auf diese Art die Scheuern geleert sind, bringe er alles zum Mähen und Schneiden erforderliche in gute Ordnung, lasse den Boden der Scheuer, mit Pfosten ausböden, oder mit Ochsenblut und Harn begossener Leimerde, in welche Kuhmist, Viehhaar und kleine Spreu gemischt worden, austampfen, welches besser ist, als die Bretter. Endlich bereite er die Sensen, Gabeln, Rechen und Wiesbäume, und wo er das Gras in der Blüthe findet, verschiebe er das Mähen keine Stunde mehr.

28. Zu Wagenflechten und Brodkörben erforderliche Ruthen muß man auch um diese Zeit, da sie sich schälen lassen, abschälen, Bündelweise, Garbenweise sammeln lassen, und nach Bedürfnis verwenden oder zu Geld machen.

29. Im Bienenhause seyen zu Anfang dieses Monats so viel Strohkörbe, in welchen die Bienen vor allen andern Bienenstöcken, besser schwärmen und Honig sammeln (?), in Bereitschaft, als zum stündlich eintretenden Schwärmen nöthig sind. Es ist eine gute Wirthschaft, diese Körbe alle nach einem Maaß zu verfertigen und deren Schwere sogleich darauf zu schreiben, damit der Bienen-Meister zu seiner Zeit wissen könne, ob der darin gefangene Schwarm groß sey? oder ob die auf den Winter aufgehobene genug Honig haben? So muß man auch dieselben Körben angemessene, runde Untersatzkörbe zur Ver-

größerung derselben binden lassen, bloß davon müssen derlei Körbe verwahrt werden, daß sie nicht Hunde, Katzen, oder Mäuse anbrunzen, anharnen, denn in solchen bleibt der Schwarm nicht. *)

*) Anstatt den Strohkörben und festen Stöcken, möchten wir lieber die Christlichen Magazinstöcke aus folgenden Gründen anrathen: 1) Weil sie nicht viel mehr kosten, als die Strohkörbe, und doch viel länger dauern. 2) Weil man in den Magazinstöcken keine Bienen nach Gefallen im Betreff des Honigs, des Schwärmens u. s. w. behandeln kann, besonders, wenn an jedem Magazinfaß ein Glas, welches mit einem Thürllein bedeckt wird, angebracht ist, wodurch man jeden Zustand der Bienen beobachten kann. 3) In den Strohkörben und deren Fugen, nisten sich allerlei Schmetterlinge und Würmer, welche für die Bienen tödtlich sind, leichter ein, als in denen glatten, gehobelten Magazinfaßen, welche die Bienen leichter putzen und rein halten können. 4) Das gefährliche Zeideln, wodurch den Bienen, Honig und Wachs gerissen wird, und selbe sehr leicht weiffellos bleiben, wird durch die Magazinstöcke immer vermieden, indem man hier den vollen Magazinfaß zu jeder Zeit ohne Gefahr leicht mit einem Draht wegschneiden, und dafür einen leeren untersetzen kann. 5) Man kann in den Magazinstöcken die kleinen Schwärme, und selbst die weiffellosen Bienen leicht vereinigen, was in Strohkörben und Festkörben gar nicht oder nur sehr schwierig geschehen kann. Ein Magazinfaß bestehe aber aus 3, 4, 5, 6 Magazinfaßen, je nachdem die Bienen volkreich sind. Jeder Magazinfaß aber soll aus 1 Zoll dicken gehobelten Brettern gemacht werden, soll 6 1/2 Zoll hoch, und 13 Zoll lang und breit seyn, und wenigstens 4 Querstäbchen inwendig haben.

Was die berühmten Nuttischen Bienenstöcke anbelangt, so können wir selbe weder an- noch abrathen, weil wir darin keine eigene Erfahrung haben. Wir haben jedoch einige gesehen, und scheinen uns für Menschen und Bienen zu komplizirt zu seyn, indem ein Nuttischer Bienenstock aus 6 Theilen, und außerdem aus einem Thermometer besteht. So wie Herr Nutt, so eben mißbilligen wir durchaus jede künstliche Ablegung und häufiges Schwärmen der Bienen, sind jedoch nicht der Meinung des Hrn. Nutt: „Daß man die Stöcke gar nicht schwärmen lasse, und das Schwärmen durch Zuglöcher verhindern solle“, denn der Bienenstand muß oft vermehrt, und der Bienenstock oft verstärkt werden. Die Bienen müssen demnach natürlich schwärmen, aber das natürliche Schwärmen ist auch schädlich, wenn die Bienen dazu durch engen Raum in dem Stocke gezwungen werden. Im Jahre 1834 haben die Bienen wenig oder gar nicht geschwärmt, alt und jung blieb zusammen. Warum? Vermuthlich aus weiser Einrichtung der Natur, daß sie in solchem kargen Jahre mit vereinigten Kräften wenigstens hinlängliche Winternahrung zusammentragen können. Hat man also in diesem Jahre doch im Mai künstliche Ableger gemacht, so hat man seine Bienen alt und jung umgebracht, denn die Alten hatten kein hinlängliches Volk, die Jungen aber keine hinlängliche Blumenwaide, um daraus genügende Winternahrung sammeln zu können, denn der Reichthum des Honigs ist lediglich die Gabe der Honigwaide, und wo diese fehlt, wird sie durch keinen Stock auf der Welt ersetzt, und wäre er auch noch zehnmal künstlicher, als der Nuttische. Daß Hr. Nutt vom 27. Mai bis Ende Juli, 29 Pfund Honig erntet, wollen nicht bezweifeln. Wir in unsern Magazinstöcken können nur in besten Jahren die Hälfte davon ern-

30. Die Kartoffeln und Rukuruz müssen in allen Jahren, in welchen diese früher gelegt werden konnten, schon in diesem Monat gehackert werden.

31. Die Keller besichte der Landwirth öfters, lasse die nicht ganz vollen Fässer erfüllen, die Mundlöcher zuschlagen (verbeilen), und die Kellerthüren verschlossen halten.

32. Die Luzerne pfllegt man mit Ende Mai, auch zum Dürren (Heu) abzumähen, — auch muß man zum Abmähen nasser und feuchter Wiesen schon iht unausbleiblich Hand anlegen. Die Blüthe zeigt die Zeit dazu an. Siehe mehr im Landwirthhe *).

J u n i.

1. Die Robott-Stärke muß nothwendig so vertheilet werden, daß zur Sommerfischung, der größte Theil davon übrig bleibe **); derowegen müssen alle kleineren und besondern Geschäfte, so viel möglich durch die Dienstleute, schwächere Robotten, und wohlfeilere Tagelöhner verrichtet werden; damit dergestalten die Urbarial- und andere von hie und da bezogene größere Macht, nach

ten. Nur können wir nicht begreifen, warum eine Biene in einem Komplizirten, und mit Zuglöchern und Schiebern versehenen nützlichen Magazinloch mehr eintragen müsse, als in einem Magazinloch? Wir bleiben demnach auch ferner bei unsern Magazinlöchern, theils, weil diese wohlfeil sind, jene aber sehr kostspielig; theils aber, weil wir das Schwärmen und Vermehrung der Bienen zweckmäßig und nützlich finden.

*) Es wird da gerathen die nassen Wiesen früh abzumähen, wenn das Gras zwar nicht sehr jung, aber auch nicht alt ist, denn auf den nassen Wiesen ist das Gras scharf und sauer, nicht aber auf den trocknen Wiesen, welche man nur in der Blüthe, wo das Gras in den besten Säften ist, mähen muß. Bei dem Mähen aber soll man darauf sehen, daß das Gras trocken sey; und bei dem Heumachen, daß es nicht beregnet wird, aber auch der Sonne nicht länger, als bis es trocknet, ausgesetzt bleibet, indem dadurch das Heu seine Kraft, Würze und Nahrungigkeit ungemein sehr verliert.

**) In Betreff der Robotten, ist in dem 7. Gesekartikel S. 5. 1832/6 Folgendes festgesetzt worden: 1) Ein Viertel der Robotten bleibe immer für die Wintermonate. 2) In großer Arbeitszeit kann der Grundherr — ausgenommen das Ackern — alle Wochen, so lange die Arbeit dauert, die Robottage verdoppeln lassen, wovon jedoch die Kleinhäusler ausgenommen sind. 3) Die entfernt wohnenden Unterthanen können vier Tage lang, jedes Monat einmal zu Robotten angehalten werden, so, daß ihnen die zur Ankunft und Abgang nöthige Zeit hineingerechnet werde, nur in dringender Arbeitszeit kann der Grundherr in einem Monate auch zweimal diese Robotten verlangen, so, daß den Unterthanen jedoch eine Woche darzwischen frei bleibe. In diesem Falle ist aber der Grundherr verpflichtet, im Sommer für das Vieh hinlängliche Weide, im Winter aber sowohl für den Unterthanen, als auch für dessen Vieh nöthiges Obdach zu geben.

Verhältniß der Größe der Sommer- Arbeit, in desto größerer Anzahl auf einmal auf das Feld gestellt werden könne. Denn nicht selten geschieht es, daß den Fehsungs-Mangel, nicht der ungünstige Jahreslauf, sondern die geringe Zahl der Arbeiter verurrsacht.

2. Oft ist noch an vielen Orten in diesem Monat Brachfeld aufzuackern; da stellt nun der Landwirth solche Ackerleute, die das beste Vieh haben, mit den herrschaftlichen Bezügen an, damit tiefe und dichte Furchen geackert werden, und die letzte Hand an dieses Geschäft gelegt werde, denn das Brachackern ist desto schlechter, je länger es verschoben, und je zu verschiedenen Zeiten es verrichtet wird.

3. Damit aber, wenn die Erde (der Grund-Boden) etwas beregnet wird, der Pflug nicht wieder von Brachackern austrockne, so muß man zufrörderst den starken Grund aufackern lassen, denn die Felder vom mürben Grunde, können auch dann geackert werden, wenn sie trocken sind; auch Mistbreiter stelle der Ökonom in solcher Anzahl an, daß sie täglich so viel Dünger ausbreiten können, als an demselben Tage noch untergeackert wird, weil der starke Sonnenschein das Ohl und Salz des Düngers auch in 24 Stunden ausbrennet, und dadurch das Düngen unnütz machet.

4. Damit der Waizen schön rein werde, läßt der Landwirth zum wenigsten, von den zum Saamen bestimmten Saaten die Korn- Ähren alle au jäten, aus-hauen.

5. Die Wiesen sollen klassifiziret, eingetheilet, und diejenigen bey Zeiten gemähet werden, welche wegen ihrer niedern und feuchten Lage dreimal gemähet werden können. Hieher gehören auch die Moräste, von welchen das Schilffeu, nur so erträglich nutzbar (leidentlich) ist, wenn es noch bey zartem Wuchs abgehauen wird. Dergleichen weiches Heu muß besonders gut aufgedörret werden, und wenn es einmal dürr ist, soll man es so gleich von der Wiese einführen lassen, damit nicht die Heufegel, den Wuchs des Grases verhindern, und selbst auch von oben und unten verfaulen.

6. Auch ist das Abmähen der zweymal mähbaren Wiesen zu beschleunigen, denn wenn das Gras veraltet, wird zwar mehr, aber schlechteres Heu. Von derley veralteten Heu verschmeißt, verwirft, das Vieh auch die Helfste, darum ist weniger, aber zarteres Heu, so viel werth, ja mehr, als viel schlechtes und altes Heu.

7. Da es um die Heufischung eine sehr glimpfliche Sache ist, so muß man die Mäher, wenn sie von Urbarialisten, und andern Benefizianten nicht in voller Zahl zusammen gebracht werden können, auch mit Arbeitern um die Helfste und Drittheil vermehren.

8. In Ansehung der Verköstung der Feldarbeiter muß der Ökonom vorläufig berechnen, wie viel Mäher er

benötiget sey, aus wie viel Mehen, wie viel Brod gebacken wird? und wie viel Arbeiter mit so viel Laib Brod täglich genug haben? für so viel Leute wie viel Pfund Fleisch, Speck, Salz von diesem oder jenem Zugemüse, wie viel Halbe für so viel Personen, und so viel Halbe Mehl für wie viel Leute Mehlspeis, von so viel Abschmalzen so viel Mehlspeis, wie viel Pf. Schmalz hinreichen; ein Muster dieser Verköstigung wird im 3. Theile welcher die Rechnungsart lehret, bestimmt angegeben.

9. In manchen Jahrgängen wird wegen den kühlen Maynächten die Aussaat der Hirse, Sparsette und des Haidekorns, auch bis den 15. und 24. Juny verschoben.

10. Je geschwinder der Dekonom das Heu einführen lassen kann, desto besser ist es, aber die Heufegel muß er noch auf den Wiesen unterscheiden, eintheilen, und die so bey Zeiten und guter Witterung gesammelt worden, für die Mastochsen, die nachfolgenden aber, nach ihrer Güte für die Schaafse, Schweizerer, Sommervieh (rideg marha) und Pferde, klassifiziren, und sonach auf besondere Derter zusammenlegen lassen, hiebei sich zugleich zur genauen Regel machen, daß wenn gleich wegen der Hitze manchmal im Sommer alle Waiden ausbrennen, er deswegen doch dem Graßviehe, kein neues Heu oder neues Stroh (Heckerling) füttern lasse, denn sonst bekommt das Vieh die Gelbsucht, und gehet in der Kehlseuche zu Grunde. Auf diesen Fall kann man vielmehr jährlich in einige Joch Brachfelder zu Anfang Juny ein Gemisch von Hafer, Gersten, Erbsen, und Wicken säen, und darnach im July und August täglich abmähen, und grün verfüttern, oder wenn man dieses Futter nicht benötigt wäre, zum Heu aufdörren lassen.

11. In manchen Jahren fallet in diesem Monat an vielen Orten das Vieh in Krankheit, und Seuche; das grüne Gras (Waide) gibt Ursach dazu, daß das Vieh das Abweichen und die rothe Ruhr bekommt. Wider diese Krankheit ist das nützlichste Mittel, das in süßer Milch gefottene Papier; die große Dürre verursacht Maulgeschwulsten und wunde Klauen (Maulweh und Klauenweh); die wunden Klauen muß man mit Steindöl einschmierern, oder gebranntes Ofenkoth stoßen, mit Gletessig (Gletetzet) vermischen, und den wunden Fuß täglich damit schmieren, und mit leinenen Lumpen verbinden.

12. Sobald der Landwirth vernimmt, daß rundumher das Vieh frepirtet, lasse er die Mäuler seines Viehes reinigen, säubern, in ihr Getränk Schwefelblüh mischen, und es täglich in kaltem Wasser schwemmen.

13. Viele verkaufen schon iht die ausgemästerten Lämmer mit den Hammeln und Widdern, wo aber hinlängliche Waiden sind, ist es besser sie erst im 3. ten Jahre zu verkaufen.

14. Die Milch ist iht am häufigsten, darum bestrebe

sich der Landwirth jetzt eben Käse und Schmalz zum Verkauf zu sammeln.

15. Auf das Borstenvieh muß man in diesem Monat besonders Obhut haben, weil die Schweine zumalen in trockenen und heißen Jahren, die Kehlucht, Halsgeschwüre, zu bekommen pfliegen. Wider diese Krankheit ist am besten, die aufgeschwollene oder geschwulstige Ader (Csik) mit einer Zange, oder nur mit den Zähnen zu beissen, daß daraus Blut fließe; das Borstenvieh selbst aber mit ausgequetschten Hundskürbissaft, in welchen man Schießpulver mischet, zu tränken.

16. Die Bienen schwärmen am häufigsten vor Johanni ab, darum halte der Bienenhüter alles zum Schwarmfang bereit, und habe auf den abzutreibenden Schwarm bis Abends 5 Uhr, Acht.

17. Die Schüttkasten müssen kühl gehalten, das Getraide umgeschaufelt, und die Frucht-Scheuern ausgelüftet werden.

18. Die Haus-Mütter sammeln in diesem Monat Kümmel-Saamen, bereiten Weichsel-Manna, und Brombeereßig, und säuren auch oft schon Gurken auf den Winter ein, und rupfen die Gänse zum zweitenmale.

19. Die Landwirthse lassen iht die Kartoffeln, Kukuruz häufeln; und die frühen Kraut- und Tabak-Pflanzen beschacken, den Flachs jäten, und die Melonen aufhäufeln.

20. Die Obstbäume muß man jetzt anfangen durchs Aeußeln zu veredeln, und dieß von Trohnleichnamstag an, bis Johannitag fortsetzen.

21. Am 25. Juny und 3, 4 Tage darnach, ist es für sehr nützlich befunden worden, die unfruchtbaren und alten Obstbäume zu verjüngern. Siehe im Landwirthse von der Verjüngung der Obstbäume, Mezei Gazda a' gyümöltkák megifjításokról *).

*) Die Obstbäume werden meist unfruchtbar, 1. Wenn sie im schlechten, oder 2. Wenn sie im nassen Grunde sind, oder 3. Wenn sie schon alt werden. Im ersten Falle wenn sie im schlechten Grunde sind, muß man ihre Wurzel im Herbst öffnen und untergraben, sie mit reifem Dünger, besonders mit Hühner und Tauben-Dünger mischen, dann muß man die Wurzel mit guter Erde beschütten, und die Bäume mit Käsewasser, Kuchelspülicht, Regenwasser, oder auch mit abgestandenem Wasser begießen. Im zweiten Falle wenn der Boden naß ist, woraus die Bäume zu viel Saft einlaugen, und dadurch unfruchtbar werden, muß man den nassen Grund, um die Wurzel der Bäume mit Sand reichlich abmischen, und die Masse durch Graben ableiten. Auch ist es bewährt befunden worden, daß man die Aeste der Bäume schlangenartig krümmt, weil der Saft der Bäume durch die verschiedenen Krümmungen schwerer durchdringt, dadurch am überflüssigen Saft verliert, und fruchtbarer wird. — Im dritten Falle, wenn die Obstbäume schon alt sind, muß man sie gegen 25. Juny, wo die Bäume den meisten Saft haben, abschälen, wodann aus dem Stamme ein feiner Saft ausschweifet, welchen man mit einem Fe-

22. Der Landwirth lasse zu Garbenbandeln Niedergas (csáté) und Schilf sich mähen.

23. Da nun stündlich die Erndtzeit eintritt, lasse er zu Brod und Mehlspeise Mehl einmahlen, Kind- und Schaasschmalz sammeln u. s. w.

24. Endlich zähle er im Bienenhause, wieviel Schwärme er habe; berechne wie viel Mäher er gehabt, und wie viel Fuhren Heu er gefechset; auch mit welcher Vorbereitung und Kräften er die bevorstehende Erndte erwarte, u. s. w.

J u l i.

1. Die im verwichenen Monate angefangene Heufechung wird auch zu Anfang dieses Monats mit allem Fleiß fortgesetzt, das Heu eingeführt, und bis zu Anfang der Erndte auch größtentheils in Tristen zusammen gelegt, wobei zu bemerken: 1. Daß der Boden der Triste trocken, und an einer Anhöhe sey. 2. Daß derselbe mit kleinem Stroh oder Schilf überstreuet werde. 3. Auf den Gipfel, wenn anders zum dicht überlegen nicht hinlänglicher Schilf verschafft werden kann, soll solches Heu gelegt werden, welches dornigt, blätterich, und am kürzesten ist. Das kurze Gras legt sich so dicht zusammen, daß der Regen nie über 2 Finger tief hinein sinken kann.

2. Bevor noch die Erndte erfolget, muß der Landwirth die Anzahl der Schnitter berechnen, die Anzahl dieser wird er wohl leicht bestimmen können, denn er weiß, wie viel Joch die Saaten ausmachen, und daß er auf jedes Joch 4 Schnitter schlagen müsse. Wenn er sieht, daß aus Urbarialisten und Benefiziaten nicht so viel Schnitter heraus kommen, so nimmt er auch Theilschnitter, ja auch nms Geld, welche auf; daß die Erndte auf einmal, und zwar daher eher ein Ende nehme, als die Fruchtkörner ausfallen.

derwisch sanft, und gleich schmieren muß, damit der alte Baum eine neue gleiche Rinde bekomme, denn dieser Saft ist das Haupterforderniß zur neuen Rinde, und folglich zur Verjüngung der Bäume. Man muß aber den Stamm der Bäume, solange sie keine neue Rinde bekommen, auf eine kleine Entfernung durch Plachen, Rohrdecken, u. s. w. vor Wind und Sonne hüten, denn diese trocknen den Schweiß des Stammes aus, wodann der ganze Baum leicht zu Grunde gehet. — So verjüngte Bäume tragen noch 30, 40 Jahre neuerdings gutes Obst. — Will man aber bloß, daß die alten Bäume nur 5 — 6 Jahre Früchte tragen sollen, so muß man sie vom Moos reinigen, mit Mistlauge öfters abwaschen (das Reinhalten der Bäume ist überhaupt notwendig, um sie lebhaft und gesund zu erhalten) von allen durren Aesten befreien, und, wenn die alten Bäume blühen, die unnöthige Blüthe sammt den Spizen der Aeste abbrechen, wodann der Baum fürs künftige Jahr auch fruchtbare Aeste und Knospen treiben wird.

3. Gewöhnlich fängt der Landwirth am 6ten höchstens 9ten July die Erndte an, und zwar: von dem reifsten Getraide, und beschleift sie bey dem Hafer.

4. Das Getraide muß man damals abschneiden, wenn es noch etwas im Saft ist, denn so bleiben die Körner röthlich, der Teig davon wird stärker, das Mehl ausgiebiger, das Getraide selbst auch an Gewicht schwerer, und wird von den Brodbäckern leichter, und um einen bessern Preis gefauset. Jedoch muß man mit derjenigen Tafel, welche zum künftigen Saamen belassen werden soll, ein paar Tage warten, denn das Ansäen eines in der Milch abgeschnittenen Getraides, zieht Brand und Mehlthau (curica) nach sich,

5. Damit die Schnitter nicht nach Wasser laufen, wo nicht in der Nähe Brunnen und frische Quellen sind, lasse der Landwirth, in ganzen, aber in reinen Fässern, Wasser auf den Acker zuführen, das Faß in freyer Luft ablegen, und es ganz mit einer vierfach zusammen gelegten Plachen (Leindecke) bedecken, die Plachen aber so oft mit Wasser besuchten, als dieselbe trocken zu werden beginnt, so bleibt das Wasser im Faß kalt, ja wenn eine starke Luft wehet, wird es kälter, als da es geschöpft worden. Auch kann dieß auf solche Art praktizirt werden, daß aus dem Faß in ein kleines hölzernes, oder irdenes Geschirr, Wasser heraus gelassen werde, und mit einer feuchten Plachen jederzeit, nur dieses kleinere Geschirr eingewickelt werde, in welchem das Wasser geschwinder abkühlet, als in dem Faß.

6. Wo Schweizerey, Vorkstewieh, und Schaafse sind, muß man für diese einige Joch Stoppeläcker aufackern, und mit runden Rüben anbauen; die Kartoffeln aber müssen nun aufgeschauelt werden; ja wo wenig Düng ist, und man auch durch das Brachliegen (Brachen) die Felder nicht genugsam düngen kann, vorzüglich aber, wo nur zwey Kalkaturen (Gelchen) sind, und die Fluren jährlich mit einem, oder dem andern Saamen besäet werden müssen, wird es zuträglich seyn die Acker so gleich nach Einheimung (Wegräumung) des Getraides umreißen zu lassen. Auf diese Art, wenn die Erde entweder ein ganzes Jahr hindurch, oder nur von der Erndtzeit an, bis zur Bauzeit ruhet, wird der Acker so fett, als wenn er gedünget worden wäre.

7. Wenn die Zeit zum Einführen da ist, muß das Getraide von allen Tafeln auf einmal, und wo möglich, an einen Ort gestellt werden, so nehme man von den Wägen ohne allem Unterschied, eine Garbe ab, bis die Zahl der Garben 3 Mandel (Kreuz) ausmachet, Nachdem nun die Probgarben dergestalten besonders gelegt wurden, solle von jeder Tafel daß Getraide besonders in Tristen (Schober), oder in nebeneinander liegende Abtheilungen der Fruchtshauer gelegt, die Anzahl der Mandel, Name der Tafel, und das Jahr, auf einem Roosch

aufgemerket und derselbe in dem Schober gesteckt werden. Eine 3 Mandel Getraide nun sollen in Gegenwart der Geschwornen der Ortschaft gedroschen, aufgemessen, und durch den Kastner in Empfang genommen, und hiernach die ganze Fehsung nach solcher Proportion berechnet werden: 3 Mandel gaben so viel Mezen, wie hoch läuft also die ganze Frucht-Fehsung? Damit aber bey Einwendung der Fehsungs-Tabelle, in Rücksicht der Probstellung, keine Schwierigkeit gemacht werde, ist der Dekonom verpflichtet, von den Geschwornen darüber ein Zeugniß ausstellen zu lassen, und dieses Attestat dem Kastner zur Rechnungs-Beilage zu übergeben. Dies ist nun die erste und Haupt-Prob, welche sogleich mit Ende des Einführens durchgängig vorgenommen wird, und diese Prob, und was darnach verhofft wird, wird nicht in die Abdruck, sondern in die allgemeine Fehsungs-Tabelle eingeschaltet.

8. Der Taback, (die Tabackpflanzen) muß aufgehäufelt, und täglich gepuht werden, damit die unnützen Triebe, den guten Saft der Blätter nicht verfaugen.

9. Der früh angebaute Flachs und Hanf, muß um diese Zeit ausgezogen, ausgerupfet; so wie der Kukuruz und das Kraut bebactet, und von den Krautstengeln, die untern Blätter abgeblättert werden.

10. Ist der Jahrgang so günstig, daß der Klee dreimal gemähet werden kann, so versäume der Dekonom nicht im July, da die zweyte Mähzeit des Klees zu seyn pfleget, ein so großes Stück, ungemähet stehen, und wohl abreißen, zu lassen, als er zur Nothdurft der Wirthschaft hinlänglichen Saamen erzeugen soll. Ein Joch pflaget zwey Mezen Saamen zu bringen. Auch in solchen Jahren, wenn man den Klee nur zweimal mähen kann, muß man zum Saamen das erforderliche Stück stets zur 2-ten Mähzeit belassen, und wenn dieß gleich bis Anfangs August bleiben sollte.

11. Wo Schilf wächst, ist es nöthig dieses abmähen, und in Garben binden zu lassen, und zu seiner Zeit zum Decken zu verwenden.

12. Wenn die Blätter und Stengel der Erbsen und Linsen, gelb zuwerden beginnen, und die Hülsen zwar noch grünlich, aber doch körnigt sind, ist die Zeit zum Abmähen da. Die Linsen und Erbsen sollen auf dem Felde nicht beregnet, auch das Ausdreschen derselben, nicht, über 4, 5 Tage aufgeschoben werden; denn sonst werden sie wurmicht und hart zum Sieden..

13. Wo es thunlich ist, muß man nie versäumen, die Wiesen nach dem ersten Mähen mit fließenden Wasser zu überschwemmen; so kann man das Grumet ganz gewiß in der Mitte Augusts mähen.

14. Die Weinberg-Arbeit wird in diesem Monat ausgeföhret, und wenn man jetzt nachbinden und abblättern läßt, so verbrennen die Trauben, und die Beere blei-

ben klein, drum lasse man jetzt nur jäten, damit das Unkraut die guten Säfte nicht verzehre, die Weintrauben selbst aber, so lange die heißen Hundstage währen, sollen vermög des Weinlaubes in Schatten bleiben, und dadurch genährt und erfrischt werden.

15. In Rücksicht der izt herrschenden hitzigen und durren Lage, muß man die Mäuler des Rindviehes auswaschen, die Brönnen ausräumen, daß Vieh mit frischem Wasser tränken, vorzüglich den Schaafen öfters Salz geben, und das Vorstenvieh vom Flachs hüten, welcher für das tödtlich ist.

16. Wenn die Moräste ausgetrocknet sind, muß man die Kanäle ausräumen, und neue Gräben ziehen.

17. Die Gesträuche und Gebüsche zwischen den Aekern, und auf den Wiesen, müssen in den heißesten Hundstagen ausgerottet werden, ja für allerley Ausrotteten ist dieser Zeitpunkt darum der beste; weil das, was nicht aus der Erde ausgegraben werden konnte, wegen der Hitze abstirbt, und nicht wieder anstreibet.

18. Der auf dem Stoppelfeld zurückgebliebene Altich, kann auch nur auf die Art auf immer getödtet, und ausgerottet werden, wenn der Landmann denselben 3, 4 Jahre nacheinander in den heißesten Sommertagen abmähen läßt; wodurch nemlich der Altich, besonders, wenn nach 7, 8 Tagen Regen einfällt, und darauf wieder heiße Tage folgen, innerhalb 3 Jahren sich ganz gewiß verlieret, weil nachdem die heiße Sonne die frische Wunde bescheinet, auch die Blätter derselben keinen Saft, und frische Kraft zum Grünen bekommen können, dieses Unkraut abdürret, abzehret; ja innerhalb 5, 6 Tagen zerspringet der schwammichte Kern desselben, und wenn es darein regnet, verfaulet es, und gehet ganz zu Grunde.

19. Auf die Gersten und andere Stoppelfelder, unterlasse der Dekonom izt nicht altes Vorstenvieh zusammen zu kaufen, worauf dasselbe Fleisch an sich sammeln, und bey eintretender Eichelungszeit, leichter fett wird.

20. In dieser Absicht muß man auch die Wälder beschauen, und sich beim Einkauf des Vorstenviehes nach der Menge der Eicheln richten.

21. Einen Theil besonders der Gersten und Hafer Stoppelfuren, verbieth der Landwirth zur Waide für die Zugochsen beim 2-ten Sturzakern und Herbstpflügen.

22. Wo nur einige Tafeln sind, muß man das Wendackern (keverő szántás) jederzeit in die Queere veranstalten, und so wie zur Ausaatzeit mit zwey Ochsen ackern. Die Ackerseute sollen demzufolge zwar mit 4 Ochsen auf dem Felde erscheinen, aber auf einmal nur zwey davon einspannen, und damit 3 Stunden lang ackern, indes die andern 2 auf den Halmen fressen und rasten lassen. Vielleicht denkt man, daß eine solche Verwechslung, aus- und einspannen der Pflug-Ochsen,

eine Zeitverschwendung sey; allein es ist nicht dem also, denn das ausgerastete Vieh versäumt beim Fressen und Ausschmausen nichts, wird auch nicht an Kräften erschöpft, und das Aekern mit derley verwechselten Ochsen ist ordentlich so viel, ja oft noch mehr, als das Pflügen mit 4 Stück Vieh. Damit aber zwey Ochsen den Pflug ziehen mögen, müssen bey den 2-ten und 3-ten Aekern die geringen Eisenburger Pflugeisen gebraucht werden.

23. Es geschieht zuweilen, daß man wegen großer Dürre, gar nicht in die Wende ackern kann, in dem Falle muß man zum wenigsten die einmal geflügten Aecker in die Quere mit einer eisernen Egge übergehen lassen, und sich dahin bestreben, daß zur Saat gut geackert und auch vor dem Säen geezget werde.

24. Die Hausmütter sollen die jungen Hähne ausschneiden, die Gänse rupfen, Weichseleffig machen, Gurken auf den Winter einsäuren, Sämereyen einsammeln, und das Kraut des Knoblauchs niedertreten, damit der Nahrungsfaft zum Wachsthum der Wurzel, und nicht zum Fettmachen der Blätter verwendet werde.

25. Der Bienenhüter muß noch auf die Schwärme aufmerksam seyn, denn oft schwärmen die Bienen noch um diese Zeit. Die späten Schwärme sind gewöhnlich klein, darum müssen auch 2 und 3 in einen Korb gefangen, und von Raupen und Schmetterlingen sorgfältig behütet werden.

26. So bald das Getraide eingeführet wird, muß man Drescher anstellen, und zusörderst zum künftigen Saamen dreschen lassen, aber allzeit von der vorjährigen Fehung, weil die Landwirthe gewöhnlich in Erfahrung bringen, daß der neue Saamen zumal wenn derselbe auch unzeitig ist, brandig zu werden pfelet.

27. Bei Ausdreschen des Roggens soll das Stroh zu Bündstroh belassen, in Garben gebunden, und an einen trockenen Ort zusammengelegt werden.

28. In dem Schüttkasten soll alle 10 Tage das Getraide umgeschaufelt und gereinigt werden; denn es ist gewiß, daß der Kornwurm in den feucht warmen Tagen aus seinen Eyern auszukriechen pfelet.

29. Damit die Schaaf den Pocken und andern Krankheiten entgehen, ist es nöthig ihnen um diese Zeit gedörreten weissen Bermuth, und Wachholderbeere zusammengestossen mit kleinen Salz, alle 14 Tage einmal zu geben.

A u g u s t

1. In großen Wirthschaften bleibt oft die Hafer-Grndte auch auf den August, wobey man diese zwey Stücke zu bemerken hat: 1. Des Hafer muß geschnitten werden, wenn gleich einige Halmen noch grünlich sind, und bis 10. August, nachdem derselbe auf der Dörre,

wohl abgetrocknet ist, aufgebunden werden. 2. Es ist zuträglich, wenn der noch saftige Hafer, durch einen sanften Regen beregnet wird, denn so wird er leichter zu dreschen seyn; aber bei der Fehung, besonders wenn dieselbe, nach dem Regen einige Tage währet, werden viele tausend Körner ausspringen, woraus den folgt, daß der beregnete Hafer je eher abgeschnitten werden muß, denn sonst fällt er aus.

2. Sobald die Unterthanen ihr Getraide abgeschnitten, muß man sogleich zum Zehend schreiten, damit nicht häufiger Regen die Mandel auf dem Felde treffe. Demzufolge sollen zu Zehends- oder Neunteilzeit die Wägen bereit seyn, welche vom Acker zu Acker fahren, das Neunteil, oder den Zehend fassen und führen können. *)

3. Das Aekern in die Wende soll in der ersten Woche Augusts vollendet werden. Dergestalten wird das mancherley aufgeackerte (umgestürzte) Unkraut verdorren, und die Erde bis zum dritten Aekern, welches sich ordentlich am Bartholomäustag anfängt, bräunt und zertheilet sich leichter.

4. Wenn der Blüh-Hanf schon gelblich geworden, ist es Zeit zum austraffen; viele rupfen zugleich auch den Saamen-Hanf aus, und obgleich dieser noch grün und unreif ist, so wird er doch einen eben so guten Faden geben, als der reife Blüh-Hanf; aber weil jener geschwinder auströset, als dieser, so muß er besonders geröstet, und eher aus dem Wasser genommen werden. Wenn die untern Blätter des Flachses dunkelgrün, die Stengel aber gelb, und die Saamenrispen roth sind, ist auch der Flachselbst reif. Den Hanf muß man nur in mittelmäßigen Garben, nicht sehr fest binden lassen, denn sonst, wenn die Garbe groß oder fest gebunden ist, röset er hart.

*) Das neue Gesetz von 1825 §. 2. hat im Betreff des Zehends verordnet: Sobald die Unterthanen, sey es im ganzen Hottter, oder nur auf einem Theile, oder Acken desselben die Grndte beendigen, wenn die Vorsteher der Gemeinde hierüber die Herrschaft benachrichtigen, ist die Grundherrschaft nach drei Tagen (ausgenommen hievon die Feiertage) ohne weiterer Verzögerung verpflichtet, das von jeder Gattung der Fehung abkommende Neunteil oder anstatt dessen gebührenden Antheil, sey es im ganzen Hottter, oder nur in einem abgeernteten Theile desselben heraus zu nehmen, wenn sie aber dies in der festgesetzten Zeitfrist zu thun versäumt, wird dem Unterthan erlaubt seyn, den gebührenden Antheil der Grundherrschaft auf dem Acker zu belassend, die übrige Fehung weg zu führen, und die Grundherrschaft muß mit dem dort zurückbelassenen Antheile, welchen der Unterthan der Herrschaft umsonst einzuführen nicht mehr verpflichtet ist, ohne weitere Untersuchung und Forderung zufrieden seyn. Uebrigens aber — ausgenommen jenen Fall, ist der Unterthan über seine urbarial Verbindlichkeiten verpflichtet den Neunteil, oder anstatt dessen gebührenden Antheil einzuführen, aber nur innerhalb des Hottters.

5. Wenn das Einführen des Getraides, bis den August geblieben, muß man wenigstens dieß beobachten, daß gleich wie die zu Saamen bestimmte Tafel gejätet, und später geschnitten worden, als die übrigen, das Getraide hievon auch beim Einführen in der Scheuer, auf einen besondern Ort gelegt, und im Stroh gelassen werde, weil der Saamen im Stroh am besten aufbehalten wird, und man dazu immer ein gut abgezeitigtes und wenigstens jähriges Getraide nehmen muß.

6. Mit der Hirse warte der Dekonom nicht, bis alle Rispen derselben reifen, denn sonst fallen die überreifen (früher reif gewordene) Körnchen alle aus, sondern die Hirse-Ernde werde nach der Mehrtheit des reifen Saamens bestimmt.

7. Sobald der ausgerupfte Flachs und Hanf etwas abtrocknet, soll er alsogleich in reines Flußwasser eingewaschen, das ist geröstet werden, und je wärmer die Witterung ist, desto geschwinder röstet er aus. Derohalben muß man schon nach 3 Tagen Probstengel herausziehen, und wenn sich diese hübsch abschälen (abschaben), muß man mit dem Herausnehmen keine Stunde mehr säumen. Nachdem nun der herausgeworfene Hanf ausgewaschen, aufgesprödet und gedörret worden ist, nehme der Landwirth, mit ein Paar Garben oder Bündeln eine Probe vor, er lasse diese nemlich brechen, und wäge den Hanf ab, ob aus 2 Bündeln ein Pfund geworden, wo nicht, so ist der Fehler gewiß im Rösten geschehen. Mit dem Flachs solle eben die Probe gemacht werden, 4 Garben grüner Flachsstengel, nemlich, pflegen ein Pfund Flachs zu geben, folglich müssen nach 4 Mehen Saamen 100 Pfund rohen Flachs es erzeuget werden.

8. Die Krautäcker muß man belacken, besonders aber wider die herrschenden Raupen, Würmer, die im vorigen Monate berührten Krebsen gebrauchen.

9. Diejenigen, welche jetzt von Kartoffeln Brandwein brennen wollen, sollen in diesem Monate die grünen Äpfeln ausgraben, und damit so umgehen, wie mit andern Obstfrüchten. Sonst pflegt man die zum Mästen des Viehes gehörigen Kartoffeln um diese Zeit nur aufzuhäufeln, und nachdem sie verblühet haben, das Stengelkraut abzuschneiden, und selbe erst im September, nachdem sie reif geworden sind, beim schönen Wetter auszugraben.

10. Auch von dem Herbst = Obst pflegt ist das wurmige abzufallen, derowegen bereite der Landwirth frühzeitig Fässer, lasse das abgefallene Obst zusammenlesen, und zum Brandweimbrennen aufheben. Wenn die Äpfel, Birne, Pflirschen, und verschiedene Gattungen Pflaumen oder Zwetschken, nur einigermaßen reif sind, müssen sie zusammen gesammelt, und mit einem zackigten Stößel oder Mostler täglich gemostelt werden. Nach-

dem nun dieses Obst durch das Zerstoßen und Fermentiren (Gährung) ihr rohes Wesen (nyerseség) abgelegt, und einen erleidlichen, aber bei weitem nicht sauren zuckenden eßigartigen Geruch hat, ist es Zeit, daß der Dekonom zum Brennen schreite. Die Kessel sollen nie größer, als 6 oder 7 eimerig seyn. Ein 7 eimeriger Kessel ist zum Zwetschken-Brandweimbrennen der beste. Beim Brennen ist auf folgendes Acht zu haben: 1) Der Kessel (Kesselstätte, Kesselherd) solle so gebauet seyn, daß man die Mündung, das Loch desselben vermachen könne 2) Wenn die Mitte des Kessels mit dem zerstoßenen Obst angefüllt ist, muß man darunter mit einem hart brennenden Holz, ein sehr leichtes Feuer machen, damit der Kessel und das Obst nur langsam und nach und nach warm werde. 3) Nachdem auf diese Art, schon alles durchwärmt ist, muß man die hitzige Glut mit dem Thürl unter dem Kessel verschließen, und nur darauf bedacht seyn, daß die Hitze jederzeit gleichförmig bleibe. 4) Den Deckel des Kessels berühre man öfters mit der Hand, und wenn die äußere Haut der Hand die Hitze nicht leicht verträgt, vermindere man durch Aufmachen der Thüre die Hitze, ja den Hut oder Deckel des Kessels bedecke man mit 2 und 3-fach zusammen gelegten, in kaltes Wasser getauchten, leinenen Lumpen. 5) Fühlt man hingegen, daß der Deckel nur laulich warm ist, so mache man das Ofenthürl auf, und schiebe Glutfener hinein. 6) Was am ersten abzurinnen pfleget, oder der Vorbrand, ist sehr schwach, drum muß man diesen bei Seite stellen, und bei Gelegenh eit des zweiten Brandes in den Kessel schütten. 7) Das in dem Scheyf befindliche Wasser, durch welches die Röhre durchgelassen ist, untersuche man öfters, und wenn es warm ist, schöpfe man 2, 3 Halbe heraus, und gieße es dafür mit frischem Wasser an. 8) Wenn aus der Mündung der Röhre ein Rauch herausdampft, ist es ein Zeichen, daß die Hitze groß sey, in welchem Falle man das oben beim 4-ten Punkt angeführte benutzen muß, ja auch, das an dem Deckel befindliche Etüct Röhre ist nöthig einigemal mit nassen Lumpen in der Mitte umzuwinden, bis sich die Hitze nicht leget, dampfket. 9) Bei ei er jähen Hitze ist der Zwetschken-Brandwein immer weniger, als wenn das Brennen nur langsam fortgesetzt wird, dena die große Hitze treibt den Dunst, ehe derselbe in kalte Tropfen verwandelt werden konntz, bei der Mündung der Röhre hinaus. 10) Damit aber der Brandweimbrenner wissen könne, ob der Zwetschken-Brandwein, welchen er brennt, gut sey, halte er öfter an die Mündung der Röhre, die Spitze einer Baumwolke, und versuche sie anzuzünden, brennet sie an, so ist der Brandwein gut, wo nicht, so muß er noch einmal destillirt werden. Sonst ist dieses Nichtanbrennen allzeit ein Zeichen davon, daß in dem Häfen mehr kein

Geist sey, und was damals abrinnet, wird Nachbrand genaunt, und kann noch zum Essigmachen verwendet werden. 11) Wenn nun ein Kessel voll ausgebrannt ist, muß man die Hefen ausschütten, wornach man so lange nicht frisches Obstgemisch darein füllen kann, bis der Kessel nicht ziemlich abgekühlt ist.

11. Die Bohnen läßt der Landwirth in diesem Monat ablesen, und die grünhülzigten auf den Winter einfäuen, die dünnen aber ausdreschen. Auch pflegt man jetzt Diendlessig (Essig von Kornel-Baumfrüchten, wilden Kirschen) zu machen, und den Knoblauch und Zwiebel auszunehmen.

12. Da die schwüligen Tage nun schon durch kühle Nächte temperirt werden, muß man auch die Arbeit im Weinberge hervornehmen, die großen Reben abbrechen; die aufgelösten anbinden, das überflüssige Laub abnehmen, und nach dem Binden, den Boden noch einmal aufhauen.

13. Und da inzwischen die Weinlese herannahet, müssen die leeren Fässer bei Zeiten hervorgesucht, und wohl ausgewaschen, getrocknet, und dem Binder zum Zurechtrichten übergeben werden.

14. Nach diesem kann man auf den früher gemähten Wiesen zum Grummet mähen anfangen, um so mehr, da schon längere Nächte sind, und der Thau spät austrocknet. Bei Gelegenheit dieses Mähens im August, muß man von der abzunähenden Luzerne, den vorbewußten Theil zum Saamen lassen, den reifen Saamen davon sammeln, und auf den Frühling voraufbewahren.

15. Wenn der Kukuruz zukolben anfängt, und die Blüthe abwirft, muß man die Spitze des Stengelkrauts abschneiden, theils, weil dieses sowohl grün, als gedörrt, ein angenehmes Futter der Melkkühe ist, theils, weil darnach größere Kolben wachsen, das Abschneiden muß nicht zu nieder, sondern ein Glied ober dem Kukuruzkolben abgeschnitten werden.

16. Auf den Stoppelfeldern ist nöthig, eine solche Waide-Ordnung zu beobachten, daß am ersten die galten Kühe (meddü Tehenek) darauf getrieben, und diese höchstens bis Maria Geburt verkauft werden, an deren statt Mastochsen zusammengekauft werden sollen. Es ist aber ausdrücklich gesagt worden, daß der Dekonom mit Ende (Februar) Hornungs so viel Mastochsen ankaufe, als zur Beihilfe des Brachackerns, und zum 2-ten Wendackern (Ackerumschlag) nöthig sind. Hier wird wieder angerathen, daß mit Ende August, wenn es wenig Eichel gibt, und das Heu theuer ist, aber regnerische Witterung häufiges Gras hoffen läßt, so viel derglei Mastvieh zusammen gebracht werde, als an dem Gras zu Fleisch kommen, bis Neujahr gemästet, und dann sogleich verkauft werden könne. Nach dem Hornvieh treibe man auf die Stoppelfelder die ausge-

musterten alten Schafe, Hammel und Widder, ja diese können auch auf feuchten niedern Gegenden sicher gemästet werden, weil sie abgeschlachtet werden, und deshalb ihnen die Egel nicht schaden.

17. Nachdem das Grummet frühzeitig abgemähet worden, sollen auf die Wiesen die Mastochsen und ausgemusterten Schafe getrieben werden; jene werden von dem Gras an Fleisch gemildert, und bei der Einstallung alsdann mit der Hälfte Heu gemästet, diese aber können um desto bessern Preis verkauft werden.

18. Diejenigen Ferkel, welche seit Juni gefallen, muß man, wenn sie 3 Wochen alt sind, austräuchern, weil sie bis Einbruch des Winters, nicht stark genug werden, und nur den Schüttkasten überlästigen werden. Jedoch können einige übrig gelassen werden, wenn es viel Eichel gibt.

19. Die im Juli gekauften Schweine, nachdem sie die Gerstestoppeläcker abgewaidet, sind iht schon etwas fleischig geworden. Von diesen wähle man die bessern und größern aus, und verbessere sie durch Sommermästung; welches, wenn keine Eichel sind, auf folgende Art geschieht: a) In den ersten Wochen hackt das Gefinde allerlei Unkraut zusammen, als da sind, Brennessel, wilder Spenat, Hasenkohl (lactuca leporina), Bernklau (brancha ursina), Feldsalat und dgl., mischet etwas Kleyen darein, schüttet Abspülwasser (Schotte), Käsewasser, oder auch nur bloßes Wasser darauf, füttert die Schweine damit 3, 4-mal des Tages, und tränket sie alle 5 Tage ordentlich mit Salzwasser b) In der dritten Woche gibt man ihnen schon Kürbis, Gurken, Melonen, Melonenschalen, früh reisende oder Jakobi-Kartoffeln zusammengehackt, und mit Kleyen oder Schrott gut überstreuet, und mit Schotte, Käse oder nur lauter Wasser vermischt, hält ihnen frisches Wasser vor, damit sie keinen Durst leiden. c) Diese Kürbis, Kartoffel- und Schrott-Fütterung kann bis Ende September fortgesetzt werden, wenn man die Schweine auf Speck füttern, und um Katharinatag abschlachten will.

20. Wenn die Hitze das Futter der Schafe verbrennet, pflegt man von Eichen-, Maulbeer-, Birken-, Linden- und Ulmbäumen die Blätter, wie auch Weinlaub zu sammeln, im Schatten zu dürrn, und auf den Winter aufzuheben.

21. Im Betreff der Gesundheit des Viehes muß man auch in diesem Monat alles im vorigen Monat aufgezeichnete beobachten.

22. Gegen das Ende des Monats muß man auch die Bienenstöcke untersuchen, und die sehr volkreichen, mit runden Untersatz-Körben vergrößern. Indem aber die Bienen meistens im August Honig sammeln, da die Blumen schon seltener geworden, muß man die Bienenstöcke Abends beim Mondschein, an solche Der-

ter versehen, wo Haiden, Kufuruk, Weinstöcke und Wildhaiden (*Erica Vulgaris*) häufig zu finden sind. Siehe in dem Landwirth von der Bienenzucht *).

23. Wo wenig Dünger ist, lasse der Landwirth, von den ausgetrockneten sumpfigen Reichgründen das verfaulte Roth und Schlamm Erde auswerfen, haufenweise zusammen werfen, und benutze es so, nachdem es ein Jahr abgezeiget zum Düngen. Eben so vortheilhaft kann auch bei Reinigung der Kanäle und Wassergräben, das gesammelte Roth aufgehäufet, und zu gleichem Zwecke verwendet werden.

24. Den Fleiß der Tabackbauer kann man nicht für jedes Monat bestimmen, da man diese Pflanze unaufhörlich jäten, häufeln und abputzen muß. Im August aber kömmt schon ein gewisses Geschäft hiebei vor, namentlich dieses, daß die untern oder Staubblätter alsogleich abgeblättert werden müssen, sobald sie sich zu entfärben, und einen starken Geruch von sich zu geben anfangen, dann müssen sie angefädelt, getrocknet und eingestreift werden. Von dieser Gattung Taback, kann man

*) Die Bienen sollen in unsern Magazinstöcken so oft untersucht werden, als sie schon in den untersten Magazinsatz zu hängen anfangen, und sich vermehren und eintragen können. Die Bienen tragen den Honig vom Anfang Krübjahrs bis spätem Herbst ein, deswegen muß man auch dafür besorgt seyn, daß die Bienen zu jeder Zeit Honigwaide haben. Die beste Honigwaide aber gewähren für die Bienen die weißblühenden Akazienbäume, dann die Lindenbäume (*Härska*), weswegen man selbe, wo es nur der Platz erlaubt, überall setzen und vermehren soll. Auf den Aeckern muß man für sie viel Haidekorn anbauen, auf den Wiesen aber den rothen und weißen Klee vermehren, dessen Blüthe für die Bienen ebenfalls eine vorzügliche Honigwaide gewährt. Auch gedeihen die Bienen sehr in den Wäldern, besonders in solchen, wo mehr kleine Gesträuche, als große Bäume sich befinden. — Ueber die Krankheiten der Bienen haben wir im unsern vorjährigen Jahrgang für 1837, Seite 33, unsere Bemerkungen gemacht.

(Beschluß im folgenden Jahrgang.)

den Schäfern einige Büschel hinausgeben, daß sie die schäbigen, gründigen Schafe mit dem ausgefottenen Saft desselben waschen, und die Grindwunde im Sommer mit Staubtaback vermischten Unschlitt einschmieren.

25. Nach Bartholomäus-Tag kann man die Schafe und Kühe des Tags nur zweimal melken, und doch ist die dermalige Milch fetter, als in Sommertagen, und gewöhnlich kann aus den jetzt folgenden Melken der schmackhafte und dauerhafte Kopsen und Käse zubereitet werden. Derothalben ist nöthig, das Melkvieh mit allerlei saftigen Pflanzen und Kräuter zu füttern. Wer da will, daß der Schafstopfe auf den Winter nicht verfaule, der stoße denselben in die Gefäße fest ein, überlege es oben mit Rußlaub, und verschmiere die Oeffnung des Gefäßes mit starker Leimerde, und setze es sodan in den Keller.

26. Auch in diesem Monat sammeln die Landwirthe noch Eyer auf den Winter und heben dieselben auf oben beschriebene Art, für den Winter auf *). Auch Gurken säuren sie jetzt für den Winter ein. — Wenn der Landmann siehet, daß die Mohnköpfe dürr zu werden anfangen, versäume er nicht, bei trockenem Wetter dieselben abzuschneiden, und bei dem Ausschälen den zur Aussaat erforderlichen Mohn abzufondern, zu trocknen und aufzuheben, denn wenn derselbe grün aufgehäufet wird, wird er bitter.

27. Um Bartholomäustag muß man besonders an bergigten Fluren, unverzüglich, unausschieblich das Saatzpflügen beginnen, damit 10 Tage nach Michaeli die Herbstsaat allenthalben geendigt sey.

28. Hat der Landwirth Zeit, Kräfte und abgezeigten Dünger, so läßt er jene Aecker auch jetzt düngen, welche vom vorigen Monate zu düngen, erübriget wurden.

*) Siehe den vorjährigen Jahrgang für 1837, April, No. 33.

A n e c d o t e n.

1. Keine Regel ohne Ausnahme. Die Kohheit mancher Kutscher mißfiel der Frau von M. ungemein; sie machte deßhalb ihrem Kutscher es zur Bedingung: in keinem Falle zu fluchen, sonst müßte er augenblicklich aus ihrem Dienste. — Einst fuhr sie über Land, zu einer guten Freundin auf einen Ball; der Feldweg war schlecht; der starke Regen hatte ihn noch schlechter gemacht, und so kam es, daß der Wagen auf einmahl

im Moraste fest saß. — Alle gütlichen Versuche, ihn wieder flott zumachen, waren umsonst, und schon ward es immer finstlicher, da rief der Kutscher: „Meiner Sie, gnädige Frau! wenn ich nicht ein wenig fluchen darf, so — müssen wir hier übernachten!“ — „Na so fluch Er in Drey Teufels Nahmen! — es giebt ja keine Regel ohne Ausnahmen!“ — entgegnete die empfindsame Frau, und — sie kam richtig zur rechten Zeit noch auf den Ball!

2. Die Wörtlich des Glaubens.

Nouch Schiller.

Drey Wörtlich nenn jech Euch, — se seun schwer
 Und machen gewaltige Reisen,
 Se stammen von unnerer Leute her,
 Mer künnes gor leicht beweisen;
 Uns Jüden ist aller Werth geroubt, —
 Wann er nimmer an de drey Wörtlich gloubt.

Der Jüd is sey aagner Här, is frey;
 Es hot'n kah Mensch nix ze sojen,
 Thut's Euch net scheer'n um de Leut' ihr Geschrey, —
 Wenn's net zahlen, — thun mers verklogen,
 Unn as ahner schreyt, unn larmet unn redt
 Wous er will, — mer Jüden ferchten uns nett
 Das Schahern! — jech sugt, dous is kah leerer Schall

Der Jüd füll es treiben in Lieben,
 Unn wenn er beschümmelt überall,
 So hatt er's nouch Rechten getrieben.
 Unn wous de Verstand vun de Andern net sieht, —
 Dous machet sich eppes zum Nützen der Jüd.

Unn e Geld giebt's — e Geld, dous is eppes Kors. —
 Die Welt mag wakeln und wanken;
 Mer Jüden schachern, — mer machen dien Kors,
 S'is eppes der hoichste Gidanken; —
 Mer hoben dernucher aan Rebach derfür,
 Unn kahfen uns Wechsel unn Statspepier.

Die drey Wörtlich merkt Euch, se seen schwer,
 Ihr füllt's Euern Kindern einpriejen:
 Se stammen von unnerer Leute her,
 S'is nix Neu's, dous kann Zeider siegen;
 Dem Jüden is nimmer sey Werth geroubt,
 So lang er noch — an de drey Wörtlich gloubt.

Der Herr Vater soll leben! Der Sohn eines
 sehr reichen Kaufmanns erbte nach seines Vaters Tode
 das ganze Vermögen, und beeilte sich, auf alle erdenk-
 liche Art, dasselbe zuverschwenden. Einst kam ein alter
 Freund des verstorbenen zum Besuch, und wurde mit
 herrlichen Tokayer Ausbruch bewirtet, so oft das Glas
 vollgeschenkt wurde, sagte er immer: ihr seliger Herr Vater
 soll leben! — „Warum den mein Vater und nicht ich?“
 fragte der lachende Erbe, — „Weil“ — versetzte der Al-
 te Freund, „Wenn Ihr Herr Vater nicht gelebt hätte, so,
 würden wir wahrscheinlich jetzt Wasser trinken müssen.“

4. Adacta. Ein Bauer kam zu seinem Gerichts-
 verwalter, und bath sich die Abschrift einer wichtigen Ur-
 kunde aus. Der Gerichtsverwalter willfahrte ihm, und
 das kurze Document wurde auf einige Bogen geschrieben

und dem Bauer dafür tüchtige Schreibgebühr zum Zahlen
 aufgerechnet. Auf die Frage: warum den die Zeiten, so
 weit auseinander stünden; bekam er zur Antwort: dieß
 sey bey Gerichten üblich, und heißet ad acta zu schreiben.
 Der Bauer kratzte sich den Kopf bey diesem Bescheide,
 zahlte und gieng... Nach einiger Zeit traf es sich, das
 derselbe Bauer das Feld des Herrn Gerichtsverwalters
 ackern mußte. Er that es, zog aber die Furchen so weit aus-
 einander, das der Gerichtsverwalter höchst aufgebracht,
 ihn deßhalb zur Rede stellte, und fragte: ob diese lie-
 derliche Arbeit auch ackern heiße? — „D ja“ erwiderte
 der schelmische Bauer, „das heißt ad acta ackern.“

5. Pope und das Fragezeichen. Pope war
 bekanntlich sehr mißgestaltet, und hatte einen ungemein
 großen Höcker. Eines Abends befand er sich im Kaffee-
 hause, wo man ein Schreiben laut vorlas, welches aber
 ganz unverständlich an einer Stelle schien. Die Anwese-
 senden und auch Pope, bemühten sich vergebens, den
 Sinn der dunkeln Worte zu errathen, da bath nun ein
 Offizier sich dieses Schreiben aus, um auch seine Kunst
 daran zu versuchen. „Nun ja,“ sagte spöttlich Pope,
 „Sie werdens treffen!“ — und in dem Augenblicke hatte
 der Offizier schon das Räthsel gelöst, den er bewies, daß
 nur ein Fragzeichen fehle, wo sodann, alles recht leicht
 verständlich sey. Pope ärgerte sich nun noch mehr, daß
 er selbst so wenig scharfsinnig gewesen, deßhalb brum-
 mte er mürrisch vor sich: „ein Fragezeichen, — ein Frage-
 zeichen soll da fehlen? — was ist den eigentlich ein Frage-
 zeichen?“ — „D!“ sprach der Offizier, „das will ich Ih-
 nen gerne sagen: ein Fragezeichen ist ein kleines bucklich-
 tes Ding, das oft selbst unverschämte Fragen macht!“

6. Wer hat Recht. Zwey Freunde machten mit
 einander eine Lustreise nach Pesth. Als sie nach Wien
 wieder zurückgekehrt waren, erzählten sie in einer Ge-
 sellschaft von guten Bekannten alles Merkwürdige, was
 sie auf ihrer Reise gesehen hatten; bis endlich auch das Ge-
 spräch auf die große Schiffbrücke kam. Während der Eine
 erzählte, die Schiffbrücke führe von Pesth nach Ofen, —
 behauptete, der andere: sie führe von Ofen nach Pest. —
 Darüber geriethen sie in heftigen Streit, und so viel ich
 gehört habe, so soll es noch immer unentschieden seyn:
 wer eigentlich von diesen beyden Herrn Recht hat? —

7. Der Prophet. Al Raschid gab sich für etnen
 Propheten aus. De Cadi ließ ihn gefänglich einziehen,
 und hielt öffentlich Gericht über ihn, wobey er ihm mit
 dem Tode drohete, wenn er nicht durch ein Wunderwerk
 beweisen würde, das er wirklich ein Prophet sey. — Al

Raschid nahm einen Säbel zur Hand und sprach: „Großer Cadi! mit diesem Säbel will ich dir jetzt den Kopf herunter hauen, und, sodann werde ich augenblicklich dich wieder lebendig machen. Ist dir die Probe meiner Wunderkraft genug?“ — Der erschrockene Cadi ließ es aber nicht darauf ankommen, sondern entgegnete: „Allah sey gelobt; ich sehe, du bist ein Prophet, was aber den Beweis anlangt, so — schenke ich dir das Wunderwerk!“

8. **Neu und Wahr.** In Lessings Gegenwart wurde ein neuerschienenes Buch außerordentlich gelobt. „Ich bin auch der Meinung, daß dieses Buch, sehr viel Wahres und Neues enthält,“ jagte Lessing, „allein es ist nur Schade, daß das Wahre darinn nicht neu, und das Neue nicht wahr ist.“

9. **Guter Rath ist oft theuer.** Aron Herz war schon hoch in den Jahren, und hatte sechs kleine Kinder, als ihm seyn Weib starb. Die Freunde redeten ihm zu, er sollte heirathen, ja — er müsse heirathen, der unversorgten Kinder wegen. — „Jech waas“ erwiderte Aron, „das jech mus heirathen, aber jech frog: was ferne Frau soll jech nehmen? — heirath jech ane junge, so werd se mich betarkeln, — heirath jech ane alte, so muß jech se betarkeln; wai mer, — waas jech mir nicht zu helfen, epes was für ane jech süll heirathen?“

10. **Frag und Antwort.** Frau von B. hatte eine hübsche Tochter, folglich war es kein Wunder, daß viele junge Männer Zutritt in ihrem Hause suchten. Ein junger schmucker Offizir fand besonders viel Gefallen an dem geselligen Leben dort, und kam deshalb fast täglich in Bistite, — „Mein Herr, sprach einst die Frau vom Hause zu ihm, „Ihre Gegenwart ist mir zwar sehr angenehm, aber — ich muß Sie als Mutter fragen: Haben Sie Heirathsabsichten auf meine Tochter, oder kommen in mein Haus nur — wegen etwas Andern?“ — „Wegen etwas Andern!“, erwiderte ganz verblüfft der Gefragte.

11. **Complimente.** Der Herzog von Avignon fühlte sich äußerst schwach und matt, und konnte sich kaum in seinem Lehnstuhl aufrecht erhalten, als eine Dame zum Besuch kam. „Verzeihen Sie, Madame, wenn ich vor Ihnen etwas Gesichtser zuschneiden anfangen sollte,“ stammelte der Todfranke, „denn mein Arzt hatt mir so eben gesagt, daß der Todeskampf eintreten würde.“ — „Dich bitte,“ schluchzte die Dame, — „Dich bitte, geniren Sie sich nicht im Mindesten?“

12. **Dienstzeugniß.** Ich Endesunterzeichneter fühle mich verpflichtet, dieß Dienstzeugniß der Wahrheit gen äß auszustellen: Jeremias Stoppelzieher hat mir als Jäger durch fünf Jahre mit seltener Treue gedient; denn — ich ertappte ihn häufig auf Betrügereyen. Er war fleißig — im Faulenzen, und sehr ordentlich — hatte er täglich seinen Habemus. — Aus Arbeitsamkeit — machte er sein letztes Hemde zu Geld, und verwendete es aus Nächstenliebe — zur Unterstützung seines eigenen Durstes. In seinem Benehmen sehr gefällig — benahm er sich zurvorkommend sowohl gegen Wein, Bier, als auch den ordinären Schnaps; und stets dienstfertig — war er immer zu jedem Aufgelage gleich bereit. — In seinem Thun und Lassen äußerst exact. — trug er jeden Kreuzer in die Schenke; auch war er nie ein Herumschwärmer — wenn er vor Rausch nicht stehen konnte. Obgleich er die Jägerey vortreflich versteht, so hat er doch am allen Unglücksfällen auszuweichen, stets friedlich nur alles — durch die Gurgel gejagt; übrigens war er verschwiegen, denn nie hat er selbst seine Schelmerereyen ausgeplaudert; und was die Wirthschaftlichkeit anbelangt, so hat er sich immer Mühe gegeben, mir fleißig alles zu verwirtschaften; kurz mit einem Worte; Ich empfehle obgenannten Jeremias Stoppelzieher einem Jedem! mit der Versicherung: daß Jedermann gewiß recht ordentlich, von ihm bedient werden wird. R. R.

13. **Der vergeßliche Mediziner.** Bey einer öffentlichen Prüfung wurde ein angehender Mediziner über Verschiedenes befragt, allein — er blieb stumm. Endlich ward ihm die Frage vorgelegt: „Wodurch entsteht wohl die Cholera morbus, und durch welche Mittel dürfte sie am sichersten zu heilen seyn?“ — „Die Ursache der Entstehung, und die Mittel dagegen,“ — stotterte er — „das hab ich alles auf Ehre gewußt; aber — für den Augenblick hab ich's rein vergessen.“ — „Ey, ey“ rief der Professor lächelnd, — „trachten Sie doch, sich wieder daran zu erinnern, — Sie könnten damit der ganzen medizinischen Fakultät eine große Gefälligkeit erweisen.“

14. **Essen und Stacheln.** Hanns Jürgel besuchte Nachbar Steffeln, als dieser eben zu Mittag aß. „Wollt, Ihr mithalten, so langt zu!“ rief ihm Steffel entgegen. „Danke, habe schon gegessen, aber — ein Bissel sticheln will ich wohl noch!“ Hanns Jürgel ging zum Tisch, und stichelte so tapfer drauf los, daß die gehäufte Schüssel im Nu ganz leer war. — Steffel hatte lange verdrießlich dem Dinge zusehen, jetzt aber riß ihm endlich die Geduld, und sauer lächelnd sprach er, ihn freundlich auf die Schulter klopfend: „Wißt ihr was, lieber Herr Nachbar, ein anders Mahl eßt bey mir, und stichelt lieber daheim“

Genealogisches Verzeichniß des regierenden Kaiserhauses Oesterreich.

FERDINAND der Erste (Carl Leopold Joseph Franz Marcellin), Kaiser von Oesterreich, König von Ungarn, Böhmen, der Lombardie und Venedig, von Galizien, Podomeren und Illyrien; Erzherzog zu Oesterreich *rc. rc.*; geboren zu Wien den 19. April 1793; gekrönt als König v. Ungarn zu Preßburg den 28. Sept. 1830; trat nach dem Ableben Seines Vaters, Kaiser Franz I., am 2. März 1835 die Regierung der Oesterr. Monarchie an.

Gemahlinn.

Maria Anna Carolina (Pia), Tochter Sr. Majestät des Königs Victor Emanuel von Sardinien; Sternkreuz-Ordens-Dame; geboren den 19. Sept. 1803; vermählt durch Procuracion zu Turin am 12. Febr. und dann zu Wien am 27. Febr. 1831.

Geschwister Sr. Majestät des Kaisers.

a) Halb-Schwester.

Ludovica (Elisabetha Francisca); königliche Prinzessin von Ungarn und Böhmen, Erzherzogin von Oesterreich; geb. den 17. Febr. 1790; gest. 26. Jun. 1791.

b) Vollbürtige Geschwister:

Kaiserliche Prinzen und Prinzessinnen,
Erzherzoge und Erzherzoginnen von
Oesterreich *rc. rc.*

1. Maria Ludovica (Leop. Franc. Theres. Jos. Lucia), kais. Prinzessin und Erzherzogin von Oesterreich, königl. Prinzessin von Ungarn und Böhmen, Herzogin von Parma, Piacenza und Guastalla *rc.*; Sternkreuz-Ordens-Dame, und Großmeisterin des Constantinischen St. Georg-Ordens *rc.*; gebor. den 12. Dec. 1791; vermählt durch Procuracion zu Wien den 11. März 1810 mit dem damaligen Kaiser Napoleon; Wittwe seit 5. May 1821.

2. Carolina (Leop. Francisca); geb. den 8. Juni 1794, gest. den 16. März 1795.

3. Carolina (Ludov. Leop.); geb. den 4. Decem. 1795. gestorb. den 30. Jun. 1799.

4. Leopoldina (Carol. Jos.), Sternkreuz-Ordens-Dame; geb. den 22. Jan. 1797; gest. den 11. Dec. 1826; vermählt durch Procuracion zu Wien den 15. May, dann zu Rio de Janeiro den 6. Nov. 1817 mit Don Pedro I. (de Alcantara, Anton Joseph), Herzoge

von Braganza; geb. den 12. Oct. 1798; abdicirte als Kaiser von Brasilien am 7. April 1831; gest. den 24. Sept. 1834.

5. Maria (Elementina Francisca Josepha), kaisert. Prinzessin und Erzherzogin von Oesterreich, königl. Prinzessin von Ungarn und Böhmen *rc.*, Sternkreuz-Ordens-Dame; geb. den 1. März 1798; vermählt zu Schönbrunn den 28. Jul. 1816 mit Leopold (Joh. Joseph), königl. Prinzen von beyden Sicilien, Prinzen von Salerno; geb. den 2. Jul. 1790.

6. Joseph (Franz Leop.), Inhaber des Infanterie-Regiments. Nr. 63; geb. den 9. Apr. 1799; gest. den 29. Jun. 1807.

7. Carolina (Ferd. Ther. Jos. Demetria), Sternkreuz-Ordens-Dame; geb. den 8. Apr. 1801 gest. den 22. May 1832; vermählt durch Procuracion zu Wien den 26. Sept. und dann zu Dresden den 7. Oct. 1819 mit Friedrich August Albert, dermaligem Könige von Sachsen; geb. den 18. May 1797.

8. Franz (Carl Jos.), kaisert. Prinz und Erzherzog von Oesterreich, königl. Prinz von Ungarn und Böhmen *rc.*; Ritter des gold. Vlieses, Großkreuz des königl. Ungar. St. Stephan-Ordens, Ritter des Russisch-kaisert. St. Andreas- und Alexander-Newsky-, des königl. Preuß. schwarzen Adler-Ordens erster Classe, des königl. Franzöf. Ordens vom heil. Geiste, und des königl. Baier. St. Hubert-Ordens, dann Großkreuz des kaisert. Brasil. Ordens vom südlichen Kreuze, des königl. Sicilian. St. Ferdinand- und Verdienst-Ordens; und des großherzogl. Baadischen Ordens des Jähriger Löwen und der Treue; k. k. General-Major, und Inh. des Ungar. Inf. Regim. Nr. 52; geb. den 7. Dec. 1802.

Gemahlinn.

Sophia (Friederika Dorothea) Tochter Sr. Majestät des Königs von Bayern, Maximilian (Jos.), Sternkreuz-Ordens-Dame; geb. den 27. Jan. 1806, und vermählt zu Wien den 4. Nov. 1824.

Kinder.

- a. Franz (Jos. Carl); geb. den 18. Aug. 1830.
- b. Ferdinand (Maximil. Jos.); geb. den 6. Jul. 1832.
- c. Carl (Ludw. Jos. Maria); geb. den 30. Jul. 1833.
- d. Maria Anna Carol. (Pia); geb. den 27. Oct. 1835.

9. Maria Anna (Franc. Theres. Josepha Medarda), kaiserl. Prinzessin und Erzherzogin von Oesterreich, königl. Prinzessin von Ungarn und Böhmen u., Sternkreuz-Ordens-Dame; geb. den 8. Jun. 1804.

10. Johann Nepomuck (Carl Franz Jos. Felix), Inhab. des Inf. Regim. Nr. 35; geb. den 29. Aug. 1805, gest. den 19. Febr. 1809.

11. Amalia (Theres. Franz. Jos. Cölest); geb. den 6. und gestorben den 9. April 1807.

Ältern Sr. Majestät des Kaisers.

Franz der Erste (Joseph Carl); geb. zu Florenz den 12. Febr. 1768; trat nach dem Absterben Seines Vaters, Kaiser Leopold II., am 2. März 1792 die Regierung der Oesterreichischen Monarchie an, und ließ sich den 28. Apr. 1792 in Wien huldigen; wurde in eben demselben Jahre den 6. Juni. zu Ofen als König von Ungarn (den 14. Juli. zu Frankfurt am Main als Römischer Kaiser), und den 9. Aug. zu Prag als König von Böhmen gekrönt; erklärte sich den 11. August 1804 zum Kaiser von Oesterreich, und legte am 6. Aug. 1806 die Deutsche Kaiserwürde nieder; gestorb. den 2. März 1835.

Erste Gemahlinn.

Elisabetha (Wilhelmine Ludowica), Tochter des Herzogs Friedrich Eugen von Württemberg, Sternkreuz-Ordens-Dame; geb. zu Treptow den 21. April 1767; vermählt den 6. Jan. 1788, gest. den 18 Febr. 1790.

Zweyte Gemahlinn.

Mutter Sr. gegenwärtig regierenden k. k. Apostol. Majestät.

Maria Theresia (Carol. Josepha), Tochter Ferdinand I. Königs beyden Sicilien; geb. zu Neapel den 6. Jun. 1772, vermählt erst durch Procuracion zu Neapel den 15. Aug., dann zu Wien den 19. Sept. 1790; gest. den 13. Apr. 1807.

Dritte Gemahlinn.

Maria Ludovica (Beatr. Ant. Jos. Joh.), Tochter weil. Sr. königl. Hoheit des Erzherzogs Ferdinand (vormahligen Gouverneurs und General-Capitans der Oesterreichischen Lombardie); geb. den 14. Dec. 1787, vermählt in Wien den 6. Jan. 1808; gest. den 7. Apr. 1816.

Vierte Gemahlinn.

Carolina (Augusta), Tochter Sr. Majestät des Königs von Bayern, Maximilian (Jos.), höchste Schutzfrau des Sternkreuz-Ordens, und Ober-Protectoressin des adeligen Damenstiftes zu Innsbruck; geb. den 8. Febr. 1792; vermählt durch Procuracion zu München den 29. Oct., und dann zu Wien den 10. Nov. 1816; Wittwe seit 2. März 1835.

Vaters Geschwister;

kaiserliche Prinzen und Prinzessinnen, Erzherzoge und Erzherzoginnen von Oesterreich.

1. Maria Theresia (Josepha Car. Joh.), Sternkreuz-Ordens-Dame; geb. den 14. Jan. 1767, gest. den 7. Nov. 1827; vermählt erst durch Procuracion den 8. Sept. und dann den 18. Oct. 1787 mit Anton (Clemens Theodor) Könige von Sachsen, geb. den 27. Dec. 1755, gest. den 6. Jun. 1836.

2. Ferdinand (Jos. Joh. Bapt.), Großherzog von Toscana u. c. Ritter des gold. Vlieses, Großkreuz des kön. Ung. St. Steph. Ordens, Ritter des Oester. kais. Ordens der eiser. Krone erster Classe, dann Großmeister des Toscan. St. Joseph- und St. Stephan-Ordens; k. k. General-Feldmarschall und Inh. des Inf.-Regim. Nr. 7; geb. den 6. May 1769. gest. den 18. Jun. 1824.

Erste Gemahlinn.

Ludowica (Amalia Theresia), Tochter Ferdinand I. Königs von beyden Sicilien, Sternkreuz-Ordens-Dame; geb. den 27. Jul. 1773; vermählt erst durch Procurati- zu Neapel den 15. Aug., und dann zu Wien den 19. Oct. 1790; gest. den 19. Sept. 1802.

Zweite Gemahlinn.

Maria Anna (Ferd. Amalie), zweite Tochter des königl. Prinzen Maximilian von Sachsen, Sternkreuz-Ordens-Dame; geb. den 27. Apr. 1796 vermählt zu Florenz den 6. May 1821; Wittwe seit 18. Jun. 1824.

Kinder erster Ehe.

a. Carolina (Ferd. Ther.) geb. den 2. Aug. 1793, gest. den 5. Jan. 1812.

b. Franz (Leop. Ludw.) geb. den 15. Dec. 1794, gest. den 18. May 1800.

c. Leopold II. (Jos. Jos. Franz Ferd. Carl), kaiserl. Prinz und Erzherzog von Oesterreich, königl. Prinz von Ungarn und Böhmen, Großherzog von Toscana; Ritter des gold. Vlieses, k. k. General der Cavallerie und Inh. des k. k. Dragoner-Regim. Nr. 4, u.; geb. den 3. Oct. 1797.

Erste Gemahlinn.

Maria Anna (Carolina), dritte Tochter des königl. Prinzen Maximilian von Sachsen, Sternkreuz-Ordens-Dame; geb. den 15. Nov. 1799; vermählt durch Procuracion zu Dresden den 28. Oct., dann zu Florenz den 16. Nov. 1817; gest. den 24. März 1832.

Zweite Gemahlinn.

Maria Antonia, königl. Prinzessin von beyden Sicilien; geb. den 19. Dec. 1814; vermählt zu Neapel den 7. Jun. 1833.

Kinder erster Ehe.

1. Carolina Augusta (Elisab. Vincenzia Joh. Josephha); geb. den 19. Nov. 1822.
2. Augusta (Ferdinanda Louise Mar. Johanna Josephha), geb. den 1. Apr. 1825.
3. Maria. (Marimil. Thesla Joh. Josephha); geb. den 9. Jan. 1827; gest. den 18. May 1834.

Kinder zweiter Ehe

1. Maria Isabella; geb. den 21. May 1834.
2. Ferdinand (Salvator Maria Joseph Joh. Bapt. Franz Alois-Gonzaga Raphael, Kainer, Januarius); geb. den 10. Jun. 1835.
3. M. Theresia (Annuciata Joh. Jos. Paul. Louise Virginia, Apoll. Filomena); geb. den 29. Jun. 1836.
- d. M. Ludovica (Johanna Jos. Carolina) Sternkreuz-Ordens-Dame, und Aebtissin des Fräuleinstifts zur heil. Anna; geb. den 30. Aug. 1798.
- e. M. Theresia (Franc. Jos. Joh. Bened.), Sternkreuz-Ordens-Dame; geb. den 21. März 1804, vermählt zu Florenz den 30. Sept. 1817 mit Carl Albert Emanuel, König von Sardinien; geb. den 2. Oct. 1798.
3. M. Anna (Ferd. Henriette) Sternkreuz-Ordens-Dame; geb. den 21. Apr. 1770, gest. den 1. Oct. 1809.
4. Carl (Ludwig Joh. Jos. Laur.), kais. Prin. und Erzherz. von Oesterreich, königl. Prin. von Ungarn und Böhmen; Ritter des gold. Bließes, Großkreuz des militär. Marien-Theresien-, des Russisch-kais. St. Andreas-, des königl. Großbritannien. Bath., dann des königl. Preuss. schwarzen und rothen Adler-Ordens, der königl. Franzöf. Ehrenlegion, des kais. Brasilian. Ordens vom südlichen Kreuze und des großherzogl. Tosc. St. Joseph-Ordens; Gouverneur u. General Capitän des Königreichs Böhmen, k. k. General-Feldmarschall, Inh. des Inf-Reg. Nr. 3. und des Uhlaren-Reg. Nr. 3; geb. den 5. Sept. 1771.

Gemahlinn.

Henriette (Alexandrine, Friedr. Wilhelm.), Tochter des souveränen Fürsten Friedrich Wilhelm von Nassau-Weilburg; geb. den 30. Oct. 1797, und vermählt zu Weilburg den 17. Sept. 1815; gest. den 29. Dec. 1829.

Kinder.

- a. Maria Theresia (Isab.) Sternkreuz-Ordens-Dame; geb. den 31. Jul. 1816, vermählt den 8. Jan. 1837 zu Orient mit Ferdinand, Adm. v. Neapel und Sicilien.
- b. Albrecht (Fried. Rud.) Ritter des gold. Bließes, k. k. Oberst und Inh. des Inf. Reg. Nr. 44; geb. den 3. Aug. 1817.
- c. Carl Ferdinand, Ritter d. gold. Bließes, k. k. Oberst und Inh. des Inf. Reg. Nr. 51; geb. den 29. Jul. 1818.
- d. Friedrich (Ferd. Leop.), k. k. Linienfahrts Capitän (Oberst) und Inh. des Inf. Reg. Nr. 16; geb. den 14. May 1821.

- e. Rudolph (Franz); geb. den 25. Sept., und gest. den 11. Oct. 1822.
- f. Maria Carolina (Ludov. Christina); geb. den 10. Sept. 1825.
- g. Wilhelm. (Franz Carl) geb. den 21. Apr. 1827.
5. Leopold (Johann Jos. Euseb.) Ritter des gold. Bließes, Palatin, königl. Statthalter und General-Capitän des Königreichs Ungarn, Inh. eines Husaren-Reg. Nr. geb. den 11. Aug. 1772, gest. den 12. Juli 1795.
6. Albrecht (Joh. Jos.); geb. den 19. Dec. 1773, gest. den 22. Jul. 1774.
7. Maximilian (Joh. Jos.) geb. den 23. Dec. 1774, gest. den 9. März 1778.
8. Joseph (Ant. Joh.), kais. Prin. und Erzherz. von Oesterreich, königl. Prin. von Ungarn und Böhmen; Ritter des gold. Bließes, Großkreuz des königl. Ung. St. Stephan-Ordens, (G. E. E. R.), Großkreuz des kais. Brasil. Ordens vom südlichen Kreuze, Palatin, königl. Statthalter und General-Capitän des Königreichs Ungarn, Comes et Judex Jazygum et Cumanorum, k. k. General-Feldmarschall, Inh. des Husaren-Reg. Nr. 2. und des Palatinat-Husaren-Reg. Nr. 12. Oberst und immerwährender Obergespann der vereinigten Gespanschaften Pest, Pilsn und Solth, Präsident der königl. Ungarischen Statthalterey und der Septemviral-Gerichtstafel etc. geb. den 9. März 1776.

Erste Gemahlinn..

Alexandrina Pawlowna, Tochter des Russischen Kaisers Paul (Petrowitsch), geb. den 9. Aug. 1783, verlobt den 3. März, und vermählt auf dem Schlosse zu Gatschina bey St. Petersburg den 30. Oct. 1799; gest. den 16. März 1801.

Zweite Gemahlinn.

Hermine, Tochter des Herzogs von Anhalt-Bernburg-Schaumburg, Victor Carl Friedrich; geb. den 2. Dec. 1797, vermählt zu Schaumburg den 30. Aug. 1815, gest. den 14. Sept. 1817.

Dritte Gemahlinn.

Maria Dorothea (Wilhelm. Carol.) Tochter des Herzogs Ludwig Friedrich Alexander von Würtemberg; geb. den 1. Nov. 1797, vermählt zu Kirchheim unter Teck den 24. Aug. 1819.

Kinder erster Ehe.

Alexandrina Pawlowna; geb. und gestorb. den 8. März 1801.

Kinder zweyter Ehe.

Hermine (Amalie Marie), Zwillinge, geboren den 14. September 1817.
 Stephan (Franz Victor),
 Ritter des gold. Bließes, k. k. Oberst und Inh. des Inf. Reg. Nr. 58.

Kinder dritter Ehe.

Elisabetha (Carolina Henriette); gebor. den 31. Jul. und gest. den 23. Aug. 1820.

Alexander (Leopold Ferdin.); geb. den 6. Juni 1825.

Elisabetha Franc. Maria geb. den 17. Jan. 1831.

Joseph (Carl Ludwig); geb. den 2. März 1833.

Maria (Henrica Anna); geb. den 23. Aug. 1836.

9. M. Clementina (Jos. Joh. Fidel.) geb. den 24. Apr. 1777, gest. den 15. Nov. 1801; vermählt erst durch Procuracion zu Wien den 19. Sept. 1790, und dann zu Foggia den 25 Jun. 1797. mit Franz (Januar Joseph) damahls königl. Prinzen, später Könige beyder Sicilien, gebor. den 19. Aug. 1777. gest. den 8. Nov. 1830.

10. Anton. (Victor Jos. Joh. Raym.) Großmeister des Deutschen Ordens in dem Kaiserthume Oesterreich; k. k. General-Feldzeugmeister und Inh. des Inf. Reg. Nr. 4; geb. den 31. Aug. 1779, gest. den 2. Apr. 1835.

11. M. Amalia (Jos. Joh. Kathar. Theresia) Sternkreuz-Ordens-Dame; geb. den 15. Oct. 1780, gest. den 25. Dec. 1798.

12. Johann Baptist (Jos. Fab. Sebast.), kaiserl. Prinz und Erzherzog von Oesterreich, kön. Prinz von Ungarn und Böhmen u. c.; Ritter des gold. Bließes, Großkreuz des militär. Marien-Theresien-, und des Oesterreichisch-kaiserl. Leopold-Ordens, Ritter des Russisch-kais. St. Andreas-, Alexander-, Newsky-, und des königl. Preuß. schwarzen Adler-Ordens erster Classe, dann Großkreuz des königl. Württemberg Militär-Verdienst-Ordens, und Ritter des königl. Sächsischen Ordens der Krone, k. k. General der Cavallerie, General-Director des Genie- und Fortifications-Wesens, der Ingenieur- und der Neustädter Militär-Akademie, und Inh. des Dragoner-Reg. Nr. 1; geb. den 20. Jan. 1782.

13. Rainer (Joseph Johann Mich. Franz Hieronymus), kaiserl. Prinz und Erzherzog von Oesterreich, königl. Prinz von Ungarn und Böhmen u. c., Ritter des gold. Bließes, Großkreuz des königl. Ung. St. Stephan- und des Oesterreichisch-kaiserl. Leopold-Ordens; Vice-König des Lombardisch-Venetianischen Königreichs, k. k. General-Feldzeugmeister, und Inhaber des Inf. Reg. Nr. 11; geb. den 30. Sept. 1783.

Gemahlinn.

Maria Elisabetha (Francisca), Prinzessin von Savoyen-Carignan, Sternkreuz-Ordens-Dame; geb. den 13. April 1800, und vermählt zu Drag den 28. Mai 1820.

Kinder.

Maria (Carol. Augusta Elis. Margar. Dorothea); geb. den 6. Febr. 1824.

Adelheid (Francisca Maria Rainera Elisabeth Clo-tilde); geb. den 3. Juni 1822.

Leopold (Ludwig Maria Franz Julius Eustorgius Gerhard); geb. den 6. Juni 1823.

Ernest (Carl Felix Maria Rainer Gottfried Cyriak); geb. den 8. August 1824.

Sigismund (Leopold Maria Rainer Ambrosius Valentin); geb. den 7. Jan. 1826.

Rainer (Ferdinand Maria Johann Evang. Franz Hygin); geb. den 11 Jan. 1827.

Heinrich (Anton Maria Rainer Carl Gregor); geb. den 9. Mai 1828.

Maximilian Carl Maria Rainer Jos. Mareel., geb. den 16. Jan. 1830.

14. Ludwig (Joseph Anton), kaiserl. Prinz und Erzherzog von Oesterreich, königl. Prinz von Ungarn und Böhmen u. c.; Ritter des gold. Bließes, Großkreuz des kön. Ungar. St. Stephan-, und Ritter des Russisch-kaiserl. St. Andreas-Ordens, k. k. General-Feldzeugmeister, General-Artillerie-Director, und Inhab. des Inf. Reg. Nr. 8; geb. den 13. Dec. 1784.

15. Rudolph (Jos. Jos. Rainer), Großkreuz des kön. Ung. St. Stephan-Ordens, Ritter des kön. Sächsischen Ordens der Krone und des kön. Baier. St. Hubert-Ordens; Cardinal-Priester der heil. Röm. Kirche titulo St. Petri in monte aureo, Fürst-Erzbischof von Olmütz, und Graf der königl. Böhm. Capelle u. c.; geb. den 8. Jan. 1788, gest. den 23. Juli 1831.

Kinder des Großvaters-Bruders; weiland des Herrn Erzherzogs Ferdinand (Carl Ant. Jos. Joh. Stanisl.); königl. Prinzen von Ungarn und Böhmen. Erzherzogs von Oesterreich u. c., gewesenen k. k. General-Feldmarshalls, Gouverneurs und General-Capitän der Oesterreichischen Lombardie; geb. den 1. Juni 1754; gest. den 24. Dec. 1806; und der Frau Erzherzoginn M. Beatrix von Este, Herzoginn zu Massa und Carrara; geb. den 7. April 1750; vermählt den 15. Oct. 1771; gest. den 14. Nov. 1829.

Königl. Prinzen und Prinzessinnen von Ungarn und Böhmen, Erzherzoge und Erzherzoginnen von Oesterreich u. c.

a) M. Theresia (Jos. Jos.), geb. den 1. Nov. 1773, gest. den 29. März 1832; vermählt erst durch Procuracion zu Mailand den 29. Juni 1788, und dann zu Novara den 24. April 1789 mit Victor (Eman. Cajet.), Könige von Sardinien, geb. den 24. Juli 1759, gest. den 10. Jan. 1824.

b) Josepha (Ferd. Joh. Ambr.) geb. den 13. Mai 1775, gest. den 20. Aug. 1777.

c) M. Leopoldina (Anna Jos. Joh.) geb. den 10. Dec. 1776; vermählt zu Innsbruck den 14. Febr. 1793 mit Carl Theodor, Churfürsten von Pfalz-Baiern; Wittwe seit 10. Febr. 1799.

d) Franz IV. (Jos. Carl Ambr. Stanisl.) königl. Prinz von Ungarn und Böhmen, Erzherzog von Oesterreich, Herzog von Modena, Massa und Carrara; Ritter des gold. Vlieses, Großkreuz des königl. Ung. St. Stephan-Ordens, Ritter des Russisch-kaiserl. St. Andreas-, St. Alexander-Newsky- und des St. Annen-Ordens erster Classe, dann Großkreuz des königl. Sicilian. St. Ferdinand- und Verdienst-Ordens; k. k. General der Cavall und Inh. des Kürass. Regim. Nr. 2; geb. 6. Oct. 1779. Gemahlinn.

M. Beatry (Victor. Jos.) älteste Tochter des Königs Victor Emanuel von Sardinien, Sternkreuz-Ordens-Dame; geb. den 6. Dec. 1792, und vermählt zu Cagliari den 20. Juni 1812.

Kinder.

M. Theresia (Beatr.) geb. den 14. Juli 1817.

Franz (Ferd. Geminian) geb. den 1. Juni 1819.

Ferdinand (Carl Victor) geb. den 19. Juli 1821.

Maria Beatry (Anna Franc.) geb. d. 13. Feb. 1824.

e) Ferdinand (Carl Jos.) königl. Prinz von Ungarn und Böhmen, Erzherzog von Oesterreich u. Ritter des gold. Vlieses, Großkreuz des königl. Ung. St. Stephan-, und Ritter des milit. Marien-Ther., des Russisch-kaiserl. St. Andr. St. Alexander-Newsky- und des St. Annen-Ordens erster Classe, Großkreuz des königl. Sicilian. St. Ferdinand- und Verdienst-, dann des königl. Hannover. Guelphen-Ordens; k. k. General der Cavall., Civil- und Militär-General-Gouverneur des Königreichs Galizien, und Präsident der Galizischen Herrn Stände, dann Inh. des Husar. Reg. Nr. 3, und eines Russisch-kaiserl. Husaren-Reg. geb. den 25. April 1784.

f) Maximilian (Jos. Joh. Ambr. Carl) königl. Prinz von Ungarn und Böhmen, Erzherzog von Oesterreich u. Großmeister des deutschen Ordens in dem Kaiserthume Oesterreich, k. k. General-Feldzeugmeister und Inh. des Inf. Reg. Nr. 4 Hoch- und Deutschmeister; geboren den 14. Juli 1782.

g) M. Antonia; geb. den 21. Oct. 1784, gestorb. den 8. April 1786.

h) Carl (Ambr. Jos. Joh. Bapt.), Großkreuz und Prälats des königl. Ungar. St. Stephan-Ordens, Primas des Königreichs Ungarn und Erzbischof von Gran u.; geb. den 2. Nov. 1785, gest. den 2. Sept. 1809.

i) Maria Ludovica (Beatrix Ant. Jos. Joh.) dritte Gemahlinn weil. Sr. Majestät Franz I. Kaiser von Oesterreich (Siehe oben).

Hofstaat Sr. Majestät des Kaisers.

I. Oberste Hofämter.

Erster Obersthofmeister.

Se. Durchlaucht Herr Rudolph Fürst zu Colloredo-Mannsfeld, Graf zu Waldsee, Vice-Gräf zu Mels, Markgraf

zu St. Sophia und Oberst-Erb-Truchsess im Königreiche Böhmen, u. Ritter des gold. Vlieses, und Großkreuz des constant. St. Georg-Ordens von Parma, k. k. wirkl. geh. Rath und Kämmerer, dann Oberst der sammtl. k. k. Leibgarden. Wohnt an der Freyung 238.

Oberstkämmerer.

Se. Excell. Herr Johann Rudolph Graf Czernin zu Chudenitz, Regierer des Hauses Neuhaus und Chudenitz; Herr auf Schönhof und Miltschoves u., Ritter des gold. Vlieses und des kön. sardin. Ordens der Annunziata, Großkreuz des constant. St. Georg-Ordens von Parma, k. k. wirkl. geh. Rath und Kämmerer, Oberst-Erbmundschent im Königreiche Böhmen u. Wohnt in der Wallnerstraße 263.

Obersthofmarschall.

Se. Excell. Herr Peter Graf von Gorf, Freiherr zu Carlsberg und Mosburg, Herr zu Ebenthal, Treffen, Kreug u.; Ritter des gold. Vlieses und des öst. kais. Ordens der eisern. Krone 1ster Classe, Commandeur des öst. kais. Leopold-Ordens, (G. E. E. K.), Ritter des russ. kais. St. Alexander-Newsky- und des russ. kais. kön. weißen Adler-Ordens, Großkreuz des Civil-Verdienst-Ordens der kön. baier. Krone, dann des constant. St. Georg-Ordens von Parma; k. k. wirkl. geh. Rath und Kämmerer, niederöster. Landmarschall u. u. Wohnt am Rohmarkt 1118.

Oberstallmeister.

Se. Excell. Herr Eugen Graf v. Wrba und Freudenthal, Herr der Herrschaften Horzowitz, Komorow, Waldegg und Giney u. Ritter des russ. kais. kön. weißen Adler-Ordens, Großkreuz des königl. sächs. Civil-Verdienst-Ordens, k. k. wirkl. geh. Rath und Kämmerer. Wohnt in der Leopoldstadt 531.

II. Staats- und Conferenz-Minister.

Seine Durchlaucht Herr Clemens Wenzel Lothar, Fürst von Metternich-Winneburg, Herzog von Portella, Graf von Königswart, Herr der Herrschaft Pläß u.; Grand von Spanien erster Classe, Ritter des gold. Vlieses, u. Großkreuz des kön. St. Stephan-Ordens in Brillanten, des gold. Civil-Verdienstzeichens u. Sr. österr. kais. königl. Majestät wirkl. geh. Rath, Kämmerer, Haus-, Hof- und Staatskanzler, Staats- und Conferenz-Minister, Kanzler des milit. Maria-Theresien-Ordens, u. u. wohnt auf dem Ballhausplaz 19.

Se. Excell. Herr Heinrich Graf von Bellegarde, Ritter des gold. Vlieses, Großkreuz des kön. ungar. St. Stephan- und des kais. Leopold-Ordens, Ritter des österr. kais. Ordens der eisernen Krone 1ster Classe, und zugl. Kanzler dieses Ordens, Commandeur des Maria-Ther. Ordens, G. E. E. K. u. k. k. wirkl. geh. Rath u.

Kammerer, Staats- u. Conferenz-Minister 2c. Zweiter Inhab. des Chev. Reg. Nr. 1.

Se. Excell. Herr Graf Anton v. Kolowrat-Liebsteinsky, Herr der Herrschaft Reichenau 2c. Ritter des gold. Bließes, Großkreuz des österr. kais. Leopold-Ordens (G. E. E. K.) 2c., k. k. wirkl. geh. Rath und Kammerer, Staats- und Conferenz-Minister, wohnt an der Wasserkunst-Bastei 1194.

Se. Excell. Herr Michael Graf von Nádasd, Erbherr zu Fogaras, Oberstkämmerer des Königreichs Ungarn, und Erbobergespann des Komorner-Comitats, Großkreuz des königl. St. Stephan-Ordens, k. k. wirkl. geheim. Rath und Käm., Staats- und Conferenz-Minister 2c., wohnt auf dem Kohlmarke 1149.

III. Referent der Staatskonferenz.

Herr Sebastian Joseph von Gervay, Ritter des königl. ung. St. Stephan-Ordens 2c., k. k. wirkl. Hofrath. Referent u. Protokollführer. In der Dorotheag. 1105.

IV. Sektions-Chefs, Staats- und Conferenz-Räthe u. staatsrätliche Referenten,

Se. Excell. Herr Michael Graf v. Nádasd, 2c. wie oben.

Se. Excell. Herr Ferdinand Freiherr v. Fechtig, Commandeur des kön. ung. St. Stephan-Ordens, u. k. k. wirkl. geh. Rath, w. am alten Fleischmarke 690.

Se. Excell. Herr Karl Graf und Herr von und zu Klam-Martinič, Ritter des österr. kais. Ordens der eisern. Krone 1ster Cl. u. Commandeur des österr. kais. Leopold-Ordens, 2c., k. k. wirkl. geh. Rath u. Kammerer, General-Adjutant Sr. Majestät des Kaisers, General-Major u. Chef der staatsrätlichen Militär-Sektion. Wohnt in der Herrngasse 60.

Se. Excell. Herr Carl Freiherr von Lederer, Ritter des königl. ung. St. Stephan-Ordens, Commandeur des Civil-Verdienst-Ordens und der königl. bayer. Krone, Herr und Landstand in Böhmen, Mähren und Schlesien, k. k. wirkl. geh. Rath, Staats- und Conferenzzath 2c., wohnt in der Bischofsgasse 769.

Se. Excell. Herr Carl Friedrich Freih. von Rübeck, Herr und Landstand in Tirol, Böhmen 2c., Ritter des königl. ungar. St. Stephan- und des russ. kais. königl. St. Stanislaus-Ordens 2ter Klasse, k. k. wirkl. geh. Rath, dann Staats- u. Conferenzzath, Schatzmeister des k. k. österr. Leopold-Ordens 2c. w. in dem Schottenhofe 136.

Se. Excell. Herr Georg Majláth v. Székely, Commandeur des königl. ung. St. Stephan-Ordens, k. k. wirkl. geh. Rath und Obergespann des Honter-Comitats, w. in der untern Bräunerstr. 1124.

Herr Robert von Purkhard, wohnt auf der Freiuug 156.

Herr Joseph Alois Jüstel, Ritter des kais. österr. Leopold-Ordens 2c., infulirter Probst von Wischerad, u. Prälat im Königreiche Böhmen 2c. w. in dem Schottenhofe 136.

— Johann Bapt. v. Pilgram, Doktor der Rechte und Ehrenmitglied der k. k. Landwirthschafts-Gesellschaft in Krain; w. in der Dorotheag. 1120.

V. Staatsraths-Referenten.

Herr Joseph v. Nándory, Ritter des k. ung. St. Stephan-Ordens, k. k. wirkl. Hofrath, w. in dem Bürger Spit. 1100.

— Albert von Heß, k. k. wirkl. Hofrath, und Kanzler des Ordens vom gold. Bließ, w. in der Dorotheag. 1107.

— Franz von Breyer, k. k. wirkl. Hofrath, wohnt am Haarmarkt 645.

— Carl Freiherr von Hiezing, k. k. wirkl. Hofrath, wohnt in der Köllnerhofgasse 738.

— Franz von Harting, k. k. General-Feld-Wachtmeister, w. in der Kärntnerstr. 1019.

— Johann Bapt. von Weiß, Edler von Starkensfels, k. k. wirkl. Hofrath, w. am Graben 1121.

— Anton Freiherr von Schön, General-Major, Ritter des militär. Maria Theresien-Ordens, wohnt in der Währingergasse 203.

— Thaddäus von Kussenits, k. k. wirkl. Hofrath, Ritter u. Schatzmeister des kön. ung. St. Stephan-Ordens. Alser-Vorst. 197.

VI. K. K. Botschaften und Gesandtschaften in auswärtigen Staaten.

Anhalt-Bernburg, Cöthen und Dessau: Herr Lothar Ritter von Berks, k. k. Legationsrath und Geschäftsträger.

Baaden: Herr Carl Graf Buol-Schauenstein, k. k. wirkl. Kammerer, außerord. Gesandter und bevollmächt. Minister.

Baieren: Herr Franz Graf v. Colloredo-Waldsee, 2c. k. k. wirkl. Käm., außerord. u. bevollmächt. Minister.

Belgien: Herr Moriz Graf v. Dietrichstein, k. k. wirkl. Kammerer, Legationsrath und Geschäftsträger.

Brafilien: Herr Leopold Freiherr von Daiser zu Sylbach, k. k. Legationsrath und Geschäftsträger.

Braunschweig: Herr Carl Eduard Freiherr v. Hruby-Geleny, k. k. außerord. Gesandter u. bevollm. Minister.

Crakau: Herr Ignaz von Liehmann, k. k. Legationssekretär, Geschäftsträger u. General-Consulats-Berweser.

Dänemark: Herr Eduard Wilhelm von Langenau, k. k. wirkl. Kammerer, Oberstlieutenant, Legationssekretär und Geschäftsträger.

Frankfurt: **Se. Excell.** Herr Joachim Eduard Graf von Münch-Bellinghausen, k. k. wirkl. geh. Rath und präsidirender Gesandter auf dem deutschen Bundestage.

Freistadt Frankfurt: Herr Paul Anton Freiherr von Handel, k. k. wirkl. Hofrath und Resident.

Frankreich: Se. Excell. Herr Anton Graf von Apponyi, Ritter des gold. Vlieses 2c., k. k. wirkl. geheim. Rath und Kämmerer, außerordentlicher Botschafter.

Griechenland: Herr Anton Prokesch, Ritter von Ofen 2c., k. k. Oberst und bevollmächt. Minister.

Großbritannien: Se. Durchlaucht Herr Paul Fürst Eszterházy von Galantha, gefürsteter Graf zu Edelstetten, Ritter des gold. Vlieses 2c., k. k. wirkl. geh. Rath und Kämmerer, außerordentlicher Botschafter.

Hamburg, Bremen und Lübeck: Herr Friedrich Freih. Kresz v. Kreszenstein 2c., k. k. wirkl. Kämmerer u. Hofrath, dann bevollm. Minister bei den großherz. Höfen v. Mecklenburg-Schwerin, Mecklenburg-Strelitz u. Oldenburg, u. bei den freien Hansee- u. Bundesstädten Hamburg, Bremen u. Lübeck.

Hannover: Se. Erlaucht Herr Franz Graf von Kuefstein, Freiherr auf Greilenstein, k. k. wirkl. Kämmerer, bevollmächtigter Minister.

Hessen (Churfürstenthum): Herr Carl Eduard Freiherr von Gruby-Gelensy, k. k. außerord. Gesandter, und bevollmächt. Minister.

Hessen (Großherzogthum): Herr Carl Graf v. Buol-Schauenstein 2c., außerord. Gesandter u. bevollm. Minister.

Hohenzollern-Hechingen u. Sigmaringen: Hr. Joh. Frank v. Regelsfürst 2c., k. k. Geschäftsträger.

Lucca: Se. Excell. Herr Adam Graf Keviczky v. Revisnye, k. k. wirkl. geh. Rath u. Käm., k. k. bevollm. Minister.

Mecklenburg: Herr Friedrich Freiherr Kresz v. Kreszenstein 2c., k. k. bevollmächt. Minister, bei den großherz. mecklenburgischen Gesamthäusern.

Modena: Se. Excell. Herr Adam Gr. Keviczky v. Revisnye 2c., k. k. bevollmächtigter Minister.

Rassau: Herr Paul Anton Freiherr von Handel 2c., k. k. Minister-Resident.

Niederlande: Se. Excell. Herr Friedrich Christian Ludwig Graf Senst v. Pilsach 2c. k. k. wirkl. geh. Rath, Kämmerer, außerord. Gesandter u. bevollm. Minister.

Oldenburg: Herr Friedrich Freiherr Kresz v. Kreszenstein 2c., k. k. Minister-Resident.

Parma: Se. Excell. Herr Lazar Ferd. Graf v. Brunetti, 2c., k. k. wirkl. geh. Rath, Kämmerer, und Gesandter.

Portugal: (Unbesetzt).

Preußen: Se. Excell. Herr Joseph Graf v. Trautmannsdorf-Weinsberg 2c. k. k. wirkl. geh. Rath, Käm., und außerord. Gesandter und bevollm. Minister.

Russisch Fürst. Gesamthäuser: Herr Lothar Ritter v. Berks 2c., k. k. Geschäftsträger.

Rom: Se. Excell. Herr Rudolph Graf von Lühow 2c., k. k. wirkl. geh. Rath u. Käm., außerord. Botschafter.

Rußland: Se. Excell. Herr Carl Ludwig Graf v. Glequeimont 2c., k. k. wirkl. geh. Rath u. Käm., F. M. L. Inq. des Drag. Reg. No. 5, und außerord. Botschafter.

Sachsen: Se. Excell. Herr Franz Freiherr Binder v. Kriegelstein 2c., k. k. wirkl. geh. Rath, außerordentl. Gesandter und bevollm. Minister.

Sardinien: Se. Excell. Herr Lazar Ferd. Graf v. Brunetti 2c. k. k. wirkl. geh. Rath, Kämmerer, außerordentl. Gesandter und bevollm. Minister.

Schwarzburg-Sondershausen u. Rudolstadt: Herr Lothar Ritter von Berks 2c. k. k. Legationsrath und Geschäftsträger.

Schweden: Herr Eduard Graf von Boyna 2c., k. k. wirkl. Kämmerer u. Oberst, außerord. Gesandter und bevollm. Minister.

Schweiz: Se. Excell. Herr Ludwig Graf v. Bombelles, 2c., k. k. wirkl. geh. Rath, Kämmerer u. Gesandter.

Sicilien: Se. Excell. Herr Ludwig Graf von Lebzeltern 2c., k. k. wirkl. geh. Rath, außerord. Gesandter und bevollm. Minister.

Spanien: (unbesetzt).

Toskana: Se. Excell. Herr Adam Graf Keviczky v. Revisnye 2c., k. k. wirkl. Käm. und geh. Rath, außerord. Gesandter u. bevollm. Minister.

Türkei: Herr Bartholomäus Freiherr von Stürmer, k. k. Internuntius und bevollm. Minister.

k. k. Agent für die Moldau: Herr Friedrich von Wallenburg.

k. k. Agent für die Wallachei: Herr Casimir von Timoni.

Württemberg: Se. Durchlaucht Herr Alfred Fürst von Schönburg-Hartenstein 2c. k. k. wirkl. geheim. Rath, außerord. Gesandter und bevollm. Minister.

Regierende Häuser in Europa.

Baiern: (Rath. Relig., Bevölkerung 4,246,748) König Ludwig, geb. den 25. Aug. 1786, folgte seinem Vater Maximilian Joseph den 13. Oct. 1825, vermählt am 12. Oct. 1810 mit Therese, Tochter des Herzogs von Sachsen-Altenburg, geb. den 8. Juli 1792, (evang. Relig.) in München. Kronprinz: Maximilian Joseph, geb. den 28. Nov. 1811.

Belgien: (Reform. Relig., Bevölk. 4,200,000), König Leopold I., früher Herzog von Sachsen-Coburg-Gotha, geb. den 16. Dez. 1790. König seit 27. Juli 1831, vermählt am 9. Aug. 1832 zu Compiègne in Frankreich mit Louise Marie von Orleans, ältesten Tochter des Königs der Franzosen, geb. 3. April 1812. Kronprinz: Leopold Ludwig Phil., geb. 9. April 1835. In Brüssel.

Dänemark: (Evang. Relig., Bevölk. 2,160,000) König Friedrich VI. geb. den 28. Jänner 1763, folgte seinem Vater Christian VII. den 13. März 1808, vermählt den 31. Juli 1790 mit Marie, Tochter des

Landgrafen Karl, Vaterbruders des Churfürsten von Hessen-Kassel, geb. den 28. Oct. 1767. In Kopenhagen. Kronprinzessin: Karoline, gebor. den 28. Oct. 1793, vermählt mit Friedrich, Ferdinand von Dänemark.

Frankreich: (Kathol. Relig., Bevölk. 32,550,954) König Ludwig Philipp I., geb. den 6. Oct. 1773, bestieg den Thron nach Entfagung Carl X. am 9. Aug. 1830; vermählt den 25. Nov. 1809 mit Maria Amalia, Prinzessin von Neapel, geb. den 26. April 1782. In Paris. Kronprinz: Ferdinand, Herzog von Orleans, geb. den 3. Sept. 1810, vermählt in Fontenbleau den 30. Mai 1837 mit Helene, Prinzessin v. Mecklenburg-Swerin.

Griechenland: (Kathol. Relig., Bevölk. 3,200,000) König Otto (Friedrich Ludw.), Prinz von Baiern, geb. d. 1. Juni 1815, König seit 7. Mai 1832, vermählt mit Amalia Mar. Frid., Prinz. v. Oldenburg 1836.

Großbritannien: (Reform. Relig., Bevölk. 16,537,700, Irland 7,943,940) Königin Alexandrine Viktorie, seit 20. Juni 1837, wo König Wilhelm IV. starb, geb. den 24. Mai 1819, Tochter des am 23. Jänner verstorbenen Eduard August, Herzogs von Kent, und der Viktorie Marie Louise, Schwester des Herzogs von Sachsen-Coburg und Gotha, verwitweten Fürstin von Leiningen.

Kirchenstaat: (Kath. Rel., Bevölk. 2,700,000) Pabst Gregor XVI., (vorher Cardinal Mauro Capellari), geb. in Belluno im Venetianischen, den 18. Sept. 1765, General-Bischof der Camaldulenser. Zum Cardinal-Priester erwählt den 13. März 1826, zum Oberhaupte der Kirche erwählt den 2. Febr. 1831. In Rom. Seit Petrus der 254. Pabst.

Neapel und Sizilien: (Kath. Relig., Bevölkerung 1,152,000) König Ferdinand II. (V.), geb. den 12. Jän. 1810, folgte seinem Vater den 8. Nov. 1830; Witwer v. Prinz. Maria Christina v. Sardinien seit 31. Jan. 1836, wieder vermählt in Trient den 8. Jan. 1837 mit der Erzherzogin Maria Theresie, Tochter des Erzherzogs Karl v. Oesterreich. Res. in Neapel.

Niederlande: (Reform. Relig., Bevölk. 2,500,000) König Wilhelm I., (Friedrich) geb. den 24. Aug. 1772, folgte seinem Vater Wilhelm V. als Fürsten von Nassau-Oranien am 9. April 1806, König und Großherzog von Luxemburg den 15. März 1815; vermählt den 1. Oct. 1791 mit Wilhelmine, Schwester des Königs von Preußen, geb. den 18. Nov. 1774. In Haag. Kronprinz: Wilhelm (Friedrich Georg Ludwig), Prinz von Oranien, geb. den 6. Dez. 1792, vermählt den 21. Februar 1816, mit Anna (Paulowna),

Schwester des Kaisers von Rußland, geboren den 18. Jän. 1795.

Portugal und Algarbien: (Kath. Relig., Bevölk. gegen 3,000,000) Königin Maria II. da Gloria (Johanna Carolina Leopoldine), Prinzessin von Groß-Para, geb. den 9. April 1819, folgte ihrem Vater Don Pedro in Folge der Abdikations-Akte, vom 2. Mai 1826 auf den Thron von Portugal und Algarbien; vermählt mit dem Prinzen August von Leuchtenberg den 27. Jan. 1835, welcher bald darauf den 31. März begraben wurde; zum zweiten Male vermählt mit Ferdinand, Prinzen von Sachsen-Coburg, den 9. April 1836.

Preußen: (Evang. Relig., Bevölk. 13,510,030) König Friedrich Wilhelm III., geb. den 3. Aug. 1770, folgte seinem Vater Friedrich Wilhelm II. am 16. Nov. 1797; Großherzog von Niederrhein und von Posen, Herzog von Sachsen seit 1815; Witwer seit 19. Juli 1810 von Louise, Schwester des Großherzogs Mecklenburg-Strelitz; zum zweiten Male vermählt am 9. Nov. 1824 (in morganatischer Ehe) mit Auguste, Fürstin von Liegnitz, geborne Gräfin von Harrach, den 30. Aug. 1800. In Berlin. Kronprinz: Friedrich Wilhelm, geb. den 15. October 1795, vermählt den 29. Nov. 1823 mit Elisabeth Ludovika, Schwester des Königs von Baiern, geb. den 13. Nov. 1801.

Rußland: (Griech. Relig., Bevölk. 57,000,000) Kaiser Nikolaus I. (Paulowitsch), geb. den 6. Juli 1796, folgte seinem Bruder Alexander I. den 1. Dez. 1825, vermählt den 13. Juli 1817 mit Alexandra Feodorowna, zuvor Friederike Louise Carol. Wilhelmine, Tochter des Königs von Preußen, geb. den 13. Juli 1798. In St. Petersburg. Großfürst Thronfolger: Alexander Nikolajewitsch, geb. den 29. April 1818.

Sachsen: (Kath. Relig., Bevölk. 1,595,668) König Friedrich August, Sohn des Prinzen Maximilian Joseph v. Sachsen, geb. den 18. Mai 1797, Witwer seit 22. Mai 1832, von Caroline, Erzherzogin von Oesterreich, Tochter des weiland Kaisers Franz I. Zum zweiten Male vermählt mit der Prinzessin Marie, Schwester des Königs von Baiern, am 24. April 1833. Res. Dresden, mit 72,000 Einw.

Sardinien: (Kathol. Relig., Bevölk. 4,500,000) König Karl Albrecht, geb. den 2. Oct. 1798, folgte dem König Karl Felix den 27. April 1831; vermählt zu Florenz den 30. Sept. 1817, mit Theresie, Prinzessin v. Toscana. In Turin. Kronprinz: Victor Emanuel, geb. den 14. März 1820.

Schweden und Norwegen: (Evang. Relig., Bevölk. 4,200,000) König Karl XIV. (Johann Bernadotte)

geb. den 26. Jan. 1764, erwählter Thronfolger seit 21. Aug. 1811, adoptirter Sohn des Königs Karl XIII. seit 5. Nov. 1810, folgte als König nach dem Tode desselben den 5. Febr. 1818, vermählt den 16. Aug. 1798 mit Bernhardine, (Eugenie Desirée, geb. Clary) geb. den 8. Nov. 1781. In Stockholm. Kronprinz: Johann Franz Oskar, Herzog von Südermannland, geb. den 4. Juli 1799, vermählt den 19. Juni 1823, mit Josephine, Tochter des verstorbenen Herzogs v. Leuchtenberg, geb. den 14. März 1807.

Schweiz (Republik, Bevölk. 2,084,143).

Spanien: (Kath. Relig., Bevölk. 12,280,000) Königin Isabella Maria II., geb. den 12. Oct. 1830, Tochter des verstorbenen Königs Ferdinand VII. Königin Regentin: Maria Christina, geborne Prinzessin von Neapel, geb. den 27. Apr. 1806; Witwe seit 19. Sept. 1833, von König Ferdinand VII. In Madrid.

Türkei: (Mahomedanische Relig., Bevölk. 20,000,000) Großsultan Mahmud II., geb. den 20. Juli 1785,

Sohn des am 7. April 1789 verstorbenen Großsultans Abdul Hamid, folgte den 28. Juli 1808 seinem Bruder Mustapha IV., mit dem Schwerte Mahomed's feierlich umgürtet den 11. Aug. 1808. In Konstantinopel. Thronfolger: Abdul Medschid, geb. den 20. April 1823.

Württemberg: (Evang. Relig., Bevölk. 1,610,000) König Wilhelm (Friedrich Karl), geb. den 27. Sept. 1781, folgte seinem Vater, Friedrich Wilhelm Karl, den 30. Oct. 1816; Witwer seit 9. Jan. 1819 von Katharina Paulowna, Schwester des Kaisers von Rußland, vorher verwitwete Herzogin von Holstein-Oldenburg; wieder vermählt den 16. Apr. 1820, mit Pauline, Therese Louise, Tochter seines Oheims, des verstorbenen Herzogs Ludwig Friedrich Alexander von Württemberg, geb. den 4. Sept. 1800. In Stuttgart. Kronprinz: Karl Friedrich Alexander, geb. den 6. März 1823.

Erste Abtheilung.

Allgemeine Anweisung der Würden und Aemter im Königreiche Ungarn.

A) Geistliche Würden.

I. Römisch-katholische Kirche.

1) Erzbischöfe.

Erzbischof von Gran, zugl. Primas von Ungarn: unbesezt.

Erzbischof von Kalotscha: Se. Excell. Herr Peter von Klobusitzky, Großkreuz des österr. kais. Leopold-Ordens, k. k. wirklicher geheimer Rath, Beisitzer der königl. ungarischen Septemviral-Tafel.

Erzbischof und Patriarch von Erlau: Se. Excell. Herr Johann Ladislaus Pyrker, von Felső-Eör. Ritter des österr. kais. Ordens der eisernen Krone 1ter Klasse, k. k. wirkl. geh. Rath, Erb- u. Obergespann der vereinigten Hevesser- und äußern Szolnoker-Gespannschaft, Ehren-Mitglied mehrerer wissenschaftl. Gesellsch. u. c.

2) Diöcesan-Bischöfe.

a) Katholische.

Neutraer: Se. Excell. Herr Joseph von Wurum, k. k. wirkl. geheimer Rath, Commandeur des königl. ung. St. Stephan-Ordens.

Fünfkirchner: Se. Excell. Herr Ignaz Freiherr Szepessy von Négyes, k. k. wirkl. geh. Rath, Commandeur des königl. ung. St. Stephan-Ordens.

Besprimer: Se. Excell. Herr Joseph v. Kopátsy, k. k. wirkl. geh. Rath und Hofkanzler Ihrer Majestät der Durchlauchtigsten Königin von Ungarn.

Wahner: Se. Excell. Herr Franz de Paula Graf Nádasdy von Nádasd, Erbherr zu Fogaras, k. k. wirkl. geh. Rath, und Erbobergesp. der Komórner-Gesp., Tafelb. der Septemviral-Tafel.

Zipser: Herr Joseph von Bélik.

Neusohler: Herr Joseph von Belánszky.

Steinamangerer: Herr Andreas von Böle.

Großwardeiner: Se. Excell. Herr Franz von Laitsák, k. k. wirkl. geh. Rath.

Raaber: Herr Anton von Juranics, königl. Rath.

Siebenbürger: Se. Excell. Herr Nikolaus Kováts von Tusnád, k. k. wirkl. geh. Rath, großfürstl. siebenbürgischer wirkl. Subernialrath, königl. Oberdirektor der Lehranstalten in Siebenbürgen, und Präses der Bücheruntersuchungs-Deputation.

Szathmarer: Herr Johann von Hám, zugleich Abt zur heil. Jungfrau zu Szent-Jobb.

Rosenauer: Herr Johann Scitovszky v. Nagy-Kér, Abt des heil. Erlöfers zu Kapornák, Doktor der Theol. und Philos.

Agramer: Se. Excell. Herr Georg v. Haulik, k. k. wirkl. geh. Rath, Prior v. Aurana u. c.

Kaschauer: Herr Emerich Palugyay von N. Palugya und Bodafalva, königl. Rath.

Zengger und Modrussaer: Herr Emerich Ossegovich von Barlabassevecz.

Csanáder: Herr Joseph von Lonovits.
 Bosnier oder Diakowärer: Herr Joseph v. Kukovits.
 Stuhlweissenburger: Herr Ladislaus Freiherr Barkóczy
 v. Szala.

b) Griechisch-Unirt.

Großwardeiner: Sr. Excell. Herr Samuel von Vulcan,
 k. k. wirkf. geh. Rath.
 Eperieser: Herr Gregor von Tarkovich.
 Fogarascher: Herr Johann Lemény von Lemény, in
 Siebenbürgen.
 Kreuzer: Herr Gabriel von Smicziklasz.
 Munkatscher: Herr Basilius von Popovits.

3) Titular-Bischöfe.

a) Geweihte Bischöfe.

Tinniner: Herr Alexius von Jordánszky, Abt der heiligen
 Jungfrau zu Szászvár, Suffragan im Tirnauer-
 Distrikt, Cantor des Graner Metropolitan-Capitels,
 Apostolischer Proto-Notär, Doktor der Theol.
 Belgrader: Herr Joseph v. Schrott, Suffragan und
 General-Vicär Sr. Excell. des Bischofs v. Agram,
 General-Auditor d. h. St. Probst des h. Martin zu
 Orod, Domherr u. Kustos der Kathedr. Kirche zu
 Agram ic.

b) Gewählte Bischöfe.

Anfariet: Herr Franz Madarassy von Gojzest, Dom-
 probst der Collegial-Kirche zum heil. Martin in Pres-
 burg, k. k. wirkf. Hofrath.
 Tribunizer: Herr Stephan von Kollár, Probst des heil.
 Michael Erzengels von der Hasen-Insel, königl. Rath,
 General-Vicär im Graner-Bezirk, und Lector bei dem
 Graner Metrop. Capitel.
 Wovradner: Herr Carl von Rajner, Abt des heil. An-
 dreas, nahe bei Wissegrad, Großprobst und Vicar
 bei dem Erlauer Metrop. Capitel.
 Bosoner: Herr Johann Bapt. von Sztankovits, Abt
 des heil. Peter und Paul von Dotis, Domherr und
 Kustos der Raaber Cath. Kirche, Großprobst der
 Waizner Cath. Kirche, u. Referänder bei der kön-
 ung. Hoffkanzlei.
 Bacer: Herr Anton von Ocskay, Doct. d. Theol. u.
 Phil. Domherr der Großward. Cath. Kirche, und
 königl. Statthaltereirei-Rath.
 Pharenser: Herr Emerich Trsztyánszky von Nádas, Abt
 des heil. Benedict von Tereske, Domherr zu Fünf-
 kirchen, Beisitzer der Septemv. Tafel, Director der
 philos. Studien, und Präses der philos. Fakultät an
 der Pesther königl. Universität.
 Dulmer: Herr Franz Kar. von Habel, Abt der heil.
 Jungf. am Berge Söbgin, Großprobst von Neutra.

Drivester: Herr Johann von Tagen, Abt des h. Pe-
 ter v. Holt, Großprobst des Großwardeiner Capitels
 lat. Ritus.

Rosoner: Herr Johann v. Matizovich, Großprobst zu
 Diakovár.

Die bischöflichen Würden von Cattaro, Makarien, Novi,
 Sardiäa, Scardona, Scopi, Servien, Dulocinia
 sind unbesetzt.

4. Großprobste.

a) In den Metropolitan-Kirchen und
 Capiteln.

Zu Gran: unbesetzt.

Zu Kalocsa: Herr Johann von Bajzik, Dr. d. Theol.
 u. Phil., General-Vicar in Spiritual. Sr. Excell.
 des Erzbisch. v. Kalocsa, Prodirektor des Lyz. zu
 Kalocsa ic.

Zu Erlau: Herr Carl v. Rajner (siehe gewählte Bischöfe).

b) In den Cathedral-Kirchen und Capiteln.

Zu Carlsburg in Siebenbürgen: Herr Joseph v. Tamási,
 Dr. d. Theol. zugl. Pro-Direktor, des Lyzeums
 zu Carlsburg.

Stuhlweissenburg: unbesetzt.

Diakovár: Herr Johann von Matizovich, (siehe ge-
 wählte Bisch.)

Raschau: Herr Mathias Joob von Fancsal, Abt der
 h. Jungf. v. Zermenostra.

Csanád: Herr Georg von Maross, zugl. Pro-Direktor.
 Eperies (Griechisch-unirt.): Herr Andreas von Chira,
 zugleich Domherr.

Kaab: Herr Georg von Sailer, Abt d. h. Jakob v.
 der Donau-Insel, zugl. Pro-Direktor des Kaaber Lyz.

Großwardein: Herr Johann von Tagen (siehe gewählte
 Bischöfe).

Großwardein (Griechisch-unirt): Herr Johann von Rad-
 nöthy, zugl. Domherr.

Munkatsch: (Griechisch-unirt) unbesetzt.

Neusohl: Herr Georg von Budatinszky, Dr. d. Theol.
 u. Phil., Abt d. h. Jungf. Mar. v. Babolcsa, u.
 Prodirektor d. bisch. Lyzeums.

Neutra: Herr Franz v. Habel (s. oben gewählte Bisch.).
 Fünfkirchen: Herr Andreas von Miskoltzy, zugl. bischöf-
 l. General-Vicar.

Rosenau: Herr Andreas Vitéz von Nyitra-Ivanka,
 Abt v. Ugra, Prodirekt. d. bisch. Lyzeums.

Steinamanger: Herr Joseph von Wárady, Abt d. h.
 Salvators zu Szepard ic.

Zips: Herr Johann von Andujár, Abt d. h. Geistes
 zu Hrapko.

Szegnia: Herr Franz Anton von Ruccich, Domherr.

Szathmár: Herr Johann Graf Waldstein v. Wartemberg.
Waizen: Herr Johann Bapt. v. Sztankovits (s. ge-
wählte Bisch.)

Wesprim: Herr Johann von Källey, Probst d. h. La-
diel. in dem Sümeger Comit. in Spiritualibus Vi-
carius et Causar. Auditor Gener.

Agram: Se. Exc. Herr Georg v. Haulik (siehe Dtsch. Bisch.)

c) In den Collegiat-Kirchen und Capiteln.
Zu Preßburg: Herr Franz von Madarassy (s. gewählte
Bischöfe).

Zu Esasma: Herr Michael von Horvatic, Domherr
der Kathedr. Kirche zu Agram.

Zu Dedenburg: Herr Michael von Benedict, Probst
der Colleg. Kirche zu Dedenburg, Pfarrer der Kirche
zum heil. Georg ic.

II. Orientalisch Griechisch-nicht-unirte Kirche.

1) Erzbischof.

Erzbischof und Metropolit zu Carlowitz: unbesetzt.

2) Bischöfe.

Siebenbürger: Basilias von Moga, residirt in Her-
mannstadt.

Carlstädter: unbesetzt.

Batscher: Herr Stephan von Sztankovits, zugl. Admini-
strator des Erzbisthums v. Carlowitz.

Temeschwarer: Herr Maximus von Manujlovits.

Pakrager: Herr Georg von Chranislav.

Berscheher: Herr Joseph von Rajatsits.

Ofner: Herr Pantaleimon von Zsivkovits.

Arader; Herr Gerasimus von Rác.

III. Die evangelische Kirche beider Confessionen.

A. Augsburgische Confession.

General-Inspektor der vier Superintendentenzen: Herr
Alexander Freiherr Prónay von Tóth-Próna und
Blatnicza, k. k. wirkl. Käm. dirigir. Mitglied der
ung. Gelehrten-Akad. ic., wohnt in Pesth, in der
Tabakgasse Nr. 360.

General-Vice-Inspektor der vier Superintendentenzen: Herr
Adam Szirmay von Szirma-Bessenyö (siehe Pesth,
Septemviral-Tafel).

General-Convent-Actuar: Herr Ludwig von Füredy,
Gerichts-Advokat, u. Sekretär des Freiherrn Alexan-
der von Prónay. Wohnt in der Tabakgasse, No. 360.

1) Superintendentenz im Bezirke diesseits der
Donau.

Distriktual-Inspektor: Herr Caspar Kubinyi von Ober-
Kubiny und Nagyolaszi, mehrerer Gespannschaften

Gerichtstafel-Beisizer, w. in Neogr. Gesp. in Ga-
ram-Ság.

Distr. Vice-Inspektor: Herr Johann Freiherr Jeszenák
v. Királyfalva, w. in Preßburg.

Superintendent: Herr Samuel v. Stromszky, Prediger
der evangelischen Gemeinde zu Preßburg.

8 Seniorate.

2) Superintendentenz im Bezirke jenseits der
Donau.

Distriktual-Inspektor: Herr Stephan von Matkovits,
(siehe Pesth, königl. Septemviral-Tafel).

Superintendent: Herr Johann von Kiss, Doktor der
Theol. erster Prediger der evang. Gemeinde in Deden-
burg, mehrerer Gesp. Gerichtstafel-Beis., ordentl.
Mitglied der ungar. gelehrten Akademie.

Superintend. Weltl. Notär: Hr. Sam. v. Hrabovszky,
Protokollist der k. Distrikt-Tafel zu Güns.

Geistl. Notär: Hr. Ludw. v. Döbröntey, Senior u. Pre-
diger in Újsalu.

Archiv: Hr. Paul v. Illés, Pred. in N. Dömölk.

11 Seniorate.

3) Superintendentenz im Bezirke der Bergstädte.

Distriktual-Inspektor: Herr Anton Radvánszky von
Radvány und Sajó-Kaza, k. k. wirkl. Hofrath.

Vice-Inspektor: Herr Albert Freih. Prónay v. Tóth-Próna
u. Blatnicza, Administ. der Pesther Gespan. w. in
Pesth Tabakg. 360.

Superintendent: Herr Johann von Szeberényi, erster
Prediger der evang. Gemeinde zu Chemnitz.

Weltl. Notär der Superint.: Herr Karl Matuska von
Felső-Rásztoka (s. Tabular-Advokat. in Pest).

7 Seniorate.

4) Superintendentenz des Theißer-Bezirks.

Distriktual-Inspektor: Herr Martin Sturmman v. Ozda
und Zádorháza, königl. Rath ic.

Superintendent: Herr Paul von Jozessi, Doktor der
Theol. u. Prediger der evang. Gemeinde zu Theißholz.

8 Seniorate.

B. Helvetische Confession.

1) Superintendentenz im Bezirke diesseits
der Donau.

Ober-Curator: Herr Samuel Graf Teleky von Szék,
w. in Pesth, Servitenplatz im eigenen Hause.

Superintendent: Herr Gabriel von Báthory, Doktor
der Theol. Gerichtstafel-Beisizer der Pesther Gespan.
erster Prediger in Pesth, w. auf dem Heumarktpl.
im Kirchen-Gebäude.

Superintend. Ob. Notär: Hr. Mich. v. Polgár, Prediger in Ketskemet. Vice-Not.: Hr. Jos. v. Dobos, Pred. in D. Pataj. Hr. Gabr. d. jüng. v. Báthory, Pred. in N. Körös. — 8 Seniorate.

2) Superintendenz im Bezirke jenseits der Donau.

Ober-Curator: Herr Dionysius v. Pázmándy, Vice-Gesp. des Comorn. Com.

Superintendent: Herr Franz von Tóth, Doktor der Theol. Prediger in Papa.

Superint. Ob. Notär: Hr. Mich. v. Nagy, Senior. Hr. Ludw. v. Tóth, Fiskal. — 9 Seniorate.

3) Superintendenz im Bezirke dießseits der Theiß.

Ober-Curator: Se. Excell. Herr Joseph Graf Teleky v. Szék (s. kön. Ungar. Hofkanzlei Seite 44).

Superintendent: Herr Joseph von Szatmáry, Doktor der Theol., Prediger in Miskolcz.

Superint. Ob. Notär: Hr. Paul v. Apostol, Predig. in Miskolcz. — 7 Seniorate.

4) Superintendenz im Bezirke jenseits der Theiß.

Ober-Curator: Herr Emerich Péchy von Pécs-Ujfalú (s. Pesth, kön. Septemviral-Tafel).

Superintendent: Hr. Esaias v. Buday, Doktor d. Theol. Tafelbeis. mehr. Gespan. hon. Mitgl. d. ung. gelehrt. Akad., Prediger in Debresin.

Superint. Ob. Notär: Herr Steph. Papp v. Szoboszló, Predig. in Debresin. — Gen. Perzept: Hr. Jos. v. Márton, Pred. in Debresin, zugl. Bücher-Revisor.

12 Seniorate.

B. Weltliche Würden und Aemter.

I. Reichs-Barone.

1) Palatin des Reiches und königlicher Statthalter.

Se. kaiserl. königl. Hoheit der Durchlauchtigste Prinz u. Herr Joseph, kais. Prinz und Erzherzog v. Oesterreich, kön. Prinz von Ungarn u. Böhmen u. (siehe Seite 34).

2) Reichs-Oberrichter. Judex Curiae Reg.

Se. Excell. Herr Anton Graf Cziráky v. Czirák und Dienestalva, Ritter des gold. Bließes, Großkreuz des kön. ung. St. Steph. Ordens, Ritter des gold. Sporns, k. k. wirkl. geh. Rath und Käm. Reichsoberrichter, kön. ungar. Statthalterei-Rath, Mitrichter der Septemviral-Tafel, Präses der kön. Universität in Pesth, und Obergespann der Weißenburger-Gespan.; w. in Pesth, Hatwaner-Gasse, eig. Hause No. 544.

3) Ban von Croatien.

Se. Excell. Herr Franz Freiherr von Wlassits, Großkreuz des öst. kais. Leopold- u. Ritter des militär. Marien-Ther. Ordens, Ban u. Oberster Landes-Capit. von Croatien, Slavonien und Dalmatien, k. k. wirkl. geh. Rath und Käm. kön. ung. Statthalterei-Rath, k. k. General-Feldmarschall-Lieutenant, Inhaber eines Uflanen- und zwei Banal-Gränz-Inf. Reg. Präses der hochlöbl. Banal-Tafel, u. Commandirend. General in der vereinigten Banal-Barasdinier-Carlstädter Gränze, Obergespann des Agramer-Comit.; wohnt in Wien.

4) Oberster-Schatzmeister. Tavernic. Reg. M.

Se. Excell. Herr Ignaz (der jüngere) Freih. Eötvös v. Vásáros-Naminy, k. k. wirkl. Käm. und geh. Rath, Tavernicorum Regalium Magister, u. Mitrichter an der Septemviral-Tafel, Obergesp. des Saroscher-Comitats. Wohnt in Ofen, in der Festung, Paradepl. Graf Batyanyi'schen Haus. 212.

5) Oberster Mundschenk. Pincernarum Reg. M.

Se. Excell. Herr Ignaz (der ältere) Freiherr Eötvös v. Vásáros-Naminy, k. k. wirkl. Käm. und geh. Rath, Obergesp. des Abaujvárer-Comit.; w. in Wien.

6) Oberster Kämmerer. Cubiculariorum Reg. M.

Se. Excell. Herr Michael Graf Nádasdy von Nádasd, Erbherr zu Fogaras (siehe Staats- und Conferenz-Minister Seite 37).

7) Oberster Truchseß. Dapiferorum Reg. M.

Se. Excell. Herr Stephan Graf Illésházy von Illésháza, Erbherr zu Trentschin, Ritter des gold. Bließes, k. k. wirkl. Käm. und geheim. Rath, Erbobergespann des Trentschiner- u. Liptauer-Comitats; w. in Preßburg.

8) Oberster Hofmeister. Curiae Reg. M.

Se. Excell. Herr Adam Graf Reviczky v. Revisnye, Großfr. des kön. ung. St. Stephans-, Ritter des öst. kais. Leopold- u. Großkreuz des kön. sardin. St. Mauriz u. Lazarus-Ordens (in Diamanten), k. k. wirkl. geh. Rath, Kämmerer u. außerord. Gesandter, und bevollm. Minister, Obergesp. der Borschod. Gesp.

9) Oberster Stallmeister. Agazanom Reg. M.
 Se. Excell. Herr Franz Graf Zichy v. Vásonykö, Großkreuz des kais. österr. Leop. Ordens, k. k. wirkl. Käm. und geh. Rath, Obergesp. des Biharer-Comit.

10) Capitän der ungarischen adelichen Leibgarde. Capitaneus Turmae Nobilium praetoriae.

Se. Excell. Herr Ignaz Freiherr Splényi von Miháldi, Ritter des russ. kais. St. Annen-Ordens 1ster Classe, und des kön. bairischen milit. Max. Joseph-Ordens, k. k. wirkl. Käm. und geh. Rath, General der Kavallerie, und zweiter Inhaber des Husaren-Reg. Erzherzog Joseph Palatin No. 2; w. in Wien, auf der Mellerbastei, No. 78.

11) Oberster Thürhüter. Janitorum Reg. M.

Se. Excell. Herr Johann Alois Freiherr Malonyai von Vicsap, Commandeur des kön. ung. St. Stephan-Ordens, k. k. wirkl. Käm. und geh. Rath, erster Vice-Kanzler der kön. ung. Hofkanzlei, Obergesp. des Neutraer-Comitats.

II. Die zwei Kronhüter.

1) Se. Excell. Herr Gabriel Graf Keglevich v. Buzin, k. k. wirkl. Käm. und geh. Rath, kön. ung. Schatzmeister, Präsident der kön. ungar. Hofkammer, Obergesp. des Neograder-Comit.

2) Se. Excell. Herr Emerich Graf Batthyány v. Battyán (i. Pesth, Septemviral-Tafel).

III. Politische Landes-Verwaltungs-Behörden.

I. Königlich-ungarischer Hof, Rath und Kanzlei.

(In Wien, in der vordern Schenkerstraße Nr. 47.)

Hofkanzler.

Se. Excell. Herr Fidelis Graf Pálffy von Erdöd, Erbherren zu Vöröskö, Großkreuz des kön. ung. St. Stephan-Ordens, k. k. wirkl. geh. Rath und Käm., erblicher Capitän des kön. Preßburger Schlosses, Erbobergespann des Preßburger, u. wirkl. Obergesp. des Arwaer Comitats, dann Kanzler des kön. ung. St. Stephan-Ordens. Wohnt in der vordern Schenkerstraße 47.

Hof-Vice-Kanzler.

Se. Excell. Herr Johann Nep. Aloys Freiherr Malonyai von Vicsap (siehe Reichsbar. oben).

Se. Excell. Herr Anton Graf Majláth von Székhely, k. k. wirkl. Käm. und geh. Rath, Obergesp. d. Zemplin. Comit. w. in der Wipplingerstr. 361.

Kön. ung. wirkliche Hofräthe.

Herr Stephan Géczy von Garanzseg, Obergesp. des Zolyer Comit. Auf dem Graben 618.

Herr Simon von Jakabffy. Am Spitalplatz 1099.

— Franz Kav. Graf Nádasdy von Nádasd, Erbherren von Fogaras, k. k. wirkl. Käm., des Komorner Comitats Erbobergesp. In der Annagasse No. 996.

— Georg Bartal von Belcháza, Ritter des kön. ung. St. Stephan-Ordens, und des gold. Sporns. Im Bürgerospitale 1100.

— Joseph von Kussevit. Im Mönkerhofe 103.

Se. Excell. Herr Joseph Graf Teleky von Szék, k. k. wirkl. Käm. u. geh. Rath, Obergespann des Saboltz-scher Com. Erster Präsident der Ungar. Gelehrten Gesellsch., Ehren-Mitglied der kön. Bayerischen Gelehrten Akademie. Ober-Curator der Superintendenz dießseits des Theißer-Distrikts. Am Universitätspl. 758.

Herr Stephan Szerencsy von Sziget, Obergesp. des Arader Com. Schotteng. 102.

— Emerich v. Gombos, k. k. wirkl. Käm. Administ. der Hewisck. Gesp.

— Michael Plathy v. Nagy-Palugya.

— Johann v. Sztankovics (siehe Seite 41 Gew. Bisch.)

Kön. Ung. wirkliche Hofsekretäre.

Herr Carl von Czillich, w. auf der Wollzeile 791.

— Anton von Hadáry, in der Josephstadt 189.

— Carl von Pauly, in der Seitenstättengasse 494.

— Peter von Gály, k. k. Truchseß. Dorotheerg. 1108.

— Joseph Remekházy von Gurahontz, Ritter des gold. Sporns 2c. Auf der Wieden 103.

— Sigmund von Ránffy, zugl. Protokollist der kön. ungar. Truchseßen. In dem Mönkerhofe 103.

— Joseph von Várady, obere Bräunerstraße 1140.

— Karl Névery, von Gyula-Vársand, k. k. Truchseß. In der Abergasse 718.

— Ludwig von Wirkner, am Kohlmarkt 279.

— Eduard v. Zsedényi, Schottenhof 136.

— Karl v. Zirty,

— Ludwig Nagy v. Vásárhely (präs. und überz.)

Honorär-Hofsekretäre.

Herr Graf Georg v. Apponyi, k. k. wirkl. Kämmerer Zeinfaltstr. 67.

— Graf Johann Waldstein-Wartemberg, kais. königl. wirkl. Kämmerer. Herrngasse 240.

— Baron Ladislaus von Perényi, k. k. wirkl. Käm. Ritter des gold. Sporns. Zeinfaltstr. 66.

— Franz Graf von Zichy, Wipplingerstr. 356.

— Anton Végh v. Vereb.

— Sigmund v. Kemnitzer, hohe Brücke 354.

— Ludwig v. Szegedy, Seiterg. 1085.

Kön. Ung. wirkliche Hofconcipisten.

Herr Mathias von Frankl, Auser-Vorstadt 197.

— Joseph von Paulányi, Schönlaternergasse 675.

- Herr Emerich von Babos, Preßgasse 507.
 — Johann von Frankl, Schottenhof 136.
 — Michael von Barich, Färbergasse Nro. 335.
 — Philipp von Pajtsits, Wipplingerstraße 386.
 — Alexander Névery v. Gyula-Vársand, Graben 260.
 — Laurenz Csergheß von Nemes Tacskánd, am
 Kennwege Nro. 555.
 — Maximilian Freiherr Rolsberg von Leitersdorf,
 zugleich Präsdial. Im tiefen Graben 152.
 — Johann von Gödinger. Auf der Freyung 138.
 — Michael v. Bohár. Auf der Schottenbastei 113.
 — Michael v. Pazziazy, überzähl. Stadtgraben 1124.
 — Stephan v. Naményi.

Honorár-Hofconcipisten.

- Herr Ladislaus Graf Györy von Radvány, k. k. wirkl.
 Kämmerer. Grünangergasse 835.
 — Paul v. Motesiczky, Himmelfortgasse 966.
 — Alexander Graf von Königsegg, Stadt Schönbrun
 Haus.
 — Nikolaus von Derra, Kärnthnerstraße 1043.
 — Ludwig Graf von Forgách. Seilerstadt 960.
 — Ladislaus Graf Teleky v. Szék, Universitätspl. 758.
 — Joseph Freih. Eötvös v. Vásáros-Naminy, Do-
 rotheerg. 1105.

Concepts-Hofpracticanten.

- Die Herren Ignaz v. Borsody, Stipend. Stephan v.
 Naményi, Stipend. Karlsq. 33. Ladislaus Kmosko v.
 Berzenicze, Stip. Kärntnerstr. 1043. Augustin Raics
 v. Nagy-Megyér, Stipend. Rauhensteing. 933. La-
 dist. Grubiczy aus der Familie Drago. Stip. Stadt
 am Hof 336. Vinzenz v. Laky, Stipend. Alte Wie-
 den. Gemeindeg. 323. Paul v. Jászay, Stipend.
 Universitätspl. 758. Ferdinand v. Palmassy, Stadt,
 Seilerg. 1084. Ignaz v. Wilcz, Stipend. Federhof
 am Lugef Augustin v. Szalay, Stipend. Stadt, Salz-
 gries, 201. Andreas v. Matavovsky, Stipend. Stadt,
 Singerstr. 881. Paul Tallián v. Vizek, Stadt, Him-
 melfortg. 956. Karl v. Marschalko, Stipend. Landstr.
 55. Karl v. Fischer, Stadt, Singerstr. 879. Karl
 v. Sztankovits, Schottenhof 136. Julius Urban v.
 Monyoró, Stadt, Spiegelgasse 1102. Ladislaus
 Károlyi v. Szent-Imre, Himmelfortg. 956. Ignaz
 v. Orássy, Lichtensteg. 539. Anton Pap v. Tyuska,
 Himmelfortg. 952. Dionys. v. Festerits, Stadt 434
 Stephan v. Simony, Stadt, große Schulenstr. 854.
 Julius v. Herovits, Feinfaltstr. 74. Anton Nagy
 v. Szabadszentkirály, St. Naglerg. 288. Johann
 v. Sinka, Stauhg. 246. Ernst v. Hedry, Himmelf-
 portg. 956. Aurel. von Kussevich, St. Melkerhof,
 103. Moriz v. Mérey, St. am Graben 616. Johann

- v. Lukáts, St. Roseng. 55. Joseph Graf v. Zichy,
 St. Hohenbrücke 143. Constantin Graf Pálffy v. Er-
 öd, Bördere Schenkerstr. 47. Viktor Freiherr v.
 Mesznil, Goldschmiedg. 625.

Registratur und Archiv.

Direktor: Herr Mathias v. Sztankovits, königl. Rath.
 Schottenhof Nro. 136.

Hof-Expeditur und Kanzlei.

Direktor: Herr Jos. v. Marsovszky, Singerstraße 879.
 Rathsz- und Exhibiten-Protokoll.

Direktor: Herr Jos. v. Gaál, Ballgasse 931.

Hof-Taxatorat-Amt.

Hof-Taxator: Herr Mart. v. Gauster, alte Wieden 321
 Controllor: Herr Jos. von Schmuck, auf der Laim-
 grube 189.

Eraktorat-Amt.

Rechnungs-Eraktor: Herr Joh. v. Kuhn, Rabeng. 448.
 Vice-Rechnungs-Eraktor: Herr Karl v. Kroyherr, Leo-
 poldst., Sperlg. 247.

Hofagenten.

Herr Anton v. Wallaer, Contribuenten- und Armen-
 Agent. Währingergasse 290.

- Mathias von Jurkovits, große Schulenstraße 824.
- Emerich von Legrády, Landstr. Hauptstr. 56.
- Emerich von Kukovits, Rauhensteing. 927.
- Ludwig von Barlanghy, Wallnerstr. 269.
- Franz Kar. von Chernel, auf der Seilerstätte 957.
- Michael von Birmann, am Haidenschuß 236.
- Joseph von Waisz, Krugerstr. 1009.
- Ignaz von Kassits, Kärntnerstr. 1075.
- Ludwig von Kiss, am Josephspl. 1155.
- Emerich von Barkassy, Strobelg. 866.
- Ludwig von Németh, Stadt, am Bauernmarkt 547.
- Johann von Piarcesek, Stadt, Wollzeile 856.

II. Die königl. ungarische Statthalterei.

(Siehe Ofner Stadt.)

III. Die königl. ungarische Hofkammer.

(Siehe Ofner Stadt.)

IV. Königl. ungarische Cameral-Administrationen.

I. In Temeswar.

Administrator: Herr Johann Dercsényi von Derczen,
 königl. ung. Hofkammer-Rath.

Beisitzer: Die Herren Joseph Ballás von Sipek, Ste-
 phan Pyrker von Felső-Eör, Franz von Killer,
 Karl von Rauch, zugleich Forst-Referent. Joh. v.
 Albrecht, Emer. v. Mattyassovszky.

Aktuare: Die Herren Mich. von Thomits. Franz von Czollner. Franz v. Schmidt, provisorisch. Jos. v. Szalay, prov. Franz Kav. v. Freund, prov. Jos. v. Hubényi, prov.—Expedito: unbesezt—Protokollist: Herr Sigm. v. Czollner.

2) In der Marmarosch.

Administrator: Herr Anton v. Gerzon, königl. ungar. Hofkammer-Rath.

Beisizer: Die Herren Anton Takáts von Kis-Jóka. Joseph d. ält. v. Vatternaux, zugl. Oberforstmeister. Georg v. Földessy. Wilh. v. Freyweisen. Georg v. Láng.

Aktuare: Die Herren Joh. von Grünschnegg. Joh. v. Rajkovits. Franz v. Bolgár. Johann v. Freudenhofer.—Adjunct und Expedito: — Protokollist: Herr Joseph von Szentleányi.

3) Provisorische Administration von Zombor.

Administrator: Herr Johann von Grosschmid, königl. ungar. Hofkammer-Rath.

Beisizer: unbesezt. Aktuare: Die Herren Jos. v. Mihálovits. Karl Benyitzky von Benitze, zugl. Expedito. Joh. von Várossy.—Registrator und Protokollist: unbesezt.

4) Administration der 16 königl. Zipser Kronstädte zu Iglo.

Administrator: Herr Emerich Freiherr Fischer v. Nagy-Szalatnya, Erbherr zu Bacskó und Budamér, fbn. ungar. Hofkammer-Rath.

Aktuar in Cameral-Angelegenheiten: Herr Franz von Zemány.

Bezirks-Magistrat: 1) Bezirks-Graf der 16 Zipser-Kronstädte oder Grassius: Herr Johann Nep. von Vida. 2) Bezirks-Assessoren: Die Herren Paul von Vida. Samuel v. Schertl. Ant. v. Demek, Surrogirter. Bezirks-Obernotär: Herr Joh. v. Gerschöwen. Vice-Notär. Herr Joh. von Glos.

5) Die Kaschauer-Administration.

Administrator: unbesezt.

Aktuar: Herr Albert von Wachtler.

6) Die Agramer-Administration.

Administrator: Herr Markus v. Delivuk, fbn. ungar. Rath, u. Tafelb. mehr. Gesp.

7) Sóvárer-Ober-Inspectorat.

Inspector: Herr Franz v. Rotter.

Aktuar. Herr Ant. v. Bischitzky.

8) Kön. Ung. Cameral-Präfectorate.

1) In dem königl. Kron-Distrikt diesseits der Theiß Präfect: unbesezt.

2) In Alt-Ofen u. Wischegrad: Herr Joh. v. Munkátsy.

3) In Diósgyör und Tokay. Präfect: Herr Aloys v. Gosztonyi.

4) In Großwardein. Dirigirender Fiskal: Herr Karl von Olgyay.

5) In Ungvár. Präfect: unbesezt.

6) In Hradec und Liekawa. Präfect: Herr Florian v. Kolinászy.

7) In Verbovszk, Fuccine und Vinodol. Cameral-Inspector: Michael von Renaldy.

V. Kön. Oberst-Kammergrafenamt zu Schemnitz in Nieder-Ungarn.

Oberst-Kammergraf: Herr Gabriel v. Schwaiczler, fbn. ungar. Hofkammerrath, beständiger fbn. Kommissär der nieder-ung. Bergstädte, Ser. Tafelb. mehr. G.

Oberst-Kammergrafenamts-Beisizer. Die Herren K. F. Bergräthe: Johann Nep. Lang v. Hanstadt, Prof. d. Geogn. Marktscheidkunst, Bergbauk. u. Bergrechtes.—Franz Ritter v. Lucam, Buchh. u. Prof. d. Staatsrechnungswiss.—Gottfried v. Rombauer, Oberhüttenverwalter, u. Kanzlei-Direktor. Karl v. Röschner, Oberbergverwalter. Anton v. Seidl, Marktscheider. Rudolph v. Feistmantel, Prof. d. Forstkunde. Ant. v. Wisner.

Ueberzähl. Beisizer und Cameral-Fiskal. Herr Daniel v. Matulay, Tafelb. mehr. Gesp.

Oberwirthsch. Inspector: Herr Anton v. Gábory.

Oberwaldm. unbesezt.

Kanzlei-Beamte.

Sekretär: unbesezt. Concipist: Herr Ferdinand von Berghoffer. Registr.: Herr Jakob von Bello. Protok.: Herr. Andr. von Bauer. Exped.: Herr Carl v. Gaibl. Kanzlist.: Die Herren Aloys Freih. Scherzer v. Kleinmühl. Ant. Siegl. Ant. Polonyi. Joh. Nep. Ertl. Carl Glanzer.

Distriktual-Bergericht zu Schemnitz in Nieder-Ungarn.

Bergrichter, zugl. Berg- u. Waldm.: unbesezt.

Assessoren: Die Herren Johann v. Torma. Anton v. Koch. Jos. v. Fiala. Eine Stelle unb.—Sekret.: Hr. Franz v. Röschner.—Registr.: Hr. Franz v. Gombossy.—Protok.: Hr. Ludw. v. Tonházy.—Exp.: Hr. Gabr. v. Wenger.

Kön. Bergakademie zugl. Forst-Institut zu Schemnitz.

Direktor: Herr Gabriel v. Schwaiczler u. (siehe oben. Professoren: (siehe oben die Herrn Ob. Kammergrafenamts-Beisizer.)

Adjunkt u. Zeichenmeist.: Herr Jos. Vischer.

Kön. Bergwesens-Oberinspektorat und Distrikt. Berggericht zu Schmölnitz in Ober-Ungarn.

Oberinspektor u. Präses: Herr Ludwig Graf v. Nyáry, k. k. Bergrath.

Assessoren: Die Herren Anton v. Stöckl, Bergrer. Refer. Andr. v. Dulovits, Fiskal. Ant. von Seesfranz, Waldm. Ant. v. Tribus, Buchhalt. Jos. v. Pribilla, Oberbergverw.

Sekretär: Hr. Jos. v. Várady-Szakmáry. — **Registr.:** Hr. Joh. v. Gulovits. — **Prot.:** Hr. Math. v. Köres. — **Expedit.:** Hr. Andr. v. Demarcsek.

Kön. Bergwesens-Oberinspektorat und Distrikt. Berggericht zu Nagybánya.

Oberinsp. u. Präses: Herr Johann Nep. v. Hell, k. k. Bergrath u. Tafelb. mehr. G.

Assessoren: Die Herren Karl Graf v. Breszlern, k. k. Bergrath u. Waldmeist. Franz v. Weiss, Oberbergverw. u. Kanzlei-Direkt. Ignaz v. Tarjani, Fiskal. Franz v. Grünschnegg, Oberhüttenverw. Karl v. Lovich, Berggerichts-Referent u. Oberwirthschaftsinspekt. Vinz. v. Betlehem, Bergbuchhalter.

Sekret.: Hr. Joh. v. Hammerschmidt. — **Registr.:** Hr. Phil. v. Koffler. — **Protok.:** Hr. Paul v. Hammerschmidt. — **Registr. Adjunkt:** Hr. Joh. v. Schwarz.

Kön. Bergdirektion u. Distriktual-Berggericht zu Drawiza in dem Banate.

Provis. Direkt. u. Präses: Herr Gustav v. Gränzenstein, Tafelb. des Krassch. C.

Direktions-Assessoren: Die Herrn Ign. v. Szotoczky, Fiskal. Georg v. Lang, Oberwaldm. Ferd. v. Bakmann, zugl. Buchhalter. Maximil. v. Jendrassik, prov. Bergrer. Ref. u. Direktor d. Kanzlei. Franz v. Scharschmidt, Oberhüttenverw. Johann v. Giller, Oberbergverw.

Sekret.: Hr. Friedr. v. Reitz. — **Registr.:** Hr. Gottfried v. Veinziel. — **Protok.:** Hr. Sigm. v. Balás. — **Exp.:** Hr. Simeon v. Horváth.

VI. Gerichtliche Landesbehörden.

1. Königl. ungarische Septemviral-Tafel.

(Siehe Pesther Stadt.)

2. Königl. Gerichtstafel.

(Siehe Pesther Stadt.)

3. Königl. Distriktual-Tafeln.

a) Diesseits der Donau in Tyrnau.

Präsident: Herr Joseph Zerdahely v. Nyitra-Szerdahely, k. k. wirkf. Kämmerer.

Beisitzer, die Herrn Franz v. Prileszky. Sigm. v. Olgyay. Ernest Csiba v. Nagy-Abony. Jos. v. Turcsányi. Ant. v. Podhorszky, kön. ung. Truchsess. Franz Jüst v. Nezpál. k. Rath.

Supernumer. Beis.: Die Herren Ant. Graf Nyáry v. Bedegh, k. k. wirkf. Käm. Graf Joseph Pálffy v. Erdöd; Erbherr zu Vörös-Keö, Erbkapitän des kön. Schlosses von Preßburg, und Erbobergespann des Preßburger-Komitates. Karl Freih. Fischer v. Nagy-Szalatnya. Aloys Graf Serényi v. Kis-Serény.

Notär: Alexander v. Jablanczy, Tafelb. d. Preßb. G. Protokollist. Ambrosius v. Szászy, Tafelb. mehr. Gesp. **Expeditör:** Emer. v. Koller, Tafelb. mehr. Gesp.

Advokat der Armen: Georg v. Csizmazia.

Gerichts-Advok.: Die Herrn v. Alitisz Joh. Andreánszky Ant. Bellosits Jos. Bende Moriz. Brogyányi Leonh. Buzinkay Ignaz. Csefalvay Jos. Erös Dionys. Francisci Jos. Gáspár Joh. Genersich Joh. Grancsak Georg. Günther Jos. Hausser Ernest. Hlinitzky Emer. Horváth Joh. Hrankay Joh. Jablanczy Sigm. Kajzer Jos. Kálman Mich. Kanovits Ferd. Kanovits Ladisl. Kollárik Joh. Kroner Ignaz. Kunz Ignaz. Láng Ant. Maklary Franz. Máncz Joh. Markovits Steph. Mentler Alb. und Nikol. Mikovinyi Joh. Némethy Franz Ser. und Némethy Franz de Paula. Olgyay Sigm. Ordody Ladisl. Papánek Ant. Paulovits Joh. und Steph. Pitroff Joh. Sándor Ant. Szecsey Franz. Wagner Ant.

Königl. Distriktual-Tafel.

b) Jenseits der Donau, in Güus.

Präsident: Herr Georg Bezeredy von Bezeréd, k. k. Hofrath.

Beisitzer: Die Herrn Franz Csergheö von Nemes-Tacsikánd, kön. Rath. Franz Chernel v. Chernelháza. Anton Igmándy v. Boldog-Asszonyfa. Alexius v. Sellyei. Leopold v. Répás. Ignaz v. Noszlopy.

Ueberzählige: Die Herren Gustav Graf Hugonay von Szent-György. Peter Fláth v. Eörményes. Joseph Graf v. Wenckheim, Joseph v. Gaál, Tafelb. mehr. Gesp.

Notär: Hr. Ant. v. Hegedüs, Tafelb. mehr. Gesp. — **Protokollist:** Hr. Sam. v. Hrabovszky, Tafelb. mehr. Gesp. — **Expeditör:** Hr. Joh. Malik von Pogány Szentpéter.

Advokat der Armen: Hr. Franz Szluha v. Verbó.

Gerichts-Advokaten: Die Herrn von Artner Joh. der ältere. Artner Joh. der jüngere Braun Sam. Braunstein Franz. Dongó Karl. Ege Mik. Ertl Joh. Fűgh Sigm. Gaál Alex. Gaál Jos. Gyurász Adam. Horváth Dav. Hrabovszky Joh. Hutter Sam. Lubovich Ludw. Kurz Andr. Leinbather Mich. Laky Ant.

Ludvig Sam. Mecséri Dan. Nagy Carl. Nagy Ludw. Pál Jöh. Raab Steph. Slamatinger Andr. Schneller Carl. Stettner Carl. Seybold Georg. Szluha Franz. Szovják Jöh. Szovják Math. Torkos Franz. Tóth Valent. Vidós Ludw.

Königl. Distriktual-Tafel.

c) Diesseits der Theiß in Cseries.

Präsident: Herr Thomas Graf Szirmai v. Szirma Bessenyo und Csernek.

Beisitzer: Die Herren Anton Okolicsányi v. Okolitsna, fbn. Rath. Joseph Klobusitzky v. Klobusitz, f. f. wirkl. Käm. Franz Lánecz v. Lánecz. Stephan Kolosy v. Cselej. Balthasar v. Tahy. Ladislaus Merosze v. Szinye. — Ueberzählige Beisitzer: Die Herren Stephan Freiherr Barkoczy von Szala. Gabriel Roskoványi v. Roskovány. Dionys Revitzky v. Revisnye. Titus Berzevitzky v. Berzevicze.

Notär: Herr Jöh. v. Szentlélek, Tafelb. mehr. Com. — Protokollist: Hr. Julius v. Bujanovits, Tafelb. mehr. Com. — Expeditor: Hr. Ladisl. Mauks v. Farkasfalva, Tafelb. des Schar. Com.

Gerichts-Advokaten: Die Herrn v. Ghilányi Ant. v. Lázly, Armen-Advokat. Baranyay Steph. Bradats Mich. Bujanovits Rajus. Bukovits Jöh. v. Kis-Matska. Buttykay Jöh. Csupka Andr. Duka Jöh. Eördegh Carl. Furman Franz. Ganczaugh Jöh. Gresskovits Andr. Hedry Jöh. Havir Jöh. Hellner Sam. u. Carl. Hensselmann Theod. Hlaváts Jöh. Jelenik Steph. Kohányi Emer. Kardoss Sam. Laczkó Jöh. Laczkó Jöh. Lehoczky Eugen. Máday Rif. Medvetzky Jöh. Molnár Jöh. Munyay Jöh. Okruczky Carl. Podhajeczky Pet. Podhajeczky Alex. Papp Sam. Stainhübel Ludw. Tomka Steph. v. Folkusfalva. Tomka Lud. Urban Andr. v. Biharfalva. Vanovits Ladisl. und Georg.

Königl. Distriktual-Tafel.

d) Jenseits der Theiß in Debresin.

Präsident: unbesetzt.

Beisitzer: Die Herren Johann Szuhányi v. Hirip. Jöh. Pálffy v. Tusnád. Franz Halassy v. Déva-Ványa. Paul Csomay v. Eger. Jöh. Pogány v. Csep. Mikolaus Dettrich v. Benedekfalva. Melchior Revitzky v. Revisnye, Honorär. Anton v. Fáy, Honorär. Joseph v. Szathmáry, Honorär.

Notär: unbesetzt. — Protokollist: Herr Jöh. v. Legáth. Expeditor: Herr Paul Szábo v. Nemes-Tóthi.

Armen-Advokat: unbesetzt.

Gerichts-Advokaten: Die Herrn v. Bodó Ladisl. Buday Franz. Csáthy Karl. Csató Steph. Farkas Karl. Fiók Alex. Gazday Jöh. Tar Karl v. Gyarmath.

Kallós Emer. Komlóssy Ladisl. Kóczian Jöh. Kóos Gabr. Kováts Steph. Kováts Ludw. Lengyel Jöh. Mannó Jöh. Nagy Mich. Ormos Jöh. Sárváry Dan. Schwarz Sam. Szentes Lud. Szüts Jöh. Toót Sam. Uhrinyi Paul. Vásárhelyi Steph. Vas Benj. Zilahi Jöh.

VII. Gespanschaften (Comitate) in Ungarn.

a) Im Kreise diesseits der Donau.

1. Arvaer Gespanschaft. (Congreg. in Alsó-Kubiny.)

Restaurat. 8 Juli 1837.

Obergespann: Se. Excell. Herr Fidelis Graf Pálffy v. Erdöd (siehe Seite 44).

Magisrat; Die Herren Vicegespann: 1. Moriz Zmeskal v. Domanocz. 2. Aristides Abaffy v. Nagy-Abafalva u. Felső-Lehota. Ob. Notär: 1. Jöh. v. Reviczky. 2. Jöh. von Monyak. B. Notär: Carl v. Párnitzky. H. B. Not.: Alexius v. Zmeskal. Pet. v. Zmeskal. Darius v. Szmrecsányi. Jöh. v. Szmrecsányi. Aurel. v. Reviczky. H. K. G. Perz.: Carl v. Ambrózy. Sr. K. G. Perz.: Maxim. v. Zmeskal. D. Jisk.: Karl v. Mesko. B. F.: Franz v. Medveczky. H. B. Jisk.: Dan. v. Szontágh. D. Wegkom.: Alexius v. Lehoczky. Craft.: Pet. v. Reviczky. Archiv: Alexand. v. Országh. Phys. Balth. v. Demmian, u. Gottfr. v. Koch. Jng. Freih. Friedr. v. Zornberg. Cap. Jöh. v. Dávid jugl. Hon. Stuhltr. — Im Namestör Bez. Ob. Stuhltr.: Ant. v. Divéky. B.: Vendel. v. Mesko d. j. Stuhlgeschw.: Paul v. Medveczky, Kolom. v. Kubinyi. Eich. Kom.: Balth. v. Mesko. — 2. Im Trsztyinaer B., D. Str.: Ant. v. Reviczky. B.: Ferd. v. Zmeskal. Stuhlgl.: Jon. v. Mesko. Marc. v. Reviczky. Eich. Kom.: Mich. v. Párnitzky. — 3. Im Váralyaer B.: D. Str.: Vend. v. Mesko d. ä. B.: Geiza v. Dholúczy. Stuhlgl.: Ant. v. Mesko. Vend. v. Bacho. B. Perz.: Greg. v. Lokesánszky. — 4. Im Kubinyer B.: D. Str.: Franz von Vicsek. B.: Mich. v. Kubinyi. Stuhlgl.: Lud. von Meliorisz. Karl von Lehoczky. B. Perz.: Jöh. v. Mesko.

2. Batscher und Bodrogher vereinte Gespanschaft. (Congreg. in Zombor.)

Obergespann: unbesetzt.

Administ.: Herr Joseph Rudics v. Almás, fbn. ung. Statthalterei-Rath.

Die Herren Vicegespann: 1. Jöh. Odry v. Pacsér. 2. Ant. v. Vojaics. Ober-Notär: Benj. v. Latinovits. Vice-Notär: 1. Jöh. v. Sztrillics. 2. Jhd. v. Nikolits. Honorär-Not.: Paul v. Antunovits. Aug. v.

Pinkovics. Archiv.: Paul v. Ballun. Ober-Fiskal: Karl v. Szutsits. Hon. Ober-Fisk.: Pet. v. Horváth. Vice-Fisk.: 1. August v. Vermes. 2. Mich. v. Vojnits. Craft.: Franz v. Turszky. Gen. Perz.: Maxim. von Szalmasy. Vice-Perz.: Franz von Vojnits. Ant. v. Kovachich. Paul v. Ballun (subst.), Luk. v. Per-tics (subst.) Ober-Arzt: Karl v. Bulla. Ob. Stuhltr.: 1. Joh. von Czintula. 2. Andr. von Odry. 3. Dan. von Vojnits. 4. Steph. v. Allaga. 5. Joh. v. Volá-rich. B. Str.: 1. Matthäus v. Rudits. 2. Alex. v. Török. 3. Andr. von Tomcsányi. 4. Steph. von Zákó. 5. Ant. von Knezy. St. Geschw.: 1. Aloys v. Alsföldy. May. v. Latinovits. 2. Joh. v. Kotsis. 4. v. Polyák. 3. Joh. v. Eremitis. J. v. Csokits. 1. Karl v. Milassin. Gabr. v. Károly. 5. Col. v. Latinovits. Joh. v. Boderlicza.

3. Warscher-Gespannschaft. (Congreg. in Aranyos-Maróth.)

Obergespann: Se. Excell. Herr Johann Nep. Graf Kegel-vich von Buzin, f. k. wirkl. Räm. u. geh. Rath. Mag. die Herren Vicegesp.: 1. Joh. v. Tajnay, f. Rath. 2. Ignaz v. Reinprecht. Ob. Not.: Wilh. v. Lipovnyitzky. Vice-Not.: 1. Pet. v. Botka mit D. Not. Tit. 2. Pet. v. Kosztolányi. Hon. R.: Lud. v. Székely. Ant. v. Juhász. Ad. v. Sándor. Lad. v. Boronkay. Sim. v. Kornél. Lud. v. Litassy. Jos. v. Máriássy. Alex. v. Gáal. Gen. Perz.: 1. Aloys von Majthényi. 2. Karl v. Pereszlenyi, Ob. Fisk.: Joh. v. Szabó. Theod. v. Botka. Vice-Fisk.: Bened. v. Juhász. Franz v. Simonyi. Ober-Arzt: Thom. von Woland. Andr. v. Laszlavik. Archiv.: Jos. v. Valentényi. Com. Kap.: Alexius v. Névery. Wegkom.: Peter v. Liska. Seident. Insp.: Mich. v. Hidvéghy. Jng.: Joh. v. Molnár. — Im Oszlányer Bez. Ob. Str.: Rudolph v. Majtényi. B.: Libor. v. Simonyi, mit D. Str. Tit. B. Perz.: Karl v. Simonyi. Stuhlgr.: Sam. v. Kosztolányi. Waif. Bat.: Lad. v. Zorkóczy. — Im Garaner B. Ob. Str.: Steph. v. Brogyáni. B.: Aveddat v. Simonyi. B. Perz.: Ant. v. Veres. Stuhlgr. Steph. v. Veres. Adolph v. Kiss. Waifenv.: Ant. v. Jekelfalusy. — Im Levaer Bez. D. Str.: Georg v. Sémbery. B.: Franz v. Reinprecht mit D. Str. Tit. Joh. v. Mátéffy. Hon. D. Str.: Gabr. v. Liptay. B. Perz.: Alex. v. Szakmáry. Stuhlgr.: Ged. von Szelle, Jos. v. Bajchy, Dan. v. Tóth, Lud. v. Litassy. Waif. B.: Alex. v. Zámory. — Im Zapoltshan. B. D. Str.: Jos. v. Lipovnyiczky. B.: Lud. v. Taj-nay mit D. Str. Titel, Mar. v. Névery. B. Perz.: Joh. v. Oláh. Stuhlgr.: Jos. v. Rajczy, Sim. von Bodó, Jos. v. Névery, Ant. v. Czagányi. Waif. B.: Ferd. v. Okolicsányi. — Im Verebélyer B. D. Str.:

Ant. v. Ambro. B.: Ant. v. Máriássy mit D. Str. Titel. Ferd. v. Gáal. B. Perz.: Franz von Csiba. Stuhlgr.: Casim. v. Süttö, mit Str. Titel. Joh. v. Benkovits, Karl v. Csaplovits, Ferd. von Süttö. Waif. B.: Ant. v. Benkovits.

4. Graner-Gespannschaft. (Congreg. in Gran.) Refiur. 8. November 1836.

Obergespann: unbefest.

Administrator: Herr Johann Uzovits von Pethöfalva, königl. ung. Statthaltereirei-Rath.

Mag. die Herrn Vicegesp.: Emerich Héya von Sárfalva, f. Rath. 2. Joh. v. Bozzay. Ober-Not.: Emer. v. Friebeisz. Hon. Ober-Not.: Karl v. Mérey. Vice-Not.: 1. Sigm. v. Huszár. 2. Karl v. Palkovits. Hon. Vice-Not.: Livius v. Marczibányi, Vinz. v. Almássy, Flor. v. Somogyi. Gen. Perz.: Steph. v. Fabrinyi. Vice-Perz.: Ladišl. v. Kamocsay. Ober-Fisk.: Paul v. Reviczky. Vice-Fisk.: Franz von Szentgály. Craft.: Matth. v. Visney. Archiv.: Ant. v. Bobits. Weg-Kom.: Mik. v. Miskey. Capit.: Ant. v. Báborszky. Physik.: Steph. v. Kamenszky. Jng.: Ant. v. Nagy. — Im Graner-Bezirk D. Stuhltr.: Karl v. Reviczky. B. Stuhltr.: Bened. v. Vargha. Stuhlgr.: Karl v. Csonka, Lud. v. Mattyassovszky. — Im Párkányer-Bezirk Ober-Stuhltr.: Karl von Kutassy. B. St.: Jos. v. Luby. Stuhlgr.: Sigm. v. Kollay, Karl v. Biró. Hon. Ober-Stuhltr.: Mich. v. Andrássy. Hon. Vice-Stuhltr.: Mik. v. Miskey, zugl. Weg-Komm., und Karl v. Koller.

5. Honther-Gespannschaft (Congreg. in Ipolyságh.)

Obergespann: Se. Excell. Herr Georg Majláth v. Székely (siehe Seite 37, IV.).

Mag. die Herrn Vicegespann: 1. Alex. Trsztyánszky v. Nádas, kön. Rath. 2. Anton Freiherr Nyáry v. Nyáretyháza. Ober-Not.: Emer. v. Baloghy. Vice-Not.: 1. Ferd. v. Bakay. 2. Medard v. Gyürky. Hon. B. Not.: Mik. v. Fehérváry, Dionys. v. Buótz, Alex. v. Baloghy. Archiv.: Ladišl. v. Bakay. Gen. Perz.: Wilh. v. Kubinyi, Karl v. Baros. Ober-Komm.: Karl v. Okolicsányi. Craft.: Ant. v. Nagy. Ober-Fiskal: 1. Steph. v. Vajda. 2. Ladišl. v. Podhorszky. Vice-Fisk.: Luz. v. Okolicsányi. Hon. Vice-Fisk.: Ant. v. Kevitzky, Joh. v. Sarnótzay, Jul. v. Pongrátz, Mik. v. Laszkáry, Fried. v. Matulay, Paul v. Fritz. Cap.: Ladišl. v. Kabzány. Prof. Kustos: Paul v. Ebeczky. — Im Bozoker Bez. D. Stuhltr.: Alex. v. Luka. B.: Georg v. Egry, Lad. v. Vladár. Stuhlgr.: Ambr. v. Gyürky, Joh. v. Gracza, Lud. v. Gyura. — Im Ipolyer Bez. D. Stuhltr.: Dion. v. Mártonffy.

B.: Alex. v. Gyürky, Lud. v. Laszkáry. **B. Perz.:** Lud. v. Géczy. **Stuhlgl.:** Gabr. v. Lábody, Aug. v. Kasza, Lud. v. Pongrácz. — **Im Chemnitzer Bez. D. Stuhltr.:** Emer. v. Sembery. **B.:** Franz v. Stummer, Lud. v. Boronkay. **B. Perz.:** Titus v. Haan. **Stuhlgl.:** Lud. v. Petróczy, Balth. von Sembery, Emer. v. Okolicsányi. — **Im Bather Bez. D. Stuhltr.:** Lud. v. Majláth. **B.:** Aug. v. Santa, Jos. v. Sarnóczay, B. Perz.: Alex. v. Czece. **Stuhlgl.:** Ferd. v. Keviczky.

6. Liptauer-Gespannschaft. (Congreg. in Liptó Sz. Miklós.)

Restaur. 19. Juni 1837.

Erb-Obergespann: Se. Excell. Herr Stephan Graf Illésházy von Illésháza etc. (siehe Reichsbarone Seite 43).
Administrator: Herr Anton Majthényi von Kesselökö, k. k. wirkl. Kämml. B. in Pesth, Kohlbadergasse 501.
Magistrat, die Herrn Vicegespann: 1. Markus v. Okolicsányi. 2. Wolfgang v. Palugyay. **Ob. Not.:** 1. Paul v. Madocsányi. 2. Vinz. v. Szentiványi. **B. Not.:** 1. Moriz v. Rakovszky. **Archiv.:** Joh. v. Andaházy. 2. B. Not.: Mart. v. Szentiványi. **Ob. Fisk.** Dan. v. Dettrich. **B. Fisk.:** Paul v. Szentiványi. **Kr. Kas. Gr. Perz. Ant. v. Kubinyi. Hausk. G. Perz.:** Maxim. v. Szentiványi. **B. Perz.:** Donat. v. Plathy. **Gust. v. Szmrecsányi. Craft.:** Mich. v. Rády. **Prof. Cufst.:** Adolph v. Jóob, mit Ob. Stuhltr. Titel. — 1. **Im östlichen Bez. Ob. Stuhltr.:** Aug. v. Andaházy. **B.:** Mich. v. Kubinyi. **Hon. B.:** Joh. v. Mattyasovszky. **Stuhlgl.:** Jos. v. Kabzan. — 2. **Im südl. Bez. Ob. Str.:** Ignaz v. Dettrich. **B.:** Friedr. v. Lehoczky. **Hon. B.:** Joh. v. Lissóvnyi. **Stuhlgl.:** Mart. v. Thuránszky. — 3. **Im nördl. Bez. Ob. Str.:** Joh. v. Kiszelly. **B.:** Casim. v. Pongrácz. **Hon. B.:** Ludw. v. Jóob. **Stuhlgl.:** Mark. v. Pongrácz. — 4. **Im östl. Bez. Ob. Str.:** Peter v. Thuránszky. **B.:** Karl v. Lehoczky. **Hon. B.:** Wolfg. v. Andreánszky, und Joh. v. Szentiványi. **Stuhlgl.:** Joh. v. Lehoczky. **Kommis.:** Dion. v. Tholt und Rif. v. Luby. **Cap.:** Gabr. v. Almássy. **Adj.:** Rif. v. Szmrecsányi.

7. Neograder-Gespannschaft. (Congreg. in Balás-Gyarmath.)

Restaur. 20. Juni 1836.

Obergespann: Se. Excell. Herr Gabriel Graf Keglevich von Buzin etc. (siehe Seite 44, 1. Kronhüter).
Mag. die Herrn Vicegesp.: 1. Ant. Jankovich v. Daruvár. 2. Ludw. v. Benyitzky. **Ober-Not.:** 1. Jos. v. Huszár. 2. Joh. v. Sréter. **Vice-Not.:** Otto v. Deseöffy. **Ob. Fisk.:** Karl v. Kacskovits. **Vice-Fiskal:** Karl

v. Farkas. **Sigm. v. Plachy. Weg-Oberdir.:** Steph. v. Szily. **Kriegskaf. Gen. P.:** Ant. v. Szerémy. **Hausk. Gen. P.:** Joh. v. Dömök. **Craft.:** Dan. v. Darvas. **Ob. Kom.:** Aug. v. Kubinyi. **Archiv.:** Franz v. Nagy. — **Im Loschongzer-Bezirk Ob. Stuhltr.:** Ant. v. Pongrácz. **Vice-St.:** Joh. v. Károlyi, Franz v. Repeszky. **B. Perz.:** Sigm. v. Dubraviczky. **Stuhlgl.:** Maxim. v. Okolicsányi. **Joh. v. Piry. — Im Kékköcker-Bezirk Ob. Stuhltr.:** Ladisl. v. Valtay. **Vice-St.:** Alexander v. Horváth. **Rif. v. Széchényi. B. Perz.:** Franz v. Kasza. **Stuhlgl.:** Joh. von Somoskköy. **Steph. v. Veres. — Im Szétsényer-Bezirk Ob. Stuhltr.:** Paul v. Frater. **Vice-St.:** Ladisl. v. Janovich, Mich. v. Jezernitzky. **B. Perz.:** Gabr. v. Beke. **Stuhlgl.:** Blas. v. Manó. **Moriz v. Benyovszky. — Im Füleker-Bezirk Ob. Stuhltr.:** Paul v. Bory. **Vice-Stuhltr.:** Jos. v. Gelényi. **Franz v. Szontágh. Stuhlgl.:** Rif. v. Básthy, Pet. v. Baros. **B. Perz.:** Steph. v. Horváth. **Kommis.:** Gabr. v. Ambrózy, Jos. v. Okolicsányi, Lud. v. Szabó, Karl v. Bena. **Sicherh. Komm.:** Steph. v. Bornemisza. **Seidenkult.-Komm.:** Ant. v. Mesterházy. **Kapit.:** Joh. von Krúdy.

8. Neutraer-Gespannschaft (Congreg. in Neutra.)

Restaurat. 9. Mai 1837.

Obergespann: Se. Excell. Herr Johann Freiherr Malonyay von Vicsap (siehe Seite 43. Reichsbarone 11).
Mag. die Herrn Vicegesp.: 1. Laur. Marczibányi von Puchó und Csóka. 2. Johann v. Emödy. **Ob. Not.:** Rif. v. Janoky. **B. Not.:** Joh. v. Gusztényi, Ferd. v. Battyányi. **Craft.:** Joh. v. Bacskády. **Ob. Fisk.:** Ant. von Turcsányi. **B. Fisk.:** Alons v. Besznák. **Rud. v. Sándor. Gen. Krk. Perz.:** Lud. v. Boronkay. **Gen. Hk. Perz.:** Ant. v. Ocskay. **Archiv.:** Ignaz v. Beznák. **Adj.:** Alerius v. Alföldy. **Ob. Arzt:** Joh. v. Biatsovszky. **Sam. von Biel. Jngen.:** Jos. von Trunecsek. **Georg von Koronthály. v. Sztankovánszky. v. Kelecsényi. Kapit.:** Steph. v. Szluka. **D. Str.:** 1. Alex. v. Deseöb. 2. Rif. v. Rudnyánsky. 3. Alex. v. Ocskay. 4. Jos. von Vietorisz. 5. Emer. v. Bossányi. 6. Jos. von Soóky. **Vice-Str.:** 1. Karl v. Ghiczy. 2. Paul v. Juhász. 3. Alerius v. Ocskay. 4. Alb. v. Tomka. **Steph. v. Brogyányi. 5. Ladisl. v. Majthényi. 6. Viktor von Zerdahelyi. Stuhlgl.:** 1. Jos. v. Mattyasovszky. 2. Ambr. v. Szabó. 3. Joh. v. Javorka. 4. Joh. v. Kálmán. 5. Friedr. v. Rudnay. 6. Paul v. Kelecsényi. **B. Perz.:** 1. Emer. v. Biróczy. 2. Paul v. Juhász. 3. Gedeon v. Zeleňay. 4. Ant. v. Kubovits. 5. Thad. v. Majtényi. 6. Joh. v. Buzna.

9. Pesth, Pilis und Solt vereinigte Gespannschaften (Congreg. in Pesth).

Restaur. den 3. November 1836.

Erb- und wirkl. Obergesp.: Se. kais. königl. Hoheit der durchlauchtigste Prinz und Herr Joseph, kais. Prinz und Erzherzog von Oesterreich, kön. Prinz v. Ungarn u. Böhmen etc. (Siehe Seite 34.)

Administrator: Herr Albert Freiherr Prónay v. Tóth-Próna, und Blatnitza, w. in Pesth, Tabaczg. 360.

Mag. die Herren Vicegess: 1. Simon Dubraviczky v. Dubravicza. 2. Gabriel Földváry v. Bernátfalva. Ob. Notár: Moriz von Szentkirályi. 1. Vice-Notár: Steph. von Nagy mit Honor. Ober-Notár Titel. 2. Paul von Nyáry. 3. Titus von Pajor. Hon. Vice-Not.: Moriz von Lukáts. Jos. v. Szilassy. Andr. v. Balla. Ob. Fisk.: Andr. v. Rákóczy. Vice-F.: 1. Jos. von Gáal, mit Hon. Ober-Fisk. Titel. 2. Sam. von Egressy. Archiv: Pet von Kecse, Tafelbeisitzer. Craft.: Joh. v. Klementisz. Gen. Kriegsf. Perz.: Steph. v. Friebeisz. Gen. Hausf. Perz.: Joh. v. Bielek. Ständ. R. Perz.: Gedeon von Lisznyay. Centr. Ob. Stuhl.: Joh. v. Zlinszky. Centr. Stuhlg.: Anton v. Bellágh, zugl. mehrerer Comit. Tafelb. Erster Komm. zugl. Stuhl.: Joh. v. Modrovich. Kapit.: Karl von Balla. Physik.: 1. Joh. von Schmid in Pesth. 2. Stephan von Barra in Kiskörös. Hon. Ob. Physf.: Sigm. v. Tessényi in Pesth. Chir.: Jos. von Lántz. Ant. v. Lossteiner. Jngen.: 1. Ladisl. v. Mocsy in N. Körös. 2. Lad. v. Zlinszky in Gyón. Hon. Jng.: Lud. v. Csontos. Prof. Kustos zugl. Vice-Arch.: Joh. von Gáal, Tafelbeisitzer. Exped.: Ant. von Ferenczy zugl. Hon. Stuhlg. Prot.: Mich. von Matyók. Kanzellist: Steph. v. Báthory. Ant. von Janács. Joh. von Ziska. Ant. Freiherr von Horváth. Dan. v. Szily. Ant. v. Forián.

1. Im Ketschmeter-Bezirk Ob. Stuhl.: Sam. v. Batta in Nagykáta. Vice-St.: Rif. v. Nyáry in A. Nyáretyháza. Ludw. v. Bitskey in Bitske. Hon. Stuhl. Barnab. v. Szily. Stuhlgesch.: Anton v. Tihanyi in Abony. Emer. v. Kostyán in Abony. Lud. v. Viczián in Szele. Vice-Perz.: Georg von Ferenczy in Ketschmet. Komm.: Georg von Förián. Ladisl. von Szalay in N. Körös. Ant. v. Pajor in Czegléd. Transf. R.: Franz von Redel in N. Káta. Feldf.: Ant. von Sánta in Czegléd. Chir.: Jos. von Nagy in Abony.

2. Im Waizner-Bezirk Ob. Stuhl.: Georg von Fáy in Péczel. Vice-St.: Rud. von Eckstein in Péczel. Eduard von Párnitzky in Tótyörk. Stuhlg.: Franz von Friebeisz in Tura. Jgn. v. Majthényi. Flor. v. Nedeczky. Vice-Perz.: Joh. v. Póosh in Csóvár. Feldkomm.: Ant. v. Jantsits in Héviz. Transf. Rom.:

Rif. von Modrovich in Bagh. Chir.: Alons von Rác in Gödöllő.

3. Im Pesther-Bezirk Ob. Stuhl.: Georg v. Szilassy in Pánd. Vice-St.: Ant. v. Jeszenszky in F. Dabas. Honor. Stuhl.: Johann von Czagányi in Bugyi. Karl v. Sárközy in Maglód. Stuhlg.: Dan. von Bod in Pesth. Alb. von Czagányi in Dabas. Steph. von Gáal in Dabas. Vice-Perz.: Lud. von Zsigray in Gyón. Transf. Rom.: Wolfg. von Halász in Soroksár. Feldkomm.: Ant. von Kenedits in Pilis. Weg-Komm.: Jos. von Grófy in Tar. Chir.: Adolph von Skoták in A. Némegy.

4. Im Solter-Bezirk Ob. Stuhl.: Ladisl. von Madarassy in Izsák. Vice-St.: Karl von Mészáros in Kalócsa. Steph. v. Segesváry in A. Dabas. Hon. Stuhl.: Moriz v. Madarassy in Tass. Stuhlg.: Lud. von Nagy in Bojár. Jgn. von Végh in Tass. Melch. v. Hajós in Dömsöd. Vice-Perz.: Paul v. Szalay in Vadkert. Feld-Komm.: Rud. v. Mészöly. Weg-Komm.: Joh. von Jeszenszky in Pataj. Chir.: Franz von Láng in Kalocsa.

5. Im Pilscher-Bezirk Ob. Stuhl.: Joh. von Simonstits in Altosen. Vice-Stuhl.: Emer. v. Miskey mit Hon. Ob. Stuhl. Titel in Tinnye. Alexander von Jankovits in Pesth. Hon. Stuhl.: Ludw. v. Kovács in Ráczeve. Stuhlg.: Karl von Setéth in Tinnye. Vice-Perz.: Joh. von Belgrády in Pómáz. Transf. Komm.: Ant. von Gunde in Bia. Weg-Komm.: Johann v. Hegedüs in Tinnye. Feld-Komm.: Ant. von Hatala in Tinnye. Chir.: Jos. von Papkovits in Sz. Endre.

10. Preßburger Gespannschaft. (Congr. in Preßburg.)

Restaurat. 11. Mai 1837.

Erb- und wirkl. Obergesp.: Se. Excell. Herr Ferdinand Graf Pálffy von Erdöd, Erbherr zu Vöröskő, k. k. wirkl. Käm. und geh. Rath, erblicher Kapitän des Schlosses zu Preßburg.

Administrator: Herr Ferdinand Leopold Graf Pálffy von Erdöd, Erbherr zu Vöröskő, k. k. Käm. und Erb-Obergespann des Preßburger-Comitat's.

Magistrat, die Herrn Vicegess.: 1. Benjamin Bittó v. Sárosfa. 2. Joh. v. Németh. Ob. Not.: Georg v. Petöcz. B. N.: 1. Mich. v. Jankó mit Ob. Not. Titel. 2. Ant. v. Somogyi. Gen. Perz. Sigm. v. Takács. Ob. Fisk.: Rif. v. Bacsák, u. Karl v. Bittó. B. F.: Balth. v. Földes, Mar. v. Bittó. Archiv: Jgn. v. Vermes. Craft.: Jgn. v. Lieszkovszky. Preßb. Com. Jgn. v. Nagy. Jyrn. Com.: Joh. v. Szöllösy. Bf. Com.: Ant. v. Vitál. Repositional-Vicegess.: Jos. v. Jablanczy. Sigm. v. Tapolcsányi. Lud. v. Szászy.

Wend v. Németh. Physf.: Jos. v. Marsovszky. Winz. v. Frey. Hon. Ph.: Karl v. Schönbauer. Karl v. Lakner. Gust. v. Lang. Karl v. Deván. Ing.: Aloys v. Szaidél. Joh. v. Szittyán. Hon. Ing.: Karl von Linzner. Karl v. Szaidl. Seid. Insp.: Ign. v. Pápay. Kap.: Joh. v. Gáspáry. — 1. Im Preßb. Bez. D. Stuhltr.: Lad. v. Dóka. B. St.: Joh. v. Nagy. B. Perz.: Karl v. Nagy. — 2. Im Tyrn. Bez. D. Str.: Ign. v. Buzinkay. B. Str.: Aloys v. Szászy. B. Perz.: Steph. v. Gudics. — Im äußern Bez. D. Str.: Franz v. Thebery. B. Str.: Alex. v. Németh. B. Perz.: Ant. v. Rudnyánszky. — 4. Im Oberrn Csalóköz. Bez. D. Str.: Joachim v. Földes. B. Str.: Rif. v. Olgyay. B. Perz.: Joh. v. Gáal. — 5. Im Unt. Csalóköz. Bez. D. Str.: Winz. v. Vermes. B. Str.: Steph. v. Prileczky. B. Perz.: Jos. v. Gáalfy. — 5. Im Hegyentúler Bez. D. Str.: Ant. v. Boldizsár. B. Str.: Andr. v. Rajner. B. Perz.: Jos. v. Salix.

11. Turoker-Gespannschaft. (Congreg. in Szent Márton.)

Erb- und wirkl. Obergesp.: Ge. Excell. Herr Johann Freiherr Révay von Réva, k. k. wirkl. Käm. und geh. Rath.

Mag. die Herrn Vicegesp.: 1. Emer. Lehoczky v. Lehota u. Bisztricska, fbn. Rath. 2. Karl Rutkay v. Rutka. Ob. Not.: Adolf v. Rakovszky. 2. Lad. v. Zatureczky. B. Not. u. Arch.: Ludw. v. Zatureczky. Hon. B. Not.: Franz v. Balisz. Andr. v. Szmracsányi. Melch. v. Rutkay. Gen. Perz.: Steph. von Jezernitzky. Ob. Fisk.: Lud. v. Ujhelyi. B. Fisk.: Jos. v. Zatureczky. Hon. B. Fisk.: Jos. v. Vanovits. Paul v. Lehoczky. Ladißl. v. Raksányi. Franz v. Ujhelyi. Corn. v. Koncsek. Weg-Komm.: Steph. v. Raksányi. Craft.: Alb. v. Csepcsányi. Kommis.: Ladißl. v. Ujhelyi. Paul v. Tomka. Ingen.: Ignaz v. Liebhard. Ob. Arzt: Rud. v. Masztik. Stuhltr.: 1. Walth. v. Rutkay. 2. Aug. v. Rakovszky. 3. Franz v. Raksányi. 4. Georg v. Lehoczky.

12. Trentschiner-Gespannschaft. (Congreg. in Trensain.)

Restaur. den 24. Okt. 1836.

Erb-Obergesp.: Ge. Excell. Herr Stephan Illésházy von Illésháza (siehe Seite 43, Reichsbarone 7).

Administf.: Ge. Excell. Herr Aloys Freih. Mednyánszky von Medgyes (siehe Ofen k. Hofkammer).

Mag. die Herrn Vicegesp.: 1. Ant. v. Marczibányi. 2. Ladißlaus v. Vietor. sz. Ober-Not.: Flor. v. Ordódy. B. Not.: 1. Ladißl. v. Ulmann, mit Hon. Ob. Not. Titel. 2. Lud. von Nedeczky. 3. Ludw. v. Eördégh.

Kriegesk. Gen. Perz.: Gustav von Osztroluczky. Hausk. Gen. Perz.: Steph. v. Mednyánszky. Graf.: Alex. v. Laczkóczy. Ob. Fisk.: Ladißl. v. Eördégh. B. Fisk.: Lud. v. Bacho. Arch.: Ladißl. v. Novotta. Kap.: Karl v. Lieszkovszky. — Im Solnauer-Bezirk Ob. Stuhltr.: Kasp. v. Pongrátz. Vice-St.: Joh. v. Pongrátz und Joh. v. Kvassay. Vice-Perz.: Georg v. Hrabovszky u. Jos. v. Szeghy. Stuhlgl.: Rif. v. Keller. Aloys v. Seffcsik. Joh. v. Nedeczky. Kommis.: Thomas v. Ordódy und Nedeczky. — Im Besterzeer-Bezirk Ob. Stuhltr.: Kasp. v. Marsovszky. Vice-St.: Rif. v. Vagyon und Joh. v. Zental. Vice-Perz.: Wendelin von Benyovszky. Stuhlgl.: Karl von Marsovszky. Joh. v. Gilányi. Aloys v. Marsovszky. Komm.: von Turcsányi. — Im Középer-Bezirk Ob. Stuhltr.: Karl v. Piacek. Vice-St.: Emer. v. Trsztyánsky. Joh. v. Hrehus. B. Perz.: Steph. v. Zermegh. Flor. v. Mititzky. Stuhlgl.: v. Tchnitzky. Joh. v. Baros und Nozdrovitzky. Kommis.: v. Mititzky und Keresztes. — Im Alsó-Bezirk Ober-Stuhltr.: Ant. v. Piacek. B. St.: Ladißl. v. Melesitzky. Steph. v. Dubnitzky. B. Perz.: Ant. v. Hrankay. Stuhlgl.: Joh. v. Kazy. Alex. v. Szulovszky. Jos. v. Razgha. Kommis.: Ferd. v. Zamarótyz und Kvassay. — Im Hegyentúler-Bezirk Ob. Stuhltr.: Ladißl. v. Sándor. B. St.: Jos. v. Nemák. Leonh. v. Brogyányi. B. Perz.: Steph. v. Sándor. Stuhlgl.: Alex. v. Ordódy mit Ober-Stuhr. Titel. v. Szadeczky und Steph. v. Szuparics. Kommis.: Ant. v. Begyáts. Georg v. Ottlik.

13. Zohler-Gespannschaft. (Congreg. in Neusohl.)

Restaur. den 27. Okt. 1836.

Obergespann: Herr Stephan Géczy v. Garanszegh, kais. königl. wirkl. Hofrath, und bei der königl. ungar. Hofkanzlei Referendar, in Wien.

Mag. die Herrn Vicegesp.: 1. Aug. Benyitzky v. Benyicze u. Micsinye. 2. Rif. v. Osztroluczky. Kriegesk. General-Perz.: Lud. v. Tolnay. Haus-Kaf. Perz.: Ladißl. v. Czerva. B. Perz.: Gust. v. Fluck und Bogdányi. Ob. Not.: Ant. von Radvánszky. B. Not.: 1. Steph. v. Rutkay. 2. Ludw. v. Benitzky. Ob. Fisk.: Steph. v. Huszág. B. Fisk.: Joh. v. Hudoba. Craft.: Joh. Urbányi. Arch.: Ludw. v. Bendik. Ingen.: Georg v. Mihálko. Hon. Ingen.: Paul v. Sparszam. Kapit.: Jos. v. Szuhay. — 1. Im Oberrn Bezirk Ob. Stuhltr.: Mart. v. Thaisz. B. St.: Albert v. Rakovszky. Stuhlgl.: Paul von Hudoba. Joh. v. Dobák. Kommis.: Jos. v. Szuhay. zugl. Kap. Jos. und Karl v. Skultéti. Chir.: Math.

v. Lepátsek und Ant. v. Pericht. — 2. Im Niedern Bezirk Ob. Stuhl. : Gust. v. Schurmann. B. St. : Emer. v. Nándory. Stuhl. : Pet. v. Holecz. Karl v. Libertiny. Kommis. : Sam. v. Hudoba. Ant. v. Fekete. Chir. : Joh. v. Fitzely. Ant. v. Fritz.

b) Im Kreise jenseits der Donau.

1. Baranyaer-Gespannschaft. (Congreg. in Fünfkirchen.)

Restaur. am 1. Aug. 1836.

Obergespann: Herr Paukrath Somsich von Säärd, (siehe Pesth, königl. Gerichts-Tafel).
Mag. die Herrn Vicegesp.: Jos. Siskovits v. Almás u. Gödre, königl. Rath. 2. Christian Sauska v. Somberg. Ob. Not. : Jos. von Gáal. B. Not. : 1. Ferd. v. Kontsek. 2. Joh. v. Beke. Hon. B. Not. : Aloys v. Gáal. Gen. Perz. : Karl v. Skerletz. B. Perz. : Jos. v. Goócs. Crafft. : Paul von Répás. Ob. Fisk. : Lud. von Barthos. B. Fisk. : Joh. v. Riemer. Hon. B. Fisk. : Eduard v. Barthos und Lud. v. Sey. Archivar : Jos. v. Sey. Adj. : Paul v. Hoitsy. Phys. : Ant. v. Czirer. Joh. v. Herrmann. Ing. : Georg v. Eisenhut. Jos. v. Koczián. Seid. Insp. : Franz v. Bálovits. Ant. v. Zöld. — Im Fünfkirchner-Bezirk Ob. Stuhl. : Joh. v. Jeszenszky. B. St. : Em. v. Országh. Stg. : Steph. v. Kisfaludy, Joh. v. Furtinyi. Trans. Kom. : Steph. v. Kovács. — Im Baranyaer B. Ob. Str. : Jos. v. Madarász. B. Str. : Mik. v. Perczel. Stuhl. : Steph. v. Farkas. Jos. v. Börsön. Verpfl. Kom. : Jos. v. Körmendy. Donauer Kom. : Ant. v. Bajzáth. Dunaréver K. : Lad. v. Bálovits. — Im Sisklocher-Bezirk Ob. Stuhl. : Steph. v. Perczel. Vice-Stuhl. : Em. v. Nagy. Stuhl. : Ant. v. Töreky, Sigm. v. Répás. — Im Hegyhater-Bezirk Ob. Stuhl. : Sigm. v. Pákozdy, B. Str. : Ernest v. Grabarits. Stuhl. : Dan. v. Szentiványi. Jos. v. Horváth. — Im Mohatscher-Bez. Ob. Stuhl. : Ant. v. Kardos. B. Str. : Dan. v. Raisz. Stuhl. : Franz v. Katta. Emer. v. Spissz. Verpfl. Commis. : Ignaz v. Göcz und Jos. v. Nagyajtay. — Im St. Lorenzer-Bezirk Ob. Str. : Ferd. v. Knapp. B. Str. Ant. v. Kajdácsy. Stuhl. : Em. v. Balaskó. Paul v. Angyal.

2. Eisenburger-Gespannschaft. (Congreg. in Steinamanger.)

Restaur. den 30. April 1835.

Erb- und wirkl. Obergespann: Se. fürstl. Gnaden Herr Philipp Fürst von Batthányi, Erbherr zu Németh-Ujvár, Graf von Strattmann, Commandeur des österr. kais. Leopold-Ordens, k. k. Käm. und geh. Rath.

Administ. : Herr Kört Graf Zichy v. Vásonkő, der jüngere, k. k. wirkl. Käm.

Magistrat, die Herrn Vicegesp. : 1. Ignaz v. Bertha. 2. Emerich v. Békássy. Ober-Not. : Joseph Vidós von Kolta. B. Not. : 1. Ant. von Bertha. 2. Lad. v. Bezerédy. Hon. B. Not. : Jos. Graf von Zichy. Steph. v. Tóth, Wist. v. Ebergényi, Ant. v. Balogh, Joh. v. Polányi, Dan. v. Háczy. Ob. Fisk. : Lud. v. Kamondy. B. Fisk. : Lud. v. Vidos. Mik. v. Berzensyi. Gen. Perz. : Ladišl. v. Bárdossy. B. Perz. : Ignaz v. Hodászy. Archiv. : Emer. v. Orczy. Crafft. : Steph. von Hettyey. Ob. Arzt : Karl von Schvester. 2. Phys. : Mich. v. Smalkovits. Chir. : Franz v. Balogh. Ingen. : 1. Alex. v. Hegedüs. 2. Sigm. v. Kovachich. Exp. : Mich. von Strényi. Bez. Kom. : Ant. v. Nagy, Steph. v. Szabó, Ant. v. Dezsö, Georg v. Haszlinger, Joh. v. Kiffovits, St. v. Doctorits. Kapit. : Jos. v. Martinkovits. Sichelherh. Kom. : Emer. v. Dugovich. Ob. Stuhl. : 1. Dan. v. Vidoss. 2. Franz v. Kossóczy. 3. Gabr. v. Dienes. 4. Mart. v. Szluha. 5. Joh. v. Gáal. 6. Ant. v. Lipits. Vice-Stuhl. : 1. Ladišl. v. Balogh, Joh. v. Ivankovits. 2. Paul v. Tóth, Christian v. Széll. 3. Alex. v. Szarka, Georg v. Laky. 4. Alex. v. Tóth, Gustav v. Chernell. 5. Sam. v. Ivány, Lud. v. Radó. 6. Ant. v. Kőszeghy, Alex. v. Augusztits. Stuhlgeschw. : 1. Lud. v. Guoth. 2. Emer. v. Eöry. 3. Mich. v. Akacs. 4. Lud. v. Seper. 5. Mich. v. Kéthely. 6. Joh. v. Augusztits. Balthy v. Lippits.

3. Komorner-Gespannschaft. (Congreg. in Komorn.)

Restaur. den 16. Juni 1836.

Erb- und wirkl. Obergespann: Herr Leopold Graf Nádasdy v. Nádasd der Jüngere, Erbherr zu Fogaras, k. k. wirkl. Kämmerer und Baron der königl. ungar. Gerichts-Tafel.

Mag. die Herrn Vicegesp. : 1. Dion. Pázmándy v. Szomor und Somodor. 2. Raph. Ghyczy v. Gyczi und Asa Ablanczkürt. Ob. Not. : Binz. v. Ordódy. Hon. Ob. Not. und 1. Vice-Not. : Kolom. v. Ghyczy. 2. Kolom. v. Nedeczky. Hon. B. Not. : Dion. v. Boday, Dion. v. Pázmándy d. j. Casp. v. Baranyay, Adolph v. Karácsonyi. Archiv. : Wendel. v. Nagyváthy. Gen. Perz. : Jos. v. Boday, Gabr. v. Pulay. Crafft. : Franz v. Závody. Ob. Fisk. : Aloys von Kürthy. B. Fisk. : Ladišl. v. Csorba. Ob. Komm. : Lud. v. Thaly. Centr. Komm. : Merius v. Missics (beide mit Rang eines Ob. Stuhl.). Ob. Arzt : Joh. v. Wurm, Jos. v. Schwartzl. Ing. : Franz v. Hladaghy, Paul v. Batáry. Exped. : Pet. v. Farkas,

— Im Csallóköz-Bezirk Ober-Stuhl.: Daniel von Szatmáry. Vice-Stuhl.: Johann von Szarka. Sigm. v. Pázmány. Stuhlg. Sam. v. Penthe, zugleich B. Perz. Paul v. Kajdacsy, Math. v. Ghyczy. Im Gesteiner-Bez. Ob. Stuhl. Jos. v. Sárközy, B. Str. Sigm. v. Milkovits, Sigm. v. Fogthüy, — Stuhlg. Jos. v. Pálffy, Lud. v. Boday, Karl v. Csajághy, B. Perz. Ludw. v. Micsky. Im Tataer-Bez. Ob. Str. Franz v. Huszár. B. Str. Benj. v. Nyikos. Ignaz v. Pyber. Stgeschw. Emer. v. Morvay, Alex. v. Redl, Ign. v. Szalay. B. Perz. Laz. v. Miskey. Im Udvarder-Bez. Ob. Str. Ludw. v. Hunyady. B. Str. Blasius v. Konkoly. Eduard v. Halassy. Stuhlg. Matthäus v. Boncz, Alex. v. Ordódy, Eduard v. Rozsos. B. Perz. Ignaz v. Heldy. Hon. Stuhlg. Alex. v. Mátéfy.

4. Dedenburger-Gespannschaft. (Congreg. in Dedenburg.)

Restaur. den 5. Mai 1836.

Obergespann: Se. Durchlaucht Herr Paul Fürst Eszterházy von Galántha, gefürsteter Graf zu Edelfstetten, Erbherr zu Frakno, Ritter des gold. Blieses, Großkreuz des kön. ung. St. Stephan-Ordens etc. k. k. wirkl. Kam. und geh. Rath, außerord. Gesandter in England etc.

Mag. Die Hrn Vicegesp.: 1. Paul v. Högyész, k. Rath. 2. Georg v. Márton. Ob. Not.: Ignaz v. Rohonczy, B. Not.: 1. Joh. v. Simon. 2. Ludw. v. Chernel. Gen. Perz: Sam. v. Torkos. B. Per.: Valent. v. Pethe. Craft.: Lud. v. Bolla. Archiv: Ignaz v. Thalahér. Prof. Kust: Jos. v. Dallos. Ob. Fisk.: Emer. v. Lampert. B. Fisk. Lud. v. Bognár. Phys. Emer. v. Szalay. Joh. v. Mollnár. Ing. Mich. v. Wagner. Cap. Steph. v. Potyondy. — 1. Im Obern Bez. Ob. Stuhl. Steph. v. Kulcsár. B. Str. Joh. v. Szalay und Karl v. Kleinrath. Stgeschw. Steph. v. Takács. Dan. v. Sággy. Komis. Theoph. v. Ritter, Andr. v. Szuly. — 2. Im Untern B. Ob. Stuhl. Lud. v. Konkolyi. B. Str. Mich. v. Tóttösy, Paul v. Mesterházy. Stg. Pet. v. Kéry, Steph. v. Simonyi. Kom. Georg v. Goda. — 3. Im Répzeer Bez. Ob. Stuhl. Jos. v. Káldy. B. Str. Lud. v. Molnár, Rif. v. Kramarits. Stg. Franz v. Nagy, Alex. v. Takács. Kom. Paul v. Kéry, Emer. v. Kenesey. — 4. Im Rábaközer Obern Bez. Ob. Stuhl. Andr. v. Badicz. B. Str. Steph. v. Csontos. Ant. v. Döry. Stg. Sig. v. Nagy, Gabr. v. Csupor. Kom. Dan. v. Sággy, Lad. v. Fúzy. — 5. Im Rábaközer Untern B. Ob. Stuhl. Emer. v. Potyondy. B. Str. Ant. v. Noszlopy. Stg. Sam. v. Tóth, Emer. v. Csapó. Komis. Sig. v. Horváth.

5. Raaber-Gespannschaft. (Congreg. in Raab.)

Restaur. am 10. August 1836.

Obergespann: Se. Excell. Herr Franz Graf Zichy Ferais von Vásonykö, Ritter des kön. ung. St. Stephan-Ordens, k. k. wirkl. Kam. und geh. Rath; F. M. L. und Oberlieut. d. kön. ung. adelichen Leibgarde, w. in Wien, auf der hohen Brücke 142.

Mag. Die Hrn Vicegesp.: 1. Ign. Bezerédy v. Bezeréd, kön. Rath. 2. Ant. v. Szüts. Ob. Not. Mich. v. Kisfaludy. Hon. Ob. Not. Korn. v. Balogh. B. Not. Steph. v. Zmeskal. Hon. B. Not. Eduard v. Dörner, Graf Eugen v. Sigray. Archiv. u. jugl. B. Not. Mich. v. Kálóczy. Gen. Perz. Joh. v. Jankó. B. Perz. Benj. v. Hunkár. Ob. Fisk. Joh. v. Hollósy. B. Fisk. Gustav v. Pottyondy. Craft. Steph. v. Nagy. Cent. Komm. Steph. v. Farkas. Feldkomm. Ignaz v. Móró. Weg-Komm. Joh. v. Hunkár. Seid. Cult. Kom. Jos. v. Csernyánszky. Phys. Jos. v. Balogh. Ingen. Lud. v. Király. — Im Tósziget Bez. Ob. Stuhl. Martin v. Kováts. B. Stuhl. Dan. v. Horváth. Stg. Adam v. Eöry, Joh. v. Horváth. Im Pusttaer-Bezirk Ob. Stuhl. Matthias v. Németh. B. Str. Jos. von Milkovits. Stuhlg. Samuel. v. Sándor, Steph. v. Takó. Im Sokoróallyaer Bez. Ob. Stuhl. Alex. v. Takáts. B. St. Sigm. v. Matkovits. Stuhlg. Alex. v. Szalay. Joh. v. Germanecz.

6. Schümeger-Gespannschaft. (Congreg. in Kaposvár.)

Restaur. den 30. Nov. 1836.

Obergespann: Se. Excell. Herr Alexander Mérey von Kapos-Mérey, (siehe Ofen, k. ung. Statthaltereit).

Mag. Die Hrn Vicegesp.: Ladislaus Czindery v. Nagy-Attád. 2. Albert Sárközy von Nádasd. Ob. Not. Alex. v. Szegedy. B. Not. 1. Paul v. Somssich. 2. Franz v. Illés. Ob. Fisk. Joh. v. Tallian. B. Fisk. Ant. v. Botka. Gen. Perz. Em. v. Záborszky. Craft. Sigm. v. Lakits. Arch. Paul v. Bezerédy. Phys. Jos. v. Csorba, Jos. v. Hamrák. Ing. — Im Baboltshaer-Bez. Ob. Stuhl. Ludw. v. Sárközy. B. St. Alex. v. Sárközy, Ant. v. Csépan. Stuhlg. Joh. v. Hodossy, Jos. v. Csépan. B. Perz. Sigm. v. Molnár. Komm. Thom. v. Kelemen. Im Kaposcher-B. Ob. Stuhl. Jos. v. Mérey. B. St. Jos. v. Szalay, Alex. v. Bogyay. Stuhlg. Jos. v. Gáspár, Paul v. Botka. B. Perz. Rif. v. Záborszky, Komm. Steph. v. Kiss. Im Jgaler-Bez. Ob. Stuhl. Steph. v. Svastits. B. St. Bened. v. Bosnyak, Ignaz v. Kacsikovits. Stuhlg. Steph. v. Biró, Paul v. Roboz. B. Perz. Anton v. Farkas. Komm. Emer. v. Nagy. Im Marzaler-Bez. Ob. Stuhl. Ambros. v. Hochreiter.

W. Stuhl. Anton v. Vésey. Richard v. Stéphaics. Stuhlg. Lud. v. Király, Paul v. Madarász. B. Perz. Joh. v. Thassy. Komm. Emerich v. Boros. Im Sige-ther-Bez. Ob. Stuhl. Karl v. Thassy. B. Stuhl. Paul v. Kováts, Gabr. v. Kiss. Stuhlg. Ant. von Bereczky, Dan. v. Szokolay. B. Perz. Joh. v. Dó- czy. Komm. Steph. v. Németh.

7. Tolnaer-Gespannschaft. (Congreg. in Szekszárd.)

Restaur. den 28. Nov. 1836.

Obergespan: Herr Karl Graf Eszterházy v. Galantha, Erbherr zu Fraknó, k. k. wirkl. Kämmerer.

Mag. Die Hrn Vicegesp. 1. Samuel Kossa v. Magyar. 2. Gabriel Döry v. Jobbaháza. Ob. Not. Emerich v. Sztánkovánszky. B. Not. Anton v. Augusz, mit Ob. Not. Titel. 2. Ladisl. v. Barbacsy. Hon. B. Not. Ant. Graf Eszterházy. Joh. v. Hegyesy. Christ. v. Bezerédy, Jul. v. Perczel, Aug. v. Csapó, Karl v. Forster, Ign. v. Daróczy. Arch. Joh. v. Lengyel. Gen. Perz. Raim. v. Döry. B. Perz. Gabr. v. Becz. Exact. Franz v. Elek. Ob. Fisk. Bened. v. Forster. Hon. Ob. Fisk. Alex. v. Daróczy. B. Fisk. Andreas v. Moravchik. Hon. B. F. Friedrich v. Döry, Alex. v. Barbacsy, Jos. v. Egerer. Physf. Ign. v. Havass. Hon. Physf. Karl v. Krenmüller. Jng. Joh. v. Podofay, Franz v. Beszédes. Kap. Karl v. Benyovszky. Transf. Kom. Jos. v. Moldoványi, Jos. v. Simigh. Weg-Kom. Joh. v. Miskolczy. Hon. Ob. Stuhl. Ad. v. Tahy. B. Str. Steph. v. Angyal, Alex. v. Salamon, Steph. v. Velics. Hon. St. Geschw. Karl v. Mórocz, Paul v. Egerer. — Im Wölgpesscher-Bez. Ob. Stuhl. Emer. v. Perczel. B. Stuhl. Eduard v. Visolyi. Stuhlg. Georg v. Lipovszky, Binz. v. Bogay. Im Dombowärer-Bezirk Ob. Stuhl. Alexander v. Döry. B. St. Georg v. Szalay. Stuhlg. Georg v. Czuppony, Paul v. Huszár. Im Simontornyer-B. Ob. Stuhl. Moriz v. Perczel. B. St. Steph. v. Fördös. Stuhlg. Joh. v. Gabarits. Franz v. Bene. Im Földwärer-Bezirk Ob. Stuhl. Michael v. Berecz. B. Stuhl. Joh. v. Daróczy, Georg v. Hajós. Stuhlg. Jos. v. Bertalan, Jos. v. Parragh, Lad. v. Kornis.

8. Weßprimer-Gespannschaft. Congreg. in Weßprim.)

Obergespan: Se. Excell. Herr Stephan Graf Zichy von Vásonykő, Großk. des k. ung. St. Steph. Ordens, k. k. wirkl. Kämmerer und geh. Rath.

Mag. Die Hrn Vicegesp. 1. Joh. v. Rohonczy, k. Rath. 2. Sam. Horváth von Kocs. Ob. Not. Ignaz v. Zsoldos. B. Not: 1. Balth. v. Boronkay. 2. Steph. v.

Roz-os. Ob. Fisk. Gabr. v. Sebestyén. B. Fisk. 1. Gabr. v. Papp. 2. Moses v. Gombás. Hausk. G. P. Emer. v. Katona. Kriegsk. G. Perz. Joh. v. Sztojanovits. B. Perz. 1. Lud. v. Szakonyi. 2. Franz von Kenessey. Exact. Paul v. Tamassa. Archiv. Steph. v. Rohonczy. Physf. Ignaz v. Puchly, Alex. v. Cseresnyés. Jng. Ign. v. Halász, Jos. v. Földp. Sicherh. Kom. Jos. v. Stettner. Ob. Stuhl. 1. Steph. v. Cseresnyés. 2. Steph. v. Szakonyi. 3. Ign. v. Noszlopi. 4. Jos. v. Kopácsy. B. Str. 1. Dionys. v. Molnár, Ant. v. Kenessey. 2. Jos. v. Pap. 3. Steph. v. Mártonfalvay. 4. Mikol. v. Takó. Stuhlg. 1. Steph. v. Karácsony. Kom. Lad. v. Szentgály. 2. Karl v. Csoknyay. Komm. Ad. v. Balogh. 3. Jos. v. Körösy, jugl. hon. Stuhl. Lad. v. Sary. Kom. Joh. v. Németh. 4. Jos. v. Balogh. Kom. Ant. v. Szabó.

9. Weissenburger-Gespannschaft (Congreg. in Stuhlweissenburg.)

Restaur. den 8. Nov. 1836.

Obergespan: Se. Excell. Herr Anton Graf Cziráky von Czirák und Diénesfalva (siehe Seite 42, Reichsbar. 2).

Mag. Die Herren Vicegesp.: 1. Jos. v. Ürményi, k. k. wirkl. Kämmerer. 2. Casimir v. Sárközy. Ob. Not. Franz v. Nedeczky. B. Not. Jos. v. Kandó, Steph. v. Zlinszky. Ob. Fisk. Peter v. Huszár. B. Fisk. Gustav v. Potyondy. Hon. Fisk. Paul v. Salamon, Ign. v. Modrovich, Joh. v. Cserna, Lud. v. Polimberger, Jul. v. Kempelein. Gen. Perz. Ignaz v. Nagy. Archiv. Balth. v. Nagy. Kap. Paul v. Mészöly. Physf. 1. Jos. v. Novák. 2. Georg v. Stähly. Hon. Physf. Jos. v. Vurczenberger. Jng. Jos. v. Rieder, Sigm. v. Csörgey. Hon. Jng. Franz v. Balassa. — Im Schärmelleker-Bez. Ob. Stuhl. Franz v. Vinczenti. B. St. Joh. v. Fiáth, Alex. v. Kolosváry. Stuhlg. Napoleon v. Potorszky, Emer. v. Mészöly, Pet. v. Németh. Perz. Mich. v. Eklér. Im Eszwarer-Bez. Ob. Stuhl. Karl v. Kenessey. B. Stuhl. Sigm. v. Veghelius, Ign. v. Modrovis. Stuhlg. Franz v. Meszlényi, Jos. v. Szüts. Perz. Alex. v. Zuber. Im Bilschkeer-Bez. Ob. St. Karl v. Mentler. B. St. Sigm. v. Rosty, Karl v. Hollósy. St. Geschw. Ant. v. Moro, Alex. v. Takáts jugl. Komm. Ludw. v. Kenessey. Perz. Karl v. Petráš.

10. Wieselburger-Gespannschaft. (Congreg. in Ungriſch-Altenburg.)

Obergespan: Herr Franz Ser. Graf Nádasdy von Nádasd, k. k. wirkl. Kämmerer, Statthaltereireis-Rath und Erbobergespan des Komorner-Comitats.

Mag. die Herren Vicegespann: 1. Heinr. Graf Zichy v. Vásonykő. 2. Franz v. Kajdátzy. Ob. Not. Franz

r. Sötér. B. Not. 1. Ludw. v. Króner, 2. Leop. v. Molnár. Ob. Fisk. Gabr. v. Csepcsányi. B. Fisk. Joh. v. Heinrich. Gen. Perz. Karl von Bikkessy. Karl v. Hegedüs. Exakt. Jos. v. Bogdány. Tafel-Beis. mit Bez. Jos. v. Andrassy, Jos. v. Szalay. Kriegs-Kom. Jos. v. Simon. Prot. u. Kanzl. Dir. Jos. v. Schott. Ingen. Karl v. Bobóth, Karl v. Gó-dinger. Ob. Arzt Friedr. v. Birk. Hon. Ob. Arzt Ig-naz v. Polák. — Im Wieselburger Bez. Ob. Stuhl-r. Franz v. Mészáros. B. Stuhl. Steph. v. Nagy. Stuhl-g. Steph. v. Molnár, Steph. v. Hardy. — Im Reusiedler B. Ob. Stuhl. Georg v. Szántó. B. Karl v. Modrovich. St. Geschw. Joh. v. Kleinrath, Ant. v. Seper. Chir. Joh. Schelhammer. Jos. Wol-finger.

11. Zalader-Gespannschaft. (Congreg.

in Zala-Egerszeg.

Restaur. den 22. Sept. 1834.

Obergespann: Se. Excell. Herr Emerich Graf v. Bat-thány, Erbherr zu Németh-Ujvár etc. (s. Pest. Sep-temviraltafel.)

Mag. Die Hrn Vicegesp. 1. Jos. Botka v. Névedy. 2. Steph. v. Kerkápoly. Ob. Not. Mich. v. Tuboly. B. Not. 1. Joh. v. Zob. 2. Franz v. Novák. Hon. B. Not. Paul v. Simon; Alexius v. Bujanovits. Ob. Fisk. Joh. v. Molnár. Hon. Ob. Fisk. Jos. v. Csesznák. B. Fisk. 1. Jos. v. Nagy. 2. Joh. v. Csesznák. Archiv. Wolfg. v. Hány. Exakt. Balth. v. Csik. Kontr. Alex. v. Nagy. Gen. Perz. Franz v. Koppanyi. Prot. Ladisl. v. Kozáry. Phys. Jos. v. Mészáros, Ják. v. Sztamborszky. Ing. Ant. v. Póka, Steph. v. Bajomy. Kap. Joh. v. Farkas. Ob. Stuhl. 1. Paul v. Kúthy. 2. Dan. v. Szigethy. 3. Sigm. v. Rajky. 4. Mich. v. Simon. 5. Paul v. Bertalan. 6. Franz v. Gabelits. B. Stuhl. 1. Franz v. Malatinszky. Karl v. Morócza. 2. Paul v. Nagy, Paul v. Horváth. 3. Alex. v. Inkey, Alexius v. Csányi. 4. Emer. v. Farkas, Ign. v. Halassy. 5. Jos. v. Márton, Mich. v. Szenthe. 6. Pet. v. Horváth, Steph. v. Tomassich.

c) Im Kreise diesseits der Theiß.

1. Abaujvárer-Gespannschaft. (Congreg.

in Kaschau.)

Obergespann: Se. Excell. Herr Ignaz Freiherr Eötvös von Vásáros-Námény etc. (s. Seite 43, Reichsbar. 5.)

Mag. Die Hrn Vicegesp.: 1. Steph. Komáromy v. Kója. 2. Joh. v. Vitéz der jüng. Ob. Not. Ant. v. Puky. B. Not. 1. Steph. v. Kelcz. 2. Franz v. Jakabfal-

vay. Hon. B. Not. Ant. v. Darvas, Abrah. v. Fáy, Jos. v. Lánczy. Archiv. Steph. v. Klestinszky. Gen. Perz. Sigm. v. Tóth. Exakt. Jos. v. Puttnoky. Ob. Fisk. Joh. v. Olasz. B. Fisk. 1. Ant. v. Szobonya. 2. Steph. v. Márczy. Hon. B. Fisk. Lud. v. Török, Lad. v. Klestinszky, Emer. v. Moys, Gabr. von Kunsch. Ob. Arzt: Franz v. Horn. Ingen. Steph. v. Geric. — Im Füzerey Bez. Ob. Stuhl. — B. Str. Lud. v. Bodnár. St. Geschw. Jos. v. Klestinszky, Mik. v. Kormos. B. Perz. Mich. v. Feyr. Kom. Joh. v. Szentpétery. 2. Im Kaschauer Bez. Ob. Stuhl. Andr. v. Szentimrey. B. Str. Em. v. Kóos. Stg. Geschw. Edu. v. Kelcz, Jos. v. Szentpétery. B. Perz. Mik. v. Dlossy. Kom. Joh. v. Tóth. 3. Im Cserháter-Bez. Ob. Str. Joh. v. Péchy. B. Str. Ják. v. Lán-czy. Stg. Ant. v. Terbots, Karl v. Szentimrey. B. Perz. Steph. v. Tasnády. Kom. Joh. v. Tolnay. 4. Im Szikszóer B. Ob. Stuhl. Thomas v. Péchy. B. Str. Joh. v. Szobonyay. Stg. Jos. v. Puttnoky. Andr. v. Tóth. B. Perz. Ludw. v. Joob. Kom. Georg v. Végh. 5. Im Gönczer-Bez. Ob. Str. Sam. v. Domonkos. B. Str. Mich. v. Bérczay. Stg. Pau. v. Rátkay. Ant. v. Tóth. B. Perz. Andr. v. Gálosi. Komm. Paul v. Serke. Weg-Komm. Jos. v. Jászay. Kaschauer Kom. u. Kap. Steph. v. Kopornay. Komm. Gabr. v. Kós. Andr. v. Tóth.

2. Beregher-Gespannschaft. (Congreg.

in Berégszász.)

Restaur. den 25. Juni 1835.

Erb- u. wirkl. Obergesp.: Se. Erlaucht, Herr Franz Pfl. Graf v. Schönborn, f. k. wirkl. Kämmerer und geh. Rath, Ritter des kön. baier. St. Huberts- und Eh-renritter des Malthes.-Ordens. (Wohnt in Wien.)

Administ: Herr Gabr. Freih. v. Perényi, f. k. w. Kamm.

Magistrat: Die Herren Vicegesp. 1. Georg Bay v. Lu-dány und Csoma, kön. Rath. 2. Thomas Eötvös von V. Naminy. Ob. Not. Karl v. Komlossy. B. N. 1. Paul v. Péchy. 2. Franz v. Bay. Arch. Steph. v. Rác. G. H. K. Perz. Georg v. Gecsey. G. H. K. Perz. Steph. v. Buday. B. Perz. Melch. v. Nánásy u. Joh. v. Péchy. Exakt. Joh. v. Bösz. Ob. Fisk. Ign. v. Bay. B. 1. Franz v. Román. 2. Ant. v. Vass. Hon. B. Theod. v. Gorzó, Alois v. Horváth, Joh. v. Sze-kerka, Lud. v. Landor. Kassaverm. Steph. v. Gul-acsy. 1. Im Theiß. Bez. Ob. Stuhl. Gabr. v. Bay. B. Andr. v. Hunyady, u. Em. v. Vitkay. Stg. Barth. v. Mezö, Jos. v. Szarka, und Lud. v. Dancs. 2. Im Kaszony. B. Ob. Str. Paul v. Uray. B. Georg v. Uzs-kay. Stg. Georg v. Tarnóczy u. Jos. v. Landor. 3. Im Munkatsch. B. Ob. Str. Ign. v. Leszkay. B. Karl v. Bösz. Stg. Lad. v. Bényey. 4. Im Felvidék.

Bez. Ob. Stuhl. Karl v. Buday, Franz v. Jobszty, und Ferd. v. Komlóssy. Stg. Ant. v. Horváth, Joh. v. Grezó, u. Paul v. Galgóczy. Phys. Joh. v. Sztan-ko. Jng. 1. Jos. v. Rácz. 2. Lud. v. Bosky. Hon. Jng. Lad. v. Blasko. Kap. Cam. v. Hadady.

3. Vorschoder- = Gespannschaft. (Congreg. in Miskolcz.)

Restaurant. den 28 Juni 1836.

Obergespann: Se. Excell. Herr Adam Graf Reviczky von Revisnye, k. k. wirkf. Kämmerer und geh. Rath, (siehe Seite 43.)

Administrator: Herr Nikolaus Freiherr V a y von Vaja, k. k. wirkf. Kämmerer (siehe Pesth, kön. Tafel.)

Mag. Die Hrn Vicegesp. 1. Jos. Szathmáry v. Királyi. 2. Sigmund Bük von Felső Pulya. Ob. Not. Ladišl. v. Palóczy. B. Not. 1. Joh. v. Okolicsányi. 2. Joh. v. Rácz. 3. Emanuel v. Okolicsányi. Archiv. Jos. von Posch. Gen. Perz. Ludwig von Dominkovits, Erft. Ladišlaus von Kiss. Ober = Jist. : Abraham v. Balogh. B. Jist. Lud. v. Herke. H. B. Jist. Karl v. Kiss, Ant. v. Szalay, Joh. v. Nagy, Paul v. Paulikovits. Pet. v. Kisszely, Joh. v. Bakó, Ladišl. v. Tomka, Adam von Pilita, Barthol. von Vadnay. Ob.-Arzt: Benjamin von Breitschwer. Ingenieur: And. v. Holecz. Jos. v. Lossonczy. Hon. Jng. Dan. v. Tóth. Im Miskolcz-Bez. Oberstr. Lad. v. Szepessy. Centr. Vicestr. Jos. v. Sebe d. j. Vicestr. Jos. v. Szentimrey. Lad. v. Paulovits. H. Vicestr. Melchior v. Zsóry, Joh. v. Lossonczy. B. Perz. Paul v. Vizsolyi. Stg. Barth. v. Bárány. Sig. v. Molnár, Barth v. Vadnay, Karl v. Vizsolyi, Komm. Steph. v. Bozsik. 2. Im Erlauer-Bez. Oberstr. Ge- deon v. Nagy. Vicestr. Thom. v. Palóczy, Georg v. Majthényi. Hon. Vicestr. Lor. v. Szubich. B. Perz. Paul v. Vizsoly. Stg. Ged. v. Márton, Georg v. Szabó, Paul v. Zbisko. Kom. Steph. v. Kiszly. 3. Im St. Peferer-Bez. Oberstr. Karl v. Lossonczy. Vicestr. Andr. v. Fekete, Aug. v. Csepcsányi. Hon. Vicestr. Ged. v. Lossonczy. B. Perz. Jos. v. Ragályi. Stg. Steph. v. Lukáts, Ign. v. Holló, Lad. v. Szalay. Kom. Steph. v. Szöcs. 4. Im Szendröer-Bez. Oberstr. Franz v. Miklós, Vicestr. Karl v. Ragályi, Mar. v. Gombos. Hon. Vicestr. Andr. v. Losson- czy. B. Perz. Jos. v. Ragályi. Stg. Mich. v. Ozváth, Mich. v. Szalay, Cam. v. Török. Komm. Jos. v. Engelthaller,

4. Öbmerer u. Klein-Honthor vereinigte Ge- spannschaft. (Congr. in Pelsőcz u. Rima-Szombat.)

Restaurant. den 21 Juli 1836.

Obergespann: Se. Excell. Herr Joseph Almássy v. Zsa- dány u. Török Sz. Miklós (s. Pesth, Septembr. Tafel.)

Mag. Die Herrn Vicegesp.: 1. Cam. v. Dráskóczy. 2. Sign. v. Márjássy. Ob. Not. Nifol. v. Abaffy. B. Not. 1. Karl v. Nagy, mit Ob. Not. Tit. 2. Nifol. v. Ratkó. Barth. v. Hubay. Gen. Perz. der Kriegsk. Franz v. Paukovich. Hausf. Lad. v. Lakatos. Ob. Jist. Joh. v. Mumhardt. B. Jist. Paul v. Csák, Joh. v. Kirinyi d. j. Prof. Ruff. Martin v. Kubinyi. Arch. Gabr. v. Marikovszky. Erft. Wilh. v. Szon- tagh. Phys. Karl v. Kósa, Gust. v. Marikovszky. Jng. Leop. v. Lovas, Joh. v. Czibur. Im Felsőer- Bez. Oberstr. Joh. v. Márton. Vicestr. Eug. v. Ke- repessy, Alb. v. Mariássy. Stg. Joh. v. Szerencsy, Jos. v. Matulay, D. v. Török. Im Ratkaer-Bez. Oberstr. Geizy von Szentmiklós. Vicestr. Anton v. Bodon, Nif. v. Szentiványi. Stuhlsg. Raphael v. Frenyo, Joh. v. Valkay. Im Kleinhonter-Bez. Ob. Stühr. Alex. v. Kende. Vicestr. Franz v. Malatinsz- ky, Georg v. Horváth. Stg. Karl v. Rozinay, Adolph v. Kubinyi. Im Serker-Bez. Oberstr. Paul v. Dar- vas. Vicestr. Lud. v. Madarassy und Valent. v. Tö- rök. Stg. Steph. v. Csák, Barth. v. Mikhálek. Im Putnoker-Bez. Oberstr. Karl v. Szentiványi. Vicestr. Ludw. v. Ragályi, Barth. v. Zsoldos. Stg. Cam. v. Héthy, Andr. v. Vad.

5. Hewescher und äußere Solnofer verei- nigte Gespannschaft. (Congreg. in Erlau.)

Erh- und wirkf. Obergesp.: Se. Excell. Herr Joh. Lad Pyrker v. Felső Eör, (siehe Admisch. kathol. Kirche Seite 40.)

Administrat. Herr Emerich Gombos v. Gombosalva, (siehe Seite 44.)

Mag. Die Hrn Vicegesp.: 1. Raph. v. Dapsy. 2. Unbes. Ob. Not. 1. Karl v. Vratarits. 2. Jos. v. Brezovay. B. Not. Joh. v. Madarassy. Gen. Perz. Gabr. von Kanyó. B. Perz. Barth. v. Góth. Ob. Jist. Steph. v. Zábrazczy. B. Jist. Flor. v. Perlaky. Erft. Steph. v. Utassy. Weg-Direkt. Ant. v. Gosztonyi. Archiv. Karl v. Vécsey. Ob. Arzt. 1. Joseph v. Kesz- lerfy, Franz v. Feuererer. Ingen. Jos. v. Markmül- ler. Ceid. Insp. Karl v. Bozik. Oberstr. 1. Paul v. Farkas. 2. Jos. v. Papszász. Paul v. Radits. 3. Cam. v. Borbélyi. 4. Jos. v. Kovács. Vicestr. 1. Georg v. Földváry. Joh. v. Hamar. 2. August v. Makay. Hon. Vicestr. Joh. v. Szabó. 3. Paul v. Kováts. Jos. v. Halassy. 4. Pet. v. Novotha. Stg. 1. Ign. v. Berecz, Lud. v. Mlinko. 2. Joh. v. Keller, Lud. v. Vratarits. Lad. v. Szabo. 3. Lud. v. Für, Georg v. Kováts. Ign. v. Fülöp. 4. Cam. v. Zay, Math. v. Kováts,

6. Scharoscher-Gespannschaft. (Congreg. in Eperies.)

Obergespann: Se. Excell. Herr Ignaz Freiherr Eötvös von Vásáros-Námény (siehe Seite 43.)

Mag. Die Herren Vicegespann: 1. Emerich Péchy von Péch-Ujsfalú, kön. Rath. 2. Joseph Desseöffy von Csernek und Tarkó. Ob. Not. Steph. v. Kapy. B. Not. 1. Alex. von Bornemisza. 2. Aug. v. Máriássy. Ob. Fisk. Joh. v. Vinkler. B. Fisk. Eman. v. Berzeviczy. Gen. Perz. Benj. v. Péchy. Graft. Christ. v. Desseöffy. Arch. Joh. v. Villecz. Ob. Weg-Komm. Ludw. v. Desseöffy. Ob. Arzt: 1. Christ. v. Kern. 2. Eduard v. Barcs. Zug. Hiob v. Villecz. Im Siroker Bez. Oberstr. Andr. v. Berthóty. Vicestr. Pet. v. Hedry. Stg. Andr. v. Munkácsy. Aug. v. Berthóty. B. Perz. Steph. v. Podhorányi. 2. Im Alsó-Tárcaer B. Oberstr. Emer. v. Sárosi. Vicestr. Ign. v. Füzy. Stg. Pet. v. Dura. Mag. v. Dobovay. B. Perz. Gabr. v. Hedry. 3. Im Felső-Tárcaer B. Oberstr. Andr. v. Péchy. Vicestr. Alb. v. Tahy. Stg. St. v. Fejérváry. Mag. v. Úsz. B. Perz. Mich. v. Péchy. 4. Im Tapolyer Bez. Oberstr. Jos. v. Bideskúthy. Vicestr. Paul v. Fejérváry. Stg. Joh. v. Tivadar. Eug. v. Berthóty. B. Perz. Ign. v. Semsey. 5. Im Szekcsöer B. Oberstr. Jos. v. Raszlaviczky. Vicestr. Alb. v. Semsey. Stg. Mag. v. Szinyey. Ant. v. Kohányi. B. Perz. Joh. v. Desseöffy. 6. Im Makowizaer-Bez. Oberstr. Ambr. v. Péchy. Vicestr. — Stg. Steph. v. Kohányi. St. v. Fejérváry. B. Perz. St. v. Zombory. Rom. Lieut. Ladislaus von Hedry. Stational-Commissäre. Eperjeser Gab. v. Kádas. Lemesányer Alex. v. Füzy. Raszloviczaer St. v. Vass. Bartsfelder: Emer. v. Drasovits. Orliker Andr. v. Kosztaczky. Komárniker Joh. v. Ladomerszky. Siroker Franz v. Berthóty. Giralter Lad. v. Drahosovecz.

7. Tornaer-Gespannschaft. (Congreg. in Torna)

Obergespann: Herr David v. Marich, k. k. wirklicher Kämmerer.

Mag. Die Herren Vicegesp.: 1. Ladislaus von Martindesz, k. Rath. 2. Jos. Bärcaz von Bärca. Ob. Not. Jos. v. Knezsik. B. Not. Lud. v. Gedeon, Andr. v. Jakabfalvy. Gen. Perz. Sam. v. Komjáthy. Ob. Fisk. Mich. v. Cházár. B. Fisk. Karl v. Horváth. Graft. Alex. v. Lükö. Im Oberr B. Oberstr. Karl v. Kóos. Vicestr. Steph. v. Gellay. Stg. Mik. v. Lovász. Ad. v. Nagy. Im untern B. Oberstr. Ant. v. Pogonyi. Vicestr. Lad. v. Hodossy. Stg. Alex. v. Horkovits. Paul v. Várady. Sicherh. Rom. Franz v. Zsarnay. Phys. Fridr. v. Szihulsky.

8. Ungvárer-Gespannschaft. (Congreg. in Ungvár.)

Restaur. den 15. May 1835.

Obergespann: Herr Emerich Lányi von Kis-Szántó, k. k. Kämmerer (s. Westh, Septennial-Tafel.)

Mag. Die Herren Vicegesp.: 1. Simon Horváth v. Pálóc, kön. Rath. 2. Anton v. Pribék. Ober-Not: Paul v. Tabódy. B. Not. Joh. v. Csató. 2. Mich. v. Gyöngyösy. Arch. Ant. v. Polányi. Prof. Cust. Jos. v. Balogh. Gen. Perz. 1. Franz v. Pongrátz. 2. Lad. v. Kende. B. Perz: 1. Ferd. v. Tahy. 2. Steph. v. Tomcsányi. 3. Georg v. Korláth. Graft. Gabriel v. Fekete. Ob. Fisk: Ant. v. Héthy. B. Fisk: Laur. v. Fekete. Oberstr. 1. Vinz. v. Buday. 2. Steph. v. Thuránszky. 3. Andr. v. Orozsz. 4. Gedeon v. Moksas. Vicestr.: 1. Kolom. v. Thuránszky, 2. Gab. v. Minay, 3. Gab. v. Horváth, 4. Ant. v. Kulin.

9. Zempliner-Gespannschaft. (Congreg. in Sátor-Allya-Ujhely.)

Restaur. den 18. Februar. 1835.

Obergespann: Se. Excell. Herr Anton Graf v. Majláth von Székely, (siehe Seite 44.)

Mag. Die Hrn Vicegesp.: 1. unbesetzt. 2. Karl Szentiványi von Szentivány. Ob. Not. Andr. v. Kossuth. B. Not. 1. Melch. v. Pilisy. 2. Steph. v. Somogyi. 3. Alex. v. Jantó. Arch: Sam. v. Kassay. Cust. der Prof: Sam. v. Kelemen. G. Perz: Steph. v. Tomics, Joh. v. Füzessey. Graft. Melch. v. Kuliny. Ob. Fisk. Andr. v. Kazinczy. B. Fisk: 1. Steph. v. Papp. 2. Gutbertus v. Eperjessy. Zug: 1. Adam. Steiner. 2. Georg v. Fundanits. Ob. Arzt: 1. Paul v. Meczner. 2. Mart v. Csermák. Oberstr. 1. Aloys v. Draveccky; 2. Thom. v. Bodó; 3. Lad. v. Rhédey; 4. Joh. v. Viczmándy, 5. Jos. v. Szemere; 6. Mik. v. Kozma. Vicestr. 1. Gabr. v. Szabó; Jos. v. Rozgonyi; 2. Andr. v. Klobussitzky; 3. Franz v. Péterffy; Emer. v. Szögyényi; 4. Georg v. Revitzky; Aug. v. Füzessey; 5. Melch. v. Lehoczky; Dan. v. Füzessey; 6. Lad. v. Stépan; St. v. Ocskay.

10. Zipser-Gespannschaft. (Congr. in Deutschau.)

Restaur. den 6. Octob. 1835.

Erb- und wirkl. Obergespann: Herr Karl Graf Csáky v. Keresztzsegh, Erb-Graf zu Zips.

Mag. Die Herren Vicegesp.: 1. Ludwig Almássy von Filicz, Ritter des goldenen Sporns und kön. Rath. 2. Ignaz v. Korotnoky, kön. Rath. Ob. Not. Jos. v. Jantsó und Alexand. v. Engel. B. Not. Cor. Jámboreszky v. Olsavicz. Ob. Fisk: Franz v. Ufa-

lusy: B. Fisk: 1. Karl v. Glósz; Hon. Fisk. Paul v. Mercz; Greg. v. Kolotzkovszky; Ged. v. Sváby; Binz. v. Ribiczey; Ferd. v. Lányi. Gen. Perz: Karl v. Sváby. Craft. Paul v. Doleviczényi. Ständ. Kassa-Perz. Lud. v. Tóthfalusy; Archiv. Alexius v. Bárdossy; Ob. Arzt: Jos. v. Fortmeyer. Jng: Joh. v. Fabriczy. Weg-Direktor: Joh. v. Mariassy. Centr. Kom. Georg v. Újfalussy. Kanzlei Dir. Lud. v. Nagy. 1. Im Maguáer-Bez. Oberstr. Arnold v. Görgey. Vicestr. Franz v. Lányi. Junnozenz v. Mattyasovszky. B. Perz: Jgn. v. Sváby. Stg. Georg v. Doleviczényi, J. v. Mattyasovszky, J. v. Schneider. 2. Im Tatraer-Bez. Oberstr. Steph. v. Moncsko. Vicestr. Balth. v. Matyasovszky. B. Perz: Andr. v. Mercz. Stg. Lud. v. Glósz, Ant. v. Sponer. 3. Im Leutschauer Bez. Oberstr. Math. v. Bobest. Vicestr. Mart. v. Görgey. B. Perz: Jos. v. Teöke. Stg. Alex. v. Glósz, St. v. Berzeviczy. 4. Im Baranyaer Bez. Oberstr. Vinzenz v. Jóny. Vicestr. Ant. v. Jancsó. B. Perz: Franz v. Jancsó. Stg. Sig. v. Gundelfinger, Franz v. Keil.

d) Im Kreise jenseits der Theiß.

1. Arader-Gespannschaft (Congreg. in Arad.)
 Obergespann: Herr Steph. v. Szerencsy (Seite 44.)
 Mag. Die Herren Vicegesp: 1. Anton von Bánhidi. 2. Alexander v. Aczél. Ob. Not. Joh. Institoris v. Mossócz. B. Not. 1. Steph. v. Daniel, 2. Ludw. v. Hofbauer. Gen. Perz: Lud. v. Sánka. Arch. Benj. v. Jakabos. Craft: Karl v. Brúnek. Tafelbeis. mit Bez. Paul v. Hendrey, Lazar. v. Lázár, Steph. v. Somogyi. Ob. Fisk: Greg. v. Kiss. B. Fisk: Joh. v. Bittó. Ob. Kom. Sigm. v. Edelsbacher. Sicherh. Kom. And. v. Ferenczy, Lad. v. Keresztes. Trans. Kom. Karl v. Fogarassy, Rif. v. Vörös. Cap. Georg v. Kába. Ob. Arzt: Jos. v. Rózsa, Joh. v. Bittner. Jng. Joh. v. Glac. Oberstr. 1. Gabr. v. Török; 2. Dav. v. Bogdanovits; 3. Joh. v. Barb, Aug. v. Kovács. Vicestr. 1. Karl v. Bosnyák, Pet. v. Vank; 2. Ad. v. Deseö, Emer. v. Spech; 3. Ignaz v. Kornély, Joh. v. Porubszky. 4. Jos. v. Ormos, Emer. von Edelsbacher. Stuhlgl. 1. Alex. v. Kornély, Lud. v. Kovács; 2. Franz v. Pulyay, Franz v. Hendrey. Luc. v. Daniel; 3. Emer. v. Egyed, Ant. v. Zacharias, Franz, v. Kádas; 4. Em. v. Pulyay, Jos. v. Szigethy, Jgn. v. Institoris.

2. Békéscher-Gespannschaft. (Congr. in Gyula.)

Restaur. den 17. April 1837.

Obergespann: Ge. Excell. Herr Joseph v. Lánzy (f. Pesth Septemviral-Tafel.)

Administrator: Herr Anton Aczél von Boros-Jenö, fön. Rath.

Mag. Die Herren Vicegesp: 1. Anton v. Novák, Ritter des gold. Sporns. 2. Bela Freih. v. Vengheim. Ob. Not. Joh. v. Kiss. B. Not. 1. Karl v. Tessedik; 2. Steph. v. Kariassy zugl. Archiv. G. Perz: 1. Alex. v. Virágos; 2. Lud. v. Omazta. Ob. Fisk: Mart. v. Lengyel. B.: Emer. v. Stummer. Craft: Joh. von Bogyó. Taf. Beis. mit Bez. Joh. v. Lehóczky. Sig. v. Omazta. Jng. Mich. v. Henter. Phys. Ludw. von Tormássy. Hon. Phys. Lud. v. Csasz. 1. Im Csa-baer Bez. Oberstr. Kaj. v. Simay. Vicestr. Karl v. Boczko. Stg. Jos. v. Bodroghy, Jos. v. Tomcsányi. 2. Im Befeischer Bez. Oberstr. Franz v. Vido-vich. B. Jgn. v. Kállay. Stuhlgl. Jos. v. Jugovich, Peter v. Kiss.

3. Biharer-Gespannschaft. (Congreg. in Várad-Olaszy.)

Restaur. den 21. Juni 1837.

Obergespann: Ge. Excell. Herr Graf Zichy v. Vásonty-kö, (siehe Seite 44. Reichsbarone 9.)

Administrator: Herr Johann v. Lónyay, fönigl. ungar. Statthaltereirath.

Magistrat: Die Herren Viceg. 1. Ludwig v. Tisza, 2. Mar. v. Beliczay. Tafelb. mit Bez. Mich. v. Vido-vich, St. v. Vinkler, Lad. v. Bölöni, Lad. v. Bes-senyey. Ob. Not. Eug. v. Toperczer. B. 1. Lud. v. Miskolczy d. j. 2. Franz v. Szölösy, 3. Franz v. Mol-nár. Ob. Fisk. Steph. v. Porubszky. B. 1. Ludw. v. Boros, 2. Sam. v. Nagy. Centr. Oberstr. Georg v. Szacs vay. Gen. Hof. Perz. Alb. v. Hrabovszky. Gen. Krf. Perz. Jos. v. Géczy. Arch. Mich. v. Jakab. B. Alex. v. Jakab. Phys. 1. Em. v. Lonovits, 2. Dan. v. Gombos, Jng. Mar. v. Hermann, Jos. v. Szász, Jos. v. Nádasdy, Joh. v. Kurucz. Lieut. Karl von Jedlicska. 1. Im Großward. Bez. Oberstr. Lud. von Szentiványi. B. Em. v. Szerdahelyi, Steph. v. To-kody, Lud. v. Stepanovits. Stg. Em. v. Lakatos. Georg v. Péchy, Franz v. Beliczay, Georg v. Han, kovits. Perz. Em. v. Szilágyi. Kom. Paul v. Kom-lossy. 2. Im Sárréter B. Oberstr. Kar. v. Kiss. B. Franz v. Simonfy. Stg. Alexius v. Szentgyörgyi, Lad. v. Csify, Dion. v. Olasz. Perz. Sigm. v. Bu-daházy. Kom. Mart. v. Kovács. 3. Im Érmelleyeker-Bez. Oberstr. Jos. v. Bernáth. B. Aloys v. Laka-tos, Em. v. Miskolczy, Alb. v. Fráter. Stg. Ant. v. Beregszászy, Jos. v. Fráter d. j. Franz v. Döm-södy, Georg v. Végh. Perz. Ludw. v. Darvay. Kom. Ge. v. Szell. 4. Im Szalontaer Bez. Oberstr. Georg v. Sánta. B. Em. v. Kovács, Joh. v. Ambrus, Lud.

v. Sisáry. Stg. Karl v. Lestyán, Lad. v. Fónad, Franz v. Honapi, Gabr. v. Onody. Perz. Steph. v. Stépan. Kom. Bal. v. Szilágyi. 5. Im Belényescher Bez. Oberstr. Em. v. Tokody. B. Pet. v. Vincze, Joach. v. Jakabfy. Stg. Lad. v. Fándy, Georg v. Kovács, Eman. v. Mág. Perz. Alex. v. Mittermüller. Kommiss. Jos. v. Szabó.

4. Csanáder-Gespannschaft. (Congreg. in Makó.)

Restaur. den 12. Sept. 1836.

Obergespann: Herr Peter Tököly von Kevermes, kön. Rath, Ritter des goldenen Sporns.

Administrator: Herr Steph. v. Kállay, kön. Rath.

Mag. Die Herren Vicegespann: Joh. v. Vásárhelyi der jüng. Surr. Paul v. Szilesy. Tafelb. mit Bezahl. Lad. v. Návoy zugl. Surr. Viceg. Joh. v. Dániel. Ob. Not. Ant. v. Nyéky. Hon. Ob. Not. Thom. v. Návoy. B. Not. Ant. v. Dániel. Ob. Fisk. Emer. v. Biro. B. Fisk. Steph. v. Cseresnyés. Gen. Perz: Mich. v. Tarnay. B. Perz: Jos. v. Bánfy. Craft. Steph. v. Hervay. Arch. Georg v. Blázsy. Trans. Kom. Paul v. Vargha. Phys. Karl v. Hoffman. Jng. Ant. v. Giba. Kap. Joh. v. Tarnay. 1. Im Makóer-Bez. Oberstr. Albert v. Bánhidi. Stg. Franz v. Posonyi. Sicherh. Kom. Andr. v. László. 2. Im Batonyer B. Oberstr. Lad. v. Szilvásy. Stg. Eug. v. Kállay. Sicher. Kom. Steph. v. Kóvér. Chir. Joh. v. Povolny. 3. Im Nagylaker-Bez. Oberstr. Alex. v. Hofbauer. Stg. Alex. v. Sántha.

5. Csongrader-Gespannschaft. (Congreg. in Szegvár.)

Restaurat. den 31. August 1835.

Obergespann: Se. Fürstl. Gnaden, Herr Anton Fürst Grassalkovits v. Gyarak, Großkreuz des kön. ung. St. Stephan-Ordens, k. k. wirkl. Käm. und geh. Rath.

Administrator: Herr Johann von Tajnay, kön. Rath.

Mag. Die Herren Vicegesp.: 1. Benjamin Kárász von Horgoss, Surr. und zugl. Oberstr. Ignaz v. Müller. Tafelb. mit Bez: Gabr. v. Klauzál, Franz v. Nagy. Ob. Not: Jos. v. Bene. B. Not: Mich. v. Kaszap, zugl. Hon. Ob. Not. Archiv. Mich. v. Vidovich. Gen. Perz: Lud. v. Dobosy. B. Perz: Franz v. Kolumbán. Craft. Jos. v. Szomor. Ob. Fisk: Dan. v. Kiss. B. Fisk: Karl v. Kovács. Ob. Komm: Andr. v. Vály. Weg-Komm: Lad. v. Keresztes. Kriegs-Kom: Jos. v. Szathmáry. Ob. Arzt: Sam. v. Sebök, Thom. v. Toperczer. Jngen. Georg v. Schöner. Oberstr. 1.

Steph. v. Temesváry. 2. Jgn. v. Müller. Vicestr. 1. Em. v. Vidovich; 2. Anton v. Barbaczy. Stg. 1. Andr. v. Beniczky; Jos. v. Müller. 2. Paul von Beliczay; Jos. v. Horváth.

6. Kraschoer-Gespannschaft. (Congreg. in Lugos.)
Restaur. am 20. Juni 1836.

Obergesp.: Herr Paul Gyürky von Lossoncz, k. k. wirkl. Kämmerer.

Mag. Die Hrn Vicegesp.: 1. Jos. v. Markovich. 2. Andreas v. Kiss. Tafelb. mit Bezahl.: Johann von Pettko, Karl v. Podhraczy. Ob. Not.: Alexander v. Makay. 1. B. Not.: Franz v. Szollusz. 2. Bela v. Pettko. Archiv.: Georg v. Fogarassy. Ob. Fisk.: Ant. v. Moys. B. Fisk.: Joh. v. Melcer. Gen. Perz.: Ludwig v. Krengel. B. Perz.: Jos. v. Szalló. Perz. im 1. 2. 3. Bez.: Mich. v. Czompó, im 4. 5. Bez.: Steph. v. Marsovszky. Ob. Wegkomm.: Sigm. v. Motus. Craft.: Joh. v. Melcer. Sicherh. Komm. im 1. 2. 3. Bez.: Franz v. Kiss, im 4. 5. B.: Joh. von Fest. Natural. Komm.: Franz v. Balogh. Phys.: 1. Mik. v. Gyorgyevits. 2. Joh. v. Heufel. Jng. Joh. v. Bagossy. Seid. Insp. G. v. Mozer. Kapit. Jos. v. Kovách. — Im Lugoscher Bezirk Oberstuhlr. Christ. v. Jakabfy. Vicest. Ernest v. Orbók. Georg v. Pattyárszky. Stuhl. Ant. v. Nagy. Steph. von Gyorgyevits. Jgn. v. Kamenszky. Wegkomm. Joh. v. Bagossy. Chir. Mart. Vrasda. — Im Bulcser Bezirk Oberst. Peter von Palikucevni. Vicest. Joh. v. Pappházy. Stuhlgeschw. Vinz. v. Kiss. Probus d'Elleveaux. Wegkomm. Georg v. Vuja. Im Kaposnaser Bez. Oberst. Moriz v. Asbóth. Vicestr. Jos. v. Jantsó. Stuhl. Ant. v. Lévy, Wilh. v. Pausz. Wegkomm. Georg v. Faur. — Im Kraschoer-Bez. Oberst. Alex. v. Jurkovich. Vicest. Paul v. Jagodich. Karl v. Rozenegger. Stuhl. Jos. v. Leitner, Emer. v. Legrády. Wilh. v. Csefalvay. Wegkomm. Wilh. v. Csefalvay. — Im Dravizer Bez. Oberst. Emer. v. Vagyon. Vicest. Karl v. Kovács. Stuhl. Georg v. Marsovszky, Jos. v. Beliczay. Wegkomm. Joh. v. Lévy.

7. Marmaroscher-Gespannschaft. (Congreg. in Nagy-Szigeth.)

Restaur. den 30. Juli 1835.

Obergesp: Se. Excell. Herr Abraham Graf Vay von Vaja, k. k. wirkl. Käm. u. geh. Rath, einer der dirigir. Mitglieder der ungar. gelehrten Gesellschaft.

Magistrat, die Herrn Vicegesp: 1. Ladislaus v. Mán. 2. Karl v. Pogány. Ob. Not: Adam v. Borbély. B. Not: 1. Albert v. Takács. 2. Lud. v. Nánásy.

Hon. Not: Graf Karl v. Vay. Gen. Kriegs- u. P. Perz: Pet. v. Asztalos. Hausf. Perz: Pet. v. Moritz. Ob. Fisk: Elias v. Kováts und Joh. v. Tóth. V. Fisk: Jos. v. Csátary, und Mich. v. Csizsar. Craft: Casp. v. Tar. Arch; Mosf. v. Bogdány. Phys: Georg v. Peregriny. Jng: Steph. v. Csátary. Magaz. Kom: Ad. v. Várady. Im Felső Bez. Ob. Stuhl: Sigm. v. Szaplonecsay. B. St: Theod. v. Onicza, Alons v. Suska. B. Perz: Ladiel. v. Gyenge. Stuhl: Pet. v. Mán. Lud. v. Balász. Ladiel. v. Dunka. Feldkomm: Greg. v. Petrovay. Im Kászoer Bezirk Ob. Stuhl: Joh. v. Szaploneczay. B. St: Joh. v. Jurka. B. Perz: Lud. v. Gyenge. Stuhl: Joh. v. Reviczky, Georg v. Vincz. Feldkomm: Joh. v. Godzsa. Im Sigether Bez. Ob. St: Gabr. v. Mihály. B. St: Mich. v. Kovácsy. Alb. v. Pogány. B. Perz: Joh. v. Kómáromy. Stuhl: Mich. von Szalkay, Franz v. Réthy, Carl v. Reviczky, Lad. v. Vlád. Feldkomm: Simeon v. Mik. Im Alsó-Bez. Ob. St: Alex. v. Horváth. B. St: Franz v. Markocsányi, und Karl v. Kovátsy. B. Perz: Paul v. Horváth. Stuhl: Georg v. Csernel, Paul v. Selevér, Franz v. Benkő, Lud. v. Pogány. Feldkomm: Mich. v. Czébély. Im Vrchovinaer Bez. D. Str: Ant. v. Várady. B. St: Valentin von Darvay. B. Perz: Paul v. Horváth. Stuhl: Lad. v. Mihálka, Karl v. Szaploneczay. Feldkomm: Georg v. Jóody.

8. Saboltscher-Gespannschaft. (Congreg. in Nagy-Kálló.)

Restaur. am 11. Juni 1836.

Obergesp: Se. Excell. Herr Jos. Graf Teleky von Szék (f. kön. ungar. Hofkanzlei S. 44.)

Magistrat, die Herrn Vicegesp: 1. Stephan Patay v. Báj, 2. Peter Kállay v. Nagykovács. Ob. Not: Ignaz v. Farkas. B. Not: 1. Franz v. Mikecz, 2. Rud. v. Szúnyoghy. Archiv: Jos. v. Márczy, Kr. K. Gen. Perz: Karl v. Kállay. Hausf. Gen. Perz: Lad. v. Bezeredy. Craft: Joh. v. Porkoláb. Ob. Fisk: Mich. v. Zoltán. B. Fisk: Jos. v. Szikszay, Lud. v. Szilcz, Jos. v. Hunyady. Kust. Prof: Andr. v. Jánky. Kap: Karl v. Vályi. Phys: Steph. v. Jóna, Joh. v. Posony. Jngen: Mich. v. Szabó. Lieut: Franz v. Takácsy. Exp: Mich. v. Kiss. Chir: Jos. v. Durst, Steph. v. Kállay, Steph. v. Tóth, Paul v. Horváth, Karl v. Dusoczky, Franz v. Durst, Lad. v. Miskolczy. 1. Im Kisváradter Bezirk Ob. Stuhl: Ant. v. Pözner. B. St: 1. Lad. v. Jármy, 2. Franz v. Zoltán. Stuhl: Karl v. Szentmarjay, Joh. v. Csernyánszky, Karl v. Nagy. B. Perz: Ignaz v. Ferenczy. Sicherh. Komm: Karl v. Farkas. Steuer-Betreiber: Jos. v. Dettrich, 2. Im Rádudwater Bez.

Ob. St: Lad. v. Patay. B. St: 1. Ign. v. Somossy, 2. Emer. v. Farkas. Stuhl: Lud. v. Rásó, Lud. v. Búzán, Lud. v. Katona. B. Perz: Mich. v. Czikó. Sicherh. Komm: Karl v. Désy. Steuer-Betr: Steph. v. Lévy. Im Dadaer Bez. Ob. St: Joh. v. Kelcz. B. St: Ant. v. Bégányi, Steph. v. Désy. Stuhl: Paul v. Mikecz, Steph. v. Szepsy, Ant. v. Kelemen. B. Perz: Andr. v. Kriston. Sicherh. Komm: Joh. v. Bodó. Steuer-Betr: Karl v. Papp. 4. Im Batorer Bez. Ob. St: Pet. v. Eördögh. B. St: Paul v. Fülö, Jos. v. Fejér. Stuhl: Steph. v. Szegedy, Steph. v. Erdödy, Steph. v. Ujlaky. B. Perz: Alb. v. Szabó. Sicherh. Komm: Joh. v. Kálmánchelyi. Steuer-Betr: Steph. v. Baksay. Magaz. Komm: Jos. v. Kriston, Rif. v. Kövér.

9. Szathmarer-Gespannschaft. (Congreg. in Nagy-Károly.)

Restaurat. 6. Juni 1837.

Obergesp: Herr Nikolaus Freiherr Vécsey von Vécse und Hajnácskő, k. k. wirkl. Kämmerer.

Magistrat, die Herrn Vicegesp: 1. Sigmund Kende von Kölcse, 2. Valentin v. Uray, Ob. Not: Franz v. Kölcsey. B. Not: Aug. v. Kovács. Hon. R: Paul Graf v. Degenfeld, Rif. v. Ujfalusy, Lud. v. Becsky, Kust. Prof: Mart. v. Fekete. Arch: Steph. v. Lencsés. Gen. Perz: 1. Karl v. Ujhelyi, 2. Gabr. v. Péchy. Ob. Fisk: Paul v. Szerdahelyi, Sam. v. Vetéssy. B. Fisk: 1. Karl v. Kallos, 2. Pet. v. Korda. Craft: Jos. v. László. Weg-Kom: Paul v. Nagy. Ober-Arzt: Mart. v. Zaják, Lud. v. Tamássy. Jngen: Sam. v. Tóthfalusy. Ob. Stuhl: 1. Franz v. Gerson, 2. Franz v. Darvay, 3. Lor. v. Korda, 4. Franz v. Szuhányi. Vice-Stuhl: Ambr. v. Uray, Ign. v. Buday, Lud. v. Nagy, 2. Alex. v. Gabányi, Karl v. Szedöke, 3. Pet. v. Dózsa, Lud. v. Vályi, 4. Jos. v. Becsky, Mart. v. Csanády. Stuhl: 1. Mich. v. Oláh, Lud. v. Vörös, Joh. v. Báthory, 2. Paul v. Szaploneczay, St. v. Draskóczy, Ged. v. Sepsy, 3. Alb. v. Csepy, Pet. v. Dózsa, Karl v. Szakadáty, 4. Dan. v. Sulyok, Lud. v. Tóth, Melch. v. Bagosy, Urb. v. Boros, Joh. v. Ternyey, Ferd. v. Horváth.

10. Zemescher-Gespannschaft. (Congreg. in Zemeschwár.)

Restaur. den 28. April 1835.

Obergesp: Se. Excell. Herr Ignaz Graf Almásy von Zsádány und Török Sz. Miklós, Erbherr zu Sarkad, Commandeur des königl. ungar. St. Stephan-Ordens, k. k. wirkl. geh. Rath und Käm. Graf v. Zemesch.

Administ: Herr Franz Tihanyi von Ebeczk, k. Rath.
 Magistrat, die Herren Vicegesp: 1. Anton Deseöffy v. Csernek u. Parkö, 2. Ludwig Ambrózy v. Séden, k. k. wirtl. Kämmerer. Ob. Not: Adam v. Várkonyi. B. Not: 1. Joh. v. Tessényi, 2. Steph. v. Fischer. Archiv: Adam v. Jablonczay. Gen. Perz: 1. Steph. v. Bogma, 2. Andr. v. Ormos. Tafelbeis. mit Bez: Steph. v. Laczkovits, Ignaz v. Vizkelethy. Ob. Fisk: Joh. v. Osztoics. B. F: Karl v. Arizy. Craft: Lud. v. Slachta. Ing: Emer. v. Bürtös, Alex. v. Györy. Ob. Arzt: Franz v. Gaedinger, Mart. v. Kövér. Sek. Kom: Sigm. v. Korényi, Mik. v. Prusinszky. Kap: Ign. v. Szilágyi. Lieut: Ant. v. Szabó. Eid. Insp: Karl v. Marsovszky. 1. Im Temescher B. D. Stuhl: Joh. v. Kövér. B. Str: Mich. v. Bogma, Jos. v. Miletz (beide mit Hon. D. Str. Tit.) Stuhl: Ez. v. Kubinyi, Emer. v. Kardos, Mich. v. Hollósy. Vperz: Gabr. v. Niamesni. Nat. K: D. v. Kirovits. 2. Im Sz. Andrásér Bez. Ob. Str: Joh. v. Laczkovits. B. Str: Joh. v. Kapdebo, mit D. Str. Titel. Alex. v. Balásy. Stuhl: Jos. v. Szabó, Alb. v. Rác, Alex. v. Kumanovits. Vperz: Gabr. v. Papházy. Trans. K: Steph. v. Ballya. 3. Im Pippaer B. D. Str: Mik. v. Papházy. B. Str: Joh. v. Körtvélyesy mit D. Str. Tit. Steph. v. Csiky. Stuhl: Jos. v. Podhorányi, Ant. v. Lukáts, Georg v. Andreovits. Vperz: Franz v. Fekete. Trans. K: Jak. v. Rozer. 4. Im Verseczer B. D. Str: Ant. v. Szabó. B. Str: Alex. v. Constantinovits, Theod. v. Gyika. Stg: Andr. v. Trsztyánszky, Lud. v. Hajóssy, Joh. v. Kapdebo. Vperz: Mich. v. László. Nat. K: St. v. Dholuczky.

11. Torontaler-Gespannschaft. (Congreg. in Nagy-Beckerek.)

Restaur. den 20. Sept. 1836.

Obergesp: unbefest.

Administ: Herr Ignaz Hertelendy von Hertelend, k. k. Hofrath.

Magistrat, die Herrn Vicegesp: 1. David Gyertyánffy von Bobda, 2. Ladislaus Karácsonyi v. Beodra. Tafelbeis. mit Bezahl: Jos. v. Cicatricis, Alex. v. Trifunác. Ob. Not: Joh. v. Nagy. B. Not: 1. Ant. v. Karácsonyi mit Ober-Not. Titel, 2. Ant. Karácson v. Ivánda. H. B. Not: Konstant. von Diván, Mor. v. Oexel, Jos. v. Oexel, Jos. v. Rác, Pet. v. Nikolits, Hugo v. Parcsetics, G. v. Szöllösy. Archiv: Aug. v. Bárány. Gen. Perz: Joh. v. Gyertyánffy. B. Perz: Alex. v. Pálffy, Lud. v. Szöllösy. Craft: Georg v. Ladányi. Ob. Fisk: Joh. v. Trifunác. B. Fisk: Lud. v. Feja, mit Ober-Fisk. Titel.

H. Vice-F: Binz. v. Belánszky. Phys: Ign. v. Rajzinger, Karl v. Bobor. Ing: 1. Sam. v. Szathmáry, 2. Joh. v. Tóth. Hon. Ingen: Jos. v. Massa, Lud. v. Mayvald. Seiden-Inspr: Franz v. Pilly. Exp: Alex. v. Gesztessy. Kanzell: Franz v. Botka, zugl. Hon. Stuhlgeschw. Joh. v. Kraft, Mart. v. Doudon, Ant. v. Todor, Sigm. v. Smederevác. Kapit: Joh. v. Kostyán, zugl. Hon. Stuhlgeschw. 1. Im Nagybetekereker B. Ob. Stuhl: Alex. v. Sztankovits. Hon. D. Str: Steph. v. Karátsonyi d. j. B. Str: Steph. v. Damaszkin. Stuhl: Theod. v. Dániel, Alex. v. Szabó, Lud. v. Mattanovits. Chir: Jos. v. Harlrig. 2. Im Török Kanizsaer B. D. Str: Joh. v. Oexel. B. Str: Paul v. Koczó, mit D. Str. Tit. Stuhl: Joh. v. Keresztúry. Christoph v. Dániel. Chir: Karl Strosz. 3. Im Sz. Miklóser B. D. Str: Karl v. Fodor. B. Str: Mich. v. Sztojanovits. Stg: Dem. v. Rósa, Joh. v. Buócz, J. v. Miskovits. Chir: Mor. Schwimmer. 4. Im Új-Pécsér B. D. Str: Georg v. Parcsetics. B. Str: Mik. v. Kiss. Stg: Karl v. Duka, Walth. v. Filkovits, Georg v. Gombos. Chir: St. Ruttner. Trans. Kom: Lad. v. Kún, Walth. v. Ladányi, St. v. Lörinczy, Joh. v. Kosztolányi, Jos. v. Györfy. Sicherh. Kom: Ign. v. Vekerle, St. v. Gombócz, Paul v. Stephanovits, Joh. von Mixich.

12. Ugotschaer-Gespannschaft. (Congreg. in Nagy-Szöllös.)

Obergesp: Herr Sigmund Freiherr Perényi von Perén, kón. Rath und Tafelbeisiger der Septemviral-Tafel.

Magistrat, die Herrn Vicegesp: 1. Alexander Ujhelyi von Tisza-Ujhely. 2. Norbert Ujhelyi von Tisza-Ujhely. Ob. Not: Joh. v. Egry. B. Not: 1. Ign. v. Ferenczy, 2. Franz v. Ujhelyi. Archiv: Paul v. Zoltán. Gen. Perz: Lad. v. Morvay. Craft: August v. Ujhelyi. Ob. Fisk: Franz v. Nagyiday. B. Fisk: Franz v. Tóth. Ob. Arzt: Georg v. Sömböry. Ingen: 1. Mich. v. Gersty, 2. Ambros. v. Nagy. Ob. Stuhl: 1. Gabr. v. Vasady, 2. Lad. v. Szentpály. B. Str: 1. Jos. v. Ujhelyi, 2. Melch. v. Buttykay. H. B. Str: Andr. v. Szabó. Stuhl: 1. Alex. v. Horty, Alex. v. Gulácsy. 2. Pet. v. Zoltán, Karl v. Tegze.

Kraft 21ten Artikel 183^z, zu Ungarn einverleibte Gespannschaften.

1. Mittler-Szolnoker-Gespannschaft. (Komitatstuhl in Zilah.)

Obergesp: Herr Wolfgang Freih. Wesselényi v. Hadad.

Mag. die Hrn. Vicegessp: Lud. v. Laskay. Obnot: Joh. v. Halmágyi. B. Not: Alex. v. Gergely. Ob. Str: Alexius v. Bálint, Lud. v. Peley, Jos. v. Gergely, Sam. v. Laskay. Ob. Fisk: Karl Kiss v. Zilach. Gsp: Alex. v. Veröczy. Prot: Lad. v. Kiss. Jng: Pet. v. Ettető. Phys: Sam. v. Fazekas. Chir: Ant. Smidt, Alex. Topay.

2. Kraßnaer-Gespannschaft. (Komitatsstuhl in Kraszna.)

Administ: Herr Christoph Kállay von Nagykálló, k. k. wirkl. Räm. b.

Magistrat, die Herrn Vicegessp: Johann Szentmárjay v. Erdötelek, kön. Rath. Kriegskassa-Perz: Ladiál. v. Kováts. Ob. Not: Emer. v. Osváth. Ob. Stuhl: Sig. v. Nagy, Ant. v. Kállay, Steph. v. Szentmárjai, Pet. v. Orbán. Craft: Lad. v. Szentmárjai, Sig. v. Gazda. Arch: Lad. v. Pál. Protok: Lud. v. Nyárády. Ob. Fisk: Steph. v. Kovács. Jng: Ant. v. Andrásy. Phys: Dan. von Józsa. Chir: Franz Mustárdy.

3. Zaránder-Gespannschaft. (Komitatsstuhl in Körös-Bánya.)

Obergessp: Herr Paul Kozma v. K. Szentlélek. Mag. die Hrn. Vicegessp: Andr. v. Brády. Ob. Str: Alb. v. Hollaky. Ob. Not: Dion. v. Kozma. B. Not: Abr. v. Kriscsóry, Dan. v. Gyárfás. Kriegskass. Perz: Em. v. Batornay. Prot: Karl v. Benedek. Fisk: Moys. v. Sándor. Jng: Alex. v. Köpe. Phys: Jos. v. Dobolly. Chir: Ant. v. Lengyel.

4. Kővárer-Distrikt. (Oberkapitänstuh in Kővár.)

Administrator: Herr Ladislaus Katona v. Bátorkész. Vice-Kapit: Steph. v. Pelei. Kriegsk. Perz: Mik. v. Hosszú. Ob. Not: Lad. v. Hosszú. B. Not: Dan. v. Tiboldi. Fisk: Sam. v. Jakab. Craft: Joh. v. Buttyán. Prot: Dan. v. Tiboldi. Phys. — Chir: Jos. v. Huszár.

VIII. Löbliche Distrikte in Ungarn.

1. Fajzigen und Kumanien. (Congreg. in Jászberény.)

Graf und Richter der Fajzigen und Kumanier: Ge. k. k. Hoheit der Durchlauchtigste Prinz u. Herr Joseph, kais. Prinz u. Erzherzog v. Oesterreich, kön. Prinz v. Ungarn u. Böhmen etc. (Siehe S. 34).

Mag. die Herrn Palatinal-Ober-Kapitän: Emer. Szluha v. Verbó. Vice-Kapitän: Andr. v. Fazekas. Ob. Not: Jos. v. Mihalkovits. B. N: 1. Lov. v. Kovács, 2. Andr. v. Muhoray. Archiv: Mart. v. Bártsik. Gen.

Perz: Steph. v. Taczmán, Mich. v. Pethes. B. Perz: Jos. v. Küry. Craft: Peter v. Ujj. Ob. Fisk: Alex. v. Kálmán. B. Fisk: Lad. v. Gózon, Jgn. v. Bathó. H. B. Fisk: Greg. v. Csathó, Jos. v. Kalmár, Emer. v. Sipos, Sam. v. Várday, Franz v. Nagy, Ladislaus v. Endre d. j.

1) Im Jaßer-Bezirk. Kapitän: Lorenz v. Mako. Palatinal-Zafel-Beis: Jos. v. Eördögh, Jos. v. Barcsik. Ob. Fisk: Jgn. v. Bathó. Geschw: 1. Jgn. v. Vágó. 2. Paul v. Horváth. 3. Gabr. v. Ozorószky. Komm. Andr. v. Agoston d. j. Mik. v. Bőjthy, Joh. v. Mihalkovits. Phys: Thad. v. Pirkler. Jng: Lor. v. Bedekovits. Geld-Komm: Jos. v. Telek.

2) Im Groß-Kuner-Bezirk. Kapitän Joh. v. Illésy, Ritter des gold. Sporns. Palat.-Zafel-Beis. Andr. von Bozóky. Ob. Fisk: Alex. v. Kálmán. Hon. B. Fisk: Greg. v. Csathó. Geschw: Steph. v. Várady, Mich. v. Kenéz. Kriegs-Komm: Steph. v. Bozóky, Mich. v. Hajdú. Ob. Arzt: Gebeu v. Bibó. Jng: Emer. v. Péter. Geld-Komm: Steph. v. Új.

3) Im Klein-Kuner-Bezirk. Kap. Jos. v. Szabó in Félegyháza. Palat.-Zafel-Beis. Ladisl. v. Endre. Steph. v. Aczél. Hon. Zaf.-Beis. Emer. v. Péter; Steph. v. Szabó. Ob. Fisk: Lad. v. Gózon. Geschw, 1. Emer. v. Péter; 2. Franz v. Mótzar. Kom. Wendel. v. Balajthy, Bened. v. Maar. Phys: Jos. v. Tóth. Jos. v. Balogh. Jngen: Alexius v. Varga. Feld-K. von Bánhidi — von Balogh.

2. Die freyen und priv. Hajducken-Städte

Mag: die Hrn O. Kap: Mich. Oláh v. Nánás. B-Kap: Gabr. Nagy v. Péel. Ob Not: unbes. B. Not: Joh. v. Fogthüy. Zafelb. Pet. v. Somossy, Joh. v. Kürthy. Mich. v. Oláh d. j. Gen. Perz: Andr. v. Orosz. Ob. Fisk: Andr. v. Kovács. B. Fisk: Ant. v. Nagy. Craft. Mich. v. Mócz. Archiv: Mich. v. Somossy. Kriegs-Komm. Joh. v. Fábian. Eich. Komm. Leop. v. Ötvös. Phys. Sam. v. Kazinczy. Stadtlieut. a) in Bösörmény: Sam. v. Kovács; b) in Nánás: Pet. v. Horváth; c) in Szoboszló: Matth. v. Fogthüy; d) in Hatház: Mich. v. Csiszár; e) in Dorog: Georg v. Farkas; f) in Vámospérts: Georg v. Deák.

3. Die königl. 16 Zipser Kronstädte.

(Siehe Seite 46.)

4. Königl. freyer Krondistrikt dießseits der Theiß.

Distri.-Kapitän: Hr Ant. v. Haill. Distri.-Räthe: die Hrn Joh. v. Petrovich, Triphon v. Peits, Joh. v. Baranyay, Laz. v. Manujlovits, Georg v. Sztakits, Joh. v. Gá-

gits, Christoph v. Maróczay, Steph. v. Lednitzky.
 Ob. Not: Aron v. Joczity. B. N.: Christoph v. Vissy
 zugl. Hon. Senator. Ob. Fisk: Joh. v. Györy. Perz:
 Joh. v. Petrovits. Contr: Franz v. Jankovich. Craft.
 Steph. v. Osgyányi. Archiv: Joh. v. Joannovits.
 Exped: Marim. v. Haill. Phys. Steph. v. Dorits.
 Ingen: Joh. v. Golubovits. Bauinsp. Andr. Virág.

Königl. freyer Groß-Rifindaer-Distrikt.

Rbn. Kam. Komm: Hr Joseph v. Bene. Not.: Hr Lud.
 v. Bydeskúty.

Distrikts-Ober-Richter: Herr Lukas v. Kengyelác.

Senat.: Die Hrn Phil. v. Vajdits, Kosmas v. Raczkovits,
 Jos. v. Fehér, Dan. v. Trifunác, Joh. v. Marge-
 tits, Joh. v. Csuncsits, Mik. v. Sztojanovits. Ob-
 Not: Joh. v. Tanazevits. B. Not: Jos. v. Gradecz-
 ky. Archiv: Andr. v. Jablonszky. Ob. Fisk: Alex.
 v. Izakovits. B. Fisk: Alex. v. Sztanoevits. Craft:
 Blas. v. Nedits. Control: Benz. v. Schwarz. Ob-
 Arzt: Franz v. Krüner. Ingen. Steph. v. Dilber.
 Rentm. Georg v. Bogdanovits. Sicherh. Kom: Paul
 v. Stefanovits. Exp. Steph. v. Joannovits.

IX. Königl. Frey- und Bergstädte.

Von denen königl. Freyen Städten gehören einige
 im Betreff der höheren Rechtsprüche unter den Taver-
 nical-Stuhl, welcher in Ofen, andere unter den Perso-
 nal-Stuhl, welcher in Pesth abgehalten wird.

A. Tavernical-Stuhl.

Tavernicorum Regalium Magister (Oberster Schaz-
 meister) Se. Excell. Herr Ignaz Freiherr Edtvös v. V.
 Náminy u. (s. Seite 43. 4.)

Vice-Tavernicus: Herr Gabriel Gyurcsányi v. Mojs-
 falva (s. Pesth königl. Gerichtstafel.)

Beisitzer: Die Hrn Ablegirten der Tavern.-Städte, welche
 hiezu durch den Herrn Tavernicus berufen werden.

Notär und Referent: Herr Alexander v. Wagner, (w.
 in Pesth, Windgasse, Döringischen Haus.)

Expeditor: Herr Stephan v. Nesztor, (w. in Ofen, Fe-
 szung, Paradeplatz No. 212.)

Tavernical-Städte: Agram, Arad, Bartfeld, Debrecin,
 Eisenstadt, Eperies, Eßet, Fünfkirchen, Güns, Kar-
 pfen, Komorn, Modorn, Neufas, Sedenburg, Ofen,
 Pesth, Preßburg, Raab, Skalitz, Szathmár, Szeged-
 din, Theresstapel, Temesvár, Tyrnau, Zombor.

Anmerkung: Von den Stadtgerichten werden
 die Civil-Prozesse an den Tavernical-Stuhl appellirt,
 und von da an die hohe Septemviral-Tafel; aus-
 genommen jedoch die Criminal-Prozesse, welche von den
 Stadtgerichten, wenn es eine Todesstrafe, oder drei-

jährigen Arrest, oder 100 Stockstreiche betrifft, vor-
 her an die königl. Gerichtstafel, und bei noch verblie-
 bener Todesstrafe, im Wege der Gnade an Se. kön.
 Apostol. Majestät appellirt werden können. 1791: 43.

B. Personal-Stuhl.

Personalis Praesentiae Regiae in Judiciis Locum
 tenens (Stellvertreter des Königs in Gerichtssachen-
 Herr Panfraz Somsich v. Sáard (s. Pesth, königl.
 Gerichtstafel.)

Beisitzer: Die Herrn Beisitzer der königl. Gerichtstafel,
 welche durch den Herrn Personal berufen werden.

Notär und Referent: Herr Stephan v. Melczar, Rbn.
 Direktoral-Fiskal, (w. in Pesth, Rosenplatz Nr: 395.)

Personal-Städte: Altsohl, Bößing, Gran, Kopreiniz,
 Karlstadt, Kesmark, Kreuz, Leutschau, Pösega, Rußt,
 Stuhlweißenburg, St. Georgen, Trentschin, Warae-
 din, Zeben; ferner alle k. Fr: Bergstädte, nämlich,
 Bries, Dilln, Frauenbach, Königsberg, Kremniz,
 Liebethen, Neusohl, Puffanz, Schemniz; zuletzt wer-
 den die XVI. Zipser-Städte auch hiesher gerechnet.

1. Anmerkung: Von den Personalstädten werden
 die Civil-Prozesse an den Personalstuhl appellirt, aus-
 genommen jedoch die königl. Frey. Bergstädte, welche zuerst
 noch an das Gericht der vereinigten Sieben Niederungar-
 ischen Bergstädte appelliren, und dann an den Personal-
 stuhl. Die erwähnten sieben Bergstädte (von den Frauen-
 bach ausgeschloffen ist,) halten ihre Sitzungen in Schemniz,
 wo der Kremnizer Ablegirte präsidiert, und nur in dessen
 Abwesenheit der Schemnizer, vermög Alters-Ordnung. I. Von
 dem Gerichte der sieben Bergstädte wird eben so, wie von
 dem Provinzial-Gerichte der Zipser XVI. Städte an den
 Personal-Stuhl und nicht weiter appellirt. Die Criminal-
 Prozesse werden an die königl. Gerichtstafel appellirt, wie
 wir es oben bei den Tavernicalstädten angemerkt haben.

2. Anmerkung: Von den Markgerichts-Urtheilen der
 Städte hat laut 183₂ 18 §: 19; ebenfalls keine Appella-
 ta Statt.

1. Altsohl (Zölyom wurde k. Freist. 1342.)

Mag. Die Hrn Stadt-R.: Cam. v. Sztresenitzky.
 Rathsh: 1. Andr. v. Dúzsegh. 2. Jos. v. Kozatssek,
 zugl. Stadthauptm. 3, 4, 5, unbesetzt. Ob. Not. Dan.
 v. Alitisz zugl. Fiskal. B. Not. Jos. v. Kártik. Kanzel.
 Joh. v. Dúzsegh. Vorm. Joh. v. Róth. Stadt-Einn.
 Karl v. Lange. Stadt-Rámm: Joh. v. Molitorisz.
 Wais. Vat. Joh. v. Kanka. Stadt-Dekon: Jos. v.
 Hanka. Waldmeist: Aloys v. Kubányi. Chir: Joh.
 v. Ficzei. Wahlbürger 64. Einw: 1700.

2. Arad (Arad wurde k. Freistadt 1826.)

Restaur. den 25. Aug. 1834.

Mag. Die Hrn Bürgerm: Dom. v. Heim. Stadt-Richt:
 Lazar v. Mihályovits. Stadt-Ráthe: Albert v. Fran-

azély, Basíl. v. Petrovits, Franz v. Scherfeneder, Georg v. Szekulits, Joh. v. Lukácsy zugl. Stadth. Paul v. Joannovits, Joh. v. Szergel, Gábr. v. Jankovits. Ober-Not: Theod. v. Serb, Tafelbeisitzer des Tschanad. Com. B. Not: Jos. v. Imrey zugl. H. Ob-Not: Aft. Joh. v. Sarlot, Hon. B. Notäre: Emer. v. Blaskovits, Constant. v. Pullio zugl. Protokollist. Exp. Ludw. v. Kún. Ob. Fisk: Joh. v. Czucz. B. Fisk: Andr. v. Sztankovits. H. B. Fisk: Jos. v. Klein, Jak. v. Szeiler, Emer. v. Majer, Const. v. Alexandrovits. Buchh. Andr. v. Boros, St.-käm: Ant. v. Frits. Contr: Dem. v. Alexits. Steuerein: Const. v. Mihajlovits. Contr: Bonavent. v. Szalay. Waisenv: Joh. v. Tengg. Contr: Jos. v. Orlovits. B. St. Käm: Ant. v. Liszter. Grundbv. Ant. v. Domjan. Archiv: Paul v. Serb. Vorm: unbesezt. B. Vorm: Georg v. Fruscha. Jng. Ad. v. Herr. Phys: Joh. v. Kreszitts. Wahlb: 60. Bevölk: 15000.

3. Bartfeld (Bártfa, Abaujv. C. wurde königl. Freistadt 1324.)

Mag. Die Hrn Bürgerm. Jos. v. Tomcsányi. Stadt-R: Kaspar v. Szepesházy. Senat: Joh. v. Mokossinyi, Franz v. Bentsik, Steph. v. Kéler zugl. Kommiss. der Bäder, Joh. v. Zamborszky, Karl v. Semsey, Joh. Vitkovszky, Mich. v. Böhm, Steph. v. Ratvay, Joh. v. Kulkay, Aloys v. Krinner. Ob. Not: Franz v. Petróczy. B. Not: Steph. v. Fábry. Ob. Fisk: Lud. v. Medveczky. B. Fisk: Ant. v. Markovits. Steuer-Ein. Alex. v. Szabó. Contr. Jos. v. Csák. Arch. Franz v. Miskovszky. Wais. B. Andr. v. Havassy. Exp. Joh. v. Csizér. Wald-Jusp. Alex. Rochlitz. Vorm. Adam v. Posch. Ob. Arzt: Franz v. Horváth. Einn: 5700.

4. Böfing (Bazin, Preßb. C. wurde k. Freist. 1647.)

Mag. Die Hrn Bürgerm: Joh. v. Szloboda. Stadt-R: Math. v. Jandli. Rathsh. Gabr. v. Abel, Kajet. v. Schnabel, Gottfr. v. Pauer, Job. v. Haasz, Mich. v. Kothmár zugl. Stadthauptm. Ob. Not: Gabr. v. Abel. B. Not: Joh. v. Pollner. Ob. Fisk: Ferdin. v. Kanovits. Buchh. Sam. v. Benzur. Einn: Wilt. v. Szloboda. Käm. Joh. v. Kothmár. Waldauff. Franz v. Vikar. Stadt-Def: Mich. v. Olsay. Wais. Vat: Sam. v. Steper. Berg-M: Pet. v. Doppler. Phys. Jos. v. Mászny, Pet. v. Jordan. Vormund: Ferd. v. Szloboda. Wahlbüng: 30. Bevölk. 4800.

5. Bries (Breznobánya, Soler. C. wurde königl. Freistadt 1650.)

Mag. Die Hrn Stadt-R.: Sam. v. Lámer. Rathsh: Joh. v. Hudoba, zugl. Waisenv. Jos. v. Vagner, Joh.

v. Árvay, Joh. v. Benkó, Alex. v. Lehoczky, zugl. Stadthauptm. Joh. v. Molcsányi. Ob. Not: Joh. v. Kilvády. B. Not: Joh. v. Csernák. Ob. Fisk: Sam. v. Bankó. Archiv: Mich. v. Zachar. Einnehm: Jos. v. Májovszky. Käm: Georg v. Teszák. Vormund: Joh. v. Engler. Phys: Jos. v. Fleischer. Wahlbürger 45. Bevölk: 9500.

6. Debresin (Debreczen, Bihar. C. wurde königl. Freistadt 1715.)

Mag. Die Hrn Stadt-R: Daniel v. Rakovszky. Bürger-M: Franz Miklósy v. Radvány. R. Assess. Rathsh: Dan. v. Komlósy, Friedr. v. Porozlay, Gabriel v. Dömsödy, zugl. Stadthauptm. Dan. v. Simonffy, Mich. v. Kenessey, Alex. v. Nagy, Jos. v. Deretskey, Steph. v. Beiler, Karl v. Bárcsay, Gabriel v. Nánásy. Ob. Not: Karl v. Vámosy. B. Not: Steph. v. Csathó, Karl v. Pfanschmid. Ob. Fisk: Sam. v. Medgyasszay. B. Fisk: Steph. v. Tikos, Ladisl. v. Komlóssy. B. Stadthauptm.: Kolom. v. Blaskovits. Exped. Jos. v. Tikos. Vorm: Jos. v. Vészey, Einnehm: Sam. v. Szabó. Hauskaf. Perz: Anton v. Komáromy. Kontr: Em. v. Lengyel. Waisenk. Perz: Gabr. v. Simonffy. Kontr. Mich. v. Juhász. Buchh: Joh. v. Szentpétery, Steph. v. Kováts. Phys: Sam. v. Zilahy, Jos. v. Zsebök. Jng: Sam. v. Liskay. Wahlbürg: 60. Bevölk: 50000.

7. Dikln (Béla-Bánya). (Siehe Schemnitz.)

8. Eisenstadt (Kis-Marton, Oedenb. Com. wurde kön. Freystadt 1648.)

Mag. Die Herren Stadtrichter: Joh. v. Plankenauer. Rathsh: Georg v. Baptiszt, Math. v. Strodel, Joh. v. Duzár, zugl. Ob. Not. Thad. v. Seitz, zugl. Stadt Hauptm. Ant. v. Mohr, Ferd. v. Raaber. Vorm: Jgn. v. Lichtenstein. Phys: Math. v. Lisl. Wahlbürger 36. Bevölkerung: 3000.

9. Eperies (Eperjes, Eschar. Com. wurde königl. Freistadt 1324.)

Mag. Die Hrn Stadtrichter: Steph. Dienes v. Zebegnyö. Bürgerm: Jos. v. Szepesházy. Rathsh: Franz v. Fuhrmann, Jgn. Urban von Béhárfalva. Andr. v. Kriebel, Franz v. Lenhard, Mich. v. Beör, Karl v. Podhorány, zugl. Stadthauptm. Jgn. v. Krausz. Ob. Not: Jgn. v. Balzam. B. Not: Steph. v. Requinay. Ob. Fisk: Steph. v. Laczko. B. Fisk: Ern. v. Kriebel. Vorm: Franz Mausch v. Farkassalva. Archiv: Jgn. Zsarnay v. Zsárno. Buchh: Joh. v. Podhoránszky. Stadt-Einn: Lad. v. Hegedüs. Kontr:

Jgn. M. usch von Farkasfalva. Adj. Jgn. v. Szkála. Waif. Bat: 1. Ant. Urbán von Behárfalva. 2. Karl v. Noszticzius. Phys. Andr. v. Kreith. Hon. Phys: Mart. v. Hlatky. Sam. v. Rochlitz. Chir: Karl Paulusz. Waldm: Andr. v. Fuhrmann. Bau-Zusp: Georg v. Csapkay. Markttricht: Steph. v. Kováts. Weg-Zusp: Joh. v. Zgolay. Wald-Zusp: Joh. v. Reiner. Spital-Zusp: Ant. v. Wagner. Kirchen-Bat. Mart. v. Hlaváts.

10. Frauenbach (Nagy-Bánya, Szathm. C. wurde könlgl. Freistadt 1347.)

Mag. Die Hrn Stadtrichter: Paul v. Stand. Hauptm.: Sam. v. Kerekes. Rathsh: Franz v. Gellért. Steph. v. Maholányi, Joh. v. Cseh, Paul v. Horváth, Joh. v. Szántó. Sigm. v. Legenyi. Ob. Not: Otto v. Toperczer. B. Not: Joh. v. Kerekes. Ob. Fisk: Joh. v. Papp. B. Fisk: Thom. v. Csákay. Archiv: Aug. v. Kraff. Vormund: Jakob v. Winterhalter. Phys: Melchior v. Fésüs.

11. Fünfkirchen (Pécs, Barany. Com. wurde könlgl. Freistadt 1780.)

Mag. Die Herren Stadt-R.: Mich. v. Pirger. Bürgerm. Karl v. Dollinger. Rathsh: Jos. v. Pajnády. Ignaz v. Laczkovits, Mich. v. Poszek, Joh. v. Spisz, Mart. v. Bajer, Jgn. v. Furtinyi, Emer. v. Veszits, Math. v. Nagy, Dan. v. Hauer, Ferd. v. Patkovits. Ob. Not: Mich. v. Pintér. B. Not: Joh. v. Jellasits. Ob. Fisk: Franz v. Fábry. B. Fisk: Ignaz v. Arvay. Archiv: Jgn. v. Frisman. Buchh: Joh. v. Sütkey. Stadt-Einn: Joh. v. Paulovits. Contr. Franz v. Poszlavszky. Waif. Bat: Ant. v. Schneckenberger. Grundb. Verw: Lad. v. Luzsovits. Wein-Steuer-einn: Joh. v. Kóbor. Waldber: Georg v. Klobucharich. Kirchenf. Ein: Mich. v. Zook. Spit. Zusp: Jos. v. Simon. Armenh.-Zusp: Thom. v. Mundszhard. Stadt-Geint: Emer. v. Laczkóvits. Weg-K: Andr. v. Veszits. Vorm: Jos. v. Pucher. Jngen: Ein. v. Novák. Phys: Jos. v. Patkovits. Chirurg: Andr. v. Gerdenits. Wahlb. 90. Bevölk: 10000.

11 $\frac{1}{2}$ Gölnicz (Zipser Gesp. wurde privilegirte Bergstadt 1250.)

Mag. Die Hrn Stadtr: 1 Joh. Mich. v. Breuer d. j. 2. Jak. v. Tremko. D. Vorm: Joh. v. Tremko. Rathsh: Jos. v. Schneider, zugl. Waif. B. Joh. v. Tatarko. Ant. v. Stark, zugl. Ob. Not. Jak. v. Mischlenszky Ad. v. Hermély, Jos. v. Hiszem, zugl. B. Not. Fisk: unbesetzt. Phys. Mart. v. Hartmann. Kas. Verz: Ant. Rác. Wahlmān: 24. Einn: 7000.

12. Gran (Esztergam, Gran. C. wurde f. Freist. 1708.) Restaur. den 20. Nov. 1836.

Mag. Die Herren Bürgerm: Franz v. Krakovitzer. Stadt-R: Basil. v. Tarkovits. Hauptm: Steph. v. Pinke. Rathsh: Emer. v. Horváth, Jos. v. Heliser, Rud. v. Maurovich. 4 Stellen unbesetzt. Ob. Not: Steph. v. Menyhard. B. Not: Steph. v. Takáts. Ob. Fisk: Mich. v. Kiss. B. Fisk: Franz v. Viola. Steuer-Einn: Steph. v. Koksa. Kontr. Jos. v. Kolosváry. Adj: Joh. v. Malina. Waifen-B: Emer. v. Hekkel. Kontr. Franz v. Kakas. Adj: Franz v. Homaiszter. Archiv: Georg v. Roik. Protok: Jgn. v. Hartmann. Exp: Joh. v. Szaller. Phys: Karl v. Palkovits. Chir: Joh. v. Csetno. Postadmin: Georg v. Homaiszter. Vorm: And. v. Niedermann. Wahlb: 60. Bev. 8500.

13. Güns (Köszeg, Eisenb. Com. wurde könlgl. Freistadt 1649.)

Mag: Die Herren Subst. Stadt-R: Joh. v. Schildhauer. Rathsh: Steph. v. Krug, Franz v. Hege düs, Joh. v. Pernhofer, Sig. v. Füh, Joh. v. Ertl. Jos. v. Seifert, Karl v. Nagy, zugl. Stadthauptm. Ob. Not: — B. Not: Sam. v. Donassy. H. B. Not: Ant. v. Stettner. Ob. Fisk: Joh. v. Artner. B. Fisk: Sam. v. Hutter. Vorm: Andr. Polszter. Stadtkämm: Gottfr. Schwarz. Kontr. Emer. Marton. Waif. Bat: Franz v. Wagner. Kontr. Andr. v. Rezner. Phys: Mich. v. Bless. Gemeinde-Glieder 60. Einwohner 5600.

14. Karpfen (Korpona, Soler Com. wurde könlgl. Freistadt 1244.)

Mag. Die Herren Subst. Stadt-R.: Andr. v. File, Gerichtstaf. Weis: Rathsh: Sam. v. Plachu, Gerichtstaf. Weis: Joh. v. Szalanim, Joh. v. Fogt, zugl. Stadthauptm. Subst. Rathsh: Joh. v. Pajor, Gerichtstaf. Weis, zugl. Ob. Not. Joh. v. Mikulassy, zugl. B. Not. Ob. Fisk: Felix v. Amman. B. Fisk: Sam. v. Tablitz. Steuer-Einn: Mich. v. Philadelph. Kontr: Jort. v. Niklós. Phys: Joh. v. Kovácsy. Ueberreit: Franz v. Palkovits. Vorm: Jos. v. Gunisch. Waif. Bat. Raj. v. Mészáros. Kanzell: Lud. Libertinyi. Gabr. Görgey. Ad. Babulik. Wahlb. 60.

15. Kaschau (Kassa, Abaujw. Com. wurde könlgl. Freistadt 1244.)

Mag. Die Herren Stadt-R. Joh. v. Fedák. Bürgerm. Karl v. Virkner. Hauptm: Alex. v. Haske. Rathsh: Franz v. Spornakovits, Karl v. Fischer, Andr. v. Antalfy, Sam. v. Fried, Joh. v. Aranyosy, Sam. v. Melczel, Joh. v. Szécsy, Franz v. Gotzigh,

Karl v. Aringer, Alex. v. Farkas. Ob. Not: Leo v. Stilller. B. Not: Lud. v. Ujházy. Ob. Fisk: Jos. v. Bálintsy. B. Fisk: Lud. v. Dobay. Vorm: Joh. v. Kloczko. Phys: Friedr. v. Sihulsky. Wahlb. 60. Bevölk: 12000.

16. Késmark (Késmark, Zipf. Gesp. wurde königl. Freistadt 1380, und zum zweitenmal 1655.)

Mag. Die Herren Stadt-R: Paul v. Engel, Rathsh: Emer. v. Arnold, Mart. v. Petrik, Aman v. Smith, Wenzel v. Mathey, zugl. Stadthauptm. Jos. v. Führmann, Franz v. Roth, Georg v. Stenczl, Anton v. Engelmayer. Ob. Not: Paul v. Kéler. B. Not: Ignaz v. Hauptman. Ob. Fisk: Paul v. Vester. Waisenv. Jak. v. Scholz. H. B. Fisk: Val. v. Scholz. Vorm: Ant. Alexander. Waldm: Mart. v. Dulovits. Bau-Insp: Joh. Johann. Steuer-Einn: Joh. Raisz. Kontr: Emer. v. Beck. Phys: Greg. v. Tatrav. Wahlb: 50. Bevölk: 4500.

17. Komorn (Komárom, Komorn. Gespans. wurde königl. Freistadt 1751.)

Mag. Die Herren Stadt-R: Jos. v. Amtman. Rathsh. Jos. v. Strahler, Franz v. Tolnay, Gabr. v. Laky, Jos. v. Russay, Jos. v. Gutmann, Franz v. Kosár zugl. Stadthauptm. Ob. Not: Lad. v. Borbély. B. Not: Steph. v. Illés. Ob. Fisk: Eug. v. Amtman. B. Fisk: Steph. v. Sipöcz. H. B. Fisk: Steph. von Pajor, Alex. v. Czike, Franz v. Kovács. Vorm: Jos. v. Pöckl. Steuer-Einn: Karl v. Helczl. Stfäm: Franz v. Hidas. Waisenvat: Jos. Jókay von Ásva. B. Stfämm: Jos. v. Miklösovits. Archiv: Jos. von Rauch. Kanzell: Jos. v. Bognár zugl. Exp. Ign. v. Kollár, Andr. v. Mechtler. Diur: Joh. v. Zuber. Zug: Joh. v. Jösa. St. Lieut: Karl Laiszle. Platzf: Franz Milkovits. Phys: Dan. v. Kalmár. Chir: Franz v. Pöczel. H. Chir: Jak. v. Toth. Ludw. v. Mikolay. Wahlb: 60. Bevölk: 17,500.

18. Königsberg (Újbánya, Barscher. Com. wurde fön. Frei- und Bergstadt 1345.)

Mag. Die Herren Stadt-R: Joh. v. Matzkó. Rathsh: Math. v. Hulényi, Franz v. Vallovits, Joh. v. Ertl zugl. Stadthauptm. Georg v. Klein, Thom. v. Haláczy, Jos. v. Szokoly. Ob. Not: Math. v. Hulényi. B. Not: Steph. v. Pásztvay. Ob. Fisk: Sigm. Sebestyáni. Graff: Fer. v. Moosigay. Einn: Joh. v. Petyko. Contr: Jos. v. Szokoly. Zug: Sim. von Enczensperger. Vorm: Kaspar Matzkó. Wahlbürg: 60. Bevölk: 4500.

19. Kremnitz (Körmözt-Bánya, Barsch. Com. wurde f. Frey- und Bergstadt 1100.

Mag. Die Herren Subst. Stadt-R: Isaaq v. Neuschl. Subst. Bürgern: Matth. v. Remenár. Subst. Stadthauptm: Ign. v. Elezenbaum. Rathsh: Joh. von Schindler. 4 Stellen unbesetzt. Ob. Not: Moys von Salix. B. Not: Ignaz v. Ludvig. Ob. Fisk: Ant. v. Campione, der jüng. Vorm: Ant. v. Campione d. ält.

20. Leutschau (Löcse, Zipser Com. wurde königl. Freystadt 1242.)

Restaur. den 17. Juli. 1837.

Mag. Die Herren Stadt: Emer. v. Andaházy. Bürgern: Joh. v. Prachary. Stadthauptm: Joh. von Seide. Stadtrath: Joh. Mich. v. Fuchs, Franz von Danielisz, Ant. v. Springer, Andr. v. Lány. B. Not: Friedr. v. Kaiser. B. Not: Lud. v. Novák. Ob. Fisk: Joseph v. Madács. Vice-Fisk: Friedr. v. Rombauer. Emer. v. Andaházy. Hon. B. Fisk: Jos. v. Madács. Arch: Karl v. Veber. Einn: Dan. v. Koch. Kontr: Franz v. Smetana. Kassa-Adj. Christoph v. Amtman. Waisenvat: Karl v. Páter. Stadt-Wirthsch. u. Bau-Insp: Wilhelm Klug. Waldm: Joh. Seide. Förster: Dan. Hahn. Phys: — Chir: Andr. Osterlam. Vorm: And. Plenczner, Vice-Vorm: Jos. Scherfel, Joseph Klingenthal, Karl Édeskúty. Wahlbürger 40. Bevölk: 5000.

21. Libethen (Libet-Bánya, Barscher Com. wurde fön. Frei- und Bergstadt 1379.)

Mag. Die Hrn Stadt-R: Mathias v. Boda. Rathsh: Jos. v. Ivanits, Joh. v. Petikó, Jos. v. Ferkovits. Thom. v. Kmety, zugl. Stadthauptm. Ob. Not: Ant. v. Heinrich. Ob. Fisk: Mart. v. Thaisz. Vorm: Andr. v. Randuska.

22. Maria-Theresiopel (Szabatka, Batsch. Com. wurde fön. Freistadt 1779.)

Mag. Die Herren Stadt-R: Simon v. Mukits der Batscher-Gesp. Gerichtstafel-Beis. Bürgern: Joseph v. Szárits. Stadthptm: Sim. v. Skenderovits. Rathsh: Jos. v. Antunovits, Jos. v. Czorda, Jos. v. Macskovits, Sim. v. Kuluncsits, Balth. v. Jósits, Georg v. Vilov, Mich. v. Bacsich zugl. Ob. Not. Steph. v. Kuluncsits, Greg. v. Pertits, Jos. v. Kádár. Ob. Not: Mich. Bacsits zugl. Rathsh. B. Not: Franz v. Zomborcsevits. Aft: Gottfr. v. Arnold. Ob. Fisk: Moys v. Demerátz. B. Fisk: Johann v. Pöpvits. Arch: Sim. v. Loosz. Vice-Stadth: Steph. v. Lénárd. Waisenvat: Greg. v. Vojnits. Kontr: Ant. v. Hofbauer. Steuer-Einn: Math. v. Hofbauer. Kontr: Joh. v. Vojnits. Stadtfämm.: Alex. v. Markovits

Kontr: Joh. v. Vojnits. Buchh.: Demet. v. Sztoj-
kovits. B. Buchh.: Paul v. Bobus. Vorm: Rif. v.
Gyelmis. Ob. Arzt: 1. Ant. v. Kovács. 2. Binz. v.
Zomboresevits. Chir: 1. Georg v. Szemecskay.
2. Eugen v. Szibenbürger. Bevölk: 33,500.

23. Modern (Modor, Preßb. Com. wurde königl.
Freistadt 1607.)

Mag. Die Herrn Stadt-R: Johann v. Jurenák. Bür-
germ: Paul v. Heriban. Rathsh: Georg v. Trem-
mel, Joh. v. Emresz, Franz v. Targovchich, Pet.
v. Stálits. Ob. Not: Alb. v. Szajbely. B. Not: Mich.
v. Heusel. Ob. Fisk: Karl v. Bittó. B. Fisk: Karl
v. Tremmel. Buchh: Jos. v. Otto. Steuer-Einn:
Paul v. Waltersdorfer. Waisenvat: Joh. v. Rátz.
Kämmer: Sam. v. Bukva. Waldm: Jos. v. Alster.
Bergm: Sam. Dorda und Jgn. Dittmansberger.
Vorm: Karl v. Mayer. Phys: Jos. v. Korompay.
Wahlbürger 30. Bevölk: 4900.

24. Neusatz (Újvidék, Batsch. Com. wurde königl.
Freistadt 1751.)

Mag. Die Herren Stadt-R: Euthim. v. Joannovits.
Bürgerm: Joh. v. Körber. Stadthauptm: Joh. v.
Kamber. Rathsh: Jgnaz v. Stvrteizky, Karl von
Gregus, Franz v. Láng, Paul v. Heger, Paul v.
Popovits, Karl v. Joannovits, Greg. v. Szávits,
Paul v. Ivannovits, Joh. v. Hadschits. Ob. Not:
Sigm. v. Hueber. B. Not: Mich. v. Nicolits. Hon.
B. Not: Luf. v. Milankovits, Paul v. Sztojanovits.
Konst. v. Nikolits. Ob. Fisk: Elias v. Sztojanovits.
B. Fisk: Joh. v. Jessik. Hon. B. Fisk. Gregor. v.
Jovschits. Joh. v. Raits. Archiv: Joh. v. Milla-
schevits. Akt: Peter v. Csakra, Pet. v. Silits. Prof.
u. Exped.: Athan. v. Trirkovits. Waisenvat: Thim.
v. Milassinovits. Contr: Mich. v. Nikolits. Wald-
Jusp: Thom. v. Nikolits. Jng: Laz. v. Urossevits.
Ob. Craft.: Ant. v. Funták. B. Cr.: Pet. v. Sza-
randa. Steuer-Einn: Georg v. Fleischer. St. Käm.
Konst. von Popovits. Contr: Ant. v. Joannovits.
Grundb. Verw: Bened. v. Daun. Phys: Alex. v. Di-
mits. Chir: Joh. v. Fleischer, Moys v. Kukats-
kay. Stadt-Defon: Pet. v. Tyulumovits. St. Kom:
Karl Issekucz. Sicherh. Komm: Basil. Gruits. Leop.
Franszky. Vorm: Sabb. v. Popovits. Bevölk. 17500.

25. Neusohl (Besztercze-Bánya, Zoler Gesp. wurde
fön. Frei- und Bergstadt 1255.)

Restaur. den 26. Jan. 1835.

Mag. Die Herren Stadt-R: Joseph v. Glabits. Bür-
germ: Mich. v. Rarusz. Rathsh: Math. v. Szino-

vitz, Magim. v. Ondrejkovits. Jos. v. Szvetnyitz-
ky, Karl v. Inviti, Karl v. Vecker, Mich. v. Fi-
scher, Leop. v. Pierl, Franz v. Némethy, Moys
v. Schenko, Andr. v. Czilchert, zugl. Stadthptm.
Ob. Not: Joh. Jos. v. Szumrák. B. Not: Steph.
v. Petykó. Ob. Fisk: Andr. v. Drexler. B. Fisk:
Karl v. Szigethy, zugl. Archiv. Käm. Joh. Schön,
St. Einn: Karl Pettyko. Craft: Jgn. Weiss. Wirth-
schafts-Jusp. Karl Horcsek. Wald-Jusp. Mich.
Komáry. Vorm: Ludm. Kolbenhajer. Phys: Karl
Vecker. Bevölk: 4600.

26. Dedenburg (Soprony, Dedenb. Com. wurde
fön. Freistadt 1342.)

Mag. Die Herren Bürgerm: Franz v. Vághy, Komit.
Assessor und Mitglied der ungar. gelehrten Akademie.
Stadtricht: Franz v. Leitner. Stadthauptm: Fried.
v. Martini. Rathsh: Jos. v. Paczil, And. v. Fabri-
czius. Cor. v. Oeffner, Joh. v. Neymeyer, Karl
v. Würth, Gottl. v. Reichenhaller, Sam. v. Ber-
tók, Pet. v. Pfeiffer, Fried. v. Martinyi. Ob. Not:
Joh. v. Ertl. B. Not: Steph. v. Krenosz. H. B. Not:
Lud. v. Proszvimmer und Math. v. Dorn. D. Fisk:
Lud. v. Artner. B. Fisk: Karl v. Mumb, Jos. v.
Reichenhaller, Aug. v. Thekus. Akt: Lud. v. Petko.
Arch: Paul v. Schultz. Jng: Math. v. Hasenauer.
Buchh: Joh. v. Hohenecker. Adj: Ferd. v. Trit-
temel. Käm: Ed. v. Raisch. Adj: Mich. v. Simo-
niz. Einn: Mich. Kropf. Kontr: Franz v. Takács.
Defon: Jos. v. Pfeiffer. Waldm: Jgnaz von Ditz.
Magaz: Franz v. Müller. Phys: Sam. v. Zsolnay.
Jos. v. Ziller. Vorm: Ferd. v. Kanya und Adam v.
Pruiman. Wahlb: 60. Bevölk. 13500.

27. Ofen (Buda. Siehe zweite Abtheilung).

28. Pesth (Pest. Siehe dritte Abtheilung).

29. Preßburg (Posony).

(Preßb. C. wurde f. Freist. 1291.)

Magistr. Die Herren Stadtrichter: Anton von Namer,
Mitglied mehrer. gelehrten Gesellschaften. Bürgerm:
Jonas von Kettner. Rathsh: Binzenz von Sessel,
Simon v. Weber, Georg v. Gyurikovits, Mitglied
mehrer. gelehrten Gesellschaften. Michael von Roth,
Christian v. Bauer, zugl. Stadthauptm. Paul v. Su-
nyal, Karl v. Ferenczy, Oberstwachmeister der Bür-
ger-Miliz, Joh. v. Bartl. Ob. Not: Andr. v. Bed-
narits, B. Not: Karl v. Lang. Gerichtsakt: Heincr.
v. Justi. Magistr. Akt: Jos. v. Merkacz. Registr:
Bernhard v. Vecsera. Ob. Fisk: unbesetzt. B. Fisk:

Jos. v. B. jtsy. Buchh: Ignaz v. Klausz. Cinn: Karl v. Kettner. Adj: Joh. v. Etzelberger. Räm: Lorenz v. Eisner. Adj: Jul. v. Kroher. Wais. Vat: Georg v. Dobbeltmann. Contr: Mich. v. Nabats. Jug: Joh. v. Müller. Waldm: Karl v. Imely. Phys: Jos. v. Endlinger, Gottlieb v. Würzler. Vorm: Franz v. Schreiner. Aktuar: Lrv. v. Eisner, Ladisl. v. Weiss. Wahlb: 100. Bevölk. 32000.

30. Puffanz (Baka-Bánya).

(Honter Com. wurde k. Freis- und Bergst. 1686.)

Mag. Die Herrn Stadtricht: Ant. v. Petrovits. Ob. Not: Joh. v. Krasztinay. Rathsh: Mich. v. Jesovits, zugl. Stadthauptm. Joh. v. Szokol, Steph. v. Firitzky. B. Not: Jgn. Piskko. Buchh: Paul v. Kevitzky. St. Cinn: Mart. v. Firitzky. Stadtk. Cinn: Ant. v. Otsovszky. Stadt-Def: Mich. v. Adamyk. Vorm: Steph. v. Novák. Wahl-B: 40. Bevölk: 2500.

31. Raab (Győr).

(Raaber Com. wurde k. Freist. 1742.)

Restaurat. am 12. April 1836.

Mag. Die Herrn Stadtricht: Joh. v. Czech. Bürgerm: Jos. v. Steffanits. Stadthauptm: Mich. v. Zánthó. Rathsh: Mich. v. Szakáts, Joh. v. Fray, Ignaz v. Mayerhoffer, Franz v. Anvander, Jos. v. Csáby, Joh. v. Kajda, Joh. v. Legény, Aug. v. Beke, Franz v. Tomencsek. Ob. Not: Steph. v. Korbonits. B. Not: Lud. Berzauter. Ger. Not: Steph. v. Mendel. Ob. Fisk: Joh. v. Gültig. Grundbuch-Berw: Joh. v. Landherr. Erakt: Jos. v. Klimisch. Steuer-Ein: Joh. v. Csillag. E. t. Vient: Paul Bugli. Vorm: Joh. Ecker. Jug: Joh. Szajdenschwarz. Phys: Ant. v. Karpf. Wahlb: 60. Bevölk: 13500.

32. Rust (Rust).

(Oedenb. C. wurde k. Freistadt 1681.)

Mag. Die Herrn Stadtricht: Ant. v. Mártony. Rathsh: Andr. v. Frantz, Sam. v. Schreiner, Ant. v. Hackstock. Ob. Not: Paul v. Weninger, zugl. Rathsh. B. Not: Karl v. Döbrentey. Fisk: Lud. v. Artner. Vorm: Franz v. Kadnár. Stadtkämm. und St. Ein: Gottl. v. Lang. Chir: Joh. Justus. Wahlbürg: 60. Bevölk: 1500.

33. Sankt-Georgen (Szent-György).

(Preßb. C. wurde k. Freist. 1647.)

Restaur. am 30. März 1837.

Mag. Die Herren Stadtricht: Joh. v. Schuster. Bürgerm: Samuel v. Márton. Stptm: Emer. v. Szegner. Rathsh: Joh. v. Vlahovszky, Joh. v. Máthé,

Franz v. Mongold, Lud. v. Sandtner, Paul v. Bogner. Ob. Fisk: Paul v. Skultéty, Assessor mehrerer Gespannschaften. Ob. Not: Karl v. Koleszik. B. Not: Paul v. Fischer. Buchh: Christ. Hanzlitsek. Cinn: Karl Burghard. Räm: Andr. Stupal. Wais. B: Mich. Sranczer. Vorm: Joh. Hatvany. Gehülf: Mich. Bednarits, Andr. Denk. Wahlb: 30. Bevölk: 3200.

34. Szathmár-Némethi (Szatmár-Németi).

(Szatm. C. wurde k. Freistadt 1715.)

Mag. Die Herrn Stadtricht: Georg v. Jeney, Com. Assess. Bürgerm: Anton v. Csermák. Stadthauptm: Georg v. Sóos. Rathsh: Joh. v. Szentpétery, Mich. v. Orbán, Joh. v. Mihalaky, Ant. v. Málik, Gabr. v. Esze, Franz v. Job, Pet. v. Papp, Joh. v. Dobos, Jos. v. Békessy. Hon. Rathsh: Jos. v. Mándy, Franz v. Lukácsy, Mich. v. Nagy, zugl. Ob. Not. B. Notär: 1. Georg v. Zsiga, 2. Mich. v. Barta. Ob. Fisk: Jos. v. Szatmáry. B. Fisk: Andr. v. Sztanáczy. Vorm: Mich. v. Joó. St. Cinn: Mikol. v. Juhos. Haus-k. Cinn: Mich. v. Haulik. Buchh: Gabr. v. Job. Wais. B: Lud. v. Várallyai. Arch: Andr. v. Beöthy. Exp: Aler. v. Laky. St. Def: Sam. v. Makay, Wein-Inspr: Benj. v. Gáthy, Alex. v. Csermák. Komm: Andr. v. Joó. Jug: Sam. v. Lazza. Phys: Joh. v. Pekáry. Bevölk: 9500.

35. Szegedin (Szeged).

(Csongrád. C. wurde k. Freistadt 1715.)

Mag. Die Herren Stadtrichter: Jos. v. Kiss. Bürgerm: Joh. v. Petrovits. Stadthauptm: Franz v. Müller. Rathsh: Joh. v. Pálly, Emer. v. Hódy, Franz v. Szluha, Joh. v. Gerencsér, Jos. v. Kolb. Paul v. Lengyel, Paul v. Tary, Georg v. Vöber. Subst. Rathsh: Ant. v. Silber. Hon. Rathsh: Mik. v. Kraler. Ob. Not: Steph. v. Petrovits. B. Not: 1. Emer. v. Aigner, mit Ob. Not. Titel, 2. Steph. v. Miskolczy. H. B. Not: Joh. v. Göcz, Rasp. v. Szluha. Archiv: Jgn. v. Silber. Subst. Ob. Fisk: Ferd. v. Aigner. Subst. B. Fisk: Adam v. Kolb. Hon. B. Fisk: Dan. v. Agáczy, Joh. v. Farkas, Blas. v. Veszelinovits, Paul v. Palkovits. Vice-Stadth: Mik. v. Kotolyáz. Stadth. Adj: Waf. v. Stoitsits. Exp: Joh. v. Dosits. B. Exp. Jos. v. Lovászy. Akt: Jos. v. Virág. Stadtk: Joh. v. Pintér. Kontr: Mich. v. Rózsa. B. Stadtk: Franz v. Vékes. Buchh: Jos. v. Heszler, Joh. v. Pintér. Steuereinn: Steph. v. Pillich. Kontr: Steph. v. Farkas. Wais. B: Mich. v. Mészáros. Kontr: Jos. v. Rózsa. Grundb. Berw: Steph. v. Pálly. Kust. Prot: Joh. v. Radits. Jug: 1. Mich. v. Buday, 2. Mik. v. Halácsy. Phys: Georg

v. Sobay, Andr. v. Sperla. Vice-Vorm: Ferd. v. Bauernfeld. Wahlb. 84. Bevölk: 22000.

36. Schemnitz u. Dilln (Selymetz-és Bela-Bánya). (Schemnitz in Honf. Com. wurde kön. Frei- u. Bergstadt 1572. Dilln wurde k. Frei- u. Bergst. 1572.)

Restaur. den 3 Februar 1835.

Mag. Die Herrn Stadtrichter: Franz v. Schmidt. Bürgerm: Joh. v. Matulay. Stadth: Theophil v. Marschalko. Rathsh: Joh. Leop. v. Banko, Georg v. Hartmann, Jos. v. Matheovich, Alex. v. Goldbrunner. Hon. Rathsh: Lud. Lanzer v. Moos, Joh. v. Czobor. Ob. Not: Jos. v. Antalfy. B. Not: Alex. v. Czechenter. Ob. Fisk: Joh. v. Kachelmann. H. Fisk: 1. Mloys v. Makovinszky, 2. Paul Fritz von Friedenlieb. Perz: Jgn. v. Richter. Kontr: Jgn. v. Krausz. Erfft: Mloys v. Nikolinyi. Regist: Ant. v. Krausz. Phys: Paul v. Rovenszky. Chir: Jgnaz Mayer. Vorm: Sam. Ertl. Bau-Insps: Leopold Galhaber. Wahlb: 100. Bevölk: 20000.

37. Skališ (Szalkolcza).

(Neutr. Com. wurde kön. Freist. 1382.)

Mag. Die Herrn Stadtricht: Franz v. Zlinszky. Bürgerm: Jos. v. Kotz. Stadth: Jos. v. Farkas. Rathsh: Franz v. Hulimann, Joh. v. Pelczmann, Lad. v. v. Ribeczky, Lad. v. Szlovátsek, Joh. v. Jedlicska, Steph. v. Skárnitzel, Joh. Mihalik. Ob. Not: Jos. v. Huliman. B. Not: Jos. v. Kureszka. Ob. Fisk: Jgn. v. Buzinkay. Buchh: Paul v. Majer. St. Ein: Ad. v. Pelczman. Stkäm: Dan. v. Petrovits. Adj: Karl v. Hütner. Arch: Jgn. Jedlicska. Jug: Georg Koronthály. Phys: Jos. v. Gernya. Chir: Joh. v. Majerhoffer. Waif. B: Steph. v. Zlinszky. Vorm: Ferd. v. Vrhovszky. Kanzel: Jgn Bury. Wahlb: 40. Bevölk: 7000.

38. Stuhlweissenburg (Székes-Fejérvár).

(Weißenh. C. wurde k. Freistadt 1541.)

Mag. Die Herrn Stadtricht: Steph. v. Sáy. Bürgerm: Paul v. Háader. Rathsh: Jos. v. Vass, Franz v. Rauch, Matth. v. Csemeterly, Rud. v. Dietrich, Emer. v. Boros, zugl. Stadthauptm. Georg v. Baur, Franz v. Miskey, Joh. v. Nitzky, Georg v. Horváth. Ob. Not: Jos. v. Kápy. B. Not: 1. Joh. v. Eischl, 2. Joh. v. Fúster. H. B. Not: Jos. v. König, Franz v. Szabó. Ob. Fisk: Wilh. v. Linczer. B. Fisk: Georg v. Orsonits. H. B. Fisk: Jos. von Guitman, Joh. v. Ferenczy. Buchh: Georg v. Pacsáy. Adj: Franz v. Czukovits. Hon. Adj: Franz

v. Gersich. St. Ein: Steph. v. Láng. Stkäm: Jos. v. Piller. B. Stkäm: Joh. v. Danis. Waif. B: Karl v. Fanta. Jug. und Grundb. Verm: Joh. v. Gily. Kust. Prot: Georg v. Horváth. Exp: Paul v. Ferencz. Arch: Joh. v. Mihályik. Vorm: Joh. v. Rauch. Phys: Franz v. Sáy. Chir: Mich. Marbik. Hon. Chir: Steph. Szaváry. Thier-Arzt: Alex. Major. Spit. Kas. Verm: Franz Pithoffer. Pf. Kirch. R. Verm: Nik. Ybl. Wahlb: 60. Bevölk. 20000.

39. Temesvár (Temésvár).

(Temesch. C. wurde kön. Freistadt 1315.)

Mag. Die Herrn Bürgerm: Joh. v. Spekner. Stadtricht: Steph. v. Georgievics. Stadth: Joh. v. Bakits. Rathsh: Christ. v. Laubender, Hilar v. Vlachovich, Jos. v. Klapka, Jgn. v. Felix, Demet. v. Kuzmanovits, Georg v. Krautvaschel, Heintr. v. Páva. Ob. Not: Ant. v. Stokinger. B. Not: Elias v. Gruits. Akt: Athan v. Vučan. Ob. Fisk: Athan v. Zvekits. B. Fisk: Peter v. Nedelkovits. Arch: Joh. v. Kozulovits. Vorm: Franz v. Strohmayer. Jug: Georg v. Szávits. Bevölk: 17500.

40. Trentschin (Trentsén).

(Trentsch. C. wurde kön. Freistadt 1412.)

Mag. Die Herrn Stadtrichter: Paul Vagyon v. Hanzlikfalva d. ält. Comitats-Asessor. Rathsh: Mathias v. Lastinetz, Jos. v. Zlatary, zugl. Ob. Not. Franz v. Gálik, Flor. v. Frimml, Leop. v. Simon, zugl. Stadthauptm. Sam. v. Turzó. B. Not: Paul v. Vagyon der jüng. Archiv: Adalbert v. Kornhoft. Ob. Fisk: Franz v. Zamaróczy. B. F: Jos. v. Bakoss. Exped: Lud. v. Zlathary. Cenzel: Damian v. Fabuss. Steuer-Ein: Joh. v. Perneczky. St. Käm: Franz v. Skrovaneck. Waif. Vat: Franz v. Bakoss. Jug: Jos. v. Barinyi. Vorm: Joh. v. Krsztyenánzsky. St. Defon: Emer. v. Laczko. St. Lieut: Jos. v. Plesznivy, Emer v. Prokopp. Phys: Jos. v. Erdély. Chir: Joh. v. Strasser. Wahlb: 40. Bevölk. 3000.

41. Tyrnau (Nagy-Szombat).

(Preßb. Com. wurde kön. Freistadt 1238.)

Mag. Die Herrn Stadtricht: Joh. v. Berzáczy. Bürgerm: Joh. v. Pitroff. Rathsh: Math. v. Orásy, Leop. v. Hajda, Joh. v. Resnyi, Franz v. Jáan, Nikol. v. Istvánfy, Andr. v. Eder, Ferd. v. Kanovits, Joh. v. Luzsitzky, Joh. v. Paulovits, Jgn. v. Schuster, zugl. Stadthauptm. Ob. Not: Joh. v. Szlovatsek. B. Not: 1. Franz v. Némethy, 2. Jos. v. Kaiser. Ob. Fisk: Jgn. v. Buzinkay. B. Fisk: Ant. v. Lang

und Ant. v. Wagner. Registr: Math. v. Ursinyi. Exp: Emer. v. Hlinyitzky. Buchh: Joh. v. Strausz. Adj: Ant. v. Pitroff. Cinn: Ludw. v. Marzis. Ront: Ferd. v. Oswald. Wais. B.: Ant. v. Venisch. Contr: Fran. v. Emer. Phys: Jos. v. Kadetzky. Hon. Phys: Jgn. v. Hubert. Chir: Bened. v. Aich und Jos. v. Dobias. Vorm: Joh. v. Mayer. Akt: Ladiel. v. Kanovits. Wahlbürg: 60. Bevölk. 6700.

42. Z e b e n (Szebeny).

(Scharosch. Com. wurde f. Freistadt 1534.)

Mag. Die Herrn Stadtricht: Jos. v. Bánovich. Rathsh: Johann v. Schleiminger, Jos. v. Handtel, Jos. v. Pauly, Joh. v. Bohuczky. Jgnaz v. Kraudi, Alex. v. Hrabetzky, zugl. Stadthauptm. Ob. Not: Melch. Galló. B. Not: Ladiel. Schleiminger. Ob. Fisk: Andr. v. Grinaeus. Vorm: Joh. v. Szanik. Phys: Sam. v. Czucker. Bevölk: 2500.

43. Z o m b o r (Zombor).

(Batsch. C. wurde f. Freistadt 1751.)

Mag. Die Herren Stadtricht: Math. v. Jozits. Bürgerm: David Konyovits. Rathsh: Steph. v. Esztergamy, Jakob v. Lallosevits, Joh. v. Ambrozovits, Karl v. Haizler, Joh. v. Mihajlovits, Jgn. v. Frátrits, Rifol. v. Gruits, Rasp. v. Zombory, zugl. Stadthauptm. Joh. v. Partsetich, Joh. v. Petrovits, Rif. v. Burgárszky. Ob. Not: Franz v. Virter. B. Not: Alb. v. Hauke. H. B. Not: Mich. v. Bereczky, zugl. Archiv. Steph. v. Lallosevits, zugl. erster Protok. St. v. Paidelhauzer. Exp: Joh. v. Lallosevits, zugl. Kanzellist. Kanzell: Jaf. v. Partsetits, Sim. v. Keke-zovits, Pet. v. Rakits, Georg v. Kiriák. Ob. Fisk: Georg v. Petrovits. B. Fisk: Joh. v. Mrazovits. Buchh: Rifol. v. Leovits. Vorm: Jaf. v. Kirovits. St. Cinn: Paul v. Palanatsky. Stkämm: Jgn. v. Fischer. Wais. B: Math. v. Lukits. Adj: Jos. v. Buday. Jng: Pet. v. Aradszky. Phys: Math. v. Loosz. Chir: Gabr. v. Jablonkay. Wahlbürg: 84. Bevölk: 15500.

X. Lehr- und Schulanstalten im Königreiche Ungarn und den dazu gehörigen Ländern.

A. Katholische.

I. Die königl. Universität.

(Siehe Pesth.)

II. Die fünf Literär-Bezirke in Ungarn.

a) In dem Kaschauer-Literär-Bezirke.

R. Ober-Studien-Direktor: Herr Aloys v. Richter, Prämonstratenser Ordens Prälat, und Probst zu Jászó 1c.

Aktuar: Herr Joh. Jos. v. Turcsányi, Ger. Adv.

1) Die königl. Akademie in Kaschau.

Pro-Direktor: unbesetzt.

Erhortator: Herr Georg v. Simkó, Professor der Religions-Lehre.

Professoren der juridischen Fakultät: Herr Joh. v. Plath. Doct. der Rechte u. Prof. der polit. Wissensch. Senior. Herr Mathias v. Kolbay, Doct. der Philos. und der Rechte, Prof. der Statistik und des Berg-Rechtes, Pro-Senior.

— Mathias v. Keresztúry, Doct. der Phil. und der Rechte, Prof. des ung. Privat- und Criminal-Rechtes.

— Martin v. Morovics, Doct. d. Rechte, Prof. des Natur-, Völker- und ungar. Staats-Rechtes.

Professoren der philos. Fakultät: Herr Michael v. Bar-lay, Doct. der Phil. Prof. der Metaphysik, Senior.

Herr Joseph v. Magyar, Doct. der Phil., Prof. der allgemeinen Geschichte, Pro-Senior u. Bücher-Censor.

— Anton v. Szidor, Priester des Prämonstratenser-Ordens, Doktor der Phil. und Prof. der Mathematik.

— Hieronymus v. Schilla, Priester des Prämonstra-tenser-Ordens, Doktor der Phil. und Prof. der Phy-sik und Natur-Geschichte.

2) Das erzbischöfliche Lyceum in Erlau.

Pro-Direktor: Herr Johann v. Frimm, Probst des heil. Johann Bapt. zu Szabolch, Domherr der Erlauer Metr. Kirche, Bücher-Censor, u. Direktor der Buchdruckerey des Lyzeums.

Erhort: Herr Anton v. Szaitz, Priester der Erlauer-Erz-Diöz. und Prof. der Religions-Lehre.

Professoren der juridischen Fakultät: Herr Paul v. Din-kay, Priester der Erlauer-Diöz. Prof. der Statistik und des Berg-Rechtes, Senior, und Diöz. Vice-Bibliothekar.

Herr Johann Madárassy v. Gojzeszt, Doktor der Phil. und der Rechte, Prof. des ungar. Privat- und Cri-minal-Rechtes, Pro-Senior.

— Joseph v. Szalay, Prof. der polit. Wissenschaften und des Merkantil-Wechsel-Rechtes.

— Franz de Paula v. Lánér, Doktor der Rechte und Prof. des Natur-, Staats- und Völker-Rechtes.

Professoren der phil. Fakultät: Herr Georg v. Leffel-holtz, Priester der Erlauer Diöz. Doktor der Phil.

Prof. der Physik, Naturgeschichte und Oekonomie, Senior.

Herr Karl v. Goczigh, Priester der Erlauer-Diöz. Doktor der Phil. Prof. der Mathematik, Pro-Senior.

— Michael v. Németh, Priester der Erlauer-Diöz. Doktor der Philos. Prof. der Philos.

— Michael v. Maskovits, Dokt. der Philos. Prof. der allgem. Weltgeschichte.

— Anton v. Ivánszky, Prof. der ung. Sprache und Literatnr.

Präsekt der Erlauer-Sternwarte: unbesetzt.

b) In dem Raaber Literär-Distrikte.

Königl. Ober-Studien-Direktor: Herr Joseph v. Dresmitzer, Probst des heil. Salvators von Pápocz, Domherr der Cathedral-Kirche zu Raab, kön. Rath.

Aktuar der Studien-Direktion: Herr Steph. v. Kozits, mehr. Gesp. Tafelbeis.

1. Die königl. Akademie in Raab.

Pro-Direktor: Herr Marianus v. Kucsera, Priester des Benediktiner-Ordens, Doktor der Philos.

Ehört: Herr Titus v. Molnár, Priester des Benediktiner-Ordens, Dokt. der Theol., Professor der Religions-Lehre.

Juridische Fakultät: Herr Wolfgang v. Beke, Doktor der Rechte, Prof. der polit. Wissenschaften, zugleich Senior.

— Andreas v. Kmethy, Doktor der Rechte, Prof. der Statistik und des Bergrechtes, Pro-Senior.

— Paul v. Szabó, Doktor der Rechte, Prof. des ungar. Privat- und Kriminal-Rechtes.

— Emerich v. Csacsko, Doktor der Philos. und der Rechte, Prof. des Natur- und ungar. Staatsrechtes.

Philosophische Fakultät: Herr Adalb. v. Bresztyenszky, Priester des Benediktiner-Ordens, Doktor der Phil. Prof. der Mathematik, Senior.

Herr Bonifaz v. Maar, Priester des Benediktiner-Ordens, Doktor der Philos. Prof. der Welt- und ung. Geschichte, Pro-Senior.

— Johann v. Orsonics, Priester des Benediktiner-Ordens, Doktor der Philos. Prof. der Physik, Natur- und Oekon.

— Leander v. Sztanke, Doktor der Philos. Prof. der Logik und Metaphysik.

— Andreas v. Réthy, Priester der Graner-Diözese, Prof. der griech. Sprache.

Prof. der Latein.: Syrathe u. Litt.: unbesetzt.

c) In dem Großwardainer Literär-Distrikte.

Königl. Oberstudien-Direktor: unbesetzt.

Aktuar der Studien-Direktion: Herr Joh. v. Laczkó.

1. Die königl. Akademie zu Großwardain.

Pro-Direkt: unbesetzt.

Ehört: Herr Andreas v. Nováczky, Priester der Waizner-Diözese, Prof. der Relig. Lehre.

Juridische Fakultät: Herr Ladisl. v. Gedeon, Prof. der Statistik und des Bergrechtes, Senior und Bühcher-Senior.

Herr Anton v. Miklositz, Prof. der ungar. Privat- und Kriminal-Rechte, Pro-Senior, Doktor der Rechte.

— Nikolaus v. Borbola, Domherr der griech. kathol. Großward. Cathedral-Kirche, Doktor der Rechte, Prof. des Natur-, Staats- und Völker-Rechtes, und des ungar. Staats-Rechtes.

— August v. Karpf, Dokt. der Rechte, Prof. der polit. Wissenschaften.

Philosoph. Fakultät: Herr Joseph v. Bradecker, Doktor der Philos. Prof. der Logik und Metaphysik, Senior.

Herr Johann v. Faliczky, Doktor der Philos. Prof. der Physik, Natur- und Land-Oekonomie, Pro-Senior.

— Adam v. Krajsovits, Doktor der Philos. Prof. der Mathematik.

— Paul v. Nagy, Doktor der Philos. Prof. der Welt- und ungar. Geschichte.

— Tobias Alonius v. Vass, Prof. der ungar. Sprache und Literatur.

d) In dem Preßburger Literär-Distrikte.

Königl. Ober-Studien-Direktor: Herr Michael v. Adamkovich, Abt des heil. Erzengels Michael auf der Insel der heil. Jungfrau Maria nächst Ofen, Domherr der Graner Metrop. Kirche, königl. Rath.

Aktuar der Studien-Direktion: Herr Franz v. Breinfolk.

1. Die königl. Akademie zu Preßburg!

Pro-Direktor: Herr Anselm v. Engelhardt, Priester des Benediktiner-Ordens, Doktor der Philos. und Superior der Residenz.

Ehört: Herr Alexander v. Polák, Priester des Benediktiner-Ordens, Prof. der Relig. Lehre.

Juridische Fakultät: Herr Anton v. Fáber, Doktor der Rechte, Prof. der Statistik und des Bergrechtes, Senior.

Herr Paul v. Szlemenits, Doktor der Rechte, Prof. des ungar. Privat- und Kriminal-Rechtes, Pro-Senior.

— Anton Ferdinand v. Albélyi, Doktor der Philos. und der Rechte, Prof. des Natur- und ungar. Staats-Rechtes.

— Dionysius v. Borsitzky, Doktor der Rechte, Prof. der polit. Wissenschaften und des Wechsel-Rechtes.

Philosoph. Fakultät: Herr Gabriel v. Csepcsányi, Doktor der Philos. Prof. der Mathematik, Senior.

Herr Stephan v. Cselko, Prof. der ungar. Sprache und Literatur, Pro-Senior.

— Emilian v. Mann, Priester des Benediktiner-Ordens, Doktor der Philos. Prof. der Welt- und ungar. Geschichte.

— Amianus v. Jedlik, Priester des Benediktiner-Ordens, Dokt. der Philos. Prof. der Physik, Naturgesch. und der Land-Ökonomie.

— Kamillus v. Körmندی, Priester des Benedikt. Ord. Doktor der Philos. Prof. der Logik und Metaphysik.

— Georg von Dankovszky, Prof. der griech. Sprache und Bücher-Censur.

e) In dem Agramer Literär-Distrikte.

Königl. Ober-Studien-Director: Herr Anton Kukulyevich v. Sakzi, kön. Rath u. Beisitzer der kön. Banal-Tafel.

Aktuar der Studien-Direktion: Herr Karl v. Gregorich, zugleich Kustos der Bibliothek.

Exp: Herr Aloys v. Lipovchich, Exped. der kön. Banal-Tafel.

1. Die königl. Agramer Akademie.

Pro-Direktor: Herr Jos. v. Schufflay, Doktor der Phil. und der Rechte.

Exhortat: unbesetzt.

Juridische Fakultät: Herr Mathias von Smodek, Doktor der Phil. Prof. der Statistik und des Bergrechtes. Herr Anton v. Molnár, Doktor der Rechte, Prof. der ung. Privat- und Crim. Rechte.

— Paul v. Muhich, Prof. der polit. Wissensch.

Zwei Katheder unbesetzt.

Philosophische Fakultät: Herr Joh. Nep. von Menner, Doktor der Medizin, Prof. der Mathematik, Senior. Herr Stephan von Moyses, Priester der Graner Diözese, Doktor der Philos. und Prof. Bücher-Censur und Prosenior.

— Johann von Mikussay, Gerichts-Advokat, Prof. der Physik, Naturgesch. und Landwirthschaft.

Drei Katheder unbesetzt.

III. Die königl. Bergakademie in Schemnitz.

(Siehe Seite 46.)

B. Höhere evangelische Schulanstalten.

a. (Augsburg. Confession.)

1. Das k. k. protestantisch-theologische Studium in Wien.

(In der vordern Schenkerstr. 45.)

Direktor: Herr Ernest Pauer, geistl. Rath und Prediger d. evang. Gemeinde A. E. in Wien, w. Dorotheerg. 1113.

Professoren: Herr Georg Wenrich, Prof. der Ereege A. E. u. orient. Sprache. St. Ulrich 130.

Herr Dan. Kanka, Prof. der Dogmat. Josephst. 196.

— Joh. v. Patay, Prof. der Ereege H. E. Josephst. 20.

— Paul Leitner, Prof. der Moral u. Pastoral-Theologie. Auf der Laingrube 2.

— Daniel Schimko. Prof. der Kirchengesch. u. des Kirchenrechts. Josephst. 196.

Die Kanzel der Dogmat. H. E. unbesetzt.

2. Das Pressburger Lyzeum.

Inspektor: Herr Jonas von Kettner, Bürgermeister.

Professoren: Die Herrn Joh. Grosz, Gabriel v. Kovács Martinyi, Joh. Scheverley, Mich. Gregus, Wlth. Schimko, zugl. ungar. und slav. Prediger, Georg Palkovits, Karl Szelezcky, Gottfried Schröder.

3. Lyzeum in Oedenburg.

Inspektor: Herr Andreas von Fabriczius, Stadtrath.

Professoren: Die Herrn Ladiel. Hetyesi, Steph. Odor, Karl Halasy, Joseph von Szabó, Ignaz v. Sztrokay, Karl Pozvek.

4. Lyzeum in Resmark.

Inspektor: Herr Paul von Sponer und Daniel von Kornides, Tafelbeisitzer der Zipser Gesp.

Professoren: Die Herrn Daniel Mihályik, Johann v. Benedicti, Emerich v. Zsarnay, des ungarischen Privat-Rechtes, Karl v. Zsitkovszky.

5. Lyzeum in Leutschau.

Inspektor: Herr Jos. v. Koczok, und Emer. v. Andaházy, Tafelb. der Zipser Gesp.

Professoren: Die Herrn Georg Müller, Paul Tomassek, Mich. Hlavacek, Joh. Greczmacher, Titus Hauser, Georg Schablik, Joh. Ludmann. Mädchen-Lehrer: Sam. Koller, Mart. Raisz.

6. Collegium in Eperies.

Inspektoren: Herr Karl v. Pulszky, Joseph v. Ganzough, Tafelbeisitzer d. Scharosch. Gesp.

Professoren: Die Herrn And. Wandrák, Ludw. Munyay, Andr. Csupka, And. Kreizel, Sam. Keresztessy, Jos. Benczúr, Franz v. Pongrácz.

7. Distriktual-Gymnasium in Schemnitz.

Inspektor: Herr Joh. v. Matulay, Magistratrath.

Rektor: Herr Steph. v. Bolemann, zugl. Prof.

Professoren: Die Herrn Joh. Rojko, Karl Kunczius, Mich. Burghardt, Sam. Danko.

B. (Helvetischer Confession.)

1. Collegium in Debreszin.

Professoren: Die Herrn Paul v. Sárváry, Joh. v. Madarász Dobrossy, Jos. v. Zákány, Jos. v. Péczely, Franz v. Kerekes, Jos. v. Erdélyi, Moises v. Kallos, Paul v. Beregszász, Steph. v. Aranyi.

2. Collegium in Sáros Patak.

Professoren: Die Herrn Stephan von Nyiry, Joh. von Somossy, Benedikt Kalnitzky, Jos. Csengery, Joh. v. Gortvay, Ladisl. v. Miklós, Lud. v. Zsarnay, Joh. v. Apáthy, Andr. Majoros, Stephan Molnár.

3. Collegium in Pápa.

Professoren: Die Herrn Georg v. Stettner, Steph. v. Sebestyén, Alexander v. Edelényi, Ludwig v. Tarczy, Professor der Mathematik und Philosophie. Gehilfs-Professoren: Franz Vály, Paul Kuhn.

4. Lyceum in Losontz.

Ord. Lehrer: Die Herrn Joseph v. Nagy, zugl. Prediger u. Lehrer der Theol. Joh. Steller, Lehrer der Philos. und des Natur-Rechtes. Benj. v. Kovács, Lehrer der Religion und Mathesis. Mikol. v. Csech, Lehr. der Geschichte und Physik. Franz v. Sárváry, Lehr. der ungar. Rechte. Paul Homokay, Lehr. der Poesie und Rhetorik. Sam. v. Molnár, Lehr. der Syntax.

C. Humanitäts-Anstalten.

(unter der Aufsicht der kön. ungar. Statthalterey)

1. Proto medici.

Herr Michael v. Lenhossék (f. Ofen, k. ung. Statthalter.) — Johann Daubach v. Dolpe, Dokt. der Arzn. Protomed. der Königr. Croat. Slav. und Dalmat. Landesaugenarzt: Herr Johann v. Szabó, D. d. Arzn. und approbirter Augenarzt.

2. Kön. Taubstummen-Institut zu Waizen.

Direktor: Herr Leop. Nagy, Piarist, D. d. Phil. Provinz. Assistent.

Verwalter: Herr Ladisl. v. Czollner, Assessor des Synchron Com.

Katecheten: Herr Leopold Nagy für Katholiken. Herr Moses Kalos, Prediger zu Klein-Waizen für Protestanten.

Professoren: Die Herrn Joh. Morlin, Ant. Király, Ant. Kolonits. 1 Stelle unb. (Die meisten Humanitäts-Anstalten kommen in Ofen und Pesth vor.)

D. Landwirthschaftliche Schulen.

a) Das Georgicon zu Keszthely.

(Errichtet 1797. durch kais. Herrn Ladisl. Grafen Festetics v. Tolna, k. k. wirkl. geh. Rath ic.)

Patron u. Protektor des Georgicons: Herr Ladislaus Graf Festetics v. Tolna, k. k. wirkl. Kämmerer, in Wien.

Direktion des Georgicons: Die juridisch-ökonomische Güter-Direktion des Herrn Patrons, in Keszthely. Archon oder Rektor: Herr Paul v. Gerits, zugl. Prof. der Veterinär u. Natur-Gesch. Dokt. d. Med. u. herrschaftlicher Thierarzt alldort.

Professoren: Die Herrn Wilhelm Kern, Prof. der Geom. Mathem. u. Baukunst, zugl. herrschaftl. Ingen. Johann v. Mesterházy, Prof. des ung. Privat- u. Krim. Rechts, des Urbar- u. Kurial-Styls, zugl. herrsch. Fiskal. Anton v. Lencsés, Prof. der landwirthsch. Rechn. u. Technol. Paul Lehmann, Prof. der Botanik, Weinbaues u. Gartenkultur.

b) Das ökonomische Institut zu Ungarisch-Altenburg.

(Errichtet 1818. durch kais. königl. Hoheit den Herzog Albert von Sachsen-Teschen, k. k. Feldmarschall, und Gemahl der k. k. Erzherzogin Christine, Schwester des Kaisers Joseph und Leopold II.)

Patron und Protektor des Instituts: Se. k. k. Hoheit der durchlaucht. Prinz u. Herr Karl, kais. Prinz und Erzherzog v. Oesterreich, kön. Prinz v. Ungarn, Böhmen ic. In Wien.

Kuratoren: 1. Herr Joachim v. Kleyne, Erzherzogl. Hofrath, u. k. k. Regierungsrath. 2. Herr Anton v. Witmann, Regent der Güter, Sr. k. k. Hoheit des Erzherzogs.

Rektor: Herr Johann v. Kopeck, zugl. Professor der Landwirthschaft, Chemie, Botanik, Physiolog. der Thiere ic.

Professoren: Die Herrn Michael Kanyó, der Mathem. Messkunst Buchhalt. u. Rechn. Ignaz Polák, Dr. d. Mediz. Prof. d. Zoologie, Anatom. Thierarzn. zugl. Honor. Ob. Comitats Phys. Joh. Renner, der Mechan. Architektur ic.

XI. Militär-Beörden.

Kaiserl. königl. Hofkriegsrath in Wien.

Hofkriegsraths-Präsident: Se. Excell. Herr Ignaz Graf von Hardegg-Glaz und im Wachland, Ritter des gold. Bließes, Kommandeur des milit. Mar. Ther. Ord. Ritter des russ. kais. St. Alexander-Newsky-

Ordens (in Brillanten), des St. Annen-Ordens erster, des St. Wladimir-Ord. zweiter, des St. Georg-Ord. dritter Klasse, Senator-Großkreuz des Konstant. St. Georg-Ord. von Parma, k. k. wirkl. geh. Rath und Käm. General der Kav. und Inh. des Kürassier-Reg. Nr. 8.

Erster Hoffkriegsraths-Vice-Präsident: Se. Durchl. Herr Gustav Prinz zu Hohenlohe-Langenburg, Command. des kön. ung. St. Steph. Ord. Ritter des russ. kais. St. Wladim Ord. 3. Kl. u. des kön. sizil. St. Januar-Ord. k. k. wirkl. geh. Rath, Feldmarschall-Lieut. und Inh. des Inf. Reg. Nr. 17.

Zweiter Hoffkriegsraths-Vice-Präf: Se. Excell. Herr Franz Adolph Freiherr Prohaska v. Quelphenburg, Ritter des Mar. Ther. Ord. k. k. wirkl. geh. Rath, Feldmarsch. Lieut. und Inh. des Inf. Reg. 7.

Zugeheilte Feldmarschall-Lieutenants.

Herr Joseph Ritter von Odelga, 2ter Inh. des Inf. Reg. Herzog v. Lucca Nr. 24.

Herr Eugen Graf v. Wratislav, Ritter des russ. kais. St. Wladimir-Ord. 4ter Kl. u. des kön. preuß. milit. Verdienst-Ord. k. k. wirkl. Käm. u. 2ter Inh. des Cür. Reg. Nr. 1.

Zugeheilte General-Majore: Herr Prokop Graf Hartmann von Klarstein, Kommandeur des kaiserl. österr. Leopold-Ordens, k. k. wirklicher Kämmerer.

Herr Peter von Zanini, Ritter des russ. kais. St. Wladimir-Ordens, 3. Klasse 2c.

K. k. wirkliche Hofräthe und Referenten.

Herr Karl Ritter von Pidoll zu Quintenbach, nieder-österr. Landstand, Beis. der Stud. Hof-Kommiss. 2c.

— Kaspar von Lehmann, Kommandeur des milit. St. Georg-Ordens der Wiedervereinigung.

— Raphael Georg v. Kieseewetter.

— Jakob v. Rosner, Ritter des Civil-Verdienst-Ord. der baier. Krone, Command. des Jähringer Löwen-Ord.

— Jakob von Neth, Kommandeur des milit. St. Georg-Ordens der Wiedervereinigung.

— Bernhard von Weckbecker.

— Franz Kav. von Kozell.

— Joseph Michael von Reulandt, Ritter des militär. St. Ludwig-Ordens.

— Willibald Sauer Edler von Nordendorf.

— Joseph von Mark.

— Johann Nep. von Rüstel 2c.

— Franz v. Fastenberger, zugl. Hof-Kriegs-Kanzlei-Direktor.

— Ignaz Matzl v. Löwenkreuz.

— Sigmund Petrich v. Hanusfalva, zugleich Milit. Referent.

1. K. k. General-Kommando in Ungarn zu Ofen. (Siehe Ofner-Stadt.)

2. K. k. General-Kommando in Slavonien und Syrmien zu Peterwardein.

Kommandirender General: Se. Excell. Herr Markus Freiherr von Csollich, Ritter des Mar. Ther. und Kommandeur des kais. kön. österr. Leop. Ord. k. k. wirkl. geh. Rath, Feldmarsch. Lieut. und zweiter Inh. des Inf. Reg. Nr. 39.

Militär-Depart. Referent: Herr Joh. von Susan, Major von Hessen-Homburg Inf. Reg. Nr. 19, General-Kommando-Adjutant.

Ad Latus: Herr Joseph von Sokchevich, Kap. Lieut. von Eöldenhofen Inf. Reg. Nr. 23.

Polit. Depart. Ref: Herr Anton v. Lötsch, Feldkriegssekretär u. Kanzlei-Direktor.

Oekonom. Depart. Refer: Herr Karl v. Nasse, Ober-Kriegs-Kommissär.

Verpflegs-Depart: Ref: Herr Karl von Klarus, Verpflegs-Oberverwalter.

Justiz-Depart. Ref: Herr Adam von Joannovich, General-Auditor-Lieut.

3. K. k. verein. Banal-Warasdiner-Karlstädter-General-Kommando zu Agram.

Komm. Gen: Se. Excell. Herr Franz Freiherr v. Vlasits (siehe S. 43).

Ad Latus: Herr Leopold Freiherr v. Geramb, Feldmarschall-Lieut. Ritter des russ. kais. St. Annen- zweiter, und St. Wladimir-Ordens dritter Klasse 2c. Inh. des ungar. Husar. Reg. Nr. 4. In Agram.

Militär-Depart. Refer: Herr Daniel v. Rasztich, Major v. Szekler Gränz-Inf. Reg. Nr. 4. Gener. Kom. Adjutant.

Ad Latus: Herr Alphons v. Denkstein, Capit. Lieut. des Banal-Gränz-Inf. Reg. Nr. 10.

Polit. Depart. Ref: Herr Joseph v. Augmüller, Feldkriegssekretär, u. Kanzlei-Direktor.

Oekonom. Depart. Ref: Herr Michael von Huhn, Oberkriegs-Kommissär.

Verpflegs-Depart. Ref: Herr Anton von Neumann, Verpflegs-Oberverwalter. Herr Johann v. Knopp, Mil. Verpf. Adjunkt zur Bistitation.

Justiz-Depart: Ref: Herr Willibald v. Skacel, General-Auditor-Lieut.

Ad Latus: Herr Wenzel v. Czedik, Stabs-Auditor.

4. K. k. General-Kommando im Banat zu Temesvár.

Kommandir. General: Se. Excell. Herr Maximilian Graf v. Auersperg, Ritter des M. Ther. Ord. k. k.

wirkl. geh. Rath u. Käm. Feldmarsch. Lieut. Inf. des
 Cürst. Reg. Nr. 5.
 Militär-Depart. Referent: Herr Philipp von Bolza,
 Major im Walachisch-Illyrischen Gränz-Inf. Reg.
 No. 13. General-Kommando Adjutant.
 Ad Latus: Herr Franz v. Chavanne, Hauptm. bei Goll-
 ner Inf. Reg. No. 48.
 Politisches Depart. Ref: Herr Anton von Schraye,
 Feldkriegssekretär, u. Känzlei-Direktor.
 Oekonom. Depart. Ref: Herr Johann Edler v. Colo-
 nius, Oberkriegs-Kommissär.
 Verpflegs-Depart. Ref: Herr Aloys v. Saiffert, Ver-
 pflegs-Oberverwalter.
 Justiz-Depart. Ref: Herr Franz v. Linhardt, Stabs-
 Auditor.

5. K. k. General-Kommando in Dalmatien zu Zara.

Gouverneur: Se. Excell. Herr Benzel Graf Wetter v.
 Lilienberg, Ritter der eisernen Krone 2. Kl. und des
 milit. Mar. Ther. Ordens, Großkreuz des Gard. Mau-
 ritius und Lazarus-Ordens etc. k. k. wirkl. geh. Rath
 und Kämmerer, Feldmarschall-Lieut. und Inf. des
 Inf. Reg. Nr. 18.
 Militär- u. politisches Depart. Referent: Herr Anton
 v. Pauler, Feldkr. Sekret. u. Känzlei-Direkt.
 Oekonom. Depart. Ref: Herr Andreas v. Billichich,
 oberamtirender Feldkriegs-Kommissär.
 Verpflegs-Depart. Ref: Herr Joseph Edler v. Werner,
 Verpflegs-Oberverwalter. Herr Michael v. Császár,
 Verpflegsverw. zur Visitation.
 Justiz-Depart. Ref: Herr Anton von Bartassovich,
 Stabs-Auditor.

A. Königreich Croatien und Slavonien.

I. Gerichts-Behörden.

I. Die königl. Banaltafel in Agram.

Präsident: Se. Excell. Herr Franz Freiherr von Vlas-
 sits etc. (siehe Seite 43, Reichsbarone).
 Tafelbeisitzer aus dem Magnaten-Stande: unbesetzt.
 Tafelbeisitzer aus dem Priester-Stande: Herr Franz Ko-
 ritich v. Mrazovetz, Agramer Domherr u. Abt d.
 h. Jungfr. Mar. v. Bielastena.
 Tafelbeisitzer aus dem Ritter-Stande: Herr Andreas
 Markovits von Csernek, k. k. Hofrath und Vice-
 Ban von Croat. und Slav.
 Herr Stephan Osegovich von Barlabassevecz, Ritter
 des gold. Sporns, königl. Rath und Proto-Notär.
 — Anton Kukulyevich von Sacci, königl. Rath.

Herr Emerich von Lentulay.
 — Nikolaus Mixich v. Alsó-Lukavec.
 — Stephan Jellasich von Buzin, k. k. wirkl. Käm-
 merer (überzähl.)
 — Franz Freiherr v. Kulmer, k. k. wirkl. Käm. (überzähl.)
 Protokollist: Herr Markus von Gvozdanovich.
 Landes-Archivar: Herr Valentin Kirinich v. Finschevez.
 Expeditör: Herr Aloys von Lipovitsits.
 Armen-Advokat: Herr Anton von Horváth.

2. Die Gerichtstafel.

Präsident: Herr Aloys von Busán, k. k. Hofrath.
 Beisitzer: Die Herrn Gabriel Spissich von Jappra, Ale-
 xander von Dominich, Ant. v. Markovich, Steph.
 Savich v. Bribér, Sigmund Fodróczy v. Borko-
 vetz, Georg v. Jozipovich (überzähl.), Johann v.
 Kukovich (Honor.) Dionys. Graf Sermagev. Szom-
 szédvár (Honor.)
 Notär: Herr Jos. v. Briglevits. Prot: Herr Franz v.
 Luchich. Armen-Advokat: Herr Franz v. Novak.

II. Die löbl. Gespannschaften.

1. Agramer-Gespannschaft, Zágráb-Várm. (Con- greg. in Agram).

Restauration den 11. Mai 1835.

Obergespann: Se. Excell. Herr Franz Freiherr v. Vlas-
 sits (siehe Seite 43, Reichsbarone).
 Magistrat, die Herrn Vicegesp: 1. Joseph v. Szuvich,
 2. Herrman v. Busán, 3. Christoph v. Blasekovich.
 Ob. Not: Lazar v. Praunsberger. B. Not: 1. Eduard
 v. Jellasich, 2. Joh. v. Bunyevác. Ob. Fisk: Bela
 v. Jellasich. Gen. Perz: Valentin v. Vranich.
 Craft: Joh. v. Koosz. Protok: Arsen. v. Bellosevich.
 B. Fisk: Franz v. Spissich, Ant. v. Vakanovich.
 Phys: Georg v. Nabiach, Joh. v. Rausch. Ing:
 Jos. v. Seemann. 1. Im Agramer Bez. Ob. Stuhl:
 Paul v. Kereszturi. B. Str: Georg v. Piszachich.
 Stg: Paul v. Krajachich, Emer. v. Bussits. Kom:
 Ign. v. Loserth. 2. Im St. Johanner B. Ob. Str:
 Steph. v. Paulekovich. B. Str: Gabr. v. Kupinich.
 Stg: Joh. v. Jurinich, Alex. v. Kerchelich. Kom:
 Georg v. Chaich. 3. Im Bez. jenseits der Save Ob. St:
 Joh. v. Reizner. B. Str: Mik. v. Pucz. Stg: Jos. v.
 Podrugásch, Alex. v. Tompa. Kom: Georg v. Istva-
 novits. 4. Im Bez. diesseits der Kulpe Ob. Str: Alex.
 v. Blasekovits. B. Str: Budin. v. Praunsberger.
 Stg: Ad. v. Martinkovich, Ign. v. Vernich. Kom:
 Jos. v. Szladóvich. 5. Im B. jenseits der Kulpe
 Ob. Str: Jos. v. Bunyevác. B. Str: Jos. v. Leder.
 Stg: Lud. v. Bunyevác, Ed. v. Sulyok. Kom: Ad.

v. Dolovátz. 6. Im Gebirgs-Bez. Ob. Str: Franz v. Kukulyevich. B. Str. Joh. v. Galy. Stuhl: Mor. v. Klobucharich, Junoz. v. Kerchelich. Kom: Jos. v. Barrach.

2. Kreuzer-Gespannschaft. Kőrös-Várm. (Congreg. in Kreuz).

Obergesp: Se. Excell. Herr Ludwig Freiherr Bedekovich v. Komor (siehe Pesth, Septemviral-Tafel).

Magistrat, die Herru Vicegesp: 1. Johann Bapt. Zidarich v. Zudovecz, 2. Alexander Zdenczay v. Zahromich-Grada. Ob. Notár: Georg v. Szugh. Gen. Perz: Emer. v. Osegovich. B. Perz: Joh. v. Nemchick. Ob. Fisk: Georg v. Fodróczy. B. Fisk: Emer. v. Osegovich. Epaft: Ant. v. Lukinatz. Ob. Arzt: Alexius v. Praunsperger. Jng: Jos. v. Nagy. Centr. Komn: Emer. v. Jagodich. Kapronzaer-Komn: Joh. v. Szanovich. Ob. Str: 1. 2. Karl v. Koritich.

3. Posegauer-Gespannschaft, Pozsega-Várm. (Congreg. in Posega.)

Obergesp: Se. Excell. Herr Nikol. Graf Széchen v. Temerin, Vice-Präsident der k. k. allgem. Hofkammer, k. k. wirkf. Käm. und geh. Rath.

Magistrat, die Herren Vicegesp: 1. Franz v. Hranjlovich, königl. Truchseß u. Rath, 2. Joh. v. Csóka. Ob. Not: unbef. B. Not: 1. Gustav v. Markovich, 2. Lud. v. Mrachich, zugl. Protok. Ob. Fisk: Alex. v. Farkas. B. Fisk: Wilh. v. Pajchich. Gen. Perz: Seyfr. v. Katimelly. B. Perz: 1. Jgn. v. Jakab, zugl. Kontr. 2. Georg v. Szubovits. Epaft: Ant. v. Molnár. Ob. Stuhl: Alex. v. Malyevacz, Pet. v. Gvozdanovich. B. Str: Franz v. Kovachich, Jgn. v. Pajtsits, Thom. v. Kraljevich, Jos. v. Bunyiky, Mart. v. Jankovits. Stg: Ant. v. Szerasevich, Franz v. Erlinger. Jng: Mich. v. Danielevich. Ob. Arzt: Jos. v. Fergich.

4. Sirmier-Gespannschaft, Szerém-Várm. (Congreg. in Vukovár.)

Obergespann: Se. Excell. Herr Emerich Graf von und in Elcz, k. k. wirkf. Käm. und geh. Rath, Großkreuz des kön. ung. St. Stephans- und des kön. portug. Christus-Ordens (in Brillanten), dann Ritter des kön. bayer. St. Huberts-Ord.

Administrator: Herr Adalbert v. Bittó, königl. Rath. Magistrat, die Herren Vicegesp: 1. Sigmund v. Poszavec, k. Rath. 2. Joseph Parcsetics v. Rákócz. Ob. Not: Jos. v. Zsitvay. Hon. D. Not: Peter Graf v. Pejachevich. Arch: Jgn. v. Kovácsy. Ob. Fisk: Jos. v. Bossányi. B. Fisk: Fr. v. Gazapy.

Gen. Perz: Mich. v. Fejérváry. Bp: Mart. v. Parcsetits, Joh. v. Rugulits. 1. Im Vukováer Bez. Ob. Str: Ant. v. Fejérváry. B. Str: Trif. v. Mladenevics. Stg: Georg v. Novich, Ed. v. Csech. 2. Im Illoker B. D. Str: Jos. v. Gazapy. B. Str: Mich. v. Urbanecz. Stg: Dem. v. Mikovits, Jos. v. Stvrtetzky. 3. Im Rumaer B. Ob. Str: Karl v. Szalay. B. Str: St. v. Jancsó. Stg: Joh. v. Sztojesevich, Jos. v. Szántó. Phys: Ant. v. Turiakovics.

5. Warasdiner-Gespannschaft, Varasd-Várm. (Congreg. in Warasdin.)

Erb- und wirkf. Obergesp: Se Excell. Herr Georg Graf Erdödy v. Monyorókerék, Erb-Kapitán des Schlosses und der Stadt Warasdin, k. k. wirkf. Käm. und geh. Rath, Ritter des Johanniter, und des königl. bayer. Civil-Verdienst- u. des päbstl. Christus-Ordens. Administrator: Herr Johann Nep. Graf Erdödy von Monyorókerék, Erb-Obergesp. der Warasdiner-Gespannschaft und Erb-Kapitán des Schlosses und der Stadt Warasdin, k. k. wirkf. Käm. und kön. ungar. Statthaltereirath.

Magistrat, die Herren Vicegesp: 1. Blasius Friedrich von Schwagell, 2. Albert Mádich von Kurillovecz und Nagy-Mlaka. Ob. Not: Metell v. Osegovich. B. Not: Ed. von Keresztúry. Gen. Perz: Jos. v. Szinkovits. Vice-P: Thom. v. Horváth, Joh. v. Jellachich. Ob. Fisk: Alex. v. Simunchich. B. F: Mik. v. Halper. Epaft: Aloys v. Mattachich. Protok: Jos. v. Bellosevich. Phys: Aloys v. Lueff, Aug. v. Haslinger. Jng: Franz v. Bashlin. Draver Auf: Karl v. Kovachevits. Kapit. zugl. Kom: Georg v. Hügyek. 1. Im Alsó Mezöer B. Ob. Str: Joh. v. Vinkovich. B. Str: Sig. v. Galyuff. Stg: Emer. v. Bunich, Lud. v. Planták. 2. Im Felső Mezöer B. Ob. Str: Sam. v. Busán. B. Str: Alex. v. Mattachich. Stg: Thom. v. Mattachich, Karl v. Pászatory. 3. Im Alsó Zagorer Bez. Ob. Str: Joh. v. Chegell. B. Str: Joh. v. Gressich. Stg: Jos. v. Gressich, Alex. v. Jagussich. 4. Im Felső Zagorer B. Ob. Str: Aug. Graf v. Orsich. B. Str: Ufr. v. Rukavina. Stg: Mag. v. Radichevich, Gust. v. Osegovich.

6. Werböher-Gespannschaft, Veröcze Várm. (Congreg. in Eszék.)

Restaur. den 5. Mai 1835.

Obergesp.: Herr Franz Szegedy von Mezö-Szeged, k. k. wirkf. Käm. Beif. der k. ung. Septemviral-Tafel. Mag. Die Herru Vicegesp: 1. Joh. v. Szallopek, k. Rath und Truchseß. 2. Ladisl. Graf v. Pejachevich. Ob.

Rot: Ludw. v. Szalopek. Joh. Graf Pejachevich. B. Rot: 1. Rochus v. Bosnyák. 2. Joh. v. Jankovich. Gen. Perz: Jos. v. Jankovits. B. Perz: Casimir v. Knezevich. Bezirks Perz: Franz v. Gludovác. Ob. Fisk: Mart. v. Hoblik. B. Fisk: Joh. v. Kozits. Ob. Stuhl: 1. Georg v. Spiesz. 2. Franz Kav. von Dellimanich. 3. Sam v. Szutlich. 4. Sig. v. Mihalovits. Arch: Jak. v. Kussevich. Tafelbeis. mit Bezahl. Benj. v. Kiskalady. Ant. v. Kugler. Vice-Str. Jgn. v. Mihalovich. Lud. v. Knezevich. Paul v. Bellesevicz. Stg. Alex. v. Mihalovits. Ant. v. Kozics. Ant. v. Ivanovics. Phys: Leop. v. Bischof. Franz v. Gorjupp. Jngen: Franz von Jagodich. Johann von Nagy.

III. Die königl. freien Städte.

1. Agram, (Zágráb.)

Mag: die Hrn Stadtr: Jos. v. Stajdacher. Bürgerm: Jgn v. Andrievich. Stadth.: Jgn. v. Kavich. Rathsh: Mich. v. Kayzer. Joh. v. Mihanovich. Jos. v. Lukchich. Jos. v. Kovachich. Aloys v. Schrabecz. Joh. v. Kamauf. Ob. Not.: Joh. v. Bedekovich. B. Not.: Alex. v. Skaretz. Ob. Fisk. Emer. v. Karvanchich. B. Fisk: Aloys v. Kraft. Jos. v. Mikulich. Emer. v. Pogledich. St.-Einn: Joh. v. Antolkovits. Contr: Karl v. Lopuch. Waif. B. St. v. Derchich. Craft. Thad. v. Ferrich. Markt-Rom. Mart. v. Verbanicz und Paul v. Hac. Hon. Phys. Jos. v. Krieger. Kap. Franz v. Kavich.

2. Karlstadt, (Károlyvár.)

Mag: die Hrn Stadtr: Joh. v. Krets. Bürgerm: Emer. v. Lopasich. Stadth.: Karl v. Klobucsárich. Rathsh: Jos. v. Sporer. Math. v. Szvilichich. Binz. v. Luszt. Mark. v. Milchich. Ob. Not: Aloys v. Biff. B. Not: Alex. v. Pirnáth. Prot.: Otfavius v. Loppasich. Ob. Fisk: Joh. v. Obradovich. B. Fisk: Jos. v. Mikulich zugl. Craft: Vorm: Jgn. v. Pillepich. Buchh. u. St. Einn: Ant. v. Bernardich. Contr: Emer. v. Ivanissevich. Waif. B. Lud. v. Macteitevich. Adj. Math. v. Pavichich. Phys: Joh. v. Rausch.

3. Esseg, (Eszék.)

Restaur. den 22. Mai 1837.

Mag: die Hrn Stadtr: Afo. v. Schmidt. Ethptm: Franz v. Szvoboda. Ob. Not: Peter v. Jovanovich. O. Fisk: Dem. v. Vukovich. Vorm: Jos. Neumeyer. Waif. Aperz: Bas. v. Argirovits. B. Perz: Mich. Bunyik.

4. Kopreinitz, (Kaproncza.)

Mag.: die Hrn Stadtr: Georg v. Kunich zugl. Bürgerm. Ethptm. Jgn. v. Kathó. Rathsh: Georg v. Kralich. Thomas v. Franchich. Ob. Not: Jos. v. Zrinschák. B. Not: Jos. v. Ferenchich. Ob. Fisk: Joh. v. Somogyi. Buchh.: Thom. v. Laczkovich. Waif. B. Theod. v. Pantelich. Vorm: Jgn. v. Demetrovich. Phys: Paul v. Basztassich.

5. Kreuz, (Körös.)

Mag: die Hrn Stadtr: Joh. v. Gaspary. Bürgerm.: Fried. v. Schmidt. Ethptm: Wolfg. v. Delivuk. Rathsh.: Lazar v. Gvidovits. Paul v. Bubánovich. Ob. Notár: Jos. v. Vuchchich zugleich Hon. Rathsherr. Fisk: zugleich Prot.: Joseph von Vitunsky. Vormund.: Georg Szvilichich. St. Einn: und Buchh.: Karl von Krupicza. Waif. B.: Franz v. Reichvein. Phys.: Alerius v. Praunspurger.

6. Posega, (Posega.)

Mag: die Hrn Stadtr: Jgn. v. Thaller. Ethptm: Franz v. Lukinovich. Rathsh: Kav. v. Milevich. Jos. v. Modrovich. Ferd. v. Schöndorfer. Jos. v. Majer. Joh. v. Martinich. Ob. Not: Ferd. v. Graff. B. Not: Jgn. v. Heimb. Hon. B. Not: Phil. v. Thaller. Ob. Fisk: Georg v. Juratovich. B. Fisk: Eduard v. Jozepatz. Vorm: Aloys v. Thaller. St. Einn: Ant. v. Malleschich. Buchh: Flor. v. Filipovits. Waif. B: Jakob v. Kuxanich. Epit. Insp: Joh. v. Majer. Phys: Joseph von Fergich.

6. Warasdin, (Varasd.)

Restaur. den 6. Juni 1836.

Mag: die Hrn Stadtr: Franz v. Rizmann. Bürgerm: Joh. v. Staudinger. Ethptm: Jos. v. Todt. Rathsh: Steph. v. Szuchich. — v. Busán. — v. Markich. — v. Halter. — v. Lopich. — v. Piszachich. — v. Czah. — v. Perko. — v. Schaubauer. Ob. Not: Joh. v. Gvozdanovich. B. Not: Johann v. Melenchevich. Ob. Fisk: Franz v. Kupák. B. Fisk: Jos. v. Egersdorfer. Vorm: Franz v. Kollarich. Kap Perz: Aloys von Antaver. Kontr.: Jos. v. Vagyon.

B. Das ungarische Küstenland.

I. Das königl. Gubernium des Küstenlandes in Fiume.

Gouverneur: Herr Paul Kiss von Nemeskér, k. k. wirkl. Hofrath.

Gubernial-Assessoren: Herr Heinrich von Gerliczy, zugleich Direktor der Gubernial-Kanzlei, Herr Mathias von Marceglin, geschw. Gerichts-Advokat.

Sekretäre: Herr Rudolph Bajzath von Pészak, Herr Rudolph von Farkas.

Conzipist: Herr Ernest Bujanovits von Agg-Telek.

Protokollist: Herr Alexander Tallian von Vizek.

Registrator und Archivar: Herr Franz Troyer von Aufkirchen.

Expeditor und Tagator: Herr Anton von Verneda, zugleich Sekretär.

II. Merkantil-, Wechsel- und Konsulats- Appellations-Gericht.

Präsident: der Gouverneur.

Assessoren aus den Rechtskundigen: 3 Gubern. Assessoren.
Aus dem Handelsstande: 1. Hr Paul v. Scarpa, 2. unb.

III. Wechsel- Merkantil- und Konsulats- Gericht erster Instanz.

Präsident: Herr Vinzenz von Terczy.

Assessoren: Die Herrn Karl v. Pauer, Karl v. Katinelli.
Assessoren aus dem Handelsstande: Die Herrn Johann Bapt. Angerlich, Aloys Accurti.

Zweite Abtheilung.

Königliche Freistadt Ofen, (Buda),

wurde kön. Freistadt 1244, hat 36000 Einwohner.

Kais. königl. Erzherzogliche Residenz.

H o f s t a a t.

Seiner kais. Hoheit des Durchlauchtigsten Prinzen und Herrn Joseph, kais. Prinzen u. Erzherzogs von Oesterreich, königl. Prinzen von Ungarn u. Böhmen etc. (Der volle Titel kommt in der Genealogie Seite 34 vor.)

Obersthofmeister.

Se. Excell. Herr Albert Johann Graf Festetics von Tolna, k. k. wirkl. geh. Rath, Kämmerer und Rittmeister in der Armee. Festung Georgipl. Graf Telekysch. Haus.

Kammerherr.

Herr Ludwig Graf v. Berényi, k. k. wirkl. Kämmerer. Im königl. Residenzgebäude.

„ Joseph Graf v. Waldstein, k. k. wirkl. Kämmerer und Sekretär der k. ung. Statthalterey, Im Residenzg.

Adjutant.

Herr Johann v. Kiskaludy, Oberstlieut. des Palatinal-Husar. Reg. Nr. 12. In der Christinast. eig. H. 243.

Palatinal-Kanzley.

Direktor: Herr Joseph v. Stoffer, D. d. R. kön. ung. Rath, und Gerichtstafel Beis. mehr. Gesp. Festung, Paradepl. Eigenerisch. H. 17.

Expeditor: Herr Stephan Bikkessy v. Vámos-Attya, Ger. Tafelb. mehr. Gesp. u. Beisiz. des ung. Pensions-Instituts. F. Paradepl. eig. H. 214.

Protokollist: Herr Karl v. Pfisterer, Fest. Paradeplatz, Eigenerisch. H. 17.

Kanzellisten; Die Herren Benjamin v. Czere. Neben der Brücke im Großisch. H. — Eduard v. Kukulyevich. F. Herrng. Buschmanisch. H. — Dan. v. Nisnyánszky. Dreifaltigkeitspl. Smirakisch. H. 92. — Ant. v. Szubolics, Burgg. Totisch. H.

Obersthofmeister-Amt.

Obersthofmeisteramts-Aktuar. Herr August Trauner. Im kön. Schloßgebäude.

Agent in Wien. Herr Ludwig v. Kiss, Hofagent bei der kön. ung. Hofkanzlei. Josepshpl. 1155.

Zahlamt.

Zahlmeister. Herr Michael Schedel. Christinast. eig. H. Kammer.

Leibarzt: Herr Joseph v. Würtler, kön. ung. Rath, und k. k. Stabsarzt. Im Schloßgeb.

Hofarzt: Herr Anton von Jankovich, Paradeplatz Kremsmünsterisch. H.

Hofjahnarzt Herr Angelus Maria v. Vergani. In Wien. Zeichenmeister: Herr Karl Klette, F. Herrng. Sigmundisch. H.

Leibkammerdiener: Herr Wilhelm Walter. Burggasse, Neuwertisch. H.

Thürhüter: Herr Joseph Karpf, Im Baudirektionsgeb. Güter Direktion.

Dirigirender Präsekt. Herr Christian Hörmann. Festung Herrng. Sterbeziskisch. H.

Revisor: Herr Ant. Kuntz, F. Wienerthg. Lotischen H.
Cassier: Herr Georg Schedel, Christinenst. eig. H.
Kanzellist: Herr Jos. Schweigstill, Fest. Konsiliumg.
Schweigstielisch. H.

Hofdienste.

Controllor: Herr Joseph v. Leutner. Burgg. im Swirakischen Haus.

Rechnungsführer: Herr Joh. Kögler. Fest. Paradepl. Tekusch. H. 113.

Küchenpartey.

Kücheninspektor: Herr Franz Polacsek. F. Paradepl. Seidlisch. H. 109.

Mundföche: Die Herren Franz Holl, Festung Georgipl. Weichselbaumisch. H. — Karl Hoffmann, eben da. Georg Palkovits, eben da. Alexand. Papini. Burgg. Neuwertisch. H.

Zuckerbäckerei-Vorsteher: Herr Ignaz Mann. F. Hauptgasse. — Zuckerbäcker: Hr Joh. Kellermann. Festung Hauptg. Laßloßfisch. H. 105.

Kellermeister: Herr Jos. Hofer. F. Consiliumg. Janzkovitschen H.

Tafeldecker: Herr Carl Liebo, u. Hr. Franz Fizinger.

Stall-Departement.

Oberbereiter: Herr Mich. Oettinger, F. Hof-Stallgeb.

Bereiter: Herr Jos. Pesenbach. Am Wienerth. eig. H.

Futtermeister: Herr Joh. Gruber, außern Wienerthor im Erzherzogl. Heumagazin.

Thierarzt, unbefest. Stallübergeher: Herr Leop. Markard, in dem untern Schloßplatz.

Gartenpersonale.

Obergärtner: Herr Ant. Toszt, im Schloßgarten.

Gärtner: Herr Carl Toszt, auf der Margarethen Insel.
Herr Georg Raab, im Palatinal-Garten.

Hofstaat.

Ihrer kais. Hoheit der Durchl. Frau Erzherzogin Marie, geborne Prinzessin von Württemberg 2c. Gemahlin Sr kais. Hoheit des Erzherzogs Joseph Palatin, 2c.

Obersthofmeisterin.

Frau Gräfin von Thurn u. Valsassina (Wittve) geb. Gräfin Bánffy, Sternkreuz-Ordens-Dame, und Pallast-Dame Ihrer Majestät der Kaiserin. Im k. Schloß.

Hofdamen.

Ihre Excell. Frau Gräfin von Festetics, geb. Gräfin Sándor, Sternkreuz-Ordens-Dame, und Pallast-Dame Ihrer Majestät der Kaiserin. F. Georgiplatz Telekisch. Haus.

Frau Freyin v. Forray, (Wittve) geb. Gräfin Brunsvik, Sternkr. Ord. Dame, und Pallast-Dame Ihrer Majestät der Kaiserin. Pesth, in der Alsterg. eig. H.

Frau Freyin v. Orczy (Wittve) geb. Gräfin Pejachevich, Sternkr. Ord. Dame. Pesth, in der Herrngasse eigenen Haus.

Frau Gräfin v. Teleky (Wittve) geb. v. Mészáros, Pesth, Servitenpl. eig. H.

Kammer.

Kammerdienerinnen: Amalia Polacsek. Anna v. Palocsay. Kammermädchen: Anna Millner. Im kön. Schloße.

Kammer.

Sr. kais. Hoheit des Durchl. Prinzen u. Herrn Stephan (Franz Viktor) kais. Prinz u. Erzherzog von Oesterreich, kön. Prinz von Ungarn u. Böhmen 2c. Ritter des goldenen Bließes, k. k. Oberst, und Inhaber des Infant. Regiments No. 58.

A i o

bei den durchlauchtigsten Eöhnen Sr. kaiserl. Hoheit.

Herr Edmund Freiherr von Drosde zu Senden, k. k. wirkl. Kammerer und Oberst des Infant. Regiments Kaiser No. 1. F. Georgipl. Telekischen Haus.

Zugetheilt: Herr Joseph v. Anders, Ritter des kais. russ. St. Annen Ordens 3-ter Cl., k. k. Major im General-Quartiermeisterstabe. Fest. Paradeplatz, im Siquerischen Haus, No. 17.

Herr Joseph Minarelli, Hauptmann des Inf. Reg. Erz. Stephan No. 58. (besißt das kön. Spanische Denkkreuz von Gerona.) Im k. Schloße.

Kammerdiener: Herr Georg Siemang. F. Georgiplatz, Telekischen Haus.

Kammer.

Sr. kais. Hoheit des Durchl. Prinzen und Herrn Alexander (Leop. Ferd.) kaiserl. Prinz und Erzherzog von Oesterr. kön. Prinz von Ungarn u. Böhmen 2c.

Zugetheilt: Herr Heinrich v. Cerrini di Monte Varchi, Hauptmann des Inf. Reg. E. H. Karl Nr. 3. Burgg. im Swirakischen Haus.

Kammerdiener: Herr Peter v. Jeszenszky. Im k. Schloß.

Kammer.

Sr. kais. Hoheit des Durchl. Prinzen u. Herrn Joseph (Karl Ludw.) kais. Prinz u. Erzherzog v. Oesterreich, kön. Prinz von Ungarn u. Böhmen 2c.

Kammerdiener: Herr Valentin v. Vattay. Im k. Schloße.

Kammer.

Ihrer kais. Hoheit der Durchl. Prinzessin u. Frau Hermine (Amalie Marie) kais. Prinzessin u. Erzherzogin v. Oesterr. kön. Prinzessin v. Ungarn u. Böhmen 2c.

Erzieherin: Fräul. Barbara v. Eckhardt. Im k. Schloß.

Kammerdienerin: Rosina Ositzky Kammermädchen: Agnes Svoboda. Im kön. Schloße.

Kammern.

Ihrer kais. Hoheiten der Durchl. Prinzessinnen u. Frauen, Elisabeth (Franziska, Maria) u. Maria (Henriette, Anna) kais. Prinzessinnen u. Erzherzoginnen v. Oester. kön. Prinzessinnen v. Ungarn u. Böhmen ic. Erzieherin, unbesetzt.
Kammerdienerin: Rosa v. Guckler. Kammermädchen: N. Toszt. Im k. Schlosse.

A. Königl. Behörden und Aemter.

I. Die königl. ungar. Statthaltereien.

In der Festung, Landhausgasse.

(Sitzungen Dienstag u. Mittwoch.)

Präsident: Se. k. k. Hoheit der durchlaucht. Prinz und Herr Joseph (Ant. Joh.) kais. Prinz und Erzherzog von Oesterreich, kön. Prinz von Ungarn und Böhmen, ic. (Siehe Seite 34.)

Königl. ungar. Statthaltereien-Räthe.

Herr Anton v. Ocskay, erwählter Bischof v. Batsch, Domherr der Kathedralekirche zu Großwardein; in der Herrngasse im Kalmarsischen H. 63.

Se. Excell. Herr Anton Graf Cziráky v. Czirak und Diénesfalva (siehe Seite 43.)

Se. Excell. Herr Franz Freyherr von Vlassits, (siehe Reichsb. Seite 43.)

Se. Excell. Herr Ignaz Freyherr Eötvös v. Vásáros-Namény (d. j.) (siehe Reichsb. Seite 43.) auf dem Paradeplatz im Graf Battyányischen Hause. 212.

Se. Excell. Herr Alexander Mérey v. Kapos-Mérey, k. k. wirkl. Kammerer und geh. Rath, Ritter des goldenen Sporns, Oberster Direktor des Landes-Commissariats, Obergespann des Schümeger-Comitats; beim Wienerthor im Graf Erdödy'schen Hause.

Herr Andreas v. Lovász, zugleich Direktor der Kanzlei; Wienerthor. im eig. H. 179.

— Aloys von Privicz, zugleich Administrator der Kissischen und Jankovits'schen Fundationen; in der Landhausgasse beim weißen Hahn.

— Michael von Lenhossek, Ritter des kön. schwedischen Wasa-Ordens, Doktor der Arzneikunde, Landes-Protomedikus, Direktor des medizinisch-chirurg. Studiums und Präses der medizinischen Fakultät an der Pesther-Universität, Mitglied mehrerer gelehrten Gesellschaften; Landhausgasse 98.

Herr Johann der jüngere, Graf Pongrátz v. Óvár, und Sz. Miklós, k. k. wirkl. Kammerer, Herrngasse im Majthenischen Hause.

— Joseph von Sorsich; in der Herrngasse 68.

— Franz v. Hersich; in der Herrng. im Schagischen H.

— Johann Uzovics von Pethöfalva; Administr. der Graner Gespannschaft, auf dem Paradeplatz im Marczibány'schen Hause 86.

— Johann Lónyay von Nagy-Lónya; Administr. der Biharer Gespannsch. Landhausg. 105.

— Michael von Nyéky, in der Wienerthorgasse 195.

— Ludwig von John; Herrngasse, Majtenisch. H.

— Johann Nep. Graf Erdödy von Monyorókerék, Erb-Obergespann und Administrator des Warasdiner-Comitats, des Schlosses und der Stadt Warasdin Erb-Oberhauptmann, k. k. wirkl. Kammerer, Paradeplatz im Graf Battyányischen Hause.

— Emerich Freyherr Redl von Rasztina; in der Landhausgasse im Szécsi'schen H.

— Ladislaus Graf Zichy von Vásonykö (Honorär), k. k. wirkl. Kammerer, Herrng. im Eszterházy'schen H.

— Joseph Szilassy von Szilas und Pilis, (Honorär), Paradeplatz 212.

— Joseph Rudics von Almás (Honorär).

— Moriz Graf Almássy von Zsadány u. Török Sz. Miklós, kön. Rath.

— Michael von Torkos, kön. Rath.

— Joseph v. Andrassy, Wienerthor, Almaschisch. H.

Kön. ung. Statthaltereien-Sekretäre.

Herr Anton v. Spécz, zugl. Beisitzer des ung. Pensions-Inst. u. mehr. Gesp. Landhausg. im eig. Hause. 124.

— Nic. v. Temesváry.

— Johann v. Szobovits; Landhausgasse 92. im Swiral'schen Hause.

— Michael v. Ambras; Hauptgasse 83.

— Franz v. Eötvös, in der Herrng. im Lang'schen H. 29.

— Franz v. Pressinszky; neben dem Wienerthor im Appelschen Hause.

— Ludwig v. Schedius, zugleich Präsidial-Sekretär, Hauptgasse 203.

— Aurelius Graf Deseöffy v. Csernek u. Tarkeö; in Laban, neben der Brücke.

— Karl v. Szabó; Landhausgasse 128.

— Joseph Graf v. Waldstein-Wartenberg (Honorär), k. k. wirkl. Kammerer; im kön. Schlosse.

— Joseph Gentsy v. Gents und Mihályfalva; Fortunagasse 138.

— Anton von Gerometa; unter dem Wienerthor im Rulmanischen Hause.

— Alexius Kmosko v. Bernicze; Herrngasse 66.

— Valentin Graf v. Török; (Honor.) Herrngasse 50.

Herr Vinzenz v. Szentiványi; Wienerthorgasse 127.
 — Gabr. Pap v. Inánts; bei der Brücke im Pistor'sch. H.
 — Ladislaus Urményi v. Urmény (Honorär). Wienerthorgasse, Almaschisch. H. Stephan v. Lukáts.

Konzipisten.

Die Herren Andreas v. Sziwerth, Steph. v. Echterling, Joh. v. Wolnhoffer. Franz von Kajdacsy, Ludwig Sándor von Gyarmatha, Anton von Boda, Johann von Csergheő, Benedikt Németszeghy v. Almás, Joh. Kondé v. Póka-Telek, Emerich v. Kraynik, Andreas v. Némethy, Jos. v. Markovits, Jos. v. Dömötör, Anton Becsky v. Tasnád-Szántó, Viktor v. Okolicsány, Joseph v. Szeiff, Steph. v. Priviczter.

Koncepts-Praktikanten.

Die Herren Mik. v. Novák, Rud. v. Strada, Johann v. Valovits, Aloys v. Jálies, Joh. v. Nagy, Karl Burian v. Dedina, Ludw. v. Rósa, Franz v. Herrmann, Kolom. v. Beke, Steph. v. Avakumovits.

Protokolls-Amt.

Protokollist: Hr Steph. v. Jakab, corresp. Mitglied der ung. Akad. Paradeplatz im Bikesch'schen Hause.
 Vice-Prot: Hr Joh. v. Máthé, im Verderber'schen H.

Registratur.

Registrator: Hr Alexius v. Dedinszky, zugl. kön. Siegel- und Archiv-Bewahrer; Paradepl. im Olah'schen H.
 Vice-Regist: Hr Joseph v. Matulay.
 Adjunkten: Hr Michael v. Ketskeméthy, Karl v. Pavianovits.

Expeditrat.

Expeditör: Hr Georg v. Daniely; Hauptgasse im Grabat'schen Hause.
 Adjunkt: Hr Andreas v. Stercz; Schlangeng., im eigenen Hause.

Exaktorat.

Exaktor: Hr Stephan v. Dömötör.

Bücher-Revisorats-Amt.

Censoren: Hr Joh. v. Dercsik, (siehe Pesth, k. Universit.)
 Herr Anton v. Nagy, Gerichts-Advok. und Tafelbeisitzer des Agram. Komitats, wohnt in Ofen, Pfarrg. 228. Zwey Stellen sind unbesetzt.

Provinzial-Kommissariat.

Ober-Direktor: Se. Excell. Herr Alexander Mérey v. Kapos-Mére (siehe oben Statthalterei Ráthe.)

Vice-Direktor: Herr Franz Ser. Grafv. Nádasd (s. oben).
 Sekretär: Herr Stephan v. Dömötör.

Distriktual-Kommissäre.

Im Pressburger Distrikt: Herr Andreas v. Gaszner, kön. Rath u. Ober-Provinzial Kommissär.

Im Neusohler Distr.: Herr Steph. v. Rakovszky und Kis-Selmetz, Ober-Prov. Kom. — Hr Lorenz v. Paraszkay, substit. Prov. Kom.

Im Oedenburger Distrikt: Hr Franz v. Szabó, Ober-Prov. Kom. — Herr Steph. v. Farkas, subst. Prov. K.

Im Fünfkirchner Distr.: Herr Peter v. Németh, Ober-Prov. Kom. — Hr Ludw. v. Sauska, subst. Prov. Kom.

Im Ofner Distr.: Hr Mich. v. Viszkelety, Ob. Prov. Kom. königl. ung. Rath, wohnt in Pesth, Waiznergasse No. 39. — Hr Gabriel v. Döbrönteý, erster subst. Prov. Kom., Tafelb., mehr. Gesp. u. ord. Mitgl. der ung. gelehrt. Akad.; wohnt in Ofen neben der Brücke 84.
 Herr Joh. Rep. Mátyás von Alistál, zweiter subst. Prov. Kom. wohnt in Pesth in der Ketschkemeterg. im Tahyschen Hause.

Im Kaschauer-Distr.: Hr Ladislaus v. Melczter, Ober-Prov. Kom.

Im Debreziner Distr.: Hr Franz v. Kiss, Ob. Prov. Kom. — Hr Joh. v. Tokody, subst. Prov. K.

Im Temescher Distr.: Hr Eugenius Almássy v. Zsádány und Török Sz. Miklós, Ob. Prov. K.; Herr Emerich v. Budjacs, subst. Prov. Kom.

Im Sirmier Distr.: Hr Anton v. Fáy, Prov. Kom.

Im Agramer Distr.: Hr Joseph v. Planták, Prov. Kom. Eigenthümer der Civil-Verdienst Medaille, Tafelbeisitzer mehr. Gesp.

Agenten bei der kön. ung. Statthalterei.

Herr Ignaz v. Hoffmann, zugleich Agent bei dem General-Kommando; in der Landhausg. 125.

— Joseph v. Hinka, zugleich Agent bei der kön. ung. Hofkammer, in der Landhausg. 122.

— Georg v. Prokopius, zugleich Agent bei der kön. ung. Hofkammer, Paradeplatz 204.

— Ladislaus v. Olah, zugl. Agent bei der kön. ung. Hofkammer, in der Herrngasse 70.

— Daniel v. Porkoláb, in der Herrng. 46.

Das ungar. Pensions-Institut, unter der Aufsicht der kön. ung. Statthalterei.

Präsident: Herr Andreas v. Lovász, (siehe oben Statthalterei Rath).

Aktuar: Herr Johann Kondé v. Póka-Telek, königl. ung. Statthalterei Konzipist.

Direktor: Hr Paul v. Eötvös, (s. k. Hofkammerráthe.)

Adjunkt: Herr Carl v. Burgmann, Rechnungs-Rath
der k. ung. Statthalter. Buchhaltung.

Aktuar: Hr Ignaz v. Sax, k. ung. Hoffam. Concipist.
Cassier: Hr Ant. v. Wischan, Cam. Kassa-Offizial.
Control: Hr Joseph v. Gamel, Cam. Kassa-Offizial.
Beisitzer: die Herren Aloys v. Privitzer, k. ung. Statthalterei-Rath. Mich. v. Moser, k. ung. Hoff. Rath.
Christopf v. Széth, Stadtrichter zu Ofen. Anton von Spécz, k. ung. Statthalter. Sekr. Andr. v. Schneider, k. ung. Hoffammer Vice-Buchhalter. Steph. Bikkessy v. Vámos-Attya, Palatina = Amtseppeditor.
Jof. v. Bors, geschworne Gerichts-Advokat. Paul v. Köffinger D. d. A. und Stadtphys. Jof. v. Wolfarth, Cassier bei der k. ung. Hoffam. Jof. v. Reiterich, Fürst Eszterházy'scher Hofrichter. Joseph v. Szilágyi, der k. ung. Hoff. Konsultor. Joh. v. Fabiny, Profess. u. Dokt. der Medizin. Mathias v. Biringer, Post-Oberverwalt. Martin v. Hamulják, k. ungar. Statthalterei Rechnungs-Offizier. Anton v. Jankovich, Doktor der Medizin und Palatina-Hof-Arzt. Jof. Aizner, Holzverschleißer der Herrschaft Tata.

II. Die königliche ungarische Hoffammer.

In der Festung.

(Sitzungen Donnerstag und Freitag.)

Präsident: Se. Excell. Herr Gabriel Graf Keglevich von Buzin etc. (siehe Seite 44.), wohnt auf dem Hoffammerplatz, Präsidial-Gebäude.

Vice-Präsident: Se. Excell. Herr Aloys Freiherr Mednyánszky von Megyes, k. k. wirkl. Kämmerer und geh. Rath, Administr. des Trentsch. Komit.

Kön. ung. Hoffammer-Räthe.

Herr Franz Ser. v. Skultéty, beim Wienerthor 145.
— Ladislaus v. Geöcz, auf dem Paradepl. 22.
— Karl Graf Majláth v. Székely, k. k. wirkl. Kämmerer, Fortunag. Jalits'sche Haus.
— Joseph v. Kunczy, Paradepl. 22.
— Emerich Luby v. Benedekfalva, Paradepl. 208.
— Paul v. Eötvös, Landhausg. 37.
— Alexander Beöthy von Bessenyo, Direktor der k. ung. Rechtsangelegenheiten, und k. ung. Kronfiskal, wohnt in Pesth, Seminariumg. 365.
— Johann Graf Zichy v. Vásonkő, (überzähl.) k. k. Kämmerer, Wienerthor. 195.
— Michael v. Mozer, Paradepl. 23.
— Lorenz v. Szögyényi, Herrng. 46.
— Franz v. Najmajer, zugl. Mittels-Archivar. Landhausgasse 101.

Kön. ung. Hoffammer-Sekretäre.

Herr Michael v. Sterbeczky, Herrng. 40.
— Stephan v. Lukits, Landhausgasse 113.
— Ignaz v. Hermann, Wasserstadt, Schulg. 675.
— Joseph v. Szöbössy, Dreyfaltigkeitsplatz.
— Franz Besze v. Megyer, Herrngasse 27,
— Mik. Glyczy von Assa und Ablantz-Kürth, Landhausgasse 116.
— Joh. Mattyasovszky v. Mátyásfalva, Herrngasse. 39.
— Paul Trifunác v. Bácsa, Herrng. 42.
— Johann Freiherr von Geramb, Landhausg. 102.
— Paul v. Igyártó, beim Wienerthor 187.
— Joh. v. Kováts, in Pest, Bruckg. Remnizerisch. H.
— Anton v. Spécz, d. j. überzähl. zugl. Präsidial. Landhausgasse, im eigenen Hause.

Kön. ung. Hoffammer-Konzipisten.

Die Herrn Ludw. v. Szehecs. Jof. v. Pfriem. Aloys v. Olt. Andr. v. Mikecz. Mich. v. Frenreisz. Jof. Sándor v. Gyarmata. Ign. v. Sax. Jof. v. Kamanházy. Joh. v. Keszlerffy. Karl v. Boitner. Jof. v. Koppy. Karl v. Virták. Aug. Balás v. Sipek (Hon.) Karl v. Kiss (Honör.) Ant. der j. v. Gerzon, (Hon.) Jof. v. Kálosy, (Hon.) Joh. v. Keszler, (Hon.)

Concepts-Praktikanten.

Die Herren Franz von Jálies. Christian v. Filo. Joh. v. Molnár. Peter Lengyel von Szakálosfalva. Ferdin. v. Staudtner. Jof. v. Krászonyi. Vinz. v. Grulich. Mich. v. Ungár. Ign. v. Lissák. Mich. v. Albertfy. Flor. der jüng. v. Collinászy.

Mittels Buchhaltung.

Buchhalter: Herr Ant. v. Suppiny. Herrngasse 27.
Vice-Buchh: Herr Andr. v. Schneidt, neben Wienerth.

Rechnungs-Räthe.

Herr Joh. v. Eberl, neben der Hauptwache.
— Jof. Szilágyi von Székely-Földvár, Christinastadt eigenen Haus.
— Joh. R. v. Popovich, Landhausg. Rauschmanisch. H.
— Mich. v. Czaply, Georgipl. Graf Telekisch. H.
— Math. v. Nachtigall, Wasserstadt, Schlangengasse, beim Karpfen.
— Franz Ser. v. Weisz, Wasserst. Hauptstr.
— Jof. v. Bernolák, Christinaft. beim Michelgart. eig. H.
— Jof. v. Fröhlich, Herrngasse 29.
Registrator: Herr Joh. Nep. v. Groberty, Fest. eig. H.

Rechnungs-Rath im Bauwesen.

Herr Andr. v. Locately, beim Wienerthor, eig. H.
Rechnungs-Beamt: Jof. v. Dorfinger. Mik. v. Linczner.

Rbn. ung. Hofkammer = Registratur.

Registrator: Hr Jos. v. Herbst, Wienerthorgasse 195.
 Vice-Registr: Hr Paul v. Mayer, beim Wienerthor 167.
 Adjunkt: Hr Karl v. Nessel. Hr Leop. v. Ernst.
 Protokollist: Hr Joh. v. Rösler, in der Herrng. 26.
 Expeditor: Hr Florian v. Urbányi, Fortunag. 136.
 Adjunkt: Hr Anton v. Steigel, Wienerthor. 146.

A r c h i v.

Archivar: Herr Franz von Najmayer, kön. ung. wirkf.
 Hofkam.-Rath. Landhausgasse 101.
 Vice-Archiv: Hr Michael v. Czigler, Herrngasse bei
 der ungar. Krone.

A g e n t e n.

Die Herren Jos. v. Hinka. Georg v. Prokopius. Lad. v.
 Oláh. Mik. v. Rehorovszky. (s. k. u. Statth. S. 82.)

III. K. k. General-Kommando in Ofen

(in der Festung) Sitzung Mittwoch.

Kommandirender General: Se. Excell. Herr Ignaz Frei-
 herr v. Lederer, Ritter des Marien Theresien-, der
 kais. österr. eiser. Krone, u. des russisch-kais. St. Annaen-
 Ordens erster Klasse, Großkreuz des kön. sizil. St. Fer-
 dinand- und Verdienst-, dann des heil. Georgs-Wie-
 dervereinigungs-Ordens, k. k. wirkf. geh. Rath; Ge-
 neral der Kavallerie, 2. Jnh. des Dragoner Reg.
 Nr. 2. Georgiplatz, im Graf Telekischen Hause. 10.

Departements-Referenten.

Militär-Departement, Referent: Herr Leop. Rousseau
 von Happoncourt, Ritter des russ. kais. St. Wladi-
 mir-Ordens 4. Klasse, Major von Vacquant Inf.
 Reg. Nr. 62. Gen.-Kommando-Adjut. Herrng. 33.
 Ad Latus: Herr Ant. v. Walz, Rittmeister vom Graf
 Rostiz Chevaux-Legers-Reg. Nr. 7. Paradepl. 18.
 Politisch. Depart. Referent: Herr Joseph v. Macchio,
 Feldkriegs-Sekretär und Kanzlei-Direktor, Wiener-
 thorgasse im Szeth'schen Hause.
 Dekonom. Departem. Referent: Herr Amand v. Kayl,
 Oberkriegs-Kommiss. Wasserst. 3 Kronengasse, 142.
 Ad Latus: Herr Jos. v. Pöllinger, Feldkriegs-Kommis-
 sár, Wasserst. Kapuziner-Platz.
 Verpflegs-Depart. Referent und Verpflegs-Oberverm.
 Hr Joh. Brányi Eder v. Dabnicza, Fest. neben d. Post.
 Zur Visitation: Herr Leopold v. Schwarzel, Verpflegs-
 Ober-Verwalter, Paradeplatz 211.
 Justiz-Depart. Referent: Herr Franz Karl v. Stusche,
 Gen.-Auditor-Lieut. Paradepl. im Klemper'schen H.
 Ad Latus: Herr Franz v. Petrovich, Stabs-Auditor,
 Ferdinandplatz, im Kinnach'schen Hause.

Judicium delegatum Militare.

Präsident: Der Kommand. General. Ein General-Ma-
 jor. Ein Obrist.
 Referenten: Hr. Franz Karl v. Stusche. Hr. Franz v.
 Petrovich.
 Protokollist: Hr Georg v. Bauer, Hauptgasse, aufwärts
 neben Proviandhaus.
 Aktuar: Herr Karl Friedrich v. Schwerenkampf, Fe-
 stung, Herrngasse 55.

Agenten bei dem Judicium Deleg.

Hr Anton v. Ottmayer, neben der Deligence. 298.
 — Johann v. Gombár, in der Festung, Herrng. 62.
 — Georg v. Lorberer, in Pest, Neuen-Weltg. 581.
 — Paul v. Zsivkovits, in Taban.

IV. K. k. Post-Amt in Ofen.

(In der Wasserstadt).

Dirigirende Behörde: Die k. ung. Statthaltereie.
 Präsekt: Herr Mathias v. Biringer.
 Kontrollor: Herr Anton v. Linke.
 Kontrollirende Beamte: Hr. Joh. v. Posch, in Pesth.
 Hr Alex. Zerdahelyi v. Nyitra-Zerdahely, in d. Fest.
 Postmeister: Hr Joseph Georg Notthás.
 Manipulirende Beamten: die Hrn Aloys Kraft. Ign. Pa-
 csits. Friedr. Schubert. Franz Hebetanz. Joh. Pi-
 tzinger, in Pesth. Franz von Majláth.
 Accessisten: die Hrn Jos. Natly, in der Festung. Jos. Mor-
 bitzer in Pesth. Karl Benkovits. Ladisl. Nissalko-
 vits in Pesth. Eduard Linke.
 Praktikanten: Die Hrn Mor. v. Görts, in Pesth. Leo Spiro,
 in Pesth. Franz Pekle. Joh. Hüber. Sigm. Mottony
 von Pallacios. Alex. Biringer.

Filial-Postamt in Pesth.

Direktor: Herr Joh. v. Posch.
 Offiziant: Herr Leo v. Spiro.

V. Das k. Dreißigstamt in Ofen.

Dreißiger: Herr Anton Trexler.
 Krontr: Herr Karl v. Faragula.
 Revisor: Herr Franz v. Kovácsy.
 Amtschreiber: Herr Alex. v. Perczel.

B. Städtische Behörden und Aemter.

I. Magistrat der königl. Freistadt Ofen.

I. Der innere Magistrat.

Reßaur. den 21. Februar 1832.

Bürger-M.: Hr Franz v. Oeffner, in der Fortunag. 160.

Stadt-R.: Hr Christoph v. Széth, in der Wienerthorg. 146.
 Stadt-Räthe: die Hn Mich. v. Mayer, Herrng. 36. Bened.
 Nagy v. Vásárhely, Fest. Herrng. Hölbling. H. 62.
 Joh. v. Igniatovits, Fest. Landhausg. 97. Franz v.
 Schreiber, am Ferdinandpl. im eigen. Hause. Andreas
 von Koleda, Landhausg. 119. Franz von Keller,
 Herrng. 77. Joh. v. Wallheim, zugl. Stadthaupt-
 mann, in der Landhausg. 119. Andr. von Sárossy,
 (Honorär) Taban, beim gold. Pfau 534.
 Notariat. Magistr. Ober-Notär: Hr Franz v. Schmidt.

a) Advokaten in Ofen.

Die Herrn v. Aigner Nikolaus, Wasserst Kapuziner-
 platz 46.
 Arnóth Anton, Taban 431.
 Athanasievits Spiridon, im Taban.
 Bajcsy Karl, Stadt-Ober-Fiskal, Wasserst. Hauptg.
 beim goldenen Kreuz. 242.
 Bartsay Paul, Landstraße.
 Davidovits David, Taban, Franzplatz 638.
 Farkas Samuel, Taban, Franzplatz 638.

Nachtrag zur Seite 84.

I. Magistrat der königl. Freistadt Ofen.

(Restauration den 25. Oktober 1837.)

Bürgermeister: Herr Franz v. Oeffner, in der Fortanag. 160.
 Stadtrichter: Herr Franz v. Schreiber, am Ferdinandpl. im eig. Hause.
 Stadträthe: die Herren Christ. v. Széth, Wienerthorg. 146. Mich. v. Mayer, Herrng. 36. Benedikt Nagy
 v. Vásárhely, Herrng. 62. Joh. v. Igniatovits, Landhausg. 97. Andreas v. Koleda, Landhausg. 119.
 Franz v. Keller, zugleich Stadthauptmann, Herrng. 77. Joh. v. Wallheim, Landhausg. 119. Andreas
 v. Sárossy, Taban beim gold. Pfau 534. Karl v. Bajcsy, Wasserst. Hauptg. zum goldenen Kreuz 242.
 Franz v. Schmid, Herrng. 69. Joh. v. Türnböck, Wasserst. im Fodorischen H. 588.
 Notariat. Gerichts-Ob-Notär: Herr Joseph v. Nékám, beim Fischerstadel 90. Magistr. Ober-Notär: Herr
 Ant. v. Alker, Herrng. Helmisches H. 42. Magistr. Vice-Notär: Herr Simeon v. Igniatovits, Taban
 929. Gerichts Vice-Notär: Herr Jos. v. Paldt, Fortunag. 168.
 Fiskal-Amt. Ober-Fiskal: Herr Franz v. Hászmann, Herrngasse 76. Vice-Fiskal: Herr Ant. v. Rajtsits,
 Wasserst. Bärng. 507. Hon. Ober-Fiskal: Herr Jos. v. Nerodolik, Wasserst. 123. Hon. Vice-Fiskal:
 Herr Math. v. Gozony, in Pesth, in der 2 Adlerg. Raitschisch. H. Herr Joseph v. Zaviska, Taban,
 Hauptg. 620.
 Archivar: Herr Demeter v. Joannovits, Paradepl. 311.
 Protokoll-Amt. Gerichts-Protok.: Herr Aloys Waidinger, Wasserstadt, Schulg. 688. Magists. Protok.:
 Herr Peter Brunner, Wasserstadt, Schulgasse 583 1/2.
 Kanzlei. Expeditor: Herr Georg Manokovits, Wasserst. Töpfergasse 329. Kanzellisten: die Herren Joseph

Wasserst. Degenzg. 219. Jäger: Hr Jos. v. Baczó,
 Wasserstadt, Neuegasse. 733.

Waisenamt: Hr Aloys v. Manner, Wasserst. Deligenzg.
 510. Kontrollor: Hr Ignaz v. Mangold, Wasserst.
 Schulgasse bei den zwei Sternen.

Grundbuchamt. Verwalter: Hr Georg Phil. v. Culmann,
 Wasserst. Alkazieng. 773. Kontr.: Hr Franz v. Lech-
 ner, F. Fortunag. Kanzellist: Hr Franz Berner, Was-
 serst. Bärng. Bergrichter: Hr Anton Mayer, Wasserst.
 Dreyßigstamtgasse 698.

markovits. Ant. Jakob. Jos. Steden. Franz Ro-
 ditzky. Jakob Eck. Jos. Ehrenhofer. Joh. Man-
 del. Joh. Tiry. Franz Kreutz. Joh. Knezevits. Ig-
 naz Melcher. Michael Müller. Albert Kreselbauer.
 Paul Manner. Paul Haszmann. Moriz Graf Sán-
 dor. Jos. Raymayer. Aloys v. Csekeö. Jak Grosz.
 Aloys Kircher. Ant. Lorenz. Demet. Markovits.
 Engelb. Eckmayer. Jos. v. Barankovits. Ign. Stangl.
 Ign. Molterer. Wenzel Schwaiger. Jos. Verder-

ber. Jakob Utt. Joh. Tretina. Jos. Gräffel. Kosma Pejakovits. Georg Wasserburger. Lvr. Ehrhardt. Sebastian Valcz. Peter Nikolits.

3. Die Gerichte der Vorstädte. (Grundgerichte.)

a) In der Christinastadt.

Richter: Hr. Joh. Haller, in der Hauptg., neben dem Horváth'schen Garten, im eigenen Hause.
Geschworne: die Hrn Pet. Wenz. Ant. Szvirák. Math. Kopper. Vinz. Kramulin, Alb. Schachtner.
Notär: Hr. Joseph Grosz.

b) In der Raizenstadt oder Taban.

aa) Von Seite der Katholiken.

Richter: (Substit.): Hr. Valent. Scriba, Hauptg. 588.
Geschworne: die Hrn Wenzel Schvaiger. Joh. Schlugger. Math. Beliczay. Jos. Déry. Franz Csik. Jos. Kernatits. Anton Kersch. Mloys v. Csekö. Kosta Csapergalovits. Jos. Bosnyakovits.
Notär: Hr. Franz Jakob.

bb) Von Seite der nichtunirten Griechen.

Richter (Surrog.): Hr. Georg Knezovich, im Taban, goldenen Ankergrasse, im eig. Hause, bei den 3 Rosen.
Geschworne: die Hrn Nikol. Nikolits. Kosma Pijakovits. Paul Sztojanovits. Arsenius Radits. Georg Csapa.
Notär: Hr. Johann Joannovits.

c) In der Wasserstadt.

Richter: Hr. Joseph Schlugger, in der Akaziengasse, neben dem Spital 622.
Geschworne: die Hrn Anton Steger. Joseph Gebhardt. Ignaz Molterer. Ignaz Stangl. Joseph Hollmann. Friedrich Kulmann. Anton Brunner. Heinrich Boór.
Notär: Hr. Mloys Mambrinyi.

d) Auf der Landstrasse.

Richter: Hr. Mathias Szedelmayer, in der Hauptgasse, im eigenen Hause 300.
Geschworne: die Hrn Michael Mihalkovits. Joseph Verderber. Joseph Eckermann. Joseph v. Barankovits. Ignaz Groszholtz. Anton Czechmeister.

e) Auf der Neustift.

Richter: Hr. Paul Haasmann, in der Hauptgasse 168.
Geschworne: die Hrn Adalb. Greselbauer. Ant. Endres. Joh. Mandel. Engelbert Eckmayer. Jos. Karl. Thomas Sylberer.
Notär: Hr. Joseph Appelhoffer.

II. Kirchen und Pfarren in Ofen.

a) Katholische.

In der Festung: Zur heiligen Jungfrau Maria. Stadtpfarrer: Hr. Joseph v. Vishoffer, Abt von Berge der heil. Maria, Inspektor der National-Schulen im Ofner Bezirke. Cooperatoren: Hr. Joh. v. Brunner. und Mloys v. Roder.

In der Festung: Zum heil. Sigmund. Administ: Hr. Vinzenz v. Rudolf. Cooperatoren: die Hrn Karl v. Votruba. Johann v. Hrdlitska.

In der Wasserstadt: Zur heil. Elisabetha. Adm.: P. Markus Stilla, Guardian des heil. Kapuziner-Ordens. Cooperator: P. Matth. Inschlag. P. Fulg. Dietz. P. Ladislaus Prohl.

In der Wasserstadt: Zur heil. Anna. Pfarrer: Hr. Franz v. Szojkovits. Cooperat: die Hrn Jos. v. Reither. Aug. v. Paczkó. Joh. v. Spanitz.

In der Christinastadt: Zur blut. heiligen Maria. Pfarr: Hr. Jak. v. Majsch. Coop.: Hr. Ign. v. Muchay.
Auf der Landstrasse: Zum heil. Stephan. Administ: P. Joseph Matzek, Guardian des heil. Franziskaner-Ordens. Cooperator: P. Hugolin. Stano. P. Arn. Scherbaum. P. Raim. Feisztriczter.

Auf der Neustift: Zur Besuch. h. Jungfrau Maria. Pfarrer: Hr. Ant. v. Fauser. Coop.: Hr. Karl v. Kern.

In der Raizenstadt: Zur heil. Katharina. Admin: P. Theod. Krály, aus dem Franziskaner-Orden. Coop. P. Adam Marich. P. Lamb. Roth. P. Emer. Fleischmann.

Auf der Landstrasse: Die Kapuziner-Kloster-Kirche, wird versehen durch den Kapuziner-Orden.

Auf der Landstrasse: Die Franziskaner-Kloster-Kirche, wird versehen von dem Orden d. Franziskaner.

In der Festung: Die Piaristen.

b) Kirche der nichtunirten Griechen.

In der Raizenstadt. Pfarrer: Hr. Joh. v. Vitkovits, Dechant und Konsistorial-Meffor. Kaplan: Hr. Gabr. v. Joannovits.

III. Schulen.

a) Katholische.

Das Ofner-Haupt-Gymnasium der Piaristen in der Festung.

Direktor: P. Glycerius v. Spányik, Provinzial-Assistent, Rektor des Hauses, Direktor der Gymnasial- und National-Schulen, Doktor der Philosophie.
Vice-Rektor und zugleich Katechet: P. Paul Unger.

- Professor der 2. Humanitäts-Klasse, zugleich Exhortator: P. Jakob Zimmermann. Doktor der Philos.
- Prof. der 1. Human.-Klasse: P. Hieron. Pintér.
- der 4. Gramm.-Klasse: P. Joh. N. Greschner.
- der 3. Gramml.-Klasse: P. Rudolph Richter.
- der 2. Gramm.-Klasse: P. Karl Majer.
- der 1. Gramm.-Klasse: P. Karl Biegelbauer.

National-Schule in der Festung.

- Direktor: P. Glyzerius v. Spányik, wie oben.
- Professor der III. Klasse: P. Jos. Cal. Stikker.
- Catechet: P. Paul Unger, zugleich Vice-Rektor.
- Magister der II. Klasse: Hr. Anton Nagy.
- Magister der I. Klasse: Hr. Johann Lészkovszky.
- Zeichenmeister: Hr. Johann Rauschmann.
- Musikmeister: Hr. Joseph Seemann.
- Lehrer der Nation. Mädchen-Schule: Hr. Joh. N. Saidvart.

b) Schule der nichtunirten Griechen im Taban.

Lehrer: Hr. Demeter Popovits, im Schulgebäude.

c) Schule der evangel. augsb. Confession in der Festung.

Lehrer der Knaben und zugleich Mädchen: Hr. Johann Kossányi.

IV. Wohlthätige Anstalten.

1. Das städtische Krankenhaus.

(In der Wasserstadt, St. Johannisgasse, 415.)

Oberaufseher: Hr. Franz v. Keller, Rathsherr.
 Aerzte: die Hrn Franz v. Christen, städt. Ober-Physikus.
 Paul v. Köflinger, Stadt-Physikus. Paul Menner, städt. Ob. Chirurg, u. Kurator. Dom. Bortelly, Assist.

2. Spital der barmherzigen Brüder.

(Für Männer, Hauptgasse, auf der Landstraße 49.)

Prior: Pater Arnoldus Peche, Priester. P. Faustinus Obert.
 Subprior: P. Privat Waimann. Apotheker: P. Casar Weber. Oberwundarzt: P. Gaudentius Schima.
 Unterwundärzte: P. Andr. Zabel. P. Eugen. Trschick.
 Gehülfen 16 Barmh. Brüder.

3. Spital der Elisabethinerinnen.

(Für Frauen. In der Wasserstadt 25.)

Oberin: Mater Angelika Glaser. Ober-Apothek: Mat. America Titschner. Oberkrankenwärt: M. Sigmunda

Hummel. Aufseherin bei den Reconalesc. M. Klement. Benda. Gehülffinnen: 35 Nonnen u. 4 Neulinge.
 Verordnender Arzt: Hr Franz v. Christen, D. d. A. und erster Stadtphys. Verordnender Chirurg: Hr Paul v. Menner, Stadtchirurg.

4. Das Versorgungshaus für Bürger und Bürgerinnen (befindet sich im städt. Krankenhause.)
 Oberaufseher: Hr. Jos. Thoma. Vormunder: Hr. Paul v. Menner, städt. Ober-Chirurg.
 Verwalter des Instituts-Fonds: Hr. Joseph Verderber, Wahlbürger. Hr. Demeter Markovits, Wahlbürger.

5. Aerzte in Ofen.

(Doktoren der Arzneikunde.)

Die Hrn v. Aisinger Andreas, in Taban, Hauptg. 611
 Brietto Leopold, Wasserstadt, Johannesgasse 405.
 Christen Franz, 1 St.-Physik. Festung, Landhausg. 94.
 Cziegler Joseph, städt. Honor. Physikus, Wasserstadt, Hauptgasse 218.

Frenreisz Johann, Wasserstadt, Hauptgasse 223.
 Jankovits Ant. Palat.-Hofarzt, Fest. Paradepl. 213.
 Loebelin Ignaz, Festung, Herrngasse 28.
 Köflinger Paul, Stadt-Physikus, Festung neben dem Wienerthore 154.

Menner Ignaz, Wienerthorg, Wasserst. 662.
 Nehr Leonhardt, Festung, Fortunagasse 137.
 Oeffner Joseph, in der Festung.
 Patachich Karl, Honor. Stadt-Physikus, Festung, neben dem Wienerthore 187.

Petöcz Michael, Festung, neben dem Wienerthore 93,
 Piday Johann, Wasserstadt, Donatigasse 650.
 Schwarczmayr Stephan, Wasserst. Müllerg. 578.
 Straub Friedr., Honor. Stadt-Physikus, Raikensstadt, Hauptgasse 605.

Würzler Jos., k. Rath und Stabarzt, Palatinal-Leib-arzt, Festung, in der Residenz.

6. Wundärzte in Ofen.

Die Hrn Aisinger Jak., Dffizin in Taban, Hauptg 614.
 Cohn Jakob, im Taban, (Zahnarzt.)
 Eck Jakob, (Todtenbesch.), Wasserstadt, Neuegasse 701.
 Gürke Franz, (Todtenbesch.), Dff. Fest., Stadthausg. 79.
 Henter Peter, Dff. Wasserstadt, Hauptgasse 231.
 Hug Celestin, (Todtenbesch), Dff. Landstraße, Königsberggasse 97.
 Janczer Joseph, (Todtenbeschauer), Dff. Neustift, Donaugasse 264.
 Jovanovits Nikol., (Zahnarzt.) Festung, Herrng. 26.
 Kiss Alexander, Dff. neben dem Wienerthor.

Kováts Franz, Wasserstadt, Hauptgasse 242.
 Laky Anton, Dff. Wasserstadt, Hauptg. 28.
 Lukovits Franz, Dff. Neustift, neben der Kirche.
 Menner Paul, (Todtenb.), Wasserstadt, städt. Spital 415.
 Miskricz Jos., Dff. Wasserstadt, Kanalg. 127.
 Morlin Jos., Dff. Christinenstadt.
 Péts Anton, Dff. Taban, Hauptgasse 614.
 Petsits Joseph, Dff. Festung, Paradeplatz.
 Rusz Joseph, Landstraße, neben Franziskaner-Kloster.
 Schöffler Leopold, Dff. Wasserstadt, Hauptgasse 258.
 Seeligmann Joseph, Neustift.
 Sipos Jos., Taban, Attilagasse 722.
 Stöckl Joseph, Dff. Festung, Dreifaltigkeitsplatz 130.
 Störk Samuel, Chirurg und Akfoucheur, Taban, Lan-
 gegasse, Ullmanisches Haus 462.

Chirurgische Dffizin besizende Wittwen.

Die Frauen N. Aull, in der Wasserstadt. Maria Bernáth, im Taban 616. Ehrlich, in der Wasserstadt.
 Ruisz Franciska, Wasserstadt, Hauptgasse 48.

7. Wohlthätiger Frauen-Verein zu Ofen.

Oberste Schutzfrau: Ihre k. k. Hoheit, die durchlauchtigste Frau Erzherzogin Maria, geborne Prinzessin von Württemberg, Gemahlin Sr k. k. Hoheit des Erzherzogs Joseph, Palatin etc.

Vorsteherin: Ihre Excellenz Frau Marianna, verwitwete Gräfinn von Brunswik, geborne Majthényi von Kesselökö, Sternkreuz-Ordens-Dame, und Dame du Palais Ihrer Majestät der Kaiserin.

Ausschuß-Frauen: Die Frauen Elisabeth v. Arabrozy-Gyürky. Anna Freyin v. Eötvös, geb. Lilien, Excellenz. Julie Freyin v. Forray, geborne Gräfin Brunswik. Eva verwitwete von Höhn. Mathilde Gräfinn von Keglevich-Sándor, Excellenz. Josephine v. László, geb. v. Szüts. Franziska Freyin v. Lederer. Excellenz. Franziska v. Locatelli. Marianne v. Majthényi, geb. von Bartakovits. Franziska Freyin von Orczy, geborne Gräfin Pejachevich. Anna von Simontsits, geborne Palaczky. Elisab. v. Thoma.

Secretär: Hr. Andreas Leopold v. Schneidt, Vice-Buchhalter der kön. ungar. Hofkammer. Festung neben dem Wienerthor.

Buchhalter: Hr. Johann von Grohe, königl. Statthalterei-Rechnungs-Offizial.

Kassier: Hr. Joseph v. Schneidt, Konzeptspraktikant der königl. ungar. Hofkammer.

Aktuar: Hr. Joseph v. Niuny.

(Unter der Leitung des Ofner Frauen-Vereins stehen die von demselben errichteten Anstalten, nämlich: die Blinden Heil-Anstalt, ein Armenhaus, für 24 gebrechliche Pfandweiberinnen und Kleinkinder-Bewahrungs-Anstalt:

a) in der Christinastadt. b) in der Festung, Herrngasse 43, und c) in der Wasserstadt, Jakobisches Haus 686.

V. Verschiedene Gegenstände.

1. Zeitungen.

a) Vereinigte Ofner- und Pesther-Zeitung, nebst einem Intelligenzblatte und gemeinnützigen Blättern (zur vereinigten Ofner- und Pesther-Zeitung); erscheint jede Woche zweimal, Sonntag und Donnerstag. Der Preis ist ganzjährig für Ofen 16 fl., nach Pesth 17 fl. (ohne Couvert), und mit Postversendung 22 fl. W. W. Eigentümer der Zeitung die Erben des wail. Herrn Christob Rösler. In der Fest., Landhausg. 121.
 Die Zeitschrift: Der Spiegel, für Kunst, Eleganz und Mode, nebst der Gratis-Beilage: Schmetterling, erscheint zweimal jede Woche, Mittwoch und Samstag, wöchentlich mit einem Modebild. Preis ist für Pesth und Ofen 8 fl., mit der Post 10 fl. Conv. Mze jährlich.

2. Apotheken und Apotheker.

In der Festung: 1. Hr. Stephan Unger, auf dem Paradeplatz. 2. Franz Göcz, auf dem Paradeplatz.

Im Taban: Hr. Peter Rath, in der Hauptgasse 12.
 Wasserstadt: 1. Hr. Joseph Hollmann, Hauptgasse.

Hr. Joseph Wagner, Hauptgasse. 3. Im Kloster der Nonnen, Hauptgasse.

Landstraße: Im Kloster der barmherzigen Brüder, Hauptgasse.

Neustift: Hr. Franz Steger.

Christinastadt: Hr. Vinzenz Kramolin.

3. Buchhandlung und Leihbibliothek.

Des Hrn. Paul Burján, neben der Brücke, 81.

4. Buchdruckereien.

Die Königl. Universitäts-Buchdruckerei in der Festung

Der Herren Johann Gyurián und Martin Bagó, in der Wasserstadt Hauptgasse, 150.

5. Handelsstand.

a) Katholischer Seite.

Handlungs-Kommissär: Hr. Michael v. Mayer Magistratsrath.

Ober-Vorsteher: Hr. Jakob Grosz, Wahlbürger

Unter-Vorsteher: Hr. Demet. Markovich, Wahlbürger.

Aktuar: Hr. Emerich Miletz.

Handlungs- & Repräsentanten.

Die Herren Joseph Semmelweis. Arsen. Radits, Wahlbürger. Leopold Vogl. Joseph Gräffel, Wahlbürger. Johann Thyri, Wahlbürger. Heinrich Boor.

Mitglieder, welche ihre Rechte persönlich ausüben.

1. Spezerei-Waaren-Händler: die Hrn Aloys Adlitzer, in der Festung, zum gold. Adler. Franz Bradel, selig. Wittwe, Wasserstadt. Karl Cullmann, auf der Landstrasse. Joseph Ertl, Wasserstadt, zum schwarzen Hahn. Anton Feller Mayer, Wasserst. zum grünen Löwen. S. J. Gerhardt, Wasserst. zum König von Ungarn. Jakob Grosz, Obervorsteher, Raizenstadt, zum Drachen. Math. Haffner, Dreifaltigkeitsplatz zum Tiger. Paul Joachim, Wasserstadt, zum guten Hirten. Johann Kraits, Raizenst. zum König von Ungarn. Peter Nikolits, Wasserst. J. M. Paltsits, Raizenst, zum Krokodil. Georg Steiner, in der Festung, zum Pilger. Johann Privorszky, in der Festung, zum weißen Löwen. Arsen. Radits, in der Festung, zum goldenen Engel. Karl Reischl, Wasserst. zum rothen Krebsen. Joseph Rigler, Wasserst. zur Fortuna. Anton Rosenberg, Raizenst. zur blauen Kugel. Joseph Schreff, Wasserst. zum schwarzen Hund. Johann Schumlitz, Raizenst. zum weißen Hund. Johann Steszer, Wasserst. Joseph Semmelweis, Raizenst. zum weißen Elefanten. Anton Tschida, Wasserst. zum Kamehl. Ignaz Zeitlinger, Wasserst. zum blauen Einhorn.

2. Schnittwaaren-Händler: die Hrn. Heint. Boor, auch mit Tuch, Wasserst. zum Ungar, Georg Csap, Wasserst. zum Kaiser von Rußland. Jof. Cullmann, Wasserst. zum rothen Apfel. Math. Heidalberg, Wasserst. zur russischen Kaiserin. Andreas Köllner, Raizenst. zur Kreuzspinne. Emerich Miletz, Aktuar, in der Festung, zum Brief. Thomas Pantaszi, Raizenst. Georg Stojanovits, auch mit Tuch, Raizenst. Joseph Sachan, Leinwandhändler, Wasserstadt, zum Schlesier. Leopold Vogel, in der Festung, zur goldenen Rose, Math. Farian, Leinwandhändler, Wasserst.

3. Eisenwaaren-Händler. die Hrn Aloys Csekö, d. ält. Wahlb. Raizenst. zur gold. Sense. Aloys Csekö, d. jüng. in Taban. Joseph Gräffel, Wasserst. zum eisernen Mann. Paul Freiburger. Anton Haffenberg, Raizenst. zum gold. Striegel. Math. Käs, Wasserst. zum Eisenham. Ignaz Kersch, Raizenst. zum Pfugeisen. Jof. Seidel, Raizenst. Franz Szigl, in der Festung, zum gold. Pfugeisen. Johann Thyri, Raizenst. zur gold. Schaufel. Andreas Breitenberg,

Wasserst. zur goldenen Schaufel. Johann Wirker, Wasserstadt, zur silbernen Schaufel.

4. Lederwaaren-Händler: die Hrn Konst. Buchovszky, Wasserst. Nikol. Buchovszky, Wasserst. Demeter Markovits, Untervorsteher, Wasserst. zum türkischen Kaiser. Kosma Tsatsits, Wasserstadt.

5. Galanteriewaaren-Händler: Anton Krepel, Raizenstadt. Martin Oswald, Wasserstadt.

b) Bürgerliche Handelsleute griechischer Seite.

Erster Klasse: Die Hrn Joh. Knesevits, Wahlbürger. Markus Karpus, Ober-Vorsteher. Euthimius Prodanovits, Unter-Vorsteher. Demeter Vukosinovits. Nikolaus Milunovits. Lazarus Popovits. Michael Fitula. Alexander Rakits. Dobroslaw Tholits. Dem. Szavits. Alex. Topolovits. Geor. Arsenovits.

Zweiter Klasse. die Hrn Spiridion Saphiry, Dem. Petrovits. Ignaz Dobrovits. Jeremias Stephanovits. Konstantin Livadar. Basilus Podalo, Wittwe. Andreas Popovits. Zacharias Karkaleky. Konstantin Nákó, Wittwe. Adam Geras. Joachim Wuits. Maria Maletits, Wittwe. Maria Szombortsevits, Wittwe. Ignaz Novákovits.

6. Kaffeesieder und Gasthäuser.

- Hr Aigner Joseph, Erben, in der Festung, Paradepl. 17.
- Andreovits Jof. Christinastadt 193.
- Christen Joseph, Wasserstadt, zum gold. Kreuz, 242.
- Csopor Prokopius, im Taban, Hauptg. 715; zugleich Gasthaus zum Hirschen.
- Fizinger Jak. Festung, Georgiplatz, 222.
- Heinrich Michael, eben dort.
- Hirsch Joh. Wasserst. zum weißen Kreuz, 232.
- Huber Leopold, im Taban, 707, zur Freude.
- Jalits Franz, Wasserstadt, Hauptgasse, 510, zur Kaffeequelle.
- Krakker Friedrich, im Taban, Hauptgasse, 604, zugleich Gasthaus zu den sieben Churfürsten.
- Krendel Johann, im Taban, Hauptgasse, 546, zugleich Gasthaus zum rothen Schen.
- Luther Martin, in der Festung, Stadthauspl. 130.
- Lausenberger Johann, Taban, im Druckbad.
- Mayer Karl, neben der Brücke 79, zugl. Gasthaus.
- Reder Adolph, im Kaiserbad.
- Stöckel Karl, Wasserstadt, 220.
- Markovits Alex. Festung 17.
- Tarrault Peter Karl, in der Festung, Fortunagasse, 136, zugleich Gasthaus zur Fortuna.
- Tax Math. in der Festung, 88. zugl. Gasthaus.

- Hr Temesváry Joh. im Taban, Hauptgasse, 603, zugleich Gasthaus zur Brehen.
- Weber Johann, Neustift, 163.
- Wiesen Franz, Wasserstadthor, 135.

7. Bäder und deren Eigenthümer.

1. Das Blockbad des Hrn Johann Sagits, im Taban.
2. Das Bruckbad der k. Freistadt Ofen, im Taban.
3. Kaiserbad der Ziegler'schen Erben, im Taban.
4. Das Königbad des Hrn Mich. König, in der Wasserst.
5. Das Kaiserbad der barmh. Brüder, auf der Landstraße.

8. Schießstätte.

Schützen-Kommis. Hr Franz v. Schreiber, Rathsherr.
 Obrist-Schützen-Meister: Hr Moriz Graf Sándor.
 Ober-Schützen-Meister: Hr Ludwig Kimnach.
 Unter-Schützenmeister: 1. Hr Johann Dolánszky.
 2. Hr Anton Gretscl.
 Kassier: Hr Anton Jakob.
 Aktuar: 1. Hr Franz Lechner. 2. Hr Sebastian Holl.

9. Das Theater.

(In der Festung, Georgiplatz.)

Director und Unternehmter Herr C. Ph. Nö t z l.

Regisseur: Herr Just. Kapellmeister: Hr Stolz. Secretär: Hr Kurt. Kassier: Hr Nö t z l jun. Theatermacher: Hr Thalner. Souffleur: Hr Hölzemann. Theatermeister: Hr Pommer. Gardrobier: Hr Göher. Freiseur: Hr Chasson. Beleuchter: Hr Hardegg.

Darstellendes Personale, Die Herren: Adolph. Bartholomy. Gerstl. Gonbau. Graubner. Jäckel. Just. Kerschbaum. Kurt. Liebold. Macho. Röhl. Schala. Senning. Seydl. Stein. Thomé. Zettler.

Die Damen: Dlle Dopler. Forti. Mad. Jäckel. Dlle. Kriv. Leigh d. ä. Leigh d. j. Müller. Mad. Schala. Steinfels. Dlle. Seebach. Mad. Wilhelmi. Thomé. Dlle Zettler d. ält. Zettler d. jüng.

Dritte Abtheilung.

Königliche Freistadt Pesth,

wurde kön. Freistadt 1703, hat 70500 Einwohner.

I. Königl. Behörden und Aemter.

1. Die königl. Septemviral-Tafel.

Präsident: Se. kais. königl. Hoheit der durchlauchtigste Prinz und Herr Joseph, kais. Prinz und Erzherzog v. Oesterreich, kön. Prinz v. Ungarn u. Böhmen etc. (Siehe Seite 34.)

Assessoren aus dem geistlichen Stande

Se. Excell. Herr Peter Klobusitzky v. Klobusitz, Erzbischof zu Kalotsa etc. (siehe Seite 39.)

Se. Excell. Herr Franz de Paula Graf Nádasdy von Nádasd, (s. Seite 40):

Herr Emerich Tersztyánszky v. Nádasd, erwählter Bischof v. Pharen etc. (siehe Seite 41) Seminarg. 365. Zwei Stellen sind unbesetzt.

Assessoren aus dem Magnäten-Stande

Se. Excell. Herr Anton Graf Cziráky v. Czirák und Dienesfalva etc. (siehe Seite 43.) Hatwanerg. im eig. Hause. 541.

Se. Excell. Herr Ignaz d. jüng. Freiherr Estvós von Vásáros-Námíny (s. S. 43) Ofen in der Festung 212.

Se. Excell. Herr Emerich Graf v. Batthány, Erbherr zu Nemetújvár, k. k. wirkl. Käm. und geh. Rath, Kronhüter der h. ungarischen Reichs-Krone, Obergespann der Salader-Gespannschaft, Badgasse, im Polak'schen Hause.

Se. Excell. Herr Joseph Almásy v. Zsadány und Török Sz. Miklós, Ritter des königl. ungar. heil. Stephan-Ordens, k. k. wirkl. geh. Rath und Ober-Gespann des Gömörer-Comitats, am Josephplatz im eigenen Hause.

Se. Excell. Herr Joseph v. Lánczy, Ritter des k. ung. heil. Stephan-Ordens, k. k. wirkl. geh. Rath, Ober-Gespann des Bekesch-Comitats, Schöneg. im Stettner'schen Hause 495.

Se. Excell. Herr Ludwig Freiherr Bedekovich v. Komor, k. k. wirkl. Käm. und geh. Rath, Ober-Gespann des Krenzer-Comitats. Stadthausplatz, im Graf Keglevits'schen H.

Herr Franz Szegedy v. Mezö-Szeged, k. k. wirkl. Käm. Obergesp. des Werbözer Com. Schöneg. Waisch. H. Herr Sigmund Freiherr v. Perényi, kön. Rath, Obergesp. des Ugotscher Com. Kerepescherstrasse, Flor. Benyitzkisches Haus.

Beisitzer aus dem Adel.

- Herr Emerich Péchy v. Péts-Ujsalu, Ritter des königl. ungar. St. Stephan-Ordens, dirigir. Mitglied der ungar. Gel. Akademie, Ober-Curator der Superintendenz jenseits des Theißer-Bezirktes, Göttergasse, im Redeischen Hause 217.
- Anton Végh von Vereb, kön. Rath, Müllnerg. 164.
- Nikolaus Kárász von Horgoss, königl. Rath, Leopoldgasse, im eigenen Haus.
- Adam Szirmai von Szirma-Bessenyő, Erbherr zu Jolsva und Erdő-Bénye, k. k. wirkl. Käm. Ketschkemetergasse, im eigenen Hause 536.
- Stephan von Mátkovits, Tabackgasse 362.
- Gabriel Bornemisza v. Ádámföldre, königl. Rath, Kleinfeminärgasse, im eigenen Hause.
- Paul Gosztönyi v. Gosztöny u. Köves-Szarv, kön. Rath, Ketschkemeterg. Sándor. Haus 437.
- Emerich Lányi v. Kis-Szántó, k. k. wirkl. Käm. Obergesp. des Ungwar Com. ob. Donauz. Varga'sch. H. Protokollist: Herr Johann von Gabriely, in der Hatwanergasse 546.

2. Die königliche Gerichtstafel.
(Auf dem Franziskanerplatz)

- Präsident: Herr Panfraz Somsich von Saárd, Kommandeur des königl. ungar. St. Stephan-Ordens, k. k. Hofrath und Stellvertreter des Königs in Gerichtssachen, Obergespann des Baranyer-Comitats, Herrngasse 616.
- Praelati Tabulae: Herr Georg Németh von Dömötör, Abt der heil. Jungfrau Maria von dem Thale, Domherr der Graner Erz-Diözese u. Leopoldg. 187.
- Herr Gabriel von Balassa, Domherr des Weßprimer Domkapitels. Leopoldg. 235.
- Barones Tabulae: Herr Leopold der jüngere Graf Nádasdy von Nádasd, Erbherr zu Fogaras, k. k. wirkl. Kämmerer, Erb- u. wirkl. Obergespann des Komorner Comitats, Götterg. im Forraischen Hause.
- Herr Nikolaus Freißer Vay von Vaja, k. k. wirkl. Käm. Administrator des Vorschoder Comitats, drei Kronengasse, im eigenen Hause 616.
- Vice-Palatin: Herr Thomas Ragályi v. Kis-Csoltó, ob. Donauzeile, Rakoisch. H.
- Vice-Judex Cur. Regiae: Herr Johann v. Niczky, kön. Rath, Kreuzg. Gr. Festetics'sch. H.
- Protonotäre, Patinal: Herr Ignaz Végh von Vereb, kön. Rath, Leopoldgasse 269.
- Reichsoberrichterlicher: Herr Nikolaus Gosztönyi v. Krents, kön. Rath, Ketschkemetergasse bei dem goldenen Kreuz.
- Des Personals: 1. Herr Ladislaus v. Szögyényi, kön. Rath, 3 Kronengasse, Hanzelisch. Haus.

2. Herr Ladislaus Dókus v. Csaba, Hatwanerg. 542. Direktor der kön. Rechtsangelegenheiten: unbesetzt.
- Königl. Beisitzer: Herr Emerich Reviczky v. Revisnye, k. Rath, Landstraße, im Lubischen Hause.
- Herr Franz von Földváry und Bernátsalva, kön. Rath, Grenadiergasse, im Müllerischen Hause 604.
- Emerich Sombory v. M. Nagy-Sombor, kön. Rath, Göttergasse, im Redeischen Hause 217.
- Alexander Császár v. Pacsér, kön. Rath, Neumarkt-platz im Atmaschischen Hause.
- Erzbisch. Beisitzer: Herr Gabriel Gyurtsányi v. Mojsfalva, kön. Rath, zugleich Vice-Lavernikus, innere Kreuzgasse, im Graf Festetics'sch. Hause.
- Johann v. Kelemen, unt. Donauz. Blaskovits'sch. H. Ueberzählige Beisitzer: Herr Johann Boronkay von Nezzette, kön. Rath, Ketschkemetergasse 529.
- Herr Alovs Zalay von Hagyáros, kön. Rath, Leopoldgasse, im eigenen Hause, 234.
- Kaspar Plathy von N. Palugya und Túrócz-Divék, Windgasse, im Majerffy'schen Hause.
- Ignaz von Ocskay, Göttergasse, im Marzibanyschen Hause.
- Johann Jeszenszky von Nagyjeszene, Grünbaumgasse, im eigenen Hause 374.
- Emerich von Széll, Hatwanergasse, im Graf Czirakischen Hause.
- Franz Just v. Neczpál.
- Ignaz v. Noszlopy.
- Referent in Bergsachen: unbesetzt.
- Protokollist: Herr Joseph von Petrovits, Tafelbeisitzer des Graner-Comitats, in dem Curial-Gebäude.
- Direktor u. Aufbewahrer des Curial-Archivs: unbesetzt.
- Vice-Archivar: Herr Joseph von Navratill, Tafelbeisitzer des Tornaer-Comitats, in der Kerepeshergasse, im Benyitzkyschen Hause.
- Expeditor: Herr Karl Jantsó von Esztelnek, Tafelbeisitzer des Sümeger-Comitats, im Kurial-Gebäude.
- Armen-Advokaten: Die Herrn Stephan von Fejer, in der Baron Sándorgasse, im eigenen Hause. Andreas von Spányi, auf dem neuen Marktplatz im Urmeny'schen Hause. Ludwig Detrich von Detrichsalva, auf der Landstraße, im Nagyischen Hause 665.

a) Die Herrn Tabular-Advokaten
in Pesth.

- Acsády Alexander, Kerepesherg. im Benyitzkysch. H.
- Aczel Michael, Heuplatz im Reinerschen Hause 683.
- Ádám Franz, Landstraße im Jakabfysch. H. 526.
- Ádám Paul, Ketschkemetergasse im Gärtner'schen H.
- Ágoston Joseph, neue Weltgasse im Varga'schen H.
- Albrechtovich Paul, Waiznergasse im Lautersch. H.

- Alexits Johann, Kreuzgasse 338.
 Angyal Ludwig, Schiffg. 623.
 Antolik Andreas, Servitenplatz im Krachenfels'sch. H.
 Apostol Joseph, neue Weltgasse 554.
 Babóthy Johann, Stationgasse 536.
 Bajkay Andreas, neue Weltgasse im Ilkeischen H. 548.
 Bajza Joseph, Hatwanerg. 594.
 Balassa Ludwig, fünf Perchengasse im Czófal'sch. H.
 Balásovich Florian, Müllnergasse 157.
 Balásy Joseph, Wöttergasse im Neuhofer'schen Hause.
 Báthory Gabriel, Ullberstraße 7.
 Batta Michael, Baron Sándorg. Lubischen Hause.
 Beke Albert, Schiffg. 626.
 Bene Karl, fön. Fisk. Herrngasse 616.
 Bényey Ladislaus, Trödler- und Waiznerg. am Eck 407.
 Benyovszky Peter, neue Weltgasse 552.
 Bertalaný Ignaz, Grünbaumgasse 266.
 Bertha Alexander, Schönezgasse im Bay'schen Hause.
 Bizony Thomas, Basteyg. 332.
 Blaskovits Alexander, Kohlbachergasse 505.
 Blaskó Thomas, Landstraße.
 Boczkó Sam. Granateng. im Libaschinzskisch. H. 607.
 Bod Paul, Herrngasse im Bruder'schen Hause.
 Boleman Johann, Hutgasse 376.
 Boros Daniel, Seminarg. 365.
 Borsos Martin, Ungergasse beim schwarzen Elephanten.
 Bujanovits Cornel, Grünbaumgasse 376.
 Bujanovits Vinzenz, Zuckerg. 507.
 Csapó Johann, Müllergasse.
 Cserneczky Joseph, plecherne Hutg. 81.
 Chaply Joseph, Frühlingsgasse im eigenen Hause.
 Czailik Aloys, Ketschkemetergasse 531.
 Czigler Anton, Dorotheergasse im eigenen Hause.
 Czigler Joseph, Waiznerg. Parkfrieder'schen H. 4.
 Czinege Franz, fön. Fisk. Ketschkemeterg. im Alterich. H.
 Czuppon Georg, Basteygasse 331.
 Daniel Nikolaus, Waiznergasse beim rothen Krebsen.
 Divjanszky Franz, Neuweltg. 581.
 Detrich Ludwig (Armen-Fisk.) Landstraße 665.
 Dombý Martin, Heuplatz 1.
 Dometrovich Demeter, Trödlerg. 407.
 Dömötör Gabriel, Ullberstraße 19.
 Drescher Friedrich, Josephsplatz im Hanzelysch. H. 212.
 Dulovits Johann, Baron Schandorg. im Lubyschen Hause 1323.
 Durcsák Johann, Grünbaumgasse 265.
 Egressy Ludw. (f. Fisk.) Grünbaumg. zur blauen Angel.
 Elias Stephan, Kerepeserstraße im Kronberg'schen H.
 Engedelmes Joseph, Fleischergasse 693.
 Ensel Részó Alexander, Basteygasse eig. H.
 Ensel Részó Joseph, Landstraße im Kalocsa'schen H. 680.
 Enyedi Thomas, Raizengasse 343.
 Esch Anton, Landstraße im Rombach'schen Hause.
 Eötvös Joseph (fön. Fisk.) Waiznergasse im Kolb'sch. H.
 Fácsonyi Thomas, Grünbaumg. 376.
 Fárnek Karl, Hatwanergasse im Perger'schen Hause 546.
 Farkas Gabriel und Johann, Grünplatz 72.
 Farkas (Losontzi) Ludwig, untere Donauzeile 112. im Winkler'schen Hause.
 Kátovits Franz, Gr. Bruckg. 202.
 Fáy Mathias, Josephplatz.
 Fegyveres Franz, Sebastiang. im Zikó'sch. Hause 385.
 Fehér Stephan (Armen-Fisk.) Baron Schandorgasse im eigenen Hause.
 Fejér Benjamin, Grünbaumgasse 373.
 Feyes Johann, Dachsgasse im Mikso'schen H. 240.
 Fischer Emerich, Leopoldgasse im Wagner'schen Hause.
 Fluk Eduard (f. Fisk.) neue Weltg. im Reisinger'sch. H.
 Formágyi Franz, neuer Marktpl. im Urbány'schen H.
 Forinyák Johann, Ketschkemetergasse 532.
 Fűredy Ludwig, Landstraße im Zerdahelyischen Hause.
 Gál Joseph, Herrngasse im Trattner-Károly'sch. H. 612.
 Galovics Vinzenz, Servitenpl. im Krachenfels'sch. H.
 Galvácsy Ludwig, Schulg. Kassele'schen H.
 Gegus Samuel, Rathhausplatz im Molnár'sch. H. 60.
 Geréb Rudolf, neue Weltgasse 558.
 Gombos Bartholomäus (fön. Fisk.) Wienerthorgasse im Slatinischen Hause 156.
 Gozdsu Emanuel, Waiznerthor beim schwarzen Hund.
 Gözsy Paul, Leopoldgasse 173.
 Gozon Mathias, 3 Kronengasse 348.
 Ghyczy Michael, Kreuzgasse im Festetics'schen Hause.
 Gyöngyely Joh. Hatwanerg. im Gebhardt'sch. H. 598.
 Gyurkovits Eugen, Seminarg. im Széchenyisch. H. 366.
 Gyuratskay Johann, Fleischergasse 50.
 Hááder Georg, Ketschkemetergasse 531.
 Hajdú Joseph, Basteygasse 295.
 Hajnik Paul, Servitenplatz im Krachenfels'schen H.
 Halász Valentin, Ketschkemetergasse 445.
 Hampl Joseph, neue Weltgasse im Illkey'sch. H. 549.
 Hamza Augustin, Frühlingsgasse im eigenen Hause 810.
 Hanzély Martin, Josephsplatz im eigenen Hause 212.
 Házy Anton, unt. Donauzeile im Neumayer'sch. H. 29.
 Hegedüs Franz, Schulgasse im Kasselik'schen Hause.
 Hegedüs Ludwig, Komitatsgasse 583.
 Hegedüs Sigmund, Donauzeile, Abelsberg'sch. H. 12.
 Hegyessy Peter, 2 Adlergasse im Laszlovszkyschen H.
 Heinrich Franz, Ketschkemeterg. 531.
 Helmeczy Mich. Herrng. im Trattner-Károly'sch. H. 612.
 Hengelmüller Michael, Dorotheerg. Wurmhof.
 Hollósy Jos. (f. Fisk.) Hatwanerg. im Gr. Czirakysch. H.
 Horváth Emerich, Hatwanergasse im eigenen Hause.
 Horváth Joseph, Herrng. im Trattner-Károly'sch. H.
 Horváth Nepom. Johann, Leopoldgasse 144.

Hrasko Johann (fön. Fisk.) 3 Kronengasse 209.
Hubay Joseph (fön. Fisk.) Ungergasse 483.
Hunyady Mathias, Josephsg. 804.
Igaz Daniel, Lndstraße im Huszar'schen Hause.
Illés Adam, Herrngasse im B. Bruder'schen Hause.
Jákó Stephan, Dorotheerg. Czigler'schen H.
Jakovits Joseph, Dorotheergasse im Parkfried'schen H.
Jankovits Vinzenz, Goldstickerg. im Jankovits'schen H.
Jelenffy August, Donauzeile im Fürst Koburg'schen H.
Kaján Alexander, Cervittenpl. im Krafenfels'sch. H.
Károlyi Stephan, Herrng. im Trattner-Károlyisch. H.
Karlowitzky Sigmund, Göttergasse 191.
Kapczy Thomas, Spornngasse 579.
Kacskovits Ludwig, Grünbaumg. 373.
Kassai Stephan, Basteygasse, im Vay'schen Hause
Kasselik Johann, Schulgasse im eigenen Hause.
Kéler Alexander und Ladislaus, Ungergasse 482.
Kendelényi Karl, Spornngasse 576.
Keptenár Georg, Grünerplatz 76.
Kevitzky Simeon, Hatvanerg. im Gebhard'sch. H. 398
Kléh Paul, Grenadiergasse im Fuchs'schen H. 606.
Kótzán Joseph, Göttergasse 223.
Koëmcy Georg, große Bruckgasse im Haris'sch. H. 202.
Korláth Ludwig, Huta-gasse im Szilassy'schen H. 257.
Kossitzky Stephan, Herrng. Libaschinskysch. H. 614.
Kosztits Michael, Waiznerg. im Gr. Keglevich'sch. H.
Kováts Johann, Landstr. im Schmidt Unger'sch. H. 664.
Kováts Emerich, Leopoldg. im Trifonovits'sch. Hause.
Kovách Joseph, große Bruckgasse im Jurame'sch. H.
Kovács Ludwig, Kreuzg. Gr. Festetits'schen H.
Kovács Stephan, goldene Handgasse 15.
Kovács Theophil, Tabackgasse im Sebastian'sch. Hause.
Kölgyesy Benedikt, Badgasse im Spiegl'sch. Hause 23.
Kozák Andreas, Dachfengasse im Kászt'sch. H. 165.
Kozits Alexander, neue Weltg. im Unger'schen H. 562.
Körösy Ladislaus, Basteygasse 310.
Kövesdy Franz (fön. Fisk.) Huta. im eig. Hause 247.
Krenn Johann, Landstraße im Schultz'sch. H. 658.
Kubinyi Mikolaud, neue Weltgasse im eig. Hause 569.
Kulifay Ladislaus, Kerepescherstr. im Kronberger'sch. H.
Kund Wilhelm, untere Donauzeile im eig. Hause 107.
Kun Johann, Josephsplatz im Grosz'schen Hause.
Kunoss Andreas, Herrng. im Trattner-Károlyisch. H. 612
Kutsera Lorenz, Kohlbacherg. im Kultsár'schen H. 498.
Külkey Heinrich, Windgasse 187.
Ladomérszky Emerich, Ungerg. 478.
Lakner Stephan, Fleischergasse 51.
László Georg, Ausladungspl. im Nákó'schen Hause.
Légrády Paul, Ketschkemetertthor im Gärtner'sch. H.
Leimberger Michael, Landstraße im Sebastian'sch. H.
Lendvay Ludwig, Basteygasse 295.
Liptsey Johann, Ullderstraße 222.

Lissovényi Ladislaus, Grünbaumg. Festetits'sch. H. 376.
Lehoczky Georg, Pfeisergasse 317.
Lorberer Georg, Neuweltg. 581.
Luka Franz, neue Weltgasse im Kubinyischen H. 569.
Lutzenbacher Johann, Josephspl. im Almásy'sch. H.
Madarász Johann, Waiznerstraße im eig. Hause.
Magyary Anton, Franzstadt, Sterngasse 34.
Majorszky Johann, Waiznergasse 41.
Mähr Anton, Grünerplatz im Kührtreiber'sch. Hause 72.
Mahovszky Anton, Leopoldgasse 232.
Markovits Joseph Hatwanerthor im Kölber'schen H.
Marcsekinyi Michael, große Feldgasse im eig. H. 924.
Markos Michael, Waiznergasse im Lauter'sch. Hause.
Márton Stephan, Komitatsgasse.
Mártony Joseph, Königsg. im Majthényisch. Hof 534.
Mattekovich Emerich, Mahlergasse im Schäft'sch. H.
Matkovich Paul, Tabackgasse 362.
Matuska Karl, Grünbaumgasse im Festetits'sch. H. 376.
Mátyus Ladislaus, Kreuzgasse 357.
May Joseph, Bruckgasse im Kemnitzer'schen Hause.
Medgyesy Franz, Ungergasse 468.
Melzer Stephan (fön. Fisk.) Rosenplatz 395.
Mellyes Johann, Fleischergasse 692.
Mesterházy Joseph, große Bruckg. im Heinrich'sch. H.
Meszlányi Rudolph, Windgasse 169.
Mészöly Franz, Kohlbachergasse 500.
Metzner Wilhelm, neue Weltgasse im Désy'sch. H. 551.
Mihályffy Anton, untere Donauzeile 8.
Mikso Paul, Dachfengasse 240.
Mitsky Andreas, Neuweltg. 581.
Myller Anton, Grünbaumg. 376.
Molnár Steph. Kerepescherstr. im Beleznay'sch. H. 1184.
Molnár Alexander, Raizengasse 352.
Mráz Stephan, große Bruckgasse im Theatergebäude.
Nagy Benjamin, Grünbaumgasse im Ráth'sch. H. 373.
Nagy Gabriel, 3 Kronengasse im Pargfried'sch. H. 318.
Nagy Johann, Landstraße im Marczibányisch. H. 563.
Nagy Ignaz, Rosenplatz 64.
Náray Karl, Kerepescherstraße im Benyitzkysch. Hause.
Nedeczky Andreas, Franziskanerplatz 434.
Nemes Georg, Göttergasse im Szantivány'schen Hause.
Némethy Samuel, 3 Trommelg. 410.
Neupauer Johann, neue Weltg. im Ivanchelich'sch. H. 552.
Pajor Anton, neben den 2 Pfistolen, Elekischen H.
Palma Alerius, im Seminárgebäude.
Palcsó Andreas, Grünbaumg. im Jankovits'sch. H. 267.
Paulay Franz, Neumarkt im Novak'schen Hause.
Paulovics Theodor, Neumarktplatz 284.
Papp Johann, Rathhauspl. Grünerhof 61.
Papp Johann ält. Neumarktpl. im Stainlain'sch. Hause.
Pap Stephan, Ungergasse im Redlich'sch. H. 521.
Patkó Johann, Ullder-Strasse, Zerdahely'schen H.

Pétsvárady Alexander, Schulgasse im Kasselik'sch. H.
 Peláthy Anselmus, Kohlbacherg. eig. H. 503.
 Perger Johann, Kohlbachergasse 448.
 Péterfy Andreas, Stationgasse 399.
 Petrásovits Andreas, Stationgasse im eig. Hause 511.
 Petýkó Samuel, große Bruckgasse im Sinaiſchen H. 3.
 Petz Johann, Landstraße, im Somogyi'schen Hause 362.
 Piestyánszky Ladislaus, Ketschkemetergasse 531.
 Piperkovits Peter, Neuweltg. 551.
 Porkoláb Daniel, Josephsplatz im Grosz'schen H. 147.
 Posta Franz, Kreuzg. im Gr. Festetits'sch. Hause 358.
 Rakits Eugen, Waiznergasse 415.
 Rajzinger Jos. Ketschkemeterg. Wenkheim'sch. H. 534.
 Rehorovszky Mik. ob. Donauzeile, Ferdinand'sch. H. 7.
 Rehák Joseph, große Bruckgasse im Urmenyisch. H.
 Ribovits Andreas, 3 Kroneng. 269.
 Ritter Adolph, Rathhausplatz 56.
 Ritter Karl, Windgasse im Berghoffer'sch. H. 187.
 Ritter Alexander, Schlangeng. 397.
 Roman Joseph, Goldstickergasse im eig. Hause 369.
 Rothkrepf Gabr. untere Donauzeile im Kroph'sch. H. 114.
 Rothkrepf Joseph, in demselben Hause.
 Röck Konstantin, Grünbaumg. im Gr. Festetits'sch. H. 376.
 Röth Ignaz, Ketschkemeterg. Wenkheim'sch. H. 532.
 Rozsa Anton, Leopoldgasse im eig. Hause 231.
 Ruttkay Alexander, Ungergasse 483.
 Ruttkay Gabriel, Kerepescherstraße 1185.
 Sadvoszky Anton, 3 Trommelg. 389.
 Sarlay Gabriel, Ungergasse 485.
 Scherer Georg, Leopoldstadt, 2 Adlergasse 298.
 Schiller Karl, Göttergasse, im eigenen Hause 187.
 Schwarzwiler Sam 2 Mohrergasse im Simonyi'sch. H.
 Sebestyén Joseph, Eisengasse 1351.
 Simon Florian, Waiznergasse beim großen Christoph.
 Simon Georg, Pfeisergasse 336.
 Sipos Stephan, Ketschkemetergasse 446.
 Somogyi Johann, 3 Kronengasse 413.
 Spányi Andr. (Armen-Adv.) gr. Bruckg. Urmenyisch. H.
 Srányi Johann, unt. Donauzeile, Almási'schen H. 31.
 Steinhanyák Franz, obere Donauzeile 12.
 Steinbach Karl (kön. Fisk.) Sebastianig. neben d. Apoth.
 Szicher Joseph, Heuplatz 686.
 Sujánszky Anton, Basteygasse im eigenen Hause 310.
 Szabó Gregor, Leopoldg. im eigenen H. 196.
 Szabó Stephan, Ketschkemetergasse 451.
 Szabó Johann, Leopoldgasse 226.
 Szalay Ladislaus, Herrng. Bruderischen H.
 Szajbely Fridolin, obere Donauzeile 5.
 Szalazár Karl, Kerepescherstraße im Csapó'schen H.
 Szale Ludwig, ob. Donauzeile, Heinrich'sch. H.
 Széchy Georg, große Bruckgasse 640.
 Szeles Ludwig, Hatwanerg. Ilkeischen H.

Szentiványi Peter, Göttergasse im eigenen Hause 162.
 Szentiványi Ferdinand, Ketschkemeterg. Almási'sch. H.
 Szekrényessy Andreas, Stadthauspl. grüner Hof.
 Szentkereszty Johann, 3 Trommelg. 547.
 Szita Ludwig, Schoroffsharergasse 199.
 Szlávy Stephan, Hutgasse im Raminger'schen H. 170.
 Sztárok Ignaz, obere Donauzeile im Rupp'schen Hause.
 Sztrokay Anton, Ungergasse im eigenen Hause. 462.
 Szvetenay Martin, Tabakgasse im eigenen Hause.
 Szoltsányi Michael, innere Kreuzgasse 341.
 Szukovaty Johann, Herrngasse im Pirker'sch. H. 613.
 Tabódy Paul, Hatwanergasse im Heinrich'schen H.
 Tasner Anton, Göttergasse 219.
 Terczy Konstantin, Windgasse im Fábry'schen Hause.
 Ternyey Stephan, neue Weltgasse im Ilkey'sch. Hause.
 Thaisz Andreas, Allianzgasse im eigenen Hause.
 Thully Stephan, Seminärgasse im Rath'sch. H. 372.
 Timár Ignaz, Müllergasse 161.
 Tolnay Johann, Hatwanergasse im Perger'sch. H. 546.
 Torónyi Joseph, Göttergasse 220.
 Tóth Joseph, Frühlingsgasse im eigenen Hause.
 Tuba Gabor, 5 Lechengasse im eigenen Hause.
 Ujváry Michael, Göttergasse im Marczibányisch. H.
 Várady Stephan, Sebastianplatz im Kovács'schen H.
 Vajay Andreas (kön. Fisk.) Grünbaumg. im Rath'sch. H.
 Vásárhelyi Samuel, Rathhauspl. im Wurm'sch. Hause.
 Varga Alexander, goldene Handgasse 14.
 Varga Joseph, Servitenpl. Wurmischen Hause.
 Veres Ludwig, Hatwanergasse im Ilkeischen Hause.
 Vörös Stephan (kön. Fisk.) Waiznerg. im Lauter'sch. H.
 Vörösmarty Michael, Grünbaumg. im Jankovich'sch. H.
 Wrehowszky Mich. Waiznerg. im Steinbach'sch. H. 36.
 Závody Johann, Raizengasse beim goldenen Schloß.
 Zombory Basil, Badgasse im Spiegl'schen Hause 23.
 Zsivora Georg, Waiznerg. im Kappel'sch. Hause 39.

3. Königl. Personalstuhl (siehe Seite 60).

4. Königl. Causarum Regalium. Direktorat-
 Amt. (In der Seminärgasse 365.)

Direktor: unbesetzt.

Vice-Direktor: Herr Ant. v. Feyes, Seminärg. 365.

Königl. Direktorat-Fiskale: Die Herr Ludw. v. Egressy.
 Stephan v. Vörös. Joseph v. Eötvös. Joseph v.
 Hubay. Joseph v. Hollóssy. Franz von Czinege.
 Eduard v. Fluck. Karl v. Bene. Bartholomäus v.
 Gombos. Stephan Melzer v. Kellemes. (Die Woh-
 nungen s. Tabul. Advok.) Joseph v. Siprák im Ugram.

Regist.: Herr Franz v. Jánósfy. Ketschkemeterg. 533.

Protokollist: Herr Rud. v. Haader, Leopoldg. 232.

Expedit.: Hr Lud. v. Strbeczky, Dorotheag. im Dreißigstamt.

Kanzell.: Die Herr Joh. v. Csintalan. Joh. v. Krúzits.

5. Königl. Politico-Fundational-Direktorat = Amt. (In der Rathengasse).

Direktor: Herr Franz von Steinbach. Im Direktor-Gebäude.

Fiskale: Die Herrn Franz v. Kövesdy, Johann v. Hrasko, Karl v. Steinbach, Andr. v. Vajay. (Die Wohnungen s. Tabul. Adrof.)

Expeditor, zugleich Protokollist: Herr Emer. v. Legrády, im Direktor-Gebäude.

Registrator: Herr Joseph v. Lovász, eben daselbst.

Kanzell: Die Herrn Franz v. Pácán, Jos. v. Hegi.

6. Königl. Dreißigst-Amt. (Am Theaterplatz 15.)

Dreißiger: Herr Karl v. Gager, im Dreißigst-Amt.

Kontroll: Herr Leop. v. Zorn, im Dreißigst-Amt.

Vice-Kontroll: Herr Joh. Wagner, Herrng. 613.

Revisoren: Die Herrn Karl Nimecz, Michael Tutschner, Friedr. Fischer, Franz Walero.

Amts-Schreiber: Die Herrn Ferd. Mayer, Franz Weichardt, Mik. Hagyi, Franz Hirschmann.

Magazinäre: Die Herrn Franz Pavianovits, Steph. Frank, Ferd. Schneider.

7. Königl. Salz-Amt. (Untere Donauzeile, Salzplatz)

Inspektor: Herr Steph. v. Fodor, Tafelb. mehr. Gesp.

Einnehmer: Herr Karl v. Aichner, im Salzamt.

Kontr: Herr Jakob v. Khor, im Salzamt.

Wagmeister: Die Herrn 1. Joh. Freih. von Clauer, 2. Jos. Szaloky, 3. Jos. Beiwinkler. Im Salzamt.

Amts-Schreiber: Herr Jos. v. Kubanyi, im Salzamt.

Wäger: Die Hrn Joh. Grim, Mich. Batta, Paul Polczner.

Stadelhüter: Herr Ignaz Wild.

8. Königl. Post-Amt. (In der Herrngasse 612.)

Siehe Ofen, königl. Postamt.

9. Königl. Versah-Amt. (Schühengasse 328.)

Dirigirende Kommission.

Präsident: Se. Excell. Herr Alexander Mérey v. Kapos-Mérey etc. (siehe Ofen, k. ung. Statthalt.)

Räthe: Herr Aloys v. Privicze etc.) siehe Ofen, k. ung.

— Franz v. Hersich etc.) Statth.

— Joseph v. Kunczy etc. (s. Ofen, kön. ung. Hofkam.)

Aktuar: Herr Andreas v. Szimerth etc. (s. Ofen, k. ung. Statth. Koncip.)

Amtirende Beamten.

Präsident: Herr Paul von Kronheim, im Versah-Amt.

Kassier: 1. Herr Rasp. Angermayer, zugl. erster Kontr. im Versah-Amt. 2. Herr Jakob Eder, zweiter Kontr. Kohlbackerg. 505.

Versahbewahrer: Herr Christoph Prizstersberger, der Preciosen, und Herr Wenzel Bodányi, der Möbeln, im Versah-Amt.

Protok: Herr Jos. Gruber, Landstr. 673.

Amts-Beamt: Herr Jos. Gebhardt, am Rosenpl. 393.

Amts-Schreiber: Die Herrn Joh. Steininger, Franz Lechner, Jos. Folkmann, Rud. Bignio.

Prakt: Die Hrn Jos. Schlugger, Paul Korb, Jos. Köszler.

Erster Schätz: Herr Jos. Preussner, der Pretiosen.

Zweit. Schätzmeist: Herr Thom. Starczer, Goldarb.

Ketschkemetergasse im Graf Wenkheimischen Hause.

Herr Ignaz Kaisz, der Möbeln, Nonnengasse 165.

Herr Joh. Spiesz, zweiter Schätzmeister; in Ofen,

in der Festung, im eig. H. Herr Franz Rigl, überz.

Schätzmeist. Jägerg. eig. Hause.

10. K. k. Gold- und Silber-Einlösungsammt.

(Badg: Spiegliche H. 23.)

Einlöser: Herr Franz v. Held, im Amtsggeb. Kontroll-

lirender: Herr Mich. v. Miskolczy, Wagg. Seilerisch. H.

Die kön. Universität der Wissenschaften.

Präsident: Se. Excell. Herr Anton Graf Cziráky von Dienesfalva etc. (siehe Seite 42.)

Vice-Präsident: unbesetzt.

Präsidial-Aktuar: Herr Steph. v. Horváth, Doktor der

Philos. Honor. Mitglied der ungar. Gelehrt. Akademie,

Professor der ungar. Literatur, Kustos der Szécs-

nyischen Landes-Bibliothek etc. im Armenyschen Hau-

se, neuer Marktpl.

Akademischer Magistrat.

Rektor Magnif: Herr Franz v. Vizkelety, D. d. Rechte,

Prof. des Kirchenrechtes, Pro-Senior der Med. Fa-

kultät, Rosenplatz, im Kampfschen H.

(Dekane und Senioren siehe unten bei jeder Fakultät.)

I. Theologische Fakultät.

Direktor und Vorsther: Herr Johann v. Dercsik, kön.

Rath, Abt des heil. Hyppolit vom Berge Zobor, Dom-

herr des Graner-Metropolitan-Kapitels, Rektor des

General-Seminariums in Pesth, Doktor der Theol.

königl. Censor und Revisor; in dem Seminár-Gebäude.

Dekan: Herr Johann der ält. von Szabó, Dokt. d.

Theol. Prof. der orient. Sprach. Seminárg. bei der

silbernen Kugel.

Professoren: Herr Ladiel. v. Vass, Domherr des Groß-

wardeiner-Kathedral-Kapitels, D. der Theol. Prof.

der Kirchengesch. etc. Senior der Theol. Fakultät, Ho-

nor, Mitglied der Ung. Gelehrt. Akad. Grünbaumg. 267.

Herr Barthol. v. Fischer, Weltpriester der Zipser-Diözese, D. und Prof. der Theol. Moral, und Pro-Senior; obere Donauzeile 6.

— Franz Kav. v. Oswald, Weltpriester der Graner-Diöz. D. und Prof. der Theol. u. Dogmatik, Pro-Senior; Seminarg. Trauguschisches Haus.

— Leopold von Fillingner, Weltpri. der Raaber-Diöz. D. der Theol. Prof. der griech. Sprache und der Hermander ung. Gelehrt. Akademie corresp. Mitgl. Rathhausplatz, Grünerhof.

— Johann v. Szillasy, Weltpri. der Steinamanger Diözese, D. d. Theol. Prof. der Pastoral-Theologie u. Herrng. Horvathisches Haus.

— Johann Nep. der jüngere von Szabó, Weltpri. der Graner Diözese, D. der Phil. u. Theol. Prof. der Dogm. Leopoldg.

II. Juridische Fakultät.

Direktor und Präses: unbesetzt.

Dekan: Herr Johann v. Hentner, D. der Rechte, Prof. des römisch. Civil, und Crim. Rechtes, Seminarg. Rathisches Haus.

Professoren: Herr Ignaz von Frank, D. der Phil. und der Rechte, Gerichts-Advokat, Prof. des ung. Privat-Rechtes, und des Curial- Styls, Senior der Fakultät; obere Donauzeile 6.

Herr Franz v. Vizkelety (siehe oben Rektor-Magniffikus).

— Anton Virozsil, D. der Phil. und der Rechte, Prof. des Natur- Völker- u. des ung. Staats-Rechtes, Pro-Senior; Sebastianpl. Hawaschischen H. 384.

— Peter v. Tipula, D. der Rechte, Ger. Adv. Prof. der polit. Wissensch. Schöng. Horvath'sch. H. 495.

— Joseph Jurjevich v. Toul, Doktor der Rechte, u. Ger. Advokat, Prof. der Statistik und des Berg-rechtes; am Sebastianplatz, im Hawasch'schen Hause.

III. Medizinische Fakultät.

(Die Wohnungen sind unten: Aerzte in Pesth.)

Direktor und Präses: Herr Michael v. Lenhossok (siehe Ofen, die königl. ung. Statthalterei).

Dekan: Herr Florian v. Birly, D. der Med. Prof. der Geburtshilfe, Tafelb. des Baischer Com.

Professoren: Herr Franz v. Bene, k. Rath, D. der Arzn. Prof. der med. Praxis und der speziellen Therapie, Senior d. med. Fak. Ehrenmitgl. d. ung. Gelehrt. Akad.

— Johann v. Schuster, D. der Arzn. Prof. der Chemie Pro-Senior, Ordent. Mitgl. der Ung. Gelehrt. Akad.

— Ignaz v. Stähly, k. Rath, D. der Phil. und Arzn. Prof. der prakt. Chirurgie, Pro-Senior.

— Joh. v. Reisinger, D. der Arzn. und Chir. Prof. der Natur-Geschichte und Präsekt des Naturalien-Kabinetts, Mitgl. der Naturforscher Gesellschaft. zu Moskau.

Hr Johann v. Veleczky, D. der Chir. Prof. der theor. Chirurgie, mehr. Com. Tafelb.

— Karl v. Böhm, D. d. Arzn. Prof. d. med. Polizei u. gerichtl. Arzneikunde.

— Johann Gottl. v. Fabinyi, D. der Arzn. und Prof. der Augenheilkunde.

— Sigmund v. Schordann, D. der Arzn. Prof. der Physiol. und höhern Anatomie u. Präsekt des anat. physical. Museums.

— Franz Kav. v. Gebhardt, D. der Arzn. Prof. der speziel. Therapie und mediz. Praxis für die Chirurgen, Ord. Mitgl. der ung. Gelehrt. Akad. Honor. Mitgl. der Frauenderfer prakt. Gartenbau-Gesellsch. u.

— Anton v. Bugát, D. der Arzn. Prof. der med. theor. Wissenschaft für Chirurgen, Ord. Mitglied d. ung. gelehrten Akademie.

— Ludwig v. Tognio, D. der Arzn. Prof. der allg. Pathol. und Pharmacol.

— Joseph v. HoIner, Dokt. d. Mediz. corresp. Mitgl. d. u. gel. A. Prof. der Thierarzneikunde, u. Präsekt des Thierarznei-Instituts (in der Tabakgasse 371).

— Joseph v. Szadler, D. der Arzn. Magister der Pharmacol. Prof. der Bot. und Präsekt des bot. Gartens, Mitglied mehrerer gelehrt. Gesellschaften.

— Mart. v. Csaszur, D. d. Arzn. Prof. d. Elem. Anatomie.

— Franz v. Schedel, außerord. Prof. der Diätetik, Dr. d. M. Magister d. Augenheilk. Mitgl. mehrerer Gelehrt. Gesellsch. Sekretär der ung. gel. Gesellsch.

— Jos. v. Bräuer, Dr. d. M. Lektor d. Krankenwärterk.

— August v. Schoepf, D. der Med. u. Chir. außerord. Prof. der Geschichte der Medizin.

— Ignaz v. Polyánkay, D. der Arzn. Adjunkt des Prof. der Naturgeschichte.

— Balthasar v. Kieninger, Magister der Chir. und anatomischer Professor.

Assistenten der Herrn Professoren: 3

Hr. Franz Rothkrepl, Dokt. d. Med. bei d. Geburtshilfe-

— Georg Löstajner, Dokt. d. Med. bei der prakt. Medizin für Arzte.

— Rudolph Krick, Dokt. der Med. bei der mediz. Praxis für Wundärzte.

— Ignaz Klein, Bacalaureus d. M. bei der Augenheilk.

— Emer. Réczey, Dr. d. M. u. Chir. bei d. prakt. Chir.

— Karl Nendtvich, Dr. d. M. bei der Chemie u. Bot. Neue Weltgasse.

— Karl Jelenffy, Dokt. d. Med. 2ter Assistent bei der prakt. Chir. Landstr. vis à vis vom Museum.

— Thomas Stockinger, Dokt. d. Med. 2ter Assistent bei der prakt. Chirurgie. Rathhauspl. 61.

— Joseph Zanko, Dr. d. M. bei dem Thierarznei Institt.

— Joseph Herri, Dokt. der Med. eben dort.

a) Aerzte in Pesth. (zugl: alle Doktoren d. Mediz.)

Die Herrn v. Abeles Joseph, Waiznerstr. beim A B C.
 Abelsberger Eman. Neuer Marktpl. b. Maroffaner 219.
 Bakody Joseph, Obere Donauzeile, Koburg'sch. H. 26.
 Balogh Paul, ord. Mitgl. der ung. gelehr. Akad. u.
 der Medizinischen Fakultät. Obere Donauzeile, Na-
 koiisch. Haus 27.
 Bartha Karl, Landstraße, im Remekhaßsch. H. 647.
 Bée Johann, Regimentsarzt des löbl. k. k. 5ten Artill.
 Regts. Im Neugebäude.
 Bene Franz der ält. (siehe ob. Professoren) Herrngasse
 im eigenen H. 616.
 Bene Franz d. jüng. Mitgl. d. med. Fakultät, Herrng. 616.
 Birly Eduard (f. Professoren) Waiznerg. eig. H. 31.
 Böhm Karl (f. Profess.) Sebastianipl. Müllerisch. H. 383
 Bräuer Joseph, Magist. d. Geburtsh. Lektor der Kran-
 kenwärterkünde, Mitgl. d. med. Fakultät, städt. hon.
 Physikus. Kohlmarkt, bei d. 2 Türken 397.
 Bugát Paul (f. Professoren) Dorotheag. im Wurmhof 12.
 Christen Franz, Handgasse, Schöneignerisch. H.
 Csauz Martin (f. Professoren) Kohlbacherg. 500.
 Csurgovich Alexander, Dr. d. Philos. u. Mitgl. d. med.
 Fakult. Schiffg. 628.
 Eckstein Friedrich, Mitgl. der med. Fakult. Dorotheag.
 Wurmhof 12.
 Egger Abraham, Königg. 574.
 Fabiny Johann (f. Professoren) 3 Kroneng. eig. H. 551.
 Feldmann Anton, Dokt. der Philos. u. Mitgl. d. Phil.
 u. med. Fakult. 3 Trommeln. 394.
 Fellner Anton, Mitgl. der med. Fakult. u. ord. Stadt-
 Physikus, Heumarkt, Novakisch. H. 1.
 Fleischer Thomas, Kleine Bruckg. Einaisch. H. 7.
 Flor Franz, Magist. d. Geburtsh. Mitgl. d. med. Fa-
 kul. städt. hon. Physikus, Waiznerg. Lauterisch. H. 415.
 Frank Johann, k. k. Stabsarzt.
 Frankenstein Joseph, Alsterg. Adelsbergerisch. H. 216.
 Gebhardt Franz (f. Professoren) Hatwanerg. eig. H. 598.
 Goldberger Jsaak, Waiznerstr. 1383.
 Gross Philipp, Große Bruckg. 641.
 Grünhut Jakob, Neumarktpl. Urbanisch. H. 208.
 Haid Franz, Schiffmannsg. Girglisch. H. 1150.
 Herri Anton, Fünflercheng. 1322.
 Hoffmann Karl, Mitgl. d. med. Fakult. Schiffg. Kra-
 chenfeldisch. H.
 Hörmann Joseph, Ketschkemeterg. Graf Karolisch. H. 353.
 Hoffner Joseph, (f. Profess.) Tabakg. 371.
 Hunyady Johann Bapt. Dreikroneng. Pfeifferisch. H. 273.
 Jacobovits Philipp, Mitgl. d. med. Fakult. Direktor
 des Israelit. Spitals. Königg. Gömdriisch. H. 1357.
 Jacobovits Anton, Waiznerstr. bei der Sonne 394.
 Jellachich Joseph, Untere Donauzeile 56.

Ivanovits Andreas, Sebastianipl. 264.
 Ivanchich Viktor, städt. hon. Physik. Neuweltg. 552.
 Kain Adalbert, 3 Rappeng. Laßlovßkisch. H.
 Kaufmann Karl, Waiznerg. 17.
 Keszt Ferdinand, Magist. der Geburtsh. Mitgl. d. med.
 Fakultät. Schiffmannsg. 1506.
 Klein Lazar, Königg. 573.
 Klimko Johann, städt. hon. Physikus. Kohlbacherg. 490.
 Kopyy Alexander, Dokt. d. Phil. u. Med. Mitgl. der
 Wiener mediz. u. philos. Fakultät. Landstr. eig. H. 653.
 Kornely Mathias, Grenadierg. Libaschinskisch. H. 607.
 Kováts Michael, Corresp. Mitgl. d. ung. gelehr. Akad.
 Mitglied der med. Fakult. u. der Jenaer mineralog.
 Gesellsch. Mahlerg. 324.
 Lovász Emerich, blecherne Hutg. Szilaschisch. H. 257.
 Magda Karl, Grenadierg. 606.
 Manovetz Leopold, Magist. d. Chirurgie, Geburtsh. u.
 Pharmazie, Mitgl. d. med. Fakult. Ord. Stadt-Phy-
 stus. Landstr. beim wilden Mann. 6.
 Miksó Georg, Ord. städt. Physik. Schorofscharererg. 202.
 Mokossinyi Michael, Dr. d. Philos. Magist. d. Geburtsh.
 u. Mitgl. der med. Fakult. Untere Donauzeile, Staf-
 fenbergerisch. H. 50.
 Müller J. k. k. Regimentsarzt.
 Neichel Karl, Mitgl. d. med. Fakult. Kleine Bruckg.
 Oberhäuserisch. H. 20.
 Pekarik Andreas, Tabackg. 371.
 Pessel Abraham, Waiznerstr. Glasisch. H. 392.
 Petrovits Demeter, städt. hon. Physik. Bas. j. eig. H. 335.
 Piskovits Johann, Mitgl. der Med. Fakult. u. hon.
 Oberwundarzt des städt. Spitals. Schiffg. 623.
 Pluhovszky Franz, städt. hon. Physik. Leopoldg. 180.
 Pólya Joseph, städt. hon. Physikus, u. Pr. mararzt des
 städt. Spitals, Corresp. Mitgl. d. gel. ung. Akad.
 Ungarg. b. schwarzen Elephant 480.
 Polyánkay Ignaz (f. Profess. Adjunkt) Servitenpl. 421.
 Rochnitz Johann, Magist. d. Chirurg. Waiznerstr. b.
 gold. Stern 1380.
 Reisinger Joh. (f. Prof.) Neuweltg. im Fakult. Geb. 393.
 Riso Alexander. Neumarktpl. Nisoiisch. H. 197.
 Rombach Sebast. Mitgl. d. med. Fakult. Landstr. 565.
 Rosenthal Moises, Landstr. Walaßkisch. H. 565.
 Rothkrepl Franz, Müllerg. Kropfisch. H. 117.
 Rupp Johann, Mitgl. u. Notär d. med. Fakult. Große
 Bruckgasse, Parkfriderisch. H. 1.
 Sadler Jos. (f. Profess.) Franziskanerpl. u. Gebäude 508.
 Saphir Sigismund, Neumarktpl. Ullmannisch. H. 157.
 Schedel Franz (f. Prof.) Schlangeng. Gamperlisch. H. 403.
 Schlesinger Ignaz, Magist. d. Geburtsh. Mitgl. d.
 med. Fakult. Große Bruckg. Takatschisch. H. 635.
 Schmidt Johann, Mitgl. d. med. Fakultät u. erster
 Physikus des löbl. Pester Comitats Hatwanerg. 597.

Schöpf Augustin (s. Professoren) Tabakg. Somogyisch. Haus 362.

Schordan Sigismund (s. Professoren) Neuweltg. 551.

Schulhof Karl, Landstr. Gyurkowitzsch. H. 566.

Schuster Joh. (s. Profess.) Neuweltg. Fakult. Geb. 593.

Seitz Johann, obere Donauzeile, Klopfingerisch. H. 2.

Stahly Ignaz (s. Profess.) Josephspl. im Großisch. H. 147.

Steiner Anton, Königsg. b. guten Hirten.

Streit Johann, Hofarzt Sr. k. k. Hoheit des Erzherzogs Palatin. Mitgl. d. med. Fakult. Königsg. eig. H. 577.

Szabó Johann, Landes-Skulist, Ullberstr. 2.

Széky Peter, pens. Professor, Mitgl. d. med. Fakultät, Baron Sandorg. eig. H. 1311.

Szalla Franz, Dr. d. Philos. Mitgl. d. med. Fakult. Schlangeng. Prandnerisch. H. 401.

Szombathy Samuel, v. Cseh-Szombath. Mitgl. der med. Fakultät, der gelehrt. med. Gesellsch. zu London, der mineralogisch. zu Jena, Ungarg. Ungerisch. H. 480.

Szuhányi Martin, Götterg. eig. H. 218.

Terczy Emanuel, Windg. Febrisch. H. 186.

Tessényi Sigmund, Mitgl. d. med. Fakult. u. hon. Physikus des löbl. Pesther Comitats, Schlangeng. Gamperlisch. H. 403.

Tognio Ludwig (s. Professoren) Donaug. 73.

Uffer Joseph, Dr. d. Med. u. Chir. Mitglied d. mediz. Fakult. Dorotheag. Wurmhof 12.

Wagner Johann, Königsg. 1372.

Weleczyk Johann (s. Profess.) Dorotheag. Wurmhof 12.

Wenzel Emanuel, Mitgl. d. med. Fakult. Schulg. 380.

Windisch Leopold, Dr. d. Med. u. Chir. erster Stadt-Physikus u. Direktor des Bürger-Spitals, Mitgl. d. med. Fakult. u. Kerepescherstr. Bürgerhospital 1380.

b) Wundärzte in Pesth.

Die Herrn Abel Leopold, Wundarzt u. Geburtshelfer, Wohnung u. Offizin in d. 3 Trommelg. 492.

Bamgarten Michael, Wundarzt u. Geb. Neuweltg. 562.

Baumgarten Abrah. Wund. u. Geburtsh. Neuweltg. 591.

Bernstein Philipp, Magister der Chir. u. Geburtshilfe, 2 Adlerg. Guttaiisch. H.

Böckh Adalbert, W. u. G. u. Magist. der Pharmazie. Offizin am Franziskanerpl. wohnt in d. Königsg. 590.

Bossányi Heinrich, Magist. d. Chir. 2 Mohreng.

Epstein David, W. u. G. 2 Mohreng. Keisfinger. H. 1336.

Freyschlag Andreas, W. u. G. zugl. Todtenbeschauer. Offizin u. Wohnort auf d. Landstr. 468.

Fröhlich sel. Erben. Offizin, Hartwanerg. 546.

Gregorius Johann, städt. hon. W. u. G. zugl. Todtenbeschauer. Königsg. 546.

Haasenfels Heinrich, Magist. d. Chirurg. u. Geburtsh. Lizentiat der Mediz. Tabakg. 374.

Hartner Joseph, W. u. G. Offizin in d. Badg. 20. Wohn. in d. Schorofscharerg. 135.

Höenigswald Lorenz, W. u. G. Königsg. 1379.

Horlitzky Johann, W. u. G. Offizin auf d. Servitenpl. 421. Wohn. in d. Sommerg. 426.

Jariusz Gottl. W. u. G. Schlangeng. Prandtner. H. 401.

Kaszás Stephan, W. u. G. Offizin in d. Schiffmannsg. 1027. Wohn. in d. Fabrikg. Steinerisch. H.

Kininger Balthasar, Magist. d. Chir. u. Geburtsh. anatom. Professor d. med. Fakult. Untere Donauzeile, Szitaisch. H. 13.

Kiszyly Georgs Wittwe, Offizin in d. 3 Kroneng. 320.

Kotay Adam, Wundarzt u. Geburtsh. Stationg. 537.

Krees Karl, städt. hon. W. u. G. Offizin in d. kleinen Bruckg. 6. Wohn. in d. Schiffg. 623.

Láncz Jos. Comitats u. städt. W. u. G. zugl. Todtenbeschauer. Offizin am Rosenpl. 62. Wohn. in d. Ther. St. Kreuzg. 323.

Lostáiner Anton, Magist. d. Chir. u. Geburtsh. Comitats- u. städt. Wundarzt. Offizin am Rosenpl. 395. Wohn. am Fischpl. Markisch. H. 71.

Löw Ferdinand, W. u. G. Offizin am Kohlmarke 397. Wohn. auf d. Landstr. b. wilden Mann 6.

Marossa Stephan, W. u. G. zugl. Todtenbeschauer. Offizin am Heupl. 98. Wohn. in d. Ruhg. 188.

Mihalovits Joseph, Thierarzt. Offizin auf d. Fischpl. 56.

Miskolezy Ludwig, W. u. G. Offizin u. Wohn. in d. Königsg. Drzisch. H. 533.

Molnár Joseph, W. u. G. Perlshung, im eig. H. 1376.

Neubauer Franz Kav. W. u. G. zugl. Todtenbeschauer. Offizin in d. 3 Kroneng. 318. Wohn. in d. 2 Adlerg. 258.

Neuer Joseph, W. u. G. zugl. Todtenbesch. Offizin u. Wohn. in d. Josephst. neben d. Kirche.

Pivány Julius, W. u. G. Königsg. im Mandelisch. H. 573.

Posgay Johann, W. u. G. Senior des Chirurgischen Gremiums, u. städt. hon. W. Offizin u. Wohn. in d. Ketschkemeterg. im Gärtnerisch. H. 451.

Pollák Joseph, W. u. Geb. Kleine Bruckg. 7.

Procop Joseph, W. u. G. zugl. 2ter Assistent im Bürgerhospital. Kerepescherstr. im Rochusspitale.

Ratky Johanns Wittwe, Offizin auf d. Kerepescherstr. 1343.

Riffel Andreas, Magister der Pharmazie, W. u. G. Offizin u. Wohn. am Theaterpl. b. König v. Ungarn.

Salamon Adolph, W. u. G. Alsterg. 215.

Schenk Jos. Magist. d. Chir. u. Geburtsh. Dorotheag. 17.

Schneid Ferdinand, Oberwundarzt u. Geburtshelfer des Bürgerhospital, w. ebendort.

Scholtz Andreas, W. u. G. 5 Lercheng. 1322.

Schuhmayer Ignaz, W. u. G. Offiz. in d. Schorofscharerg. 170. Wohnt auf der Ullberstr. 212.

Schwimmer David, Chirurg u. Doktor zu Jena. Königsg. Drzisch. H.

Sprach Joseph, W. u. G. Alsterg. 215.

Stark Mathias Erben, Offizin am evang. Kirchenpl. 621.

Taiber Anton, W. u. G. Offizin u. Wohn. Kl. Bruckg. 12.

Wagner Andreas, W. u. G. Offiz. u. Wohn. Königg. 546.

Wagner Anton, W. u. G. Schiffmannsg. 1306.

Wallenstein Leopold, W. u. G. Müllerg. 130.

Wimmer Ant. W. u. G. Neumarktpl. b. Maroffaner 219.

Wohl Anton, W. u. G. Königgsg. b. guten Hirten 581.

c) Zahnärzte.

Die Hrn Cohn Leonh. W. u. G. u. Zahnarzt. Gr. Bruckg. 637.

Granichstädten Samuel, Magister der Chirurgie und Zahnarzt. Dorotheag. im Wurmhof.

Löffler Johann, Zahnarzt. Paternostergassel 204.

Turnovszky Bartholemäus, W. u. Geb. und Zahnarzt Dorotheag. im Vogelschen H. 16.

IV. Die philosophische Fakultät.

Direktor u. Präses: Herr Emerich Tersztyánszky von Nádas (f. S. 40. Gewählte Bisch.)

Dekan: Herr Johann v. Degen, Dr. d. Phil. Prof. d. Staatsrech. Wissensch. Sebastianpl. Festeticsch. H.

Professoren: Herr Ludwig v. Schedius, königl. Rath, Doct. der Phil. Prof. der Aesthetik und Physiol. Senior der philos. Fakultät, Ehrenmitglied der ung. Gelehr. Akademie, u. mehrerer gelehr. Gesellschaften. Waiznerg, im Raitsschen H. 40.

Herr Michael v. Falitzky, D. d. Phil. Prof. der Naturgesch. u. Techn. Pro-Senior der Phil. Fak. Heuplaz 683.

— Joseph v. Weszerle, D. d. Phil. Prof. d. ung. Gesch. Pro-Sen. d. phil. Fak. Herrng. im Horvath'sch. H.

— Joseph v. Wolfstein, D. d. Phil. Prof. der höhern Math. Baukunst u. Hydrat. Donauz. 67.

— Franz v. Szaniszló, D. der Theol. Domherr der Kathedr. Kirche zu Großwardein, Prof. der Rel. Lehre, u. Prediger der k. Universität, Konsistorial-Rath des h. Stuhls zc. Hatvanerg. Gebhardisch. H.

— Joh. v. Reseta, Doct. d. Phil. Prof. der deutsch. Sprache u. Literatur. Herrng. Horvathisch. Haus.

— Joseph von Werner, D. d. Phil. Prof. der Logik und Metaphysik, Ehrenmitglied der Jenaer gelehr. Gesellsch. zc. Mahlerg. 320.

— Lambert v. Mayer, Geistlicher des Prämonstr. Ord. Prof. d. Astron. u. Präf. d. Astron. Sternwarte in Ofen.

Adjunkt des Prof. der Physik: Hr. Lazar v. Sztajonovits, Dreirappeng.

Professoren der Sprachen: Hr. Joh. Lemonton, Prof. d. franzöf. Sprache u. Literat. Dorotheag. im Wurmhof.

Hr. Joh. Fleczer, Prof. der ital. Sprache, schöne G. 495.

— Steph. v. Horvath, Prof. der ungar. Sprache und Literat. zugl. sursög. Prof. der Diplom. u. Sphragist.

Neuer Marktpl. Urmenyisch. H.

a) Die Sternwarte.

Präsekt: Herr Lambert v. Mayer, Geistlicher des Prämonstr. Ordens; auf der Sternwarte in Ofen.

Adjunkt: Herr Franz Albert v. Monte Dego, D. d. Phil. eben dort.

b) Universitäts-Bibliothek.

Präsekt: Herr Georg v. Fejér, kön. Rath, Probst der heil. Jungf. Maria vom Pesther neuen Berge, D. d. Theol. zc. Franziskanerpl. u. Gebäude.

Kustodes: unbesezt.

Kanzellisten: Herr Johann v. Biánkovits, und Joseph Karl v. Csery.

c) Universitäts-Handkassa.

Perzeptor: Herr Alexius v. Palma, Ger. Adv. Universitäts-Gebäude.

Kontrol: Herr Franz Kav. v. Schönherr, Ger. Advok.

Allgemeines Seminar in Pesth.

Rektor: Herr Johann v. Dercsik (f. oben: I. Theol. Fak.)

Vice-Rektor: Herr Joseph v. Döme, Weltpr. der Graner-Diöz. Tafelb. des Graner-G. Seminar-Gebäude.

Spiritualis: Herr Andreas v. Kácz, Doct. der Theol. Weltprister d. Graner Diözese, im Seminar-Gebäude.

Studiorum Praesecti, zugl. Supplent. Professoren der Theol. Fakultät: Herr Joh. v. Gyarmathy, Weltpr.

der Wesp. Diöz. Dr. der Theol. zugl. Bibliothekär der Universität.

— Alexander v. Csajághy, Weltpr. der Erz-Diözese von Kalotscha.

3. Die Ungarische Gelehrten-Akademie.

Protector: Se. kais. k. Hoheit, der durchlauchtigste Prinz und Herr, Joseph, kais. Prinz u. Erzherz. v. Oesterr.

kön. Prinz v. Ung. Böhmen, zc. zc.

Präsident: Se. Excell. Herr Joseph Graf Teleky von Szék (f. Seite 44).

Vize-Präsident: Herr Graf Stephan Széchenyi v. Sárvár und Felső-Vidék, k. k. wirkl. käm. Ritter d. gold. Sporns, u. mehr. milit. Ord. Ob. Donauz. Ullmanisch. H.

Dirigirende Mitglieder: Herr Georg Graf Andrassy v. Kraszna-Horka zc. Herr Georg v. Bartal zc. Se. fürstl. Gnaden, Herr Philipp Fürst Batthyány v. Nemet-Ujvár zc. Se. Excell. Herr Anton Graf Cziráky von Czirák u. Dienesfalva zc. Herr Joseph Graf Deseöffy v. Csernek und Tarkö zc. Se. Excell. Herr Stephan Graf Illésházy, Erbherr zu Trentschin zc. Herr Mik. Freih. Jósika v. Branyitska zc. Herr Georg Graf Károlyi v. Nagy-Károly zc. Se. Excell. Herr Gabriel

Graf Keglevich v. Bazin *ic.* Herr Alexander v. Kolosváry *ic.* Se. Excell. Herr Georg Majláth v. Székely *ic.* Se. Excell. Herr Alois Freiherr Mednyánszky v. Medgyes *ic.* Herr Paul Nagy v. Felső-Bük *ic.* Herr Emerich Péchy v. Péch-Ujfalú *ic.* Herr Alexander Freiherr Prónay v. Tóth-Próna und Blatnicza *ic.* Se. Excell. Herr Adam Graf Reviczky v. Revisnye *ic.* Herr Pankraz Somsich v. Saárd *ic.* Herr Franz Szegedy v. Mezö-Szeged *ic.* Se. Excell. Herr Ignaz Freih. Szepessy v. Négyes *ic.* Se. Excell. Herr Abraham Graf Vay v. Luskod und Vaja *ic.* Herr Franz v. Vághli *ic.* Herr Nikolaus Freih. Vesselényi v. Hadad *ic.* Herr Sigm. Freih. v. Perényi *ic.* Sekretär: Herr Franz v. Schedel, in d. Schlangeng. 403. Notár u. Archivár: Herr Ladisl. v. Szalay. Herrng. 400. Ehren-Mitglieder der Gesellschaft sind jetzt 20.

Wirklüche Mitglieder:

I. Die philologische Abtheilung.

- a) Im Loco wohnende: Hr Michael v. Vörösmarty *ic.* Grünbaumg. Jankowitsch. Hause 267. Hr Paul v. Szemere, Bruckg. 640. Hr Paul v. Balogh, Dorotheag. Nako'schen Hause.
- b) Auswärtig wohnende: Die Herrn Franz v. Kőlcsey, Andr. v. Horváth, Isid. v. Guzmics, Gabr. v. Fábíán.

II. Die philosophische Abtheilung:

- a) Im Loco wohnende: Hr Gabr. v. Döbröntey, in Ofen Taban, Vikaisch. H. Hr Franz v. Kállay. Hatwanerg. Gebhardt. H. 598. Hr Joh. v. Szilasy, Herrng. 131.
- b) Auswärtig wohnende: Die Herrn Steph. v. Nyiry. Cyrill. v. Horváth.

III. Die geschichtliche Abtheilung.

- a) Im Loco wohnende: Hr Jos. v. Bajza, Hatwanerg. 594. Hr Joh. v. Luczenbacher, Josephspl. Almasisches Haus.
- b) Auswärtig wohnende: Die Herrn Johann v. Kiss *ic.* Johann v. Czeh. Georg v. Czuczor.

IV. Mathematische Abtheilung.

- a) Im Loco wohnende: Hr Alex. v. Györy, fl. Kreuzg. 513.
- b) Auswärtig wohnende: Die Herrn Ludwig J. Bitnitz, Karl v. Nagy.

V. Juridische Abtheilung.

- a) Im Loco wohnende: Hr Joh. v. Perger, Kohlbergg. 488. Hr Anton Sztrókay v. Nemes-Csó, Ungerg. 462.
- b) Auswärtig wohnende: Die Herrn Paul v. Szlemenics, Georg v. Stettner, Karl v. Szász.

VI. Naturgeschichtliche Abtheilung.

- a) Im Loco wohnende: Hr Franz v. Gebhardt. Hr Paul v. Bugát. Hr Joh. v. Schuster (siehe Pesther Aerzte).
 - b) Auswärtig wohnende: Die Herrn Joseph v. Horváth. Joh. v. Balásházy.
- Correspondirende Mitglieder: a) Inländische 80. b) Ausländische 12.
- Redaktoren der Zeitschrift Tudománytár: Herr Joh. v. Luczenbacher, Herr Paul Balogh v. Almás (s. oben). Kassä-Perzeptor der Gesellschaft: Herr Michael v. Helmeccy, in der Herrngasse 612.
- Kontrollor: Herr Ladisl. v. Bártfay, Üllőerstr. Graf Károly'sch. Haus.
- Fiskal: Hr Alexander Bertha v. Eör, Schöneg. Baysch. H.
- Kanzell: Hr Dan. v. Csopó, Hr Adolph v. Frankenburg.

4. National-Museum. (Landstraße 89.)

Direktor: unbeseht.

Kustos des Münz- u. Antiquitäten-Kabinetts: unbeseht.

Kustos der Széchény'schen Landes-Bibliothek: Herr Stephan v. Horváth (s. Seite 99).

Kust. des Natur.Kab: Hr Jos. v. Szadler (s. Pesther Aerzte).

Adjunkt bei dem Naturalien-Kabinette: Herr Salomon v. Petényi, im Museum-Gebäude.

III. Magistrat der kön. freien Stadt Pesth.

I. Innerer Magistrat.

Gerichtssitzungen: Montag, Dienstag, Mittwoch, Freitag. Magistratsstz: Montag, Mittwoch, Freitag, und in pleno Samstag.

(Restauration den 3. Nov. 1836.)

Bürgermeister: Herr Karl v. Szeber, Ritter des österr. Leopold-Ordens. Rathhausg. 396.

Stadtrichter: Herr Johann v. Eichholz, Leopoldg. 258.

Magistratsräthe: Die Herrn Johann v. Weidinger, Kohlmarkt 1382. Georg v. Damianovics, Leopg. 179. Franz v. Szepessy, große Bruckg. 4. Michael v. Szloboda, Grenadierg. Hofmanisch. H. 610. Alois v. Eisner, große Bruckg. 3. Michael v. Hupf, Hatwanerg. 596. Joseph v. Havas, Sebastianpl. 384. Joh. v. Korherr, Dorotheag. 12. Jos. v. Voidisek, Waižnerg. 37. Jakpb v. Pistory, Königsg. 1057. Jos. v. Patatsich, zugl. Stadthauptm. Josephsg. Hofrichterisch. H. 930. Georg v. Tretter, Franziskanerpl. 436. Mathias v. Szász, Servitenpl. 420.

Ober-Notäre. Magistr. Herr Franz v. Goniczy, untere Donauz. Stubenberg. H. 56. A. Gerichts: Hr Joh. v. Kanitsner, Dorotheag. Parcksriederisch. H. 18.

Vize-Notäre. Magistr: Hr Mik. v. Szén, zugleich Lit. Ober-Notär, Hauptpl. 15. Hr Theodor v. Neumajer, Schorofscharerg. Pehischen Bräuhaus. Gerichts: Hr Karl v. Lechner, Dorotheag. 16. Hr Jos. v. Brunner, Kreuzg. 280.

Actuäre. Magistr: Hr Jos. v. Benkóczy, Eßberg. 271. Gerichts: Hr Jos. v. Grossinger, Schiffg. 628.

Ober-Fiskal: Hr Basil. v. Zombory, Badg. 23. **Vize-F:** Die Herrn Mich. v. Milinkovics, Waiznerg. 412. Gregor v. Szabó, Leopoldg. 196. Jos. v. Hochecker, Hauptpl. 60. Hon. Fisk: Die Hrn Jos. v. Kovách, große Bruckg. 201. Konst. v. Terczy, Badg. 21.

Protokoll-Amt, Magistratual: Hr Jos. v. Pistory, Obere Donauzeile, Ilkeisch. h. Gerichts: Hr Franz v. Mottonaky, gr. Bruckg. 643.

Magistr. Archivär: Hr Joh. v. Heller, Leopoldg. Schleich-taisch. h. 245. Ger: Hr Jos. v. Krähl, Stationg. 605.

Kanzlei. Expeditor: Hr Andr. Bartay, gr. Bruckg. 2. Kan-zellisten: Die Herrn Franz Schister, zugl. Kustos Prof. Ungerg. 463. Karl Kálóczy, gr. Bruckg. 641. Ladisl. Pistory, Grenadierg. 608. Joh. Madedl, fl. Rathhausg. 396. Accessisten: Die Hrn Laur. Pfeiffer, Schorofscharerg. 112. Karl Windhager, Heupl. 685. Ignaz Lehner, Stadtgutg. 1313. Joh. Lavner, Ketschfemeterg. 534. Diurnisten; Die Hrn Karl Kovácsy. Leopold Römisch. Adolph Hoch. Karl Hofer. Karl Pozner. Alex. Horváth. Joh. Veisz. Joh. Wolf. Joh. Rep. Szlavik. Rud. Crettier. Matthäus Dunst. Praktik: Die Hrn Ant. Schallacz. Jos. Sáro. Joh. Valser. Mays Gyurkovics. Jos. Ludwig. Jos. Knotz. Lad. Fejes. Karl Medvenics. Aug. Feszl. Mays Pistory. Karl Gosleth. Jos. Németh. Ferd. Tarone. J. Egri.

Buchhalterei. Buchhalter: Hr Franz v. Gruber, Ungerg. 479. Kaitofficiere: Hr Andr. v. Pruzsinszky, in Ofen, Taban, Hauptg. 570. Hr Joh. v. Molnár, Heumarkt 1.

Steuer-Amt. Einnehmer: Hr Mart. v. Langer, gr. Bruckg. 629. Contr: Hr Jos. v. Dulitzky, Rombachg. 515.

Kammer-Amt. Kämmerer: Hr Jos. v. Patisz, Leopoldg. 245. Contr: Hr Karl v. Köhr, Zuckerg. 512. Adj: Hr Joh. v. Muzsik, Heupl. 1. Diurnist: Hr. Paul Müller.

Waisen-Amt. Waisen-Vater: Hr Georg Pulmann, Kerepescherstr. 11. Contr: Hr Leop. Rottenbiller, Leopoldg. 200.

Grundbuch-Amt. Verwalter: Hr Steph. v. Khorr, Kobl-bacherg. 490. Contr: Hr Joh. Krausz, Schiffmannég. 1140. Diurnist: Hr Joh. Weisz, 1 Bergmeister. 4 Ueberreiter. 4 Uebergeher.

Wirthschafts-Amt. Dekonom: Hr Ant. Hepp, Leopoldg. 224. Vize-Dekonom: Hr Jos. Glasz, Müllerg. 123.

Jugen: 1. Hr Aug. v. Erhardt, Müllerg. 156. 2. Hr Demeter v. Joannovits, Basteig. 290.

Stadt- Pfarr-Kirchen-Amt. Curator: Hr Franz Majer, Leopoldg. 233.

Stadthauptmann-Amt. Stadthauptmann: Hr Joseph v. Patatsich. Josephsg. Hofrichterisch. h. 930. Vice-Stadth: Hr Karl v. Patitsz, Marktpl. 336. 2. Hr Jos. v. Hummel, Ungerg. 480. Aktuäre: Hr Emer. Pekarik, 3 Trommelg. 448. Hr Ignaz Wagner, Königg. 578. Hon. Akt: Hr Joh. Lechner, Dorotheag. 16. Kanzell: Hr Karl Keresztessy, Josephsg. 999. Hr Jos. Hübel, Waiznerstr. 392. Hr Heinrich Jordan, Müllerg. 120. Lieutenants: Hr Joh. Tunner, zugl. Markt-Inspektor, Seminärpl. 444. Hr Karl Eiszner, zugl. Quartiermeister, Götterg. 227. Hr Math. Vittich, Trabanten-Lieutenant, Kerepescherstr. 10. 2 Stadtwachmeister. 23 Distrikts-Commissäre. 10 Patroulführer. 1 Compagnie Trabanten. 12 Thurm-wächter. 12 berittene Trabanten.

Spital-Amt. Verwalt: Hr Georg Schuhmajer, im Spi-tal-Geb. Contr: Hr Ant. Fetter, Altg. 854.

W a h l b ü r g e r.

Vormunder-Amt. Vormunder: Herr Joh. Kolb, Waiz-nerg. 417.

Senioren: Die Herrn Jak. Ohnheuser, Leopoldg. 177. Karl v. Gönöry, Königg. 1376.

Aktuar: Hr Alex. v. Ságody, Schüheng. 329.

Gemeinde-Glieder von 1796: Die Hrn Ant. Alter, Ketsch-femeterg. 530. 1798. Raun v. Derra, Josephstadt, Josephsg. 1802. Joh. v. Lechner, Dorotheag. 16. 1807. Mich. Glückswerth, Kirchenpl. 288. 1813. Mich. Pollak, Bruckg. 643. Karl v. Remekházy, Landstr. 947. Jos. Androsch, Trödderg. 406. Jos. Eggenberger, Franziskanerpl. 436. Joh. v. Farkas, Raizeng. 449. Karl v. Gönöry, Königg. 1376. Ant. Martinelli, Müllerg. 159. Mich. Vass, Leopoldg. 190. Jos. Beywinkler, gr. Feldg. 1037. Joh. Wagner, Neuweltg. 564. Ant. Schmickl, Schlangeng. 397. Thom. Scharnagl, obere Donauz. 16. Athan. v. Grabovszky, Hauptpl. 46. Jos. v. Urban, in Wien. Jos. v. Almay (Wurm), Dorotheag. 12. Milivoj Maximovits, Donauz. 110. Andr. Strassenreiter, Josephsg. 1021. 1819. Franz Miller, Sebastianerpl. 383. Joh. Hinke, Landstr. 667. Joh. Damianovits, Leopoldg. 219. Andr. Gamperl, Schlangeng. 403. Sam. v. Raics, Waiznerg. 40. Jos. Kehrzer, Müll-erg. 123. Joh. Patatsich, 5 Lercheng. 1320. 1819. Alex. Lepora, Theaterpl. 153. Mik. Folget, Basteig. 298. Lud. v. Sehéts, Josephsg. Joh. Engelschalk, alte Postg. 29. Konrad Ad. Hartleben, Waiznerg. 416. Jak. Ohnheiser, Leopoldg. 477. Joh. Keresz-

tessy, Ullberg, Salitschisch. H. Joh. Fidelis Ebner, 3 Trommelg. 546. Pet. Kanitscher, Waiznerstr. 387. Georg v. Takácsy, gr. Bruckg. 635. Jos. v. Muzsik, Leopoldg. 189. 1826. Leop. v. Windisch, Jos. Stadt, im Spital-Gebäude. Mloys v. Heinrich, Donauz. 6. Jos. Lánecz, gr. Kreuzg. 338. Jos. Müller, Krong. 426. Steph. Staffenberger, Hauptpl. 44. Mich. Joannovics, Putz 81. Steph. Szilágyi, Zuckerg. 516. 1829. Franz Gross, Josephspl. 147. Seb. Helfmann, Dachseug. 237. Jos. Cal. Brückler, Landstr. 652. Jos. Schöffl, Malerg. 316. Ignaz Weber, Sticker. 369. Jos. Appl, Zuckerg. 515. Joseph Miklovits, Herrng. 615. Karl Jüttner, Franziskanerpl. 434. Jos. Schauderk, Müllerg. 125. Ign. Ferdinandi, ob. Donauz. 7. Karl Michl, Landstr. 663. Joh. Trifonovits, Leopoldg. 179. Joh. Piller, Kerepescherstr. 1385. Friedr. Kappel, Götterg. 250. Ant. Mendl, Ullberstr. 210. 1831. Steph. Graf Széchenyi, von Sárvár und Felső-Videk u. obere Donauz. 32. Franz Wieszer, Josephspl. 167. Ant. Valero, Königsg. 599. Steph. v. Károlyi, Landes-Adv. Herrng. 612. Demet. Dumtsa, Leopoldg. 174. Ign. Perger, Hatwanerg. 546. Seb. Musch, Josephspl. 148. Paul Posfay, gr. Bruckg. 640. Ign. Schlechta, Schüheng. 330. Raun Bozda, Kreuzg. Mich. Lánszky, Königsg. 1376. Moritz v. Ullmann, Dreißigstg. 157. Franz Peschl, Neuweltg. 559. Konst. v. Vrányi, gr. Bruckg. 633. Franz Pfahler, Schlangeng. 399. Jos. Zoftsak, fl. Afazieng. 467. Jos. Halbauer, Rombachg. 557. Joh. Wagner, 3 Trommelg. 384. Franz Prohászka, 3 Trommelg. 529. Ign. Schlick, Kettschmèterg. 448. Jos. Turteltaub, ob. Donauz. 7. Jos. Feszl, Perl-Huhng. 1357. 1834. Karl v. Székely, Maroffanerg. 284. Ignaz König, 3 Trommelg. 330. Franz Glosz, Herbstg. 1801. Seb. Krenn, Waiznerstr. 382. Dem. Sacellari, Josephspl. 163. Jos. Sárossy, Kreuzg. 272. Joh. Schaffer, Bäcker. 621. Pet. Troll, Herrng. 427. Martin Weiss, Kettig. eig. H. Emer. Horváth, 3 Trommelg. 383. Karl Thurn, Ullberstr. 17. 1834. Joh. Klopfinger, ob. Donauz. 2. Franz A. v. Jalic, Dorotheag. 19. Franz Müller, Landstr. 650. Joh. v. Streit, Königsg. 577. Andr. v. Vlasics, Dorotheag. 17. Jos. Schneman, Schüheng. 325. Mich. Vinkler, Müllerg. 119. Karl v. Schiller, Landes-Adv. Götterg. 187. Jos. Kunig, Königsg. 1366. Mich. Majer, Schiffmannsg. 1130. Kaspar Jordan, Müllerg. 120. Joh. Kaeszt, Windg. 132. Franz Kaszelik, Schulg. 336. Joh. Déak, 3 Kroneng. 212. Karl Burgmann, Götterg. 223. Jak. Kölber, Hatwanerg. 547. Jos. Molnár, Perlhuhng. 1376. Ignaz Pfeffer, ob. Donauz. 24. 1836. Dominik Müller, Altg. 1230. Jos. Pitsch, Donauz. 64.

Jos. Widenmann, Schorofscharerg. 201. Franz Fröhlich, Schorofscharerg. 209. Sanitäts-Personal: Herr Leopold v. Windisch, erster Stadt-Physikus, zugl. Spital-Director, Josephstadt, im Spital-Gebäude. Hr Leopold v. Manovecz, St. Physik. im Theresienstädter Bezirke, Landstr. 525. Hr Anton v. Fellner, St. Phys. im Jos. St. Bezirke, Heumarkt 1. Hr Georg v. Mikso, St. Phys. im Fr. St. Bezirke, Schorofscharerg. 102. Hon. St. Phys: Hr Demeter v. Petrovits, im Fr. St. Bezirk, Basteyg. 325. Hr Jos. v. Polya, im Th. St. Bezirk, Linger. 480. Hr Joh. v. Brayer, Leop. St. Bezirk, ob. Donauz. 24. Hr Joh. v. Klímko, im Jos. St. Bezirke, Kohlbacher. 490. Hr Viktor v. Ivanics, im Jos. St. Bezirk, Heumarkt 552. Hr Franz v. Flór, im Inn. St. Bezirke, Waiznerg. 415. Hr Franz v. Pluhovszky, im Inn. St. Bezirke, Leopoldg. 183. Hr Wilh. v. Barlay, im Fr. St. Bezirke, Franziskanerpl. 437. Hr Franz v. Grosz, im Leop. St. Bezirk, Josephspl. 147. Stadt-Ober-Wundärzte: Hr Ferd. Schneidt, Josephstadt, im Spital-Gebäude. Hr Jos. Lánecz, gr. Kreuzg. 338. Hon. Ob. Wundarzt: Joh. v. Piskovits. Schiffg. 623. Hon. Wundärzte: Hr Joh. Gregorius, Königsg. 584. Hr Ant. Lósteiner, Hauptpl. 59. Hr Karl Kresz, Schiffg. 623. Hr Joh. Posgay, Ketschmèterg. 451.

II. Die Gerichte der Vorstädte. (Grundgerichte).

1. In der Theresienstadt.

Richter: Hr Dominik Müller, Altgasse 1230.
Notär: Hr Georg v. László, Dorotheag. 11.

2. In der Josephstadt.

Richter: Hr Franz Wippel, neben der Josephstädter Kirche, im eig. Hause 463.
Notär: Hr Franz Strisz, Stationg. 605.

3. In der Franzstadt.

Richter: Hr Jos. Widenmann, Schorofscharerg. 201.
Notär: Hr Gabr. v. Peláthy, Kohlbacher. 503.

III. Kirchen und Pfarren in Pesth.

a) Katholische.

In der innern Stadt: Zur Himmelfahrt der h. Jungfrau Maria. Patron: Der Eöbl. Stadtmagistrat. Pfarrer: Hr Dominikus v. Feichtinger. Probst des heil. Kreuzes zu Asod. Kooperatoren: Die Hrn Joseph v. Spécz. Mich. v. Mráz. Anton v. Ackermann.
In der Leopoldstadt: Zum heil. Leopold. Pfarrer: Hr Ignaz v. Simunchich. Kooper: Die Herrn Franz v. Hrasko. Hermann v. Thuránszky.

In der Theresienstadt: Zur heil. Theresia. Pfarrer: Hr Johann v. Vohldrann. Kooperat: Die Herrn Karl v. Wachtler, Franz v. Papp, Joh. v. Simor.

In der Josephstadt: Zum heil. Joseph. Pfarrer: Herr Joseph v. Schönbach. Kooper: Die Herrn Ignaz v. Simonchich, Franz v. Spada, Simon v. Klempa.

In der Franzstadt: Zum heil. Franz Ser. Pfarrer: Der Guardian von dem Franziskaner-Orden. Kooper: Zwei Franziskaner-Priester.

Auf der Kerepescherstraße: Zum heil. Rochus. Pfarrer: Hr Aloys v. Samuel.

In der innern Stadt: Die Franziskaner-Klosterkirche. Wird versehen von dem Orden der Franziskaner Provinciae Marianaе.

Die Piaristen-Klosterkirche, wird versehen von dem Orden der Piaristen.

Die Servitenklosterkirche, wird versehen von dem Orden der Serviten.

Die Klosterkirche der englischen Fräulein, wird versehen von dem Franziskaner-Orden.

b) Kirchen der nicht unirten Griechen.

Neben der Donau: Die griechisch-wallachische Kirche, wird versehen 1. der Gottesdienst in der griechischen Sprache, von Hrn Joasaph v. Mavromathy, Pfarrer u. Consistorial-Assessor. 2. Der Gottesdienst in der wallachischen Sprache von Hrn Johann v. Theodorovits, Pfarrer und Consistorial-Assessor.

In der Kreuzgasse: Die Russen- oder Serbler-Kirche, wird versehen von Herrn Georg v. Margó, Pfarrer und Consistorial-Assessor.

c) Die evang. Kirche augsburg. Confession. (Neben dem neuen Marktplatz.)

Prediger: 1. Herr Johann Kollár, in slavischer Sprache. 2. Herr Michael Lang, in deutscher Sprache. 3. Herr Joseph Székács. in ungar. Sprache.

d) Die evang. Kirche helvetischer Confession. (Auf dem Heumarktplatz.)

Prediger: Herr Gabriel v. Báthory, Superintendent im Kreise diesseits der Donau. Im Kirchengeb. — Kaplan der ungarischen Sprache: Herr Karl v. Mészáros. Vicarius der deutschen Sprache: Hr Ludw. Kiss, zugl. Normal-Schul- u. Religionslehrer.

IV. Schul- und Lehranstalten.

1. Katholische.

a) Das Gymnasium der Piaristen: (Auf dem Rathhausplatz.)

Direktor: Herr Michael Roth, Provinzial-Assistent, Vice-Rektor des Hauses u. Direkt. d. Gymnas. Schulen.

Professoren: Der 2-ten Humanitäts-Klasse: P. Andr. Jallosts. Der 1-ten Hum. Kl: P. Ladisl. Barbély. Der 1-ten Gram: P. Justin. Godinger. Der 3-ten Gram: P. Joh. Bapt. Nedolyi. Der 2-ten Gram: P. Mich. Hanzély. Der 1-ten Gram: P. Jaf. Nachtigal, Doct. der Philof.

Musik-Meister: Hr Benzel Paulasz, wohnt neben dem Salzamt, Tabakgasse 149.

b) Normal-Schule.

Direktor: Herr Karl v. Szeber, (s. Seite 100). Professoren: Der 3-ten Klasse: P. Johann Raffay. Der 2-ten Klasse: P. Aloys Schedl. Der 1. Klasse: P. Alexius Tóth.

c) Zeichen-Schule.

Zeichen-Meister: Hr Leonhardt Landau, wohnt in der Herbstg. im eig. Hause. 2. Hr Stephan Heldwein, in der Ketschkemeterg. 443.

2) Schulen der nicht unirten Griechen.

a) Von Seite der Griechen und Wallachen.

Lehrer: 1. Hr Georg Synapál, in der griechischen Sprache. 2. Hr Demeter Mercze, in der wallach. Sprache.

b) Von Seite der Russen in der Kreuzgasse.

Lehrer: Hr Joh. Szubota Mladenovits, im Schulgeb.

3) Schulen der evang. augsb. Confession.

(Am Kohlmarkt, im Kirchen-Gebäude.)

Rektor u. Professor der Poetik: Herr Karl Taubner. Der 3-ten und 4-ten Gram: Hr Paul Kanya. Der 1-ten und 2-ten Gram: Hr Samuel Stuhlmüller. Der Elementar-Schule: Hr Ludwig Balássovits. Mädchen-Schule, Lehrer der 1-ten Klasse: Herr Joh. Wagner. Der 2-ten Klasse: Hr Andr. Dierner. Gesang- und Musik-Lehrer: Hr Georg Feil. Lehrer der slav. Schule: (in der Fünflercheng. 1323) Hr Johann Mastits, wohnt eben dort. Lehrer der Gymnastik: Hr Ignaz Clair, Königsg. 585.

4) Der evangel. helvetischen Confession.

(Auf dem Heuplatz im Kirchen-Gebäude.)

Lehrer der Elementar-Schule: Hr Ludw. v. Kiss, Kaplan.

5. Mädchen-Erziehungs-Anstalten.

Frau v. Felber Aloisia, obere Donauzeit, Nuppisches H. — v. Geramb Elisabeth, Baronin, Ketschkemeterg. 537. Herr Ganther Stephan, Gütterg. Kendelényisch-H. 193. Frau Grainer Wittwe, Servitenpl. Krachensfels'sch. Haus.

Fr. Le Mouton Marie, Dorotheag. im Bismhof.
 — v. Leiritz Amalie, Donaug. 78.
 — v. Nagy, Witwe, kleine Seminarg. 350.
 — v. Sipos Viktoria, unt. Donauz. Neumeyerisch. 5.
 — v. Szem Christina, Windg. Fabrich. 5. 186.
 Hr Veninger Joseph, zwei Adlerg. 261.

Im Kloster der englischen Fräulein, Leopoldg.

6) Blinden- Erziehungs- Institut.
 (Königsgasse 656.)

Protector: Se. kaiserl. königl. Hoheit, der durchlauch-
 tigste Prinz und Herr Joseph, kais. Prinz u. Erz-
 herzog v. Oesterr. kön. Prinz v. Ungarn, Böhmen, &c. &c.
 Ober-Aufsicht habende Comitats-Deputation, Präses:
 Herr Simon v. Dubravitzky, 1-ter. Vicegespann des
 Pesther-Comitats.

Beisitzer: Die Herrn Georg Graf Festetics v. Tolna,
 Ludwig v. Schedius, königl. Rath. Adam v. Ben-
 nyitzky, Beis. mehr. Com. Ladisl. v. Lissovényi,
 Beisitz. mehrer. Com. Jos. v. Eötvös, königl. Dir.
 Fiskal. Jos. v. Havass, Rathsherr. Fried. v. Kap-
 pel, Wahlbürger. Zwei Stellen unbesezt.

Kurator: Hr Jos. v. Kehrer, Wahlb. Vice-Kurator:
 Hr Karl v. Gomöry, Wahlb. Kassa-Perzeptor: Hr
 Anton v. Grabovszky. Fiskal: Hr Sam. v. Egressy.
 Notär: Hr Titus v. Pajor.

Lehr-Personale. Direktor und Vorsteher: Hr Ant. Do-
 lezsalek. Religionslehrer: Hr Karl Wachtler. Pro-
 fessor: Hr Ladisl. Füredy. Adjunkt: Hr Wilh Szép.
 Musiklehrer: Hr Andr. Koser. Industrial-Lehrerin:
 Fräulein Rosalie Sosna, wohnen alle im Institute.

7) Wohlthätige Anstalten.

I. Der Frauen-Verein.

Oberste Schutzfrau: Ihre kais. Hoheit, die durchl. Frau
 Erzherzogin Maria, geb. Prinzessin v. Württemberg,
 Gemahlin Sr. kais. königl. Hoheit und Erzherzogs
 Joseph, Palatin von Ungarn &c.

Vorsteherin: Frau Anna v. Horváth, geborne v. La-
 tinovits, in der Hatwanerg. im eigenen Hause.

Ausschuß-Frauen für das 1-te Stadtviertel: Die Frauen
 Rosa v. Lukács, geborne v. Hülf. Katharina Baro-
 nin v. Vay, geborne Baronin v. Geymüller. Fürs
 2-te Stadtviertel: Fr. Baronin v. Bánffy, geb. v.
 Borbély. Fürs 3-te Stadtviertel: Gräfin Agnes,
 Wittve von PaulRáday, geborne Baronin v. Pronay.
 Fürs 4-te Stadtviertel: Maria v. Derra. Fürs
 5-te Stadtviertel: Johanna Malvieux. Fürs 6-te
 Stadtviertel: Rosalia Liedemann. Fürs 7-te Stadt-
 viertel: Julie v. Gömöry. Fürs 8-te Stadtviertel: Elise
 Grossinger. Fürs 9-te Stadtviertel: Elise v. Tratt-
 ner, und Frau Barbara Appiano, geborne Va-
 lero Fürs 10-te Stadtviertel: Anna v. Rosly, geb.

von Eckstein. Fürs 11-te Stadtviertel: Anna v. Graff.
 Fürs 12-te Stadtviertel: Johanna v. Szirmay, geb.
 v. Gyürky. Fürs 13-te Stadtviertel: Josepha Fer-
 dinandy, geb. v. Pomm. Fürs 14-te Stadtviertel:
 Josepha v. Bartfay, geborne v. Mauks. Fürs 15-te
 Stadtviertel: Elise Krausz.

Secretär: Herr Sigmund v. Karlovsky, Ger. Adv-
 kat, in der Götterg. 191.

Cassier: Hr Jos. Halbauer, Großhändler in der Königsg.
 zu den 3 Rosen.

Dirigirende Commission der Armen-Ver-
 sorgungs-Anstalten in Pesth.

Präses: Herr Johann Uzovits v. Petöfalva, (s. Ofen,
 königl. ung. Statthaltereie).

Vice-Präses: Herr Karl v. Szeber, (s. Seite 100.)

Beisitzer: Die Herrn Ludwig v. Schedius, königl. Rath
 und Prof. Joseph v. Eötvös, kön. Dir. Fiskal. Franz
 v. Szepessy, Rathsherr. Jakob v. Pisztory, Rathsh-
 herr. Von den Wahlbürgeru: Die Hrn Johann Kolb.
 Karl v. Gömöry. Joseph Eggenberger. Johann
 Ebner. Georg v. Takács. Stephan Staffenberger.
 Anton Valero. Peter Troll.

Cassier: Hr Jos. Halbauer, Königsg. bei den 3 Rosen.

Kurat. d. Erwerbsanst: Hr Karl v. Székely, Marktpl. 284.

Kurator des Armenhauses: Hr Joh. Wagner, 3 Trom-
 melg. eig. 5. 384.

Beigegebene: Die Hrn Franz Wippel, Richter in der
 Josephstadt, u. Jos. Schneider, Geschwornen in der
 Theresiastadt.

Aktuar: Hr Alexander v. Ságody, Schüheng. 329.

Kanzellist: Hr Karl Hoffer.

Bemerkung. Zur Aufsicht u. Unterstützung des
 Frauen-Vereins und der Commission der Armen gehören:

- 1) Die Betheilung der Gebrechlichen. 2) Die Erhaltung
 der krüppelhaften Menschen und verwaisten Kinder. 3)
 Die Unterstützung armer Kranken. 4) Die Versorgung-
 oder Sicken-Anstalt, in der Königsgasse, Jägerhof.
- 5) Erwerbs-Anstalt, oder ein mit allen Erfordernissen
 versehenes freiwilliges Arbeitshaus, in der Felberg. 80.
- 6) Eine Schulanstalt für verwaiste Kinder, in der Fel-
 bergasse 80. 7) Eine Niederlage weiblicher Handarbei-
 ten für arme Frauenzimmer; die Niederlage befindet
 sich in der Waiznergasse, im Gewölbe des Hrn Frie-
 drich Liedemann. 8) Eine Anstalt zur Verpflegung
 und Heilung armer Staarblinden, in der neuen Welt-
 gasse im Universitäts-Gebäude. 9) Ein Versorgungs-
 haus für solche männliche, und 10) ein Versorgungs-
 haus für dergleichen weibliche Personen, die man zur
 Arbeit anhalten kann. 11) Erholungs- oder Refon-
 valescenten-Haus. 12) Versorgung solcher Armen,
 welche mit baarem Gelde betheilt werden.

II. Verein zur Vermehrung der Kleinkinder-Bewahranstalten in Ungarn.

Direktor: Herr Leo Graf v. Festetics.
Vize-Direktor: Herr Moriz v. Szentkirályi.
Sekretär: Herr Ludwig v. Kaeskovits.
Kassa-Perzeptor: Herr Michael v. Antal.
Kassal: Herr Florian v. Simon.
Ausschuß-Mitglied: Die Hrn Jos. v. Ágoston, Adolph v. Eckstein, Andr. v. Fáy, Christ. v. Fuschs, Lud. v. Kossúth, Gabr. v. Lónyay, Mich. v. Markos, Jos. v. Márton, Joh. v. Pregardt, Alb. v. Rosthy, Karl v. Székely, Ant. v. Tasner.

III. Das städtische Bürgerspital, zum heiligen Rochus. (Auf der Kerepescherstraße.)

Direktions-Commission. — Königl. Kommiss: Herr Carl v. Zichy, kön. ung. Statthalter, Sekretär.
Direktor: Herr Leopold v. Windisch, D. d. A. u. Chir. erster Stadtphys. — 12 Direkt. Beisitzer.
Spitals-Verwaltung. — Spital-Direktor Herr Leop. v. Windisch, wie oben.
Verwalter: Herr Georg Schuhmayer.
Zweiter Arzt: Herr Jos. v. Polya. (Seite 97).
Ob. Wundarzt: Herr Ferd. Schneid. (Seite 97).
Seelsorger: Herr Aloys v. Samuel, Pfarrer b. h. Rochus.
Amtschreiber: Herr Ant. Ruschanczky.
Hebamme: Frau Anna Wessely, im Spitalgeb.

3 Assistenten im Spital.

(Mit dem Bürg. Spital ist eine Schutzpocken-Impfung verbunden.)

IV. Das Universitäts-Krankenhaus. (In der neuen Weltgasse.)

Unter der Aufsicht der medizinischen Fakultät.

V. Das Militär-Krankenhaus, im großen Invaliden-Hause, und

VI. Das Militär-Lager-Spital (an der Schrottscharen-Linie) beide unter militär. Aufsicht.

VII. Verschiedene Anstalten, Unternehmungen und Gegenstände.

1. National-Cassino. (Dorotheergasse 8.)

Direktion: Die Herrn Johann v. Pregardt, Stephan Graf v. Szécheny, Nikol. Graf v. Zichy d. jünger.
Ausschuß-Mitglieder: Der Zahl nach 30.
Notär: Herr Anton v. Tasner, Ger. Adv. Götterg. 219.
Kassa-Perz: Herr Jos. v. Praznovszky. Bibliothekar: Hr Mich. v. Antal. Archivar: Hr Jos. v. Székrenyesy.
Mitglieder des Cassino, nach der Zahl 502. Jährliche Einlage 50 fl. Conv. M.

2. Der ökonomische Verein (GazdaságiEgyesület).

Aktionäre: Mit Einlage von 10 fl. Conv. M. 464.
Der dirigirende Ausschuß. 1. Präses: Herr Ludwig Graf v. Károlyi. 2. Präses: Herr Georg Freih. v. Orczy. **Beisitzer:** Die Herrn Graf Georg v. Andrassy, Karl v. Appel, Karl v. Balla, Baron Paul v. Bánffy, Pet. v. Benyovszky, Jos. v. Blaskovits, Joh. v. Bohus, Daniel v. Csapó, Joh. v. Csekonits, Ladisl. v. Czindery, Paul v. Dercsényi, Graf Aurelius v. Desevffy, Simeon v. Dubraviczky, Graf Mich. v. Eszterházy d. j. Paul v. Eötvös, Aug. v. Festetics, Graf Mik. v. Festetics, Ant. v. Földváry, Gabriel v. Földváry, Ludw. v. Földváry, Ign. v. Ghyczy, Ant. v. Gindly, Joh. v. Heinrich, Christ. v. Hörmann, Graf Jos. v. Hunyady, Graf Georg v. Károlyi, Emer. v. Klauzál, Joh. v. Kolb, Joh. v. Korherr, Jos. v. Laczkovich, Graf Rud. v. Lamberg, Ludwig v. Marczibányi, Franz v. Mayerffy, Ant. v. Martinelli, Graf Thom. v. Nádasdy, Jos. v. Palay, Karl v. Perlaky, Bar. Andr. v. Podmanitzky, Bar. Albert v. Pronay, Joh. v. Pregardt, Gr. Ged. v. Ráday, Franz v. Schams, Gr. Jos. v. Szapáry, Karl v. Seeber, Gr. Steph. v. Szécheny, Franz v. Steinbach, Joh. v. Uzovics, Bar. Bela v. Wenkheim, Bar. Mik. v. Wesselényi.
Kassa-Perzeptor: Herr Johann v. Heinrich, in der Bäckerergasse 620. **Cassier u. Archivär:** Hr Jos. v. Székrenyesy, Dorotheag. Handlungsgebäude.

Notär: Hr Ludwig v. Katskovits, zugleich Redaktor der landwirthschaftlichen Zeitschrift: „Gazdasági Tudósítások“ wohnt in der Grünbaumg. Rathisch. Haus.
Kassal: Hr Alex. v. Bertha, Schönebasse, Bay'sches H.

Der Ausschuß für das Pferdrennen:

Die Herrn Graf Georg v. Andrassy, Karl v. Appel, Graf Aurel v. Desevffy, Gr. der jünger, Michael v. Eszterházy, Gr. Nikolaus v. Festetics, Gr. Joseph v. Hunyady, Gr. Ludwig v. Károlyi, Präses, Gr. Rudolph v. Lamberg, Gr. Thomas v. Nádasdy, Gr. Stephan v. Szécheny, Anton v. Tasner (Clerk), Baron Bela v. Wenkheim.

Zur Oberaufsicht des ökonomischen Ausschusses gehören:

- Die Thierausstellung, in dem Lokale Köztelek auf der Üllöerstraße, Nr. 223. Wer etwas zur Ausstellung bringen will, soll sich deshalb 2 Monate früher beim Inspektor in dem Lokale melden.
- Das Pferdrennen auf der Pesther Heide. Wer sein Pferd rennen lassen will, soll es 18 Stunden früher in dem National-Cassino einschreiben lassen.
- Das Prämium für die Bauern Stutzen = Follen.
- Die Pferd = Licitation, in dem Thierausstell. Lokale.
- Die National-Reit-

Schule, in der Baron Sándorgasse. f) Bericht über das National-Gestütt, wovon ein Heft schon bereits beim Buchhändler G. Heckenast zu bekommen ist. g) Das Belegen durch Hengste, worüber man sich in Pesth in dem Lokale auf der Ullérsfraße beim Inspektor melden kann. h) Die Kassa des Vereins i) das Entrepot für Wolle oder Wollniederlage, gegenwärtig im Ullmanischen Magazin ober dem Ladenhandlungsplatz.

National-Fechtschule.

(Auf dem Theaterpl. b. König v. Ungarn.)

(Entstand 1832. aus Privat-Stiftungen, welche sich stets vermehren, und jetzt schon 85 Stifter zählt.)

Der dirigirende Ausschuss. Präsident: Sr. Excell. Herr Gabriel Graf Keglevich v. Buzin (s. Seite 44).

Direktor: Herr Albert Freiherr v. Prónay (s. Seite 51).

Beisitzer: Die Herrn Gustav v. Festetics, Julius v. Kempelen, Jos. v. Laczkovics, Gedeon Graf v. Ráday, Bela Freiherr v. Wenkheim, Nikolaus Freiherr v. Wesselényi.

Notár u. Archivár: Hr. Joseph v. Szekrényesy, Dorotheerg. im Handlungsh.

Fechtmeister: Die Hrn 1. Franz Friedrich d. ält. 2. Franz Friedrich d. jüng. 3. Andr. Balogh, als Gehilfe.

Fecht- und Gymnastische Anstalt.

Des Herrn Ignaz Clair, in der Königsg. 584.

Militär-Schwimm-Anstalt.

Unter der Aufsicht des k. k. Militär-Commandos von Pesth, auf der obern Donauzeile.

Civil-Schwimm-Schule.

Unternehmer: Die Herrn Turteltaub, Ullmann, und Franz Mayer, auf der obern Donauzeile.

Commerzial-Bildungs-Anstalt.

(Windgasse 112.)

Vorsteher: Herr Julius Eman. Bibanco, öffentl. Lehrer der Handelswissenschaften, Prof. an der Handelsstands-Sonntags-Schule, nebst vier Gehilfen:

Orthopädische Privat-Heil-Anstalt und Gymnastik. (Tabaczg. 362.)

Eigenthümer und Direktor: Herr August v. Schöpf, (siehe Aerzte in Pesth, Seite 97.)

Wein-Verein.

(Vocale auf dem Josephpl. Almásy'schen Haus.)

Dirigirender Ausschuss. 1. Vorsteher: Herr Andreas Graf v. Andrassy.

2. Vorsteher: Herr Ludwig Freiherr v. Podmanjiczky, Ketschemeterg. 438.

Mitglieder: Die Herrn Jos. v. Bartosságh. Paul v. Deresényi. Franz v. Mayerffy. Steph. v. Miskol-

czy. Joseph v. Patay. Franz v. Schams. Johann v. Urményi.

Notár: Hr. Joseph von Szekrényesy, Dorotheagasse, Handlungsh.

Wein- und Local-Inspektor: Hr. Jos. Appiano, Großhändler, Josephsplatz.

Musik-Verein.

(Kanzlei in der großen Bruckgasse Nr. 4.)

Protector: Sr. Excellenz Herr Anton Graf Cziráky v. Dienesfalva (s. Seite 43).

Präsident: Herr Ludwig v. Schedius, königl. Rath etc.

Vice-Präsident: Hr. Anton v. Trexler.

Sekretär: Hr. Gabriel Rothkrepf.

Kassier: Hr. Johann Fetter.

Mitglieder: die Herren Anton Dolezsalek, Dominik Perlaska, Joseph v. Raics, August Urbany, Karl Jacobsohn, N. Kirchlehner, Franz Bräuer, Jos. Scheibl. — Mitglieder des Vereins 531.

3. Pesther Handelsstands-Gebäude.

(In der Dorotheagasse Nr. 8.)

a) Die Aktien-Gesellschaft.

Präsident pro 1837: Hr. Joseph Appiano, Großhändler, auf dem Josephplatz im Almási'schen Hause.

Ausschuss-Mitglieder: Die Herrn Bozda Naum, Burgmann Carl, Grosz Franz, v. Heinrich Alois, v. Kappel Friedrich, Kolb Johann, Liedemaun J. S. Friedr, v. Robitsek Joseph, Sartory Joh. Georg, v. Takátsy Georg, Valero J. A.

Kassa-Verwalter: Hr. Joh. G. Halbauer, Königs-gasse, bei den 3 Rosen.

Aktuar, Hr. Carl Lechner, städt. Vice-Notár, Dorotheergasse 46.

b) Merkantil-Cassino.

Präsident pro 1837: Hr. Joseph Appiano, wie oben.

Ausschuss-Mitglieder von den Hrn Aktionärs des Handelst.-Gebäudes: Die Herrn Dumisa Demeter Vater, Fischer Joh. Ludwig, Fuchs Christian, Guggenberger Leopold; Heinrich Samuel, Iszer B. Wilhelm, Jurenák Paul, Lichtl Carl, Pfantzert Joseph, Pscherer Nikolaus, Valero J. A., v. Vlasits Andreas.

Ausschuss-Mitglieder von den Beigetretenen Mitgliedern: Die Herrn Boór Samuel, Coffin Carl, Geibel Carl, Heckenast Gustav, Kehrler Franz, Müller Joseph, Oestreicher David, Rothkrepf Joseph, ger. Adv., Rupp Joh. Nep., Dokt. der Med., Schiller Carl, Dokt. der Rechte, Voletzky Joh., Dokt. und Prof., Walthier August.

Aktuar: Hr. Carl Lechner.
Kassa-Verwaller: Hr. Joh. Halbauer.
Auffeher: Hr. Carl Ludwig Kramer.
Preis des Einverleibens: 10 fl. C. M.

c) Die Kaufmanns-Halle.
 (Geöffnet von 11 bis 1 Uhr.)

Committé-Vorstand: Hr. Joh. Georg Szartory,
 Servittenpl. 423.

Comitté-Mitglieder: die Herren J. G. Friedr.
 Liedemann, Joh. G. Halbauer, Naum. Bozda,
 Jos. Appiano, Carl Gross, Louis Malvieux, M.
 A. Cahen, Leop. M. Koppél, Jakob Lackenba-
 cher. Friedr. Ullmann.

Sensale: Jakob Kaskel, Joh. Hess, J. Saphir,
 S. K. Mandel, Jakob Schönewald, Ign. Rein,
 Jakob Schossberger, Phil. Strasser, Nathan Ja-
 kobovits, J. Baruch, Wilh. Kern.

Großhändler.

Abelsberger Sigm. Witwe.
 Appiano Joseph.
 Bozda Naum.
 Burgman Karl, Firma:
 Burgman et Memlauer.
 Czeiche Wilhelm.
 Derra Naum, von.
 Döring Joseph.
 Dumtsa Demeter.
 Eisenfels Franz.
 Fest Karl.
 Frölich Friedrich.
 Fröhlich Johann.
 Fuchs Christian.
 Glückwerth Michael.
 Grabovszky Konst., von.
 Grosz Karl.
 Grünzweil Urban.
 Guttmann Mathias.
 Halbauer Joh. Georg.
 Hoffmann Jos., f. Witwe.
 König Anton.
 Iszer Wilhelm.
 Kaan Jos., in Sped. Gesch.
 Kappel Friedrich, von.
 Kunz Johann.
 Liedemann Fried., in Spe-
 ditions-Geschäften.
 Lövinger Franz.
 Malvieux Joh. Chr., in Spe-
 dit. Gesch. u. Staatsp.

Pausenberger Ferdinand.
 Robicsek Joseph, von.
 Römer Johann.
 Sailer Joseph.
 Szartory Joh. Georg.
 Schiffner Joh., hat auch
 die Niederlage der Schön-
 auer u. Söllnauer Baum-
 wollgarn-Fabrik.
 Sztriberni Franz, in Spe-
 ditions-Geschäften.
 Takasey Georg, von.
 Thiel Aug. Emil.
 Ullmann Joh. Moriz, v.
 Valero Anton.
 Vlassits Andreas, von.
 Vogel Ludwig.
 Vrányi Konstantin, von.

**Material- und Speze-
 reiwaaren-Händler.**

Adamovits Georg.
 Amtmann Franz.
 Andorfer Johann, Witwe.
 Bodor Adam.
 Buda Ferdinand.
 Crettier Alexander.
 Csalay Karl.
 Deiller Anton.
 Deiller Karl.
 Dicenti Johann.
 Dumtsa Anton.

4. Pesther Handelsstand.

Kommissär: Herr Jos. v. Vojdissek, Rathsherr
Vorsteher: die Herrn 1. Jos. Robicsek, 2. Naum Bozda!
Aktuar: Herr Alexander, v. Ságody, Schüzeng, 329.
Repräsentanten der Großhändler: die Herrn Joseph Ap-
 piano, Karl Burgman.
Spezerei-Händler: die Herrn K. Penths, L. Forster.
Schnittwaaren-Händler: die Hrn Jos. Krajcsovits, Jg.
 Weideuhoffer.
Eisenwaaren-Händler: die Herrn Ign. Koller, Franz
 Eigner.
Tuchwaaren-Händler: die Herrn Johann Christ. Ritter,
 Franz Perger.
Leinwaaren-Händler: die Herrn Nikolaus Pscherer,
 Jos. Erbler.
Galanterie-Händler: Herr Joseph Seefeldner.
Seidenwaaren-Händler: Herr Andreas Gamperl.
Papier-Händler: Herr Elias Blana.
Leder-Händler: Herr Konst. Ant. Babunya.

Eberl Karl.
 Emerling Ludwig.
 Fichner Joh. Wenzel.
 Forster Ludwig.
 Girsik Karl.
 Hassenstab Johann, auch
 mit Saamen.
 Heinrich Samuel.
 Huber Joseph, Witwe.
 Jahn Anton.
 Jalicz Jr. Andreas, von.
 Jby Joh. Rudolph.
 Jetner Andreas Paul.
 Joannovits Andr., Witwe.
 Joannovits Steph. Lazar.
 Leyritz Friedrich, von.
 Macher Karl, auch in Spe-
 ditions-Geschäften u. mit
 Weine.

Mayr Franz.
 Mayr Ignaz.
 Mitterdorfer Johann.
 Most Johann Adam.
 Oberhäuser Georg, mit
 Weine.
 Pekarik Ladislaus.
 Pencs Kaspar.
 Petrovits Johann.
 Premigg Georg.
 Prükler Ignaz.
 Puhka Joh. Konst.
 Rausz Wselin.

Rottenbiller Pet., auch mit
 Weine und Blutigel.
 Rupp Ignaz.
 Siebreich Joseph.
 Szager J. A.
 Spiro Cornelius.
 Schaffer Johann.
 Stampfl Andreas.
 Steinbach Aloys.
 Steinbach Joseph.
 Tinkovits Demeter.
 Török Friedrich, von.
 Trenker Flor., Witwe.
 Tschögl Erben.
 Vass Johann Georg.

**Schnittwaaren-Händ-
 ler.**

Aebly Rudolph.
 Alter Anton.
 Dück Friedrich.
 Ehn Thomas.
 Fischer Joseph Ludwig, hat
 auch die Niederlage der
 Neufirchn. Kattun-Fabrik.
 Fuchs Samuel.
 Götz Valentin.
 Hirsch Adolph Vincenz.
 Hirsch Franz Kav.
 Hudetz Samuel.
 Joannovitz Mich. u. Sohn.
 Köhler Samuel.

Kollarits Johann.
 Koszgleba Ladislaus.
 Krajtsovits Johann.
 Kubovits Franz.
 Leichnahmschneider Ber.
 Liedemann Franz.
 Mariancsik Gustav.
 Müller Jos. Wilhelm.
 Prix Stephan.
 Raics Jos. v. (Firma Raics
 et Fabricius).
 Uhl Aloys.
 Weisz Johann.
 Weidenhoffer Ignaz, hat
 auch die Niederlage der
 Regenschirm-Fabrik Mik.
 Winkelmanns v. Wien.
 Zanzaphiel Michael.
 Zeppezauer Ignaz.
 Zograff Nikolaus, Witwe.
 Eisenwaaren-Händler.
 Aigner Franz.
 Bayer Johann.
 Berghoffer Peter.
 Braucher Franz.
 Crettier Karl.
 Eder Joseph.
 Erney Georg.
 Grossinger Karl.
 Grossinger Johann.
 Grossinger Leopold.
 Heinrich Aloys, von.
 Jurenák Paul.
 Koller Ignaz, von.

Redlich Joseph.
 Rottenbiller Karl.
 Sandtner Wilhelm.
 Schlechta Anton
 Schopper Karl.
 Schopper Johann Georg.
 Sebastian Joseph.
 Sebastian Wilhelm.
 Sommer Kaspar.
 Staffenberger Johann.
 Unger Anton.
 Walthier Aloys.
 Wessely Martin.
 Wurm Joseph, von.
 Tuchwaaren-Händler.
 Böhm Stephan, Firma:
 Böhm et Fetter.
 Bozítovácz Demeter.
 Bozítovácz Gabriel.
 Damianovits Johann.
 Fetter Johann.
 Guggenberger Leopold.
 Martinovits Lukas.
 Nagy Joseph, von.
 Offenheimer Alexander.
 Perger Franz, Firma Per-
 ger et Murmann.
 Ritter Joh. Christian.
 Rögler Johann.
 Sztojanovits Nikolaus.
 Szabady Stephan.
 Tersztyánszky Stephan, v.
 Thomassevits Michael.
 Weber Michael.

Leinwaaren-Händler.
 Adamovits Stephan.
 Bucsu Basilius.
 Erbler Joseph.
 Grosz Franz.
 Joannovits Peter.
 Karkalits Michael.
 Koischer Anton.
 Kollarits Franz.
 Lekits Joh. Sim.
 Milovuk Joseph.
 Péczely Samuel.
 Petrovits Sabbas.
 Pscherer Nikolaus.
 Raics Peter.
 Skutary Athanasius.
 Szavits Euthim.
 Weisz Adolph.
 Zsoldos Georg, von.
 Galanterie- u. Nürn-
 bergwaaren-Händler.
 Deininger Anton.
 Eiszen Franz.
 Guttmann Joseph.
 Grasselly Anton.
 Grasselly Franz, hat auch
 die Niederlage der Regen-
 schirm-Fabrik des Joseph
 Riffel aus Wien.
 Seefeldner Joseph.
 Valko Dionys.

Seiden- und Kameel-
 haarhändler.
 Gamperl Andreas.
 Rojko Karl.
 Papierhändler.
 Blana Elias.
 Kaulitz Johann, Witwe.
 Karadsa Theodor.
 Kotsu Demeter.
 Mutovszky Theodor.
 Popovits Paul, Firma Joh.
 Jordan et Popovits.
 Sacellary Demeter.
 Schön Franz.
 Trifonovits Johann.
 Leder- und Rothen-
 händler.
 Babunya Nikol.
 Grabovszky Athanasius, v.
 Lyka Anast. Demet.
 Matsenka Konstantin.
 Pappakoszta Johann.
 Schön Franz.
 In der Theresienstadt
 mit gemischten Waaren.
 Etz Leopold.
 Halbauer Jos. u. Joh., auch
 in Expeditions-Geschäften.

5. Laden- und Bauholzhandler.

a) Ober dem Neugebäude.

Die Herrn Simygh Steph. und Comp., zur gold. Uhr,
 zur weißen Taube und zum zahmen Wolf.
 Stettka Michael,)
 Nigryni Ludwig u. Comp.) zur Krone.
 Vaguszányi Joh. Comp, zum gescheckten Hund und
 zum schwarzen Hund.
 Nagy Anton zum rothen Krebsen.
 Papp Franz u. Comp. beim gold. Schiff u. Sonne.
 Buza Joh. beim rothen Ochsen u. goldenen Rad.
 Kratochvila Joh., beim Slowaken und beim weißen-
 Lamm.

Fábik Georg, beim Löwen.
 Malovetz Joseph.
 Csonka Peter, beim Husaren.
 Májtényi Florian, beim goldenen Stern.
 Goday Stephan.
 Zsarta Franz.

b) Auf der oberen Donauzeile.

Die Herrn Mittermayers Witwe, Hübel, C. et C.
 Dietl.

c) Unter dem Müllerteich.

Die Herrn Fabry Joh., Mayer Georg.

6. K. k. priv. Kundschafts-Amt.

(Für Ankündigungen, Verkäufe, Lizitationen, Anstellungen, Gesuche, Dienstboten cc., in der kleinen Leopoldg. Nro. 258.)

Eigentümer und Vorsteher: die Hrn. Weber und König, eben daselbst.

7. Verschiedene Versicherungs-Anstalten und Assurances-Gesellschaften.

1) Oesterreichische Brandversicherungs-Gesellschaft in Wien, hält ihre Agentie in Pesth bei Hrn Fried. Liedemann, Großhändler, in der drei Kronengasse Nro. 332.

Diese Gesellschaft versichert gegen Feuer, Häuser und Gebäude aller Art; Möbeln-, Fabriks- und Gewerbs-Geräthschaften; Getraide und Vieh, mit 5, 10, 20 bis 42 kr. (je nachdem die Gefahr ist) von 100 fl. Werthe.

2) Triester Versicherungs-Gesellschaft, „Azienda Assicuratrice“ hält ihre Agentie bei den Hrn Gebrüd. Halbauer, Speceereihändlern, in der Königsgasse, bei den drei weißen Rosen, — das eigene Comptoir im Handelsstands-Gebäude an der Donauseite.

Diese Gesellschaft versichert gegen Feuer: a) Gebäude, Mobilien, Waaren, Werkzeuge, Vorräthe von Getreide; b) Elementarschäden an reisenden Gütern zu Wasser und zu Lande.

3) Die allgemeine Versicherungs-Anstalt in Triest: „Assicurazione generali Austro-Italiche“ hält die Hauptagentschaft bei Hrn Chr. J. Malvieux, Großhändler in der Dorotheergasse 11.

Diese Anstalt versichert a) gegen Feuer, Gebäude und darin befindliche Mobilien, Geräthschaften, Waaren cc.; b) gegen die Gefahren der Waarensendungen, zu Lande, auf Flüssen, auf dem Meere; c) Insbesondere das Leben gegen alle Gefahren, mit Inbegriff der Leibrenten cc.

4) Mailänder wechselseitiger Versicherungs-Verein gegen Hagelschlag, hält die Hauptagentschaft in Pesth bei Hrn Chr. J. Malvieux, Großh. in der Dorotheergasse 11.

Die Gesellschaft versichert a) Futterkräuter mit 1/2 von 100 fl. Werthe; b) Getreidearten, Schoten und Hülsenfrüchte mit 1 fl. von 100 fl. Werthe; c) Gemüse, Obstgärten, Hanf und Flachs mit 1 1/2 fl. von 100 fl. Werthe.

5) Wechselseitige Brandschaden-Versicherungs-Anstalt, hat ihre Command. b. Hrn Franz Amtmann, Spece-reiwaaren-Händler, Göttergasse, Deron. H.

6) Die Komorner priv. Schiffsversicherungs-Gesellschaft, Agent: Hr. Franz Amtmann, Götterg. Deron. H.

8. K. k. Donau-Dampffahrt,

zwischen Linz, Wien, Preßburg, Pesth, Semlin, Gallaz, Konstantinopel und Smyrna.

Direktoren in Wien: die Herrn Joh. Freih. v. Puthon, J. Heintz. Freih. v. Geymüller, Adolph Freih. v. Friesenhof, Joh. Freiherr v. Szina, J. B. v. Benvenuti.

Administration und Central-Direktion in Wien, Bauernmarkt, 581.

Agent	in Preßburg	Hr. J. B. Colloseus.	
—	— Raab	= Jos. Caneider,	
—	— Gönyö	= J. Lingauer,	
—	— Comorn	= Franz König,	
D. Bureau	— Pesth	= F. C. Chrismar, obere	Donauzeile 8.
Agent	— Földvár	= A. Temmer.	
—	— Paks	= Jos. Ringenbach.	
—	— Tolna	= Joh. Maixner.	
—	— Daja	= Jos. Michitsch.	
—	— Mohács	= J. B. Rummel.	
—	— Upatin	= W. Thorn.	
—	— Bukovár	= G. Stepancsevica	
—	— Illok	= Jos. Ludwig.	
D. Bureau	— Neusatz	= C. Neumann.	
	— Semlin	= C. Wimmer.	
Agent	für Uj-Valanka	} A. Bandl in Weißkirchen	im Banat.
—	— Bastasch		
—	— Alt-Mold.		
—	— Drenkova		
D. Bureau	in Alt-Orsova	= A. Kühnel.	
—	— Skela-Clad.	= J. B. Lehmann.	
Agent	— Biddin	= J. Kappon.	
—	— Giurgevo	= J. Schobel.	
D. Bureau	— Ruzjuk	= Luca Clician.	
Agent	— Silistria	= Linz et Schotsch.	
—	— Braila	= N. Sgardelli.	
D. Bureau	— Galaz	= Ambr. Delle Grazie.	
Agent	— Barna	= Christo Constantino.	
—	— Konstantinop.	= Hay. La Fontaine et C.	
—	— Sinope	= Ibrahim-bey.	
—	— Trapezunt	= J. H. Charnaud.	
—	— Gallipoli	= G. Zumble.	
—	— d. Dardanell.	= D. Xanthopulo.	
—	— Mitylene	= Nic. Braccini.	
—	— Smyrna	= Hay. La Fontaine et C.,	

Bei der Ab- und Aufwärtsfahrt werden Reisende u. Waaren: zwischen Drenkova und Orsova, dann zwischen Orsova und Skela-Cladova — mittelst eigener, zweckmäßig ausgerüsteter und gut bemannter Boote, — zwischen Orsova und Skela-Cladova aber, nach Umständen, auch zu Lande — an Bord der Dampfschiffe befördert.

Tarif der Preise der Plätze für Reisende.

Preise der Plätze in Conv. Mze.				Preise der Plätze in Conv. Mze.					
Abwärts-Fahrt.	P l a z				Aufwärts-Fahrt.	P l a z			
	I.		II.			I.		II.	
	fl.	fr.	fl.	fr.		fl.	fr.	fl.	fr.
Von Wien nach Preßburg	3	30	2	30	Von Smyrna nach Mitylene, Mosconisi	12	—	8	—
„ „ „ Gönyö	7	30	5	—	„ „ „ Cap Baba	14	—	9	—
„ „ „ Comorn	8	—	5	20	„ „ „ d Dardanellen	22	—	14	—
„ „ „ Gran	9	30	6	20	„ „ „ Gallipoli	26	—	16	—
„ „ „ Pesth	12	—	8	—	„ „ „ Trapezunt	30	—	20	—
„ Pesth „ Földvár	3	30	2	20	„ Trapezunt „ Samsun	30	—	—	—
„ „ „ Paks	4	30	3	—	„ „ „ Sinope	60	—	—	—
„ „ „ Tolna	5	30	3	40	„ „ „ Konstantinopel	100	—	—	—
„ „ „ Baja	7	—	4	40	„ Konstantinopel nach Barna	22	—	16	—
„ „ „ Mohács	8	—	5	20	„ „ „ „ Tuldscha	46	—	30	—
„ „ „ Apatin	9	30	6	20	„ „ „ „ Galaz	55	—	40	—
„ „ „ Bukovár	10	50	7	10	„ Galaz nach Braila	2	—	1	30
„ „ „ Neusatz	12	30	8	20	„ „ „ Hirsova	5	40	4	—
„ „ „ Semlin	15	—	10	—	„ „ „ Silistria	10	20	7	10
„ „ „ Moldava	18	—	12	—	„ „ „ Rustjuk, Giurgevo	15	30	10	50
„ „ „ Orsova	28	—	18	40	„ „ „ Nicopoli, Islas	20	40	14	30
„ „ „ Skela-Cladova	33	—	22	—	„ „ „ Widdin, Kalafat	29	30	20	40
„ Sk.-Clad. n. Widdin, Kalafat	6	—	4	10	„ „ „ Skela-Cladova	35	—	24	30
„ „ nach Nicopoli, Islas	15	—	10	30	„ „ „ Orsova	40	—	27	50
„ „ „ Sistov, Simniha	17	—	12	—	„ „ „ Drenkova	48	—	33	10
„ „ „ Rustjuk, Giurgevo	20	—	14	—	„ Drenkova „ Moldava	2	—	1	20
„ „ „ Silistria	25	—	17	30	„ „ „ Semlin	5	—	3	20
„ „ „ Hirsova	30	—	21	—	„ „ „ Neusatz	7	—	4	40
„ „ „ Braila	33	30	23	30	„ „ „ Bukovár	8	50	5	50
„ „ „ Galaz	35	—	24	30	„ „ „ Apatin	9	50	6	30
„ Galaz „ Tuldscha	12	—	8	—	„ „ „ Mohács	11	—	7	20
„ „ „ Barna	34	—	24	—	„ „ „ Baja	11	50	7	50
„ „ „ Konstantinopel	55	—	40	—	„ „ „ Tolna	13	—	8	40
„ Konstantinopel nach Sinope	60	—	—	—	„ „ „ Paks	13	50	9	10
„ „ nach Samsun	80	—	—	—	„ „ „ Földvár	14	30	9	40
„ „ „ Trapezunt	100	—	—	—	„ „ „ Pesth	17	—	11	20
„ „ „ Gallipoli	16	—	10	—	„ Pesth „ Gran	1	40	1	10
„ „ „ d. Dardanellen	20	—	12	—	„ „ „ Comorn	2	40	1	40
„ „ „ Cap Baba	26	—	16	—	„ „ „ Gönyö	3	—	2	—
„ „ „ Mosconisi, Mitylene	28	—	18	—	„ „ „ Preßburg	6	—	4	—
„ „ „ Smyrna	30	—	20	—	„ „ „ Wien	9	—	6	—

Kinder unter zehn Jahren zahlen die Hälfte des Platz-Preises. — Das den Reisenden gehörige Gepäck von 60 Wiener Pfund ist frei; für das Uebergewicht desselben aber ist extra zu zahlen.

Die Fahrt der Dampfsschiffe.

- Maria Anna (v. 60 Pferdekraft, Capt. H. J. Rau) zwischen Linz und Wien.
 Nádor (v. 42 Pferdekraft, Capt. J. Pohl) zwischen Wien, Pressburg und Pesth.
 Árpád (v. 80 Pferdekraft, Capt. L. Hölzken) zwischen Wien, Pressburg und Pesth.
 Zrinyi (v. 80 Pferdekraft, Capt. F. Mayr) zwischen Pesth, Semlin und Drenkova.
 Franz I. (v. 60 Pferdekraft, Capt. D. C. Ferro) zwischen Pesth, Semlin und Drenkova.
 Argo (v. 50 Pferdekraft, Capt. B. A. Premuda) zwischen Skela-Cladova und Galaz.
 Pannonia (v. 36 Pferdekraft, Capt. G. A. Martinuzzi) zwischen Skela-Cladova und Galaz.
 Maria Dorothea (v. 70 Pferdekraft, Capt. G. Clician) zwischen Galaz und Konstantinopel.
 Ferdinand I. (v. 100 Pferdekraft, Capt. John Th. Everson) zwischen Konstantinopel und Trapezunt.
 Clemens Fürst Metternich (v. 140 Pferdekraft, Capt. Benjam. Wynn Ford) zwischen Konstantinopel und Smyrna.

Nähere Auskunft über Ankunft und Abfahrt der Dampfsschiffe an und von den Zwischenorten ertheilen die Dampfschiffahrts-Bureau und Agentien der Administration.

9. Zeitungen.

1. Hazai- 's külföldi Tudósítások, ezel járó hasznos mulatságokkal és hirdetésekkel. Kommt zweimal in der Woche heraus. Der Preis ist jährlich in Pesth 18 fl. mit der Post 20 fl. W. W. Herausgeberin die Witwe des wail. Hrn. Steph. v. Kultsár, in der Kohlbackergasse, im eigenen Hause 496.
2. Jelenkor, ezel járó Társalkodóval, és Értesítővel. Kommt zweimal in der Woche. Der Preis ist jährlich in Pesth 18 fl., mit der Post 20 fl. W. W. Herausgeber: Hr. Mich. v. Helmezy, Herrgasse, im Trattner-Karolischen Hause 612.
3. Hirnök, political, tudományos, művészeti 's mulattató hírlap. Erscheint wöchentlich zweimal. Preis jährlich 3 fl. mit der Post 8 fl. 48 fr. C. M. Herausg. Hr. Jos. Orosz v. Balásfalva in Pressburg. In Kommission in der L. v. Landerer'schen Buchdruckerei in Pesth, Hatwanerg. 549.
4. Das Kundschafts- und Auktionsblatt sammt Pesther Todtenliste. Kommt einmal (Donnerstag) in der Woche. Preis jährlich 6 fl. W. W. Herausgeber: die Herrn v. Weber und König, in der Leopoldg. 258.
5. Pesther Handlungszeitung, für Handel, Industrie,

Gewerbe, Land- und Hauswirthschaft. Erscheint wöchentlich einmal. Preis halbjährig 2 fl. 30 fr., mit der Post 3 fl. 30 fr. C. M. Redakteur Franz Wiesen in Ofen, unter dem Wasserthor.

6. Serbski Narodni List (Serbisches Nationalblatt), erscheint wöchentlich einmal. Preis jährlich 2 fl. 20 fr. mit der Post 3 fl. 20 fr. C. M. Herausg. Hr. Theod. Pavlovics, ger. Advok., am neuen Marktpl. 284.

10. Zeitschriften.

1. Regélő és Honművés. Erscheint in der Woche sammt Kupfern zweimal. Der Preis ist jährlich in Pesth 10 fl. mit der Post 12 fl. C. M. Herausgeber Hr. Gabriel v. Rothkrepf, untere Donauz., Kropfisch. H. 114.
2. Rajzolatok a' Társas élet és divat világhol. Erscheint zweimal in der Woche mit einem Bilde. Der Preis ist in Pesth 8 fl. mit der Post 10 fl. C. M. Herausgeber: Hr. Joseph v. Munkácsy, Neuweltgasse 554.
3. Ismertető, összművészetet, honi- 's külföldészetet, és kereskedést magában foglaló folyóirat. Erscheint wöchentlich zweimal. Preis halbjährig 3 fl. mit der Post 4 fl. C. M. Redakteur: Hr. Mart. v. Borsos; Ungergasse 480.
4. Athenaeum, tudományok és szépművészetek tára und Figyelmező az egyetemes literatúra körében. Erscheint zweimal wöchentlich. Halbjähr. Preis in loco 4 fl., mit der Post 4 fl. 48 fr. C. M. Herausgeber: die Herrn Franz v. Schedel, Michael v. Vörösmarty, Jos v. Bajza, Mitglieder der ung. gelehrten Akademie, Bureau: Grünbaumg. 376.

11. Wissenschaftliche Zeitschriften.

1. Tudományos Gyűjtemény. Erscheint jeden Monat ein Hest. Pränumer. Preis in Pesth 14 fl. mit der Post 18 fl. W. W. Verleger Hr. Steph. v. Károlyi, Buchdrucker in der Herrgasse 612.
2. Tudomány-Tár. Herausgegeben durch die ung. gelehrte Gesellschaft; erscheinen jährlich 4 Heste; der Preis 4 fl. C. M., ein einzelnes Hest 1 fl. 20 fr. C. M. Zu haben bei Herrn Jos. Eggenberger, Buchhändler in Pesth, Franziskanerplatz 436. Redakteur die Herrn Joh. v. Luczenbacher und Paul v. Balogh (f. S. 93 n. 94).
3. Gazdasági Tudósítások. Erscheint in zwanglosen Hesten. Redakt. Hr. Ludwig v. Katskovits, Grünbaumgasse Rathisch. H.
4. Ljetopis (Literarische Zeitschrift); erscheint gegen

Pränumeration jährlich in 4 Hefen. Preis 30 fr.
 C. M. Herausgeber die Maticza Serbska. Redaktor
 Hr. Theod. Pavlovits, Marktpl. Gzikaifch. S. 284.

12. Buchdrucker.

Die Herrn Jos. v. Beimel, in der Semindärgasse 336.
 Ludw. v. Landerer, in der Hatwanergasse 549.
 Steph. v. Trattner-Károlyi, in der Herrngasse 612.

13. Buchhändler.

Die Herrn Jos. Eggenberger et Sohn, Franziskpl. 436.
 Adolph Hartleben, in der Waiznerg. 416.
 Georg Kilian, der ältere, Waiznerg. 634.
 C. Adolph Müller, Herrng. 426.
 Sigmund Ivanits, Franziskanerpl. 438.
 Georg Kilian, der jüngere, Waiznerg. 4.
 Gustav Heckenast, Waiznergasse 39.
 Joseph Leyrer, kleine Bruckgasse 2.

14. Kunst- und Musikalienhändler.

Die Herrn M. Conci, Waiznerg. 416.
 W. Grimm, Dorotheergasse 16.
 Karl Miller, große Bruckgasse 4.
 Ferdinand Tomala, Waiznerg. 632.

15. Lithographische Anstalten.

Der Herrn Joh. Schmidt, Dorotheag. 10.
 Trentsensky et Comp. Dorotheag. 16.

16. Apotheker.

Die Herrn Cam. Boor, große Bruckg. im Theaterge-
 bäude 1. Franz Frühbauer, am Heumarktpl. im
 Nowak'schen Hause 1. Karl v. Gömöry, Königsg.
 im eigenen Hause 1261. Joseph Müller, am Rath-
 hausplatz 404. Joseph Jurenák, am Semindärplatz
 364. Joh. Pregardt, Waiznerg. zum großen Chri-
 stoph 448. Karl Székely, am neuen Marktpl. 284.
 Aloys Staffenberger, in Arenda des Herrn Ignaz
 Farkas, in der Schlangeng. 388. Daniel Wagner
 (Doktor der Chemie), auf der Waiznerstraße 1386.
 Ignaz Wranits, auf der Kerepescherstr. 7. Im
 Invaliden-Palais.

17. Bäder und deren Eigenthümer.

Die Herrn Gamperl Andreas, in der Sommergasse.
 Mayer Franz, an der Donau, neben der Schwimm-
 anstalt. Meszelits M. H., in der zwei Mohnergasse.
 Davon Ortzky'schen Hause, auf dem Kohlmarkt.
 Pfeffer Ignaz, auf der oberen Donauzeile. Rombach
 Sebast. außer der Stadt, neben dem Stadtwäldch.

18. Kaffeesieder und Gasthäuser.

Die Herrn Karl Werszák, große Bruckg. 2. Vincenz
 Mayer, kleine Bruckgasse, zugleich Gasthof z. Jäger-
 horn 13. Franz Hauer, Waiznergasse, zugl. Gast-
 hof zu den 7 Churfürsten 24. Joh. Winter, Do-
 nauergasse 77. Sid. Heiszler, Semindärg., 364. Franz
 Privorszky, Herrngasse 614. Jakob Huszár, Se-
 bastianiplatz 384. Jakob Seiler, Neuweltgasse, zu-
 gleich Gasthof zum goldenen Adler, Gastwirth Wenz-
 Kropf 550. Karl Zimmer, zugleich Gasthof zum
 weißen Schiff, Gastwirth Johann Schulmeister,
 Schiffgasse 629. Johann Reszler, Theatergebäude.
 Franz Lechner, zur Krone, Waiznergasse 414. Feit,
 zum grünen Baum 478. Joseph Stockinger, im In-
 validen-Palais 603. Mich. Walter, große Bruckg.
 643. Stephan Ebner, zugleich Gasthof zum Zrinyi,
 Hatvanerthor 661. Wilh. Strausz, Dorotheergasse,
 Wurmthof. Franz Bohus, Dorotheag., Handlungs-
 gebäude. Joh. Steinlein, zugleich Gasthof zu den
 zwei Löwen, Hauptplatz 100. Franz Langer, zugleich
 Gasthof zu den zwei Pistolen, Hauptplatz 118. Anton
 Pischinger, zugleich Gasthof zum König Mathias,
 Kerepescherstr. 1336. Joh. N. Morgács, Landstraße,
 Remekház'sch. S. 661. Joh. Baril, zugleich Gast-
 hof zum König von Ungarn, Theaterplatz 14. Jos.
 Nikodem, Waiznerstr., b. Stern 1386. Ant. Legrand,
 Badg. Kaffeequelle. Joh. Pesold, zugleich Gasthof
 zum Tiger, Windg. 174. Ladisl. Mihály. Götter-
 gasse 198. C. Bauer, Kohlpl., 570. Jos. Spelly,
 Götterg. 617. Joh. Farkas, bei den Ladenhändlern
 85. Joh. Kratochvill, im Stadtwäldchen. N. Saja,
 Königsg. 581. N. Dolezsal, Königsg. Jos. Schön,
 Sebastianspl. Kováts'sch. S.

19. Schießstätte.

(In der Schützengasse 688.)

Schützen-Kommissär: Hr. Karl v. Seeber, Bürgermeist.
 Zimmerwähr. Obr. Schützenm. Hr. Lor. Freih. v. Orczy.
 Ober-Schützenmeister: Hr. Karl Coffin.
 Unter-Schützenmeister: Hr. Jos. Neuhofer.
 Erster subst. Ober-Schützenm. Hr. Jos. v. Raininger.
 Zweiter subst. Ober-Schützenm. Hr. Jos. Giesriegl.
 Erster subst. Unter-Schützenm. Hr. Pet. Teufelsdorfer.
 Zweiter subst. Unter-Schützenm. Hr. Andr. v. Fellner.
 Kassier: Hr. Georg Molnár.
 Erster Sekretär: Hr. Karl Hoffer.
 Zweiter: Hr. Alois Gyurkovits.
 Mitglieder: Beiläufig 250.
 Die Benefize ist 15 fl. C. M.

20. Das ungarische National-Theater.

Die Aktionär-Gesellschaft (pr. 40 fl. C. M.)
 Ausschuß-Glieder: die Herr Gabriel Földvály v. Bernátfalva, Präses. — Graf Gedeon v. Ráday. Andreas v. Fáy, Jos. v. Bajza, Jos. v. Ilkey, Jos. v. Simontsits, Paul v. Nyáry, Notár.
 Direktor: Herr Jos. v. Bajza (Seite 100).
 Theater-Aerzte: die Herr Jos. v. Pólya, Franz v. Flór (Seite 97.)
 Theaterpersonale: die Herr Baranyi; Bartha; Daragi; Egedi; Egressy Gabr.; Egressy Benj.; Erkel; Fánecsy; H. vi; Hubenay; Hutiray; Komáromi; Kovácsi; László; Lendvay; Megyeri (Regisseur); Molnár; Nagy; Somogyi; Szentpétery (Regisseur); Szerdahely; Szigligeti; Szilágyi; Szombati; Szöllösi; Telepi; Udvarhelyi Mikol. Udvarhelyi Alex.
 Die Madames: Bartha; Déry; Egressy; Hubenay; Komáromi; Kovácsi; Lendvay; Szentpétery.
 Die Demois.: Eder; Jankovics; Laborfalvi; Szathmári; Pap; Vass.
 Souffleurs: die Herr Gilyén und Keresztesi.
 Orchester-Direktor: Hr. Jos. Heinrich. 32 Mitglieder.
 Mahler: die Herr Otto und Engert.
 Machinist: Hr. Sechtner.

21. Das städt. deutsche Theater.

Direktor und Pächter: Herr Alexander Schmid.
 Regisseurs: die Herr Posinger und Rott.
 Kapellmeister: Herr Grill.
 Decorateur: Herr H. Neefe.

Kassa- und Kanzlei-Personale (im Theatergebäude).
 Kanzlei-Direktor: Hr. v. Akáts Grüner. Sekretär und Dekonom: die Herr v. Stael und Holstein. Kassier: Hr. Hänszler. Tags-Kassier: Hr. Stöckel.
 Schauspiel-Personale: die Herr Diedrich, Kalis, Schin, Berg, Lang, Löwenberg, Dessoir, Malitzky, Göde, Fröhlich, Pauli. Souffleur: Hr. Malholáy. Inspizient: Hr. Schmelzer.
 Madames: Kalis-Padjera, Deny, Grill, Klimetsch. Alles.: Deny, Schmidt, Grüner, Werkovitsch. Kinder der Mad. Treuhold.
 Opern-Personale. Sänger: die Herr Beer, Oberhoffer, Donua, Kaler, Maschek, Rötzer, Stoll, Lehmann. Souffleur: Hr. Wilhelmi. Sängerinnen: Madames Pohl-Beisteiner, Piehl, Huth, Oberhoffer, Schillinger. Alles.: Walter, Padjera, Rauch.
 Chor-Personale. Chordirektor: die Herr Schwarzböck und Glötzer. 15 Männer, 14 Frauen vom Chor.
 Ballet-Personale. Ballet-Meister: Hr. Kolloschansky. 3 Männer 8 Frauen vom Ballet.
 Orchester-Personale. Orchester-Direktoren: die Herr Taborsky, Szerwaschinsky, Arnstein. 41 Orchester-Mitglieder.
 Decorations-Personale. Mahler: Hr. Aumayer. Machinist: Hr. Demmer. Theatermeister: Hr. Wallner. Schnürmeister: Hr. Schlesinger.
 Garderobe-Personale. Inspektor: Hr. Fischer. Ober-Garderobier: Hr. Krommer.

A n h a n g.

Pesther Israeliten betreffend.

1. Pesther israelitische Handelsstand.

Gremiums-Commissár: Herr Magistrats-Rath Johann v. Veidinger. (Seite 100:)
 Vorsteher: Die Herr Gabriel Ullmann, Neuer Marktpl. 211. Moritz L. Rosenfeld, große Bruckg. 636.
 Salomon Enoch Kern, große Bruckg. 637.
 Aktuar: Herr Nathan Braun, zugleich Notár der Pesther israelit. Gemeinde, Königsgasse. 575.

Ingremitzte Großhändler.

Abeles Elias
 Adler David
 Austerlitz D. Erben
 Baruch Gabr. Erben
 Berger Ludwig
 Biederman H. Söhne.
 Biederman M. L.

Blitzer Moses
 Blass Moritz
 Boscovitz Adolph
 Boscovitz Hermann
 Boscovitz Herschel
 Boscovitz Jos. L.
 Boscovitz Marcus

Boscovitz Simon
 Breisach Hermann
 Breuer Isaac
 Cahen M. A.
 Deutsch Adam
 Eigner Simon
 Eisler Lasar

Engländer S. H.
 Feldheim Sam. Erben.
 Fürst Samuel
 Glatte Abraham
 Goldberger Adolph
 Goldberger F. Samuel
 Granichstädten Jos. Erben

Greger Ignatz
 Grünfeld Bernard
 Grün et Deutsch
 Grün Joseph
 Herzfelder David
 Hirschler Salomon
 Hirschler Marcus
 Kadisch Joachim
 Kanitz Emanuel
 Kanitz M. L.
 Kanitz Joachim
 Kanitz Mandl H.
 Kann Hermann et Jacob
 Singer
 Kern Jacob
 Kern Salomon E.
 Klatscher Nathan
 Kollinsky Joseph
 Kollinsky Salomon
 Koppél M. Leopold
 Kunewalder Gebrüder
 Kunitzer Salomon
 Leitner Jacob et Sohn
 Leitner Leopold
 Leitner Simon

Lewinsky Abraham
 Lichtenstern Siegfried
 Löwy Hermann
 Löwy Ignatz
 Lustig Salomon
 Mandl Joachim
 Mandl Leopold
 Muller Ignatz
 Oestreicher David
 Oppenheimer Benedict
 Pinkas Adolph
 Pink David
 Pink Philipp
 Pollak Leon
 Pollak Leopold
 Pontzen Abraham
 Rosenfeld M. L. et Sohn
 Rosenfeld Simon
 Rosenthal Isaac
 Rosenthal Salomon N.
 Sachs Marcus
 Schindler Jos. Erben
 Schlesinger Moritz et
 Pinkas
 Schlesinger Samuel

Schuller et Jonas
 Seidner et Chorin
 Sonnenthal Hermann
 Spitzer Gerson
 Steiner Sigmund
 Stern David Erben
 Stern Leopold
 Strasser Salomon
 Ullmann Gabriel
 Ullmann Samuel
 Weisz Salomon
 Wodjaner Rudolph
 Wodjaner Samuel

Herczka Jos. Mandl.
 Herczka Isaac
 Hollitscher M. J.
 Joachim Julius
 Kassovitz Jac. H.
 Kohn Hermann
 Köppel Gerson
 Köppel Philipp
 Kuhner Elias
 Lakenbach Jacob
 Lasky Isaac
 Mandl Selig
 Mautner Ad. Erben.
 Pollack Marcus
 Reis Jacob Erben
 Schulhof Adam
 Schwab Salomon
 Singer Veit
 Skwarz Jacob
 Schwarz Leopold
 Schulhof Leopold
 Schulhof Moritz
 Stern Marcus
 Ullmann Friedrich
 Wolfinger Hermann

**Unsehnlichere Producten-
händler.**

Auer Lasar
 Baumann Joachim
 Breisach Joachim
 Fleischel David
 Figdor Sigmund
 Goldberger David
 Heller Moses
 Herczka Jacob

2. Pesther israël. Gemeinde-Vorstand.

Anmerkung. Dieser Vorstand wird mittelst einer 1861. Magistratual-Commission alle drei Jahre erneuert, und hat zur Verwaltung der die hiesige Israeliten betreffenden, ökonomischen, kirchlichen und rituellen Angelegenheiten, nach dem ihm vorgeschriebenen, allerhöchsten Orts sanctionirten Statuten und Instruktionen fürzugehen.

Commissär: Herr Georg v. Damianovits. (Seite 100.)

Vorsteher: Die Herrn Jos. Pöbl Boscovitz, Josephspl.

148. David Oestreicher, Dorotheag. 16. Hermann

Löwy, Neuer Marktpl. 198. Samuel Ullmann, gr.

Bruckgasse 201. Adolph Pinkas, Waagg. 29.

Waisenväter: Herr Hermann Breisach und Joachim Baumann.

Spitals-Verwalter: Die Herrn Markus und Jos. Stern.

Anschußmänner: Die Herrn Siegfried Lichtenstern, David Adler, Jakob Kern, Ignaz Lerner, Jsaak Lasky, Adolph Goldberger, Simon Leitner, Leopold Schönwald, Simon Sachs, Eshard Ruh, Carl Hirsch.

Wahlmänner: Die Herrn Gabriel Ullmann, Samuel Wodjaner, Jaf. H. Kassovitz, Markus Pollack, Leon Pollak, Salom. Enoch Kern, Abraham Pontzen, M. A. Cahen, Jakob Kunwald, Samuel Austerlitz, Jakob Schwarz, David Hertzfelder, Moritz Schlesinger, David Pink, Leopold Schul-

hof, Georg Singer, Abraham Glatter, Jonas Graner, Markus Abelsberger, Leopold Rosenfeld, Jonas Deutsch, David Goldberger, Lasar Falk, Leopold Kunewalder, Jos. Pöbl Abeles, Nathan Jacobovits, Salomon Liebner, David Engelsberg. Cassa - Amt. Cassier: Hr Veit Singer. Centrollor: Hr Leopold Pontzen.

Notariat. Ober-Notär: Hr Nathau Braun. Vice-Notär: Hr Markus Kunstädter, und Joseph Mestitz.

3. Pesther israël. Rabbinat.

Localrabbiner: Herr Löw Schwab, zugleich Rabbiner in Ofen, wohnt im Baron v. Orczy'schen Hause.

Gemeindeprediger: Herr Jos. Bach, Bar. Orczy'sch. H.

Rabbinats-Adjuncten: Die Herrn Simon Oppenheimer, und Israel Brill.

4. Israelitische Schul-Anstalt.

Die Pesther israël. Nationalschule stehet unter der Direktion des Herrn Bürgermeisters Carl v. Seeber, und hat 4 Haupt-Classen, und 2 Elementar-Classen, ist übrigens bis jetzt nur für Knaben eingerichtet, das Schulhaus ist in der Ellenbogen-Gasse Nro 1255.

Inspektions-Commission: Die Herrn Löw Schwab, Localrabbiner, Gabriel Ullmann, Leon Pollak, Sal.

Enoch Kern, Jak. H. Kassovitz, Rudolph Wodjaver, Israel Saphir.

Lehrer: Die Herrn Arnold Klaber. Hermann Koref. Daniel Treuer. Salomon Kohn. Samuel Kron. Ignaz Weissenberg, Zeichenmeister. Leopold Adler, Calligraph. Albert Kaufmann, ungarischer Sprachmeister. Salomon Sachsl, Musikmeister.

5. Pesther israel. Bethäuser,

in dem Baron v. Orczy'schen Hause, eines nach dem alten Ritus, die Synagoge genannt, das andere nach dem neuen Ritus, Cultus-Tempel genannt.

Synagogs-Verweser: Die Herrn M. J. Hollitscher, Salomon Liebner, Salomon Kunitzer, Samuel Austerlitz.

Synagogs-Vorbether: Hr David Strelisker.

Tempel-Verweser: Die Herrn David Goldberger, Simon Sachsl, Elias Abeles, Joseph Kollinsky.

Tempel-Vorbether: Hr Carl Eduard Dennhof.

6. Pesther israelit. heilige Verein.

Dieser Verein wird alljährlich vom Gemeinde-Vorstand, zur Pflege und Unterstützung der Hauskranken, Beerdigung der Gestorbenen, und Seelenheilbesorgung für die Hingeschiedenen, eingesetzt. — Die gegenwärtigen Vorsteher sind: Die Herrn Emanuel Boscovitz, Isaa Lasky, Carl Hirsch und Moses Heller.

7. Israelit. Spital-Verwaltung.

Spitals-Verwalter, wie oben.
Spitalsprimärarzt: Herr Phil. Jacobovics,)
Spitals-Assistent: Herr Abrah. Pessel,) Seite 97.
Todtenbeschauer: Herr Johann Gregori,)

8. Israelit. Armen-Verwaltung.

Außer den Unterstützungen, welche reichlich von Seiten des Gemeinde-Vorstandes, und des Vereins ausfließen, ist auch zur Betheilung der Hausarmen und durchziehenden Fremden, eine Anstalt errichtet, deren Verweser gegenwärtig die Herrn Samuel Austerlitzer und Carl Hirsch sind.

Dfner und Pesther Post-Ordnung.

A b g a n g.

Alltäglich geht die Post um halb 11 Uhr früh von Pesth nach Dfen, von Dfen um 11 Uhr nach Raab, Preßburg und Wien.

Sonntag und Donnerstag: Vormittag um 11 Uhr nach Debresin, Temeschwar, Arad, Semlin.

Dienstag und Samstag: Vormittag um 11 Uhr nach Kaschau, Neusohl, Schemniz, Lewenz, Neutra, Tyrnau.

Donnerstag und Sonntag: Vormittag um halb 11 Uhr nach Essel, Fünfkirchen, Stuhlweissenburg, Weßpritz, Agram, Sala-Egerlegg, Schümeß, Grätz.

Mittwoch und Samstag: Vormittag um halb 11 Uhr nach Földvar, Pentele, Paksch, Tolna, Mohatsch.

A n k u n f t.

Alltäglich kommt die Post Nachmittag zwischen 5 und 6 Uhr von Wien an.

Montag und Donnerstag von Kaschau, Talya, Miskolz, Erlau, Gyöngyös.

Dienstag und Freitag von Temeschwar, Segedin und Siebenbürgen.

Montag und Freitag von Semlin.

Mittwoch und Samstag von Klausenburg, Debresin, Schemniz, Neusohl, Neutra.

Mittwoch und Sonntag von Essel, Fünfkirchen, Tolna, Paksch.

Dienstag und Freitag von Grätz, Warasdin, Agram, Stuhlweissenburg, Groß-Ranischa.

D e r E i l w a g e n.

(Eine Person zahlt 14 fl. 48 kr.)

g e h t a b:

Von Dfen nach Wien alle Sonntag, Mittwoch und Freitag Schlag 1 Uhr Nachmittag.

Von Wien nach Dfen alle Sonntag, Mittwoch und Freitag Schlag 10 Uhr Abends.

t r i f f t e i n:

In Dfen alle Dienstag, Freitag und Sonntag Vormittag.

In Wien alle Montag, Donnerstag und Samstag Abends.

Die Brancard-Wägen sammt Diligence

gehen ab:

Von Ofen nach Wien: Dienstag und Samstag um
7 Uhr Abends.
Von Wien nach Ofen: Mittwoch und Samstag um
7 Uhr Abends.

treffen ein:

In Ofen: Sonntag und Mittwoch Vormittag.
In Wien: Freitag und Dienstag Vormittag.

Der Diligence-Wagen geht von Ofen ab:

Alle zweite Woche, Donnerstag nach Semlin (17 fl. 52 kr.), Hermannstadt (20 fl. 40 kr.) u. Clausenburg (22 fl. 56 kr.)
Alle zweite Woche Sonntag nach Kaschau. (9 fl. 36 kr. Gebühr für 1 Person.)
NB. Mit der Post Reisende zahlen für ein Pferd 48 kr. C. M. auf eine Poststation.

Schnellfuhr-Anstalt.

(In Pesth bei Herrn Peter Rottenbiller, Heuplatz neben der Reform. Kirche.)

I. Von Pesth über Gyöngyös, Debreczin, nach Großwardein und zurück, in Verbindung von dort nach Klausenburg und Hermannstadt, und von Pesth über Kaschau nach Eperies. Eben so von Pesth nach Leutschau.

Bureau in Pesth beim Hrn Pet. Rottenbiller (wie oben).	Bureau in Eperies beim Industrie-Verein.
„ in Debreczin b. Hrn Gatr. Simonfy.	„ in Putnok b. Hrn Jos. Szkalla.
„ in Großwardein b. Hrn Ludw. Dravetzky.	„ in Rosenau b. Hrn E. L. Schlosser.
„ in Gyöngyös b. Hrn Joh. Graisinger.	„ in Jglau b. Hrn Ernst Prihradny.
„ in Miskolcz b. Hrn Jos. Lichtenstein.	„ in Leutschau b. Hrn Eduard Dabschy.
„ in Kaschau b. Hrn Jos. Spielmann.	„ in Mezökövesd b. Hrn. Paul v. Ronkovich.

A b f a h r t. 1. Von Pesth nach Eperies: Alle Sonntag und Donnerstag Mittags um 12 Uhr. Montag und Freitag Mittags v. Kövesd, Abends v. Miskolcz. Dienstag und Samst. früh v. Kaschau, und trifft noch Vormittags in Eperies an.

2. Von Eperies nach Pesth: Sonntag u. Donnerstag Mittags v. Eperies, Abends v. Kaschau. Montag u. Freitag früh v. Miskolcz, Mittags v. Mezökövesd, und trifft Dienstag u. Samst. Vormittags in Pesth ein.

3. Von Pesth nach Leutschau. Alle Dienstag Mittags 12 Uhr v. Pesth. Mittwoch Mittags v. M. Kövesd, Abends v. Miskolcz. Donnerst. früh v. Rosenau, Nachmittags v. Iglo, u. trifft Abends denselb. Tag in Leutschau ein.

4. Von Leutschau nach Pesth. Alle Dienstag früh 5 Uhr von Leutschau, früh 6 Uhr v. Iglo, und Nachmittags v. Rosenau, spät Abends v. Putnok. Mittwoch früh v. Miskolcz, Mittags von M. Kövesd, und trifft Donnerstag Vormittags in Pesth ein.

Die Anstalt nimmt auch Waaren und Effecten gegen tarifmäßige Taxen an.

Preise der Plätze nebst 30 Pf. Bagage:

Von Pesth bis Gyöngyös oder retour 2 fl. 56 kr. C. M.	Von Pesth bis Hermannstadt o. retour 20 fl. — kr. C. M.
„ „ „ Füred „ „ 5 „ 52 „ „	„ „ „ Miskolcz „ „ 6 „ 8 „ „
„ „ „ Debreczin „ „ 8 „ 20 „ „	„ „ „ Kaschau „ „ 8 „ 56 „ „
„ „ „ Großwardein „ „ 10 „ 40 „ „	„ „ „ Eperies „ „ 10 „ — „ „
„ „ „ Klausenburg „ „ 14 „ 40 „ „	

II. Von Pesth nach Fiume, über Stuhlweißenburg, Weßprim, Kesthely, Gr. Kanischa, Warasdin, Agram, Karlstadt, alle Woche 2-mal, nämlich Dienstag u. Freitag. — Bureau:

In Pesth beim Hrn Peter Rottenbiller, wie oben.	In Warasdin beim Hrn Karl Gerdés.
„ Stuhlweißenburg beim Hrn Joh. Rep. Tschida.	„ Agram beim Hrn J. B. Taitl.
„ Weßprim beim Hrn Joh. Erdösy.	„ Karlstadt beim Hrn Franz Ambros. v. Vranyczány.
„ Großkanischa beim Hrn Ferd. Spanier.	„ Fiume beim Hrn Karl Sporer.

Jeder Passagieur mit 30 Pf. Gepäcke zahlt von Pesth bis Agram per Meile 16 kr. Conv. M. von Agram bis Fiume 20 kr. C. M.

III. Die Gömör-Kishonter Schnellfahr-Anstalt zwischen Pesth, Waizen, Balassa-Gyarmath, Cossenz, Kima-Gzombat, Rosenau, Torna, Kaschau, Iglo und Leutschau.

Bureau in Pesth beim Hrn Peter Rottenbiller.	Bureau in Rosenau beim Hrn C. L. Schlosser.
" " Waizen beim Hrn Adam Mitterhofer.	" " Torna beim Hrn Jakob Groszmann.
" " B. Gyarmat beim Hrn Joh. Gerosa.	" " Kaschau beim Hrn Demszky et Lasz gallner.
" " Cossenz beim Hrn Ignaz Trsztyánszky.	" " Iglo beim Hrn Ernest Prihradny.
" " Kima-Gzombat beim Hrn Gabr. v. Szügyi.	" " Leutschau beim Hrn Eduard Dabsy.

Preise der Plätze nebst 30 Pfund Gepäck.

Von Pesth nach Waizen, oder retour	1 fl. 20 fr.	Von Pesth nach Rosenau oder retour	6 fl. 36 fr.
" " " B. Gyarmat	3 " —	" " " Torna	8 " 30 "
" " " Cossenz	4 " 48 "	" " " Kaschau	8 " 54 "
" " " K. Gzombat	6 " —	" " " Leutschau	9 " 30 "

Gelegenheiten, welche in Pesth und Ofen zu finden sind.

Die sogenannte Bauernpost von Ofen bis Wien ist in Ofen in der Neustift beim schwarzen Thor, und weissen Wolf täglich zu bekommen, wo auch Gelegenheiten nach Komorn, Raab, Preszburg und Wien zu finden sind.

Die Landkutsch r-Gelegenheiten ebenfalls nach Komorn, Raab, Preszburg oder Wien sind in Ofen in der Wasserstadt beim goldenen Schiff u. gold. Krone; oder in Pesth in der Schiffgasse, beim weissen Schiff zu bekommen.

Die sogenannten Lotterie-Wägen u. andere Gelegenheiten sind in Ofen in dem Wirthshause zur Brücke nach Fünfkirchen; bei der gold. Breken und 7 Churfürsten nach Stuhlweissenburg; beim gold. Stern nach Esseg; beim Posthorn nach Gran, bei den 3 Hauern nach Dotis; — In Pesth aber beim Trompeter nach Waizen, beim rothen Ochsen nach Kaschau, bei den 2 Pistolen nach Arad u. Temeschwar; dann in der Schorofsharergasse beim rothen Haus nach Szegedin; bei den 2 blauen Böcken nach Maria Theresiopel, Zombor u. s. w. zu bekommen.

Der Gesellschaftswagen, oder auch andere schnelle Gelegenheiten auf längere Reisen sind in Pesth neben dem Theater im Gasthause zum König von Ungarn zu suchen und zu bestellen.

I n t e r e s s e n = T a f e l

zu 5 pCt.

zu 6 pCt.

Kapital	Für ein Jahr		Für ½ Jahr		Für 1 Monat		Für eine Woche		Für 1 Tag		Kapital	Für ein Jahr		Für ½ Jahr		Für 1 Monat		Für eine Woche		Für 1 Tag	
	fl.	fl. fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.		fl.	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.
10000	500	—	250	—	41	40	9	43 $\frac{1}{2}$	1	23 $\frac{1}{4}$	10000	600	—	300	—	50	—	11	40	1	40
5000	250	—	125	—	20	50	4	51 $\frac{1}{2}$	—	41 $\frac{1}{2}$	5000	300	—	150	—	25	—	5	50	—	50
2000	100	—	50	—	8	20	1	56 $\frac{1}{2}$	—	16 $\frac{1}{2}$	2000	120	—	60	—	10	—	2	20	—	20
1000	50	—	25	—	4	10	—	58 $\frac{1}{2}$	—	8 $\frac{1}{2}$	1000	60	—	30	—	5	—	1	10	—	10
500	25	—	12	30	2	5	—	29 $\frac{1}{6}$	—	4 $\frac{1}{6}$	500	30	—	25	—	2	30	—	35	—	5
400	20	—	10	—	1	40	—	23 $\frac{1}{5}$	—	3 $\frac{1}{5}$	400	24	—	12	—	2	—	—	28	—	4
300	15	—	7	30	1	15	—	17 $\frac{2}{5}$	—	2 $\frac{1}{5}$	300	18	—	9	—	1	30	—	21	—	3
200	10	—	5	—	—	50	—	11	—	1 $\frac{3}{5}$	200	12	—	6	—	1	—	—	14	—	2
100	5	—	2	30	—	25	—	5 $\frac{1}{10}$	—	1 $\frac{5}{10}$	100	6	—	3	—	—	30	—	7	—	1
50	2	30	1	15	—	12 $\frac{1}{2}$	—	2 $\frac{2}{2}$	—	3 $\frac{5}{6}$	50	3	—	1	30	—	15	—	3 $\frac{1}{2}$	—	1 $\frac{1}{2}$
40	2	—	1	—	—	10	—	2	—	1 $\frac{4}{4}$	40	2	24	1	12	—	12	—	2 $\frac{1}{2}$	—	1 $\frac{1}{10}$
30	1	30	—	45	—	7 $\frac{1}{2}$	—	1 $\frac{1}{2}$	—	1 $\frac{2}{2}$	30	1	48	—	54	—	9	—	2 $\frac{1}{10}$	—	3 $\frac{1}{10}$
20	1	—	—	30	—	5	—	1 $\frac{3}{5}$	—	1 $\frac{2}{5}$	20	1	12	—	36	—	6	—	2 $\frac{4}{10}$	—	1 $\frac{1}{10}$
10	—	30	—	15	—	2 $\frac{1}{2}$	—	1 $\frac{2}{5}$	—	1 $\frac{1}{2}$	10	—	36	—	18	—	3	—	1 $\frac{7}{10}$	—	1 $\frac{1}{10}$
5	—	15	—	7 $\frac{1}{2}$	—	1 $\frac{1}{4}$	—	1 $\frac{1}{5}$	—	1 $\frac{2}{4}$	5	—	18	—	9	—	1 $\frac{1}{2}$	—	1 $\frac{7}{50}$	—	1 $\frac{1}{2}$

Induktions-Tafel für Arrenda, Besoldung und andere Einnahme oder Ausgabe.

Auf ein Jahr		Auf ein halbes Jahr		Auf ¼ Jahr		Auf einen Monat		Auf ½ Monat		Auf eine Woche		Auf 3 Tage		Auf 2 Tage		Auf 1 Tag	
fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.
10000	5000	—	2500	—	833	20	416	40	194	26 ³ / ₄	83	20	55	33 ¹ / ₄	27	46 ³ / ₄	
5000	2500	—	1250	—	416	40	208	20	97	13 ¹ / ₄	41	40	27	46 ³ / ₄	13	53 ¹ / ₄	
4000	2000	—	1000	—	333	20	166	40	77	46 ³ / ₄	33	20	22	13 ¹ / ₄	11	63 ¹ / ₄	
3000	1500	—	750	—	250	—	125	—	58	20	25	—	16	40	8	20	
2000	1000	—	500	—	136	40	83	20	38	53 ¹ / ₄	16	40	11	6 ¹ / ₂	5	33 ¹ / ₄	
1000	500	—	250	—	83	29	41	40	19	26 ³ / ₄	8	20	5	33 ¹ / ₄	2	46 ³ / ₄	
500	400	—	125	—	41	40	20	50	9	43 ¹ / ₂	4	10	2	16 ¹ / ₂	1	23 ¹ / ₄	
400	300	—	100	—	33	20	16	40	7	46 ³ / ₄	3	20	2	13 ¹ / ₂	1	6 ³ / ₄	
300	200	—	75	—	25	—	12	30	5	50	2	30	1	40	—	50	
200	100	—	50	—	16	40	8	20	3	53 ¹ / ₄	1	40	1	6 ¹ / ₂	—	33 ¹ / ₄	
100	50	—	25	—	8	20	4	10	1	56 ¹ / ₄	—	50	—	33 ¹ / ₂	—	16 ¹ / ₄	
50	24	—	12	30	4	10	2	5	—	58 ¹ / ₄	—	25	—	16 ¹ / ₂	—	8 ¹ / ₄	
40	20	—	10	—	3	20	1	40	—	46 ³ / ₄	—	20	—	13 ¹ / ₄	—	6 ³ / ₄	
30	15	—	7	30	2	20	1	15	—	35	—	15	—	10	—	5	
20	10	—	5	—	1	40	—	50	—	23 ¹ / ₄	—	10	—	6 ³ / ₄	—	3 ¹ / ₄	
10	5	—	2	30	—	50	—	25	—	11 ³ / ₄	—	5	—	3 ¹ / ₄	—	1 ³ / ₄	
9	4	30	2	15	—	45	—	22 ¹ / ₂	—	10 ¹ / ₂	—	4 ¹ / ₂	—	3	—	1 ¹ / ₂	
8	4	—	2	—	—	40	—	20	—	9 ¹ / ₄	—	—	—	2 ¹ / ₂	—	1 ¹ / ₄	
7	3	30	1	45	—	35	—	17 ¹ / ₂	—	8 ¹ / ₄	—	—	—	2 ¹ / ₄	—	1 ¹ / ₈	
6	3	—	1	30	—	30	—	15	—	7	—	3	—	2	—	1	
5	2	30	1	15	—	25	—	12 ¹ / ₂	—	5 ³ / ₄	—	—	—	1 ² / ₃	—	5	
4	2	—	1	—	—	20	—	10	—	4 ³ / ₄	—	2	—	1 ¹ / ₂	—	2 ² / ₃	
3	1	30	—	45	—	15	—	7 ¹ / ₂	—	3 ¹ / ₂	—	1 ¹ / ₂	—	1	—	1 ¹ / ₂	
2	1	—	—	30	—	10	—	5	—	2 ¹ / ₄	—	—	—	—	—	1 ¹ / ₅	
1	—	30	—	15	—	5	—	2 ¹ / ₂	—	1	—	—	—	—	—	1 ¹ / ₆	

Scala über den Cours der Bankozettel vom 1. Jänner 1799 bis 15. März 1811 nach dem Finanzpatente vom 20. Febr. 1811.

Monat	J a h r											1810	1811	Diese Tabelle ist so zu brauchen, daß man zu den Banco-Zetteln (alten Capital) zwei Nullen hinsetzt, und mit der Curzzahl selbst dividirt. Z. B. Wir haben von 1805 dd. 15. Sept. 2568 fl. Capital; zu dieser Summe werden 2 Null. hinzugesetzt, nämlich 256800 diese Summe wird dann mit der Curzzahl von 1805 Mon. Sept nämlich mit 136 divid. Der Quotient 1833 4/17 ist die gesuchte Summe d. das Cap. in Einl. schein.
	1799	1800	1801	1802	1803	1804	1805	1806	1807	1808	1809			
Januar	103	113	116	119	130	134	133	147	190	204	221	469	500	
Februar	103	113	115	119	129	135	132	148	203	209	234	398	500	
März	105	114	114	118	127	134	129	149	206	210	248	331	500	
April	105	114	115	118	129	135	129	152	208	212	252	347	500	
Mai	107	116	115	118	130	135	129	160	206	216	276	375	500	
Juni	107	115	115	119	131	134	130	163	203	238	333	395	500	
Juli	108	115	116	120	132	135	132	184	179	242	315	405	500	
August	108	115	116	122	133	135	135	160	194	236	299	448	500	
September	110	115	116	125	132	134	136	170	201	233	310	490	500	
Oktober	111	115	117	126	131	132	144	176	203	231	214	500	500	
November	113	115	117	128	132	131	145	175	202	220	246	500	500	
Dezember	113	118	117	128	133	132	149	184	203	222	405	500	500	

Post-Route durch Ungarn.

Nro. 1.
Von Ofen nach Wien.

Vörös-Vár	1 1/4
Dorogh	1 1/2
Neudorf	1
Neszmély	1
Komorn	1 1/4
Áts	1
Gönyő	1
a) Raab	1 6
Hochstrass	1
Ragendorf	1
Wieselburg	1 1/2
b) Kittsee	13 1/2
Hainburg	1
Rigelsbrunn	1
Fischament	1
Schwechat	1
Wien	1

18 1/2 Posten.

Nro. 2.
B. Ofen über Körmend n. Grätz.

Tétény	1
Márton Vászár	1
Velentze	1
Stuhlweissenb.	1 1/2
Palota	1 1/2
Veszprém	1 1/2
Városlőd	1 1/2
Deveser	1 1/4
Sümegeh	1 1/4
c) Szalabér	1 1/2 13
Vasvár	1 1/2
d) Körmend	13 1/2
Rába-Sz. Mihály	1
Heil. Kreutz	1
Fürstenfeld	1
Itz	1
Gleisdorf	2
Grätz	1 1/2

22 Posten.

Nro. 3.
Von Ofen über Körmend u. Varasdin nach Fiume.

Von Ofen bis Körmend.	
siehe Nro. 2 15 1/2	
Lövö	1 1/4
Baksa	1
Unter-Lendva	1
Csakathurn	1 1/4
Varasdin	1 21
Ostritz	1
Breznitza	1
Szent-Iván	1
Popovetz	1
Agram	1 26
Rákov Petok	1 1/4
Jászka	1
Karlsstadt	1 1/2 29 3/4

Netretich	1
Szeverin	1 1/2
Vuchinich Szello	1 1/2
Skrad	1
Delnicze	1
Merslavodieza	1
Kamenyák	1
Fiume	1

33 3/4 Posten.

Nro. 4.
Von Ofen nach Eszek,

Tétény	1
Ercsény	1 1/2
Adony	1
Pentele	1 1/4
Földvár	1 1/2
Paks	2
Tolna	2
Szekszárd	1
Batta Szék	1 1/2
Szekcső	1
e) Moháts	1 14 1/2
Baranyavár	2
Laszkáfeld	1
f) Essek	1 1/4

20 Posten.

Nro. 5.
Von Ofen nach Semlin.

Soroksár	1
Laczháza	1 1/2
Kún-Sz.-Miklós	1 1/2
Szabad-Szállás	1
Izsák	1
Vadkert	2
Halas	1 1/4
g) Mély Kút	1 3/4 11
h) M. Theresiop.	2 13
Csantavér	1 1/4
Topolya	1
Kis Hegyes	1
Verbász	1
Alt Kér	1
i) Peterward.	2 20 1/4
Petska	2
Banovcze	2
Semlin	1 1/2

25 3/4 Posten.

Nro. 6.
Von Ofen über Temesvár nach Siebenbürgen.

Soroksár	1
Ótsa	1
Inarts	1
k) Eörkény	1 4
Földeák	1
Ketskemet	1
Paka	1
Fel-Egyház	1
Péteri	1

Klein-Telek	1
Szatmász	1
Szegedin	1
Horgos	1 1/4
Klein-Kanisa	1
Mokrin	1 1/2
l) Komló	1 16 3/4
Csajad	1
Klein-Betskerek	1 1/4
m) Temesvár	1 1/4 20 1/4
Rékas	2
Kissető	1
n) Lugos	1 24 1/4
Boschur	1 1/2
Facset	1
Kossova	1
Szöszed	1

28 3/4 Posten.

Nro. 7.
Von Ofen ü. Czegléd und Arad über Temesvár.

Von Ofen nach Eörkény.	
siehe Nro. 6 4	
Czegléd	2
Gross-Körös	1
Alpár	2
Csongrád	1
Szentcs	1
o) Orosháza	1 1/4 13 1/4
Tót Komlós	1
Battonya	1 1/2
p) Arad	2 17 3/4
Monostor	1 1/2
Temesvár	1 1/2

20 3/4 Posten.

Nro. 8.
Von Ofen über Czegléd, Debreczin, Grosswardein, nach Siebenbürgen.

Von Ofen bis Czegléd.	
siehe Nro. 7 6	
Abony	1
Szolnok	1
Török Sz. Mikl.	1 1/2
Bán-halma	1 1/2
Karczag Uj Szál.	2
Nád Udvar	1 1/2
Szoboszló	1 1/2
q) Debreczin	1 1/2 18 1/2
r) Hosszú-Pály	1 1/2 20
Pocsaj	1
Bihar	1
s) Grossward.	1 23
Telegd	1 1/2
Elesd	1
Nagy-Bárót	1
Fekete-Tő	1
Nyéres	1 1/2

28 Posten.

Nro. 9.
Von Ofen über Erlau, Kaschau nach Galizien.

Kerepes	1 1/2
Bagh	1 1/2
Hatvan	1
t) Gyönyös	1 1/2
Kápolna	2
Erlau	1 1/2 9
Mező-Kövesd.	1 1/4
Harsán	1 1/2
Miskóltz	1
u) Szikszó	1 13 3/4
Forró	1 3/4
Hidas-Németi	1 1/2
v) Kaschau	1 1/2 18
Lemessán	1
Eperjes	1
Ternye	1
Bartfeld	1 1/2
Orlich	1 1/2
Komarnik	1
Dukla in Galiz.	1

27 1/2 Posten.

Nro. 10.
Von Ofen über Gács und Neusohl n. Rosenberg.

Dunakeszi	1
Vwaitzen	1
x) Rétság	1 1/2 3 1/2
Balassagyarmat	1 1/2
Szakai	1 1/2
y) Gács	1 1/2 8
Vámosfalva	1
Véglés	1 1/2
Neusohl	2
Altgebirg	1
Ó-Szada	1 3/4
Rosenberg	1 1/2

16 3/4 Posten.

Nro. 11.
Von Ofen über Levençz und Freystadt bis Jablunka in Schlestien.

Bis Rétság siehe Nro. 10 3 1/2	
Ipolyás	1 1/2
Szántó	1 1/4
Báth	1
Levençz	1
Verebely	1 1/2
Neutra	1 1/2
Freystadt	1 1/4 12 1/2
Rippin	1 3/4
Tapolcsány	1
NyitraZsámhokr.	1
Vesztnitz	1
Bajmótz	1 1/4
Rudnó	1 1/2
TurótzZsámhokr	1 1/3 22

Sölha	2
Csácza	2
Jablunka in Schef.	1 1/4
<hr/>	
	27 1/4 Posten.

Nro. 12.

Von Ofen über Pressburg nach Mähren.
Von Ofen bis Kittsee siehe

Nro. 1.	
Pressburg	1 1/2
Stampfen	1
Malatzka	1 1/2
St. Johann.	2
Holitsch	1 1/2
Czeitsch in Mähr.	1 1/2
<hr/>	
	21 Posten.

Seiten-Post-Routen.

a) **Von Raab nach Sümegh.**

Théth	1 1/2
Pápa	1 1/2
Deveser.	1 3/4
Sümegh	1 1/4
<hr/>	
	6 Posten.

b) **Von Kittsee über Oedenburg nach Körmend.**

Pahrendorf.	1 1/4
Gschies.	1 1/2
Oedenburg	1 1/4
Varasdorf	1 1/4
Güns	1
Steinamanger	1 1/4
Körmend.	1 3/4
<hr/>	
	9 1/4 Posten.

c) **Von Szalaber über Kanisa Kopreinitz bis Agram.**

Szala-Egerszeg	1 1/2
Habót	1 1/4
Gross-Kanisa	1 1/2
Zakány	1
Kopreinitz.	1 1/2 7/41
Kreutz	1 9 1/4
Verbovecz.	1 1/2
Dugoszello.	1
Agram.	1 1/2
<hr/>	
	13 1/4 Posten.

d) **Von Körmend ü. Kanisa und Fünfkirchen n. Eszek.**

Hörönd.	1
Szala-Egerszeg	1
Habót	1 3/4
Gross-Kanisa	1 1/2
Iháros Berény	1
Bresznitza.	1
Babotsa.	1 1/2
Istvády.	1 1/2
Nagy-Szigeth.	1
Szent-Lőrincz.	1
Fünfkirchen	1 1/2 13 3/4
Szalonta.	1
<hr/>	
	23 Posten.

Siklós	1
Lapántza.	1
Baranyavár	1
Laskaföld	1
Eszek	1 1/4
<hr/>	
	23 Posten.

e) **V. Mohács n. Fünfkirch.**

Szerderkény	1 1/4
Fünfkirchen	1 1/2
<hr/>	
	2 6/4 Posten.

f) **Von Eszek n. Peterward.**

Vera	1 1/2
Vukovár	1
Opatovatz	1
Illok	1 1/2
Szuszek	1
Cserevits	1
Peterwardoin	2
<hr/>	
	9 Posten.

g) **Von Mélykút über Baja und Zombor nach Eszek.**

Szent-Iván	1 1/4
Baja	1
Gara	1
Gakova	1 1/2
Zombor	1
Bezdán	1
Herczeg-szölös	1
Eszek	1
<hr/>	
	9 3/4 Posten.

h) **Von Mar. Theresiopel nach Zombor.**

Baimok	1 1/2
Nemes-Militich	1 1/2
Zombor	1
<hr/>	
	4 Posten.

i) **Von Peterwardein nach Komlós.**

Temerin.	1 1/2
Rätzbecse	2 1/2
Beodra	1
Kikinda	1
Komlós	1
<hr/>	
	7 Posten

k) **V. Banovecz in Syrmien bis Karlstadt in Croatiaen.**

Collumbinze	1
Ruma.	1 1/2
Mitrovitz.	1
Csalma	1
Bacsintze	1
Tóvárník.	1 1/2
Orolík	1
Vinkovcze	1 8 3/4
Mikanofcze.	1 1/2
Verpolya	1 11 1/4
Garczin.	1 1/2
Brod.	1
Oriovatz	1 1/2
Neu-Gradicska	1 17
Verbova.	1
<hr/>	
	23 Posten.

Podegrai	1
Nofska	1
Jesznovacz.	1
Dubicza	1
Konstainicza	1
Pletnik	1
Petrina	1
Glina.	1 1/2
Vergimost	1 1/4
Vojnich	1
Karlstadt	1 3/4
<hr/>	
	20 1/2 Posten.

l) **Von Komlós nach Gross-Beeskerek.**

Kikinda	1 1/2
Beodra	1
Mellencz	1 1/2
Gross Beeskerek	1
<hr/>	
	5 Posten.

m) **Von Temesvár nach Weisskirchen.**

Schöbel	1 1/2
Detta	1 1/2 3
Moravitz	1
Werschetz	1 5
Langendorf	1
Weisskirchen	1
<hr/>	
	7 Posten.

n) **Von Lugos nach Orsova.**

Szakul	1 1/4
Karansebes	1 1/4
Szlatina	1 1/4
Terregova	1
Kornia	1
Mehadia	1
Orsova	1 3/4
<hr/>	
	8 1/2 Posten.

o) **Von Arad nach Grosswardein.**

Simánd	2
Nagy-Szerénd	2
Remete	1
Kis-Szalonta	1 1/2
Gyapjú	1
Grosswardein	1 1/2
<hr/>	
	9 Posten.

p) **Von Debreczin über Tállya nach Kaschau.**

Hatház	1 1/2
Nyiregyház	1
Király-Telek.	1
Tokaj	1
Tállya	1
Visoly	1 1/4
Hidas-Németi	1
Kaschau	1 1/2
<hr/>	
	9 1/4 Posten.

q) **Von Hosszú Pályi nach Siebenbürgen.**

Nagy-Léta	1
Székely-Hid	1
<hr/>	
	14 Posten.

Margita	1 1/4
Deda	1
Kemer in Sieb.	1
<hr/>	
	5 1/2 Posten.

e) **Von Szikszó über Tállya und N. Mihály nach Munkács.**

Tállya	1 1/2
Lizska	1 1/2
S. A. Ujhely	1 1/2
Velejthe	1
Vétse	1
Nagy-Mihály	1
Szobráncz	1 1/2
Ungvár	1 1/2
Szerednye	1 1/2
Munkács	1 1/2
<hr/>	
	14 Posten.

s) **Von Kaschau nach Pressburg.**

Lemesán	2
Eperjes	1
Berthold	1
Korotnok	1 1/2
Leutschau	1 1/4
Horka	1 1/4
Lucsivna	1 3/4
Vihodna	1 1/2
Okolicsna	1 1/2
Pettendorf	1
Rosenberg.	1 1/2
Nolesova	1
Turotz-zsámbok	1
Rudnó	1 1/2
Bájmótz	1 1/2
Vesztenitz	1 1/4
N. Zsámbokrét	1
Tapoltsán	1
Rippin	1
Galgócz.	1 1/4
Tyrnau	1 1/4
Sárfő	1 1/4
Cseglész.	1
Pressburg.	1
<hr/>	
	13 1/2 Posten.

t) **Von Rétság n. Schemnitz.**

Ipolyásg	1 1/2
Apáth-Maróth	1
Báth	1
Schemnitz	1
<hr/>	
	5 Posten.

u) **Von Gács nach Kaschau.**

Szelénye	1 1/4
Rima-Szombath	1 1/4
Tornallya	2
Rosnau	2 1/2
Szomolnok	1 1/4
Metzenzéf	1
Jászó-Ujfalú	1
Kaschau.	1
<hr/>	
	11 3/4 Posten.

Verzeichniß der Jahrmärkte im Königreiche Ungarn.

Zufolge allerhöchsten Befehl ist festgesetzt worden, daß, wenn ein Jahrmarkt auf einen Sonn- oder Festtag fällt, derselbe am folgenden Tag, oder, wenn auch dieser ein Festtag wäre, am dritten Tag abgehalten werden solle.

Auch werden die betreffenden Obrigkeiten hiemit gebeten alle, etwa fehlerhaft oder gar nicht vorkommende Jahr- und Wochenmärkte, an den Verfasser dieses Wegweisers, damit das allgemeine Wohl auch hiedurch möglichst befördert werden könne, gefälligst einzusenden.

Abony, (im Pesther C.) 31. Mai 20. August, 30 November.
Ada, (Batscher C.) 19. März, 15. Juni, 25. Oktober.
Adánd, (Schüm. C.) Lactare, 16. Mai, 6. Aug, 1. November. Immer Montag Viehmarkt, Dienstag Ausräum Markt.
Adony, (Weisend. C.) 21. März, 27. Juli, 5. Oktober, 4 November.
Alberti, (Pest. C.) 16. Mai, 13. Juli. 5. Nov.
Algyógy, 1. Jänner, 12. März, 5. Mai, 1. September.
Almás, (Batscher C.) 9. Februar, 1. Mai, 14. September, 22. November.
Alsó Diós, Windisch—Rusdorf. (Presb. C.) Dienstag nach Palmf., Dienstag nach h. Dreifaltigkeit, nach Egidi, Andreas.
Alsó-Kubiny, (Arw. C.) Palmsonntag, 25. November, Wochenmarkt Freitag.
Alsó Lendva, (Salader C.) Am Tage Pauli-Befehl. dritten Donnerstag nach Micherm., am Gründon., Mont nach Dreifaltigkeit, am Tage Sim. und Juda, Donerstag vor Weihnacht.
Alsó Meczenseif, (Abaujvar. C.) Gründonnerst., 2. Juli, 8. Sept. 1sten Adventsonntag.
Alsó Nyarásd, (Presburger C.) 26. April, 26. Juli, 12. September, 2 December
Alsó Palota, (Wesprimmer C.) 17. September, 1. November.
Alsó Páty, (Eisenb. C.) 3. Februar, 4. Mai, 4. September 4. November.
Alsó Syentgyörgy, (Zagygen) 10. Jänner, Montag nach h. Dreifaltigk. 2. Aug., 15. Okt.
Alsó-Sebes, (Scharoscher C.) Charfreit., 2 August, Jostas, 24. November.
Alsó-Vereczke, (Beregher C.) h. Dreifönige, Alerius, Georg, Peter und Pauli, Maria Himmelfahrt, 1. Oktober, alles nach alten Styl, Wochenmarkt Donnerstag.
Altenburg, s. Ungarisch Altenburg.
Altsohl, (siehe Jolyom).

Apáthi, (Zagygen) 19. Februar, Pfingst. 24. Juni, 8. Sept., 18. Okt., 3. Dezem.
Apáti Szala, (Salader C.) Mittwoch vor Pfingsten, 1. November.
Apátfalva, (Borsch. C.) 21. März, 1. Juni, 15. Aug., 30. November, immer Montag, in der Woche, wo selbe Tage fallen.
Apatin, (Batscher C.) 12. März, 10. Mai, 22. Okt. immer Montag.
Arad, Alt. (Araber C.) Judicate, Sonntag nach neuen Styl. Peter und Pauli, (29 Juni) nach alt. Styl und Dementer (26. Okt) nach alt. Styl
Arad, Neu. (Tem. C.) 1. März, 16. Juni, 18. Oktober.
Aranyos-Marót, (Borsch. C.) 2. Febr., Dienst. nach Palmsonntag, 24. April, Dienst. nach Peter und Paul, 25. Juli, Michaeli, Allerheiligen, 21. Dezember. Wenn diese Tage auf Dienst. fallen, so ist der Markt am nächsten Dienstag.
Aranyos-Megyes, (Sathmar. C.) Gründonnerstag, 24. Juni, 5. November, Donnerstag vor Weihnachten.
Árok-Szállás, (Zagyv.) 24. Februar 15. Juni, 5. August, 21. September.
Árpás, (Dedenburger C.) 6. Juli.
Árva Nagysfalva, 6. Jänn., 6. Feb. 1. Aug.
Aszaló, (Borschoder C.) 1. Jänner, Palmsonntag, 24. Juni.
Aszód, (Pesther C.) Christi Himmelfahrt, 20. August, 11. November.
Asszony-Falva-Ostya (Eisenb. C.) 13. Juli.
Attád-Nagy, Groß-(Schümeg. C.) Montag in der Woche, in welcher der 12. März, 3. Mai, 20. Juli, 10. Aug., 14. Sept. fällt.
Attád-Kis, Klein. (Schümeger C.) 4. Mai, 20. Juli, 16. August, 15. Sept.

Bán, (Trensch. C.) 7. Jänner Viehmarkt, 10. Jänner, Ausräumm.; 4. Februar Viehmarkt. 7. Februar Ausräummarkt. 22 April Viehmarkt, 26. April Ausräumm 27. Mai Vieh 30. Mai Ausräumm. 22. Juni. Viehm. 24. Juni Ausräumm. 12. Aug. Viehm.,

16. Aug. Ausräumm.; 27. Sept. Viehm. 3. Okt. Ausr. 26. Okt. Viehm. 28. Okt. Ausr. 12. Dec. Viehm., 13. Dec. Ausr. Baboltsa, (Schümeger C.) zugleich Viehmarkt, den 19. März, Montag nach heil. Dreifaltigkeit, 24. August, 30. Novem. Babsko, Frohnleichnam und 8. Septem. Bád, Palmf. Sexag. Rogate, 10. Aug. dritten Sonntag. nach Advent.
Bagonya, (Salad. C.) den Tag nach Christi Himmelf. u. nach Euzengelf. den 1. Mont.
Baja, (Batscher C.) 24. April, 22. Juli, 21. Septemb., 6. Decemb., Tag vorher Viehmarkt.
Bajmóc, (Neutr. C.) Tag nach h. Dreifönig. 24. April, 24. August, 29. Sept. 11. Nov.
Bajom, (Biharer C.) Fastn., vor Aschermitwoch. Sonntag vor Pfingsten, 27. September.
Bakabánya, Pufantz (Hont. C.) Septuagesima Sonntag, Georgi, 2. Juli, 1. Sept., 6. December. Wochenm. Dienstag und Freitag.
Bakertja, 24. April.
Bakta, Nyir, (Saboltscher C.) 27. Jänner, 15. April, 5. Juli, 21. August, 6. November.
Balassa-Gyarmath, (Neograder C.) 2. Februar, Látare, 1. Mai, 10 August 29. September, Wochenmarkt Montag.
Barót, 2 Februar, den Freitag nach Pfingsten, 11. November.
Bars, (Borsch. C.) Dominica Invoc. Christi Himmelfahrt, 8. September, 11. November.
Bártfa, Bartfeld, (Scharoscher C.) 22. Febr., 19. März, 24. Juni, 1. Sept. 15. Okt., 21. Dezember.
Barts, (Schümeg. C.) 24. Juni, 2. September, 9. December.
Báth, (Honter C.) Donnerstag vor Sexagesima Sonntag Viehmarkt, folgenden Montag Ausräumm.; nach Palmsonntag Montag Ausräummarkt ohne Viehmarkt; Donnerstag vor Rogate Sonntag Viehmarkt, folgenden Mont. Ausräumm. Donnerstag vor

Laurenzi Viehmarkt, folgenden Mont. Austr. In der Woche vor Marti. Donn. Viehm., Mont. vor Martini Austr., Mont. nach 3. Adventsontag Austräum ohne Viehm.

Bataszék (Tol. C.) 1. Mai, 29. Juni, 7. Sept. 28. November.

Bátor, Nyir, (Saboltsch. C.) 20. Jänn., 25. März, 2. Juli, 5. Novem., 6. Dec.

Bátor-Keszti, (Gran. C.) 25. Jänn., 4. März, 2. Juli, 15. Sept., Tag vorher Viehmarkt.

Báts, (Batsch. C.) Invocavit Sonnt., 1. Mai, Pfinstgen, 15. August, 28. Oktob.

Bazin, (siehe Pöngst).

Beczko, (Trentsch. C.) Gregor, † Erfind. 20. August, 25. November.

Békés, (Befesch. C.) 24. März, 20. Juni, 29. Sept. zugl. Viehm., alle Samstag. ist Wochenmarkt.

Béla, (Zipser Stadt) Immer Mitwoch in der Woche Antoin Eins., Charwoche, Christi Himmelf., Apostel Theil., Matthäus, letzten Dreifaltigkeits- und Thomäus, vorher Viehm. Wochenm. Freitag.

Béla-Uj, Neu Béla (Zipser C.) 2. Februar. Pfinstendienst, 10. November.

Belatincez, (Salad. C.) 20. Jänner. 24. Februar, 25. April. 15. Juli 5. Nov., zugleich Viehm.

Belényes, (Biharer C.) 15. Februar. 4. Mai, nach neuem Kal. 20. Juli. 28. Okt.

Bellus, (Trentsch. C.) Montag nach. Mathias Apostel, Mont. nach Phil. und Jak., Mont. nach Joh. der Tauf., Mont. nach Verkl. Christi, nach Maria Geb. nach Simon und Juda. Woche vorher Donnerstag. immer. Viehmarkt.

Bélték, (Sathmarer C.) 20. Juli, 24. Aug.

Beodra, (Torontal. C.) 6. Mai. 8. Sept. 1. November, Tag vorher Viehmarkt.

Berzen, 16. Februar, Woche vor Pfinstgen. 24. August. 15. Oktober.

Beregszász, (Beregher C.) Samstag vor Palmsonntag., 7. Mai, 13. Juni, 24. Aug. Den Tag vor Allerheiligen, Samstag nach Luzia. Wochenmarkt Mitwoch und Samstag.

Berents, (Saboltscher C.) 2. Juli, und Donnerstag vor Weihnachten.

Berethalom, Quasimodog. Samst. vor Thom

Berki, Groß- (Schüm. C.) Dienst. nach Ostern. 27. Juni, 10. August, 25. Dec.

Berzence, Breznitz, (Schüm. C.) Mont. nach Iudica, am Tage 13. Juni, 10. Aug. 23. December sammt Viehm.

Berzevicze, (Scharöcher C.) 14. Feb. 1. November.

Bessenýö, (siehe Ó Bessenýö).

Beszterce, Bánya, Neudöhl, (Sofler C.) 25. Jan., 7. Mai, 30. Nov., Wochenmarkt Montag sammt Fruchmarkt.

Besztercze, Vágh, (Trentsch. C.) Montag nach Laurenz, nach Matthäus.

Betsé, Alf (Batsch. C.) 5. Juli, 17. Oktob.

Betschely, (Salad. C.) Am Tage Josephi

(19. März) Barnab. (11 Juni) Regidi (1. Sept.) Koloman (13. Oktober.)

Betskerek, Groß- (Torontaler. C.) Christi Himmelf. nach altem Kal. Stephan, nach neuem Kal. 12. Oktober. nach neuem Kalen. Wochenm. Dienst. sammt Viehm. und Freitag.

Bezdán, (Batscher C.) Immer Montag in der Woche des 15. März, 16. Juli, 29. Sep. 19. Nov. Wochenm. Donnerst.

Bilak, 22. November.

Bilke, (Bereg. C.) 20. Mai, 17. Juli, 20. September, 18. Oktober.

Billjet, (Torontal. C.) 26. März, 15. Juni, 10. Okt.; alle Mitwoch. Wochenm.

Bitske, (Weissenburger C.) Am Tage 25. Jänner, 3. Mai, 21. September 4. December.

Bitlse, Groß- (Trentschiner C.) Montag nach Pauli Bekehrung, Montag nach Philipp und Jakob, Montag nach Pfinstgen, Mont. nach Jakob Av., Mont. nach † Erhöhung, Mont. nach allerheiligen, Donnerstag vorher ist Viehmarkt, Wochenmarkt Mitwoch.

Bobrócz, Nagy, (Armaer C.) 2. Februar. 26. Mai, 17. Juli, 5. November den darauf folgenden Montag. sowohl Vieh- als Wochenmarkt.

Bodókö, (Abauw. C.) 10. Februar, 16. Mai, 12. August, 16. Oktober.

Bodony, Mitwoch nach Pfinstgen.

Bodzás-Ujlak, (Zempliner C.) 18. Jänner, 24. März, 14. Juli, 7. Oktober.

Bogdány, (Saboltscher C.) 25. Jänner, 16. Februar, 28. April, 29. Juni, 29. Aug., 21. Oktober, 19. November, immer am Montag.

Bohnya, Montag nach Pfinst. und am 29. September.

Boldog-Asszony, Frau Kirchen, (Wieselb. C.) Maria Lichtmes. 24. März, Charfreitag, Dienstag nach Pfinstgen, 14. Aug., 7. Sept. 7. Dec., wenn diese Tage am Samstag oder Sonntag fallen, so ist der Markt früher oder später.

Bolerász, (Preßb. C.) 19. Mai, 8. Juni, 4. September, 23. Decemb. sammt Viehmarkt.

Bolkáts, 18. März, 10. Mai. 10. Oktober, 6. November.

Bonyhád, (Tolnaer C.) 15. März, In der Woche vor Christhim., 6. Juli. 4. September.

Bonczida, Látare, 29. Juni, 21. Okt.

Boros Jenő, (Araber C.) 6. Jänner, 22. Juli, 1. November.

Borzás, 24. April.

Bozok, (Hont. C.) Quasimodog. 20. August, 4. Dezember.

Böhönye, (Schümeg. C.) Montag nach 20. März, und nach Frohnleichn. 20. Juli, 20. August.

Böös, (Preßburg. C.) Sonntag nach, heil. Dreiföng, 24. März, 1. Mai, 6. August, 23. Oktober.

Börsöny, (Hont. C.) 1. Jänner, Maria Magdalena, 15. Oktober.

Böszörmény, (Saboltscher C.) 25. Jänner, Palmf. 25. Juli, 20. August, 18. Oktober.

Breczkovjan, 2. Juli, 13. November.

Briesz, Brezno Bánya (Sof. C.) Lätare Sonntag, Donnerstag vor Pfinstgen, 15. August, 30. Nov.

Bross, (Biharer C.) Donnerstag nach Pfinstgen.

Buda, (siehe Ofen).

Bükösd, (Baran. C.) am 25. März, — Montag nach heil. Dreifaltigk. am 4. Okt. am 11. Novemb.

Butka, (Sempl. C.) 13. Juli, 25. August, 4. Oktober.

Buttyin, (Urad. C.) 12. Jänner, 4. März, 5. Juli, 12. November.

Butyin, (Temes. C.) am 13. u. 14. Oktob.

Búzás, (Temes. C.) 24. April.

Buzin, oder Topolovecz, 25. Jänner Mont. n. Palmfont. 24. Juni. 18. Okt.

Bü, (Dedenb. C.) 6. Febr. Rogate Sonntag, 10. Aug., 4. Oktober.

Bükösd, (Schümeg. C.) Verkl. Christi, 6. August.

Büsi, 16. Febr., 28. April, 8. Juni, 20. Aug.

Csákán, (Eisenb. C.) 25. Febr. 8. September, 25. November.

Csakovár (Temesch. C.) 14. Jän. und Ofterfasten Mitte nach alt. Styl, 29. Juni neuen Styl, Michaeli alt. Styl, Martini neuen Styl. Wochenmarkt sammt Viehm. Dienstag.

Csaktornya, Tschakaturun, (Salader. C.) nach Palmf. Montag. Peter und Paul. 25. November.

Csákvár, (Weissenb. C.) Mitwoch nach Deuli, Mitw. nach Rogate. 26. Juli 6. Dezember.

Csanád, (Torontaler C.) 14. Febr. 7. Mai. 16. Oktober, 11. Nov.

Csasza, Schattmansdorf, (Preßburg. C.) Immer Dienstag nach Deuli. Peter und Pauli, Matthäus. Wochenm. Donnersttag.

Csaszlitz, Csejta, (Neutr. C.) 21. Febr. Rogate, Ladiel., Johann Enth., Ursula, Thomas.

Csá, (Borschod. C.) 1. Jän., Frohnf. 10. Okt.

Csatád, (Torontal. C.) 12. März, 1. Mai 15. Oktober.

Cseffa, (Biharer. C.) 20. März, 2. Juni. 4. Aug., 11. December.

Csengeri, (Sathmar. C.) 24. April, Erandi Sonnt., 29. Juni, 22. Juli, 18. Oktober, 12. Dezember.

Csepreg, Tschapingrad, (Dedenb. C.) Donnerstag nach Quinquag. Sontag. Charfreit. Erandi, 29. Juni 22. Juli. 29. Sept., Donnerst. vor Weihnacht.

Csetnek, (Hömörer C.) 25. Mai, 13. August, 18. Oktober.

Csikszerdahely, Erandi Sonntag.

Csóka, (Torontal. E.) immer Montag nach Jesu Namenf., Quasim. Sonntag. Heil. Dreifaltigkeitssonnt. Maria Namenf. Wochenmarkt Donnerstag.

Csokonya, (Schümeger E.) 24 Febr., Dienst. nach Dstern, 27 Juni, 26 Juli, 21 September.

Csongrád, (Csongr. E.) immer. Mont. Viehm., Dienst. Ausräum-Markt in der Woche Albinus (1 März) Philipp Jak. (1 Mai) Maria Himmelf. (15. Aug.) Judith. (10 Dez.) Wochenm., Dienst. und Freit. sammt Viehmarkt.

Csorna, (Dedenb. E.) 12. März, 5. Mai, 24 Juni, 29 Sept. Wenn diese Tage am Freitag oder Samstag fallen, so ist der Markt den folgenden Mont.

Csököly, (Schümege. E.) Pauli-Bef. 30 Juni, 25 August. 4. Tag nach Katarina, sammt Viehmarkt.

Csötörtök, Veibersdorf (Schüt) 5. Febr. 3 Mai, 2 Juli, 21 Oktober.

Csötörtökkhely, Donnersmarkt (Zipser. E.) Pfingst.

Csurgó, (Schümege. E.) Dienst. nach Dstern, und nach Pfingst. 1 Sept.

Csúcs, 1 Jänner.

Czegléd, (Pesther E.) 16. April, 22. Juli, 1 November.

Czerni, (Toront. E.) 29 Sept.

Czernik, Sonnt. nach Christi-H. 6 November.

Czibakháza, (Hewesch. E.) 31. März 30 Mai, 15 Septemb. 18 November.

Dárda, (Baranyer E.) 1. Jänner, Rogate, 27 Juni, 4 November.

Darócz-Király, (Sath. E.) Dienstag nach Dstern, Dienst. nach Pfingsten, 20 August.

Debreczin, (Biharer E.) 17. Januar, 24. April, 15 August 9 Oktober.

Dengeleg, (Sathmarer E.) Lätare, 17 September.

Deregyö, (Semplin. E.) Mittwoch nach Pfingst., 5 Sept. 6 Dezember.

Derecska, (Biharer E.) in der Woche Lätare, Christi-H. 15 Juny, 29 Aug. immer Montag. Wochenm. Montag.

Derna, 19 März, 14 Mai, 10. Sept.

Desér, 1 Mai, 6. August, 1 Novemb.

Detta, (Temes. E.) 6. Mai 12. Sept. Tag vorher Viehmarkt.

Deiva, (Sol. E.) 24 April, 26 Juni, 24 Sept., 24 November.

Deutschendorf oder Poprad (Zipser E.) in der Woche Judic. Ladisl. Theresia, 6. Dez.

Deutsch Prod., f. Német Próna.

Deveser, (Wespr. E.) 25 Jänner 1. Mai, 6. August, 1 November.

Dézna, (Arader E.) Montag in der Woche 19 März, 14 Mai, 10 Sept. Wochenm. Samstag.

Dioszeg, (Biharer E.) 25 Jänner, 19 Februar, Palmf., 7 Mai, h. Dreifaltigkeit, 1 November, 30 December.

Divin, (Neogr. E.) 1 Jänner, 1. Mai, 24 Juni, 10 Aug., 18 Oktober.

Dob, Tisza (Szab. E.) 15. Jänner, 9 April, Donati, Franz.

Dobra, (Zemlin. E.) 21. April, 10. Juni, 15. Aug., 5. November.

Dobranák, (Salader E.) Mont. nach Frohnleichnamf., u. am Tage Jakob.

Dobronyiva, (Sol. E.) 10. Jänner, Pfingst. 21. Sept., 8 Dezember.

Dobsau, (Gömörer E.) 22 Febr., 12 Mai, 1 August, 8 December.

Dolha, (Marmar. E.) 28 Jänner, 13 Mai, 13. Juli, 25 Sept.

Domaniß, (Trentschin. E.) 2 Jänner, Montag nach Stanisl., Montag nach Maria Heims., 14. Aug., 16 Sept., Montag n. den 4 Advents., Donnerst. vorher ist Viehmarkt.

Dombovár, (Tolner E.) 7 Jänner., 24 April, 30 Juni, 30 November.

Donnersmarkt f. Csötörtökkhely.

Dorog, (Saboltsch. E.) 8 Febr. 29 Juli, 11 November.

Dotis, Tata, (Komor. E.) nach Dstern., Pfingst., in der Joh. Enth. und Emer. Woche immer Dienst. Wochenm. Mittwoch und Samstag.

Draskovecz, Mittwoch n. Georgi, am Kajetan, Rochus. und Martin.

Dubnicza, (Trentschin. E.) 4 Februar, Quasimodo, 25 Juli, 29. September.

Duna-Földvár, siehe Földvár.

Duna-Pataj, (Pesther E.) 19 Febr., 14 April, 29 Juni, 4 Oktob., 13 Dez.

Duna-Pentele, (Weissenb. E.) 21 April, Montag. n. h. Dreifaltigkeit-Sonntag, 13. Sept., 29. Nov. sammt Viehr.

Duna-Vecse, (Pesther E.) 14 Februar, 27 Mai, 26 Juli, 29 Sept.

Dürnbach siehe Szuha.

Ehendorf, (Krasch. E.) 24 April, 29 September.

Ehesfalva, 12 März, 29 Mai, 21 Sep., 10 Dezember.

Edelény, (Borsch. E.) 2. Februar, 2 Juli 15. Oktober.

Egbell, (Neut. E.) Georgi. Mont. nach h. Dreifaltigkeit, Michaeli u. Kattrin.

Egeg, (Hont. E.) 22 Februar, 29 Juni.

Eger, siehe Erlau.

Egerszeg, (Szala, (Salader E.) 1. Jänner, 14 Februar, Christi-Himmelfahrt, 15 Juni, 22. Juli, 1. Sept., 16 Okt., 30 November.

Egyed, (Dedenb. E.) 1. Mai, 20. Okt. Eisenstadt oder Kismarton, (Dedenburg. E.) Mont. nach Deuli. Mont. nach Graudi, Peter und Paul, Matthäus, sammt Viehm. Wochenm. Mont. (sammt Kruchtm.) u. Freit.

Eled, (Biharer E.) in der Woche vor Christi-H., vor Mich., und Luzia, immer Donnerstag.

Elesch siehe Jolsva.

Enyég, (Wesprimer E.) Montag nach Seragesim. 10 Juni, 8 Sept. 28 Dejem.

Enyiczke, (Abauj. E.) 24. April, 7. Juli, 14. Sept., 21. Dezemb.

Eperjes, Eperies, (Scharoscher. E.) 28. Jänner, Pfingst. Sonnt. 3. Mai, 10 August, 14 Sept., 30. November., Märkte dauern sechs Tage, ausgenommen den v. 3 Mai und 14 Septemb. welche nur 2 Tage dauern. In der großen Fastzeit ist alle Montag Viehmarkt. Wochenm. Mont. und Freit.

Erdő-Bénye, (Zempliner E.) 28. Jänner, 24 April, 20 August, 18. Oktober.

Erdőd, (Szathm. E.) Donnerst. nach Lichtmes. Donn. vor Dstern. Donn. vor Pfingst. Donnerst. nach M. Heims. nach † Erfind. Nach Allerh. nach Nikol.

Erdő-Szada, (Sathmar. E.) Deuli Sonntag, Dreifaltig. Sonntag, 20. August, 11 November.

Erlau, Eger, (Hewescher E.) 10. Jän., 12. Mai, 19 Juni, 7 Juli, 29 September. Wochenm. Montag und Freitag.

Érsek-Ujvár, siehe Neuhäusel.

Esztergam, siehe Gran.

Etsed, (Sathm. E.) Dienst. vor Aschermittwoch, 6. Dezember.

Ezdra, 12. März.

Farkasd, (Neutr. E.) Mitw. nach h. Dreifaltig. 18 Aug., 1 Okt. 4. November, sammt Viehmarkt.

Facsét, (Kraschoer E.) h. Dreikönig, Tobias, Palmsonnt., Christi-H., Peter und Pauli, Mariabim., Demet., Nikol. nach alt. Kalender.

Fazek Falva, 4 Juli, 24 Oktober.

Fegyvernek, Palmsonntag.

Féjertemplom, (Granitz) 23. Juni. 18. Oktober.

Fejértó, (Szab. E.) Immer Donnerstag in der Woche Karl der Große, Medardi; Samuelli, Felix.

Feljérvár, Székes, (f. Stuhlveissenburg.)

Fekete-Ardó, (Ugotsch. E.) 20. Jänner. 25. August. Matth. Evang., 15 November.

Fekete-Tó, (Bihar. E.) imm. Mont. nach Paul Befehring. Vinzenz. Apost. Theilung, St. Gallus.

Félegyháza. (Klein Kuman.) 20. Jänner, 27. Mai, 18. August, 4. Okt.

Felka, Fölk, (Zipser E.) 28. Jänner, 1. April, 6 Juni, 10 Oktob. sammt Vieh- und Wochenmarkt am Dienstag.

Felső-Bánya (Sathmarer. E.) immer Dinst. in der Woche h. Dreikönig, Rogate, Apost. Theil. und Franziskus.

Felső-Diós, Ober Rusdorf, (Prestb. E.) Gregori, Dienst. nach Frohnleichnam, nach Kreuzerhöhung, Thomas.

Felső-Meczerséif, (Abauj. E.) 5. April, 31. Juli, 3. Dezember.

Felső-Szeged, (Schümege. E.) Mon-

nach Maria Heimfuchung. Mont. nach Maria Geburt, und 25. November.
Felső-Surány, (Eisenburger C.) 10. März. 1. Mai, 15. August, 8. Dez.
Felső-Svidnyik, (Scharoscher C.) h. Dreifönig, 5. Sonntag in der Fasten, Georgi, Johann der Tauffer, nach alten Kalender.
Fertő Sz. Miklós, siehe Sz. Miklós, Fertő.
Forró, (Abauj. C.) 10. Jänner, 25. April, 15. August, 4. Oktober.
Földvár, Duna, (Tolner C.) in der Woche Maria Verkündigung. Dienstag und Mittwoch. nach Pfingst. St. Stephan Woche. Allerheilig. Woche. Wochenm. Dienst. und Freitag.
Frauenbach, vide Nagybánya.
Franyova, (Banat) 1. Mai. nach alt. Kalender.
Freystadt, Galgótz, (Neutraer C.) Pauli Befehr. Lätare, Oserdien. Philire u. Jaf. (1. Mai.) Pflngst. Dienstag. Pet. u. Paul. Laurenz, Michael, Allerh. Thomas (21. Dez.) NB. der Markt ist immer Dienst. in der Woche, wo die Heiligen fallen — Der Viehm. ist in der vorhergeh. Woche. Donn. Wochenm. ist Donnerstag und Samstag.
Fróna, 14. Februar, Miserere, 2 Juli, 20 August.
Fülel, (Neograd. C.) 6. Februar, 25. Mai, 24. August, 10. November. Tag vorher Viehmarkt.
Futak, (Batsch. C.) Neujahr. Maria Berk. Pfingsten. Demeter. nach alt. Kalender.
Fülöp-Szállás, (Klein Rumanien) 8. April, 17. Juni, 6. Dezember sammt Viehmarkt
Füred, (Salader C.) 4. Jänner, 15. April 13. Juli. 15. August.
Fünfkirchen oder Pécs, (Baranyer C.) Immer Mont. in der Woche Maria Lichtm. Vor Pfingsten. Vor dem 15. Aug. in der Woche der Katharina. Dauert 1. Woche. In den ersten 3 Tagen ist Viehm. Wochenm. Mitw. u. Samst.
Füzés-Gyarmath, (Befescher C.) Donnerst. in der Woche des Joseph. der Pfingst. in der Woche der Arosiel-Theil., und in der Woche St. Gallus.
Gabolte, (Scharosch. C.) 6. Jän. 12. März. 1. Mai, 13. Juli, 24. Sept. 11. November.
Gajár, Gairing, (Bresburger C.) 26. März, 4. Juni 21. Juli, 27. August, 5. Nov., 10. Dezember.
Galantha, (Bresburger C.) 12. März, Pfingsten, 10. August, 4. Dezember.
Galgótz, vide Freystadt.
Gálos, Gols, (Wieselb. C.) nach Quasimodo, nach Frohnf., nach Thom. Apostel, immer Montag.
Gálosfa, (Schümeger C.) 16. Mai, 30. Juni, 6. August, 21. Sept.

Gálszets, (Zempliner C.) Gregor (12. März.) Sophia (15. Mai.) Maria Magdal. (22. Juli.) Michaeli (29. Sept.) Martini (11. Nov.) Wochenmarkt Donnerstag.
Garamszöllös, (Barscher C.) Am Tage 1. Febr., 19. März. 24. Juni, 14. Sept. 4. Dezemb. Tag vorher Viehm.
Gács, (Neograder C.) Am Namen Jesufest. Josephi (19. März.) Aegydius (1. Sept.) Emerich (5. Nov.) Luzia (13. Dezem.) Tag vorher Viehmarkt.
Gedellő, (Pesther C.) 20. Mai. nach Peter und Paul, nach Michaeli, nach Luzia.
Gerbó, Dienst. nach Sexagesima, Pfingsten nach alt. Kalender, 18. Juni, 19. November.
Germonsdorf, 26. Juli, 20. August.
Ghimes, (Neutra. C.) 3. Februar. 13. Juni, 1. September. 17. Dez. Tag vorher Viehmarkt.
Glina, (Granig.) 16. Mai, 20. Sept. Gneza, Kniesen (Zipser C.) immer Mont. nach h. Dreifönig, den letzten Fasth. nach Cantate, Sonntag vor Johann des Taufers, nach Michaeli, nach Allerheil. nach. Thomas.
Gödöllő, (siehe Gedellő).
Gödrö, (Baranyer C.) 10. März, 22. Juli, 21. Septemb., 5. November.
Göllnitz, (Zips. C.) Märkte Dienstag und Samstag. Vorsteviehmärkte von November bis Fastzeit.
Gömör, (siehe Sajó-Gömör).
Göntz, (Abauj. C.) 25. Jänner, Lätare, 2. Juli, 10. August, 10. Dez.
Gran, Esztergom, (Gran. C.) 12. März. 25. Mai, 10. August, 1. Novemb., Wochenmarkt Samstag.
Gross-Czinkend., od. Nagy-Czenk. (Dedenburger C.) Mitw. nach Osiern Donnerstag vor Allerh. Tag vorher, Viehmarkt.
Gross-Steffelsdorf, od. Rima Szombat, (Gömörer C.) 7. und 8. Jänner, 15. und 16. Mai, 13. und 14. Juli, 29. und 30. August, 21. und 22. Okt. Wochenmarkt Samstag.
Gross-Wardein, oder Nagy-Várad, (Biharer C.) Mitw. in der Woche nach h. Dreifönig, Mittwoch in der 1. Fasten Woche, nach rohnleichnam, nach Maria Heimf., Mitw. in der Woche Egydi und Franz. Wochenm. Donner.
Grináu, (Presth. C.) Am Tage Karl der Große. (28. Jan.) Sigmund (2. Mai.) † Erhöhung (14. Sept.) Wochenmarkt Dienstag.
Guta, (Komorner C.) Montag nach Neujahr, Judica, Labis. und. Mathai Woche.
Gutenbrunn, (Temesch. C.) Immer Mont nach Jesu Namen. nach Joh. harn Rep. und nach Kreuzerhöhung.
Güns, oder Köszeg, (Eisenb. C.) Freitag nach Quinquag Sonntag, Montag nach Frohnf. 24. Juli, 11. Au-

gust, 20. Oktober, Montag nach 1. Adventsonntag. Wochenmarkt ist Mittwoch und Samstag.
Güssing, siehe Nemet Újvár.
Gyarmath, siehe Balassa-Gyarmath.
Gybarác, (Syrn. C.) Job. der Tauffer.
Gyoma, (Befescher C.) 10. März, 1. Juni, 15. August, 15. November.
Gyöngyös, (Hewescher C.) 2. Febr., 25. Mai, 24. August, 10. Novemb.
Gyorok, (Arader C.) 10. Mai.
Győr, siehe Raab.
Györök-Szöllös, (Schümeger C.) 21. März, 16. Mai, 9. Sept. 18. Nov.
Gyula, (Befescher C.) 25. Jänner. Mont. nach Graubi, 22. Juli, 8. September.
Gyula-Keszi, (Salader C.) Georgi, Montag nach h. Dreifaltigkeit, nach Maria Himmelfahrt, nach Michaeli, und Martini.

Hajós, (Pesther C.) 28. April, 26. Juli 10. Dezember.
Halas, (Klein Rumanien) 28. Febr. 29. Juli, 21. September, 19. November.
Halaszi, (Wieselburger C.) immer Montag nach Mathia, Ladislaus, Stephan, Martin. Wenn diese Tage am Mont. fallen, also den nämlichen Tag.
Halmi, (Ugotscher C.) 1. Jänner, 24. April, Donnerstag vor Pfingsten, 13. Juli, 30. November.
Hanus Falva, (Scharoscher C.) 6. Jänner, 14. April, Pfingsten, 27. Sept. 1. November.
Hanzsabég, (Weisenburg. C.) 1. Mai 24. August.
Hatház, (Saboltischer C.) 12. März, 6. Juli, 21. September, immer Don.
Hatzfeld, Zsomboly, (Dorontaler C.) immer Montag nach Namen-Jesu-Fest nach Georgi, nach h. Dreifaltigkeit. u. Mar. Nam.-7 Wochenm. Samstag.
Hatvan, (Hewescher C.) 2. Februar, 28. April, 2. Juni, 19. August, 2. Oktober, 5. November.
Harkány, (Dedenburger C.) Peter u. Paul, Bartholom., Tag vorher Viehm.
Hedervar, (Raaber C.) Dienstag nach Osiern, Montag nach Frohnleichnam, nach Maria Geburt, nach Katharina samt Viehmarkt.
Hét-Hárs, Sieben-Linden, (Scharosch. C.) Epiph. Palmi. Pfingst. 2) Aug. 25. Nov.
Heves, (Hew. C.) 25. Jan. 18. Apr. 13. Juli 24. Oktober.
Hidegkút, Kaltenbrunn, (Eisenburger C.) Palm-Sonntag, h. Dreifaltigkeit. Sonntag, 20. August 11. November.
Hidvég-Rába, (Eisenburger C.) Sonntag nach h. 3. König. Sonntag nach Judica. Cont. vor Job. Tauf, 4. Okt.
Hódság, (Batscher C.) 9 April, 29. September sammt Viehmarkt.
Hold-Mező-Vásárhely, (Ssongrader C.) Namen-Jesu-Fest, 19. März, Frohnf., 15. Juli, 16. Oktober.

Holics. (Neutr. C.) immer Dienst. nach Paul Befehr. nach Ostern. nach Arost. Theil., nach Stephan, nach St. Galus, und Martin.

Homona, (Zemplin C.) 6. Februar, 25. März, Rogate Sonntag, 29. Juni, 11. September, 1. November, 21. Dezember.

Hornstein, siehe Szarvkö.

Hosszú-Peresztég, (Eisenburg. C.) 5. Mai 29. Juni, 20. August.

Höllein siehe Nagyhöllein.

Hüggész, (Del. C.) 25. Jänner., 19. März, 29. Juni, 15. Novemb. Wenn diese Tage auf Freitag oder Samstag fallen, so wird der Viehmarkt in selber Woche Montag oder Dienst. abgehalten, das Ausräumen den darauf folgenden Tag.

Hradistye, (Neuträuer C.) 15. Juli 11. November.

Hunna-Brod oder Magyar-Barád, 6. Jänner, Palmsonntag, Sonntag vor Pfingsten 15. August, 28. Oktober.

Husz, (Marmarosch. C.) 20. Jänner, Charfreitag, Christi-H., Maria-Himmelfahrt, 10. November, Weihnacht, nach alten Kalender.

Igal, (Schümeg. C.) 24 April, 24. Juni, 1. September, 28. Oktober.

Igló, Zslau, (Zipser C.) Donnerst. nach Achermittw., 15. August, 11. November. Wochenmarkt Samstag.

Ihárosberény, (Schümeger. C.) 24 Febr., 16. Mai, 26. Juli, 21. September.

Ikervár, (Eisenb. C.) Palmf., 1. Dez.

Illava, (Trentsch. C.) nach Dorothea, nach Maria Verkündigung, nach Christi-Himmelf., nach Frohnl., nach Magdalena, nach Matthäus, und Aller. heiligen.

Ipolyság, (Honth. C.) 25. Februar, 25. März, 25. Mai, 13. Juli, 15. August, 21. September., 5. Nov., 28. Dez. Tag vorher Viehm.

Ipolyszalka, (Hont. C.) Immer Samstag Viehm. Montag Ausr. markt vor Pauli Befehrung. Vor Friedrich (5. März.) Vor Markus (25. April.) Vor Ladislaus (27. Juni.) Vor Elisabeth (19. November.)

Iregh, (Tolna. C.) 3. Febr. 23. April, 8. September, 25. November.

Istvándi, (Schümeg. C.) Den Tag am 27. April, 8. Juni, 29. August, 26. Oktober.

Isztimér, (Weissenburger C.) 30. Juli, 4. Oktober.

Iván, (Nedenburger C.) Immer Dienstag nach Pauli Befehrung; Jubilate Sonntag, Bartholomäus. Allerheiligen, samt Viehmarkt.

Izsák, (Pest. C.) 24 März, 2 Juli, 1 Okt.

Jankovác, (Batscher C.) 16. April, 1. August, 9. Oktober.

János-Háza, (Eisenb. C.) 19. März, Samstag vor Rogate, Samstag, vor Bartholom. 15. November.

Jász - Apáti, (Zajngyen) 19. Febr. 24. Juni, 8. September, 3. Dezember.

Jász-Berény, (Zajngyen) 25. März, 18. Mai, 15. August, 4. Okt. 8. Dez.

Jász-Kis Er. (Zajngyen) 2. Februar, 16. April, 13. Juli, 4. November.

Jász-Ladány, (Zajngyen) 18. Jänner, 5. April, 22. Juli, 22. November.

Jászó, (Abaujwar. C.) Rogate, 24. Juni, 29. September, 13. Dezember.

Jenő, (Urad. C.) 22 Juli.

Jeremie, 1. Mai nach alten Kalender.

Joisz, siehe Nyulás.

Jolsva, Alnovia, (Elesch, (Gömör. C.) Am Tage 9. Februar. 27. April, 24. Juni, 1. September, 19. November, Wochenmarkt Dienstag.

Josefdorf, (Tsaisit. Bezirk.) 15. April, 20. Juni, 29. September.

Kaba, (siehe Sajtos-kál.

Kál, (Hewescher C.) 22. Jänner, Lätare Sonntag, 25. Mai, 4. Oktober.

Kála, (siehe köves-kála.

Káló Nagy, (Groß (Szaboltsch. C.) Dienst. vor Aschern., 24. April, 29. September, 30. November.

Kálozd, (Weissen. C.) Dienstag nach Palmf. 2. Juli, 29. Sept.

Kalotsa, (Pesther C.) Math. Frohnleichn. Maria Himmelf., Andreas.

Kanisa, (Alt, (Batscher C.) 1. Mai, 19. Sept.

Kanisa, (Rag. (Salad. C.) 16. Mai, 24. Juni, Laurenzi.

Kanisa, (Groß, (Salader C.) Lichtmes, Montag nach Palmsonntag, Montag vor Pfingsten, Montag vor Maria Himmelf. Theresia.

Kanisa, (Türfisch, (Torontaler. C.) 1. Mai, 3. Aug. 3. Nov. sammt Viehm.

Kapi, (Scharoscher C.) 12 März.

Kapornak Nagy, (Salad. C.) Immer Montag nach dem Namen Jesu. Quasimodo. Heil. Dreifaltigkeit. Maria Schnee, und Allerheiligen.

Káposvár, (Schümeg. C.) 15. Jänner, 16. März, 4. Sept. 2. November.

Káposztá-Falva, (Kábdorf, (Zipser C.) 25. Jänner, 1. Mai, 4. Oktober.

Kapuvár, (Nedenb. C.) 10. Jänner, 25. März, 25. Juli, 1. November.

Kárád, (Schümeg. C.) 12. März, Montag nach Jubilate, 27. Juni, 29. September, sammt Viehmarkt.

Karansebes, (Gränze) 3. Mai, 7. Okt.

Karczag-Uj-Szállás, (Rumanien) Matthias, 13. Juli, 29. September, 30. November.

Karlsburg, oder Oroszvár, (Wieselb. C.) Montag nach St. Veit.

Károly, (Groß, (Sathmar. C.) 6. Febr. Pfingsten, 14. Sept. 1. Nov., 4. Dez.

Karpfen, (siehe Korpona.

Kaschau, (Abaujwar. C.) 20. Jänner, 1. Mai, 27. Juni, 15. August 19. Nov. Wochenm. Mittwoch u. Samstag.

Kékkö, (Blauenstein, (Neograd C.) 14. Febr. 24. April, 10. Juni, 11. Nov. 4. Dezember.

Kéménd, 15. Juni, 1. September.

KeresztesMező, (Barsch C.) 25. Jänner, Freitag vor h. Dreifalt., 29. September, 4. Adventsonntag.

Keresztúr, Bodrog, (Zempliner C.) 25. Febr. 21. März, 3. Mai, h. Dreifaltigkeit. Sonnt. 13. Juli, 6. August, 14. Sept., 5. November.

Keresztúr Nemet, Kreuz, (Nedenb. C.) † Erfind., und † Erhöhung.

Kertes, (Eisenb. C.) Mariahimmelf.

Kesmárk, Kásmark, (Zipser C.) Nach Invocate Dienstag Viehm., Mitw. Ausr. m.—Nach Heilig. Dreif. Dien. Vieh-Mittwoch Ausr. m.—Am 13. und 14. Sept., Am 13. und 14. Dezemb.—Wochenmarkt. Montag.

Keszi, (Komorn. C.) 12. März, 26. Juli, 24. August, 11. November.

Keszthely, (Salad. C.) 6. Jänner, Mittwoch nach Ostern, Frohnleichn. Woche, 10. August, 21. September. Donn. vor Mart, Viehm. ist zweimal.

Ketskemét, (Pesther C.) immer Mont. und Dienst. in der Woche wo Gregor. Anton (10. Mai) Lorenz, Epprian, Kathar. fast Wochenm. Dienst. u. Freitag.

Kikinda, (Groß (Torontaler. C.) 24. April, laut neuen Kal., 20. Sept. u. 3. Dez. laut alten Kal. Wochenm, Mont.

Kinis, Sonntag nach h. Dreikönig, Montag nach Cantale, Sont. vor Joh. der Tauffer, 24. Aug., Montag nach Michaeli, 1. November.

Kis-Attád, (siehe Attád Kis.

Kis-Bér, (Komorner C.) 20. April, 22. Juni, 24. August, 9. Nov.

Kis-Er, (Zajngyen) 8. Februar 16. April 13. Juli, 11. Nov. sammt Viehm.

Kis-Jenő, (Urad. C.) 16. Jänner, 24. April, 27. November.

Kis-Komárom, (Salad. C.) Georgi, Peter und Paul, Katharin.

Kis-Körös, (Pesther C.) 24. Febr. 1. Mai, 1. August, 18. Oktober.

Kis-Kún-Szabad-Szállás, (Rumanien) 31. März, 7. Juli, 23. Oktober, immer Montag.

Kis-Mária, (Bihar. C.) Dienstag in der Woche d. h. König, Mittwoch vor Pfingsten, 5. Dezember.

Kis-Mariaczel, (Eisenb. C.) 2. Fastwochen, 16. Mai, 1. September.

Kis-Márton, (siehe Eisenstadt.

Kis-Szeben, (Scharosch. C.) 24. April 24. Juni, 14. September.

Kis-Sink, 11. November.

Kis-Tapolcsán, (Neutr. C.) 6. Jänner, 24. Februar, 1. Mai, 24. Juni 24. August, 25. November.

Kis-Uj-Szállás, (Groß-Rumanien) 1

März, 26. Mai, 1. September, 13. Dezember, Tag vorher Viehmarkt.
 Kis-Uicza-Ujhely, (Trentschin. C.) Mont. vor Dorothea, nach Alcher-Mitwoch, Montag vor Georgi, Montag vor Jakobi, Mont. vor Calixtus.
 Kis-Várda, (Saboltich. C.) 17. März, Christi-Himmelf. 15. Juni, 1. Sept., 5. November, Unschuld. Kind.
 Komárom-Mező, (Wesprimmer C.) Judicate Sonntag, 30 März, 12. August, 7. Sept., 20. November.
 Komárom-Köv., (Komorner C.) Immer Montag in der Woche Philipp u. Jakob. Peter und Paul. Rochus (16. Aug.) Franz (3. Okt.) Andr. (30 Nov.) Dauert drei Tage, am ersten Tag Vieh und Vorkmarkt.—Wochenm. Mitw. u. Samstag.
 Komját, (Neutraer C.) 20. Jänner., 25. März, 15. Juli, 6. August, 28. August, 19. Nov. 3. Advent-Sonntag.
 Komlós-Bánát, (Toront. C.) 5. Mai 15. Juni, 1. September.
 Korompa, (Unter Preßburger C.) 24. April, 21. September.
 Korpona oder Karpen, (Solter C.) 1. Am Tage Dorothea. 2. Mont. n. Palmf. 3. Mont. nach Exaudi. 4. Am Tage Peter und Pauli. 5. Bartholomäus. 6. Simon und Juda. 7. Mont. nach 4. Wochenm. Viehmarkt drei Tage vorher. Wochenm. Samstag.
 Kosztolán, (Schar. C.) 13. März, 27. Juni, 9. Sept. 24. Dezember.
 Kosztolán, (Groß Neutr. C.) Palmsonntag. Christi-Himmelfahrt. Laurentz. Mathäus.
 Kottori, (Salad. C.) 9. März, 27. Juni 29. Sept. 30. Nov. sammt Viehmarkt.
 Kölesd, (Tolner C.) Dienstag u. Mittwoch nach Judicate Sonntag, in der Woche St. Gotthard, Ladislaus, und Martin.
 Königsberg oder Újbánya, (Barsch. C.) Sonntag nach h. Dreikönig Christi-H. 24. Juni, 15. Aug. 8. September. 19. Nov.; Tag vorher Viehm.
 Köpcesay, Rittsee (Wieselsb. C.) Fabian und Sebastian, Pankratz, Maria Heimf. Simon und Juda, immer Mont. und später um eine Woche, als in Ungar. Altenburg.
 Körmend, (Eisenb. C.) 2. Febr. 25. März, 24. Juni, 6. Juli, 24. August, 8. Septemb., 18. Oktober, 11. Novemb. 13. Dezember.
 Körme-Péter, Seragestm. Sonntag, Reminisc. Sonntag.
 Körmezín, Reminisc. Sonntag, 21. September, 13. Dezember.
 Körmöcz-Bánya. siehe Kremniß.
 Körös, (Groß Pesther C.) immer Montag und Dienstag wo Friedrich, Georg, Ladislaus, Demeter, fällt. Wochenm. Dienstag und Freitag.
 Körös-Patak, 25. Febr. 16. Juni, 4. Okt

Körös-Vársárhely, Reminisc. Sonntag, 24. April.
 Közeg, siehe Güns.
 Kövesd, Mező. (Borsch. C.) Montag in der Woche Joseph; Ladislaus; Stephan König, und am Tage des h. Franz Ser.
 Köves-Káll, (Salad. C.) Dienst. nach Ostern, Dienstag nach Christi-Himmelf. und nach König Ludwig (15. August).
 Kövágó-Eörs, (Salader C.) Tag vor Maria-Himmelfahrt.
 Kraszna-Horka, Várallya. (Bömr. C.) 5. Mai 10. August.
 Kremaicz oder Körmöcz-Bánya (Barsch. C.) Freitag und Samstag nach Georgi, 2. August, Freitag und Samstag nach Michaeli, vorher Donnerstag Viehm. Wochenmarkt Samstag
 Kresztopol, Maria-Himmelf. und Nikolaus, nach alt. Kalender.
 Krombach, (Zipser C.) 14. April, 21. September.
 Kubin, Felső, (Arvaer C.) Montag nach Palmf. nach Johann der Tauser, nach Maria Geburt. nach Katharin.
 Kubin (Bánát). 5. Mai, 7. November. Kudricz, (Temesch. C.) 1. Mai, 16. Oktob. Kúla, (Batsch. C.) 29. April, 21. Juni, 6. August, 11. Nov. Wochenm. Freitag.
 Kun-Hegyes, (Rumanien) 2. Februar, 13. Juni, 26. August, 18. Oktober.
 Kun-Szent-Márton, (Rumanien) 14. Febr., 22. Mai, 22. Aug. 11. Nov.
 Kún-Szent, Miklós, (Rumanien) 3. Febr., 16. Mai, 22. August, 29. Dez.
 Kurima, (Scharöcher C.) Vier Tag vor neuem Jahr; — Eben so vier Tag vor Pauli Bekehr; vor Philipp und Jakobi vor Maria Himmelf. vor Michaeli; und am Tage Martini.
Ladány, (Sagvgien) 18. Jänner, 5. Apr. 2. Juli, 22. November.
 Lébény, (Wieselsb. C.) 25. Juli, 4. Nov.
 Ledaitz, (Trentsch. C.) Montag nach Rogate, Montag nach Jakobi, nach Michaeli, und Nikolaus.
 Legrád, (Salader C.) Am Tage 12 März. Montag nach h. Dreifaltigkeit. — Am Tage 24. Aug., 2. Nov., 13. Dez., Hiernächst am Berge des h. Michael Wallfahrten mit Markt am 25. Mai, 26. Juli, 29. September.
 Leibitz, siehe Libitze.
 Lejtafalu, (Vogneusiedel, (Wieselsbürg. C.) Pauli Bef., Markus, † Erhöhung.
 Lejta-Szent-Miklós, St. Nikló (Wies. C.) immer Dienst, in der Woche Jubilate, nach Joh. Entb. n. Theresia. nach Nikol. Léka, (Eisenb. C.) Sonntag nach Maria Geburt.
 Lekencaze, (Sathmar. C.) 1. März, Johann der Tauf, nach alten Kalender.
 Lelesz, (Sempfin. C.) 6. Jänner, 21. März, 3. Mai, 10. August, 14. Sept., 19. November.

Lendva-Alsó, (Unter (Salader C.) Am Tage Pauli Bekehr. In der Woche Reminiscere Donnerstag. In der Charwoche Donnerstag. — Nach heil. Dreifaltigkeit. Montag. — Am Tage Simon und Juda. Vor Weihnachten Donnerst. Leopoldvár, Leopoldstadt, (Neutr. C.) 17. Jänner, Okuli und Graubi Sont. 13. Juli, 21. September.
 Lesencze-Tomai, (Salad. C.) den Tag nach h. Anna.
 Letenye, (Salad. C.) nach 24. Febr. Christi-Himmelf. 22. Juli, 20. August, 4. Okt. immer Montag.
 Leutschau oder Lötze, (Zipser C.) Donnerstag nach Neujahr. Donnerst in der Woche Judita. Am Tage Maria Heimf. Donnerst. in der Woche St. Gallus. Vorbergeh Tag Viehm. Wochenm. Dienst. und Freitag.
 Lévárd, (Groß. siehe Nagy Lévárd.
 Levencz, oder Léva, (Barsch. C.) In der Woche h. 3. Könige. Judikaf. Frohnf. Jakob. Michael. Immer Montag Vieh, Mitw. Ausr. Markt, Wochenm. Mittwoch und Samstag.
 Libet-Bánya, (Libethen (Sol. C.) Maria Lichtmess, Philipp und Jakobi, Maria Magdalena, und Michaeli, vorher Viehm.
 Libicze, Leibitz, (Zipser C.) 2 Febr. 2. Juli, 1. November.
 Libl oder Lyubló. Alt Lublau, (Zipser Stadt) Quinquag. Sonnt., Palmf. Sonnt. vor Pfingsten, 2. Juli, 15. Aug. Sonnt. nach Gallus, 6. Dezember.
 Lippa, (Temesch. C.) 1. Mai, 31. Juli, 20. August, 25. November.
 Liszka, (Zemplin. C.) 21. März, 27. Juni, 29. Sept., 30. November.
 Loibersdorf, siehe Csötörtök.
 Loos, Nagy, Lofing, (Nedenb. C.) 13. Oktober.
 Losoncz, (Neograd. C.) 14. Februar, 7. Mai, Frohnf., 2. Juli, 14. Sept. 18. Oktober, 10. Dezember.
 Losoncz-Tugár, (Neograd. C.) 4 Jänner, 4. April, 2. August, 4. Oktober Tag vorher Viehm. Mont. Wochenm.
 Locsmánd, (Lottschmannsburg (Nedenb. C.) Palmf., 15. Juni, 13. Okt. Montag vor Weihnachten.
 Lovasberény, (Weißensb. C.) 25. Febr. 22. April, 12. Juni, 1. Sept.
 Lovász-Patona, (Wesprim. C.) 16. April, 13. Juni, 23. Aug. 19. Nov.
 Lövd, (Schützen, (Nedenb. C.) Sonntag nach Jakobi.
 Lyubló, vide Libló,
 Lugos, (Krafsch. C.) 10. Febr., 10. Mai, 2. Juli, 21. Oktober.
Mád (Zempliner C.) Palmf. 27. Juni, 24. August, 14. Sept., 11. Novem., 4. Dezember.
 Mada, (Groß. (Sabolticher C.) Rogate Sonnt. 18. Juli, 28. August, 17. Dez.

Madarász, (Groß Rum.) 25. Jän. Christi-
si-5. 25. Juli, 26. Okt. Tag vorher
Biehmarkt.

Magócs, (Baranyer C.) 14. Febr. 13
April, 13. Juni, 7 Oktober. Tag vor-
her Biehmarkt.

Magyar-Barád, (siehe Hunna Brod.
Magyar-Pécska, (Urad C.) 9. Mai, 14.
September.

Majsa, (Klein Ruman.) Mont. n. Apof-
lonia (9. Febr.) Dreifaltigkeit. Jos.
Kaf. (27. August.) Martini (11
Nov.) sammt Biehmarkt.

Majtény, (Sathmar C.) Immer Mitw.
nach Maria Lichtmess. Vor Ostern. Vor
Pfinst. Nach Maria Heimsuchung.
Nach Kreuz-Erfindung, nach Aller-
heilig. nach Nikolaus.

Maklár, (Hewesch C.) 6. Febr. heil.
Dreifaltigk., 20. Oktober.

Makó, (Tschanaber C.) Judic. Sonnt-
tag, 24. Juni, 19. August, 19. Novem-
ber.

Malaczka, (Prestb. C.) 24. Febr., Dien-
stag nach Pfingsten, Kreuz-Erfind., Dien-
stag nach Pfingsten, reitag nach Theop-
phil, Porziunk. †-Erhöhung, Martin.

Margitta, (Bihar C.) 6. Jänner, Mit-
tefast, 24. April, 13. Juli, 14. Sept.
5. November

Maria-Pócs, (Saboltsch C.) 6. Februar,
3 Mai, 21 August, Mont. nach Ma-
ria-Namensfest.

Maria-Theresiopel, oder Szabadka,
(Batscher C.) Mathias, 16. Mai, 8.
Sept., Sonntag vor Allerheilig, Wo-
chenmarkt Montag und Freitag.

Maros Nagy, (Hont. C.) Palm-Sonnt-
tag, 24. August.

Maróth siehe Aranyos-Marót.
Maróth-Vásár, 25. März.

Márton-Vásár, (Weissenburg C.) 25.
März, 13. Juni, 14. Septemb., 21.
Dezember. Montag Biehmarkt.

Márton, Tót Szent, (siehe Tót Sz.
Márton.)

Marczali, (Schümeger C.) 25. März 1.
Mai, 25. Juli, 5. November.

Marczaltó, (Wesprim C.) 25. Jän.,
28. April, 10. Juli, 5. November
sammt Wochenmarkt.

Matheocz, Mazdorf, (Zipser C.) 6. Feb.
8. Juni 6. August, 19. Nov. Tag vorh.
Biehm. Freitag Wochenmarkt.

Matterszdorf, Nagy Márton (Dedenb.
C.) Gründonnerst. Wenntag nach
heil. Dreifaltigkeit, 25. Juli, 11.
November.

Máté-Szalka, (Sathmar C.) Montag
nach Paulibef. Montag nach Georgi.
Mittwoch in der Pfingstwoche, 22. Juli,
19. November.

Megyer, Groß, (Komorn C.) 25. Jän-
ner, 6. August, 6. Dezember.

Mernye, (Schümeg C.) immer Montag
nach 24. Febr., 5. Mai, 2. Aug. 5.
November.

Mező-Keresztes, (siehe Keresztes.)

Mező-Kövesd, (siehe Kövesd,
Mező-Szeged, (Toronth. C.) 21. April.
Mező-Túr, (Hewesch C.) 1. Jänner,
1. Mai, 1. Nov.

Mihályi, (Dedenburger C.) 6. Jänner,
6. Aug., Montag nach Franz Ser.
Mikei, (Schümeg C.) 16. Febr. 8. April,
1. Sept., 5. November.

Miklósvara, (Tolner C.) 1. August.
Miske, (Eisenburg C.) 25. März, 2.
Juli, 15. August, 8. Septemb. 4. Okt,
25. November, 13. Dezemb.

Miskolcz, (Borschoder C.) Der Markt
dauert zwei Tage, und fängt an vor
Juliana (16. Febr.) Christi Himmelf.
Samueli (26. Aug.) Lukas (18. Okt.)
und Eusebii (16. Dez.) Wochenm.
Mittwoch und Samstag.

Mitske, (Strebersdorf Dedenburg. C.)
3 Mai, 14. September. 8. Dezember.

Modor, (Modern, (Prestburg C.) Licht-
mess, Miserere = Sonntag, 24. Juni
Bartholom., Mathäus, 11. November.

Módos, (Toronthal. C.) 24. Juni, 24.
August.

Moháts, (Baranyer C.) 25. Febr., 17.
April, 24. Juni, 11. Nov., 21. Dez.
Moór, (Weissenb. C.) 27. April. heil.
Dreifaltigkeitssonntag, 17. Juli, 4.
September.

Mosgó, (Schümeg C.) Dienst, n. Ostern,
24 Juni, 28. September, 31. Oktob.

Mosony, (siehe Biefelsburg.)

Mosótz, (Thurotz C.) 20. Jänner, 7.
Mai, b. Dreifaltigkeit, 21. Septem-
ber.

Motsonök, (Neutraer C.) 28. Jän-
ner, 19. März, 27. Juni, 24. August,
21. Oktober 23. November.

Munkáts, (Bereg C.) 6. Jän., 19. März
24. April, Pfingsten, 29. August 11.
Nov. Wochenmarkt Montag mit, Frei-
tag ohne Fruchtmarkt

Mura-Szerdahely, (Salader C.) 1. Mai.
Muraj-Szombat, (Eisenb. C.) 24. Aug.
26. Oktober, 6. Dezember.

Musina, 2. Februar, 22. Juli, 10.
August, 29. September.

Nádudvár, (Saboltsch C.) 9. Jänner
16. April, 6. August, 29. September.

Nágoacs, (Schümeg C.) 19. März, 13.
Juni, 15. August, 15. Oktober, Tags-
vorher Biehmarkt.

Nagy-Attád, (siehe Attád.
Nagy-Bánya, Frauenbad, (Sathmar
C.) nach Dculi-sonntag, nach b. Drei-
faltigkeit, 20. August, nach Martini
immer Dienstag.

Nagy-Becserek, (Toronthal. C.) 6. Mai.
17. August, 12. Oktober.

Nagy-Berezna, (Ungbvar. C.) 13. Feb-
ruar, Freitag vor Pfingsten, 2. Tag-
vor Bartholom. 2. Tag. vor Theresia.

Nagy-Bobróc, (Piptauer C.) Montag
nach Invoceatssonntag, 16. Mai & 1.
Sept., 6. Dez.

Nagy-Czenk, (siehe Groß-Czinkendorf.)

Nagy-Falú, (oder Großdorf (Temesch.
C.) Zweiten Sonntag nach b. Drei-
fönig, ersten Sonntag nach Michaeli

Nagy-Höllein, (Dedenburg C.) 25. Jän-
ner, 13. August.

Nagy-Ida, (Abauvar. C.) Nach Judicate
Montag, 25. Mai, 21. Sept, 30. Nov.

Nagy-Káta, (Pesth C.) 25. Jänner, 24.
April, 14. September.

Nagy-Körös, (siehe Körös.
Nagy-Lak, (Csanader C.) 18. April
29. September.

Nagy-Lévárd, (Groß-Schützen, (Prest-
burger C.) heil 3. König, 12. März,
Regate, Mont vor Jakob, Montag
nach Laurenzi, Matthai, Montag nach
Martini.

Nagy-Magyar, (Prestburger C.) Frohn-
leichnam, Tags vor Weibnachten.

Nagy-Majtény, (siehe Majtény.
Nagy-Márton f. Mattersdorf.

Nagy-Megyer, (siehe Megyer.
Nagy-Mihály, (Zemplin. C.) 2. Febr.
7. Mai, 13. Juni, 15. Aug., 18. Oktob.

Nagy-Oroszi, (Neograd. C.) 19. März,
Christibimmelf. 6. August, 6. Dez.
Nagy-Röcze, (Gömör. C.) 19. März, 13.
Juni, 21. Sept., 16. Dez.

Nagy-Kálló, (Batsch C.) immer Mont.
Biehm., Mittw. Ausräummarkt in der
Woche nach Jesu Namensf., nach A-
schermittw., nach Palmf. vor Pfing-
sten, nach Maria Heimsuch. nach Ste-
phani, in der Woche Mathäi, in der
Woche vor Weibnachten.

Nagy-Surány, (siehe Surány.
Nagy-Szalonta, (Bihar. C.) 25. Jän.
b. Dreifaltigkeit, 11. Nov.

Nagy-Szent-Miklós, (Toront. C.) 5.
April, 5. Juli, 25. Okt. Wochenm.
Dienst. u. Freitag

Nagy-Szigeth, (Schümeg C.) 24. April,
13. Juni, 29. Sept., sammt Wochenm.

Nagy-Szombat, (siehe Tyrnau,
Nagy-Szölös, (Wesprim C.) Georgi, Si-
mon u. Judas.

Nagy-Tapolcsány, (Neutr. C.) Anton
Einf. Dorothea, Gregor, Jvo P (sammt
Wollmarkt) b. Dreifaltigkeit. Maria
Magd. Barthol., Mathäus, (sammt
Wollmarkt) Leopold. Vor diesen
Marktagen ist Donnerstag Biehmarkt
nach den Marktagen aber Dienstag
Ausräum. Wochenm. Donnerstag.

Nagy-Várad, (siehe Großwardein.
Nagy-Vásony, (Wesprim C.) in der
Woche Invoceate, †-Erfindung, Jesu
Herz. †-Erhöhung, Thomas, immer
Montag Biehmarkt, Dienstag Ausr-
raum. Wochenmarkt Donnerstag.

Namény, Vásáros (Bereg C.) Montag
nach Fastnacht. Montag in der Woche
des 3. Juni. Mont. nach Mar. Geburt.
Mont. in der Woche Luzia.

Nánás, (Saboltsch C.) 19. März, 15.
Juli, 14. Sept., 4. Dez. immer Mitt.
Naszvad, (Komorn. C.) 24. Aug 5. Nov.

Nedelicz, (Salad C.) vor St. Veit und vor Maria Geburt immer Montag.
 Nemes-Szentkirály, (Barany. C.) Christi-Himmelfahrt, 27. Juni, 21. Sept., 2. November.
 Nemes-Vid, (Schümege. C.) in der Woche St. Vinzenz, St. Benedikti, St. Adolphi. St. Raphael, immer Montag.
 Nemet-Boly, (Baranper C.) h. 3. König, 16. Mai, 26. Juli, Maria Geburt.
 Néméti, (Honth. C.) Sonntag nach h. 3. König, Misererefont., 3. Mai, 26. Okt.
 Néméti, (Solser C.) zweiten Sonnt. nach h. 3. König, Lätare-Sonnt., 23. April, h. Dreifaltigkeit, 6. Aug., 1. Nov.
 Nemet-Próna, Deutsch Proben (Neutr. C.) Invol. nach St. Gottward folgend. Cont. 24. Juni. Sonnt. nach Johann Enthaupt. 5. November.
 Némét-Szent-Mihály, Groß Petersdorf. (Eisenburg C.) Cantate, Sonnt. vor Bartholomäus 29. September.
 Némét-Ujvár, oder Güssingen (Eisenb. C.) Palmf. 13. Juli, 1. Sept. 6. Dez.
 Neusatz, oder Ujvidek, (Batsch. C.) 20. März, 19. Mai, 10. Juli, 29. Okt., Wochenm. Dienstag und Samstag.
 Neusiedl, oder Nezdér, (Wieselb. C.) n. Judica in d. Jakobi Woche. St. Agid, St. Gallen St. Michaeli Woche immer Mont. Wochenm. Samstag.
 Neuhausel, oder Esek-Ujvár, (Neutr. C.) Mathias Palmf. Joh. Nepom. Sonnt. nach h. Dreifaltigkeit. Stephan Kön. Demeter. Klemens. Luzia immer Mont. Viehm., Mittw. Ausräum. in der Woche der Marktage. — Wochenm. Dienstag und Freitag.
 Neusohl, siehe Besztercebánya,
 Neustadt, siehe Ujhely, Vág.
 Neutra, oder Nyitra (Neutr. C.) 10. Jänner Okuli, Gründon. Urban, Maria Heiml. Maria Himmelf. Lukas, Thomas Apost. Wochenm. Freitag.
 Nimich, 13. Juni 10. Aug., 25. Nov.
 Novószelo, (Batsch. C.) 25. Febr. h. Dreifaltigkeit, 14. Sept. 1. Nov.
 Nyárasd, siehe Alsó-Nyárasd.
 Nyárhid, h. Dreifaltigf. 1. Sept. 13. Dez.
 Nyék, Neuenmarkt (Dedenburg. C.) 1. Mai Montag nach Pfingsten.
 Nyiregyháza, (Saboltfch. C.) 10. Jän. 26. Mai 8. Sept. 13. Dez.
 Nyulás, Jois (Wieselburg. C.) Georgi wenn dieser Tag am Freit. Samst. oder Sonnt. fällt also folgenden Montag.
O Besseayd, (Toronthal C.) 15. Mai, 15. Oktober.
O Boldogfalva, (Gömör. C.) Palmf. und Maria Geburt nach alt. Kal. 30. November.
O Falú, Altendorf (Zipser C.) Palmf., 29. Juni 4. Okt. 8. Dez.
 Oedenburg, oder Soprony, (Dedenb. C.) Dienst. n. Invol. 1. Mai. 6. August

19. Nov. Wochenm. Mont. und Freit.
 Ofen, oder Buda. (Pesth. C.) 1. März 27. Juni, 14. Sept. 30. Nov. Wochenm. Mont. in Taban, Mittwoch in der Wasserstadt, Samst. in der Festung.
 Ofen, Alt, (Pesth. C.) 16. Febr. 25. Mai 15. Aug. 1. Nov. Wochenm. Donn. O- und neu Pankota, (Arad. C.) 3. Mai, 1. August, 15. Okt.
 Olad, (Eisenb. C.) 4. Febr. 5. Mai 8. Juni, 23. August.
 Olasz, Ballendorf (Zipser C.) nach Septuages Montag Viehm. Mittwoch Ausräum. am Osterdienstag zugleich Viehm. und Ausräum. am Tage Joh. der Käufer Ausräum. zwei Tag früher Viehm. in der Woche wo 6. Nov. fällt, Mont. Viehm. Mittwoch Ausräummarkt. Wochenm. Mittwoch.
 Onod, (Borsch. C.) 2. Jänner 19. März 10. Mai 3. Juli, 4. Oktob.
 Oravicza, (Kraich. C.) 6. April. 1. August.
 Oroszvár, (siehe Karlsburg).
 Osgyán, (Gömör. C.) 14. Febr. 7. Mai 13. Juli 10. August 30. Nov.
 Oszlány, (Borsch. C.) Palmf. Philippi. Sonnt. nach Jakobi Sonnt. n. Nikel. Otenthal, oder Ompithal, (Preßb. C.) 2. Fastfont. nach Leonhard, n. Berklar. Ebr. nach h. Lukas, immer. Dienst.
 Ó-Tura, (Neutr. C.) Dienst. nach h. 3. König, nach Judic. nach Joh. d. Käuf. Maria-Geburt, n. Michaeli n. Kathar. Óvár, Magyar, f. Ungar. Altenburg.
 Ozora, (Toln. C.) in der Woche Jesu-Namenf. Sonn. Viehm., Mont. Ausräum. dann in der Woche vor Ofternfestnacht (Mitternachts); in der Charwoche, in der Jöhnllei dynamsw. Simon- und Judawoche, immer Mont. Viehm. Dienst. Ausräum.

Paks, (Toln. C.) in der Woche des 16. Mai, 15. Juli, 21. Sept. 19. Nov. immer Mont. Wochenm. Mittw. u. Samstag.
 Palánka-Nemet, O. és Új, (Batsch. C.) 3. Mai 4. Oktober.
 Palaznak, (Salad. C.) 30. November.
 Palota, (Wespr. C.) 5. Aug. 11. Nov. 8. Dez. Wochenm. Mittw. u. Freit.
 Palocsa, (Scharosch. C.) 1. Sonnt. n. h. 3. König 13. Juli 11. Novem.
 Pankota, f. O und Uj Pankota.
 Pápa, (Wesprimer C.) 2. Febr. 25. März h. Dreifaltigkeit, 2. Juli 15. Aug. 8. Sept. 8. Dez. Wochen. Freit. g.
 Pápóc, (Eisenb. C.) 14. Febr. Graudi Sonnt. 10. Aug. 29. Oktober.
 Párdány, (Toronth. C.) 16. Mai 16. Sept. Tags vorher Viehm. Wochenm. Freitag.
 Párkány, (Graner C.) immer Montag in der Woche Adalbert. (18. Apr.) Joh. d. Käuf. (24. Juni) Bartholom. (24. Aug.) Simon u. Juda (23. Okt.) Luzia (13. Dezember.)

Pásztó, (Hewesch. C.) Mittw. n. Palmf., 27. Juni, 10. Aug. 21. Febr.
 Patak, Sáros Nagy, (Zempl. C.) 8. März, Graudisf. 27. Juni, 10. Aug. 8. Dezember.
 Pataj, (Pesth. C.) 10. Febr. 15. April 20. Juni 4. Oktob. 13. Dezember.
 Pátza, (Schümege. C.) 1. Jänner 11. Nov. Paulis, (Arad. C.) 20. Mai 10. Okt.
 Pelsőcz, (Gömör. C.) 22. Febr. 10. April, 17. September.
 Pelsőcz, siehe Tót-Pelsőcz.
 Perlak, (Salad. C.) nach Pfingst. und nach Jakobi immer Montag.
 Pesth, (Pesth. C.) Joseph (19. März) Medard (8. Juni) Joh. Enthaupt (29. Aug) Leopold (15. Nov.) Der Markt dauert 14. Tage, und fängt Montag, in der vorbergeh Woche mit dem Vormarkte im Großen a la Grosso an Donnerstag in der Vormarkwoche ist Ausräummarkt. Dann in der Woche der Markttermine Cont. u. Montag ist Rog und Viehmarkt. Der große Viehmarkt aber ist in der Vormarktswoche u. nur dreimal im Jahre, nämlich in den Medardi, Johannis u. Leopoldi Vormärkten. Während der Marktzeit besteht ein besonderes Marktgericht, Markt-Ordnung u. Platz-Tarif. Wochenm. ist Dienstag u. Freitag. u. außerdem alle Mittw. Viehmarkt.
 Péts, siehe Fünfkirchen.
 Pécska, siehe Magyar Pétska.
 Pécsvárad, (Baran. C.) 15. August.
 Pilis, (Pesth. C.) 2. Jänner 5. April. 5. Juli, 5. Oktober.
 Pinka-Feld, (Eisenb. C.) 24. April 24. Juni, 24. August.
 Pintzchely, (Toln. C.) immer Dienstag Viehm. Mittwoch Ausräummarkt. in der Woche Saxagesima Sonntag 24. April. heil. Dreifaltigkeitst. 28. Oktober.
 Piskolt, (Bihar. C.) Sonnt. nach h. 3. König Judikate-Sonntag. 10. Mai. 16. September 5. Novem. 13. Dez.
 Podolia, Pudlein (Zipser-Stadt) immer Donnerst. Ausräum. Freitag Viehm. in der Woche der Pauli Befehr. Judikate. Georgi.—Joh. der Käufer. Jakob. und. Anna (wodan am 25. Juli Viehm. am 26. Juli Austr. markt ist) — In der Woche Lorenzi. Simon und Juda. Katharina. Wochenmarkt Samstag, wo von Michaeli bis Oftern auch allerlei Fleisch verkauft werden kann.
 Polgár, (Saboltfch. C.) 6. Januar, 19. März, Donnerstag nach Pfingsten, 21. September.
 Poprád, f. Deutschendorf.
 Posony, Zuckermandel. f. Schlossgrund.
 Potzneusidel, f. Lejta-Falú.
 Pösing oder Bazin, (Preßb. C.) 6. Febr. Dienst. nach Oftern, Mont. nach Pfingst. 22. Juli, 28. Aug., 4. Okt. 25. Nov.

redmir, (Trentsch. C.) Mont. nach Johan. d. Tauf. Donnerstag vorhergehende Woche Viehmarkt.
 Pressburg, Posony, (Preßb. C.) 20. Jän. Lätaresonnt. Christi-Himmelf. 2. Juli. 10. Aug. 29. Sept. 6 Dez. Wochenm. Dienstag u. Samst. Frucht u. Fischmarkt Freitag.
 Privigye, Priewiz, (Neutr. C.) 25 Jän. 10 März, 3 Mai. 27. Juni. 10 Aug. 14 Sept. 18 Okt. 30 Nov. Viehmarkt ist eine Woche früher. Wochem. Mont. und Freit.
 Pruska, (Trentschin. C.) 12 März. 24 Apr. 29 Juni. 19 Nov.
 Puchó, (Trentschin. C.) Montag nach Neuen Jahr, nach Quasim. nach Erault. nach Kreuz-Erböhung. nach Allerheil. Pudlein f. Podolin.
 Pukanecz, od. Pukanecz (f. Bakabánya.) Puszta-Egerszeg. (Eisenburg. C.) 6 Jän. 4 Febr. Christi-Himmelf. 15 Juni. 1 Sept. 16 Okt.
 Putnok, (Gömör. C.) Montag und Dienstag vor Maria Verkünd. Montag und Dienstag nach Palmsonnt. Montag u. Dienstag vor Pfingsten, Montag und Dienstag vor Maria Himmelf. am 1. November, Montag und Dienstag vor Weihnachten.
 Püspöki, Bischofsdorf (Preßb. C.) 30 November.

Raab, Györ, (Maaber. C.) Montag Dienstag Mittwoch in der Woche Priska, Charwoche, Frohnleichnamwoche, Magdal. Woche, Maria-Geburt-Woche, Kathar. Woche. Wochenmarkt Mittwoch ohne, Samstag mit Fruchtmarkt
 Rác-Kéve (Vesth. C.) 25 Jän. 25 Apr. 14. Jul. 5 Nov.
 Rác Kozár, (Barany. C.) Gregori. 3 Mai. Johan. Lukas.
 Radistya, (Neograd. C.) 13 Jul. 11 Nov.
 Radna, (Arader. C.) Christi-Himmelf. Michaeli.
 Radnóth, (Gömör. C.) Pät. Sont. 2 Juli.
 Radosócz, (Neutra. C.) 6 Jän. 3 Mai. Graudi Sonnt. 26 Juni. 2 Juli. 14 Septemb.
 Radvány, (Cser. C.) 2 Sonntag nach h. Dreifaltigk. 8 Sept. 30 Nov.
 Rajecz, (Trentsch. C.) nach Math. nach Georgi, nach Sepbia, nach Johan. Entbaup nach Ursula nach Nikolaus immer Montag; den vorhergehenden Donnerstag ist Viehmarkt.
 Rajka, (Wieselb. C.) Montag nach Quinquagesima, Grün-Donnerstag, Dienstag nach Pfingst-Montag nach Berklar. Christi Montag nach Rosomann. Thomas Apostel.
 Rakitsán, (Eisenb. C.) 15 Aug.
 Rakonitz, (Gömör. C.) 13 Dez.
 Rátkó, (Gömör. C.) 25 Jän. 3 Mai, 10 Aug. 13 Dez.
 Rauschenbach, f. Nagyröcze.

Rednek, 26 Okt.
 Regede, (Eisenb. C.) Pfingst. 1 Nov.
 Rékas, (Temesch. C.) 24 Febr. 24 Juni 1 Nov. Samstag Vieh- und Wochenm.
 Remete, Einsiedl. (Zipser. C.) 16 Febr. 10 Juli. 6 Dez.
 Repcze-Szemere, (Dedenburg. C.) 7. Mai Mittwoch nach Maria-Geburt.
 Rima-Szécs, (Gömör. C.) 24 Apr. Frohnleichn. 29 Sept.
 Rima-Szombat, f. Gross Steffelsdorf.
 Rion Falva, 28 Okt.
 Risnád, 11 Nov.
 Rohontz, (Eisenburg. C.) Lätare Sonntag. 13 Jul. 24 Aug. 25 Nov. Tag vor Weibnacht.
 Rosenberg, (Lipt. C.) h. Dreikönig. Josephi. Christi-Himmelf. Michael. Andreas Apost. Wochenmarkt Donnerstag. wo von h. 3. Königen bis Ostern auch Viehmarkt ist
 Rosnyó, (Nosenau Gömör. C.) 17 März. Christi Himmelfahrt. 30 Nov. Wochenmarkt Samstag.
 Röde, 8 September.
 Rum, (Eisenburg. C. 21) März. 27 Juni 23 Aug. 15 Okt.
 Ruszt, (Dedenburg. C.) Immer den nächsten Montag nach Maria Lichtem. samt Viehm. Nach Rogate ohne Viehm. Nach Eegydus ohne Viehm. Nach aller Heil. samt Viehm. Wochenm. Dienst. und Samst.

Ság, (Eisenburg. C.) 15 Mai 15 August 21 Sept. 5 Nov.
 Sajó-Gömör, (Gömörer. C.) 14 Febr. Mont. vor Ostern. 3 Jul. 17 Dez. Tag vorher Viehm.
 Sajó-Szent-Péter, (Borschoder. C.) Drey Tage vor Gregori. Freitag vor Georgi. drey Tage vor Peter u. Paul. Freitag vor Michaeli Drey Tag vor Nikolaus.
 Sajó-Udvarhely, 22 Jän. 26 Jul.
 Sajtos-Kál, Kába (Dedenburg. C.) In der Woche Lätare. In der W. Johann der Tauf. (Juni) in der Woche Gerhardi (Sept.) und Thomas (Dez.) immer Donnerstag sammt Viehm.
 Salló, Nagy, (Barsch. C.) Zten Sonntag nach h. 3 Könia, Reminisc. Sonntag, Samstag vor Ostern, Graudi Sonnt. 21 Sept. 3. Sonnt. im Advent.
 Sámhek, f. Zsámhek.
 Samczú, 29 Juni, Sonnt. nach Maria-Himmelfahrt.
 Sándorf, (Neutr. C.) Montag nach Palmi. Dienstag nach Pfingst. Bartholomäus, Luzia.
 Sárd, (Schümege. C.) 24 Mai, 2 Juli, Berkl. Christi.
 Sarkad, (Bibar. C.) 24 April, Frohnleichnam, 23 Okt. 21 Fez.
 Sárköz, (Szatm. C.) 16 Febr. 15 Mai, 20 Juli, 21 Sept. 6 Dez.
 Sáros, (Echarofsch. C.) Lätare-Sonnt. 15 Juli, 15 Aug. 11 Nov.

Sáros-Patak, f. Patak
 Sárosd, (Stuhlweiss. C.) 1 Mai, 27 Juni, 11 Nov.
 Sár-Vár, (Eisenb. C.) 15 Juni, 28 Okt.
 Sassin, Sasvár, Schoßberg, (Neutraer. C.) Dienstag nach Pauli Befehr. nach Joserbi, Stanislaus, Peter u. Paul, Berklar. Christi. + Erböh. nach St. Gallus u. nach Andreas, Wochenm. Montag, Schlossgrund, oder Zuckermandel, bei Preßburg, Posony Várallya, Sonnt. nach Georgi. Sonnt. nach Maria-Geburt. Sebes, Alsó (Echarofsch. C.) 2 Aug.
 Sebolib, 25 Jan. Judikat. Sonnt. 1 Mai, 24 Juni, 22 Juli, 14 Sept. 25 Nov.
 Sellye, (Neutr. C.) 7 Febr. 26 Mai, 10 Juli, 14 Sept. 25 Nov. Tag vorher Viehm.
 Sellye, (Schümege. C.) 1 Mai, 10 Aug. 4 Okt.
 Sellymetz-Bánya, Schemnitz, (Hent. C.) In der Quatemb. Woche nach Invoocate. In der Quat. Woche im Mai. In der Quat. Woche im Sept. In der Quatem. Woche im Dez. Wochenmarkt Mittwoch, Freit. Samst.
 Sepsi, (Abauyar. C.) 25 Febr. Graudi-Sonntag, 13 Juli, 1 Nov.
 Seregélyes, (Weisenb. C.) immer Mont. n. Maria Lichtem, nach Apostel Heil. nach Franz Ser. nach Judikat. Sonnt.
 Siklós, (Barany. C.) Josephi, h. Dreifaltigkeit-Sonntag, Maria Himmelf. 30 Nov. Weichem. Freitag.
 Simánd, (Arad. C.) 6 Jän. 8 Sept. 6 Dez.
 Simony-Tornya, (Tosnaer. C.) nach Lätare-Sonnt. Graudi-Sonnt. 4 Sept. 3 Nov.; wenn diese Tage auf Freitag oder Samstag fallen, so ist in der Woche Dienstag Viehm. Mittwoch Ausräum.
 Smizsány, (Schmege, Zipser. C.) 2 Feb. Quasim. 29 Juli, 20 Sept. samt Viehm.
 Soborsin, (Arad. C.) 14 Febr. 13 Mai, 18 Aug. 3. Dez.
 Solna, (Trentschin. C.) immer Montag nach Dorothea, 1. Sonnt. nach Ostern, nach Frohnleich. nach Steph. nach St. Gallus, nach Luzia, Viehmarkt ist am vorhergehenden Donnerstag.
 Solt, (Vesth. C.) 18 Jän. 31 Mai, 16 Aug. 11 Nov.
 Somlyó-Vásárhely, (Weßr. C.) 21 März, 13 Juli, 17 Sept. und Montag in der Weibnachts-Woche.
 Somos, (Echarofsch. C.) 5 April.
 Somorja, (Sommerent, (Csaloköz) 12 März, 24 Apr. 22 Mai, 24 Aug. 15 Nov.
 Soprony, f. Oedenburg.
 Soroksár, (Vesth. C.) 25 März, 27 Juni, 29 Sept. 25 Nov.
 Stein-Am-Anger, Szombathely, (Eisenburg. C.) Serag. Sonnt. 24 April, h. Dreifaltigk. Sonnt. 8 Sept. 30 Nov.
 Stomsa, Stampfen, (Preßb. C.) 1 Mai, 27 Juli, 20 Aug. 6 Nov. 20 Dez.
 Stuhlweissenburg, Szekes. Fejérvár, (Weisenburg. C.) Invoß. 24 Apr. 24

Juni, 24 Aug. 26 Okt. immer Dienstag,
 Wochenmarkt Mittwoch und Samstag.
 Surány, Groß, (Neutr. C.) 25 Jan. 1
 Mai, 10 Aug. 2 Nov.
 Sümeş, (Salad. C.) Latare-Sont. Palm-
 sonntag, Christi Himmelfahrt, 2 Juli,
 25 Aug. 26. Okt. 19. Nov. sammt Vieh-
 markt. Wochenm. Mittw. u. reitag.
 Szedler, (Ziferl.) Sont. nach Margitta.
 Szabadka, f. Maria Theresiopel.
 Szabadszállás, (Rumanien) 31 März,
 7 Juli, 28 Okt.
 Szabadszentkirály, (Barany. C.) 27 Ju-
 ni, 29 Novemb.
 Szakoliza, Skalitz, (Neutr. Comit.)
 Nach Maria Lichtmes folgenden Tag,
 nach Reminisc. Dienstag, In der Kreuz-
 fahr-Woche Dienstag, Am Tage Maria
 Heims. Am Tage Jakob Ap. nach Maria
 Geb. folg. Tag, nach Allerheil. folg.
 Tag, Am Tage Luzia, vorher Viehm.
 Wochenm. Mittw. und Freitag.
 Szakosa, (Tolnaer C.) 24 Febr. 3 Mai,
 14 Sept. 6 Dez.
 Szakol, (Krafsch. C.) Montag in der Wo-
 che des Frohnleichnamf. und Montag in
 der Woche Allerheiligen.
 Szala, (Schumeg. C.) 24 Apr.
 Szala-Apáty, (Salader C.) 21 März,
 Mittwoch vor Pfingsten, Montag nach
 d. Schützengest. 31 Okt.
 Szala-Egerszeg, (Salader C.) 14 Febr.
 Mont. vor Palm. 1 Mai, Montag nach
 Pfingst. 22 Juli, 9 Sept. 28 Okt. 30 Nov.
 28 Dez. Wochenm. Mittwoch u. Samst.
 Szala-Vár, (Salad. C.) 8 Jan. 20 März,
 Donnerstag vor Pfingst. 1 Sept. 1 Nov.
 Szállás-Patak-Felső, 5 Mai.
 Szalk, 22 Juli.
 Szalka-Maré, (Sathmar. C.) Pauli Be-
 fehr. Friedrich, 22 Juli.
 Szalka, (Mezö) f. Ipolyszalka.
 Szalk-Szent Márton, (Pesth. C.) 28 Jan.
 13 Juni, 20 Juli.
 Szalonta, Groß, (Bihar. C.) 23 Jan.
 h. Dreifaltigk. Sonntag, 11 Nov.
 Szántó, Groß, (Abaujar. C.) Donner-
 stag nach Palm. 13 Jul. 4 Okt. 6 Dez.
 Szántó, (Salad. C.) Dienstag n. Pfingst.
 Szarvas, (Bekesch. C.) 24 Febr. 24 Juni,
 19 Okt. 21 Dez. Wochenm. Dienstag u.
 Freitag.
 Szarykó, Hornstein, (Vedenb. C.) 6 Apr.
 18 Juni, Montag vor Weihnacht. Wo-
 chenm. Mittw.
 Szász-Berkes, 10 Mai.
 Szászka, (Krafsch. C.) 11 Juli, 20 Sept.
 Szász-Város, Dienstag nach Pfingsten,
 4 Okt. 4 Nov. 6 Dez.
 Szatmár-Németi, (Sathmar. C.) 1 Febr.
 2 März, 1 Mai.
 Szatmár, (Sathm. C.) 2 Juli, 29 Sept.
 15 Novemb.
 Szebekleb, Siebenbrod, (Honth. C.) 25
 Jan. Judikate-Sont. 1 Mai, 24 Juni,
 26 Sept.

Szegedin, (Tschongrad. C.) Am Tage Ge-
 orgi u. Syriak, nach alt. Kal. Ignaz,
 u. Andreas nach neu. Kal. Wochenmarkt
 Mittwoch u. Samstag.
 Szék, 24 Febr. 3 Jul 27 Sept. 18 Okt. 30 Nov.
 Székelyhid, (Bihar. C.) Donnerst. nach
 neuen Jahr, 3 Febr. Mitte-Rathen, Don-
 nerstag nach Oftern, 2 Juli, 14 Sept.,
 Szekszárd, (Dolna. C.) Mont. u. Dienst-
 nach Palmsonntag, vor Christi Himmelf-
 fahrt, in der Woche Maria-Heimsuch.
 Kreuz-Erhöhung, und in der Woche der
 h. Elisabeth. Wochenm. Mittw. u. Samst.
 Szekszó, (Baran. C.) 12 März, Montag
 nach h. Dreifaltigkeit, 1 Sept. 5 Nov.
 Tags vorher Viehmarkt.
 Szencz, Wartberg, (Preßburg. C.) h. 3
 König, Mathias, Charwoche, Leo Habit,
 Urban, Margaretha, Regidius, Lukas,
 Adventwoche vor Weihnachten, immer
 Montag, fallen aber diese Termine nicht
 am Montag, so wird der Markt bis zum
 fünft. Montag verschoben, Wochenm.
 Montag (sammt Viehm.) und Freitag.
 Szeicz, (Neutr. C.) nach Oculi-Sont.
 nach Miserere-Sont. Mont. nach Frohn-
 leichnam, 11 Juli, beil. Augustinus,
 nach Mich. Mont. 19 Nov. 29 Decemb.
 Wochenmarkt Mont. u. Donnerstag.
 Szent-Anna, Neu (Urad. C.) 2 Febr.
 26 Juli, 11 Novemb.
 Szent-Antal, (Honth. C.) 3 Mai, 10
 August, 19 Novemb.
 Sz. Benedek, (Barisch. C.) 25 Jan. 21
 März, Dienstag nach Pfingsten, Sonn-
 tag nach Agardi.
 Sz. Endre, (Pesth. C.) 5 Mai, 1 August,
 20 Okt. Wochenm. Mont. u. Donnerst.
 Szentés, (Csongrad. C.) 24 April, 22
 Juli, 21 Sept.
 Sz. Gothard, (Eisenb. C.) Charfreit. 1
 Mai, h. Dreifaltigk. 22 Juli, 13 Okt.
 Sz. Grót, (Salad. C.) 3 Febr. 12 März,
 Mittwoch nach Palmf. 24 Juni, 13 Juli,
 1 Sept. 13 Nov. Mittwoch v. Weihnacht.
 Sz. György, (Eisenburg. C.) 12 März,
 24 April, Montag nach Pfingsten, 26
 Okt. Tags vorher Viehmarkt.
 Sz. György, St. Georgen, (Preßburg. C.)
 6 Jan. 24 April, 24 Juni, 15 Juli, 16
 Oktob. 21. Decemb.
 Sz. Helena, (Ehurds. C.) 22 Mai, 22 Sept.
 Sz. Janos, St. Johann, (Wieselb. C.)
 Montag in der Josephi-Woche, in der
 Johann d. Tauf. Stephani u. Martini
 Woche, Donnerstag Wochenmarkt.
 Sz. Janos, (Preßb. C.) 20 Jan. nach Ju-
 dicat-Sont. 24 Juni, 20 Aug. 28 Okt.
 Sz. Ilona, (Salad. C.) 22 Mai, 22 Sept.
 Sz. Kereszt, (Eisenburg. C.) Sonntag
 n. Georgi, Donnerstag nach Michaeli.
 Sz. Kereszt, (Barisch. C.) h. Agatha, in
 der Woche nach Georgi, Sonntag nach
 Johanni, 29 Sept.
 Sz. Király-Szabadja, (Baran. C.) Tags
 v. Christi-Him. Ladisl. Mathias, Allerheil.

Sz. László-Egy-Ház, (Salad. C.) Mont-
 nach Oftern, Mittwoch vor Christi Him-
 melfahrt, 21 Juni.
 Sz. Lenárd, siehe Czernik.
 Sz. Margaretha, (Vedenb. C.) 6 Jan.
 Mittfasten, 24 April, 13 Juli, 14 Sept.
 5 Nov.
 Sz. Márton, Kúba, f. Káhn-Szent-Márt,
 Sz. Márton, St. Martin, (Eburz. C.)
 24 Febr. Pfingst. Laurentz. Bartholom.
 Maria Geburt, Martini.
 Sz. Miklós, Ferlő, (Vedenb. C.) Mont.
 nach Reminisc. Dienst. nach Pfingsten.
 Am Tage Matth. (21 Sept.) folg. Tag
 nach Nifol. (7 Dez.)
 Sz. Miklós, (Eipt. C.) Reminisc. Pfingst-
 mont. 8 Decemb.
 Sz. Miklós, Kún, f. Kún Sz. Miklós.
 Sz. Péter, (Borschod. C.) 12 März, 29
 Juni, 6 Decemb.
 Sz. Vid, St. Veit, (Eisenb. C.) 15 Juni.
 Szepes-Várallya, Kirchtrauf, (Zyber C.)
 Mittfasten, Christi-Himmelf. Theophib.
 Maria Geburt, Maria Empfängniß,
 Wochenm. Donnerstag.
 Széplak, (Eisenburg. C.) 22 Jänner, 22
 März, 22 August, 22 Oktob.
 Széplak, (Bihar. C.) Mittwoch in der
 Woche nach Aschermittw. vor Georgi,
 vor Maria Himmelfahrt, vor Dionysius,
 sammt Viehm. Wochenm. Mittwoch.
 Szerdahely, (Csallóköz) 18 Jan. Dienst.
 nach Palmsonnt. Dienstag vor Christi-
 himmelf. 11 Nov. 13 Dez.
 Szerdahely, Múra, (Salad. C.) 1 Mai,
 30 Oktob.
 Szered, (Preßb. C.) 2 Febr. 15 Mai,
 24 Juni, 15 August.
 Szerednye, (Ungvar. C.) 2 Mai, 13 Juni,
 22 Sept. 5 Novemb.
 Szerents, (Semplin. C.) 6 Jan. 21 März
 24 Apr. 29 Jun. 13 Jul. 6 Aug. 1 Nov.
 Széts, (Sempl. C.) 22 Jul. 29 Aug. 11 Nov.
 Szétsény, (Neogr. C.) 25 Jan. 12 März,
 24 Apr. 7 Mai, 29 Aug. Wochenm. Frei-
 Szeverin, Johann der Tauf. h. Rochus.
 Sziget, (Marmarósch. C.) Kaschina-Wo-
 che, Pfingst-Woche, Elias-Woche, in
 der Woche vor Michaeli, nach alt. Kal.
 Szigetvár, Gränz-Sigeth, (Schumeg. C.)
 25 Jan. 24 April, 13 Juni, 2 Aug. 29 Sept.
 19 Nov. Wochenm. Dienstag u. Frei-
 Szikszó, (Abaujar. C.) 6 Febr. 1 Mai
 22 Juli, 8 Sept. 11 Nov.
 Szirák, (Regrad. C.) immer Montag
 u. Dienst. in der Woche Mathias (24
 Febr.) Sophia (15 Mai) Maria Geburt
 (8 Sept.) Katharina (25 Nov.)
 Szircz, (Wesprim. C.) 19 März, 1 Mai,
 26 Juli, 29 Sept. 4 Decemb.
 Szkalicz, f. Szakoleza.
 Szkatsan, (Neutr. C.) am Fabian u. So-
 phasian, am h. Markus, am h. Protop-
 bastus, vor Maria Geburt, vor Allerheil.
 Wenn die zwei Tage am Montag fallen,
 so ist der Markt den nächsten Tag.

Szlatina, (Toront. C.) Peter und Paul, 6. Dez. nach altem Kalender.
 Szoboszló, (Saboltsch. C.) in der Woche nach Palmsonntag, Montag nach Christi Himmelfahrt, in der Woche Maria Heimsuchung und Demetri.
 Szobotist, (Neutr. C.) Mathia, Montag nach Pfingsten, Maria-Himmelfahrt, Matthäus, Lukas, Maria-Empfängniß.
 Szolnok, (Hewesch. C.) immer Mont. (samt Viehm.) in der Woche Mathias, 1 Juni, Michaeli, Emerich. Wochenm. Donnerst.
 Szolyva, (Beregh. C.) 1 Mai, 2 Juli, 2 Septemb. 21 Dezemb.
 Szomolány, (Prestb. C.) vor Christi-Himmelf. 8 Sept. vor Kathar. immer Mittw.
 Szövény, (Gran. C.) Palmsonnt. Graudi-sonntag, 24 Aug. 28 Okt. 3. Sonntag im Advent.
 Szöllös, Nagy. (Ugoisch. C.) 25 Jan. 25 März, 24 Apr. 24 Juni, 28 Okt.
 Szöllös Györök, (Schümege. C.) 24 März, 26 Mai, Lukas.
 Szöny, O. (Kem. C.) h. Kasimir, Joh. der Täufer, Alexius, Moriz-Woche, immer Montag.
 Szombathely, f. Stein am Anger.
 Sztanisits, (Batsch. C.) 10 Apr. 4 Okt.
 Sztara, (Cemplin. C.) 22 Jan. 24 Juni, 26 Juli, 29 Sept. 30 Nov.
 Sztropko, (Cemplin. C.) 2 Febr. Sonn. nach Palmsonntag, Christi-Himmelf. Tag vor Frohnleichn. 13 Juli, 24 August, 13 Dezemb.
 Suzha, Dürnbach, (Prestb. C.) 24 März, 27 Juni, 29 August, 19 Novemb.
 Szalok, (Schümege. C.) 5 Apr. 25 Mai, 18 Oktob.
 Szutány, (Thurog. C.) ersten Dienstag nach Jesu Namen f. Georgi, Sophia, Jakob, Maria Geburt, und am 2ten Dienst. nach Michaeli. Wochenm. Dienst.
 Szvidnyik, f. Felső-Szvidnyik.

Tálya, (Cemplin. C.) 22 Jänner, 4 Apr. 27 Juni, 13 Oktob.
 Tamási, (Toln. C.) in der Woche nach ersten Quatembew. Mont. Vieh, Dienst. Austr. Markt, in der 2ten Quatembew. Dienst. Vieh, Mittwoch Austr. Markt, in d. Woche Maria Magd. (Juli) Mont. Vieh, Dienst. Austr. Markt, in der Woche des 3ten Quatemb. u. des 4ten Quatemb. Montag Vieh, Dienstag Austr. Markt.
 Tapolna, M. Himmelf. Nikolaus.
 Tapolcsán, Groß, (Neutr. C.) Pfingst-Mont. 22 Juli, 24 Aug. 6 Dezemb.
 Tarczai, (Cemplin. C.) 2 Febr. 7 Mai, 6 August, 11 Novemb.
 Tardos-Kedd, (Neutr. C.) 25 Aug.
 Farnócz, (Pipt. C.) 24 Febr. Pfingsten, Laurenzi, Gallus, Luzia.
 Tarpa, (Cathm. C.) 15 Juni, 5 Nov. 13 Dez.
 Tarisa, (Echarosch. C.) Reminisc. Sonnt. 3 Mai, 11 Novemb.

Tata, siehe Dotis.
 Técsö, (Marmarosch. C.) Palmsonntag, Peter u. Paul, Verkürzung-Christi, Maria-Geburt nach alt. Kalender, 31 Dez.
 Téglás, (Saboltsch. C.) 10 Mai, 28 Juni, 18 August, 29 Dezemb.
 Temerin, (Batsch. C.) 25 Febr. 5 Mai, 4 Sept. 22 Nov. Tag vorher Viehmarkt.
 Temesvár, (Temesch. C.) 19 März, 1 Juni, 29 Septemb. 17 Dezemb.
 Tepla, (Pipt. C.) Jesu-Namensfest, Gregori, Leopold.
 Teplicz, (Trentsch. C.) 19 März, 29 Juni, 1 Septemb. 8 Dezemb.
 Teplicze (Zipt. C.) Graudi-Sonnt. 29 Sept.
 Terebes, Töke, (Cemplin. C.) 10 Jan. 5 Mai, 1 August, 13 Oktob.
 Tersztyina, (Arv. C.) 6 Febr. Pfingst-dienst. Mont. nach M. Heimsuchung, 11 Nov. Wochenm. Mittwoch.
 Teuto-Palánka, f. Deutsch-Palánka.
 Theresiopel, Vinza, (Temesch. Com.) Christi-Himmelf. Mar. Himmelf. 6 Dez.
 Tiban, (Wesprim. C.) 24 April.
 Tisza-Dob, (Saboltsch. C.) 15 Jan. 17 April, 7 August, 4 Oktob.
 Tisza-Füred, (Hewesch. C.) immer Donnerst. Viehm. Freitag Austr. Markt, in der Woche des 4 Jan. 15 April, 4 Aug. 3 Okt. Wochenm. Donnerstag.
 Tisza-Lök, (Szab. C.) 1 Mai, 11 Juli, 19 Aug. 26 Sept. 30 Novemb.
 Tisza-Tarján, (Borschod. C.) 5 April, 31 Juli, 8 Sept. 30 Nov.
 Tisza-Ujlak, (Ugoisch. C.) 9 Jan. 1 Mai, 5 August, 15 Novemb.
 Tiszolcz, Teisholz, Taxovia, (Göm. C.) Ant. Eins. (17 Jan.) Ivo P. (19 Mai) Lorenz (10 Aug.) Emer. (5 Nov.) Die Märkte werd. laut Genobtheit, den Tag vor dies. Termin. gehalt. Wochenm. Mont.
 Tokaj, (Cemplin. C.) 25 März, 24 Juni, 26 Juli, 21 Sept. 26 Okt. 21 Dez.
 Tolna, (Toln. C.) 3 Mai, 13 Juni, 10 August, 5 Novemb.
 Topolya, (Batsch. C.) 18 April, 13 Juli, 4 Oktob.
 Topolovecz, siehe Buzin.
 Toponár, (Schümege. C.) 27 Apr. Mont. nach h. Dreifaltigkeit, 11 Novemb.
 Torissza, Tárcaza, (Echarosch. C.) Reminiscere, Kreuzerhöhung.
 Torna, Torna, (Torna. C.) 2 Febr. 19 März, 3 Mai, 26 Juli, 1 Sept. 26 Okt. 25 Novemb.
 Tornya, (Csanád. C.) 12 März, 25 Mai, 26 Juli, 24 Sept. 6 Dezemb.
 Tóthi, am Jakobi.
 Tót-Lipsee, Windisch-Lipische, (Eoser. C.) 6 Jan. 2 Febr. Ceptuages. Pfingsten, 25 Juli, 4 Oktob.
 Tót-Pelsőcz, (Sol. C.) 12 März, 15 Juli, 5 Oktob. 29 Dezemb.
 Tót-Szent-Márton, (Salad. C.) 13 Juni, 11 Novemb.
 Tót-Ujhely, Quasimedessonntag.

Tót-Várad, (Arad. C.) 14 Apr. 4 Juni, 26 Septemb.
 Tót-Vásony, (Wesprim. C.) 24 Juni, 13 Juli, 29 August.
 Török-Bece, (Teron. C.) Palmsonnt. 17 Aug. 3 Okt. Wochenm. Mittwoch.
 Török-Szent-Miklós, (Hewesch. C.) 17 April, 26 Juli, 4 Oktob.
 Török-Kanizza, (Toront. C.) Mont. vor 1 Mai, Mont. nach 3 August, 3 Nov. Mittwoch Wochenmarkt.
 Trencsin, (Trentsch. C.) Maria Lichtm. Judicate-Sonntag, Pfingstmontag, Maria Heims. Petri Kettenf. Kreuzerhöh. Lukas Ev. Andreas, Wochenm. Mont. Freitag u. Samstag. Während der großen Fastzeit jeden Mont. Viehmarkt.
 Turány, (Thurog. C.) 6 Jan. Pfingst, Emer.
 Túrkeve, (Rumanien) 10 Jan. Montag nach Palmf. 1 Juni, 10 August, Tag vorher Viehmarkt.
 Túr-Mező, siehe Mezö-Túr.
 Túrje, (Salad. C.) 24 April, 29 Sept. Tverdosin, (Arv. C.) Sonnt. nach Pauli Befehr. 1 Mai, Kreuzerhöhung, Mont. nach Allerheil.
 Tyrnau, Nagy-Szombat, (Prestb. C.) 22 Jan. Invec. 24 April, 15 Juni, 25 Juli, Sonnt. nach Maria-Geburt, 28 Okt. 27 Novemb. Wochenm. Freitag.
Udvard, (Dedenburg. C.) 22 Jan. Palmf. 14 Septemb.
 Új-Arad, siehe Arad.
 Új-Bánya, siehe Königsberg.
 Új-Bece, f. Török-Bece.
 Új-Béla, (Zipser. C.) 2 Febr. Mont. nach Pfingsten, 19 Nov.
 Új-Dézna, (Arad. C.) 19 März, 14 Mai, 10 Septemb.
 Új-Falú, (Bihar. C.) 14 Febr. Donnerst. vor Palmsonnt. Miserer-Sonntag, ersten Sonnt. nach h. Dreifaltigkeit.
 Új-Galgócz, (Neutr. C.) Oftermontag.
 Új-Hely, Sátor-Allya, (Cemp. C.) Palmf. 2 Juli, 1 Sept. 5 Nov.
 Újhely-Kisutca, (Trentsch. C.) Mont. nach Dorothea, Mont. vor Georgi, Mont. vor Jakobi, Mont. nach Katharina.
 Újhely, Tót, Ciasimod.
 Újhely, Vág, Neusfadel, (Neutr. C.) Ceptuag. heil. Dreifaltigf. Frohnleichn. Maria-Himmelf. Michaeli, nach Allerheil. immer Mont. vor Thomas Samstag.
 Újlak, (Neutr. C.) 1 Jan. 25 März, 25 Mai, 6 Aug. 25 Nov. 21 Dez.
 Új-Pécs, (Toront. C.) 4 Apr. 10 Aug. 28 Okt.
 Újváros, Avas, (Saboltsch. C.) 25 Nov. Újvidék, f. Neusatz.
 Und, Undten, (Dedenb. C.) 10 März, Christi-Himmelf. 29 Juni, diese 3 Märkte werden vorhergehenden Tags gehalten, der vierte am Tage Cosmus (27 Sept.) Ungarisch-Altenburg, oder Ovár, (Wesfelsburg. C.) 6 Jan. 5 Mai, Sonnt. nach Petri Kettenfeier, 21 Sept. 28 Okt.

Ungvár, (Hngv. C.) 25 Jänner, 12 März, Christi-Himmelfahrt, Frohnleichnam, 25 Juli, 8 Sept. 29 Sept. 25 Novemb. Die Märkte werden gewöhnlich den dritten Tag vor den Märts-Terminen abgehalten. Wochenn. Donnerstag.

Ürög, (Zeln. C.) 6 Jän. 25 März, 26 Juli, 10 Aug. 14 Sept. 21 Okt. 13 Dez.

Ürögh, (Baranyer Com.) 3 Februar, 24 April, 8 September, 25 November.

Ürmeny, (Neutr. C.) Indicate-Sonnt. Christi-Himmelf. 8 Sept. 30 Novemb.

Vaal, (Weissenburg. Com.) 20 Februar, 16 Mai, 16 August, 20 Oktober.

Vadkert, (Neograd. Com.) 1 Jänner, 23 April, 22 Juli, 29 September. Wochenn. markt Donnerstag.

Vág Besztercze, (Trentschin. C.) 5 Jän. Montag nach Palmsonnt. nach heil. Dreifaltigkeit, vor Laurentz, vor Matthäus, vorher Donnerstag Viehmarkt.

Vág-Ujhely, siehe Ujhely Vág.

Vaiszó, (Baran. C.) 12 März, 2 Juli, 4 Oktober, 13 Dezember.

Vaitzen, Vác, (Pesth. Com.) Mont. vor Palm. nach Mar. Heims. in der Woche St. Gallus, in der Woche vor Weibnachten, Wochenn. Dienstag u. Freitag

Vaja, (Caboltsch. C.) 1 August.

Vallendorf, siehe Olaszi.

Valpó, 24 Juni, 8 Dezember.

Vasano, (Semplin. C.) 14 Februar, Miseric. Pfingsten, 2 Juli, 20 August.

Vári, (Veregh. C.) 1 Jän. 5 Mai, Frohnl. 1 Sept. 18 Okt. 13 Dez.

Vario, Varna, (Trentsch. C.) 20 Jän. Montag nach Latäre, Maria Geburt, Montag nach dem ersten Adventsonntag.

Varsán, (Arader C.) 26 Oktober.

Vásáros-Námény, siehe Námény.

Vásáruit, (Peschburg. C.) 24 Febr. 13 Juni, 30 August, 15 Oktober.

Váson, Nagy, (Wesprim. C.) Inavocate, 3 Mai, 24 Juli, 14 Sept. 21 Dez.

Vedény, Weiden, (Wieselburg. Com.) 1 Mai, 2 Nov.

Vép, (Eisenburg. C.) 25 Juni, Quasimodo-Sonnt. Christi Himmelfahrt, 29 Juni, 20 August, 5 November.

Verbó, (Neutr. C.) 1 Jänner, 15 Juni, 22 Juli, 14 September, 11 November.

Verebélly, (Batsch. C.) Sexagesima-Sonnt. Donnerst. n. Palmf. Miseric. Sonnt. 1 Aug. 25 Nov. 21 Dez.

Vereczke, siehe Alsó Vereczke.

Verpelét, (Henesch. C.) 26 Jän. 1 Mai, 1 August, 4 November.

Versetz, (Temesch. C.) Palmsonntag n. alten Kalender, 23 Oktober.

Veszprém, (Wesprim. C.) 6 Jän. 12 März, 10 Aug. 6 Dez. Wochenn. Donn. u. Freitag.

Veszprim, (Zipser Com.) 24 Februar, 4 Mai, 21 September.

Vid, siehe Nemes-Vid.

Világos, (Arad. C.) Latäre-Sonntag, 3 Mai, 15 August, 26 November.

Viselburg, Mosony, (Wieselb. Com.) 13 Juli, Sonntag nach Franziskus Ser.

Vinga, siehe Theresiopol.

Visk, (Marmarosch. C.) 1 September.

Visoly, (Abauv. C.) 3 Mai.

Zackersdorf, f. Csákány.

Zala-Apáti, siehe Apáti-Zala.

Záránd, (Arad. C.) Samstag nach Aschermittwoch, Pfingsten, nach altem Kal. Maria Himmelfahrt, 17 Dezember.

Zboro, (Scharosch. C.) 25 Febr. 14 Apr. 27 Juni, 26 Aug. 28 Okt. 28 Dez.

Zemplény, (Semplin. C.) 3 Jänner, 25 Februar, 30 November.

Zenta, Szenta, (Batsch. Com.) 17 Aug. 19 November

Zicsibáz, Zsicsidorf, (Toront. Com.) 4 April, 25 Okt.

Zinkendorf, f. Groß-Czinkend.

Zircz, (Wesprim. C.) 19 März, 1 Mai, 26 Juli, 29 Sept. 4 Dez. Wenn diese 3 Tage am Sonntag fallen, so ist Mont. Viehmarkt. Dienstag Ausräummarkt.

Znio Várallya, Kloster, (Duroß. C.) 6. Jän. Pfingst. Sonnt. n. Michaeli, 6 Dez.

Zólyom, O. Altsohl, (Sol. C.) am Tage Mathias Vieh- u. Ausräum. Gründonnerstag bloß Ausräummarkt. Frohnl. Vieh- und Ausräummarkt. Elisabeth Viehmarkt. Thomas Ausräummarkt.

Zombor, (Batsch. C.) 25 März, Christi Himmelf. nach altem Kalend. 15 Aug. und 25 Nov. nach neuem Kalender, Wochenn. markt Dienstag und Freitag.

Zsámbeke, (Ver. C.) am Tage Veronika (4 Febr.) in der Woche Georgi, Johann des Tauf. Simon u. Juda, immer Donnerstag Viehm. Freitag. Austr. Markt.

Zuckermandl, siehe Schlossgrund.

B) Verzeichniß der Jahrmärkte in den Neben-Ländern.

Agram, siehe Zágráb.

Brod, (Militär-Gränz) 10 Jänner, 10 April, 10 Juli, 8 Oktober.

Bakkari, (Küstenland) 13 Juli, 1 und 30 November.

Csagyavicza, (Weröher Com.) Christi Himmelfahrt, Martini.

Chasma, (Kreuzer C.) Sonntag nach h. 3 Könige, nach Pfingsten, 22 Juli, Sonntag nach Katharina.

Csernek, (Pofeg. C.) 15 Mai, 23 Juni, 6 November.

Czernek, (Pofeg. C.) Leonhard, Peter und Paul, Sonntag nach Christi Himmelfahrt.

Dalya, (Werögh. C.) 5 Mai, 30 Okt.

Daruvár, (Pofeg. C.) 1. Kapitonsontag, Pfingsten nach altem Stul.

Diakovák, (Werögh. C.) nach Maria Verkündigung, nach Peter u. Paul, Anna, nach Maria Geburt.

Erdöd, (Werögh. C.) 12 März, 21 Juli.

Erdövég, (Syrn. C.) 10 April, 29 Sept.

Eszek, (Werögh. C.) 20 Jänner, 24 April, 20 Juni, 18 Oktober.

Fericsançe, (Werögh. Com.) 19 März, Pfingsten, 20 August, 1 Novemb.

Fiume, (Küstenland) 24 Juni, 15 August, 1 September.

Glina, (Banat-Gränz) 16 Mai, 20 Sept.

Gradiska, Alt, (Grad. Milit. Gränze) 29 September.

Gradiska, Neu, (Grad. Milit. Gränze) zu Pfingsten nach altem Kal. 20 Aug.

Ilok, (Syrn. C.) 13 Juni, 2 Aug. 23 Okt.

India, (Syrn. C.) 2 Juni, 6 Dez.

Ireg, (Syrn. C.) ersten Woche in der Oster-Fasten, 6 Juni, 15 Aug. 14 Oktober alten Kalender.

Ivanics, (Kreuzer Gesp.) 12 März, 4 Mai, 29 Juni, 4 Okt. 21 Dez.

Jaszka, (Agram. C.) Dienst. n. Pfingst.

Kamenic, (Syrn. C.) 3 Mai, 22 Juni, 18 Oktober.

Káptol, (Pofeg. C.) Peter u. Paul.

Karánsebes, (Wallach. Militär-Gränze) 8 Mai, 7 Oktober.

Karlstadt, (Agram. C.) 8 Mai, 15 Juni, 25 Juli, 20 Septemb. 21 Decemb. sammt Viehmarkt.

Koprainitz, Kaproatta, (Kreuz. Com.) 3 Februar, nach Maria Verkündigung, Florian, Maria Heimsuchung, Simeon und nach Nikolaus.

Kosztajnitz, (Banat. Gränze) 10 März, 6 Juli, 14 Dezember.

Krapina, (Warasd. C.) 19 März, 16 Mai, 27 Juni, Sonnt. nach Scapuli. Mont. nach Maria Namensfest, 29 Sept. 11 November, 6 Dezember.

Kreuzer, Körös, (Kreuz. C.) 20 Jän. 1 Tag nach Palmsonntag, 3 Mai, Dienstag n. Pfingst. 27 Juni, 2 Aug. 14 Sept. 18 Okt. 11 Nov. Sonnt. v. Weibnacht.

Kukujevecz, (Syrnier Com.) Montag nach heil. Dreifaltigkeit.

Kutyevó. (Pofeg. C.) den Tag nach Maria Heimf, nach Maria Geburt.

Ludbreg. (Kreuz. C.) Thomas, 30 April, b. Maria v. Berge Karmel, und Montag vor Maria Geburt.

Mihótlác. (Weröb. C.) 6 Apr. Pfingsten. Miholiátz-Szok. (Weröb. C.) Urban, Michaeli.

Mirovitz. (Peterward. Gränze) heil. 3 König, Vinzenz, Elias Prophet, nach Maria Schnee.

Moszlavina. (Weröb. C.) 8 September.

Nashicz. (Weröb. C.) 13 Juni, 15 Aug. Novi. (Küstenland) 20 Jänner.

Nustár. (Syrn. C.) Pfingstdienstag, 25 Juli, 28 Oktober.

Orachovita. (Weröb. C.) Maria Lichtmes, Kreuzerfindung, St. Eustachius, Katharina.

Pancsova. (Zllyr Mil. Gränze) Peter u. Paul Woche, Maria Geburt nach altem Kalender, immer Montag.

Pakratz. (Pofeg. C.) 15 Aug. 20 Sept. Peterwardein. (Peterward. Gränze) Martin Bischof, Tag nach Peter und Paul, Matthäus Woche.

Petrivicz. (Barasd. C.) 26 Dezember.

Petrina. (Banal-Gränze) Charfreitag, Tag nach Frohnleichnam, nach Laurenzi, nach Thomas Apostel.

Pleternitz. (Pofeg. C.) 25 Juli, 5 Dez.

Porto Ré. (Küstenland) 6 Dezember.

Posega. (Pofeg. C.) am Tage des heil. Anton Apost. Montag n. Palmf. Pfingsten, Johann d. Täufer, Laur. Thomas.

Ravna Gora. (Agram. C.) 15 Okt.

Ruma. (Syrn. C.) Tag n. h. 3 König, Vinzenz, Elias, Maria Schnee.

Saregrad. (Syrn. Com.) Christi Himmelfahrt, 29 Juni.

Szamobor. (Agram. C.) 4 Febr. 19 März, 22 Mai, 28 Juli.

Szemlin. siehe Zimony.

Sid, Schyd. (Syrn. C.) 19 März, 1 Nov.

Szlatina. (Weröb. C.) Peter und Paul, Nikolaus, nach altem Kalender, Tag vorher Viehmarkt.

Sottin. (Syrn. C.) n. Christi Himmelf.

Terezovacz. (Weröb. C.) 8 Juni, 28 Okt. Továrnik. (Syrn. C.) 24 September.

Valpó. (Weröb. C.) 24 Februar.

Varasdin. (Barasd. C.) Georgi, Joh. der Täufer, Jakob, Emerich.

Velika. (Pofeg. C.) 25 April.

Verbovitz. (Agram. C.) 4 Mai, 15 Juni.

Veröcze. (Weröb. C.) nach h. 3 König.

Philipp und Jakob, Porziunkula, Matthäus.

Vinkovcze. (Brod. Gränz) 22 Jän. 22 Jul.

Vinnicza. (Barasd. C.) Markus, Gründonnerst. Frohnleichnam, Tag vor Nikolaus, Montag nach alten Quatember.

Vukovár. (Syrn. C.) Philipp u. Jakob.

Zágráb, oder Agram. (Agram. Com.)

Donnerstag vor Palmsonntag, Tag nach h. Markus, Margitta. 13 Juli, den Tag nach König Stephan, Simon und Juda, den Tag nach Maria Empfängn.

Zamobor. siehe Szamobór.

Zimony oder Semlin. (Peterward. Gränze) 25 Februar.

C) Jahrmärkte im Großfürstenthume Siebenbürgen.

Abrud-Bánya, 1 März, 1 Mai, 21 September, 29 Dezember.

Agnet-salva, 2. Sonnt. nach h. Dreifalt.

Alamór, 5 März, 4 September.

Almás, Groß, 23 Jänner, 1 Mai, 22 Juli, 27 September.

Almakerek, 12 März, 13 Juni, 29 Sept.

Alparét, 1 Jän. Palmsonntag nach altem Kalender, Graudi, 10 Oktober.

Alsó-Arpás, 6 Juli, 10 Oktober.

Alsó-Gyogy, 1 März, 5 Mai, 1 Sept.

Alsó-Rákos. 4 November.

Al-Suk, 20 Mai, 4 September.

Al-Szombatsalva, 24 April, Frohnleichnam, nach altem Kalender.

Alvintz, 24 Juni, 25 November.

Balásfalva, siehe Blasendorf.

Bánh-Ilunyad, 25 Jänner, Dienstag nach Palmf. Dienst. n. Pfingsten, 18 Sept.

Banfi Sz. Miklós, 15 Juli, 21 Septemb. 13 Dezember.

Banicza-Szász, 11 Februar.

Bereczk, 25 Jän. 3 Mai, 15 Oktober.

Berkonyes S. Juli.

Berkesz, 6 Tag nach h. 3 König, 6 Tag nach Stanislaus, Sonntag nach Pfingsten, 6 Tag nach Lukas.

Besztercze. siehe Bisztricz.

Bethlen, Sonntag nach heil. Dreifaltigkeit, Sonntag nach Katharina.

Bethlen Sz. Miklós, 25 April, heil. Dreifaltigkeitssonnt. Montag nach Margaretha, 21 Sept. 30 Nov. 13 Dezember.

Bierhalom, Mittwoch nach Quasimodo, 29 Dezember.

Bisztritz oder Bésztertz, 10 April, Mittwoch nach Bartholomäus.

Blasendorf, oder Balásfalva, Samstag vor Palmsonnt. 2 Juli, 6 Dez.

Bonyha, Dienst. n. Pfingsten, 29 Nov.

Bonczida, Látare, 4. Fastensonntag, 29 Juni, 21 Oktober.

Brassó, siehe Kronstadt.

Brosz, oder Szász-város, Pfingstdonn. 4 Oktober, 4 November, 6 Dezember.

Dengeleg, Látare, 4. Fastwoche, 11 Sept. Déés, Mittwoch nach Lavocate, 20 August, 13 Dezember,

Déva, Philipp, Maria Magdalena, Lukas, nach altem Kalender.

Dicsó Szent Márton, 1 Mai.

Drág, Donnerst. nach Palmsonnt. Joh. Berklar. Christi, nach altem Kalender.

Ebesfalva, 12 März, 29 Mai, 21 September, 19 Dezember.

Egerbegy, 19 März, 15 November.

Enyed, Groß, 25 Jänner, Exaudi-Sonntag, 26 Juli, 16 Oktober

Erdő Sz. György, 10 Mai, 21 Sept. Etéd, 2 Febr. h. Dreifaltigkeit, 29 Sept.

Fekete-Halom, 25 April, 30 Sept. Felvincz, Oculi, 3 Juni, 19 Nov.

Fogaras, Donnerst. nach Pfingsten, 20 Juli, 9 September, 6 Dezember.

Fogaras, Sz. Péter, 20 Aug. 24 Dez.

Gerend, 26 Juli, 6 Oktober.

Gerenszszeg, 14 Jänner, Christi Himmelfahrt, 17 Juli.

Groszschenk, oder Nagy-Siak, Mont. nach Reminiscere Donnerst. nach h. Dreifaltigkeitssonnt. Mont n. Michaeli.

Gyalakuta, 25 Jän 15 Juli, 25 Nov.

Gyala, 2 Februar, 2 Juli, 21 Sept.

Gyeke, 17 Jän. 5 Juli, 20 Aug. 10 Okt. Gyeres, 12 März, 21 Oktober.

Gyergyó, 13 Dezember.

Göresön, 19 März, 24 Juni, 21 September, 25 November.

Hadad, 10 Jänner, 7 Mai, 27 Juni, 22 Juli, 26 Oktober.

Hagymáslapos, Maria Verkündigung, nach altem Kalender, 19 Dezember.

Harasztkerek, 12 März, 2 Juli, 19 Nov.

Hátszeg, Maria Lichtmes und Maria Himmelfahrt, nach altem Kalender.

Hermanstadt, oder Szeben, Montag nach h. 5 König, 3 Mai, 14 Septemb.

Hib, Sonntag nach Pauli Befehr. 25 März, Frohnleichnam, Sonntag nach Gydi, 1 November.

Hosszufalva, 2 Februar, Graudi, 8 Juni, 19 September.

Illye-salva, Reminisc. h. Dreifaltigkeit.

Karaszna, 6 Jän. 1 Mai, 25 Juli, 6 Dez.

Károlyfejevár, oder Karlsburg, Dienstag n. Palmf. 30 Sept.

Karond, 17 Jän. 13 Mai, 5 Juli, 25 Aug.
 Katona, 2 Febr. 12 März, Christi Himmelfahrt, 6 August.
 Kays, 5 Mai, Dienstag nach Pfingsten, 1 Woche nach Gallus.
 Kendi-Lóna, 15 Jän. 24 Mai, 16 Aug.
 Keresd, 2ten Sonntag nach h. 3 König, Mittwoch nach Ostern, 26 Juli.
 Ketzte, 16 Mai, 27 Juni, 1 September.
 Kezdi Vásárhely, Reminiscere, 24 April, 2ten Sonntag nach h. Dreifaltigkeit, 8 Tag nach Gallus.
 Királyfalva, 6 Juli, 25 November.
 Kis-Selk, 24 Juli, 11 November.
 Klausenburg, oder Kolozsvár, 12 März, 13 Juni, 10 August, 1 November.
 Kochelburg, oder Kükülvár, Montag nach Palmsonntag, Montag nach heil. Dreifaltigkeit, 20 August, 16 Dezemb.
 Kolos, Mittwoch nach Ostern, 5 Nov.
 Kolos-Monoster, 20 Jänner, 16 Mai, 30 November.
 Kronstadt, oder Brassó, Frohnleichnam, 8 September, 1 November.
 Kutyfalva, 1 Sonntag nach heil. 3 König, 25 November.
 Köhalom, 10 Jänner, Montag nach Palmsonntag, 25 Juli, 10 Oktober.
 Kükülvár, siehe Kochelburg.
Magyar frata, 25 März, Maria-Himmelfahrt, nach alt. Kalender, 19 Nov.
 Magyar-Lapos, 17 Jänner, 12 Mai, 5 Juni, 25 September.
 Makfalva, 1 Jänner, 24 April, Cantate, 24 Juni.
 Maros-Vásárhely, 16 Jänner, Donnerstag vor Palmsonntag, 11 November.
 Maros-Ujvár, Palmsonntag, 24 August.
 Megyesch, 21 Februar, Donnerstag nach Invocate, 13 Juli, 30 Nov.
 Méhes, 30 Jänner, 4 Juni, Frohnleichnam, Bartholomäus, nach alt. Kal.
 Mező-Bádon, 6 Jänner, 25 Mai, 2 Sept.
 Mező-Bodon, Mittwoch nach Pfingsten.
 Mező-Kászony, Gründonnerstag, Donnerstag nach Pfingsten, 25 Juli, 6 Dez.

Mike-Szásza, 28 Jän. 20 Mai, 13 Okt.
 Miklós Vára, 1 August.
 Monora, Montag nach heil. Dreifaltigkeit, 28 Oktober.
 Mots, 1 Jänner, Palmsonntag, Frohnleichnam, Elias Prophet, Luzia, nach altem Kalender.
 Müllebenbach, oder Szász Sebes, 29 Jänner, 14 April, 24 August.
Nagy-Ida, 26 Mai, 24 Juli, 24 September, 16 Oktober, 22 Dezember.
 Nagy-Számos, 6 September.
 Nagy-Selk, Craudi-Sonntag.
Otorda, siehe Torenburg, Alt.
 Örménd, Judicate-Sonntag, Christi Himmelfahrt, 8 Sept. 30 Nov. 8 Dez.
 Örményes, 20 Jänner, 3 Mai, 29 Juni, 9 Dezember.
 Örmény-Város, 6 November.
Prasmár, 3 Februar, 6 August.
Reismarkt oder Szerdahely, 18 Jänner, 27 Juni, 22 Juli, 11 November.
 Retteg, 7 Mai, Peter und Pauli, nach altem Kalender, 29 September.
 Rozsnyó, 25 Jänner, 21 Juli.
Schászburg, oder Segesvár, Invocate, 2. Sonntag nach h. Dreifaltigkeit, 4 Nov.
 Sepsi Sz. György, Donnerstag nach Reminiscere, 18 Oktober.
 Sibó-Georgi, Peter und Paul, Michaeli, nach altem Kalender.
 Somkerék, 2 Februar, 24 Juni.
 Somkút, 5 Juni, 12 November.
 Somlyó, 23 April, 16 August.
 Sorostély, 2 Juli.
 Süllemed, Neu-Jahr, nach altem Kalender, Mittwoch nach Pfingsten, 15 August, nach neuem Kalender.
 Számos-Nagy-Goroszló, 28 Jän. 13 Mai, 18 August, 20 November.
 Számos-Ujvár, Sonntag nach heil. 3 König nach altem Kal. 25 Juli, 19 Nov.

Szászhalom, Sonntag nach Martin.
 Szászkezd, Rogate, 8 Tag nach Gallus.
 Szászkeresztúr, 3 Mai.
 Szász-Megyes, 13 Juli.
 Szász-Régen, 19 Februar, 12 Mai, 10 Aug. 8 November.
 Szász-Sebes, siehe Müllebenbach.
 Szász-Város, siehe Brosz.
 Szeben, siehe Hermannstadt.
 Székely Keresztúr, 3 Mai.
 Szent Péter, 21 Dezember.
 Szerdahely, siehe Reismarkt.
Tasnád, 14 Febr. 16 Okt. 11 Novemb.
 Teke, 6 Jän. 1 Mai, 27 Juni, 6 Nov.
 Torenburg, Alt, oder O-Torda, 24 April, 27 Juni, 9 Septemb. 6 Dez.
 Torenburg, Neu, oder Uj-Torda, Palmsonntag, 1 Sonntag nach h. Dreifaltigkeit, 25 Juli, Montag nach Martini.
 Tövis, 10 Jänner, Montag vor Michaeli, 21 Oktober.
 Tsik-Szerdahely, Craudk.
 Tsuts, 1 Jänner.
 Tzege, Quinquages. Dienstag nach Pfingsten, 9 Oktober.
Udvarhely, 22 Jänner, Montag nach Invocate, Frohnleichnam, 4 Okt. 21 Dez.
 Ujegyház, 29 Mai, Montag nach Gallus.
 Uj-Torda, siehe Torenburg, Neu.
Vajdaamarás, 9 März, 24 Juli.
 Vajdaháza, 19 März, 14 September.
 Vajdahunyad, Látare, 20 Mai, Peter u. Paul, 14 Sept. 11 Nov. nach altem Kalender.
 Vásárhely, 6 Jänner, 24 März, 29 Sept.
 Veresvár, 6 Jän. Rogate, 1 November.
 Véts, 14 Februar.
 Vizakna, Reminisc. 1 Mai, 1 Juli, 8 Sept.
Zabola, 4 Oktober.
 Zalathna, am Mittwoch nach Aschermittwoch, 1 September.
 Zilah, 6 Jänner, 24 April, 13 Juli, 20 August, 1 November, 1 Dezember.

Koursirende Staatspapiere im österreich. Kaiserstaate.

1. Staatsschuldverschreibungen zu 5 pCt. Die Interessen werden halbjährig von Monat zu Monat bezahlt; nämlich mit 1. Jänner, mit 1. Februar, 1. März u. s. w.
2. Staatsschuldverschreibungen zu 2 1/2 pCt. Die Interessen werden halbjährig gezahlt; von einigen mit 1. Februar und 1. August und von einigen mit 1. Jänner und 1. Juli.
3. Staatsschuldverschreibungen zu 1 pCt. Die Interessen mit 1. Jänner und 1. Juli.
- 4 — 8. Verlosene Obligationen und Aerarial-Obligationen der Stände von Tyrol, zu 6 pCt. Dieselben zu 5, zu 4 1/2, zu 4 und zu 3 1/2 pCt. Interessenzahlung von dem Tage der Verlosung halbjährig.
- 9 — 10. Wiener Stadtbanco-Obligationen zu 2 1/2 pCt. Dieselben zu 2 pCt. Die Interessen halb- und vierteljährig.
- 11 — 15. Hofkammer-Obligationen zu 3 pCt. Dieselben zu 2 1/2, zu 2 1/4, zu 2 und zu 1 3/4 pCt. Die Interessen halbjährig nach dem Anlagstage.
- 16 — 18. Ungarische Hofkammer-Obligationen zu 2 1/2 pCt. Dieselben zu 2 und 1 3/4 pCt. Die Interessen halb- und vierteljährig.
- 19 — 21. Alte lombardische Schuldverschreibungen zu 2 1/2 pCt. Dieselben zu 2 1/4 und zu 2 pCt. Die Interessen halbjährig.
- 22 — 24. Obligat. der in Florenz, Genua, Deutschland und in der Schweiz, aufgenommenen Darlehen zu 2 1/4 und 2 1/2 pCt. Die Interessen halbjährig.
- 25 — 27. Obligationen von Gallizien zu 2 1/2 pCt. Dieselben zu 2 und zu 1 3/4 pCt. Die Interessen halbjährig.
28. Banco-Lotterie vom Jahre 1797, zu 2 pCt. Die Interessen den letzten Juni oder den letzten Dezemb.

29. Schuldverschreibungen der niederösterreichischen Regierung zu 3 pCt. Interes. halbj. nach dem Anlagstage.
- 30 — 32. Obligationen der in Frankfurt und in Holland aufgenommenen Kapitalien, zu 5, 4 1/2 und 4 pCt. Die Interessen werden nicht im baaren Gelde, sondern mit 5 pCt. Metall-Obligationen bezahlt.
- 33 — 39. Oesterreich. ständische Obligationen zu 3 pCt. Böhmischn-mährische Obligat. zu 2 1/2 pCt. Steiermärkische Obligationen zu 2 1/2 pCt. Schlesiische u. Kärnthnerische Obligationen zu 2 pCt. Krainische und Görzische Obligationen zu 1 3/4 pCt. Wiener Oberkammeramts-Obligat. zu 2 1/2 und zu 2 1/4 pCt. Die Interes. halbj.
- 40 — 41. Bankaktien vom 31. März 1819. Dieselben nach dem 31. März 1819. Den 1. Jänner und 1. Juli, statt der Interessen die Dividende.
42. Darlehen mit Verlosung vom Jahre 1820 pr. 100 fl. Die Interessen bestehen im Gewinne, der auf das betreffende Loos fällt.
43. Darlehen mit Verlosung vom Jahre 1821 pr. 250 fl. zu 4 pCt. Die Interessen werden am 1. Jänner mit 10 fl. bezahlt, und besonders entfällt noch ein Gewinn für jedes Loos. Die Interessen dieser Partial-Obligationen werden jährlich bis zur Verlosung bezahlt, und werden durch die, bei den Obligationen befindlichen Coupons, erhoben; sie reichen bis 1841.
44. Renturkunde des Lombard. Venetian. Monte zu 5 pCt. Die Interessen halbjährig.
45. Darlehen mit Verlosung vom 4. April 1834 pr. 500 fl. (in 5 Abtheilungen, jede zu 100 fl.) die Interessen bestehen im Gewinne der auf das betreffende Loos fällt. — Die erste und zweite Ziehung geschieht in den Jahren 1836 und 1837.

Veränderungen während dem Drucke.

- Seite
45. Die Herren Graf Joseph v. Zichy, Graf Constantin v. Pálffy, und Lad. v. Kmosko, Praktikanten bei der kön. ungar. Hofkanzlei, sind eben dort zu Honorär-Hofkonzipisten befördert worden.
 45. Herr Graf Franz Ser. v. Nádasdy, k. ung. Statthaltereire-Rath, ist zur kön. ungar. Hofkanzlei zum Hofrath und Referendär befördert worden.
 45. Herr Alexander v. Beöthy, Direktor der kön. Rechtsangelegenheiten, ist zur kön. ungar. Hofkanzlei zum Hofrath u. Referendär befördert worden.
 46. An die Stelle des Herrn Markus v. Delivuk, ist Agrar-Administrator, Herr Nikol. v. Zdenchay, Vize-Gespan des Kreuzer Com. ernannt.

- Seite
46. Herr Steph. v. Petrovay, Vize-Gespan des Ungw. Comit. ist zum Kaschauer Administrator mit dem Titel eines kön. ungar. Hofkammerrathes ernannt.
 46. Herr Jos. v. Szentleányi, Protokollist bei der k. Marmaroscher Admin. und Herr Mich. v. Rácz, Concepts-Praktikant bei der k. k. allgemein. Hofkammer sind zu Aktuären bei der kön. Temescher Administration ernannt worden.
 47. Herr Joseph v. Reviczky, Ober-Notär der Arwaer-Gespannschaft ist zum Beisitzer der kön. Distrikts-Rathes Tafel diesseits der Donau befördert worden.
 55. In Weßprimer Gespannschaft Restauration den 28. Sept. 1837. Magistrat, die Herren 1. Vicegesp:

Seite

Samuel Horváth v. Kocs. 2. Joseph v. Kopácsy. Ob. Not: Ign. v. Zsoldos. Vicenot: 1. Balth. v. Boronkay. 2. Steph. v. Rosos. Archiv: Steph. v. Rohonczy. Protok: Mich. v. Érsek. Ob. Jisk: Gabr. v. Sebestyén. Vice-Jisk: 1. Gabr. v. Pap. 2. Moses v. Gombás. Gen. Kr. K. Perz: Joh. v. Stojánovits. G. H. Perz: Emer. v. Katona. Viceperz: 1. Lud. v. Szakonyi. 2. Steph. v. Karácsonyi. Graft: Paul v. Tamassa. Phys: 1. Ign. v. Pukly. 2. Alex. v. Cseresznyés. Ingen: Ign. v. Halász. Jos. v. Fülöp. — 1. Im Wespriim. Bez. Ob. Stuhl: Dionys. v. Molnár. Stuhlgeschw: Jos. v. Balogh. Komm: Lad. v. Szentgályi. — 2. Im Palotaer B. Ob. Stuhl: Anton v. Rosos. Stggeschw: Georg v. Molnár. — 3. Im Mezöföldes B. Ob. Stuhl: Ant. v. Kenessey. Stuhlg: Lud. v. Kenessey. — 4. Im Pappaer B. Ob. Stuhl: Joh. v. Pap. Vice-Str: Paul v. Barcza. Stuhlg: Karl v. Csoknyay. Ludw. v. Ihász. Kom: Adam v. Balogh. — 5. Im Cseszneker B. Ob. Stuhl: Wolfg. v. Anyós. Vice-Stuhl: Mik. v. Takó. Stuhlg: Georg v. Bolla. Aug. v. Balassa. Kom: Ant. v. Szabó. — 6. Im Devecserer Bez. Ob. Stuhl: Steph. v. Szakonyi. Vice: Jos. v. Körösy. Stuhlg. Lad. v. Sáry. Mik. v. Mártonfalvay. Komm: Joh. v. Németh.

56. In Salader Gespannschaft Restauration den 25. Sept. 1837. Magistrat, die Herren 1. Vicegesp: Steph. v. Kerkápoli. 2. Ludwig v. Csillag. Ob. Not: Mich. v. Tuboly. Vice: 1. Joh. v. Zob. 2. Franz v. Novák. Gen. Perz: Franz v. Koppány. Graft: Greg. v. Jakabfy. Adj: Alex. v. Nagy. Archiv: Wolfg. v. Hány. Phys: Jos. v. Fleischhacker u. Jak. v. Stamborszky. Ingen: 1. Alex. v. Tóth. 2. Jos. v. Csepely. Lieut: Vinz. v. Bertalan. Várnagy: Joh. v. Farkas. Vice-Perzept: Steph. v. Szigety. Gabr. v. Tassy. Jos. v. Sós. Joh. v. Barics. Joh. v. Töreký. Mos. v. Somody. 3. Stuhl. im Kapornaker B. Barn. v. Bessenyei, im Zapolz. B. Gustav v. Markovits. St. Gesch: Em. v. Nagy. Paul v. Baranyay. Franz v. Horváth. Lud. v. Koltay. Franz v. Kámán. Lud. v. Tassy. Joh. v. Simon. Steph. Király. Joh. v. Baka. Kasim. v. Osterhueber. Stephan v. Gramasits. Franz v. Csárits. Johann v. Sa-

Seite

lamon. Jos. v. Töreký. Carl v. Laskóy. Ober-Jisk: Georg v. Mollnár. Vice-Jisk: 1. Joseph v. Nagy. 2. Ludwig v. Sente. — 1. Im Zapolzaer Bez. Ob. Stuhl: Franz v. Malatinszky. B: Karl v. Mórocz u. Jos. v. Bogyay. Stuhlgesch: Ign. v. Eösy. Karl v. Mezriczky. Georg v. Dallos. — Im Szántóer Bez. Ob. Stuhl: Emer. v. Hertelendy. B: Paul v. Horváth u. Karl v. Tolnay. — 3. Im Kapornaker Bez. Ob. Stuhl: Karl v. Romy. B: Barnab. v. Bessenyei u. Alexius v. Csányi. — 4. Im Egerszege B. Ob. Stuhl: Mich. v. Simon. B: Andr. und Emer. v. Fazekas. — 5. Im Lövöer B. Ob. Stuhl: Paul v. Bertalan. B: Paul v. Simon. Mich. v. Sente. — 6. Im Muraközer Bez. Ob. Stuhl: Pet. v. Horváth. B: Steph. v. Tamassits. Joh. v. Csesznák.

67. Kön. Frei- und Bergstadt Kremniz, Restauration am 23. August 1837. Stadtrichter: Herr Aloys v. Salix. Bürgermeister: Herr Joseph v. Aschner. Stadthauptm: Herr Matthäus v. Remenár. Magistratsräthe: Die Herren Isaak v. Neuschl, Ignaz v. Elzenbaum, Joh. v. Schindler, Jos. v. Derer, Johann v. Freyseisen. Ob. Notár: Herr Ignaz v. Ludvig. Vice-Notár: Herr Ant. v. Campione. Jiskal: Herr Joseph Ignaz v. Mátyáss. Buchhalt: Herr Ant. v. Schechovits. Einnehmer: Herr Joh. Krausz. Kontributionskassier: Herr Joh. Grellneth. Physikus: Herr Matthäus v. Ficzek. Chirurg: Herr Jos. Schücktanzen.

91. Herr Ignaz v. Noszlopy, Beisitzer der königl. Gerichtstafel hat seine Wohnung in der Wienergasse im Hülfschen Eckhaus Nro 200 aufgenommen.

94. Herr Johann v. Tolnay, Tabular-Advokat, hat jetzt seine Wohnung auf der obern Donauzeile, im Herzog Koburgischen Hause.

96. Herr Johann v. Dercsik, k. Rath, Schärwärer und Schöfberger Archidiacon, Abt des h. Hypolit v. Zobor ic. ist zum Titulär-Bischof und Referent-Rath in kirchlichen Angelegenheiten zu der kön. ungar. Statthaltereie ernannt.

97. Herr Karl v. Neichel, Doktor der Medizin, ist gestorben.

122. Berichtigung der Märkte in Berki (Schom. G.) 27. Januar, Osterdienstag, Ladislaus, Laurenz, Kleophas-Woche, immer Montag.

I n h a l t.

Astronomische Jahres-Charakteristik und die 12 Monate	1
Geschäftskalend. der Landwirthschaft	17
Anekdoten	29
Genealogie des regierenden Kaiser-Hauses	32
Hofstaat Sr. Majestät: I. Oberste Hofämter. II. Staats- und Konferenz-Minier. III. Staatsconf. Referend. IV. Staatsräthe. V. Staatsraths-Refer. VI. K. k. Bothschaft.	37
Regierende Häuser in Europa	38
Erste Abtheilung.	
A. Geistliche Würden.	
I. Römisch-Kathol. Kirche: 1. Erzbischof. 2. Diözesan Bischöfe (a katholische, b griechisch-unite), 3. Tit. Bisch. (a Geweihte, b Gewählte) 4. Großprobfie	40-41
II. Orient. Griech.-nichtunirte Kirche	42
1. Erzbischof, 2. Bischöfe	42
III. Evangelische Kirche (a Augsburg., b Helvet. Confession)	42
P. Weltliche Würden.	
I. Reichsbarone. II. Kronbüter.	43-44
Politische Landes-Verwalt. Behörden	
I. Königl. ungar. Hofkanzlei	44
II. — — — Statthaltereien	45
III. — — — Hofkammer	45
IV. — — — Comm. Administr.	45
V. — — — Oberst-Kammer-Graf-Amt	46
Berg-Akademie	46
Königl. Bergwefens-Oberinspektor. in Schdnitz, N. Bányá Oravitza	47
VI. Gerichtl. Landesbehörden: 1. kön. Septemviraltafel. 2. kön. Gerichtstafel. 3. kön. Distriktafel	47-48
VII. Gespannschaften	48-63
VIII. Distrikte in Ungarn	63-64
IX. Königliche Frei- und Bergstädte (a Fawern. b Personal-Stuhl)	64-71
X. Lehr- und Schulanstalten (A Katholische): 1. Königl. Universität in Pesth. 2. Fünf Literar Bezirke u. Akademien etc.	71-73
B. Evangelische (a Augsburg. b Helvet. Confession)	73-74
C. Humanitäts-Anstalten: 1. Proto-medici. 2. Taubstum. Institut	74
Landwirthsch. Schulen: a) Geogr. u. zu Keszthely. b) Dekon. Institut zu Ung. Altenburg	74
XI. Militär-Behörden: A. Kais. kön. Hofkriegs-Rath	74
B. General-Commanden: 1. in Ofen. 2. Agram. 3. Peterwardein. 4. Temesvar. 5. Zara	75-76
A. Königreich Kroatien u. Slav.	
I. Gerichtsbehörden: 1. Königl. Banal. 2. Gerichtstafel	76
II. Gespannschaften	76-78
III. Königl. freien Städte	78

B. Das ungar. Küstenland.	
I. Das königl. Subernium	78
II. Merkantil-Appellations-Gericht	79
III. — — — Gericht erster Instanz	79
Zweite Abtheilung.	
Königl. Freistadt Ofen.	
Kais. königl. Erzherzogl. Residenz und Hofstaat etc.	79-81
A. Königl. Behörden u. Aemter.	
I. Königl. ungar. Statthaltereien. Fiskalcommiss. Agenten. Pensions-Institut	81-82
II. Königl. ungar. Hofkammer	83
III. K. k. General-Commando	84
IV. K. k. Post-Amt	84
V. K. k. Dreißigt-Amt	84
B. Städt. Behörden u. Aemter.	
I. Magistrat der kön. Freistadt Ofen.	
1. Der innere Magistrat (Advoea en in Ofen). 2. Wahlbürger. 3. Gerichte der Vorstädte	84-86
II. Kirchen und Pfarren	86
III. Schulen (a Katholische, b Griechische, c Evangelische)	87
IV. Wohlthätige Anstalten: 1. Städtische Krankenhaus. 2. Spital der Barmherzigen. 3. Spital der Elisabethiner. 4. Versorgungshaus für Bürger	87
5. Aerzte in Ofen. 6. Wundärzte	87
7. Frauen-Verein	88
V. Verschiedene Gegenstände: 1. Zeitungen. 2. Weptheken. 3. Buchhandlung. 4. Buchdruckereien	88
5. Handelsstand a) Kathol. b) griech. Seite	88
6. Kaffehstader u. Gasthäuser. 7. Bäder. 8. Schießstätte. 9. Theater	89
Dritte Abtheilung.	
Königl. Freistadt Pesth.	
I. Königl. Behörden u. Aemter.	
1. Königl. Septemviral-Tafel	90
2. — — — Gerichtstafel	91
a) Tabular-Advoaten	91
3. Königl. Personalsrath	94
4. Causar Reg. Direktorat-Amt	94
5. Politico Fund. Direktor. Amt	95
6. Königl. Dreißigt-Amt	95
7. — — — Salz-Amt	95
8. — — — Post-Amt	95
9. — — — Verfas-Amt	95
10. — — — Gold und Silber Einlöf. u.	95
II. Königl. Universität.	
1. Theologische, 2. Juridische, 3. Medizinische Fakultät	95-96
Assistenten	96
a) Aerzte in Pesth	97
b) Wundärzte	98
c) Zahnärzte	99
4. Philosophische Fakultät: a) Etern-	99

parte. b) Universitäts-Bibliothek.	
c) Universitäts-Handkassa	99
Allgemeines Seminar	99
Ungar. gelehrte Akademie	99-100
III. Magistrat der k. Freist. Pesth.	
1. Innere Magistrat	100
Wahlbürger	101
2. Gerichte der Vorstädte	102
3. Kirchen und Pfarren: a) Kathol. b) Griechische. c) Evangel. 102-103	102-103
IV. Schul- und Lehranstalten. 1. Katholische. a) Gymnasium der Piaristen. b) Normal-, c) Zeichenschule	
2. Griechische	103
3. 4. Evangelische	103
5. Mädchen Erziehungs-Anstalten	103
6. Blinden-Institut	104
7. Wohlthätige Anstalten. I. Frauen-Verein	104
Dirigirende Commission	104
II. Verein zur Barmherzig der Kleinkinder-Bewahr-Anstalten	105
III. Das städtische Fürgerspital	105
IV. Das Universitäts-Krankenhaus	105
V. Das Militär-Krankenhaus	105
VI. Das Militär-Lager-Spital	105
VII. Verschiedene Anstalten, Unternehmungen u. Gegenstände. 1. National-Casino	
2. Der ökonomische Verein	105
National-Rechtsschule. Recht- u. Gymnastische Anstalt. Mil.-Schwimm-Anstalt. Civil-Schwimm-Schule. Commercial-Bildungs-Anstalt. Orthopädische Privat-Heil-Anstalt u. Gymnastik. Wein-, Musik-Verein	106
3. Pesther Handelsanz-Bebäude. a) Die Aktien-Gesellschaft. b) Merkantil-Casino. c) Die Kaufmanns-Halle	106-107
4. Pesther Handelsstand	107
5. Laden- und Bauholz-Händler	108
6. Kunstschieds-Amt	109
7. Verschied. Versicherungs-Anstalten	109
8. K. k. Fein- u. Dampf-Fabrik	109
9. Zeitungen. 10. Zeitschrift. 11. Wissenschaftl. Zeitschriften	111
12. Bucher. 13. Buchhändler. 14. Kunst- u. Musikalienhändler. 14. Lithographien.	112
16. Apotheker. 17. Bäder. 18. Kaffeh- u. Gasthäuser. 19. Schießstätte	112
20. Ungarische National-Theater	113
20. Städt. deutsche Theater	113
Anhang.	
Pesther Israelit. Handelsstand	113-115
U. Pesther Postordnung	115
Esz. Brancard- u. Diligence-Wagen	115
Schnellfuhr-Anstalt	115
Interessen-Tafel etc.	117
Postroute durch Ungarn	119
Markte in Ungarn u. Siebenbürgen	121





